

DE GRUYTER

Mario Klarer (Hrsg.)

# AMBRASER HELDENBUCH

GESAMTTANSKRIPTION MIT MANUSKRIPTBILD

Teilband 4: ›Dietrichs Flucht‹

**N**u lasen wir den siben sten.  
difer magen nicht  
ergehen: doch wil ich am  
messen. des ich nicht mag vergeß-  
en: waren da die leute tanz. so  
sint sy in ungetreue vnd tanz:  
fanc vnd vnselte. wie gern en  
man in tette: so ist souil der val-  
chen rate: daz man dham getren-  
en man. rechter für nicht enan:  
als er doch gern tette. so ist die wilt  
so vnselte: daz vns für vnd unricht.  
zu den leuten hat in flucht: der  
pesten für der man in phlyet.  
daz ist daz die schamde in iriget:  
je vast für die ere. welicher ennde  
ich in lere: da in de ich nicht  
wam vnt. die ere hat zu hofe  
seit die ere ist abgeporen. vnd daz  
in schamde für sag gete. vnd die  
ere hinder stet: daz machet der  
fürsten ploede. daz je hofe stend  
so ode:

TRANSCRIPTIONES

DE  
G  
R  
U  
Y  
T  
E  
R



# Ambraser Heldenbuch

# TRANSCRIPTIONES

Herausgegeben von  
Mario Klarer

Band 1

## Advisory Board

Mark Cruse, Arizona State University, Tempe, AZ, USA  
Kurt Gärtner, Universität Trier, Deutschland  
Wolfgang Kaiser, Université Paris 1 Panthéon-Sorbonne, France  
V. A. Kolve, University of California, Los Angeles (UCLA), CA, USA  
Martin Korenjak, Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Österreich  
Nabil Matar, University of Minnesota, Minneapolis, MN, USA  
Jerome McGann, University of Virginia, Charlottesville, VA, USA,  
and University of California, Berkeley, CA, USA  
Stephen G. Nichols, Johns Hopkins University, Baltimore, MD, USA  
Michael Penn, Stanford University, CA, USA  
Robert Rollinger, Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Österreich  
Walther Sallaberger, Ludwig-Maximilians-Universität München, Deutschland  
Joshua D. Sosin, Duke University, Durham, NC, USA  
Kathryn Starkey, Stanford University, CA, USA  
Devin J. Stewart, Emory University, Atlanta, GA, USA

De Gruyter

Mario Klarer (Hrsg.)

# Ambraser Heldenbuch

Gesamttranskription mit Manuskriptbild

Teilband 4:  
›Dietrichs Flucht‹

De Gruyter

Publiziert mit der Unterstützung durch:

- Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Kultur
- Landeshauptstadt Innsbruck, MA V – Kulturamt
- Österreichische Akademie der Wissenschaften (ÖAW)
- Büro der Vizerektorin für Forschung der Universität Innsbruck
- Südtiroler Landesregierung, Abteilung Deutsche Kultur
- Stiftung Südtiroler Sparkasse
- Philosophisch-Kulturwissenschaftliche Fakultät der Universität Innsbruck



Deutsche Kultur - Cultura tedesca



TIROLER IM HERZEN  
EUROPÄER IM GEISTE



ISBN 978-3-11-071892-8  
e-ISBN (PDF) 978-3-11-071912-3  
ISSN 2747-4968  
DOI <https://doi.org/10.1515/9783110719123>



Dieses Werk ist lizenziert unter der Creative Commons Attribution-NonCommercial-NoDerivatives 4.0 International Lizenz. Weitere Informationen finden Sie unter <http://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/4.0/>.

**Library of Congress Control Number:** 2021920676

#### **Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek**

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.dnb.de> abrufbar.

© 2022 Mario Klarer, publiziert von Walter de Gruyter GmbH, Berlin/Boston  
Dieses Buch ist als Open-Access-Publikation verfügbar über [www.degruyter.com](http://www.degruyter.com).

Satz: Paul Rangger

Umschlagabbildung: ›Ambraser Heldenbuch‹, Wien, Österreichische Nationalbibliothek, Cod. ser. nova 2663, fol. L1r.

Druck und Bindung: CPI books GmbH, Leck

[www.degruyter.com](http://www.degruyter.com)

# Inhalt

Vorwort .....	VII
Einleitung	
1. Die Handschrift .....	IX
2. Wissenschaftliche Relevanz einer Gesamttranskription des ›Ambraser Heldenbuchs‹ .....	X
3. Einrichtung der Ausgabe .....	XI
3.1. Manuskriptbild (linke Seite der Gesamtausgabe) .....	XI
3.2. Allographische Transkription (rechte Seite der Gesamtausgabe, linke Spalte) .....	XII
Richtlinien für die allographische Transkription .....	XII
Transkriptionszeichen der allographischen Transkription .....	XII
Kleinbuchstaben .....	XIII
Großbuchstaben .....	XVIII
Superskripta .....	XXIII
Abkürzungszeichen .....	XXIV
Interpunktionszeichen .....	XXV
3.3. Diplomatische Transkription (rechte Seite der Gesamtausgabe, rechte Spalte) .....	XXVI
Transformationen von Superskripta .....	XXVI
Vers- und Strophengliederung .....	XXVII
4. Bibliographie .....	XXVIII
4.1. Konsultierte Editionen für Nummerierung der Verse und Strophen .....	XXVIII
4.2. Zitierte Sekundärliteratur .....	XXX
4.3. Faksimile .....	XXX
5. Abbildungen .....	XXX
Dietrichs Flucht .....	I



## Vorwort

Zu Beginn des 16. Jahrhunderts gab Maximilian I. dem Bozner Zöllner Hans Ried den Auftrag, ein »helldenpuch« niederzuschreiben. Der fast 250 Pergamentblätter umfassende Kodex avancierte unter dem Namen »Ambraser Heldenbuch« zu einer der wichtigsten Quellen deutschsprachiger Literatur des Mittelalters. Der Kodex ist in vielerlei Hinsicht ein Unikat, vor allem weil 15 der 25 darin enthaltenen Werke – darunter so zentrale Texte des mittelhochdeutschen Kanons wie Hartmanns »Erec« – nur in dieser Handschrift überliefert sind. Es verwundert daher nicht, dass seit vielen Jahrzehnten eine Gesamttranskription des »Ambraser Heldenbuchs« gefordert wird.

Erstmals erscheinen in dieser elf Bände umfassenden Gesamttranskription alle Texte des »Ambraser Heldenbuchs« im frühneuhochdeutschen Originalwortlaut. Damit schließt sich eine große Lücke in den Disziplinen Editionsphilologie, Linguistik und Literaturwissenschaft. Die vorliegende Ausgabe des »Ambraser Heldenbuchs« wurde durch folgende Institutionen und Forschungsprojekte möglich gemacht: Über das ÖAW-go!digital-2.0-Forschungsprojekt »Ambraser Heldenbuch: Transkription und wissenschaftliches Datenset« (Projektleitung Mario Klarer) wurde erstmals das gesamte »Ambraser Heldenbuch« allographisch transkribiert und als digitales Datenset vorgelegt. Im Umfeld des Projekts der Österreichischen Akademie der Wissenschaften (ÖAW) »TEI Converter for E-Book and Print Editions« (Projektleitung Mario Klarer) konnten Programmierarbeiten für die Erstellung der Druckfahnen durchgeführt werden. Dank einer großzügigen Unterstützung durch das Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Kultur, und durch die Landeshauptstadt Innsbruck, MA V – Kulturamt, im Rahmen des Projekts »Kaiser Maximilian goes digital: Vom »Gedächtnis« zum Datenspeicher« (Projektleitung Mario Klarer) konnte der Großteil der Kosten für die Drucklegung und für die Open-Access-Gebühr der Gesamtausgabe abgedeckt werden. Weitere Druckkostenzuschüsse wurden vom Büro der Vizerektorin für Forschung der Universität Innsbruck, der Südtiroler Landesregierung, Abteilung Deutsche Kultur, der Stiftung Südtiroler Sparkasse und der Philologisch-Kulturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Innsbruck gewährt.

Folgende Personen haben zu verschiedenen Zeitpunkten mit unterschiedlicher Intensität an der Transkription des »Ambraser Heldenbuchs« unter Anwendung der Software *Transkribus* mitgearbeitet: Hubert Alisade, Barbara Denicolò, Veronika Führer, David Messner, Bernadette Rangger, Markus Saurwein und Aaron Tratter. Paul Rangger hat die Programmierarbeiten für den Satz und zusammen mit Wolfgang Preisinger die Bildbearbeitungen für die Drucklegung durchgeführt. Elisabeth Kempf hat weit über ihre Funktion im Verlag De Gruyter hinaus den gesamten Publikationsprozess unterstützt. Andreas Fingernagel, dem Direktor der Sammlung von Handschriften und alten Drucken der Österreichischen Nationalbibliothek, danke ich für seine Hilfe bei der Verwendung der Scans des »Ambraser Heldenbuchs«. Zu besonderem Dank bin ich Professor Kurt Gärtner verpflichtet, der von der Antragsstellung der unterschiedlichen Drittmittelprojekte bis hin zum Abschluss der Gesamttranskription großzügig seine umfassende Expertise für unterschiedliche editionsphilologische Fragestellungen zur Verfügung gestellt hat. Aaron Tratter hat die Drucklegung der Gesamtausgabe des »Ambraser Heldenbuchs« konzeptionell, inhaltlich und administrativ begleitet. Hubert Alisade gebührt besonderer Dank für seine umfangreichen Transkriptionen und für das akribische Korrekturlesen aller Texte.

Innsbruck, Oktober 2021

Mario Klarer



# Einleitung

## I. Die Handschrift

A ›Ambraser Heldenbuch‹, Wien, Österreichische Nationalbibliothek, Cod. ser. nova 2663.

Material: Pergament; Vorsatzblätter aus Papier; Einband aus Pappe mit Kalbslederüberzug unter Verwertung von Teilen des ursprünglichen Ledereinbands.

Umfang: 5 + 238 Blätter.

Maße: Blätter: 460 mm × 360 mm; Schriftspiegel: 360 mm × 235 mm; 3 Spalten zu 66–69 Zeilen.

Folierung: Lateinisch auf den Recto-Seiten (fol. 128 fehlt, fol. 153 ist zweimal gezählt); arabisch in Blei auf den Verso-Seiten (aus dem 20. Jahrhundert).

Inhalt:

1\*r–4\*v: Tabula

5\*v: Frontispiz

1ra–2rb: Der Stricker: ›Die Frauenehre‹ (unvollständig) (Handschrift d)

2va–5vc: ›Mauritius von Craün‹ (Unikat)

5vc–22rc: Hartmann von Aue: ›Iwein‹ (Handschrift d)

22rc–26va: Hartmann von Aue: ›Die Klage‹ (auch ›Erstes Büchlein‹) (Unikat)

26va–28rb: ›Das Büchlein‹ (auch ›Zweites Büchlein‹) (Unikat)

28rb–3orb: ›Der Mantel‹ (Unikat)

3orb–5ovb: Hartmann von Aue: ›Erec‹ (Unikat)

5ovc–75ra: ›Dietrichs Flucht‹ (Handschrift d)

75rb–92rb: ›Rabenschlacht‹ (Handschrift d)

95ra–127va: ›Nibelungenlied‹ (Handschrift d)

131va–139vb: ›Nibelungenklage‹ (Handschrift d)

140ra–166ra: ›Kudrun‹ (Unikat)

166rb–195vc: ›Biterolf und Dietleib‹ (Unikat)

196ra–205vb: ›Ortnit‹ (Handschrift A)

205vb–214vc: ›Wolfdietrich A‹ (Unikat)

215ra–216vb: ›Die böse Frau‹ (Unikat)

217ra–217va: Herrand von Wildonie: ›Die treue Gattin‹ (Unikat)

217vb–218rc: Herrand von Wildonie: ›Der betrogene Gatte‹ (Unikat)

218rc–219vc: Herrand von Wildonie: ›Der nackte Kaiser‹ (Unikat)

219vc–220va: Herrand von Wildonie: ›Die Katze‹ (Unikat)

220va–225rb: Ulrich von Liechtenstein: ›Frauenbuch‹ (Unikat)

225rb–229rb: Wernher der Gärtner: ›Helmbrecht‹ (Handschrift A)

229rb–233vb: Der Stricker: ›Pfaffe Amis‹ (Handschrift W)

234ra–235rb: Wolfram von Eschenbach: ›Titurel‹ (Handschrift H)

235va–237vc: ›Brief des Priesterkönigs Johannes‹ (Unikat)

Zu Beginn des 16. Jahrhunderts beauftragte Maximilian I. den Bozner Zöllner Hans Ried mit der Niederschrift einer Sammelhandschrift, die später als ›Ambraser Heldenbuch‹ in die Literaturgeschichte einging.<sup>1</sup> Alle Texte dieses Prachtkodex wurden in einer Hand von Hans Ried im Zeitraum zwischen 1504 und 1516 niedergeschrieben und weisen trotz des beachtlichen Umfangs von 5 + 238 Pergamentblättern hinsichtlich Qualität und Erscheinungsbild größte Konsistenz auf.<sup>2</sup> Bemerkenswert an dieser prunkvollen Sammelhandschrift ist aber vor allem die Tatsache, dass von ihren 25 Werken 15 im ›Ambraser Heldenbuch‹ unikal überliefert sind. Hierzu zählen so wichtige Texte des mittelhochdeutschen Literaturkanons wie ›Erec‹, ›Kudrun‹ oder ›Mauritius von Craün‹. Auch die weitere Manuskriptlage zum Schreiber Hans Ried ist ungewöhnlich, da neben dem ›Ambraser Heldenbuch‹ auch relativ viele Urkunden und Gebrauchstexte aus seiner Feder überliefert sind.<sup>3</sup>

1 Zur Beauftragung des Schreibers siehe Alisade (2019). Zu aktuellen Themen und Forschungsarbeiten zum ›Ambraser Heldenbuch‹ siehe Klarer (2019).

2 Zur kodikologischen Beschreibung des ›Ambraser Heldenbuchs‹ siehe Menhardt (1961: S. 1469–1478), Bäuml (1969a), Unterkircher (1973), Janota (1978), Gärtner (2015) und Tratter (2019).

3 Zu den Autographen von Hans Ried siehe Mura (2007) und Alisade (2019).

## 2. Wissenschaftliche Relevanz einer Gesamttranskription des ›Ambraser Heldenbuchs‹

Das ›Ambraser Heldenbuch‹ liegt bereits seit geraumer Zeit als Faksimile (1973) vor und auch alle Texte des ›Ambraser Heldenbuchs‹ sind über gedruckte Editionen (meist in normalisierter Form als Rückübertragungen in standardisiertes Mittelhochdeutsch) zugänglich. Jedoch gibt es neben vereinzelt Transkriptionen ausgewählter Werke bisher keine umfassende zeichentreue Gesamttranskription des Kodex. Dies ist umso verwunderlicher, da sich seit vielen Jahrzehnten Stimmen mehren, die einer Gesamtbeurteilung der Sprache und Gesamttranskription des ›Ambraser Heldenbuchs‹ höchste Priorität zusprechen (z. B. Leitzmann 1935; Gärtner 2006; Mura 2007). Hierbei werden vielfältige, vor allem editionsphilologische Gründe für eine zeichentreue Transkription des ›Ambraser Heldenbuchs‹ als »dringendes Forschungsdesiderat« (Homeyer/Knor 2015: S. 98) ins Feld geführt. Um diese Forschungslücke zu schließen, arbeitet die vorliegende Gesamtausgabe mit zwei korrespondierenden Transkriptionen. Die allographische Transkription differenziert neben den Graphemen die allographischen Varianten, die in der Handschrift vorkommen. Dabei werden ausgehend von der Federführung allographische Varianten von Graphemen isoliert, klassifiziert und in der Transkription verwendet. Parallel dazu werden die allographischen Varianten in der diplomatischen Transkription, die auf der allographischen Transkription beruht, vereinheitlicht.

Eine so gestaltete Gesamttranskription des ›Ambraser Heldenbuchs‹ ist aus folgenden Gründen von Relevanz:

- Eine der umfangreichsten Sammelhandschriften mittelhochdeutscher Literatur:  
Das ›Ambraser Heldenbuch‹ ist mit 25 wichtigen mittelalterlichen literarischen Erzähltexten, von denen 15 im ›Ambraser Heldenbuch‹ unikal überliefert sind, der umfangreichste Kodex (ca. 600 000 Wörter) seiner Art.
- Korpus in einer Schreiberhand:  
Von einem einzelnen Schreiber niedergeschrieben bietet das ›Ambraser Heldenbuch‹ (zusammen mit den Urkunden Hans Rieds) eine exzellente Materialbasis für ein allographisches Korpus unter Berücksichtigung graphemischer Varianten, Superskripta, Abkürzungs- und Interpunktionszeichen der riedschen Schreiberhand.
- Literarische Sprache:  
Obwohl die Texte im ›Ambraser Heldenbuch‹ aus dem 12. und 13. Jahrhundert stammen, sind sie dort aus-

schließlich in frühneuhochdeutscher Sprache festgehalten. Im ›Ambraser Heldenbuch‹ manifestiert sich eine literarische Sprache, die sich von anderen überlieferten Autographen Hans Rieds (aus einem dezidiert nichtliterarischen Kontext) abhebt. Bereits 1935 beklagte Albert Leitzmann das Fehlen einer »zusammenfassende[n] untersuchung über die copistenleistung Johannes Rieds und damit eine[r] gesamtbeurteilung ihres sprachlichen charakters in all seinen einzelheiten« (S. 189). 1969 spezifizierte Franz H. Bäuml: »Bei einer Behandlung der Sprache der Handschrift ist äußerste Vorsicht geboten. Es ist erstens zu bedenken, daß die Handschrift eine Abschrift einer spätmhd. oder ffnhd. Vorlage ist, über deren sprachliche Beschaffenheit wir so gut wie nichts wissen. Was die sprachlichen Eigenschaften der Vorlage anbelangt, ist es ganz unmöglich, auf Grund des vorliegenden Materials zu irgendwelchen auch nur halbwegs sicheren Schlüssen zu kommen. Und es muß zweitens die Möglichkeit angenommen werden, daß diese uns in so großem Maße unbekanntes Vorlage in sprachlicher Hinsicht den Schreiber Hans Ried in Einzelheiten beeinflußt hat. Einerseits kann er also von seiner Vorlage den Einflüssen seines eigenen Dialektes teilweise entzogen worden sein, andererseits kann er sich fern genug von dialektischen Einschlägen gehalten haben, so daß eine Untersuchung, den Dialekt Hans Rieds festzustellen, auf äußerst unsicherem Boden fußen würde.« (Bäuml 1969b: S. 32)

- Unikale Überlieferung:  
Der Großteil der bisherigen Editionen von unikalischen Werken des ›Ambraser Heldenbuchs‹ versucht, eine Rücktransposition in normalisiertes Mittelhochdeutsch zu vollführen. Hierfür betont Kurt Gärtner in der Einleitung seiner 7. Auflage des ›Erec‹ die Nützlichkeit einer »vollständigen Transkription« (2006: S. XX) des ›Ambraser Heldenbuchs‹. Es gibt folglich bisher keine vollständige Gesamtausgabe aller Texte des ›Ambraser Heldenbuchs‹ als zeichentreue Transkription ohne den Versuch einer Normalisierung oder Standardisierung. Gerade für die im ›Ambraser Heldenbuch‹ unikal überlieferten Texte (wie z. B. Hartmanns ›Erec‹) sehen Susanne Homeyer und Inta Knor (2015) das große Potential einer Gesamttranskription: »[F]ehlt doch die Gesamtschau auf den Schreibusus Rieds im Rahmen seiner Abschrift des ›Ambraser Heldenbuchs‹, um mögliche Vorlagenreflexe von Texteingriffen, Wortschatzwandel oder individuellen Schreibgewohnheiten zu trennen.« (S. 98) Die vorliegende Gesamttranskription sollte damit anschlussfähig für unterschiedliche

Editionsbemühungen von Einzeltexten des ›Ambraser Heldenbuchs‹ sein.

Zusammenfassend liegt der unmittelbare Grund für eine Gesamttranskription des ›Ambraser Heldenbuchs‹ darin, dass 15 der 25 Texte der Sammelhandschrift unikal überliefert sind. Die Unikate sind die einzige Quelle für die Erarbeitung von Editionen dieser Werke. Auf der Basis der vorliegenden Gesamttranskription ließe sich die »Schreibsprache Rieds« (Gärtner 2006: S. XX), die er für die Niederschrift seiner Texte im ›Ambraser Heldenbuch‹ verwendet hat, besser greifbar machen. Im Umkehrschluss können diese Erkenntnisse Rückschlüsse auf seine (nichtüberlieferten) Vorlagen ermöglichen und damit Editionen der unikal überlieferten Werke potentiell verfeinern und schärfen. Darüber hinaus lässt eine Gesamttranskription eine Vielzahl von Untersuchungen zu und legt damit den Grundstein für zukünftige Forschungsprojekte in unterschiedlichen Disziplinen rund um das ›Ambraser Heldenbuch‹.

Im Rahmen des ÖAW-go!digital-2.0-Forschungsprojekts »Ambraser Heldenbuch: Transkription und wissenschaftliches Datenset« (Projektleitung Mario Klarer) wurde erstmals das gesamte ›Ambraser Heldenbuch‹ (allographisch) transkribiert und als digitales Datenset vorgelegt. Die gedruckte Gesamtausgabe basiert auf diesem Datenset und wurde mit großzügiger Unterstützung durch das Amt der Tiroler Landesregierung und die Landeshauptstadt Innsbruck im Rahmen des Projekts »Kaiser Maximilian goes digital: Vom ›Gedächtnis‹ zum Datenspeicher« (Projektleitung Mario Klarer) ermöglicht.

Die vorliegende Gesamttranskription des ›Ambraser Heldenbuchs‹ versteht sich dezidiert nicht als kritische Edition und will auch in keiner Weise mit bereits existierenden kritischen Editionen einzelner Texte der Sammelhandschrift in Konkurrenz treten. Wichtigstes Ziel dieser Gesamttranskription ist es, erstmals alle Texte des ›Ambraser Heldenbuchs‹ als Gegenüberstellung von Manuskriptbild, allographischer Transkription und diplomatischer Transkription zugänglich zu machen:

### **Manuskriptbild in Originalgröße**

Der Scan des entsprechenden Manuskriptausschnitts erlaubt einen direkten Vergleich mit den zwei parallel dazu angeordneten Transkriptionen. Zusätzlich werden die Buchmalereien abgebildet, die sich am Seitenrand links oder rechts der Textspalten befinden.<sup>4</sup>

### **Allographische Transkription gemäß dem Zeilenumbruch des Manuskripts**

In der allographischen Transkription werden die allographischen Varianten der riedschen Schreiberhand abgebildet, wobei auf Standardisierungen verzichtet wird. Zudem wird dem Zeilenumbruch des Manuskripts gefolgt, sodass eine synoptische Gegenüberstellung des Manuskripts und der allographischen Transkription ermöglicht wird.

### **Diplomatische Transkription gemäß Versen und Strophen sowie deren Nummerierung**

Eine dazu parallel angeordnete diplomatische Transkription vereinheitlicht gegenüber der allographischen Transkription allographische Varianten sowie Superskripta und löst Abkürzungen auf, um die Transkription allgemein zitierfähig zu machen. Die diplomatische Transkription ist nach Versen und, so diese vorhanden, Strophen umbrochen, welche gemäß etablierten Editionen der Texte (siehe 4.1. Konsultierte Editionen für Nummerierung der Verse und Strophen) nummeriert sind. Damit wird ein Vergleich mit Editionen der einzelnen Texte ermöglicht.

Um die verschiedenen Ebenen der Transkription darzustellen, sind in der vorliegenden Druckausgabe neben dem Bild des Manuskripts die allographische Transkription und eine zitierfähige, vereinfachte Transkription parallel angeordnet.

## **3. Einrichtung der Ausgabe**

### **3.1. Manuskriptbild (linke Seite der Gesamtausgabe)**

Das ›Ambraser Heldenbuch‹ besteht aus 5 + 238 Pergamentblättern (460 mm × 360 mm), die mit Ausnahme des Inhaltsverzeichnisses den Text in drei Spalten wiedergeben. Um die Manuskriptbilder in Originalgröße wiedergeben zu können, wird in der Gesamtausgabe pro Seite jeweils eine halbe Spalte aus dem ›Ambraser Heldenbuch‹ abgebildet (220,13 mm × 105,83 mm oder 220,13 mm × 160,87 mm). Die Zeilennummerierung steht links oder, wenn sich links des Texts Buchmalereien befinden, rechts neben dem Manuskriptbild. Aufgrund der Wölbung der Pergamentseiten und der Linienführung Hans Rieds kann es zu leichten Diskrepanzen zwischen der tatsächlichen Position einer Zeile im Manuskriptbild und der Zeilennummerierung kommen.

<sup>4</sup> Zum Buchschmuck des ›Ambraser Heldenbuchs‹ siehe Domanski (2019).

### 3.2. Allographische Transkription (rechte Seite der Gesamtausgabe, linke Spalte)

Auf der rechten Seite der Gesamtausgabe sind zwei getrennte Transkriptionen jenes Textes wiedergegeben, dessen Scan auf der linken Seite der Gesamtausgabe abgebildet ist. Die links angeordnete Transkription gibt den Manuskriptscan einer halben Spalte allographisch wieder: Hierzu zählen die Beibehaltung des Zeilenumbruchs des Manuskripts (bei dem die Versenden nicht mit den Zeilenenden zusammenfallen) und die allographische Wiedergabe der Buchstaben, Superskripta, Interpunktionszeichen sowie der Abbrüviaturen gemäß den Transkriptionsrichtlinien (siehe Transkriptionszeichen der allographischen Transkription). So werden beispielsweise die Allographe «s», «ø», «o», «f» und «f» für das Graphem «s» in der allographischen Transkription verwendet. Ebenso werden ausgepunktete oder durchgestrichene Textpassagen in der allographischen Transkription mittels Durchstreichung wiedergegeben. Nicht wiedergegeben wird die exakte Größe von Lombarden, wobei jedoch deren Farbe (rot oder blau) als Orientierungshilfe beibehalten wird. Die restlichen Initialen, die sich zu Beginn der einzelnen Texte oder *âventiuren* befinden, werden durch eine Darstellung über drei Zeilen gekennzeichnet, die jedoch nicht der tatsächlichen Größe im Manuskript entspricht. Incipits und Explicits werden in der Transkription wie im Manuskript farblich (rot) hervorgehoben. Auf die Kennzeichnung der Rubrizierungen von Majuskeln wird zur Gänze verzichtet, die aber über den Manuskriptscan leicht erschließbar sind.

Um die Benutzung und den Vergleich von Manuskriptscan und linker Transkriptionsspalte möglichst effizient zu gestalten, wird eine synoptische Darstellung gewählt. Aufgrund der Wölbung des Pergaments und der Linienführung Hans Rieds kann es jedoch auch hier vereinzelt zu leichten Positionsabweichungen zwischen den Zeilen im Scan und der allographischen Transkription kommen.

#### Richtlinien für die allographische Transkription

Im Folgenden soll ein kurzer Überblick über die von Hans Ried im ›Ambraser Heldenbuch‹ verwendeten Buchstaben, Superskripta, Abkürzungs- und Interpunktionszeichen gegeben werden. Bei der Charakterisierung und Identifizierung der Zeichen für die allographische Transkription wurde als Kriterium vor allem die Federführung Hans Rieds herangezogen. Trotz der großen Einheitlichkeit der Schreiberhand und dem Anspruch der vorliegenden allographischen Transkription musste in wenigen Fällen eine normative Auswahl getroffen werden. Hierzu zählen:

fizierung der Zeichen für die allographische Transkription wurde als Kriterium vor allem die Federführung Hans Rieds herangezogen. Trotz der großen Einheitlichkeit der Schreiberhand und dem Anspruch der vorliegenden allographischen Transkription musste in wenigen Fällen eine normative Auswahl getroffen werden. Hierzu zählen:

- Großbuchstaben-Varianten:

Insbesondere bei den Großbuchstaben hat Hans Ried einen relativ großen Facettenreichtum praktiziert. Da die ohnedies spärlich verwendeten Großbuchstaben es kaum erlauben, eigenständige Varianten klar voneinander abzugrenzen, wird in der vorliegenden Ausgabe bewusst auf Differenzierungen der Großbuchstabenvarianten verzichtet.

- Superskripta:

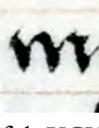
Die größte Herausforderung für die allographische Transkription des ›Ambraser Heldenbuchs‹ stellen die von Hans Ried verwendeten Superskripta dar. In der vorliegenden Transkription wird prinzipiell zwischen vier verschiedenen Superskripta unterschieden. Jedoch lassen diese Superskripta – mehr als alle anderen verwendeten Zeichen Hans Rieds – besonders fließende Übergänge in der Ausführung erkennen. In vielen Fällen ist daher eine eindeutige Zuordnung rein aufgrund der Linienführung Hans Rieds nicht möglich. Zur Unterscheidung wurden neben der Federführung Hans Rieds für jeden Einzelfall kontext- und wortspezifische Kriterien (z. B. Differenzierung ähnlich aussehender Grapheme wie «u» und «n» oder Kennzeichnung von Umlauten und Diphthongen) herangezogen.

#### Transkriptionszeichen der allographischen Transkription

Im Folgenden werden die im ›Ambraser Heldenbuch‹ verwendeten Zeichen dokumentiert und den Transkriptionszeichen der vorliegenden Gesamtausgabe gegenübergestellt. Die Abbildungen der von Hans Ried verwendeten Zeichen sind dabei gegenüber dem Original um den Faktor 2 vergrößert. Bei den allographischen Varianten ist jeweils als Zusatzinformation angegeben, Allographe welchen Graphems sie sind. Zu diesen Graphemen werden die allographischen Varianten in der diplomatischen Transkription vereinheitlicht.

## Kleinbuchstaben

Transkriptions- zeichen	Name	Unicode	Abbildung
a	Latin Small Letter A	U+0061	 fol. XCVra l. 2
b	Latin Small Letter B	U+0062	 fol. XCVrb l. 11
c	Latin Small Letter C	U+0063	 fol. XCVrb l. 7 ab imo
d	Latin Small Letter D	U+0064	 fol. XCVrb l. 5 ab imo
ð	Partial Differential	U+2202	 fol. XXXVrc l. 16 ab imo
Variante des Kleinbuchstabens <ɖ>			
e	Latin Small Letter E	U+0065	 fol. XCVrc l. 8
f	Latin Small Letter F	U+0066	 fol. XCVrb l. 5 ab imo
g	Latin Small Letter G	U+0067	 fol. XCVra l. 21

h	Latin Small Letter H	U+0068	 fol. XCVrc l. 28
ĥ	Latin Small Letter Heng with Hook	U+0267	 fol. XCVrc l. 25
Variante des Kleinbuchstabens <h>, die vor allem bei Abkürzungen und an Zeilenenden auftritt			
i	Latin Small Letter I	U+0069	 fol. XCVrb l. 11
j	Latin Small Letter J	U+006A	 fol. XCVra l. 22
k	Latin Small Letter K	U+006B	 fol. XCVra l. 18 ab imo
l	Latin Small Letter L	U+006C	 fol. XCVrb l. 1
m	Latin Small Letter M	U+006D	 fol. XCVrb l. 1
ṃ	Latin Small Letter M with Hook	U+0271	 fol. XLlrb l. 4 ab imo
Variante des Kleinbuchstabens <m>, die am Ende von Wörtern auftritt, jedoch nicht bei allen Wörtern, die mit <m> enden			

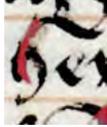
n	Latin Small Letter N	U+006E	 fol. XCVrc l. 1
ŋ	Latin Small Letter Eng	U+014B	 fol. XCVra l. 2
Variante des Kleinbuchstabens «n», die am Ende von Wörtern auftritt, jedoch nicht bei allen Wörtern, die mit «n» enden			
o	Latin Small Letter O	U+006F	 fol. XCVra l. 8
p	Latin Small Letter P	U+0070	 fol. XXXVra l. 1 ab imo
q	Latin Small Letter Q	U+0071	 fol. CLIII*va l. 11
r	Latin Small Letter R	U+0072	 fol. XCVra l. 21
ʀ	Latin Small Letter R Rotunda	U+A75B	 fol. XCVra l. 6
Variante des Kleinbuchstabens «r», die nach Buchstaben mit Rundung nach außen auftritt, jedoch nicht nach allen Buchstaben mit Rundung nach außen			
s	Latin Small Letter S	U+0073	 fol. XCVra l. 30 ab imo

ß	Latin Small Letter Closed Reversed Open E	U+025E	 fol. XCVrc l. 16 ab imo
Variante des Kleinbuchstabens «s», die im Auslaut eines Wortes oder einer Silbe auftritt			
σ	Greek Small Letter Sigma	U+03C3	 fol. XVIIrc l. 5 ab imo
Variante des Kleinbuchstabens «s», die im Auslaut eines Wortes oder einer Silbe auftritt			
f	Latin Small Letter Long S	U+017F	 fol. XVIIrc l. 5 ab imo
Variante des Kleinbuchstabens «s», die im Anlaut oder Inlaut eines Wortes oder einer Silbe auftritt			
f	Latin Enlarged Letter Small Long S	U+EEDF	 fol. LIvc l. 21 ab imo
Variante des Kleinbuchstabens «s», die im Anlaut oder Inlaut eines Wortes oder einer Silbe auftritt			
ß	Latin Small Letter Sharp S	U+00DF	 fol. LIvc l. 1 ab imo
t	Latin Small Letter T	U+0074	 fol. XCVrb l. 1
ʒ	Latin Small Letter Tz	U+A729	 fol. XXXVra l. 23
Ligatur aus den Kleinbuchstaben «t» und «z»			
u	Latin Small Letter U	U+0075	 fol. XCVrc l. 2

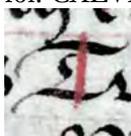
V	Latin Small Letter V	U+0076	 fol. XCVra l. 9
Ɔ	Latin Small Letter Middle-Welsh V	U+1EFD	 fol. CXXXIIrb l. 21
Variante des Kleinbuchstabens «v»			
W	Latin Small Letter W	U+0077	 fol. XCVrc l. 15
Ƶ	Latin Small Letter W with Hook	U+2C73	 fol. CXLlrc l. 2
Variante des Kleinbuchstabens «w»			
X	Latin Small Letter X	U+0078	 fol. CLXXIvc l. 10
y	Latin Small Letter Y	U+0079	 fol. XCVra l. 4 ab imo
Z	Latin Small Letter Z	U+007A	 fol. XCVrb l. 11 ab imo
Variante des Kleinbuchstabens «z», die im Anlaut oder Inlaut eines Wortes oder einer Silbe auftritt			
Ʒ	Latin Small Letter Ezh	U+0292	 fol. XCVra l. 4 ab imo
Variante des Kleinbuchstabens «z», die im Auslaut eines Wortes oder einer Silbe auftritt			

## Großbuchstaben

Transkriptions- zeichen	Name	Unicode	Abbildung
A	Latin Capital Letter A	U+0041	 <p>fol. CXLVIIIra l. 32 ab imo</p> <p>fol. CXXXIvb l. 5</p>
B	Latin Capital Letter B	U+0042	 <p>fol. XCVva l. 34 ab imo</p> <p>fol. CXLIIIIrc l. 21</p> <p>fol. CCVIIIvb l. 21 ab imo</p>
C	Latin Capital Letter C	U+0043	 <p>fol. XCVva l. 24 ab imo</p>
D	Latin Capital Letter D	U+0044	 <p>fol. CLXXXIIvb l. 14</p> <p>fol. LIIra l. 23</p> <p>fol. CLXXXIIvb l. 24</p>

E	Latin Capital Letter E	U+0045	 fol. XCVva l. 25  fol. XCVIvb l. 4
F	Latin Capital Letter F	U+0046	 fol. XCVrb l. 6 ab imo
G	Latin Capital Letter G	U+0047	 fol. XCVvb l. 10  fol. CXVra l. 25  fol. XCVvc l. 3 ab imo
H	Latin Capital Letter H	U+0048	 fol. XCVra l. 5  fol. CLXXXIvb l. 12  fol. CXXXIIrb l. 33  fol. CLXXIXvb l. 31 ab imo

I	Latin Capital Letter I	U+0049	 fol. CLXXXVIvb l. 28 ab imo
J	Latin Capital Letter J	U+004A	 fol. XCVva l. 15  fol. CXXXIIrb l. 33
K	Latin Capital Letter K	U+004B	 fol. XCVra l. 15
L	Latin Capital Letter L	U+004C	 fol. CXLVIra l. 32  fol. CCXXVIIIra l. 10
M	Latin Capital Letter M	U+004D	 fol. XCVrb l. 16
N	Latin Capital Letter N	U+004E	 fol. CXLVIra l. 28 ab imo
O	Latin Capital Letter O	U+004F	 fol. CLXVIIvb l. 32

P	Latin Capital Letter P	U+0050	 <p>fol. CVIIIra l. 22</p>
R	Latin Capital Letter R	U+0052	 <p>fol. XCVvc l. 8 ab imo</p>  <p>fol. CLXXVIIva l. 6 ab imo</p>  <p>fol. CLXXIvc l. 29 ab imo</p>
S	Latin Capital Letter S	U+0053	 <p>fol. XCVrc l. 7 ab imo</p>  <p>fol. XCVrc l. 6</p>  <p>fol. CLXXIXra l. 26</p>  <p>XCVvc l. 4 ab imo</p>
T	Latin Capital Letter T	U+0054	 <p>fol. CXLVIIIrb l. 19</p>  <p>fol. CXXXIIrb l. 16</p>

V	Latin Capital Letter V	U+0056	 fol. CXLVIIIrb l. 20  fol. CXLva l. 25 ab imo  fol. CXLva l. 26 ab imo
W	Latin Capital Letter W	U+0057	 fol. CXLVIIIra l. 31 ab imo  fol. CXLVIIIra l. 31 ab imo  fol. CXLVIIIra l. 32 ab imo
Y	Latin Capital Letter Y	U+0059	 fol. CLXXXVvb l. 33  fol. CXLvc l. 7 ab imo
Z	Latin Capital Letter Z	U+005A	 fol. XXIIIrb l. 13 ab imo

## Superskripta

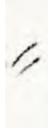
Transkriptions- zeichen	Name	Unicode	Abbildung
u	Combining Latin Small Letter Flattened Open A Above	U+1DD3	 fol. XCVrc l. 13  fol. CXVIIra l. 18 ab imo  fol. CCXXIXrb l. 23
o	Combining Latin Small Letter O	U+0366	 fol. XCVrc l. 8  fol. XCVrc l. 10  fol. XCVvb l. 6 ab imo
˘	Combining Breve	U+0306	 fol. XCVrc l. 6  fol. XCVra l. 26  fol. XCVrb l. 16

••	Combining Diaeresis	U+0308	 fol. XLVIIra l. 19 ab imo
----	---------------------	--------	--

## Abkürzungszeichen

Transkriptions- zeichen	Name	Unicode	Abbildung
-	Combining Macron	U+0304	 fol. XLVva l. 12
ʔ	Modifier Letter Glottal Stop	U+02Co	 fol. CXCVIIvb l. 20 ab imo  fol. CXCIIIrc l. 17 ab imo  fol. CXCVIIrb l. 22 ab imo

## Interpunktionszeichen

Transkriptionszeichen	Name	Unicode	Abbildung
•	Middle Dot	U+00B7	 fol. XLVvb l. 13
Der Punkt markiert das Ende eines Verses. Vor dem Punkt und dahinter, falls danach noch weiterer Text folgt, wird jeweils ein Leerzeichen gesetzt.			
/	Short Virgula	U+F1F7	 fol. XCVrb l. 32 ab imo
Der Schrägstrich markiert eine Zäsur innerhalb eines Verses oder das Ende eines Verses. Vor dem Schrägstrich und dahinter, falls danach noch weiter Text folgt, wird jeweils ein Leerzeichen gesetzt.			
⋮	Colon	U+003A	 fol. XLVra l. 15 ab imo
Der Doppelpunkt markiert das Ende eines Verses. Vor dem Doppelpunkt und dahinter, falls danach noch weiterer Text folgt, wird jeweils ein Leerzeichen gesetzt.			
~	Tilde	U+007E	 fol. Iva l. 7
Die Tilde markiert das Ende eines Verses. Vor der Tilde und dahinter, falls danach noch weiterer Text folgt, wird jeweils ein Leerzeichen gesetzt.			
=	Double Oblique Hyphen	U+2E17	 fol. CXVIIrc l. 16
Der Doppelbindestrich markiert eine Worttrennung, bei der das Wort in der nächsten Zeile fortgeführt wird. Vor dem Doppelbindestrich wird kein Leerzeichen gesetzt.			
^	Logical And	U+2227	 fol. XXIIvb l. 34
Dieses Zeichen markiert eine Einfügung im laufenden Text.			

### 3.3. Diplomatische Transkription (rechte Seite der Gesamtausgabe, rechte Spalte)

Auf der rechten Seite der Gesamtausgabe befindet sich die diplomatische Transkription, die alle allographischen Varianten zu den entsprechenden Graphemen (siehe Auflistung der Kleinbuchstaben) vereinheitlicht. Alle Abkürzungen werden aufgelöst sowie ausgepunktete und durchgestrichene Textpassagen werden getilgt. Ebenso wird auf die Interpunktionszeichen in der diplomatischen Transkription verzichtet. Lombarden sowie Incipits und Expliciten werden wie in der allographischen Transkription farblich (rot oder blau) hervorgehoben. Initialen werden mittels Fettdruck hervorgehoben. Die Superskripta werden gemäß den folgenden Regeln transformiert, um die allgemeine Zitierbarkeit der diplomatischen Transkription zu gewährleisten.

#### Transformationen von Superskripta

Superskriptum a:

Beim Superskriptum a, das in der allographischen Transkription ein eigenes Zeichen (U+1DD3) darstellt, muss unterschieden werden, über welchem Buchstaben es sich befindet. Es ergibt sich daraus eine Bedeutungsunterscheidung, die bei der Transformation des Zeichens beachtet werden muss. Im Folgenden werden die verschiedenen Buchstaben, über denen sich das Superskriptum a in der Transkription befinden kann, aufgelistet und gezeigt, wie die Zeichen transformiert werden.

- Das Superskriptum a über ⟨y⟩ wird getilgt, da es keine bedeutungstragende Funktion hat, sondern rein graphischer Natur ist.  
Beispiel: weȳb → weyb
- Die Kombination aus ⟨a⟩ und Superskriptum a wird zum Umlaut ⟨ä⟩ transformiert.  
Beispiel: märe → märe
- Das Superskriptum a über ⟨e⟩ wird getilgt, da es keine bedeutungstragende Funktion hat, sondern rein graphischer Natur ist.  
Beispiel: wēre → were
- Die Kombination aus ⟨o⟩ und Superskriptum a wird zum Umlaut ⟨ö⟩ transformiert.  
Beispiel: möcht → möcht
- Bei der Kombination aus ⟨u⟩ und Superskriptum a muss unterschieden werden, ob sich das ⟨u⟩ in der Schreibung eines Diphthongs, dargestellt durch ⟨e⟩ und ⟨u⟩, befindet oder ob das Superskriptum a über ⟨u⟩ einen Umlaut markiert.

- Die Kombination aus ⟨u⟩ und Superskriptum a wird zum Umlaut ⟨ü⟩ transformiert.  
Beispiel: Fürften → Fürsten
- Befindet sich das Superskriptum a über ⟨u⟩ in der Schreibung eines Diphthongs, dargestellt durch ⟨e⟩ und ⟨u⟩, wird das Superskriptum a getilgt, da es keine bedeutungstragende Funktion hat, sondern rein graphischer Natur ist.  
Beispiel: leūten → leuten
- Die Kombination aus ⟨v⟩ und Superskriptum a wird zur Kombination aus ⟨v⟩ und Trema transformiert.  
Beispiel: v̇ntz → vntz
- Das Superskriptum a über ⟨w⟩ wird getilgt, da es keine bedeutungstragende Funktion hat, sondern rein graphischer Natur ist.  
Beispiel: frewēn → frewen

Superskriptum o:

Das Superskriptum o, das in der allographischen Transkription ein eigenes Zeichen (U+0366) darstellt, wird durch ⟨o⟩ ersetzt. Dabei kommt es zu keiner Differenzierung, da das Superskriptum o stets über ⟨u⟩ oder vokalischem ⟨v⟩ vorkommt und einen Diphthong markiert.

Beispiel: gūt → guot; V̇te → Vote

Breve:

Das Breve, das in der allographischen Transkription ein eigenes Zeichen (U+0306) darstellt, wird ersatzlos gestrichen, da ihm eine rein graphische Funktion zur Kenntlichmachung von Vokalen (⟨u⟩, ⟨w⟩) in Abgrenzung zu Konsonanten (wie z. B. ⟨n⟩) zukommt oder es als Dehnungszeichen über Vokalen (⟨a⟩, ⟨o⟩) verwendet wird, wobei diese Fälle vernachlässigbar sind.

Beispiel: paūm → paum; trew̄ → trew; ān → an; ōne → one

Trema:

Beim Trema, das in der allographischen Transkription ein eigenes Zeichen (U+0308) darstellt, muss unterschieden werden, über welchem Buchstaben es sich befindet. Es ergibt sich daraus eine Bedeutungsunterscheidung, die bei der Transformation des Zeichens beachtet werden muss. Im Folgenden werden die verschiedenen Buchstaben, über denen sich das Trema in der Transkription befinden kann, aufgelistet und gezeigt, wie die Zeichen transformiert werden.

- Das Trema über ⟨y⟩ wird getilgt, da es keine bedeutungstragende Funktion hat, sondern rein graphischer Natur ist.

Beispiel: nÿemand → nyemand

- Die Kombination aus ⟨a⟩ und Trema wird zum Umlaut ⟨ä⟩ transformiert.

Beispiel: märe → märe

- Die Kombination aus ⟨o⟩ und Trema wird zum Umlaut ⟨ö⟩ transformiert.

Beispiel: möcht → möcht

- Die Kombination aus ⟨u⟩ und Trema wird zum Umlaut ⟨ü⟩ transformiert.

Beispiel: künig → künig

- Die Kombination aus ⟨v⟩ und Trema bleibt unverändert, da es für diese Kombination kein eigenständiges Zeichen wie für ⟨ä⟩, ⟨ö⟩ oder ⟨ü⟩ gibt.

- Das Trema über ⟨e⟩ wird getilgt, da es keine bedeutungstragende Funktion hat, sondern rein graphischer Natur ist.

Beispiel: wëne → wene

### Vers- und Strophengliederung

Im Gegensatz zur Zeilengliederung des Manuskripts, die in der allographischen Transkription beibehalten wird, bedient sich die diplomatische Transkription einer Vers- und Strophengliederung, die stets die vollständigen Verse aus der allographischen Transkription wiedergibt. Die Verse und Strophen sind gemäß etablierten Editionen nummeriert, um die Vergleichbarkeit mit diesen Editionen zu ermöglichen. Zusatzverse und -strophen sind mit Kleinbuchstaben nach den Nummern versehen. Das ›Nibelungenlied‹ im ›Ambraser Heldenbuch‹ folgt bei der Nummerierung der Strophen Handschrift B. Bei Strophen, die sich nicht in Handschrift B finden, sind die Siglen der Handschriften A und C oder, falls diese sich dort auch nicht finden, die Siglen der Handschriften a und k vor den Strophennummern angegeben. Es wird jedoch in allen Fällen die Abfolge der Verse und Strophen, wie sie im ›Ambraser Heldenbuch‹ vorliegt, beibehalten und nicht der Reihenfolge der Verse und Strophen in den etablierten Editionen angepasst. Bei jeder Abweichung der Reihenfolge der Verse gegenüber den etablierten Editionen werden die jeweils betroffenen Verse stets nummeriert. Damit sind jegliche Diskrepanzen der Versabfolge im ›Ambraser Heldenbuch‹ gegenüber den etablierten Editionen auf den ersten Blick ersichtlich. Ansonsten wird nur jeder fünfte Vers nummeriert.

Hierbei wird in der diplomatischen Transkription immer der Vers- und Strophenbestand des ›Ambraser Heldenbuch‹ ungeachtet von Reiminkonsistenzen möglichst ohne editorische Eingriffe abgebildet. Bei fehlenden oder fehlerhaften Markierungen für Versgrenzen oder bei ausgefallenen ›Reimwörtern‹ wurden Versumbrüche nach Plausibilität oder gemäß etablierten Editionen vorgenommen.

Neben den Incipits der Texte mit *âventiuren* (›Nibelungenlied‹, ›Kudrun‹, ›Biterolf und Dietleib‹, ›Ortnit‹, ›Wolfdietrich A‹) befinden sich die Nummern der jeweiligen *âventiuren*. Wenn das Incipit nicht vorhanden ist, sich an einer falschen Stelle befindet oder sich im Incipit nicht das Wort »Abenteuer« befindet, ist ein durch eckige Klammern eingefasster Zusatz hinzugefügt, der angibt, um welche *âventure* es sich handelt.

Bei Werken mit Langzeilen (›Nibelungenlied‹, ›Kudrun‹, ›Ortnit‹, ›Wolfdietrich A‹, ›Titurel‹), die alle in Strophen gegliedert sind, befinden sich die Incipits, Explicits sowie die Strophenanfänge in der diplomatischen Transkription auf gleicher Höhe mit den jeweiligen Incipits, Explicits sowie den Strophenanfängen in der allographischen Transkription. Aus satztechnischen Gründen musste in einigen wenigen Ausnahmefällen auf eine synoptische Anordnung verzichtet werden, wobei es zu leichten Abweichungen von ein bis zwei Verszeilen der Strophenanfänge gegenüber der allographischen Transkription kommen kann. Da Strophenanfänge in der Regel vom Schreiber durch abwechselnd rote oder blaue Lombarden gekennzeichnet wurden, die sowohl in der allographischen als auch der diplomatischen Transkription in der jeweiligen Farbe wiedergegeben sind, ist auch in diesen Fällen eine leichte Orientierung sichergestellt. Bei der ›Rabenschlacht‹ – dem einzigen Text mit Strophengliederung ohne Langzeilen – musste aus Platzgründen wie bei allen anderen Texten ohne Langzeilen auf eine synoptische Gegenüberstellung von allographischer und diplomatischer Transkription gänzlich verzichtet werden. Auch hier dienen wiederum die farbigen Lombarden als Orientierungshilfe. Lediglich auf der jeweils ersten Seite aller Texte (mit Ausnahme von ›Die Frauenehre‹ und ›Mauritius von Craûn‹) findet sich eine synoptische Gegenüberstellung der Incipits und ersten Verse. Bei ›Biterolf und Dietleib‹ sind darüber hinaus alle Incipits synoptisch angeordnet.

## 4. Bibliographie

### 4.1. Konsultierte Editionen für Nummerierung der Verse und Strophen

Die Nummerierung der Verse und Strophen der Werke des ›Ambraser Heldenbuchs‹ in der vorliegenden Gesamttranskription basiert auf folgenden Editionen:

Der Stricker: ›Die Frauenehre‹:

Hofmann, Klaus (Hrsg.) (1976): *Strickers ›Frauenehre‹: Überlieferung, Textkritik, Edition, literaturgeschichtliche Einordnung*. Marburg: N. G. Elwert, S. 117–155.

›Mauritius von Craûn‹:

Reinitzer, Heimo (Hrsg.) (2000): *Mauritius von Craûn*. Altdeutsche Textbibliothek Nr. 113. Tübingen: Niemeyer, S. 1–93.

Hartmann von Aue: ›Iwein‹:

Hartmann von Aue (2001): *Iwein*. 4., überarbeitete Auflage. Text der siebenten Ausgabe von G. F. Benecke, K. Lachmann und L. Wolff. Übersetzung und Nachwort von Thomas Cramer. Berlin: De Gruyter, S. 3–147.

Hartmann von Aue: ›Die Klage‹:

Hartmann von Aue (2015): *Die Klage*. Herausgegeben von Kurt Gärtner. Altdeutsche Textbibliothek Nr. 123. Berlin: De Gruyter, S. 1–80.

›Das Büchlein‹:

Hartmann von Aue (1972): *Das Klagebüchlein Hartmanns von Aue und Das zweite Büchlein*. Herausgegeben von Ludwig Wolff. Altdeutsche Texte in kritischen Ausgaben Band 4. München: Wilhelm Fink, S. 71–91.

›Der Mantel‹:

Schröder, Werner (Hrsg.) (1995): *Das Ambraser Mantel-Fragment*. Nach der einzigen Handschrift neu herausgegeben von Werner Schröder. Sitzungsberichte der Wissenschaftlichen Gesellschaft an der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main Band XXXIII Nr. 5. Stuttgart: Franz Steiner, S. 132–165.

Hartmann von Aue (2017): *Ereck: Textgeschichtliche Ausgabe mit Abdruck sämtlicher Fragmente und der Bruchstücke des mitteldeutschen ›Erek‹*. Herausgegeben von Andreas Hammer, Victor Millet und Timo Reuvekamp-Felber unter Mitarbeit von Lydia Merten, Katharina Münstermann und Hannah Rieger. Berlin: De Gruyter, S. 2–52.

Hartmann von Aue: ›Erec‹:

Hartmann von Aue (2006): *Erec: Mit einem Abdruck der neuen Wolfenbütteler und Zwettler Erec-Fragmente*. Herausgegeben von Albert Leitzmann, fortgeführt von Ludwig Wolff. 7. Auflage besorgt von Kurt Gärtner. Altdeutsche Textbibliothek Nr. 39. Tübingen: Niemeyer, S. 1–297.

›Dietrichs Flucht‹:

Lienert, Elisabeth/Beck, Gertrud (Hrsg.) (2003): *Dietrichs Flucht: Textgeschichtliche Ausgabe*. Texte und Studien zur mittelhochdeutschen Heldenepik Band 1. Tübingen: Niemeyer, S. 3–299.

›Rabenschlacht‹:

Lienert, Elisabeth/Wolter, Dorit (Hrsg.) (2005): *Rabenschlacht: Textgeschichtliche Ausgabe*. Texte und Studien zur mittelhochdeutschen Heldenepik Band 2. Tübingen: Niemeyer, S. 3–235.

›Nibelungenlied‹:

Batts, Michael S. (Hrsg.) (1971): *Das Nibelungenlied: Paralleldruck der Handschriften A, B und C nebst Lesarten der übrigen Handschriften*. Tübingen: Niemeyer, S. 2–651.

›Nibelungenklage‹:

Bumke, Joachim (Hrsg.) (1999): *Die ›Nibelungenklage‹: Synoptische Ausgabe aller vier Fassungen*. Berlin: De Gruyter, S. 40–494.

›Kudrun‹:

Stackmann, Karl (Hrsg.) (2000): *Kudrun*. Nach der Ausgabe von Karl Bartsch herausgegeben von Karl Stackmann. Altdeutsche Textbibliothek Nr. 115. Tübingen: Niemeyer, S. 1–337.

## ›Biterolf und Dietleib‹:

Jänicke, Oskar (Hrsg.) (1866): *Biterolf und Dietleib*. Herausgegeben von Oskar Jänicke. *Laurin und Walberan*. Mit Benutzung der von Franz Roth gesammelten Abschriften und Vergleichen. Deutsches Heldenbuch Erster Teil. Berlin: Weidmannsche Buchhandlung, S. 1–197.

Schnyder, André (Hrsg.) (1980): *Biterolf und Dietleib*. Neu herausgegeben und eingeleitet von André Schnyder. Sprache und Dichtung Neue Folge Band 31. Bern: Paul Haupt, S. 79–417.

## ›Ortnit‹:

Kofler, Walter (Hrsg.) (2009): *Ortnit und Wolfdietrich A*. Stuttgart: Hirzel, S. 29–103.

## ›Wolfdietrich A‹:

Kofler, Walter (Hrsg.) (2009): *Ortnit und Wolfdietrich A*. Stuttgart: Hirzel, S. 107–167.

## ›Die böse Frau‹:

Ebbinghaus, Ernst A. (Hrsg.) (1968): *Daz buoch von dem übeln wibe*. 2., neubearbeitete Auflage. Altdeutsche Textbibliothek Nr. 46. Tübingen: Niemeyer, S. 1–33.

## Herrand von Wildonie: ›Die treue Gattin‹:

Herrand von Wildonie (1969): *Vier Erzählungen*. Herausgegeben von Hanns Fischer. Zweite, revidierte Auflage besorgt von Paul Sappler. Altdeutsche Textbibliothek Nr. 51. Tübingen: Niemeyer, S. 1–9.

## Herrand von Wildonie: ›Der betrogene Gatte‹:

Herrand von Wildonie (1969): *Vier Erzählungen*. Herausgegeben von Hanns Fischer. Zweite, revidierte Auflage besorgt von Paul Sappler. Altdeutsche Textbibliothek Nr. 51. Tübingen: Niemeyer, S. 10–21.

## Herrand von Wildonie: ›Der nackte Kaiser‹:

Herrand von Wildonie (1969): *Vier Erzählungen*. Herausgegeben von Hanns Fischer. Zweite, revidierte Auflage besorgt von Paul Sappler. Altdeutsche Textbibliothek Nr. 51. Tübingen: Niemeyer, S. 22–43.

## Herrand von Wildonie: ›Die Katze‹:

Herrand von Wildonie (1969): *Vier Erzählungen*. Herausgegeben von Hanns Fischer. Zweite, revidierte Auflage besorgt von Paul Sappler. Altdeutsche Textbibliothek Nr. 51. Tübingen: Niemeyer, S. 44–53.

## Ulrich von Liechtenstein: ›Frauenbuch‹:

Ulrich von Liechtenstein (1993): *Frauenbuch*. 2., durchgesehene Auflage. Herausgegeben von Franz Viktor Spechtler. Göppinger Arbeiten zur Germanistik Nr. 520. Göppingen: Kümmerle, S. 2–122.

## Wernher der Gärtner: ›Helmbrecht‹:

Wernher der Gartenære (1993): *Helmbrecht*. Herausgegeben von Friedrich Panzer und Kurt Ruh. 10. Auflage besorgt von Hans-Joachim Ziegeler. Altdeutsche Textbibliothek Nr. 11. Tübingen: Niemeyer, S. 1–77.

## Der Stricker: ›Pfaffe Amis‹:

Henne, Hermann (Hrsg.) (1991): *Der Pfaffe Amis von dem Stricker: Ein Schwankroman aus dem 13. Jahrhundert in zwölf Episoden*. Herausgegeben und übersetzt von Hermann Henne. Göppinger Arbeiten zur Germanistik Nr. 530. Göppingen: Kümmerle, S. 9–108.

## Wolfram von Eschenbach: ›Titurel‹:

Wolfram von Eschenbach (2006): *Titurel: Mit der gesamten Parallelüberlieferung des »Jüngeren Titurel«*. Kritisch herausgegeben, übersetzt und kommentiert von Joachim Bumke und Joachim Heinzle. Tübingen: Niemeyer, S. 2–44.

## ›Brief des Priesterkönigs Johannes‹:

Zarncke, Friedrich (Hrsg.) (1879): »Der Priester Johannes: Erste Abhandlung: Enthaltend Capitel I, II und III«, in: *Abhandlungen der philologisch-historischen Classe der Königlich Sächsischen Gesellschaft der Wissenschaften* Siebenter Band. Leipzig: Hirzel, S. 827–1030, hier: S. 957–968.

Roth, F. W. E. (Hrsg.) (1895): »Von dem reichertumb priester Johans«, in: *Zeitschrift für deutsche Philologie* 27, S. 216–248, hier: S. 219–245.

#### 4.2. Zitierte Sekundärliteratur

Im Folgenden ist die Literatur aufgelistet, die in der Einleitung der vorliegenden Gesamttranskription zitiert wurde. Für einen umfassenden Überblick über die Forschungsliteratur zum ›Ambraser Heldenbuch‹ siehe Janota (1978), Gärtner (2015) und Klarer (2019).

Alisade, Hubert (2019): »Zur Entstehungsgeschichte des *Ambraser Heldenbuchs*: Die Beauftragung Hans Rieds«, in: Klarer, Mario (Hrsg.): *Kaiser Maximilian I. und das Ambraser Heldenbuch*. Wien: Böhlau, S. 27–35.

Bäumel, Franz H. (1969a): »Das Ambraser Heldenbuch«, in: *Kudrun: Die Handschrift*. Herausgegeben von Franz H. Bäumel. Berlin: De Gruyter, S. 1–19.

Bäumel, Franz H. (1969b): »Die Kudrun Handschrift«, in: *Kudrun: Die Handschrift*. Herausgegeben von Franz H. Bäumel. Berlin: De Gruyter, S. 20–45.

Domanski, Kristina (2019): »Zwischen Naturstudium und Dekor: Kunsthistorische Bemerkungen zum gemalten Buchschmuck im *Ambraser Heldenbuch*«, in: Klarer, Mario (Hrsg.): *Kaiser Maximilian I. und das Ambraser Heldenbuch*. Wien: Böhlau, S. 145–169.

Gärtner, Kurt (2006): »Einleitung«, in: Hartmann von Aue: *Erec: Mit einem Abdruck der neuen Wolfenbütteler und Zwetler Erec-Fragmente*. Herausgegeben von Albert Leitzmann, fortgeführt von Ludwig Wolff. 7. Auflage besorgt von Kurt Gärtner. Altdeutsche Textbibliothek Nr. 39. Tübingen: Niemeyer, S. XI–XLIII.

Gärtner, Kurt (2015): »Einleitung«, in: Hartmann von Aue: *Die Klage*. Herausgegeben von Kurt Gärtner. Altdeutsche Textbibliothek Nr. 123. Berlin: De Gruyter, S. IX–XXXVIII.

Homeyer, Susanne/Knor, Ina (2015): »Zu einer umfassenden Untersuchung der Schreibsprache Hans Rieds im Ambraser Heldenbuch«, in: *Zeitschrift für deutsche Philologie* 134(1), S. 97–103.

Janota, Johannes (1978): »Ambraser Heldenbuch«, in: *Die deutsche Literatur des Mittelalters: Verfasserlexikon*. Begründet von Wolfgang Stammeler, fortgeführt von Karl Langosch. Zweite, völlig neu bearbeitete Auflage unter Mitarbeit zahlreicher Fachgelehrter herausgegeben von Kurt Ruh zusammen mit Gundolf Keil,

Werner Schröder, Burghart Wachinger, Franz Josef Worstbrock. Redaktion Kurt Illing, Christine Stöllinger. Band 1 ›*A solis ortus cardine*‹ – *Colmarer Dominikanerchronist*. Berlin: De Gruyter, Sp. 323–327.

Klarer, Mario (Hrsg.) (2019): *Kaiser Maximilian I. und das Ambraser Heldenbuch*. Wien: Böhlau.

Leitzmann, Albert (1935): »Die Ambraser Erecüberlieferung«, in: *Beiträge zur Geschichte der deutschen Sprache und Literatur* 59, S. 143–234.

Menhardt, Hermann (1961): *Verzeichnis der altdeutschen literarischen Handschriften der Österreichischen Nationalbibliothek*. 3. Band. Veröffentlichungen des Instituts für deutsche Sprache und Literatur 13. Berlin: Akademie-Verlag.

Mura, Angela (2007): »Spuren einer verlorenen Bibliothek: Bozen und seine Rolle bei der Entstehung des *Ambraser Heldenbuchs* (1504–1516)«, in: *crystallin wort: Hartmann-Studien* 1, S. 59–128.

Tratter, Aaron (2019): »Buchschnuck, Lagen, leere Seiten: Was kodikologische Merkmale über den Entstehungsprozess des *Ambraser Heldenbuchs* verraten können«, in: Klarer, Mario (Hrsg.): *Kaiser Maximilian I. und das Ambraser Heldenbuch*. Wien: Böhlau, S. 37–48.

Unterkircher, Franz (1973): *Ambraser Heldenbuch: Kommentar*. Codices Selecti Vol. XLIII. Graz: Akademische Druck- u. Verlagsanstalt.

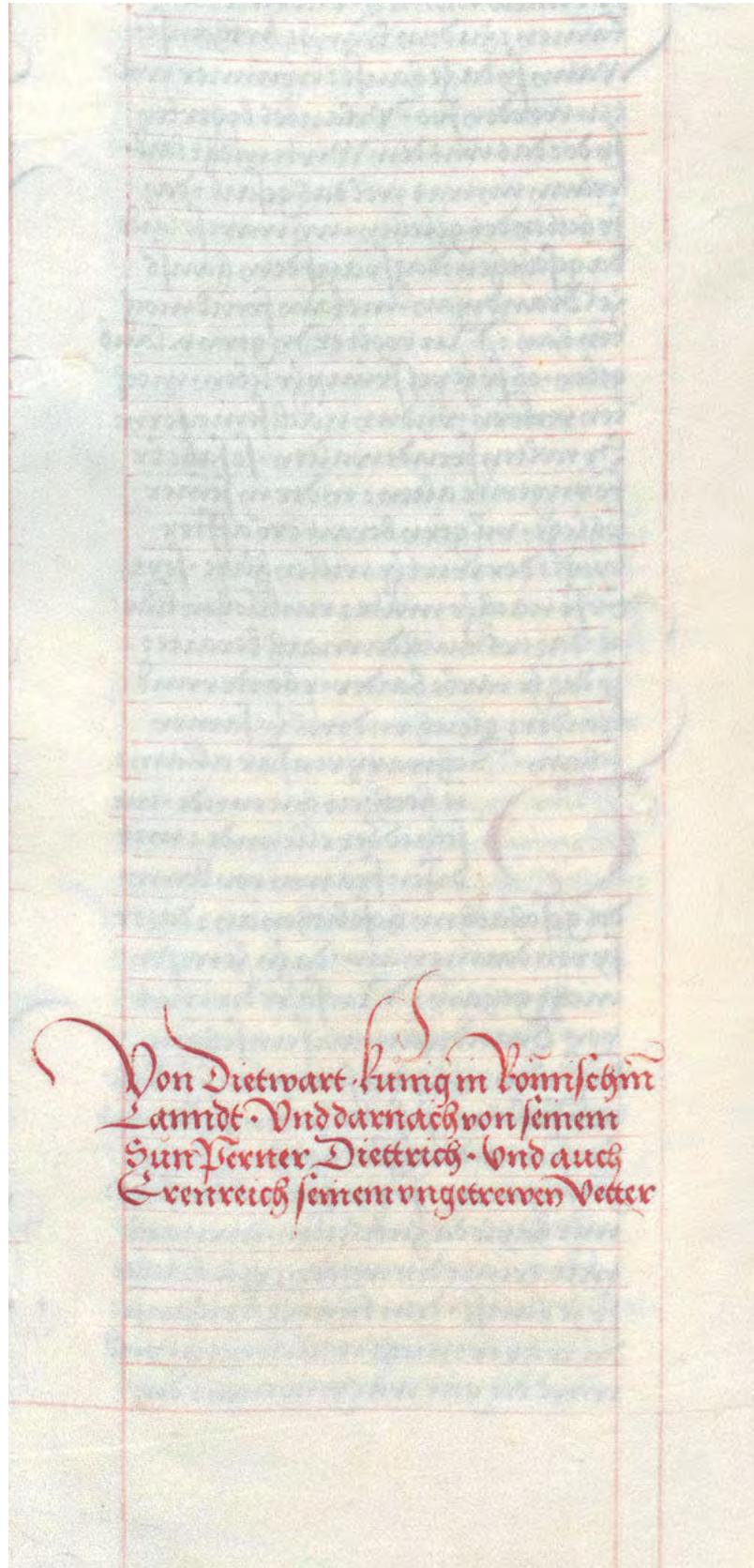
#### 4.3. Faksimile

*Ambraser Heldenbuch: Vollständige Faksimile-Ausgabe im Originalformat des Codex Vindobonensis series nova 2663 der Österreichischen Nationalbibliothek*. Codices Selecti Vol. XLIII. Graz: Akademische Druck- u. Verlagsanstalt. 1973.

#### 5. Abbildungen

Alle Abbildungen in diesem Band stammen aus ›Ambraser Heldenbuch‹, Wien, Österreichische Nationalbibliothek, Cod. ser. nova 2663.

# Dietrichs Flucht



1 Von Dietwart / künig in Römifchm  
2 Lanndt · Vnd darnach von feinem  
3 Sün Perner Diettrich · vnd auch  
4 Erenreich feinem vngetrewen Vetter

Von Dietwart künig in Römifchem Lanndt  
Vnd darnach von seinem Sun Perner Diettrich  
vnd auch Erenreich seinem vngetrewen Vetter

1  
2  
3  
4  
5  
6  
7  
8  
9  
10  
11  
12  
13  
14  
15  
16  
17  
18  
19  
20  
21  
22  
23  
24  
25  
26  
27  
28  
29  
30  
31  
32  
33  
34



elt fr in hoz  
en wünder.  
so verkunde  
ich euch beson  
der: die storch  
en nennen ma  
re - last euch  
nicht wesen

schware: ob ich euch sage die war  
heit. das habt nicht verlaist: Von  
anem edlen künige heer. Diest  
wart so hies er. dem dienet für  
ayen die künisohen lamndt. vnd  
mußt in warten alle samdt:  
schon mit gewalte. in dienten  
die helden balde: vil vnd mere. dinc  
die grossen ere: der pglayer in sem  
em reiche. Er leyt so herliche: dar  
man in sprach des pesten. von  
freunden vnd von gesten: in seinen  
pluenden tugenden. was man  
vnter ye von tugenden: ye gesaget  
mere. des was der erbare. ein gem  
me vnd ein Adamant. davon er  
weiter was erkant:

**E**r lebt in rancen pluenden  
tagen. als wir die weyß  
horen sagen: so gar on  
alle schamde. frid was in seinem  
lamnde: vnd eet auch nun das pest  
was er ze tugenden wesse: darzu  
was seines hertzen ger. es lebet ho  
her künig niemer: so herlich noch  
so schone. er warb nach preyses  
lene: noch mer dann ye künig  
getete. daran was er so sette. dar  
man in nun lere nach. alles  
dar in ye geschach: seiner ayen  
spiegel was die zucht. des het die  
ere in in flucht. vnd in in in

1 **W**elt Jr nu höz=  
 2 en wünder ·  
 3 so verkünde  
 4 ich euch befön=  
 5 der : die ftarch  
 6 en newen mä=  
 7 re · laft euch  
 8 nicht wesen  
 9 fchwäre : ob ich euch fage die war=  
 10 hait · das habt nicht verlait : Von  
 11 ainem edlen künige heer · Diet=  
 12 wart fo hies Er · dem dienet für  
 13 aigen die Römifchen lanndt · vnd  
 14 müft im warten alleffambt :  
 15 fchon mit gewalte · Im dienten  
 16 die helden balde : Vil vnd mere · durcj  
 17 die groffen ere : der phlager in fein=  
 18 en reiche · Er lept fo herleiche : daz  
 19 man im fprach des peften · von  
 20 freunden vnd von geften : in feinen  
 21 plüenden tugenden · was man  
 22 vnns ye von iugenden : ye gefaget  
 23 mere · des was der Erbare · ein gim=  
 24 me vnd ein Adamant · dauon Er  
 25 weiten was erkannt :  
 26 **E**r lebt in rainen plüendj  
 27 tagen · als wir die weifj  
 28 hozen fagen : fo gar on  
 29 alle fchande · frid was in feinem  
 30 lannde : vnd tet auch nū das pefte ·  
 31 waz er ze tugenden wete : dartzū  
 32 was feines hertzen ger · es lebet ho=  
 33 her kunig niemer : fo herlich noch  
 34 fo fchone · er warb nach preiffo

1 **W**elt Jr nu hören wunder  
 so verkunde ich euch besonder  
 die stachen neuen märe  
 last euch nicht wesen schwäre  
 5 ob ich euch sage die warhait  
 das habt nicht verlait  
 Von ainem edlen künige heer  
 Dietwart so hiess Er  
 dem dienet für aigen die Römischen lanndt  
 10 vnd muost im warten allesambt  
 schon mit gewalte  
 Im dienten die helden balde  
 Vil vnd mere  
 durch die grossen ere  
 15 der phlager in seinem reiche  
 Er lept so herrleiche  
 daz man im sprach des pesten  
 von freunden vnd von gesten  
 in seinen plüenden tugenden  
 20 was man vnns ye von iugenden  
 ye gesaget mere  
 des was der Erbare  
 ein gimme vnd ein Adamant  
 dauon Er weiten was erkannt  
 25 **E**r lebt in rainen plüenden tagen  
 als wir die weysen horen sagen  
 so gar on alle schande  
 frid was in seinem lannde  
 vnd tet auch nun das pefte  
 30 waz er ze tugenden wete  
 dartzuo was seines hertzen ger  
 es lebet hoher kunig niemer  
 so herlich noch so schone  
 er warb nach preyses lone

35  
36  
37  
38  
39  
40  
41  
42  
43  
44  
45  
46  
47  
48  
49  
50  
51  
52  
53  
54  
55  
56  
57  
58  
59  
60  
61  
62  
63  
64  
65  
66  
67  
68

was Jemes hertzen ger. es lebet ho-  
 her künig niemer: so herlich noch  
 so schone. er warb nach prieses  
 lene: noch mer dann ve künig  
 getete. daran was er so stette. daz  
 man in nun tereu tuch. alles  
 daz in ve geschach: sein er augen  
 spiegel was die such. des het die  
 ere zu in flucht: vnd wömmete  
 in nacht vnd tag. durch daz er  
 Ir so schone phlay:  
**A**lso phlay er der tugenden  
 wart. es ward in gut  
 noch dhains verspart:  
 Er gebe es wer es wolte. Er warb  
 nach raimen solde: vnd nach  
 tugentlicgem lobe. sein lob lay  
 allen den künigen obe: die da le-  
 beten bey den tagen. war dch ve  
 horte gesagen: von tugenden vnd  
 von wurdikait. da was sein hertze  
 mit gekait: man sach in in  
 seinen zeiten. nach allen den ern  
 streiten: die ve herre gewan.  
 für war ich das vernomen han:  
 Er was der allerpeste. den da ve  
 mannd weste: ober alle reiche.  
 er lebte so wunnelreiche: daz in  
 alles das was holt. das riet in  
 der ern solt: in allerpeste stunde.  
 die er betrachteten künde: das was  
 wenn in das hawl geschach. daz  
 Er die hochgebors sach: so plurt  
 in ymmer hoher mit. die nam  
 er für alles gut: die waren sein  
 morgenstern. die edel bitterchaft  
 sage er gern: wo er künde vnd wo

35 lone : noch mer danj ye künig  
 36 getete · daran waø er fo ftette · daz  
 37 man im nun Eeren iach · alleø  
 38 daz im jē gefchach : feiner augen  
 39 fpiegl waø die zucht · des het die  
 40 ere zu im flucht : vnd mynnete  
 41 in nacht vnd tag · durch daz er  
 42 Ir fo schone phlag :  
 43 Also phlag er der tugendj  
 44 wart · es ward nie güt  
 45 noch dhainø verspart :  
 46 Er gebe es wer es wolte · Er warb  
 47 nach rainem folde : vnd nach  
 48 tugentlichem lobe · feij lob lag  
 49 allen den kunigen obe : die da le=  
 50 beten bej den tagen · waz Ich ye  
 51 hozte gefagen : von tugenden vnd  
 52 von wirdikait · da waø feij heztze  
 53 mit geklait : man sach jn in  
 54 feinen zeiten · nach allen den erj  
 55 freiten : die jē herre gewan ·  
 56 fürwar ich das vernomen han :  
 57 Er waø der allerpefte · den da ye=  
 58 mannd weste : vber alle reiche ·  
 59 er lebte fo wunnekleiche : daz im  
 60 alles daø waø holt · daø riet im  
 61 der erj solt : in allerpefte stunde ·  
 62 die er betrachten kunde : daø waz  
 63 wenn im daø hayl gefchach · daz  
 64 Er die hochgeborn sach : fo plüet  
 65 im ymmer hoher mü · die nanj  
 66 er für alleø güt : die waren feij  
 67 morgenstern · die Edl Ritterschaft  
 68 sahe er gern : wo er künde vnd wo

er warb nach preyses lone  
 35 noch mer dann ye künig getete  
 daran was er so stette  
 daz man im nun Eeren iach  
 alles daz im ye geschach  
 seiner augen spiegl was die zuocht  
 40 des het die ere zu im flucht  
 vnd mynnete in nacht vnd tag  
 durch daz er Ir so schone phlag  
 Also phlag er der tugenden wart  
 es ward nie guot noch dhains verspart  
 45 Er gebe es wer es wolte  
 Er warb nach rainem solde  
 vnd nach tugentlichem lobe  
 sein lob lag allen den kunigen obe  
 die da lebeten bey den tagen  
 50 waz Ich ye horte gesagen  
 von tugenden vnd von wirdikait  
 da was sein hertze mit geklait  
 man sach jn in seinen zeiten  
 nach allen den eren streiten  
 55 die ye herre gewan  
 fürwar ich das vernomen han  
 Er was der allerpefte  
 den da yemand weste  
 vber alle reiche  
 60 er lebte so wunnekleiche  
 daz im alles das was holt  
 das riet im der ern solt  
 in allerpefte stunde  
 die er betrachten kunde  
 65 das waz wenn im das hayl geschach  
 daz Er die hochgeborn sach  
 so plüet im ymmer hoher muot  
 die nam er für alles guot  
 die waren sein morgenstern  
 70 die Edl Ritterschaft sahe er gern  
 wo er kunde vnd wo er mochte

1 er mochte. Er tet was in je gute  
 2 gedochte: vnd wonte in bey vnt  
 3 raimen site. da liebet er sy so schon  
 4 mitte: daz sy in dierten vider  
 5 streit. sy wonten in guettlich  
 6 alle zeit: bey hie vnd dort. and in  
 7 lay auch jr freiden hort: Er sach  
 8 sy gerne. sy tetten in sam. Sy  
 9 waren in dienstes vnder tan:  
 10 on valsches rewe. das machet  
 11 sein guettlich trewe: die er in  
 12 in allen zeiten pot. Er liess sy  
 13 selten in dhamer not: er hoget in  
 14 willklich in mit. er gab in so  
 15 reiches gut:  
 16 **S**y dienten in mer dan  
 17 mer. in dienst was in  
 18 also geer: daz sy gerime  
 19 taten. dhain am dorn mit sy  
 20 hatten: den der in jedienste stund.  
 21 als noch alle die gerime tund:  
 22 die in jr herren dienst willklich  
 23 sind. wexen die fursten mit nicht  
 24 so pluit: so gedechten sy an dienste  
 25 in. als die fursten tetten do:  
 26 Dietwart der het gemute. der  
 27 raim vnd der gute: der in mynne  
 28 nach furstlichen sit. vnd liebet  
 29 so ser sich damit: daz in die leit  
 30 vider streit. begunden suchen alle  
 31 zeit: Wo er des landes lerte.  
 32 sein raim es herze in lerte: daz er  
 33 die ere het je ganzo. Er lebt recht  
 34 als Artans: mit rechtor Ritter  
 schefte. er gett ot wol die reffte:  
 an leit vnd an gute. er pluit in  
 hohem mite:  
**A**ls er nicht Ritter  
 schaffe vglay. so ward  
 l... .. dar tar:

1 er mochte · Er tet was jn ze gūte  
 2 gedochte : vnd wonte in beÿ mit  
 3 rainem fite · da liebet er fy so schon  
 4 mitte : daz fy in dieneÿ wider  
 5 freit · fy wonte in gūttlich  
 6 alle zeit : beÿ hie vnd dōt · an Im  
 7 lag auch jr freudeÿ hort : Er sach  
 8 fy gerne fy tetten in fam · Sÿ  
 9 wareÿ in dienste vndertan :  
 10 on valsches rewe · das machet  
 11 feÿ gūttlich trewe : die er in  
 12 zu allenzeiten pot · Er liefo fy  
 13 felten in dhainer not : er hohet jn  
 14 williklich jrn mūt · er gab jn so  
 15 reiches gūt :  
 16 Sy dienten in mer dan  
 17 mer · zu dienste was jn  
 18 also geer : daz fy gerne  
 19 taten · dhain anderÿ mūt fy  
 20 hatten : den der in ze dienste fund ·  
 21 als noch alle die gerne fund :  
 22 die in jr herzen dienste williklich  
 23 find · wereÿ die Fursten nu nicht  
 24 so plint : so gedechten fy an dienste  
 25 nu · als die fursten tetten do :  
 26 Dietwart der het gemute · der  
 27 rain vnd der gute : der mynnete  
 28 nach Fürstlichem sit · vnd liebet  
 29 so fer sich damit : daz in die leut  
 30 widerstreÿt · begunden suchen alle  
 31 zeit : Wo er des lamdes kerte ·  
 32 feÿ raines hertze jn lerte : daz er  
 33 die ere het ze hauf · Er lebt recht  
 34 als Artau · mit rechter Ritter=

wo er kunde vnd wo er mochte  
 Er tet was jn ze guote gedochte  
 vnd wonte in bey mit rainem site  
 da liebet er sy so schon mitte  
 75 daz sy im dienen wider streit  
 sy wonten im gūttlich alle zeit  
 bey hie vnd dōrt  
 an Im lag auch jr freuden hort  
 Er sach sy gerne sy tetten im sam  
 80 Sy waren im dienstes vndertan  
 on valsches rewe  
 das machet sein gūttlich trewe  
 die er im zu allenzeiten pot  
 Er liess sy selten in dhainer not  
 85 er hohet jn williklich jrn muot  
 er gab jn so reiches guot  
 Sy dienten im mer dann mer  
 zu dienst was jn also geer  
 daz sy gerne taten  
 90 dhain andern muot sy hatten  
 den der im ze dienste stuond  
 als noch alle die gerne tuond  
 die in jr herren dienst williklich sind  
 weren die Fursten nu nicht so plint  
 95 so gedechten sy an dienst nu  
 als die fursten tetten do  
 Dietwart der het gemuote  
 der rain vnd der guote  
 der mynnete nach Fürstlichem sit  
 100 vnd liebet so ser sich damit  
 daz im die leut widerstreÿt  
 begunden suochen alle zeit  
 Wo er des lamdes kerte  
 sein raines hertze jn lerte  
 105 daz er die ere het ze hauss  
 Er lebt recht als Artaus  
 mit rechter Ritterscheffte

35 dem rames herze in lerte: daz er  
 die ere het zehaus. Er lebt recht  
 36 als Artans: mit rechter Ritter  
 37 schefte. er gett ob wold die rechte:  
 an leib vnd an gute. er pluet in  
 38 hohem mite:  
 39 **W**em er nicht Ritter  
 40 schafft pglay. so ward  
 41 sunst selten der tay:  
 Er gett volle hochzeit. sein Hof der  
 42 stund onneydt: die rayeren die  
 43 tanzten vnd sunnen. von allen  
 44 ordnungem: so redeten die von  
 45 mynne. vnd gett mir summe:  
 46 wie sy gedienem mochten. damit  
 47 sy wol gedochten. den mayden  
 48 vnd den frawen. so begunden  
 49 die schawen: den Burgfried vor  
 50 dem palas. sein haus also ge-  
 51 stiftet was: daz man darvun  
 52 nur freuden vant. trauren da  
 53 vil gar verschwamit: Nie  
 54 lassen wir die mere stan. vnd  
 55 geben aber an: Wie Dietwart  
 56 der reiche. lebet fürstleiche: als  
 57 Artus ye gelebete. sein herze dar-  
 58 nach strebete: daz milte vnd ere.  
 59 vnd tugende noch mere: sein  
 60 pglay vnd was sein rat. sy ent-  
 61 wichen in andhamer stat:  
 62 **W**ise rede lassen wir nu  
 63 sein. er gett eren vollen  
 64 schrein: darnach als  
 65 man ye tar. wie er gette alles  
 66 das so gar: mit tugenden beslossen.  
 67 vnd daran vmerdresen: In  
 68 ze dienste genommen. man sach

35 scheckte · er hett ot wol die creffte :  
 36 an leib vnd an gûte · er plüet in  
 37 hohem müte :  
 38 **W**en er nicht Ritter=  
 39 schafft phlag · fo ward  
 40 funft felten der tag :  
 41 Er het volle hochzeit · feij hof der  
 42 frund on neydt : die rayeten die  
 43 tanzten vnd fungen · von allen  
 44 ordnungen : fo redten die von  
 45 mynne · vnd het mir synne :  
 46 wie fy gedienen mochten · damit  
 47 fy wol gedochten · den mayden  
 48 vnd den frawen · fo begunden  
 49 hie schawen : den Burgfrid vor  
 50 dem palas · feij hauss also ge=  
 51 stiftet was : daz man daryn  
 52 nur freuden vant · trauren da  
 53 vil gar verschwannt : Nu  
 54 lassen wir die mere stan · vnd  
 55 heben aber an : Wie Dietwart  
 56 der reiche · lebet fürstleiche : als  
 57 Artus ye gelebete · feij hertze dar=  
 58 nach strebete : daz milte vnd ere ·  
 59 vnd tugende noch mere : feij  
 60 phlag vnd was feij rat · fy ent=  
 61 wichen in an dhainer stat :  
 62 **D**ise rede lassen wir nu  
 63 feij · er het eren vollen  
 64 schrein : darnach als  
 65 manige iar · wie er hette alles  
 66 das so gar : mit tugenden beslossen  
 67 vnd daran vnuerdrossen : Jm  
 68 ze dienste genomen · man sach

mit rechter Ritterscheffe  
 er hett ot wol die creffte  
 an leib vnd an guote  
 110 er plüet in hohem muote  
     **W**enn er nicht Ritterschafft phlag  
 so ward sunst selten der tag  
 Er het volle hochzeit  
 sein hof der stund on neydt  
 115 die rayeten die tanzten vnd sungen  
 von allen ordnungen  
 so redten die von mynne  
 vnd het mir synne  
 wie sy gedienen mochten  
 120 damit sy wol gedochten  
 den mayden vnd den frawen  
 so begunden hie schawen  
 den Burgfrid vor dem palas  
 sein hauss also gestiftet was  
 125 daz man darynn nur freuden vant  
 trauren da vil gar verschwannt  
 Nu lassen wir die mere stan  
 vnd heben aber an  
 Wie Dietwart der reiche  
 130 lebet fürstleiche  
 als Artus ye gelebete  
 sein hertze darnach strebete  
 daz milte vnd ere  
 vnd tugende noch mere  
 135 sein phlag vnd was sein rat  
 sy entwichen im an dhainer stat  
     **D**ise rede lassen wir nu sein  
 er het eren vollen schrein  
 darnach als manige iar  
 140 wie er hette alles das so gar  
 mit tugenden beslossen  
 vnd daran vnuerdrossen  
 Jm ze dienste genomen  
 man sach Jn nymmer dahin komen



1 Jn nymmer dahin komen : da vn=  
 2 tat ward vernomen : dannoch het  
 3 Er einen sit · da vbergult er alles  
 4 darmit : daz er ze vntugenden ye  
 5 begie · an baiden orten dozt vnd hie :  
 6 daz Er got taugen · mit hertzen  
 7 vnd mit augen : mynnete wo er  
 8 kunde · dartzu in ein stunde : auch  
 9 in dem tage nam · daz er got rufte  
 10 an : vmb seiner felden hail · das waz  
 11 ein der pesten tail : daz in got zu  
 12 seinem leben · in diser welt het gegeben :  
 13 **A**lfo lebt Dietwart das ist  
 14 war · in plueenden tu=  
 15 gennden dreyszig jar :  
 16 vntz daz er gewuchso vil nach ze  
 17 man · da was sein sit also getan :  
 18 Er sey iung oder alt · oder wie er  
 19 were gefalt : Arm oder reich · man  
 20 liefso in sicherleich : ymmer gewin=  
 21 nen weibes tail · noch verfuehen solh  
 22 mayl : daz mynne were genannt ·  
 23 des siten was da vber alle lanndt :  
 24 das wert man Man vnd weiben ·  
 25 des muosten starch beleiben : die leute  
 26 bey den iaren · man sach auch fy ge=  
 27 paren : vil frolich vnd wol · die leute  
 28 waren da tugenden vol · durch den  
 29 keuschlichen sit · da wonet in raine  
 30 fure mit : seit der sit ist hingetan ·  
 31 daz man die frawen vnd die man :  
 32 Ee jr tagen zueinander geit · des  
 33 ist die welt bey der zeit : an mani=  
 34 gen sachen gar ze kranck · daz er ha=

man sach In nymmer dahin komen  
 145 da vntat ward vernomen  
 dannoch het Er einen sit  
 da vbergult er alles darmit  
 daz er ze vntugenden ye begie  
 an baiden orten dort vnd hie  
 150 daz Er got taugen  
 mit hertzen vnd mit augen  
 mynnete wo er kunde  
 dartzuo im ein stunde  
 auch in dem tage nam  
 155 daz er got ruofte an  
 vmb seiner selden hail  
 das waz ein der pesten tail  
 daz im got zu seinem leben  
 in diser welt het gegeben  
 160 **A**lfo lebt Dietwart das ist war  
 in plueenden tugenden dreyszig jar  
 vntz daz er gewuochs vil nach ze man  
 da was sein sit also getan  
 Er sey iung oder alt  
 165 oder wie er were gestalt  
 Arm oder reich  
 man liess in sicherleich  
 ymmer gewinnen weibes tail  
 noch versuochen solh mayl  
 170 daz mynne were genannt  
 des siten was da vber alle lanndt  
 das wert man Mann vnd weiben  
 des muosten starch beleiben  
 die leute bey den iaren  
 175 man sach auch sy geparen  
 vil frolich vnd wol  
 die leute waren da tugenden vol  
 durch den keuschlichen sit  
 da wonet in raine fuore mit  
 180 seit der sit ist hingetan  
 daz man die frawen vnd die man  
 Ee jr tagen zueinander geit  
 des ist die welt bey der zeit  
 an manigen sachen gar ze kranck  
 185 daz er haben muos vndanck

te jr tagen siemander gert. des  
 ist die welt bey der zeit: an man-  
 gen sachen gar ze frant. daz er ha-  
 ben mus vndanet: der vms den  
 sit pracht. vnd sem von erste ye ge-  
 daecht:

**N**u lassen wir den siten sten.  
 diser mag rechen nicht  
 ergeen: doch wil ich ans  
 messen. des ich nicht mag vergeß-  
 en: waren da die leute stark. so  
 sint sy nu vngetreue vnd targ:  
 faul vnd vnschete. wie gern ein  
 man mit tette: so ist souil der vals-  
 chen rate: daz man dhan getren-  
 en man. rechter fur nicht enwan:  
 als er doch yorn tette. so ist die welt  
 so vnsette: daz vnfur vnd vnricht.  
 zu den leuten hat nu flucht: der  
 pesten fur der man nu pfliget.  
 daz ist daz die schamden nu vriget:  
 ze vns fur die ere. welcher emde  
 ich nu bere: da vnde ich nicht  
 wann vmt. die ere hat zu hofe  
 vstat: owe laider gar verlor.  
 seit die ere ist abgeporien: vnd daz  
 die schamde fur sich geet. vnd die  
 ere hindey stet: daz machet der  
 fursten ploed. daz jr hofe storn  
 so ode:

**N**uch wenn ich mich selbs  
 treuge. ob ich die fursten  
 nu syge: was ich zu des  
 vor gelage. damit ich sy nu gar  
 verriage: sem rucht was die al-  
 ten. eigent haben gehalten: so  
 tut mir den newen sit. da laß



35 berj müo vndanck : der vnns den  
 36 fit pracht · vnd feij vonj erste jē ge=  
 37 dacht :  
 38 Nu lassen wir denj sitenj stēj ·  
 39 diser mag ienenj nicht  
 40 ergeenj : doch wil ich ainō  
 41 messenj · des ich nicht mag vergeff=  
 42 enj : warenj da die leute starch · so  
 43 sint sÿ nu vngetrewe vnd karg :  
 44 faul vnd vnstette · wie gern einj  
 45 manj nu tette : so ist souil der valf=  
 46 chenj rāte : daz man dhainj getreü=  
 47 enj manj · rechter für nicht enganj :  
 48 als er doch gern tette · so ist die welt  
 49 so vnstette : daz vnfür vnd vnzücht ·  
 50 zu denj leutenj hat nu flucht : der  
 51 pestenj für der manj nu phliget ·  
 52 daz ist daz die schande nu wiget :  
 53 ze vast fur die ere · welcher ennde  
 54 ich nu kere : da vinde ich nicht  
 55 wanj vnrat · die ere hat zu hofe  
 56 Ir stat : owe laider gar verlorenj ·  
 57 seit die ere ist abgepozenj : vnd daz  
 58 die schande fur sich geet · vnd die  
 59 Eere hindenj stet : daz machet der  
 60 Fürstenj plöede · daz jr höfe steend  
 61 so öede :  
 62 Auch wenj ich mich selbo  
 63 treüge · ob ich die Fürstenj  
 64 nū zige : was ich jn des  
 65 vor gefage · damit ich sÿ nu gar  
 66 veriage : feij rüchet was die al=  
 67 tenj · tugent habenj gehaltenj : sÿ  
 68 tüt nur denj neuenj fit · da lasō

185 daz er haben muos vndanck  
 der vnns den sit pracht  
 vnd sein von erste ye gedacht  
 Nu lassen wir den siten sten  
 diser mag ienen nicht ergeen  
 190 doch wil ich ains messen  
 des ich nicht mag vergessen  
 waren da die leute starch  
 so sint sy nu vngetrewe vnd karg  
 faul vnd vnstette  
 195 wie gern ein man nu tette  
 so ist souil der valschen rāte  
 daz man dhain getreuen man  
 rechter fur nicht engan  
 als er doch gern tette  
 200 so ist die welt so vnstette  
 daz vnfuor vnd vnzuocht  
 zu den leuten hat nu fluocht  
 der pesten fuor der man nu phliget  
 daz ist daz die schande nu wiget  
 205 ze vast fur die ere  
 welcher ennde ich nu kere  
 da vinde ich nicht wann vnrat  
 die ere hat zu hofe Ir stat  
 owe laider gar verlorn  
 210 seit die ere ist abgepozen  
 vnd daz die schande fur sich geet  
 vnd die Eere hinden stet  
 daz machet der Fürsten plöede  
 daz jr höfe steend so öede  
 215 Auch wenn ich mich selbs treuge  
 ob ich die Fürsten nu zige  
 was ich jn des vor gesage  
 damit ich sy nu gar veriage  
 sein ruochet was die alten  
 220 tugent haben gehalten  
 sy tuot nur den neuen sit  
 da lass wir sy beleiben mit

1  
2  
3  
4  
5  
6  
7  
8  
9  
10  
11  
12  
13  
14  
15  
16  
17  
18  
19  
20  
21  
22  
23  
24  
25  
26  
27  
28  
29  
30  
31  
32  
33  
34

wir so beleiben mit. Seydt ich in  
 nicht gesagen kan. daz die alten ha-  
 ben getan: Lassen wir jr den teufel  
 walten. vnd sagen von den alten:  
 die waren getreue vnd tugenthaft.  
 got der sieget in die crafft: daz sy get-  
 ten reiches gut. Sy gewunnen sig-  
 gafften mit: vnd also vil der eren.  
 was hilffet mich in mein lernen:  
 daz die fursten in so nichtig tun.  
 es stet in nicht als es da stund: seit  
 des sites ist verpölegen. daz man be-  
 ginnet in zu legen: die alten tugent  
 vnd die alten zucht. des kan die fur-  
 sten an die zucht: danon sy in  
 mer werden erlost. Ir herren Ir habt  
 in klamen trost: die da hassen  
 Grauen freyen dienstman. seit  
 man ewer dienst nicht lonen kan:  
**W**ie gerne ich euch in ma-  
 chet frey. so steend euch die  
 fursten so nicht bey: so mus  
 Ich euch lassen vnderwegen. Sy  
 haben der alten mer verpölegen:  
 Tu wil ich wider greiffen an. wie  
 die alten haben getan: Dietwart  
 der kunig von Rom so kanndt. als  
 ich euch tet bekant: der lebet mit  
 uren dreissig jar. daz ich euch sage  
 das ist war: der mynnet in sein er-  
 uigent. also vil der tugent. Als  
 vns tut begunt daz mere. wie in  
 kundt in were: die frauen vnd  
 die myne. doch het er in seinem  
 sinne: der myne also guten vleys.  
 daz sy in nicht vleys: fur praiten  
 kunde. Er entett Ir seine stunde:  
 wo er solte oder mochte. was der  
 myne zu dienst betochte: des vleys

1 wir fy beleiben mit · Seydt Jch jn  
 2 nicht gefagen kan · daz die alten ha=  
 3 ben getan : Lassen wir jr den teuf  
 4 walten · vnd fagen von den alten :  
 5 die waren getrewe vnd tugenthaft ·  
 6 got der fueget jn die crafft : daz fy het=  
 7 ten reiches güt · Sy gewonnen sig=  
 8 hafften mǖt : vnd alfouil der eren ·  
 9 was hilffet mich nu mein lernen :  
 10 daz die Furften nu so mächtig tū̄n ·  
 11 es stet nu nicht als es da stū̄nd : feit  
 12 des sites ist verphlegen · daz man be=  
 13 gunnet hinzelegen : die alten tugent  
 14 vnd die alten zū̄cht · des kam die Für=  
 15 ften an die fucht : dauon fy nym=  
 16 mer werden erlöft · Ir herren Ir habt  
 17 nuklainen trost : die da hayffent  
 18 Grauen freyen dienstman · feit  
 19 man ewz dienst nicht lonen kan :  
 20 **W**ie gernne ich euch nu ma=  
 21 chet frey · so steend euch die  
 22 Fürsten so nicht bey : so mǖs  
 23 Ich euch lassen vnnderwegen · Sy  
 24 haben der alten mer verphlegen :  
 25 Nu wil ich wider greyffen an · wie  
 26 die alten haben getan : Dietwart  
 27 der kunig von Romisch lanndt · als  
 28 ich euch tet bekant : der lebet mit  
 29 eren Dreyffig jar · daz ich euch sage  
 30 das ist war : der mynnete in feiner  
 31 iū̄gent · also vil der tū̄gent · Als  
 32 vnns tūt khunt daz mere · wie vn=  
 33 kundt in were : die frawen vnd  
 34 die mynne · doch het er in seinem

da lass wir sy beleiben mit  
 Seydt Jch jn nicht gesagen kan  
 daz die alten haben getan  
 225 Lassen wir jr den teuf walten  
 vnd sagen von den alten  
 die waren getrewe vnd tugenthaft  
 got der fueget jn die crafft  
 daz sy hetten reiches guot  
 230 Sy gewonnen sig hafften muot  
 vnd alsouil der eren  
 was hilffet mich nu mein lernen  
 daz die Fursten nu so mechtig tuon  
 es stet nu nicht als es da stuond  
 235 seit des sites ist verphlegen  
 daz man begunnet hinzelegen  
 die alten tugent vnd die alten zuocht  
 des kam die Fürsten an die sucht  
 dauon sy nymmer werden erlost  
 240 Ir herren Ir habt nuklainen trost  
 die da hayssent Grauen freyen dienstman  
 seit man ewr dienst nicht lonen kan  
**W**ie gernne ich euch nu machet frey  
 so steend euch die Fürsten so nicht bey  
 245 so muos Ich euch lassen vnnderwegen  
 Sy haben der alten mer verphlegen  
 Nu wil ich wider greyffen an  
 wie die alten haben getan  
 Dietwart der kunig von Romisch lanndt  
 250 als ich euch tet bekant  
 der lebet mit eren Dreyssig jar  
 daz ich euch sage das ist war  
 der mynnete in seiner iugent  
 also vil der tuogent  
 255 Als vnns tuot khunt daz mere  
 wie vnkundt im were  
 die frawen vnd die mynne  
 doch het er in seinem synne

35  
36  
37  
38  
39  
40  
41  
42  
43  
44  
45  
46  
47  
48  
49  
50  
51  
52  
53  
54  
55  
56  
57  
58  
59  
60  
61  
62  
63  
64  
65  
66  
67  
68

vnt er eint kumt daz mere. wie vn-  
 kundt in were: die frauen vnd  
 die mynne. doch het er in seinem  
 sinne: der mynne also guten vleys.  
 daz sy in nicetureis: fur praiten  
 kunde. Er entett ir seine stunde:  
 wo er solte oder mochte. was der  
 mynne zu dienste tochte: des vleys  
 er sich mit gutem site. der mynne  
 dient er damitte: daz er nicht wan  
 gutes sprach. wo in ze dienste ietzt  
 geschach: das tet er gerne vnd  
 willklich. danon er der eren reich:  
 dicit wardt an maniger stat. sein  
 herze gab in solchen rat: beschanden  
 ligen ist mir gesagt. die selde was  
 mit in betaget: daz sy in so scho-  
 ne bey. wonete vnd machet in  
 schanden frey: des ereten in die  
 rannen weib. des muesse sein selig  
 sein leib: dar mit eren dreyssig  
 dar. get gelebt so schon gar: da get  
 er in den inquit sein. als vnt das  
 puch tuit sohem: vier vnd zwain-  
 zig rat geben. die zugen in zerech-  
 een leben: vnd rieten in das beste.  
 daran was er so veste:  
**W**en vult er nie entweich-  
 en. des begunde er fer  
 reichen: an tugenden  
 dann em annder man. Er graif  
 nie dhanding an: in in se vol-  
 gelingen. an allen seinen dnyen:  
 in rieten seine rat geben. die sy het-  
 ten in re phlegen: ir seit kumt  
 von konig lamid. in der maast  
 nu ze hant. naged gewarh sein.

35 fÿnne : der mÿnne alfo gÿtenÿ vleis̄ ·  
 36 daz fÿ im̄ nie ettweis̄ : fur praitenÿ  
 37 kunde · Er entett Ir feine ftunde :  
 38 Wo er folte oder mochte · was der  
 39 mÿnne zu dienste tochte : des vleis̄  
 40 er ſich mit gÿtemÿ ſite · der mÿnne  
 41 dient er damitte : daz er nicht wan  
 42 gutes ſprach · wo im̄ ze dienste icht  
 43 geſchach : daſ tet er gernne vnnd  
 44 willikleich · dauon er der erenÿ reich :  
 45 dick wardt an maniger ſtat · feiſ  
 46 hertze gab im̄ folhenÿ rat : beſchaidenÿ=  
 47 lichenÿ iſt mir geſagt · die ſelde was  
 48 mit im̄ betaget : daz fÿ im̄ fo ſcho=  
 49 ne beÿ · wonete vnd machet jn  
 50 ſchanndenÿ freÿ : des eretenÿ jn die  
 51 rainenÿ weib · des muette feiſ felig  
 52 feiſ leib : da er mit erenÿ dzeÿfflig  
 53 Iar · het gelebt fo ſchonÿ gar : da het  
 54 er in den iÿgent feiſ · als vnns daſ  
 55 pÿch tÿt ſcheinÿ : Vierundzwain=  
 56 tzig Ratgebenÿ · die zugenÿ jn zerech=  
 57 temÿ lebenÿ : vnd rieten im̄ daſ peſte ·  
 58 daran was er fo veſte :  
 59 **D**em wolt er nie entweich=  
 60 enÿ · des begunde er ſer  
 61 reichenÿ : an tugendenÿ  
 62 danÿ ein annder manÿ · Er graif  
 63 nie dhainÿ ding anÿ : Jm̄ mÿſte vol=  
 64 gelingenÿ · an allen feinenÿ dingerÿ :  
 65 im̄ rieten feine Rat gebenÿ · die jn het=  
 66 tenÿ in ir phlegenÿ : jr feit kunig  
 67 von Rÿmiſch lanndt · in der maſſe  
 68 nu ze hant · nahend gewachſenÿ ·

doch het er in ſeinem ſynne  
 der mynne also guoten vleis  
 260 daz sy im nie ettweis  
 fur praiten kunde  
 Er entett Ir seine stunde  
 Wo er solte oder mochte  
 was der mynne zu dienste tochte  
 265 des vleis er sich mit guotem site  
 der mynne dient er damitte  
 daz er nicht wan gutes sprach  
 wo jm ze dienste icht geschach  
 das tet er gernne vnnd willikleich  
 270 dauon er der eren reich  
 dick wardt an maniger stat  
 sein hertze gab im solhen rat  
 beschaidenlichen ist mir gesagt  
 die selde was mit im betaget  
 275 daz sy im so schone bey  
 wonete vnd machet jn schannden frey  
 des ereten jn die rainen weib  
 des muesse sein selig sein leib  
 da er mit eren dreyssig Iar  
 280 het gelebt so schon gar  
 da het er in den iugent sein  
 als vnns das puoch tuot schein  
 Vierundzwaintzig Ratgeben  
 die zugen jn zerechtem leben  
 285 vnd rieten im das peſte  
 daran was er so veste  
**D**em wolt er nie entweichen  
 des begunde er ser reichen  
 an tugenden dann ein annder man  
 290 Er graif nie dhain ding an  
 Jm muoste vorgelingen  
 an allen seinen dinger  
 jm rieten seine Rat geben  
 die jn hetten in ir phlegen  
 295 jr seit kunig von Rÿmiſch lanndt  
 in der masse nu ze hant  
 nahend gewachſenn Zu einem man

1 In einem man. Daz alle die trost  
 2 wellend han: die in ewigen reichen  
 3 sind. hoch edels künigs kind: die  
 4 wellendt handten an dich. Tu hat  
 5 got bedacht sich: an dir so hoher seligkeit.  
 6 vnd alles das an dich gelait: das tu  
 7 gent vnderer hayssen sol. kunden wir  
 8 in dir raten wol: daz alle leit het  
 9 ten für gut. in gebirnis got so wey  
 10 sen mit: daz wir dich das beste leren.  
 11 vnd vns an dir icht vneren: des  
 12 sol euch wesen vil vnot. mir were  
 13 lieber der tot: denne icht an ewer rete.  
 14 vimmer icht getete. daran bin ich  
 15 stette:  
 16 **S**eit ir lieber herre mein.  
 17 in vns fern gepot wellet  
 18 sein: so solt ir nicht wendet  
 19 en. vnd gerüchet daran zu gedent  
 20 en: daz me dann vierzehen lauidt.  
 21 wartend in ewer ames gaudt:  
 22 so seyt ir mir amigs kindt. wann  
 23 euch alle die willig sind: die euch  
 24 haben gesehen be. in gerüchet ir  
 25 zu gedentel hie: daz euch wartet  
 26 manig man. der euch aller eren  
 27 gan: so hat euch got den vnnos  
 28 gegeben. schönen leib vnd liebes leben:  
 29 in lat euch nicht beschleffen. Ir  
 30 rüchet darnach zu greiffen: wer  
 31 det bitter schiere. so gabt ir volle hie  
 32 re: an leib vnd an gut. wellet in  
 33 ewrem mit: der euch darzu ge  
 34 ualle. als wir euch raten alle: die  
 mit euch schweret wellen nemen.  
 die euch zu gesellen migen zemen:  
 dastun ich gerne so sprach er. dar  
 an zuweilt ir nicht mer:  
**V**u ratet selbs on freyt.

1 Zu einem man · Daz alle die troft  
 2 wellend han : die in ewren reichen  
 3 find · Hoch edels künigō kind : die  
 4 wellendt haubten an dich · Nu hat  
 5 got bedacht sich : an dir so hoher felikait ·  
 6 vnd alles das an dich gelait : das tu=  
 7 gent vnd ere hayffen fol · kunden wir  
 8 nu dir raten wol : daz alle leüt het=  
 9 ten für güt · nu geb vnns got so weÿ=  
 10 fen müt : daz wir dich das pefte lereñ ·  
 11 vnd vnns an dir icht vnereñ : des  
 12 fol euch weseñ vil vnnot · mir were  
 13 lieber der tot : denne icht an ewr rete ·  
 14 ymmer icht getete · daran bin ich  
 15 stette :  
 16 Seit Ir lieber herre mein ·  
 17 in vnnferm gepot wellet  
 18 sein : so solt jr nicht wenck=  
 19 en · vnd gerüchet daran zu gedenck=  
 20 en : daz nie danñ Viertzeheñ lanndt ·  
 21 wartend nu ewr aines hanndt :  
 22 so seÿt jr nür ainigō kindt · Wann  
 23 euch alle die willig find : die euch  
 24 haben geseheñ ye · nu gerüchet Ir  
 25 zu gedencken hie : daz euch wartet  
 26 manig man · der euch aller ereñ  
 27 gan : so hat euch got den wüñsch  
 28 gegeben · schönen leib vnd liebes leben :  
 29 nu lat euch nicht beschleyffen · Ir  
 30 rüchet darnach zu greÿffen : wer=  
 31 det Ritter schiere · so habt jr volle zie=  
 32 re : an leib vnd an güt · wellet in  
 33 ewrem müt : der euch dartzüge=  
 34 ualle · als wir euch raten alle : die

nahend gewachsenn Zu einem man  
 Daz alle die trost wellend han  
 die in ewren reichen sind  
 300 Hoch edels künigs kind  
 die wellendt haubten an dich  
 Nu hat got bedacht sich  
 an dir so hoher selikait  
 vnd alles das an dich gelait  
 305 das tugent vnd ere hayssen sol  
 kunden wir nu dir raten wol  
 daz alle leut hetten für guot  
 nu geb vnns got so weysen muot  
 daz wir dich das peste lereñ  
 310 vnd vnns an dir icht vnereñ  
 des sol euch wesen vil vnnot  
 mir were lieber der tot  
 denne icht an ewr rete  
 ymmer icht getete  
 315 daran bin ich stette  
 Seit Ir lieber herre mein  
 in vnnserm gepot wellet sein  
 so solt jr nicht wencken  
 vnd geruochet daran zu gedencken  
 320 daz nie dann Viertzeheñ lanndt  
 wartend nu ewr aines hanndt  
 so seÿt jr nuor ainigs kindt  
 Wann euch alle die willig sind  
 die euch haben gesehen ye  
 325 nu geruochet Ir zu gedencken hie  
 daz euch wartet manig man  
 der euch aller ereñ gan  
 so hat euch got den wunsch gegeben  
 schönen leib vnd liebes leben  
 330 nu lat euch nicht beschleyffen  
 Ir ruochet darnach zu greÿffen  
 werdet Ritter schiere  
 so habt jr volle ziere  
 an leib vnd an güt  
 335 wellet in ewrem muot  
 der euch dartzuogeualle  
 als wir euch raten alle  
 die mit euch schwert wellen nemen

35  
 36  
 37  
 38  
 39  
 40  
 41  
 42  
 43  
 44  
 45  
 46  
 47  
 48  
 49  
 50  
 51  
 52  
 53  
 54  
 55  
 56  
 57  
 58  
 59  
 60  
 61  
 62  
 63  
 64  
 65  
 66  
 67  
 68

erren mit: der euch darzu ge-  
 ualle. als wir euch raten alle: die  
 mit euch schwert wellen nemen.  
 die euch zu gesellen migen nemen:  
 das tun ich gerne so sprach er. dar-  
 an zweinelt jr nicht mer:  
**N**u ratet selbs on streyt.  
 wann wir die hochzeit:  
 in dem dore wellen han.  
 da sprach am er sein dienstman:  
 das kan nimmer so wol gesen.  
 von konig so lamndt herre mein:  
 so in des suessen mayen zeit. so al-  
 les das geplummet leit: vber perge  
 vnd vber tal. vnd daz der vogelin  
 schal. vber all den wald klingenet.  
 vnd daz alle creatur dinget: gegen  
 des liechten dunnere frucht.  
 da sprach aus raimgeperender  
 zucht: Dietwart der junge gelt.  
 Ich bin bereit wenn ir welt: ze  
 sant sorgen messe. so kumbt vns  
 vil gerosse: der dummer vnd der  
 ware. da sprach der tugende gawe:  
 das sey vil gerne getan. Nu ratet  
 wend ich zu gesellen in messe han:  
 So sprach er lieber herre mein. das  
 wirdt euch kuzlichen sehem:  
**A**uch sammen wir vns  
 nicht daran. Ir mief-  
 set solge gesellen han.  
 die erren eren wol gezamen. vnd  
 wol mit eren migen nemen:  
 von euch phand vnd klaid. Wir  
 haben euch alles an bereit:  
 Achtzig Schilt geferten. die sich

35 mit euch schwert wellen nemen ·  
 36 die euch zu gefellen mügen zemen :  
 37 das tûn ich gernne so sprach er · dar=  
 38 an zueiuelte jr nicht mer :  
 39 **N**u ratet selb on streyt ·  
 40 wann wir die hochzeit :  
 41 in dem Iare wellen han ·  
 42 da sprach ainer sein dienstman :  
 43 das kan nymmer so wol gefein ·  
 44 von Romisch lanndt herre mein :  
 45 so in des sueffen mayen zeit · fo al=  
 46 les das geplumet leit : vber perge  
 47 vnd vber tal · vnd daz der vogelin  
 48 schal · vber all den wald klinget ·  
 49 vnd daz alle creatur dinget : gegen  
 50 des liechten Sümmero frucht ·  
 51 da sprach aus raingerender  
 52 zucht : Dietwart der junge helt ·  
 53 Ich bin bereit wenn ir welt : ze  
 54 fant Jözgen messe · fo kumbt vnns  
 55 vil geroffe : der Summer vnd der  
 56 Maie · da sprach der tugende haige :  
 57 das sey vil gerne getan · Nu ratet  
 58 wen Ich zu gefellen mueffe han :  
 59 Sÿ sprachen lieber herre mein · das  
 60 wirdt euch kurtzlichen schein :  
 61 **A**uch faumen wir vnns  
 62 nicht daran · Ir mües=  
 63 set folhe gefellen han ·  
 64 die ewren eren wol gezämen · vnd  
 65 wol mit eren mügen nemen :  
 66 von euch phärd vnd klaid · wir  
 67 haben euch alle anberait :  
 68 Achtzigk Schiltgeferten · die sich

die mit euch schwert wellen nemen  
 die euch zu gesellen mügen zemen  
 340 das tuon ich gernne so sprach er  
 daran zueiuelte jr nicht mer  
**N**u ratet selbs on streyt  
 wann wir die hochzeit  
 in dem Iare wellen han  
 345 da sprach ainer sein dienstman  
 das kan nymmer so wol gesein  
 von Romisch lanndt herre mein  
 so in des suessen mayen zeit  
 so alles das gepluomet leit  
 350 vber perge vnd vber tal  
 vnd daz der vogelin schal  
 vber all den wald klinget  
 vnd daz alle creatur dinget  
 gegen des liechten Summers fruocht  
 355 da sprach aus raingerender zucht  
 Dietwart der junge helt  
 Ich bin bereit wenn ir welt  
 ze sant Jörgen messe  
 so kumbt vnns vil gerosse  
 360 der Summer vnd der Maie  
 da sprach der tugende haige  
 das sey vil gerne getan  
 Nu ratet wen Ich zu gesellen muesse han  
 Sy sprachen lieber herre mein  
 365 das wirdt euch kurtzlichen schein  
**A**uch saumen wir vnns nicht daran  
 Ir müesset solhe gesellen han  
 die ewren eren wol gezämen  
 vnd wol mit eren mügen nemen  
 370 von euch phärd vnd klaid  
 wir haben euch alles anberait  
 Achtzigk Schiltgeferten  
 die sich Ye schanden werten

1 **N**eschamiden werten: Da sprach  
 2 der Lamdtgraf Erwein.  
 3 mochten jr noch swamzigt sein:  
 4 künden wir die außgelesen. der kün-  
 5 nig sprach das sol wesen: mit tracht  
 6 et liebe rat geben: ob uns got last ge-  
 7 leben: die lieben Summerwinne.  
 8 **W**er mir dann eren gwinne: der sey  
 9 darumb gemant. vnd bereite sich  
 10 zehant: vnd kumb zu meiner hochzeit.  
 11 dem gib ich freid on freit: für alle  
 12 Venide. her zu meinem lamde: daz  
 13 er on sorg darvnt sey. des gesten des  
 14 in bey: vnz ich in an sach. wider  
 15 gaim bringe mit gemach: da sprach  
 16 der Lamdtgraf Erwein. die zeit  
 17 muesse ymmer selig sein: also sy der  
 18 liebe tag. da dem gepurd anlag: Nu  
 19 sullen wir alle trachten. vnd vil eben  
 20 achten: Wer die geferten sullen sein.  
 21 die schwert nemen mit dem herren  
 22 men:  
 23 **D**a sprach der hertzog Her-  
 24 man. vil wol ich in ge-  
 25 nemen kan: die schwert  
 26 mit eren mügen tragen. der nam  
 27 en vil ich euch insagen: das sol der  
 28 hertzog Abel sein. vnd Landvntsch  
 29 der herre mein: vnd der hertzoget von  
 30 Tauscan. der ist gehaussen Tiban: die  
 31 zwen sind von Spolet. die lasent wir  
 32 mer obamzeit: dem werden künig von  
 33 Romisch landt. vnd wartend gerne  
 34 seiner hamdt: vnd seines gepotes alle  
 künd. den vierden gesellen künig euch  
 künd: das ist kuan von parugt. sein  
 leib vnd alles sein gepenit: das ist  
 durch bitter schafft genegen. Er ist ein  
 außserwelter degen: leibes vnd gutes.

1 Ye schandenē werten : Da sprach  
 2 der Lanndtgraf Ernwein ·  
 3 mochten jr noch zwanzigk feiñ :  
 4 kunden wir die aufgelesen · der künig  
 5 sprach das sol wesen : nu tracht=  
 6 et liebe rat geben : ob vnns got laft ge=  
 7 leben : die lieben Summerwünne :  
 8 Wer mir danñ eren gunne : der fey  
 9 darumbe gemant · vnd bereite sich  
 10 ze hant : vnd kumb zu meiner hochzeit ·  
 11 dem gib ich frid on streit : für alle  
 12 Veinde · her zu meinem lannde : daz  
 13 er on sorg darynne fey · des gefteñ Ich  
 14 jñ beÿ : vñtz ich jñ an sach · wider  
 15 haim bringe mit gemach : da sprach  
 16 der Lanndtgraue Erewein · die zeit  
 17 muelle ymmer selig feiñ : also sy der  
 18 liebe tag · da dein gepurd anlag : Nu  
 19 füllen wir alle trachten · vnd vil eben  
 20 achten : wer die geferten füllen feiñ ·  
 21 die schwert nemen mit dem herren  
 22 mein :  
 23 **Da** sprach der Hertzog Her=  
 24 man · vil wol ich jñ ge=  
 25 nennē kan : die schwert  
 26 mit eren mügen tragen · der nam=  
 27 en wil ich euch nu sagen : das sol der  
 28 Hertzog Abel feiñ · vnd Kandunckh  
 29 der herre mein : vnd der Hertzoge von  
 30 Thufcan · der ist gehaiffen Tiban : die  
 31 zwey sind von Spoleit · die lassent nÿ=  
 32 mer dhain zeit : dem werden künig von  
 33 Römisch landt · vnd wartend gerne  
 34 feiner hanndt : vnd feines gepotes alle

die sich Ye schanden werten  
 Da sprach der Lanndtgraf Ernwein  
 375 mochten jr noch zwanzigk sein  
 kunden wir die ausgelesen  
 der künig sprach das sol wesen  
 nu trachtet liebe rat geben  
 ob vnns got last geleben  
 380 die lieben Summerwunne  
 Wer mir dann eren gunne  
 der sey darumbe gemant  
 vnd bereite sich ze hant  
 vnd kumb zu meiner hochzeit  
 385 dem gib ich frid on streit  
 für alle Veinde  
 her zu meinem lannde  
 daz er on sorg darynne sey  
 des gesteen Ich jñ bey  
 390 vñtz ich jñ an sach  
 wider haim bringe mit gemach  
 da sprach der Lanndtgraue Erewein  
 die zeit muesse ymmer selig sein  
 also sy der liebe tag  
 395 da dein gepurd anlag  
 Nu süllen wir alle trachten  
 vnd vil eben achten  
 wer die geferten süllen sein  
 die schwert nemen mit dem herren mein  
 400 **Da** sprach der Hertzog Herman  
 vil wol ich jñ genennen kan  
 die schwert mit eren mügen tragen  
 der namen wil ich euch nu sagen  
 das sol der Hertzog Abel sein  
 405 vnd Kandunckh der herre mein  
 vnd der Hertzoge von Thuoscan  
 der ist gehaissen Tiban  
 die zwey sind von Spoleit  
 die lassent nymer dhain zeit  
 410 dem werden künig von Römisch landt  
 vnd wartend gerne seiner hanndt  
 vnd seines gepotes alle stund

35 mit wamzeit: dem werden tünig von  
 36 Künisch lande. vnd wartend gerne  
 37 seiner harnid: vnd seines gepotes alle  
 38 künid. den vierden gesellen tünich auch  
 39 künid: das ist künig von parucht. sein  
 40 leib vnd alles sein gepennit: das ist  
 41 durch bittersehaft gewegen. Erst ein  
 42 außserwelter degen: lieber vnd gütes.  
 43 daz zu manliches inited:  
 44 **S**in Bruder den hat er. dem  
 45 ist zu bittersehaft so ger: wo  
 46 er sozet oder stat. sein mit  
 47 denselben willen hat: daz er das pest  
 48 auch gern tut. Arnolt der hoch gemit:  
 49 so ist er gerennet. daz er den auch be  
 50 temet: so sey das Sechste Berchtram.  
 51 den solt er lieber gerre han. auch er secht  
 52 gefert. solt gimmer man begeren:  
 53 den gral mit bitteres hemde. das tet  
 54 Er on misswende: der Sibende daz  
 55 sey Baldewein. der docht sein Bruder  
 56 Balem. so sey der Neunte Turian. den  
 57 wil ich auch nit vnderwegen lan: der  
 58 sey herre zu euch gewegen. der kan  
 59 wol hoher eren phlegen: Venn er nu  
 60 zu bitter wirt. alhie was eren der  
 61 Wirt:  
 62 **D**er sehemde sey auch ausgele  
 63 sen. der solt auch secht genert  
 64 wesen: des tüniges von kö  
 65 nisch lande. er lebt so gar on schand:  
 66 daz ich des wil an angst sein. vnd  
 67 wort auch sein tugent sehem: Er  
 68 seyt in ye lemmger mer holt. Er  
 69 wirbet vnd euch folgen solt: daz er  
 70 des wol geneusst. wann euch sein  
 71 nimmer verdreusst: Nimmich

35 ftünd · den Vierden gefellen tūn ich euch  
 36 kundt : das ift Ruan von paruht · feiñ  
 37 leib vnd alleo feiñ gephennt : das ift  
 38 durch Ritterschafft gewegen · Er ift ein  
 39 auffewelter degen : leibeo vnd gūteo ·  
 40 dartzū mannlicheo mūteo :  
 41 **E**ineñ Brūder den hat er · dem  
 42 ift zu Ritterschafft fo ger : wo  
 43 er fyztet oder ftat · feiñ mūt  
 44 denfelben willen hat : daz er das peſte  
 45 auch gern tūt · Arnolt der hochgemūt :  
 46 fo ift er genennet · daz jr den auch be=  
 47 kennet : fo feỹ das Sechſte Berchtram ·  
 48 den ſolt jr lieber herre han · auch ze ſchilt=  
 49 geferten · ſolt ymmer man beherten :  
 50 den gral mit Rittero hennde · das tet  
 51 Er on miſſwennde : der Sibende daz  
 52 feỹ Baldewein · der Acht feiñ Brūder  
 53 Balein · fo fey der Neunte Turian · den  
 54 wil ich auch nit vnderwegen lan : der  
 55 feỹ herre zu euch gewegen · der kan  
 56 wol hoher eren phlegen : Wenn Er nu  
 57 zu Ritter wirt · alhie wao eren der  
 58 Wirt :  
 59 **D**er zehennde feỹ auch aufgele=  
 60 ſen · der ſolt auch Schiltgeuert  
 61 wefen : des küniges von Rō=  
 62 miſch lannde · er lebt fo gar on ſchande :  
 63 daz ich des wil an angft feiñ · vnd  
 64 wirt euch feiñ tugent ſchein : Ir  
 65 feyt im ye lennger mer holt · Er  
 66 wirbet vmb euch ſolhen ſolt : daz er  
 67 des wol geneuffet · wann euch feiñ  
 68 nymmer verdreuffet : Miminckfj

vnd ſeines gepotes alle ſtund  
 den Vierden geſellen tuon ich euch kundt  
 das iſt Ruan von paruht  
 415 ſein leib vnd alles ſein gephennt  
 das iſt durch Ritterschafft gewegen  
 Er iſt ein auſſerwelter degen  
 leibes vnd guotes  
 dartzuo mannliches muotes  
 420 **E**inen Bruoder den hat er  
 dem iſt zu Ritterschafft ſo ger  
 wo er ſytzet oder ſtat  
 ſein muot denſelben willen hat  
 daz er das peſte auch gern tuot  
 425 Arnolt der hochgemuot  
 ſo iſt er genennet  
 daz jr den auch bekennet  
 ſo ſey das Sechſte Berchtram  
 den ſolt jr lieber herre han  
 430 auch ze ſchiltgeferten  
 ſolt ymmer man beherten  
 den gral mit Ritters hennde  
 das tet Er on miſſwennde  
 der Sibende daz ſey Baldewein  
 435 der Acht ſein Bruoder Balein  
 ſo ſey der Neunte Turian  
 den wil ich auch nit vnderwegen lan  
 der ſey herre zu euch gewegen  
 der kan wol hoher eren phlegen  
 440 Wenn Er nu zu Ritter wirt  
 alhie was eren der Wirt  
**D**er zehennde ſey auch ausgeleſen  
 der ſolt auch Schiltgeuert weſen  
 des küniges von Rōmiſch lannde  
 445 er lebt ſo gar on ſchande  
 daz ich des wil an angſt ſein  
 vnd wirt euch ſein tugent ſchein  
 Ir ſeyt im ye lennger mer holt  
 Er wirbet vmb euch ſolhen ſolt  
 450 daz er des wol geneuſſet  
 wann euch ſein nymmer verdreuſſet  
 Miminckh hayſſet der mere

1  
2  
3  
4  
5  
6  
7  
8  
9  
10  
11  
12  
13  
14  
15  
16  
17  
18  
19  
20  
21  
22  
23  
24  
25  
26  
27  
28  
29  
30  
31  
32  
33  
34

hassen der merre. Lucian der  
 erherre: Dieder sint sy beide.  
 nimmer ich sy geschaid: aus ew-  
 rem dienst herre. nahemid noch  
 verre: sy sein auch ymmer vnder  
 tan. darumb solt jr nicht zweivel  
 han: herren sind sy da ze hystor-  
 reich.  
**D**er dinduffte das sey sich  
 erleich: Vitruvet von  
 beste. der ye tet das beste:  
 vnd noch ymmer tan wil. Er hat  
 der tugenden soual: daz jr nyemand  
 masse hat. sem herre in solicher furc  
 stat: daz sy wol hassen ein selig weib.  
 die ymmer trauet seinen leib: den  
 zwelften den jr auch solt han. des  
 nam ist also getan: daz er vil weith  
 icht erkant. der ist Verobtung genat.  
 sein vater was von triechen landt  
 vnd was gehassen Wilan. Also  
 ich mich herre verjan: der nam die  
 schon Syster mein. vnd gewan bey  
 jr daz kindelern: den ich auch ce ge-  
 nemet han. der ist auch dienstes  
 vnder tan:  
**D**er dreizehent sey an der  
 fart. daz niemant tei-  
 rer wardt: der ist geporn  
 von pulen landt. Tibalt so ist er  
 genant: Ein hellt in rechter masse.  
 dahaymet vnd auf der straffe: ein  
 gut recht lebgeselle. wer ein treu: en  
 welle: nu riefen das lasz joch on haff:  
 auf mein treu man ich das: solt  
 veman beiagen den gral. allam  
 der tuene parhetal: des ist er wol  
 als gar bewegen. als von der Tanel  
 rummen dhain degen: Wie Artguses  
 zeten. or ist in allen lant.

1 haÿffet der mere · Turian der  
 2 erherre : Brüeder sint fy baide ·  
 3 nÿmmer ich fy geschaide : auß ew=  
 4 renÿ dienft herre · nahennd noch  
 5 verre : fy feiÿ euch ymmer vnder=  
 6 tanÿ · darumb folt jr nicht zweiuell  
 7 hanÿ : herrenÿ find fy da ze Hyfter=  
 8 reich ·  
 9 **D**er Aindliffte daß feÿ sich=  
 10 erleich : Pittrunck von  
 11 Hefte · der ye tet daß peſte :  
 12 vnd noch ymmer tũÿ wil · Er hat  
 13 der tugenden fouil : daz Ir nyemand  
 14 maſſe hat · feiÿ hertze in folicher füre  
 15 ftat : daz fy wol haÿffet ein felig weib ·  
 16 die ymmer trauret feinenÿ leib : den  
 17 zwelfften den Ir auch folt hanÿ · des  
 18 namÿ iſt alſo getanÿ : daz er vil weitÿ  
 19 iſt erkant · der iſt Berchtung genāt ·  
 20 feiÿ Vater was von kriechenÿ landt  
 21 Vnd was gehayffenÿ Witzlanÿ · Alß  
 22 ich mich herre verfanÿ : der namÿ die  
 23 ſchonÿ Sweſter meinÿ · vnd gewanÿ beÿ ·  
 24 Ir daz kindeleinÿ : denÿ ich euch ee ge=  
 25 nennet hanÿ · der iſt euch dienſteß  
 26 vndertanÿ :  
 27 **D**er dreytzechent feÿ an der  
 28 fart · daz niemanÿ teü=  
 29 rer wardt : der iſt gepornÿ  
 30 von Pülenÿ lanndt · Tibalt ſo iſt er  
 31 genannt : Ein hellt in rechter maſſe ·  
 32 dahaymet vnd auf der ſtraſſe : ein  
 33 güt recht lebgefelle · wer ein tewrenÿ  
 34 welle : nu kieſen daß laß onÿ haß ·

Miminnckh haysset der mere  
 Turian der erherre  
 Brüeder sint sy baide  
 455 nymmer ich sy geschaide  
 aus ewrem dienst herre  
 nahennd noch verre  
 sy sein euch ymmer vndertan  
 darumb solt jr nicht zweiuell han  
 460 herren sind sy da ze Hysterreich  
**D**er Aindliffte das sey sicherleich  
 Pittrunck von Heste  
 der ye tet das peſte  
 vnd noch ymmer tuon wil  
 465 Er hat der tugenden souil  
 daz Ir nyemand masse hat  
 sein hertze in solicher fuore stat  
 daz sy wol haysset ein selig weib  
 die ymmer trauret seinen leib  
 470 den zwelfften den Ir auch solt han  
 des nam ist also getan  
 daz er vil weiten ist erkant  
 der ist Berchtung genant  
 sein Vater was von kriechen landt  
 475 Vnd was gehayssen Witzlan  
 Als ich mich herre versan  
 der nam die schon Swester mein  
 vnd gewan bey Ir daz kindelein  
 den ich euch ee genennet han  
 480 der ist euch dienſtes vndertan  
**D**er dreytzechent sey an der fart  
 daz niemann teurer wardt  
 der ist geporn von Puolen lanndt  
 Tibalt so ist er genannt  
 485 Ein hellt in rechter masse  
 dahaymet vnd auf der strasse  
 ein guot recht lebgeselle  
 wer ein tewren welle  
 nu kiesen das lass jch on hass

35 oagaynet vnd auf der Straffe: ein  
 36 gut recht leb geselle. wer ein treuen  
 37 welle: nu kiesen das lasz ich on hafs:  
 38 auf mein treue man ich das: solt  
 39 vman beiagen den gral. als sam  
 40 der tuene parhesal: des ist er wol  
 41 als gar bewegen. als von der Tanel  
 42 rumen dhain degen: Wie Artguses  
 43 zeiten. er ist in allen streiten: als  
 44 gar ain Baban. als es da vman  
 45 hat getan:  
 46 **D**er vierzehenden sey auch  
 47 an der schax. des inno  
 48 man schon nemen war:  
 49 das ist von Galaber Palmmet.  
 50 der ist der tugent vrsprung: mit  
 51 manlichem ellen. der zimet  
 52 euch wol zu gesellen: da man die  
 53 werden achtet. alles daz er betrach  
 54 tet: das ist ein bitter schaff vnd  
 55 er. sein herze get in die lere: daz  
 56 er nacht vnd tag. daz pestet in wo  
 57 er may:  
 58 **D**en funffzehenden schwer  
 59 degen. den ich euch wil zu  
 60 gesellen wegen: der ist  
 61 keinger genannt. vnd dienet in  
 62 ceelich lant: schon mit gewalt.  
 63 er ist ein degen bald: mit außser  
 64 welter man hat. daz ich euch han  
 65 von in gesait: das ist ein dlichen  
 66 war. ich lenye nicht groo vmben  
 67 har:  
 68 **S**olt ir lieber herre men.  
 den Sechzehenden lass  
 sein. Ewren Schilt gesellen.  
 ob vs euch raten wellen: die lieben

35 auf mein trewe mayn ich das : folt  
 36 yeman beiagen den gral · alffam  
 37 der küene partzefal : des ift er wol  
 38 als gar bewegen · als von der Tael=  
 39 rünnen dhain degen : Wie Arthuseo  
 40 zeiten · er ift in allen streiten : als  
 41 gar ain Raban · als es da yeman  
 42 hat getan :  
 43 **D**er Viertzehennd fey auch  
 44 an der schar · des muo  
 45 man schon nemen war :  
 46 das ift von Galaber Palmünck ·  
 47 der ift der tugent vrsprung : mit  
 48 mannlichem ellen · der zimet  
 49 euch wol zu gefellen : da man die  
 50 werden achtet · alles daz er betrach=  
 51 tet : das ift nun Ritterschafft vnd  
 52 ere · feyn hertze geit in die lere : daz  
 53 er nacht vnd tag · daz pefte tut wo  
 54 er mag :  
 55 **D**en Funfftzehennden schwezt  
 56 degen · den ich euch wil zu  
 57 gefellen wegen : der ift  
 58 Reinher genannt · vnd dienet in  
 59 Cecilien lannt : schone mit gewalt ·  
 60 er ift ein Degen bald : mit auffer  
 61 welter manhait · daz ich euch han  
 62 von in gefait : das ift enndlichen  
 63 war · ich leuge nicht groo vmb ein  
 64 har :  
 65 **S**o folt ir lieber herre mein ·  
 66 den Sechtzehennden laffn  
 67 feyn · Ewren Schiltgefelln ·  
 68 ob fy euch raten wellen : die lieben

490 auf mein trewe mayn ich das  
 solt yeman beiagen den gral  
 alssam der küene partzefal  
 des ist er wol als gar bewegen  
 als von der Taelrunnen dhain degen  
 495 Wie Arthuses zeiten  
 er ist in allen streiten  
 als gar ain Raban  
 als es da yeman hat getan  
**D**er Viertzehennd sey auch an der schar  
 500 des muos man schon nemen war  
 das ist von Galaber Palmunck  
 der ist der tugent vrsprung  
 mit mannlichem ellen  
 der zimet euch wol zu gesellen  
 505 da man die werden achtet  
 alles daz er betrachtet  
 das ist nun Ritterschafft vnd ere  
 sein hertze geit im die lere  
 daz er nacht vnd tag  
 510 daz peste tuot wo er mag  
**D**en Funfftzehennden schwert degen  
 den ich euch wil zu gesellen wegen  
 der ist Reinher genannt  
 vnd dienet in Cecilien lannt  
 515 schone mit gewalt  
 er ist ein Degen bald  
 mit ausserwelter manhait  
 daz ich euch han von im gesait  
 das ist enndlichen war  
 520 ich leuge nicht gros vmb ein har  
**S**o solt ir lieber herre mein  
 den Sechtzehennden lassen sein  
 Ewren Schiltgesellen  
 ob sys euch raten wellen  
 525 die lieben Hauszgenossen mein

1 Kaufgenossen mein. Der künig  
 2 sprach das sol sein: so sey auch sein  
 3 namen künig getan. Gannolt  
 4 gahset der werde man: vnd ist  
 5 das lamdt zu Swaben sein. vnd  
 6 dienet in vnz oberst sein: sein  
 7 herze vnd auch sein mitt. sich  
 8 vor schanden hat behuet: Noch  
 9 solt du ein gefellen han. vort um  
 10 mer ere zu dir getan: das mus  
 11 von seinen schulden kumen. was  
 12 ich von tugenden han vernomen:  
 13 des hat er mer dann vernomen.  
 14 Wol er dir an verdienen tan: das  
 15 du in bist lauter lichen golt. Er  
 16 gahset von frammen Gropolt:  
 17 **N**och nym an herre mein.  
 18 der plüemet mit den tu  
 19 genden sein: deinen hof  
 20 vnd alle dein lamdt. Er ist sigger  
 21 genant: er ist herre ze Westral.  
 22 er genant in westschanden mal: in  
 23 allen seinen zeiten. er ban nach  
 24 eren streiten: vil gerne er das pest  
 25 tüt. er ist mit vnd hoch gemit:  
 26 dein lamdt hat sein ere. vnd dein  
 27 hof noch mere: er bruchet freude  
 28 vnd vridit. er ist dienstes dir  
 29 bereit: mit leibe vnd mit gute:  
 30 das was ich wol an seinem m  
 31 te: noch kumbt dir wol sein affe.  
 32 den ich des nicht erlasse: Er sey der  
 33 Schilt generte dein. das sol der her  
 34 zog vnd golt sein: er ist fürste ober  
 35 demigen. ich han auch des geding  
 36 en: das tewer man nie ward ge  
 37 sehen. doch hore in maniger eren  
 38 rehen:  
 39 **N**och solt du nun amen  
 40 kum. das mit dir ist

1 Haüfzgenoffen mein · Der künig  
 2 sprach das sol feij : fo feÿ euch feij  
 3 namen kundt getan · Haünolt  
 4 haÿffet der werde man : Vnd ift  
 5 das lanndt zu Swaben feij · vnd  
 6 dienet im vntz vberñ Rein : feij  
 7 hertze vnd auch feij mütt · fich  
 8 vor ſchanneden hat behuet : Noch  
 9 solt du ein gefellen han · wirt ym=  
 10 mer ere zu dir getan : das müß  
 11 von feinen ſchulden kumen · waß  
 12 ich von tugenden han vernomen :  
 13 des hat er mer dann jemannð ·  
 14 Wol er dir an verdienen kan : daz  
 15 du im biß laüterlichen holt · Er  
 16 haÿffet von Francken Diepolt :  
 17 **N**och nÿm ain herre mein ·  
 18 der plüemet mit den tu=  
 19 genden feij : deinen hof  
 20 vnd alle dein lanndt · Er ift Sigher?  
 21 genannt : er ift herre ze Weftual ·  
 22 er gewanñ nye ſchanneden mal : in  
 23 allen feinen zeiten · er kan nach  
 24 eren streiten : vil gerne er das peſte  
 25 tüt · er ift milt vnd hochgemüt :  
 26 dein Lannd hat feij ere · vnd dein  
 27 hof noch mere : er brüefet freude  
 28 vnd wirdikait · er ift dienſtes dir  
 29 berait : mit leibe vnd mit güte :  
 30 das wäÿß ich wol an feinem mü=  
 31 te : noch kumbt dir wol ze maffe ·  
 32 den Ich des nicht erlaße : er feÿ der  
 33 Schiltgeuerte dein · das ſol der Her=  
 34 tzog Weÿgolt feij : er ift Fürſte vber

525 die lieben Hauszgenossen mein  
 Der künig sprach das sol sein  
 so sey euch sein namen kundt getan  
 Haunolt haysset der werde man  
 Vnd ist das lanndt zu Swaben sein  
 530 vnd dienet im vntz vberñ Rein  
 sein hertze vnd auch sein muott  
 sich vor schannden hat behuet  
 Noch solt du ein gesellen han  
 wirt ymmer ere zu dir getan  
 535 das muos von seinen schulden kumen  
 was ich von tugenden han vernomen  
 des hat er mer dann yemannð  
 Wol er dir an verdienen kan  
 daz du im bist lauterlichen holt  
 540 Er haysset von Francken Diepolt  
**N**och nym ain herre mein  
 der plüemet mit den tugenden sein  
 deinen hof vnd alle dein lanndt  
 Er ist Sigherr genannt  
 545 er ist herre ze Westual  
 er gewann nye schannden mal  
 in allen seinen zeiten  
 er kan nach eren streiten  
 vil gerne er das peſte tuot  
 550 er ist milt vnd hochgemuot  
 dein Lannd hat sein ere  
 vnd dein hof noch mere  
 er brüefet freude vnd wirdikait  
 er ist dienſtes dir berait  
 555 mit leibe vnd mit guote  
 das wayss ich wol an seinem muote  
 noch kumbt dir wol ze masse  
 den Ich des nicht erlasse  
 er sey der Schiltgeuerte dein  
 560 das sol der Hertzog Weygolt sein  
 er ist Fürſte vber Zeringen

35 Schiltgeuerete dem. daz sol der her  
 36 hog weygolt sein: er ist fürste ober  
 37 der mygen. ich han auch des geding  
 38 en: daz ewer man nie ward ge  
 39 sehen. doch hore in maniger eren  
 40 rehen:  
 41 **N**och solt du nun amen  
 42 han. des wil dich frau  
 43 ere nicht erlan: gehais  
 44 sen ist er fridger. pringet die den  
 45 frau selde heer: so ist dem hof vnd  
 46 dem sal. mit freunden schon oberal:  
 47 die ich dir alle gan genant. das  
 48 sem fürsten vnd haben lanndt:  
 49 Nu solt du dich richten. vnd dein  
 50 en hof so richten: daz es dir nach  
 51 ern see. so bist du darnach vñ  
 52 merre: gefreit in deinem mi  
 53 te. Nu gepent künig gute: allen  
 54 den deinen. daz sy sich darzu pennen:  
 55 daz sy künnen alle. mit frendge  
 56 perenden schalle: des dem hof ser  
 57 geeret. vnd mit frend gemeret:  
 58 **N**ur zu dem er hochzeit kumbt.  
 59 daz es in ymmer frumdt:  
 60 **N**iemit ist nu gar gesait.  
 61 vnd die Schiltgeferten  
 62 auch berait: die er zu ge  
 63 sellen haben wil. nu bedarffst du  
 64 guter summe vil: got dich das pest  
 65 lere. nu paiten nicht merre: Vertig  
 66 poten in die lannd. mit deinem  
 67 brufen allzhamnt: vnd künde  
 68 die hochzeit. den deinen an streit:  
 darnach armen vnd reichen. daz  
 du sicherleichen: künnen an sant

35 Zeringen · ich han auch des geding=  
 36 en : daz tewzer man nie ward ge=  
 37 fehen · Ich hoze in maniger eren  
 38 iehen :  
 39 **N**och folt du nun ainen  
 40 han · des wil dich frau  
 41 ere nicht erlan : gehaif=  
 42 sen ist er Fridger · pringet dir den  
 43 Fraw felde heer : so ist dein hof vnd  
 44 dein sal · mit freuden schon vberal :  
 45 die ich dir alle han genant · das  
 46 sein Fürsten vnd haben lanndt :  
 47 Nu folt du dich richten · vnd dein=  
 48 en hof so tichten : daz es dir nach  
 49 ern free · so bist du darnach ym=  
 50 mermee : gefreüt in deinem mü=  
 51 te · Nu gepeut kunig gute : allen  
 52 den deinen · daz sy sich dartzu peinen :  
 53 daz sy kumen alle · mit freudge=  
 54 perenden schalle : des dein hof sey  
 55 geeret · vnd mit freud gemeret :  
 56 Wer zu deiner hochzeit kumbt ·  
 57 daz es in ymmer frumbdt :  
 58 **H**iemit ist nu gar gefait ·  
 59 vnd die Schiltgeferten  
 60 auch bereit : die er zu ge=  
 61 sellen haben wil · nu bedarfft du  
 62 guter synne vil : got dich das peste  
 63 lere · nu paite nicht mere : Vertig  
 64 poten in die lannd · mit deinen  
 65 briefen allzehannt : vnd kunde  
 66 dise hochzeit · den deinen an freit :  
 67 darnach Armen vnd reichen · daz  
 68 die sicherleichen : kumen an fant

er ist Fürste vber Zeringen  
 ich han auch des gedingen  
 daz tewrer man nie ward ge sehen  
 Ich hore im maniger eren iehen  
 565 **N**och solt du nun ainen han  
 des wil dich frau ere nicht erlan  
 gehaissen ist er Fridger  
 pringet dir den Fraw selde heer  
 so ist dein hof vnd dein sal  
 570 mit freuden schon vberal  
 die ich dir alle han genant  
 das sein Fürsten vnd haben lanndt  
 Nu solt du dich richten  
 vnd deinen hof so tichten  
 575 daz es dir nach ern stee  
 so bist du darnach ymmermee  
 gefreüt in deinem muote  
 Nu gepeut kunig guote  
 allen den deinen  
 580 daz sy sich dartzuo peinen  
 daz sy kumen alle  
 mit freudgeperenden schalle  
 des dein hof sey geeret  
 vnd mit freud gemeret  
 585 Wer zu deiner hochzeit kumbt  
 daz es im ymmer frumbdt  
**H**iemit ist nu gar gesait  
 vnd die Schiltgeferten auch bereit  
 die er zu gesellen haben wil  
 590 nu bedarfft du guter synne vil  
 got dich das peste lere  
 nu paite nicht mere  
 Vertig poten in die lannd  
 mit deinen briefen allzehannt  
 595 vnd kunde dise hochzeit  
 den deinen an streit  
 darnach Armen vnd reichen  
 daz die sicherleichen  
 kumen an sant Jorgen tag

1 forgen tag. Und vernymmer was  
 2 Das dir sag: daz dem potent ein künnd.  
 3 allen den vaxenden in zu künnd:  
 4 wer gut welle empfangen. daz die her  
 5 in dir gahen.  
 6 **D**a sprach der künig von Ro  
 7 misch landt. zu senien  
 8 ratgeben zehant: Du  
 9 solt jr nicht perben. jr gepietet zereith:  
 10 den meinen schaffern: als ich euch  
 11 wil bewerren: daz sy icht leiniger bey  
 12 ten. und eilen zereithen: alle die gerech  
 13 tunge her zu. damit man der hoch  
 14 zeit tün: Ir recht und dem gesunde.  
 15 schaffet daz man vnde. in meim  
 16 hof alles des die crafft. daz da haysset  
 17 wirtschafft: die rede was also ergan.  
 18 was er gepot das ward getan: Doch  
 19 wil ich des nicht verdagen. In welle  
 20 vedoch den luten sagen: vnd die  
 21 werden gesellschafft. mit wir her  
 22 licher craffe: komen in des küniges  
 23 landt. der künig herre was gemant:  
 24 **D**ie furten werdes in gesind.  
 25 als ich es an dem meire vnd:  
 26 die waren alle hoch gemit.  
 27 sy furten selbs so reiches gut: von  
 28 zeskamir vnd von golde rot. daz in  
 29 zinemmen was vnnot: Sy wolten  
 30 nach jr selbs willen leben. ob in der  
 31 künig icht wolte geben: daz des vnnot  
 32 were. So waren jr Sammere: mit  
 33 maniger reichait wol geladen. Sy  
 34 müteten nicht des küniges schaden:  
 darumb was in vnnot. ob in der künig  
 nicht empot: dham ere noch dham  
 gut. er was also tugentlich gemit:  
 daz er das durch jr gut mochte lue. wie  
 vil sy des hetten gie: Er pote in den  
 wachere. und dar künig

1 Jorgen tag · Vnd vernym mer was  
 2 Ich dir sag : daz dein poten tūn khünd ·  
 3 allen den varenden nu zu ftünd :  
 4 wer gūt welle emphahen · daz die heez  
 5 zu dir gahen ·  
 6 **D**a sprach der künig von Rō=  
 7 misch lanndt · zu seinen  
 8 ratgeben ze hannt : Nu  
 9 solt jr nicht peiten · jr gepietet ze reitē :  
 10 den meinen schaffern : als ich euch  
 11 wil bewēren : daz fy icht lennger beÿ=  
 12 ten · vnd eylen ze reÿten : alle die gerech=  
 13 nunge hertzū · damit man der hoch=  
 14 zeit thū : Ir recht vnd dem gefynnde ·  
 15 schaffet daz man vinde · in meinem  
 16 hof alles des die crafft · daz da hayffet  
 17 wirtschafft : die rede was also ergan ·  
 18 was er gepot das ward getan : Noch  
 19 wil ich des nicht verdagen · jn welle  
 20 yedoch den leuten sagen : vmb die  
 21 werden gefellschafft · mit wie her=  
 22 licher crafft : komen in des küniges  
 23 landt · der Römisch herre was gemant :  
 24 **D**ie fürten werdes ingesind ·  
 25 als ich es an dem mere vind :  
 26 die waren alle hochgemūt ·  
 27 fy furten selbo so reiches gūt : Von  
 28 gestaine vnd von golde rot · daz In  
 29 ze nemen was vnnot : Sÿ wolten  
 30 nach jr selbo willen leben · ob jn der  
 31 künig icht wolte geben : daz des vnnot  
 32 wēre · Es waren jr Saumere : mit  
 33 maniger reichait wol geladen · Sÿ  
 34 müteten nicht des küniges schaden :

kumen an sant Jorgen tag  
 600 Vnd vernym mer was Ich dir sag  
 daz dein poten tuon khund  
 allen den varenden nu zu stund  
 wer guot welle emphahen  
 daz die heer zu dir gahen  
 605 **D**a sprach der künig von Römisch lanndt  
 zu seinen ratgeben ze hannt  
 Nu solt jr nicht peiten  
 jr gepietet ze reiten  
 den meinen schaffern  
 610 als ich euch wil bewern  
 daz sy icht lennger beyten  
 vnd eylen ze reÿten  
 alle die gerechnunge hertzuo  
 damit man der hochzeit thuo  
 615 Ir recht vnd dem gesynnde  
 schaffet daz man vinde  
 in meinem hof alles des die crafft  
 daz da haysset wirtschafft  
 die rede was also ergan  
 620 was er gepot das ward getan  
 Noch wil ich des nicht verdagen  
 jn welle yedoch den leuten sagen  
 vmb die werden gesellschaft  
 mit wie herrlicher crafft  
 625 komen in des küniges landt  
 der Römisch herre was gemant  
**D**ie fuorten werdes ingesind  
 als ich es an dem mere vind  
 die waren alle hochgemuot  
 630 sy furten selbs so reiches guot  
 von gestaine vnd von golde rot  
 daz In ze nemen was vnnot  
 Sy wolten nach jr selbs willen leben  
 ob jn der künig icht wolte geben  
 635 daz des vnnot were  
 Es waren jr Saumere  
 mit maniger reichait wol geladen  
 Sy muoteten nicht des küniges schaden

35  
36  
37  
38  
39  
40  
41  
42  
43  
44  
45  
46  
47  
48  
49  
50  
51  
52  
53  
54  
55  
56  
57  
58  
59  
60  
61  
62  
63  
64  
65  
66  
67  
68

maniger reichheit wol geladen. Dy  
 nuteten nicht des küniges schaden:  
 darumb was in vnmot. ob in der künig  
 nicht empot: dham ere noch dham  
 gut. er was also tugentlich gemut:  
 daz er das durch je gut mochte lie. wie  
 vil sy des hetten hie: Er pots in deis  
 nachere. vnd gab in inogel mere:  
 ann sy dar brachten.  
**O** wie wenig sy gedachten:  
 daz sy rate haben wolten.  
 daz sy nemen solten: der künig doch  
 das inere lie. grosse tugent er begre:  
 an seiner schiltgesellen. Er liefs von  
 seiner kammern zelen: manigen edel  
 samat. alser noch an dem mare  
 lait: vnnerschrotten dartragen.  
 vnd dan noch als ich euch wil sagen:  
 soßl vnd harmlich. Pßell vnd pal  
 degin. vnd manigen guten schachlaß.  
 vber die federn so reiche dach. Spichelich  
 en wol genat. die perlin dar auf gesat.  
 dienen kunden auch nicht besser sein.  
 die guten tarschal guldin: geziret  
 mit gesteine. je güter masse vnd  
 nicht je klainc: In den claidern edel  
 gurel gut. als man je hofe gerntut:  
 die gezament wol vnd reiche wat.  
 der künig hiemitt in hat: geziret  
 seine gesellschaft. mit vil herlicher  
 crafft:  
**I**n habt jr hiemitt wol ver  
 nommen. wie es alles ist  
 betomen: daz sich der künig  
 beraitet hat. in ist es tomen  
 an die stat: daz er schwert nemmen

35 darumb was jn vnnot · ob jn der künig  
 36 nicht empot : dhain ere noch dhain  
 37 güt · ere was also tugentlich gemüt :  
 38 daz er das durch jr güt nicht lie · wie=  
 39 vil fy des hetten hie : Er pote jn den  
 40 nach ere · vnd gab jn michel mere :  
 41 **D**ann fy darbrachten ·  
 42 wie wenig fy gedachten :  
 43 daz fy rate haben wolten ·  
 44 daz fy nemen solten : der kunig doch  
 45 das niene lie · groffe tugent er begie :  
 46 an feinen Schiltgefellen · Er ließ von  
 47 feiner kamern zelen : manigen edlī  
 48 Samat · als er noch an dem märe  
 49 lait : vnuerfchrotten dartragen ·  
 50 vnd dannoch als ich euch wil fagē :  
 51 zobl vnd Härmlin · Phelle vnd Pal=  
 52 degin · vnd manigen güten scharlach ·  
 53 vber die federn so reiche dach · Spehlich=  
 54 en wol genät · die perlin darauf gefät ·  
 55 dienen kunden auch nicht beffer sein ·  
 56 die güten tarschal guldein : gezieret  
 57 mit gesteine · ze güter masse vnd  
 58 nicht ze klaine : zu den claidern edl  
 59 gürtl güt · als man ze hofe gern tüt :  
 60 die gezament wol vmb reiche wat ·  
 61 der künig hiemit nu hat : gezieret  
 62 feine gefellschafft · mit vil herlicher  
 63 crafft :  
 64 **N**u habt jr hiemit wol ver=  
 65 nomen · wie es alleß ift  
 66 bekommen : daz sich der künig  
 67 nig beraitet hat · nu ist es kome  
 68 an die stat : daz er schwert nemen

darumb was jn vnnot  
 640 ob jn der künig nicht empot  
 dhain ere noch dhain guot  
 ere was also tugentlich genuot  
 daz er das durch jr guot nicht lie  
 wievil sy des hetten hie  
 645 Er pote jn den nach ere  
 vnd gab jn michel mere  
     **D**ann sy darbrachten  
 wie wenig sy gedachten  
 daz sy rate haben wolten  
 650 daz sy nemen solten  
 der kunig doch das niene lie  
 grosse tugent er begie  
 an seinen Schiltgesellen  
 Er liess von seiner kamern zelen  
 655 manigen edlen Samat  
 als er noch an dem märe lait  
 vnuerfchrotten dartragen  
 vnd dannoch als ich euch wil sagen  
 zobl vnd Härmlin  
 660 Phelle vnd Paldegin  
 vnd manigen guoten scharlach  
 vber die federn so reiche dach  
 Spehelichen wol genät  
 die perlin darauf gesät  
 665 dienen kunden auch nicht besser sein  
 die guoten tarschal guldein  
 gezieret mit gesteine  
 ze guoter masse vnd nicht ze klaine  
 zu den claidern edl gürtl guot  
 670 als man ze hofe gern tuot  
 die gezament wol vmb reiche wat  
 der künig hiemit nu hat  
 gezieret seine gesellschafft  
 mit vil herlicher crafft  
 675 **N**u habt jr hiemit wol vernomen  
 wie es alles ist bekommen  
 daz sich der künig beraitet hat  
 nu ist es kome an die stat  
 daz er schwert nemen wil

1  
2  
3  
4  
5  
6  
7  
8  
9  
10  
11  
12  
13  
14  
15  
16  
17  
18  
19  
20  
21  
22  
23  
24  
25  
26  
27  
28  
29  
30  
31  
32  
33  
34

vil. Dar was komen also vil: man-  
niger hantide leute. als ich euch in  
bedeute: Seyger singer vnd sagen.  
vnd noch mer bey den tagen: aller  
hantide künzweyl. nu het wolein  
meile: auf ein herlichen plan. daz  
der künz wolte han: sein schon hoch-  
zeit. man hort da klingen wider  
strett: von zammen vnd von gesch-  
meide. nicht leiniger ich das meide:  
oder ich wellt wissen lan. manny  
verderet kastelan: phard vnd  
tapheit. war auf dem plan wert:  
vny zu dem purgure pracht. da  
der bitter schaff ward gedacht: auf  
das herlich veld. geslagen ward vil  
manny gezeld: also dar da ward ge-  
tan. da komen auch die Capelan:  
vnd hiben auf vnd singen. der kün-  
ny kam geklingen:

**A**it seiner Massency. manny  
Graf manny frey: vnd  
mannger hoher dienst-  
man. die Messe seher ward getan:  
da stund der künny mit schalle. vnd  
seine generten alle: da man sy seg-  
net die sehwert. gesamit ward dar-  
nach begert: zecmigen aus da ze  
der tür. die loss waren künnen dar-  
für: die hetten sy die knaben bracht.  
Behurtes da ward gedacht: vast  
mit gedrunge. der werfe wol als  
lanng: vny sy zerbrachten die schil-  
de. die schifern das gewide: wol halb  
vber dackte. daz sein vil wenig phia-  
cate. do sy des vil getaten. da sy ge-  
nny hatten: da waren die gesidel  
brant. Sy erpysiten wider als man  
sait: da waren künnen mit schalle.  
die vaxenden vil nach alle: die man

1 wil · Dar was komen alfo vil : ma=  
 2 niger hannde leüte · als ich euch nū  
 3 bedeüte : Gejger singer vnd fagen ·  
 4 vnd noch mer beÿ den tagen : aller  
 5 hannde kurtzweÿl · nu het wol ein  
 6 meile : auf ein herlichen plan · daz  
 7 der kunig wolte han : feiñ schone hoch=  
 8 zeit · man hozt da klingen wider  
 9 freit : von zaumen vnd von gefch=  
 10 meide · nicht lennger ich das meide :  
 11 oder ich welle wissen lan · manig  
 12 verdeckt kastelan : phärd vnnd  
 13 kapheit · war auf dem plan weit :  
 14 vntz zu dem puchurte pracht · da  
 15 der Ritterschafft ward gedacht : auf  
 16 das herzlich veld · geflagen ward vil  
 17 manig gezeld : alfo daz da ward ge=  
 18 tan · da komen auch die Capelan :  
 19 vnd hüben auf vnd fungen · der ku=  
 20 nig kam geklungenen :  
 21 **Mit** feiner Maffeneÿ · manig  
 22 Graf manig freÿ : vnd  
 23 maniger hoher dienst=  
 24 man · die Messe schier ward getan :  
 25 da ftünd der künig mit schalle · vnd  
 26 feine geueren alle : da man jñ feg=  
 27 net die schwert · zehannt ward dar=  
 28 nach begert : ze tringen aus da ze  
 29 der tür · die Ross waren kumen dar=  
 30 für : die hetten jñ die knaben bracht ·  
 31 Behurtes da ward gedacht : vast  
 32 mit gedranng · der werte wol als  
 33 lanng : vntz Sy zerbrachen die schil=  
 34 de · die schifern das gewilde : wol halb

daz er schwert nemen wil  
 680 Dar was komen also vil  
 maniger hannde leute  
 als ich euch nu bedeute  
 Geyger singer vnd sagen  
 vnd noch mer bey den tagen  
 685 aller hannde kurtzweyl  
 nu het wol ein meile  
 auf ein herlichen plan  
 daz der kunig wolte han  
 sein schone hochzeit  
 690 man hort da klingen wider streit  
 von zaumen vnd von geschmeide  
 nicht lennger ich das meide  
 oder ich welle wissen lan  
 manig verdeckt kastelan  
 695 phärd vnnd kapheit  
 war auf dem plan weit  
 vntz zu dem puchurte pracht  
 da der Ritterschafft ward gedacht  
 auf das herrlich veld  
 700 geslagen ward vil manig gezeld  
 also daz da ward getan  
 da komen auch die Capelan  
 vnd huoben auf vnd suongen  
 der kunig kam gekluongen  
 705 **Mit** seiner Masseneÿ  
 manig Graf manig frey  
 vnd maniger hoher dienstman  
 die Messe schier ward getan  
 da stuond der künig mit schalle  
 710 vnd seine geueren alle  
 da man jñ segnet die schwert  
 zehannt ward darnach begert  
 ze tringen aus da ze der tür  
 die Ross waren kumen dafür  
 715 die hetten jñ die knaben bracht  
 Behurtes da ward gedacht  
 vast mit gedranng  
 der werte wol als lanng  
 vntz Sy zerbrachen die schilde  
 720 die schifern das gewilde  
 wol halb vberdackte

35 mit gewinnige. der werte wol als  
 36 lammige: vnz sy zerbrachten die schil-  
 37 de. die schiften das gewilde: wol halb  
 38 iberdachte. daz sem vil wenig phla-  
 39 chte. do sy des vil getaten. da sy ge-  
 40 nung hatten: da waren die gesidel  
 41 berait. Sy erpeyhten wider als man  
 42 sait: da waren kumen mit schalle.  
 43 die varenden vil nach alle: die man  
 44 da hayset die varenden diet. der ku-  
 45 nny sy vil wol beriet:  
 46 **D**ie werden Schilt geferten  
 47 sem. die tetten da vil wol  
 48 schen: daz sy finsten hies-  
 49 sen. zehant sy das nicht lieffen:  
 50 die clander vmeden abgezogen. des  
 51 hab ich nicht gelogen: gegeben hat  
 52 mein vnd gra. lauter bege gab  
 53 man da: die Samer also wol geladn.  
 54 des namen die vil klamen schaden:  
 55 die dar vmb gabe kumen. vnd es  
 56 vmbere namen: da ward also vil  
 57 gegeben. daz ich das nun auf mein  
 58 leben: daz die welt erstorben ist. als  
 59 weit so die erde ist: daz me kuny so  
 60 lobesam. so grosse hochheit gewan:  
 61 gerecht waren die tische. weyße  
 62 Senel vnd vische: vnd edel wilt  
 63 prete. vnd amider gut gewate: des  
 64 gab man dar mer dann je vil.  
 65 vorden tischen singen vnd saiten  
 66 spil: hort man da michel wunder.  
 67 als so man da besomder: gette fro  
 68 lich gessen. da ward des nicht ver-  
 gessen: sich hie der vngurt verre-  
 me. Vnd noch hertlicher  
 dann se:

35 vberdackte · daz feiñ vil wenig phla=  
 36 chte · do fy des vil getaten · da fyso ge=  
 37 nũg hatten · da waren die gefidel  
 38 bereit · Sy erpeyßzten nider als man  
 39 fait : da waren kumen mit schalle ·  
 40 die varenden vil nach alle : die man  
 41 da hayßet die varenden diet · der ku=  
 42 nig fy vil wol beriet :  
 43 **D**ie werden Schiltgeferten  
 44 feiñ · die tetten da vil wol  
 45 scheiñ : daz fy Fürften hief=  
 46 feñ · zehannt fy das nicht lieffen :  
 47 die claider wurden abgezogen · des  
 48 hab ich nicht gelogen : gegeben här=  
 49 mein vnd gra · läüter vehe gab  
 50 man da : die Sämer also wol geladñ ·  
 51 des namen die vil klainen schaden :  
 52 die dar vmb gabe kamen · vnd es  
 53 vmb ere namen : da ward also vil  
 54 gegeben · daz ich das nun auf mein  
 55 leben : daz die welt erstorben ist · als  
 56 weit so die erde ist : daz wie kunig so  
 57 lobesam · so grosse hochzeit gewan :  
 58 gerichtet waren die tische · weyße  
 59 Semel vnd Vische : vnd edel wilt=  
 60 præte · vnd annder gũt geräte : des  
 61 gab man dar mer dann ze vil ·  
 62 vor den tischen fingen vnd faiten=  
 63 spil : hort man da michel wunder ·  
 64 als so man da besonnder : hette frö=  
 65 lich gessen · da ward des nicht ver=  
 66 gessen : sich hũb der Bũhurt verre  
 67 me · Vnnd noch hertiklicher  
 68 dann Ee :

wol halb vberdackte  
 daz sein vil wenig phlachte  
 do sy des vil getaten  
 da sys genuog hatten  
 725 da waren die gesidel bereit  
 Sy erpeyszten nider als man sait  
 da waren kumen mit schalle  
 die varenden vil nach alle  
 die man da haysset die varenden diet  
 730 der kunig sy vil wol beriet  
**D**ie werden Schiltgeferten sein  
 die tetten da vil wol schein  
 daz sy Fürsten hiessen  
 zehannt sy das nicht liessen  
 735 die claider wurden abgezogen  
 des hab ich nicht gelogen  
 gegeben härmein vnd gra  
 lauter vehe gab man da  
 die Sämer also wol geladen  
 740 des namen die vil klainen schaden  
 die dar vmb gabe kamen  
 vnd es vmb ere namen  
 da ward also vil gegeben  
 daz ich das nun auf mein leben  
 745 daz die welt erstorben ist  
 als weit so die erde ist  
 daz wie kunig so lobesam  
 so grosse hochzeit gewan  
 gerichtet waren die tische  
 750 weysse Semel vnd Vische  
 vnd edel wiltprete  
 vnd annder guot geräte  
 des gab man dar mer dann ze vil  
 vor den tischen singen vnd saitenspiel  
 755 hort man da michel wunder  
 als so man da besonnder  
 hette frölich gessen  
 da ward des nicht vergessen  
 sich huob der Buohurt verre me  
 760 Vnnd noch hertiklicher dann Ee

1 **D**er Duhurt ward herte.  
 2 auf dem plan manig genze  
 3 ce: ward getan hin und  
 4 her. die schilt gien yendick entwer:  
 5 jünst und so hie und da. alle die tagen  
 6 sa: daz wie so hertex Duhurt. ze kün  
 7 niges hochzeit würd: er werte als  
 8 vnz and die nacht. wo die rosi nam  
 9 en die macht: des muos sich immer  
 10 wunderhan. da der Duhurt ward  
 11 verlan: da geselten sich ye viere. zu  
 12 einander schiere: und koreten alle  
 13 gegen der stat. da der künig han so  
 14 hat: zu der guten veste. man hies  
 15 jünlich geste: anderselben seiten.  
 16 mitsamde dem künig reiten: in  
 17 die Burg auf den Balay. der künig  
 18 mit hohem mite was:  
 19 **D**a hies er des morgens vil  
 20 frue. bereit sein alle die:  
 21 so bey diser hochzeit. waren  
 22 schlecht an seeret: tunnen zu sin  
 23 in sein landt. des geferten sy in  
 24 allze hanndt: als es des morgens  
 25 ward tag. in horet wes der künig  
 26 pglay: der was frue aufgestan. und  
 27 die er mit im wolte han: Er gieng  
 28 auf seinen palast. Er sprach hie ist  
 29 maniger edler gast: und auch mer  
 30 wer maye vil. die ich darzu haben  
 31 wil: daz sy mir raten. des ist zeit.  
 32 ettweim ist mir der mir gett: so  
 33 guten rat umb ein weyb. in der mas  
 34 se ist in mein leib: daz ich bedarff  
 enir frauen wol. und die man fur  
 gut dol: vber meine reiche. des gedan  
 cht sy gut all geleiche:  
**D**a waren auch alle die  
 kometen. die des nachtes  
 hotten kometen.

1 **D**er Buhurt ward herte ·  
 2 auf dem plan manig geueze=  
 3 te : ward getan hiñ vnd  
 4 her · die schilt giengen dick entwer :  
 5 fünft vnd so hie vnd da · alle die iahñ  
 6 fa : daz nie fo herter Buhürt · ze kün=  
 7 niges hochtzeit würd : er werte also  
 8 vñtz an die nacht · wo die roso nam=  
 9 en die macht : das muß ich immer  
 10 wunder han · da der Buhurt ward  
 11 verlan : da gefelten sich ye viere · zu  
 12 einander schiere : vnd kereten alle  
 13 gegen der ftat · da der künig haußo  
 14 hat : zu der güten veste · man hiefo  
 15 sumlich geste : an denselben zeiten ·  
 16 mitsambt dem kunige reiten : in  
 17 die Burg auf den Balaso · der künig  
 18 mit hohem müte was :  
 19 **D**a hiefo er des morgenso vil  
 20 früe · bereit sein alle die :  
 21 so bey diser hochtzeit · waren  
 22 schlecht ane streit : kumen zu jm  
 23 in sein lanndt · des geferten fy in  
 24 allze hanndt : als es des morgenso  
 25 ward tag · nu horet wes der künig  
 26 phlag : der was frue aufgestan · vnd  
 27 die er mit in wolte han : Er gieng  
 28 auf seinen palast · Er sprach hie ist  
 29 maniger edler gast : vnd auch mei=  
 30 ner mage vil · die ich dartzu haben  
 31 wil : daz sy mir raten · des ist zeit ·  
 32 ettwenñ ist ainer der mir geit : so  
 33 guten rat vmb ein weyb · in der maf=  
 34 fe ist nu mein leib : daz ich bedarff

**D**er Buhurt ward herte  
 auf dem plan manig geuerte  
 ward getan hin vnd her  
 die schilt giengen dick entwer  
 765 sünst vnd so hie vnd da  
 alle die iahen sa  
 daz nie so herter Buhurt  
 ze küniges hochtzeit wurd  
 er werte also vñtz an die nacht  
 770 wo die ross namen die macht  
 das muoss ich immer wunder han  
 da der Buhurt ward verlan  
 da geselten sich ye viere  
 zu einander schiere  
 775 vnd kereten alle gegen der stat  
 da der künig hauss hat  
 zu der guoten veste  
 man hiess sumlich geste  
 an denselben zeiten  
 780 mitsambt dem kunige reiten  
 in die Burg auf den Balass  
 der künig mit hohem muote was  
**D**a hiess er des morgens vil früe  
 bereit sein alle die  
 785 so bey diser hochtzeit  
 waren schlecht ane streit  
 kumen zuo jm in sein lanndt  
 des geferten fy im allze hanndt  
 als es des morgens ward tag  
 790 nu horet wes der künig phlag  
 der was frue aufgestan  
 vnd die er mit im wolte han  
 Er gieng auf seinen palast  
 Er sprach hie ist maniger edler gast  
 795 vnd auch meiner mage vil  
 die ich dartzuo haben wil  
 daz sy mir raten des ist zeit  
 ettwenn ist ainer der mir geit  
 so guten rat vmb ein weyb  
 800 in der masse ist nu mein leib  
 daz ich bedarff einer frauen wol

35  
 36  
 37  
 38  
 39  
 40  
 41  
 42  
 43  
 44  
 45  
 46  
 47  
 48  
 49  
 50  
 51  
 52  
 53  
 54  
 55  
 56  
 57  
 58  
 59  
 60  
 61  
 62  
 63  
 64  
 65  
 66  
 67  
 68

in dem gemerck der mich get: so  
 guten rat umb ein weyb. in der mas  
 se ist in meinem leib: daz ich bedarff  
 einer frauen wol. vnd die man für  
 gut dol: vber meine reiche. des gedan  
 cht so gut all geleiche:

**L**u waren auch alle die  
 tonen. die des nachtes  
 hetten vernomen: daz  
 sy frue kamen. vnd die mess zu  
 hof vernemen: do das in gesinde  
 vberal. mit freunden kamen auf  
 den sal: da was daz essen in bereit.  
 da richtet man die tavel brant:  
 der kunig gepot bey frem leben.  
 den Schaffern genug. zegeben:  
 allen den die es wolten. vnd die es  
 nemen solten: da man hette gesin.  
 der kunig hieß messen: die hogen  
 vnd die pesten. die alle laundt wol  
 westen: sunliche die nam wun  
 der. vnd trachteten auch besunder:  
 was der kunig wolte. die pesten  
 man aus solde: vnd pat die mit  
 dem kunige gan. daz er den rat wol  
 te han: in einer kammernaten.  
 Sy sich schere vertaten: zu in  
 er in der gefas. Er sprach der herren  
 wisset das: ewich rat ich gerne  
 haben sol. in bedorff ich ewer reise  
 wol: zu allen meinen eren. Ich  
 wolte da juterer: daz dehem weib  
 neme. wo es mir recht kame:  
 nun mag es an ewich nicht ergan.  
 nu wil ich ewer rat han: wo  
 es ewich wol genalle. Sy begun  
 den schweigen alle:

35 einer frauen wol · vnd die man für  
 36 güt dol : vber meine reiche · des gedau=  
 37 cht fy güt all geleiche :  
 38 Nu waren auch alle die  
 39 komen · die des nachtes  
 40 hetten vernomen : daz  
 41 fy früe kämen · vnd die meso zu  
 42 hof vernemen : do das ingefinde  
 43 vberal · mit freuden kamen auf  
 44 den sal : da was daz essen nu berait ·  
 45 da richtet man die tael braut :  
 46 der kunig gepot bey jrem leben ·  
 47 den Schaffern genüg ze geben :  
 48 allen den die es wolten · vnd die es  
 49 nemen folten : da man hette gefly ·  
 50 der kunig hies messen : die hohen  
 51 vnd die pesten · die alle lanndt wol  
 52 werten : sumliche die nam wun=  
 53 der · vnd trachteten auch befunder :  
 54 was der kunig wolte · die pesten  
 55 man aus solde : vnd pat die mit  
 56 dem künige gan · daz er Irn Rat wol=  
 57 te han : in einer kemmenaten ·  
 58 Sy sich schiere vertaten : zu jn  
 59 er nider gefas · Er sprach Ir herzen  
 60 wisset das : ewren Rat ich gerne  
 61 haben sol · nu bedorfft ich wer nie so  
 62 wol : zu allen meinen eren · Ich  
 63 wolte da zuokeren : daz Ich ein weib  
 64 neme · wo es mir recht käme :  
 65 nu mag es an ewch nicht ergan ·  
 66 nu wil ich ewren rat han : wo  
 67 es ewch wol geualle · Sy begun=  
 68 den schweigen alle :

daz ich bedarff einer frauen wol  
 vnd die man für guot dol  
 vber meine reiche  
 des gedaucht sy guot all geleiche  
 805 Nu waren auch alle die komen  
 die des nachtes hetten vernomen  
 daz sy früe kämen  
 vnd die mess zu hof vernemen  
 do das ingesinde vberal  
 810 mit freuden kamen auf den sal  
 da was daz essen nu berait  
 da richtet man die tael braut  
 der kunig gepot bey jrem leben  
 den Schaffern genuog ze gebenn  
 815 allen den die es wolten  
 vnd die es nemen solten  
 da man hette gessen  
 der kunig hiess messen  
 die hohen vnd die pesten  
 820 die alle lanndt wol westen  
 sumliche die nam wunder  
 vnd trachteten auch besunder  
 was der kunig wolte  
 die pesten man aus solde  
 825 vnd pat die mit dem künige gan  
 daz er Irn Rat wolte han  
 in einer kemmenaten  
 Sy sich schiere vertaten  
 zuo jn er nider gesass  
 830 Er sprach Ir herren wisset das  
 ewren Rat ich gerne haben sol  
 nu bedorfft ich wer nie so wol  
 zu allen meinen eren  
 Ich wolte da zuokeren  
 835 daz Ich ein weib neme  
 wo es mir recht käme  
 nu mag es an ewch nicht ergan  
 nu wil ich ewren rat han  
 wo es ewch wol geualle  
 840 Sy begunden schweigen alle

1  
2  
3  
4  
5  
6  
7  
8  
9  
10  
11  
12  
13  
14  
15  
16  
17  
18  
19  
20  
21  
22  
23  
24  
25  
26  
27  
28  
29  
30  
31  
32  
33  
34

**U**nd redten nicht vber lange  
 stund. da er in het getan  
 kundt: wie gestalt was  
 sein mit. Sy dauchte sein rede also  
 gut: Sy trachten als sy solten. Was  
 sy im raten wolten: da sy lammig  
 geschwigen. da was jr aller mit  
 gedeyen: vnder in on anien man.  
 der het sein vnd wan: vnd jr vedes  
 mit. der sprach da jestand zu dem  
 künige gut: Herz wir sullen euch  
 antwurt geben. Euch hat got gut  
 vnd leben: geordnet in deser wolte vil.  
 Nu welt jr der eygent jr sel: mit  
 trewen vbergilden. Ir welt in gotes  
 halden: nach ranen eyen werden.  
 vnd in seinem dienst sterben:  
**I**r seit in ein ranes phat getretin  
 jr habt vnt her gepeten: daz  
 wir euch raten vmb ein weib.  
 Wo vnden wir in der frauen lob:  
 damit jr werdet vol gewert. seydt  
 jr so raner ern beyert: so fuere nuch  
 got die selicait. danon euch nymmer  
 gesthege lait. Anier der sprach vnder  
 in. was ich noch lammig gesprach  
 bin: bey meinen zeiten lammig gestund.  
 so wane ich wol mir sey kundt: in  
 der masse wol sechzig landt. vnd  
 in den lammiden bekant: alle die  
 künsten darinne. als ich mit recht  
 kersinne: so han ich geschawen:  
 alle die frauen: die in denselben werck  
 en sind. daraus handt genouen  
 ein kundt: die mir vber alle die beha-  
 get. die der tag ye hat betaget. ~  
 in denselben herlichen lammid.  
**D**ie ich euch ee han genant:  
 darunder ich anies funden  
 han. dot silt in euch an mich wol lan:

1 **U**nd redten nicht vber lange  
 2 ftünd · da er jn het getan  
 3 kündt : wie gefalt was  
 4 feiñ mü̃t · Sÿ dauchte feiñ rede also  
 5 güt : Sÿ trachten als fy solten · was  
 6 fy im raten wolten : da fy lanng  
 7 gefchwigen · da was jr aller mü̃t  
 8 gedigen : vnnder jn on ainen man ·  
 9 der het fÿnñ vnd wan : vnd jr yedes  
 10 mü̃t · der sprach da ze ftund zu den  
 11 künige güt : Herz wir fullen euch  
 12 anntwurt geben · Euch hat got güt  
 13 vnd leben : geordnet in diser welte vil ·  
 14 Nu welt jr der tugent jr zil : mit  
 15 trewen vbergulden · Ir welt in gotes  
 16 hulden : nach rainen eren werben ·  
 17 vnd in feinem dienft sterben :  
 18 **I**r seit in ein raines phat getrettñ  
 19 jr habt vnns heer gepeten : daz  
 20 wir euch raten vmb ein weib ·  
 21 Wo vinden wir nu der frawen leib :  
 22 damit jr werdet wol gewert · feÿdt  
 23 jr so rainer ern begert : so fuege euch  
 24 got die felikait · dauon euch nÿmme  
 25 gefchehe lait : Ainer der sprach vn=  
 26 der jn · was ich noch lannde gefarn  
 27 bin : beÿ meinen zeiten lanng ftünd ·  
 28 so wane ich wol mir feÿ kündt : in  
 29 der maffe wol Sechtzig landt · vnd  
 30 in den Lannden bekannt : alle die  
 31 Fürsten darÿnne · als ich mich recht  
 32 verfÿnne : so han ich gefchawen :  
 33 alle die frawen : die in denselben reich=  
 34 en find · darauo han Ich genomen

**U**nd redten nicht vber lange stund  
 da er jn het getan kundt  
 wie gestalt was sein muot  
 Sy dauchte sein rede also guot  
 845 Sy trachten als sy solten  
 was sy im raten wolten  
 da sy lanng geschwigen  
 da was jr aller muot gedigen  
 vnnder jn on ainen man  
 850 der het synn vnd wan  
 vnd jr yedes muot  
 der sprach da ze stund zu dem künige guot  
 Herr wir sullen euch anntwurt geben  
 Euch hat got guot vnd leben  
 855 geordnet in diser welte vil  
 Nu welt jr der tugent jr zil  
 mit trewen vbergulden  
 Ir welt in gotes hulden  
 nach rainen eren werben  
 860 vnd in seinem dienst sterben  
**I**r seit in ein raines phat getretten  
 jr habt vnns heer gepeten  
 daz wir euch raten vmb ein weib  
 Wo vinden wir nu der frawen leib  
 865 damit jr werdet wol gewert  
 seydt jr so rainer ern begert  
 so fuege euch got die selikait  
 dauon euch nÿmmer geschehe lait  
 Ainer der sprach vnder jn  
 870 was ich noch lannde gefarn bin  
 bey meinen zeiten lanng stund  
 so wane ich wol mir sey kundt  
 in der masse wol Sechtzig landt  
 vnd in den Lannden bekannt  
 875 alle die Fürsten darynne  
 als ich mich recht versynne  
 so han ich geschawen  
 alle die frawen  
 die in denselben reichen sind  
 880 daraus han Ich genomen ein kind

alle die frauen: die in denselben werck  
 en sind. daraus handtich genomen  
 ein kind: die mir vber alle die bega-  
 get. die der tag ve hat betaget. ~  
 in selben herlichen Lammot.  
**D**ie ich euch ee han genant:  
 darunder ich anreofunden  
 han. des siilt jr euch an mich wol lan:  
 darvonne ist die frau. des ich wol got  
 getrau: wirdet euch die schone ma-  
 get. von der jr euch han gesaget: so  
 seit jr alles des gewert. des ewr leib jr  
 freunden begert: alle die ich han gest-  
 gen. das wil ich bey meinen trewen  
 legen: die sind ein tharv und ein vndt  
 weder des küniges Ladimeres kindt:  
 Ich wil euch kundt thun jren namen.  
 des darofft du dich wimmer schamen:  
**W**und dir die künigin. so hast du mit  
 gewonne: der mynne lon erung.  
**W**und ist die wolgelungen:  
**M**ynne so ist sy genant. vnd  
 heisset ir vestermer jrlant:  
 darvonn so vnd jr vater ist.  
**I**n fruege dir der fruest crist: dir den  
 tag zu hant. das so dir werde ze tait:  
**A**d vnn die vil schone. die ich für alle  
 frauen frone: mit eren vnd mit tu-  
 genden. so hat dir got in dem er uigen  
 den: freud vnd ere gegeben. du magst  
 wol lieplichen leben: du vnd dem  
 Anie. vor allen sorgen ich dich freye:  
 so hast du ere vnd gut. vnd pluct dir  
 vimmer hoger mit: dirz bedencke  
 du nu bas. Ich wil das lassen ore  
 hant: ob dir in vemand drate.

35 ein kind : die mir vber alle die beha=  
 36 get · die der tag ye hat betaget /  
 37 **D**ieselben herzlichē Lanndt ·  
 38 die ich euch ee han genant :  
 39 darunder ich aineſ funden  
 40 han · deſ fult jr euch an mich wol lan :  
 41 darynne ift die fraw · deſ ich wol got  
 42 getraw : wirdet euch die ſchöne ma=  
 43 get · von der jch euch han gefaget : fo  
 44 feit jr alleſ deſ gewert · deſ ewr leib ze  
 45 freuden begert : alle die ich han gefe=  
 46 hen · daſ wil ich bey meinen frewen  
 47 iehen : die find ein thaw vnd ein windt  
 48 weder deſ künigeſ Ladinereſ kindt :  
 49 Ich wil euch kundt thun jren namen ·  
 50 deſ darfft du dich nymmer ſchamen :  
 51 Wurd dir die kunigiñe · fo haft du mit  
 52 gewynne : der mynne lon errungē ·  
 53 Vnnd ift dir wolgelungen :  
 54 **M**ynne fo ift fy genant · vnd  
 55 heyffet weſten mer jr landt :  
 56 daryn fy vnd jr vater ift ·  
 57 Nu fuege dir der fueffe crift : dir den  
 58 tag zu hayle · daz fy dir werde ze taile :  
 59 Mynne die vil ſchöne · die ich für alle  
 60 frawen kröne : mit eren vnd mit tu=  
 61 genden · fo hat dir got in deiner iugen=  
 62 den : freud vnd ere gegeben · da magft  
 63 wol lieplichen leben : du vnd dein  
 64 Amie · vor allen forgen ich dich freye :  
 65 fo haft du ere vnd gut · vnd pluet dir  
 66 ymmer hoher mut : ditz bedenncke  
 67 du nu baſ · jch wil daſ laſſen one  
 68 haß : ob dir nu yemand drate ·

880 daraus han Ich genomen ein kind  
 die mir vber alle die behaget  
 die der tag ye hat betaget  
**D**ieselben herrlichen Lanndt  
 die ich euch ee han genant  
 885 darunder ich aines funden han  
 des sült jr euch an mich wol lan  
 darynne ist die fraw  
 des ich wol got getraw  
 wirdet euch die schöne maget  
 890 von der jch euch han gesaget  
 so seit jr alles des gewert  
 des ewr leib ze freuden begert  
 alle die ich han gesehen  
 das wil ich bey meinen frewen iehen  
 895 die sind ein thaw vnd ein windt  
 weder des küniges Ladinereſ kindt  
 Ich wil euch kundt thuon jren namen  
 des darfft du dich nymmer schamen  
 Wurd dir die kuniginne  
 900 so hast du mit gewynne  
 der mynne lon errungen  
 Vnnd ist dir wolgelungen  
**M**ynne so ist sy genant  
 vnd heysset westen mer jr landt  
 905 daryn sy vnd jr vater ist  
 Nu fuege dir der süesse crift  
 dir den tag zu hayle  
 daz sy dir werde ze taile  
 Mynne die vil schöne  
 910 die ich für alle frawen kröne  
 mit eren vnd mit tugenden  
 so hat dir got in deiner iugenden  
 freud vnd ere gegeben  
 da magst wol lieplichen leben  
 915 du vnd dein Amie  
 vor allen sorgen ich dich freye  
 so hast du ere vnd guot  
 vnd pluet dir ymmer hoher muot  
 ditz bedenncke du nu baſ  
 920 jch wil daſ lassen one haß  
 ob dir nu yemand drate

1  
2  
3  
4  
5  
6  
7  
8  
9  
10  
11  
12  
13  
14  
15  
16  
17  
18  
19  
20  
21  
22  
23  
24  
25  
26  
27  
28  
29  
30  
31  
32  
33  
34

em pesser ding gerate: Das wil ich  
 lassen on soz. schöne vnd hochgeborn:  
 sse sollen künigen wol. auf mein  
 trewe ich das nemmen sol.  
**N**u fraget künig reiche. dise  
 herren all geliche: ob es  
 in wolgenalli. da sprach  
 sy alle: daz es gut were. da liebet dem  
 künig das mare: da es so alle dancke  
 gut. da sprach er ich sage euch was fr  
 tüt: Nu helfet darnach trachten.  
 vnd habt in ewren achten: wie wir  
 das an ein end getrayn. daz wir in  
 kurzen tagen: werden vmb die frau  
 en. beynamen ich muss so schawen  
 oder mich in selender todt. So  
 vndersteet dham amnder not: sy  
 sprach en lieber herre. es ist nicht so  
 verre: es kam heer vnd dar. die poten  
 die ir nemet gar: in ewren haimliche.  
 die vil getreuliche: erwerbent die  
 frauen. den ir des wollet getrauen:  
 da sprach der künig Eriwart: Nu  
 wen acht wir zu der fart: das wolt  
 ich gerne vernehmen. zu poten sol  
 euch wol genemen: sprach der Landt  
 graue Erwein. so rat ich lieber herre  
 mein: an vier ewren man. die ich ew  
 wol genemen kan: Der amte der sey  
 Starcker. der far gen Westemmer:  
 der amte der sey Aertolt. der ist euch  
 mit trewen holt: so wil ich selbs der  
 dritte sein. der vierde sey Balderwein:  
 die sein euch zu der rause gut. der  
 künig sprach mit tüt: meinen willn  
 daran. vnd pitet heer zu hofe gan:  
 die edelh teghen palde. wellent sy  
 mit gewalte: zu der rause vor sein.  
 da sprach der Landt graue Erwein:  
 Erweck ist ein man der ledig.

1 ein peffer ding gerate : Daſ wil Ich  
 2 laffen on zorn · ſchöne vnd hochgeborn :  
 3 Jft fy allen künigen wol · auf mein  
 4 trewe ich daſ nemmen fol ·  
 5 **N**u frage künig reiche · diſe  
 6 herren all geleiche : ob eſ  
 7 jn wolgeualle · da ſprachj  
 8 Sy alle : daz eſ güt wēre · da liebet dem  
 9 künig daſ märe : da eſ fy alle dauchte  
 10 güt · da ſprach er ich ſag euch waſ jr  
 11 tūt : Nu helffet darnach trachten ·  
 12 vnd habt in ewren achten : wie wir  
 13 daſ an ein end getragen · daz wir in  
 14 kurtzen tagen : werben vmb die frau=  
 15 en · beynamen ich müſſ fy ſchawen  
 16 oder mich müeſſe ſein der todt · Eſ  
 17 vnnder ſteet dhain annder not : Sy  
 18 ſprachen lieber herre · eſ iſt nicht ſo  
 19 verre : eſ kam heer vnd dar · die poten  
 20 die jr nemet gar : in ewr haymliche ·  
 21 die vil getreuliche : erwerbent die  
 22 frauen · den Ir deſ wellet getrawen :  
 23 da ſprach der künig Dietwart : Nu  
 24 wen acht wir zu der fart : daſ wolt  
 25 ich gerne vernemen · zu Poten fol  
 26 euch wol getzemen : ſprach der Landt=  
 27 graue Erwein · ſo rat ich lieber herze  
 28 mein : an Vier ewr man · die ich Ew  
 29 wol genennen kan : Der Aine der ſey  
 30 Starcher · der far gen Westenmer :  
 31 der Annder ſey Arnolt · der iſt euch  
 32 mit trewen holt : ſo wil ich ſelbſ der  
 33 Dritte ſein · der Vierde ſey Baldewein :  
 34 die ſein Euch zu der rayſe güt · der

ein peffer ding gerate  
 Das wil Ich laſſen on zorn  
 ſchöne vnd hochgeborn  
 925 Jſt ſy allen künigen wol  
 auf mein trewe ich daſ nemmen ſol  
**N**u frage künig reiche  
 diſe herren all geleiche  
 ob eſ jn wolgeualle  
 930 da ſprachen Sy alle  
 daz eſ guot were  
 da liebet dem künig daſ märe  
 da eſ ſy alle dauchte guot  
 da ſprach er ich ſag euch waſ jr tuot  
 935 Nu helffet darnach trachten  
 vnd habt in ewren achten  
 wie wir daſ an ein end getragen  
 daz wir in kurtzen tagen  
 werben vmb die frauen  
 940 beynamen ich muoſſ ſy ſchawen  
 oder mich müeſſe ſein der todt  
 Eſ vnnder ſteet dhain annder not  
 Sy ſprachen lieber herre  
 eſ iſt nicht ſo verre  
 945 eſ kam heer vnd dar  
 die poten die jr nemet gar  
 in ewr haymliche  
 die vil getreuliche  
 erwerbent die frauen  
 950 den Ir deſ wellet getrawen  
 da ſprach der künig Dietwart  
 Nu wen acht wir zu der fart  
 daſ wolt ich gerne vernemen  
 zu Poten ſol euch wol getzemen  
 955 ſprach der Landtgraue Erwein  
 ſo rat ich lieber herre mein  
 an Vier ewr man  
 die ich Ew wol genennen kan  
 Der Aine der ſey Starcher  
 960 der far gen Westenmer  
 der Annder ſey Arnolt  
 der iſt euch mit trewen holt  
 ſo wil ich ſelbſ der Dritte ſein  
 der Vierde ſey Baldewein  
 965 die ſein Euch zu der rayſe guot  
 der künig ſprach nu tuot

35 mit treuen golt: so wil ich selbo der  
 36 Dritte sem. der Vierte sey. Daldewem:  
 37 die sein euch zu der rause gut. der  
 38 künig sprach nu tut: meinen willen  
 39 daran. vnd pitet heer zu hofe gan:  
 40 die edelh legken palde. wellent dy  
 41 mit gewalte: zu der rause vor sein.  
 42 da sprach der Landtgrawe Erwen:  
 43 ewoch ist vromandt so gut. Zwor  
 44 potschafft wirdt wol behüt: Nu  
 45 empitet was dr wellt. dem reichn  
 46 künige Ladmer. die poten haben  
 47 dhainewer: dy laisten alhen ewan  
 48 mit. die rede taucht den künig:  
 49 gut:  
 50 **N**u waren die poten die pot  
 51 en kumen. die der künig  
 52 het ausgenomen: dahin  
 53 zu seiner rause. Er sprach nu habt  
 54 nicht fraysse: vmb die potschafft.  
 55 Doh gib euch güttes so reiche crafft:  
 56 vnd thu euch so getane ere. des jr habt  
 57 frummen ymmernere: da sprach  
 58 der Adarggrawe Daldewem. solt es  
 59 vns er totes sein: Wir werben euch die  
 60 potschafft. vms jre dann die gotes  
 61 crafft: sunst tut es dhainander  
 62 not. wir geen dem ab mit todt:  
 63 Wir bringen ewoch ab oder an. wir  
 64 sichaiden ymmern von dann: wir  
 65 erwerben euch die frauen. des sult  
 66 dr vms getrauen:  
 67 **D**a sprach der künig all se  
 68 hamdt. nu habt auf  
 69 meinen treuen phamdt:  
 70 seit jres so germetut. wir jere  
 71 me dem leib vnd gut: Doh reiche

35 künig sprach nu tût : meiner willij  
 36 daran · vnd pitet heer zu Hofe gan :  
 37 die edeln Regken palde · wellent Sÿ  
 38 mit gewalte : zu der Rayse vor feij ·  
 39 da sprach der Lanndtgraue Erwein :  
 40 Ewch ist nyemandt fo gût · Ewz  
 41 potschafft wirdt wol behût : Nu  
 42 empietet was Ir wellet · dem reichij  
 43 künige Ladiner · die poten haben  
 44 dhaine wer : Sÿ lasten allen ewz  
 45 mût · die rede taucht den künige  
 46 gût :  
 47 Nu waren die poten die pot  
 48 en kumen · die der kunig  
 49 het aufgenomen : dahin  
 50 zu seiner raife · Er sprach nu habt  
 51 nicht frayse : vmb dise potschafft ·  
 52 Ich gib euch gûtes fo reiche crafft :  
 53 vnd thû euch fo getane ere · des jr habt  
 54 frummen ymmere : da sprach  
 55 der Marggraue Baldewin · folt es  
 56 vnnser tot feij : Wir werben euch die  
 57 potschafft · vnns jrre dan die gotes  
 58 crafft : fünft tût es dhain ander  
 59 not · wir geen denn ab mit todt :  
 60 Wir bringen ewch ab oder an · wir  
 61 schaiden nyimmer von dan : wir  
 62 erwerben euch die frawen · des sült  
 63 Ir vnns getrawen :  
 64 Da sprach der künig all ze  
 65 hanndt · nu habt auf  
 66 meiner treuen phanndt :  
 67 feit jr es fo gernne tût · mir ze ru=  
 68 me dem leib vnd gût : Ich reiche

der künig sprach nu tuot  
 meinen willen daran  
 vnd pitet heer zu Hofe gan  
 die edeln Regken palde  
 970 wellent Sy mit gewalte  
 zu der Rayse vor sein  
 da sprach der Lanndtgraue Erwein  
 Ewch ist nyemandt so guot  
 Ewr potschafft wirdt wol behuot  
 975 Nu empietet was Ir wellet  
 977 dem reichen künige Ladiner  
 die poten haben dhaine wer  
 Sy lasten allen ewrn muot  
 980 die rede taucht den künige guot  
 Nu waren die poten die poten kumen  
 die der kunig het ausgenomen  
 dahin zu seiner raise  
 Er sprach nu habt nicht frayse  
 985 vmb dise potschafft  
 Ich gib euch guotes so reiche crafft  
 vnd thuo euch so getane ere  
 des jr habt frummen ymmere  
 da sprach der Marggraue Baldewin  
 990 solt es vnnser tot sein  
 Wir werben euch die potschafft  
 vnns jrre dann die gotes crafft  
 sünst tuot es dhain ander not  
 wir geen denn ab mit todt  
 995 Wir bringen ewch ab oder an  
 wir schaiden nyimmer von dann  
 wir erwerben euch die frawen  
 des sült Ir vnns getrawen  
 Da sprach der künig all ze hanndt  
 1000 nu habt auf meinen treuen phanndt  
 seit jr es so gernne tuot  
 mir ze ruome dem leib vnd guot  
 Ich reiche ewrs kindes kind

1 ewer kundes kind. Vnd was er mag  
 2 sind: den wirt gut von mir getan.  
 3 die weil ich ein hube han: die wil ich  
 4 in halbe geben. vnd mit dem andern  
 5 teil lebe: der Marggrauce her-  
 6 wein do sprach. nu betrachtet ein an-  
 7 ders darnach: Wann die poten sullen  
 8 sein bereit. da sprach der kunig vil  
 9 gemait: si ist alle schrift mag sein.  
 10 das ist wol der wille mein.  
 11 **B**ereyten ist vns vil vnot.  
 12 der kunig pat vnd gepot: mit  
 13 seinen schaffern. als ich  
 14 euch wil bewein: nu eylet vnd habt  
 15 in ewren sorgen. daz dy gewinnet hin  
 16 vns morgen: einen kotzen zu der hube.  
 17 vnd gahet noch heint hube: so es mor-  
 18 gen welle tagen. daz alles das sey getra-  
 19 gen: des meine poten sullen han. sein  
 20 gepot ward getan: der kunig hieß sp-  
 21 ringen. vil paldelichen bringer:  
 22 die seine tammere. die kamen durch  
 23 das mere: als in der reich kunig ge-  
 24 pot. da hieß er manigen phellwot:  
 25 vil schnelllichen dartragen. die  
 26 guten damat wolbe schlägen: von  
 27 gestam vnd mit golde. als er es geben  
 28 wolte: den herzlichen poten sein. vnd  
 29 hieß in sullen manigen schrein: aus  
 30 seiner kimmerten. die poten wun-  
 31 den beraten:  
 32 **M**it maniger guttate. speyse  
 33 vnd gewäte: des ward in  
 34 vnmider gegeben. der kunig  
 sprach ewer leben: muss se got fresten.  
 nu werbet mit listen: vnd frage mir  
 got in tuzer sünd. daz doch euch sege  
 gesunt: Nu gebet got seinen segen.  
 Ditz wart der junge legen: mochte  
 das nie vnder die...

1 ew20 kindes kind · Vnd was ew2 mage  
 2 find : den wirt güt von mir getan ·  
 3 die weil ich ein hübe han : die wil jch  
 4 jn halbe geben · vnd mit dem andern  
 5 taile leben : der Marggraue her=  
 6 wein do sprach · nu betrachtet ein an=  
 7 dero darnach : wan die poten füllh  
 8 fei berait · da sprach der kunig vil  
 9 gemait : füst alle schrifft mag fei ·  
 10 das ist wol der wille mein :  
 11 **B**ereyteno ist vnns vil vnnot ·  
 12 der kunig pat vnd gepot : mit  
 13 fei schaffern · als ich  
 14 euch wil bewēzē : nu eylet vnd habt  
 15 in ewzen sozgen · daz Ir gewynnet hin  
 16 vmb mozgen : einen kochen zu der habe ·  
 17 vnd gahet noch heint hinabe : so es moz=  
 18 gen welle tagen · daz alles das fey getra  
 19 gen : des meine poten füllen han · fei  
 20 gepot ward getan : der kunig hieso sp=  
 21 ringen · vil paldeklichen bringē :  
 22 die feine kammēre · die kamen durch  
 23 das mēre : als jn der reich kunig ge=  
 24 pot · da hieso er manigen phellin rot :  
 25 vil schnelliklichen dartragen · die  
 26 gūten Samat wolbeschlagen : von  
 27 gestaine vnd mit golde · als er es geben  
 28 wolte : den hertzlieben poten fei · vnd  
 29 hieso jn füllen manigen schrein : aus  
 30 feiner kemmenaten · die poten wūr=  
 31 den beraten :  
 32 **M**it maniger gūttate · speyse  
 33 vnd gewate : des ward jn  
 34 wunder gegeben · der künig

Ich reiche ewrs kindes kind  
 Vnd was ewr mage sind  
 1005 den wirt guot von mir getan  
 die weil ich ein huobe han  
 die wil jch jn halbe geben  
 vnd mit dem andern taile leben  
 der Marggraue herwein do sprach  
 1010 nu betrachtet ein anders darnach  
 wann die poten süllen sein berait  
 da sprach der kunig vil gemait  
 süst alle schrifft mag sein  
 das ist wol der wille mein  
 1015 **B**ereytens ist vnns vil vnnot  
 der kunig pat vnd gepot  
 mit seinen schaffern  
 als ich euch wil bewern  
 nu eylet vnd habt in ewren sorgen  
 1020 daz Ir gewynnet hin vmb morgen  
 einen kochen zu der habe  
 vnd gahet noch heint hinabe  
 so es morgen welle tagen  
 daz alles das sey getragen  
 1025 des meine poten süllen han  
 sein gepot ward getan  
 der kunig hiess springen  
 vil paldeklichen bringen  
 die seine kammerere  
 1030 die kamen durch das mere  
 als jn der reich kunig gepot  
 da hiess er manigen phellin rot  
 vil schnelliklichen dartragen  
 die guoten Samat wolbeschlagen  
 1035 von gestaine vnd mit golde  
 als er es geben wolte  
 den hertzlieben poten sein  
 vnd hiess jn füllen manigen schrein  
 aus seiner kemmenaten  
 1040 die poten wurden beraten  
**M**it maniger guottate  
 speyse vnd gewate  
 des ward jn wunder gegeben  
 der künig sprach ewr leben

35 **A**it mannger guttate. speyse  
 36 vnd gewate: des ward in  
 37 runder gegeben. der kunig  
 38 sprach erw: leben: muose got freisten.  
 39 in werbet mit lasten: vnd frage mir  
 40 got in tuerker stund. daz doch erich sege  
 41 gesunt: Nu geb euch got seinen segen.  
 42 Duet wart der junge degen: mochte  
 43 das nie verlan. du augen muosten  
 44 im vbergan: vmb die lieben poten sein.  
 45 der hertzog Arnolt sprach herre mein:  
 46 Nu wagen wir leib vnd gut. Nu  
 47 gepiet euch got daz dr tat: An vnter  
 48 heham das pester. der kunig vil wol  
 49 wiste: was sy mainten damit.  
 50 darumb du mich nicht pit:  
 51 **G**ot behuete euch den leib.  
 52 erw kind vnd erre weib:  
 53 sullen mir wol beuolhen  
 54 sein. daz habt auf den treuen mein:  
 55 Nu ist es tunnen an die stat. daz der  
 56 kunig genertigt hat: seine lieben  
 57 poten von dann: da kamen dr ma  
 58 get gegan: darnach die kind vnd die  
 59 weib. sy hetten nicht klage an frem  
 60 leib: so grosse unghabe getan. was  
 61 ich von klage vor nommen han: das  
 62 ist alles gar ein wint. sy tusten dr  
 63 weyb vnd die kind: darnach all jr  
 64 mage. die stuessen sy ze wage: dr tocs  
 65 en vnd schreden dan. da ward wann  
 66 en nicht verlan:  
 67 **D**er kunig sahe sy lange  
 68 nach. vil offer wamend  
 sprach: herre got vil gute.  
 Nu hab in deiner gute: die vil lieben  
 poten mein. ob es nicht am iders

35 sprach ewz leben : muſſe got friſten .  
 36 nu werbet mit liſten : vnd fuege mir  
 37 got in kurtzer ftünd · daz Ich euch fehe  
 38 gefünt : Nu geb euch got ſeinen ſegen ·  
 39 Dietwart der jünge degen : mochte  
 40 daſ nie verlan · die augen müſten  
 41 in ʒbergan : vmb die lieben poten ſein ·  
 42 der Hertzog Arnolt ſprach herre mein :  
 43 Nu wagen wir leib vnd güt · Nu  
 44 gepiet euch got daz Ir tüt : An vnno  
 45 hie haim daſ peſte · der kunig vil wol  
 46 weſte : waz ſy mainten damit ·  
 47 darumb du mich nicht pit :  
 48 **G**ot behüete euch den leib ·  
 49 ewz kind vnd ewze weib :  
 50 fullen mir wol beuolhen  
 51 ſein · daz habt auf den treüen mein :  
 52 Nu iſt es kumen an die ſtat · daz der  
 53 künig geuertigt hat : ſeine lieben  
 54 poten von dann : da kamen Ir ma=  
 55 get gegan : darnach die kind vnd die  
 56 weib · ſy hetten nicht klage an jrem  
 57 leib : ſo groſſe vngehabe getan · was  
 58 ich von klage vernomen han : daſ  
 59 iſt alles gar ein wint · ſy kuſten Ir  
 60 weyb vnd die kind : darnach all jr  
 61 mage · die ſtieffen ſy ze wage : Ir koch=  
 62 en vnd ſchieden dan · da ward wain=  
 63 en nicht verlan :  
 64 **D**er kunig ſahe in lange  
 65 nach · vil offt er wainende  
 66 ſprach : Herre got vil güt ·  
 67 Nu hab in deiner hüte : die vil lieben  
 68 poten mein · ob es nicht anndero

der künig ſprach ewr leben  
 1045 muſſe got friſten  
 nu werbet mit liſten  
 vnd fuege mir got in kurtzer ſtund  
 daz Ich euch ſehe geſunt  
 Nu geb euch got ſeinen ſegen  
 1050 Dietwart der junge degen  
 mochte daſ nie verlan  
 die augen muoſten im vbergan  
 vmb die lieben poten ſein  
 der Hertzog Arnolt ſprach herre mein  
 1055 Nu wagen wir leib vnd guot  
 Nu gepiet euch got daz Ir tuot  
 An vnns hie haim daſ peſte  
 der kunig vil wol weſte  
 waz ſy mainten damit  
 1060 darumb du mich nicht pit  
     **G**ot behüete euch den leib  
 ewr kind vnd ewre weib  
 ſullen mir wol beuolhen ſein  
 daz habt auf den treuen mein  
 1065 Nu iſt es kumen an die ſtat  
 daz der künig geuertigt hat  
 ſeine lieben poten von dann  
 da kamen Ir maget gegan  
 darnach die kind vnd die weib  
 1070 ſy hetten nicht klage an jrem leib  
 ſo groſſe vngehabe getan  
 was ich von klage vernomen han  
 daſ iſt alles gar ein wint  
 ſy kuſten Ir weyb vnd die kind  
 1075 darnach all jr mage  
 die ſtieſſen ſy ze wage  
 Ir kochen vnd ſchieden dan  
 da ward wainen nicht verlan  
     **D**er kunig ſahe in lange nach  
 1080 vil offt er wainende ſprach  
 Herre got vil guote  
 Nu hab in deiner huote  
 die vil lieben poten mein  
 ob es nicht annders müge geſein

1 unge gesien: so bringe sy mir wider  
 2 gesunt. nu was es kumen an die  
 3 stund: daz er ir nicht ersach mee:  
 4 sy waren verre auf den see: von dem  
 5 gestade hingefaren. da pat er sy got be-  
 6 warn:  
 7 **G**ot der siegete in einen vint.  
 8 der in zestaten kumen sind:  
 9 auf dem praiten wage.  
 10 Got sieget in die lage: daz sy mit ge-  
 11 macke. an aller schlaechte sache: sin-  
 12 en in andliff tagen. als wir das  
 13 more horen sagen: selvestemmer  
 14 in das lannd. dahin sy ze poten war-  
 15 en gesant: da sy begunden gahen.  
 16 zu der habe so nahen: da begunde ze  
 17 schiffman die segel in der zelan:  
 18 **A**uf der Burg ze Valdamio-  
 19 begunden die leute alle vro:  
 20 ab den zymen seharen.  
 21 Lutter vnd fraiven: vnd nam so  
 22 michel wunder. was schiffer so be-  
 23 sunder: in die habe wer bekommen. Nu  
 24 het ich gerne vernomen: welherhande  
 25 velct es were. amtweder es bedentet  
 26 newe more: oder es sind kaufleute.  
 27 das besehen wir noch wol heute: die  
 28 poten sigelten in die hab. ze anochten  
 29 and zu dem gestad. hieszen sy das schiff  
 30 nicht mer so da hieszen: sy giengen  
 31 and an das lanndt. vnd sassen in der  
 32 all gehamndt:  
 33 **D**ie herren wurden des en am.  
 34 so sprachten vnnser sorg ist  
 nicht klain: Nu ratet wie  
 wir wellen vaten. damit wir wol  
 bewaren: beide leib vnd gut. der ain  
 sprach ich sage was ir tut: ir trach-  
 tet wem wir wellen lan. bey dem  
 sculte hiesol bestan: die ain dem

1 müge gefein : fo bringe fy mir wider  
 2 gefünt · nu was es kumen an die  
 3 ftünd : daz er Ir nicht er fach mee :  
 4 Sÿ waren verre auf den see : von dem  
 5 gestade hingefarn · da pat er fy got be=  
 6 warn :  
 7 **G**ot der füegete jn einen wint ·  
 8 der jn ze staten komej find :  
 9 auf dem praiten wage ·  
 10 Got füeget jn die lage : daz fy mit ge=  
 11 mache · an aller schlachte fache : für=  
 12 en in aindliff tagen · als wir das  
 13 märe hözen sagen : ze Westenmer  
 14 in das lannd · dahin fy ze poten war=  
 15 en gefant : da fy begunden gahen ·  
 16 zu der habe so nahen : da begunde jr  
 17 Schifman · die segel nider ze lan :  
 18 **A**uf der Bürg ze Valdanis ·  
 19 begunden die leüte alle wio :  
 20 ab den zynnen schawen ·  
 21 Ritter vnd frawen : Vnd nam Sÿ  
 22 michel wunder · was Schiffer so be=  
 23 funder : in die habe wer bekommen · Nu  
 24 het ich gerne vernomen : welher hande  
 25 Volck es were · aintweder es bedeütet  
 26 newe märe : oder es sind kauffleüte ·  
 27 das besehen wir noch wol heüte : die  
 28 poten sigelten jn die hab · Jr Anckhen  
 29 aus zu dem gstad · hießen fy da schießj ·  
 30 nicht mer fy da ließen : Sy giengen  
 31 aus an das lanndt · vnd sassen nider  
 32 all zehandt :  
 33 **D**ie herren wurden des en ain ·  
 34 fy sprachen vnnser soz g ift

ob es nicht andders müge gesein  
 1085 so bringe sy mir wider gesunt  
 nu was es kumen an die stund  
 daz er Ir nicht er sach mee  
 Sy waren verre auf den see  
 von dem gestade hingefarn  
 1090 da pat er sy got bewarn  
**G**ot der füegete jn einen wint  
 der jn ze staten komej sind  
 auf dem praiten wage  
 Got füeget jn die lage  
 1095 daz sy mit gemache  
 an aller schlachte sache  
 fuoren in aindliff tagen  
 als wir das märe hören sagen  
 ze Westenmer in das lannd  
 1100 dahin sy ze poten waren gesant  
 da sy begunden gahen  
 zu der habe so nahen  
 da begunde jr Schifman  
 die segel nider ze lan  
 1105 **A**uf der Burg ze Valdanis  
 begunden die leute alle wis  
 ab den zynnen schawen  
 Ritter vnd frawen  
 Vnd nam Sy michel wunder  
 1110 was Schiffer so besunder  
 in die habe wer bekommen  
 Nu het ich gerne vernomen  
 welher hande Volck es were  
 aintweder es bedeutet newe märe  
 1115 oder es sind kauffleute  
 das besehen wir noch wol heute  
 die poten sigelten jn die hab  
 Jr Anckhen aus zu dem gstad  
 hiessen sy da schiessen  
 1120 nicht mer sy da liessen  
 Sy giengen aus an das lanndt  
 vnd sassen nider all zehandt  
**D**ie herren wurden des en ain  
 sy sprachen vnnser sorg ist nicht klain

35  
 36  
 37  
 38  
 39  
 40  
 41  
 42  
 43  
 44  
 45  
 46  
 47  
 48  
 49  
 50  
 51  
 52  
 53  
 54  
 55  
 56  
 57  
 58  
 59  
 60  
 61  
 62  
 63  
 64  
 65  
 66  
 67  
 68

au gegamde:  
**D**ie herren wurden des en am.  
 sy sprachen vnsir sorg ist  
 nicht klein: Nu ratet wie  
 wir wollen raten. damit wir wol  
 bewaren: beide leib und gut. der am  
 sprach ich sage was jr tut: in trach  
 tet wen wir wollen lau. bey dem  
 schiffe hie sol bestan: die annidern geen  
 auf die veste.  
**D**as ist vns das peste: Sy  
 schiffen zu dem quit. daz  
 man es wol behut: Vier und  
 zwanzigk azam. die pesten die sy  
 mochten han: und sprachen also zu  
 in. in wollen wir schaden von euch  
 hin: Nu habt darumb inrge sorgen.  
 wir kumen bey namen morgen:  
 Wir werden dann gesamigen. wie  
 es vns ist organgen: das wirt euch  
 des tages morgen kundt. verwartet  
 jr fir die stund: so hebt euch von hyn  
 nen. und habt in ewren symen:  
 daz jr nicht lennger perit. danen jr  
 kumber leit:  
**S**y hiesen von dem Schiffe  
 tragen. die guten samiat  
 durchschlagen: klaiden von  
 Trovande. and der gaden lamide:  
 die allerpesten seyden. die mochten  
 wol geleiden: die hohen poten reiche.  
 die klaideten herliche: sich und jr  
 gesellschaft. Sy hetten gutes grosse  
 craft: in inil bedlicher gesellen hat.  
 das beschaide ich euch an diser stat:  
 Vetzlicher selb vnrder was Ein yfel  
 guren als ein gras. den man wol

35 nicht klain : Nu ratet wie  
 36 wir wellen raten · damit wir wol  
 37 bewaren : baide leib vnd güt · der ain  
 38 sprach ich sage was jr tüt : nu trach=  
 39 tet wen wir wellen lan · bey dem  
 40 schiffe hie sol bestan : die anndern geen  
 41 auf die veste ·  
 42 **D**as ist vnns das pefte : Sÿ  
 43 schuffen zu dem güt · daz  
 44 man es wol behüt : Vierund=  
 45 zwaintzigk Mann · die pesten die fy  
 46 mochten han : vnd sprachen also zu  
 47 jr · nu wellen wir schaiden von euch  
 48 hin : Nu habt darumb nicht sorgen ·  
 49 wir kumen beynamen morgen :  
 50 Wir werden dann gefangen · wie  
 51 es vnns ist ergangen : das wirt Euch  
 52 des tages morgen kundt · erwartet  
 53 Ir für die stünd : so hebt euch von hyn=  
 54 nen · vnd habt in ewren synnen :  
 55 daz Ir nicht lennger peit · dauon Ir  
 56 kumber leit :  
 57 **S**ÿ hießen von dem Scheffe  
 58 tragen · die güten Samat  
 59 durchschlagen : klaiden von  
 60 Troyande · aus der hayden lannde :  
 61 die allerpeften seyden · die mochten  
 62 wol geleiden : die hohen poten reiche ·  
 63 die klaideten herleiche : sich vnd jr  
 64 gefellschafft · Sÿ hetten güte grosse  
 65 crafft : wieuil yedlicher gefellen hat ·  
 66 das beschaide ich euch an diser stat :  
 67 yetzlicher selb vierder was · Ein phel=  
 68 gruen als ein gras · den man wol

sy sprachen vnnsere sorg ist nicht klain  
 1125 Nu ratet wie wir wellen raten  
 damit wir wol bewaren  
 baide leib vnd guot  
 der ain sprach ich sage was jr tuot  
 nu trachtet wen wir wellen lan  
 1130 bey dem schiffe hie sol bestan  
 die anndern geen auf die veste  
**D**as ist vnns das pefte  
 Sy schuoffen zu dem guot  
 daz man es wol behuet  
 1135 Vierundzwaintzigk Mann  
 die pesten die sy mochten han  
 vnd sprachen also zu jr  
 nu wellen wir schaiden von euch hin  
 Nu habt darumb nicht sorgen  
 1140 wir kumen beynamen morgen  
 Wir werden dann gefangen  
 wie es vnns ist ergangen  
 das wirt Euch des tages morgen kundt  
 erwartet Ir für die stund  
 1145 so hebt euch von hynnen  
 vnd habt in ewren synnen  
 daz Ir nicht lennger peit  
 dauon Ir kumber leit  
**S**y hiessen von dem Scheffe tragen  
 1150 die guoten Samat durchschlagen  
 klaiden von Troyande  
 aus der hayden lannde  
 die allerpesten seyden  
 die mochten wol geleiden  
 1155 die hohen poten reiche  
 die klaideten herleiche  
 sich vnd jr gesellschafft  
 Sy hetten guotes grosse crafft  
 wieuil yedlicher gesellen hat  
 1160 das beschaide ich euch an diser stat  
 yetzlicher selb vierder was  
 Ein phelgruen als ein gras  
 den man wol aus Tausenten lass

1  
2  
3  
4  
5  
6  
7  
8  
9  
10  
11  
12  
13  
14  
15  
16  
17  
18  
19  
20  
21  
22  
23  
24  
25  
26  
27  
28  
29  
30  
31  
32  
33  
34

aus Lausenten laso. Davano  
in fele was geschritten. Porten mit  
speligem siten: ze dem galse und zu  
den gawiden. zehamnt sy sich da  
vanden: auf gen der veste. Nu wolt  
die sunne ze rehte: und auch zu ge  
maege nider gan. Sy riten schon  
Castelan:

**D**as ym gesynnde vnder  
dem tor. ym derthalb und  
danor: die lieffen sy nicht  
verschmagen. Sy begunden vast  
gagen: gegen den werden gesten. Es  
waren vil nach die pesten: die der  
kuning mochte han. Hiemit ward  
das nicht verlan: vil recht solt sy  
mercken das. die geste wurden bas  
denre bas: von dem ym gesynnde  
empfangen. da kam auch dort heer  
geganen: manig hoher burgere.  
die wolten fragen umb die ware:

**D**ie poten waren abgestan.  
da nam man die Castelan:  
und ward der herlich ge  
pflagen. manig litten und degen:  
die drungen aus da zu dem tor. da  
sy die geste funden darvor: in tugent  
krieger masse. Da das auch mit lasse:  
da sage vil von verschweigen. her  
und im genigen: ward da bedent galb  
getan. Hiemit fuert man die geste  
dan: in die burg auf den palas.  
da der kuning yure was: der sasz  
mit grossen schalle. sein edel ritter  
schafft alle: mit freuden bey im  
sassen. zehamnt sy nicht vergassen:  
Sy ruocheten gen den gesten auf stan.  
da sy die sahen heer gan:

**D**ie poten von Komisch landt.  
die stunden mit lichten

1 auß Taufentē laß · Darauß  
 2 in fele was gefchniten · Porten mit  
 3 spelichen siten : ze dem halfe vnd zu  
 4 den hannden · Zehant fy sich da  
 5 vanden : auf gen der Veste · Nu wolt  
 6 die Sunne ze reſte : vnd auch zu ge=  
 7 mache nidergan · Sÿ riten ſchöne  
 8 Caſtelan :  
 9 **D**aß ynngesynnde vnder  
 10 dem toz · ynnderhalb vnð  
 11 dauoz : die lieffen jñ nicht  
 12 verſchmahen · Sy begunden vaft  
 13 gahen : gegen den werden geften · Er  
 14 waren vil nach die peſten : die der  
 15 künig mochte han · hiemit ward  
 16 daß nicht verlan : vil recht folt jr  
 17 mercken daß · die geſte wurden baß  
 18 denne baß : von dem ynngesynnde  
 19 emphanen · da kam auch dozt heeß  
 20 gegangen : manig hoher Burgere ·  
 21 die wolten fragen vmb die märe :  
 22 **D**ie poten waren abgeſtan ·  
 23 da nam man die Caſtelan :  
 24 vnd ward der herlich ge=  
 25 phlegen · manig Ritter vnd degen :  
 26 die dzungen auß da zu dem toz · da  
 27 fy die geft funden daruoz : in tugent=  
 28 licher maße · Ich daß auch nit laße :  
 29 Ich ſage vil von verſchweigen · her  
 30 vnd hin genigen : ward da bedenthalb  
 31 getan · hiemit fuert man die geſte  
 32 dan : in die Burg auf den palas ·  
 33 da der künig jñne was : der laß  
 34 mit groffen ſchalle · fejn edel ritter=

den man wol auß Tausenten laß  
 Daraus inſele was geſchniten  
 1165 Porten mit ſpelichen siten  
 ze dem halse vnd zu den hannden  
 Zehant ſy ſich da vanden  
 auf gen der Veste  
 Nu wolt die Sunne ze reſte  
 1170 vnd auch zu gemache nidergan  
 Sy riten ſchöne Caſtelan  
**D**as ynngesynnde vnder dem tor  
 ynnderhalb vnd dauor  
 die ließen jñ nicht verſchmahen  
 1175 Sy begunden vaſt gahen  
 gegen den werden geſten  
 Es waren vil nach die peſten  
 die der künig mochte han  
 hiemit ward daß nicht verlan  
 1180 vil recht ſolt jr mercken daß  
 die geſte wurden baß denne baß  
 von dem ynngesynnde emphanen  
 da kam auch dort heer gegangen  
 manig hoher Burgere  
 1185 die wolten fragen vmb die märe  
**D**ie poten waren abgeſtan  
 da nam man die Caſtelan  
 vnd ward der herlich gephegen  
 manig Ritter vnd degen  
 1190 die drungen auß da zu dem tor  
 da ſy die geſt funden daruor  
 in tugentlicher maße  
 Ich daß auch nit laße  
 Ich ſage vil von verſchweigen  
 1195 her vnd hin genigen  
 ward da bedenthalb getan  
 hiemit fuert man die geſte dan  
 in die Burg auf den palas  
 da der künig jñne was  
 1200 der ſaß mit groſsem ſchalle  
 ſein edel ritterschafft alle

35  
36  
37  
38  
39  
40  
41  
42  
43  
44  
45  
46  
47  
48  
49  
50  
51  
52  
53  
54  
55  
56  
57  
58  
59  
60  
61  
62  
63  
64  
65  
66  
67  
68

da der künig zuer was: der fast  
mit grossem lob alle. sein edel ritter  
schafft alle: mit freunden bey im  
sassen. zehant so nicht vergassen:  
Sy ruocheten genden gesten aufftan.  
da so die sachen heer gan:

**D**ie poten von Romisch landt.  
die stunden mit suchten  
all zehant: für den künig  
hochgemüt: als man noch ze hofe  
tut: der künig neiget in schone.  
und sprach mit vollem lone: und  
auch mit suchten tugentlich. seit  
got willetomen jr all gelich: zu mir  
in mein augen kant. zu freunden ist  
es mir bekant: dar doch noch gesehen  
han. er pat die herren sitzen gan:  
da sprach der Lanndtgranc Erwein.  
genad lieber herren mein: Wolt jr  
künig hochgeborn. und das lassen on  
zorn: und vernemet vmyser potschaft.  
wann wir sein in ewer krafft: komen  
also verre. mit thut gnad an vmyser  
herre:

**D**er künig die poten da an  
sach. vil tugentlich er zu  
in sprach: die potschaft  
und ewer märe. sprach der Erbare:  
sol mir lieplich gehämen. Ich  
wil gerne vernemen: was jr wer  
bet gegen mir. Ich wais so wol das  
jr: werbet dhannen bo sy rat.  
der wider mein ere stat: Da  
sprach der Lanndtgranc Erwein.  
Beynemen Ich wolt ee todt sein:  
Ich immer icht gewirbe:

35 schafft alle : mit freuden beÿ im  
 36 fassen · zehant sy nicht vergassen :  
 37 Sy rücheten gen den gesten aufftan ·  
 38 da sy die sahen heer gan :  
 39 **D**ie poten von Römisch landt ·  
 40 die stunden mit zuchten  
 41 all zehant : für den künig  
 42 hochgemut : als man noch ze hofe  
 43 tut : der künig neiget jn schone ·  
 44 vnd sprach mit vollem lone : vnd  
 45 auch mit züchten tugentlich · seit  
 46 got willekomen jr all gelich : zu mir  
 47 in mein aigen lant · zu freuden ist  
 48 es mir bekant : daz Ich euch gesehen  
 49 han · er pat die herren sitzen gan :  
 50 da sprach der Lanndtgraue Erwein ·  
 51 genad lieber herre mein : Wolt jr  
 52 künig hochgeborn · nu das lassen on  
 53 zorn : vnd vernemet vnser potschaft ·  
 54 wann wir sein in ewr krafft : komen  
 55 also verre · nu thut gnad an vnser  
 56 herre :  
 57 **D**er künig die poten da ansach  
 58 vil tugentlich Er zu  
 59 jn sprach : die potschaft  
 60 vnd ewr märe · sprach der Erbäre :  
 61 sol mir lieplich getzämen · Ich  
 62 wil gerne vernemen : was Ir werbet  
 63 gegen wir · Ich wayss wol daz  
 64 Ir : werbet dhainen bosen rat ·  
 65 der wider mein ere stat : Da  
 66 sprach der Lanndtgraue Erwein ·  
 67 Beynamen Ich wolt Ee todt sein :  
 68 Ee ich ymmer icht gewurbe :

sein edel ritterschafft alle  
 mit freuden bey im sassen  
 zehant sy nicht vergassen  
 Sy ruocheten gen den gesten aufstan  
 1205 da sy die sahen heer gan  
**D**ie poten von Römisch landt  
 die stunden mit zuchten all zehant  
 für den künig hochgemuot  
 als man noch ze hofe tuot  
 1210 der künig neiget jn schone  
 vnd sprach mit vollem lone  
 vnd auch mit züchten tugentlich  
 seit got willekomen jr all gelich  
 zu mir in mein aigen lant  
 1215 zu freuden ist es mir bekant  
 daz Ich euch gesehen han  
 er pat die herren sitzen gan  
 da sprach der Lanndtgraue Erwein  
 genad lieber herre mein  
 1220 Wolt jr künig hochgeborn  
 nu das lassen on zorn  
 vnd vernemet vnser potschaft  
 wann wir sein in ewr krafft  
 komen also verre  
 1225 nu thuot gnad an vnser herre  
**D**er künig die poten da ansach  
 vil tugentlich Er zu jn sprach  
 die potschaft vnd ewr märe  
 sprach der Erbäre  
 1230 sol mir lieplich getzämen  
 Ich wil gerne vernemen  
 was Ir werbet gegen wir  
 Ich wayss wol daz Ir  
 werbet dhainen bosen rat  
 1235 der wider mein ere stat  
 Da sprach der Lanndtgraue Erwein  
 Beynamen Ich wolt Ee todt sein  
 Ee ich ymmer icht gewurbe

1  
2  
3  
4  
5  
6  
7  
8  
9  
10  
11  
12  
13  
14  
15  
16  
17  
18  
19  
20  
21  
22  
23  
24  
25  
26  
27  
28  
29  
30  
31  
32  
33  
34

danon vemand verdurbe: da  
sprach Ladiner der derholt. Nu  
werbet alles des irwelt: das ist  
mein guter wille. da ward ein  
michel stille: daz da nyemand  
nicht ent sprach. nu solt ir horen  
was gesach:

**D**erwein der sprach herre.  
so empent euch vil berre:  
der hohe kunig von kornisch  
lanndt. seinen dienst allzeshannt:  
vnd sein guetlich treu. so leicht on  
alle ren: alles lieb vnd alles gut.  
sein syn vnd aller sein mit: euch  
se dienst ymmer stat. vnd ist daz.  
Ir euch mer diene hat: so lebt auf  
der erde. ny vndert kunig so werde:  
dem er dienstes so willig sey. des  
wirt er ymmer von euch frey:

**D**er vuchet kunig vernem  
mer. was euch mein  
herre nu peit her: der  
wisset wol vnd ist euch bekant.  
Ir haysset kunig vber kornisch  
lanndt: sein macht ist ym gelond  
gros. nu seit ir des wol sein genos:  
an adel vnd an reichet. das hat  
man in wol geset. Nu mitet des  
der herre mein. daz du im gebest  
die tochter dem: seletchen zu amir  
weibe. an gut vnd an leibe: hat  
er wol die ere. daz sy ymmer mere:  
wol mit freuden leben mag. mit  
meinem herren manigen tag:

**M**it kuniger amir vuchet der kunig  
sprach. zu den poten die er sach:  
amir vuchet sult ir von mir han.  
wil ich on gotes willen stan: do  
ist mein will des vil gut. darzu

1 dauon yemand verdurbe : da  
 2 sprach Ladiner der der holt · Nu  
 3 werbet alles des jr welt : das ist  
 4 mein güter wille · da ward ein  
 5 michel stille : daz da nyemand  
 6 nicht entsprach · nu folt jr hören  
 7 was geschach :  
 8 **E**rwein der sprach Herre ·  
 9 so empeüt euch vil verre :  
 10 der hohe künig von Römisch  
 11 lanndt · feinen dienst allzehannt :  
 12 vnd feine güetlich trew · schlecht on  
 13 alle rew : alles lieb vnd alles gut ·  
 14 feine fynd vnd aller feine mut : euch  
 15 ze dienst ymmer stat · vnd ist daz  
 16 Ir euch mer dienen lat : so lebt auf  
 17 der erde · nynnert kunig so werde :  
 18 dem er dienstes so willig sey · deo  
 19 wirt er ymmer von euch frey :  
 20 **U**nd rüchet künig vernem  
 21 mer · was euch mein  
 22 herre nu peüt her : Ir  
 23 wisset wol vnd ist euch bekannt ·  
 24 Er hayffet künig vber Römisch  
 25 lanndt : feine macht ist michel vnd  
 26 groo · nu seit Ir des wol feine genos :  
 27 an Adel vnd an reichet · das hat  
 28 man im wol geset : Nu mütet des  
 29 der herre mein · daz du im gebest  
 30 die tochter dein : Eeleichen zu ainē  
 31 weibe · an gut vnd an leibe : hat  
 32 er wol die ere · daz fy ymmer mere :  
 33 wol mit freuden leben mag · mit  
 34 meinem herren manigen tag :

dauon yemand verdurbe  
 1240 da sprach Ladiner der der holt  
 Nu werbet alles des jr welt  
 das ist mein guoter wille  
 da ward ein michel stille  
 daz da nyemand nicht entsprach  
 1245 nu solt jr hören was geschach  
**E**rwein der sprach Herre  
 so empeut euch vil verre  
 der hohe künig von Römisch lanndt  
 seinen dienst allzehannt  
 1250 vnd sein güetlich trew  
 schlecht on alle rew  
 alles lieb vnd alles gut  
 sein syn vnd aller sein muot  
 euch ze dienst ymmer stat  
 1255 vnd ist daz Ir euch mer dienen lat  
 so lebt auf der erde  
 nynnert kunig so werde  
 dem er dienstes so willig sey  
 des wirt er ymmer von euch frey  
 1260 **U**nd ruochet künig vernemen mer  
 was euch mein herre nu peut her  
 Ir wisset wol vnd ist euch bekannt  
 Er hayset künig vber Römisch lanndt  
 sein macht ist michel vnd gros  
 1265 nu seit Ir des wol sein genos  
 an Adel vnd an reichet  
 das hat man im wol geset  
 Nu muotet des der herre mein  
 daz du im gebest die tochter dein  
 1270 Eeleichen zu ainem weibe  
 an guot vnd an leibe  
 hat er wol die ere  
 daz sy ymmer mere  
 wol mit freuden leben mag  
 1275 mit meinem herren manigen tag

er wol die ere. daz sy ymmer mere:  
 wol mit freunden leben mag. mit  
 meinem herren manigen tag:  
 Mit küniger amtwurt der künig  
 sprach. zu den poten die er sach:  
 Amtwurt sult ir von mir han.  
 wil ich on gotes willen stan: Do  
 ist mein willi des vil gut. darzu  
 aller mein mit: was got wil daz  
 mir ergan. sol mein tochter om  
 mer man. der ze liebe genemen. so  
 mag ir wol gesamen. der künig von  
 Römisch lant. vortet er es on  
 schamde:  
**N**erre da ist mit ir weyßan.  
 was ich euch gesaget han:  
 das ist alles schlechtere gar.  
 da sprach der künig ist das war:  
 des pringet er mich wol yme.  
 ob mein tochter ir yme: du zimpst  
 zu einer frauen. so wil ich got ge  
 trawen: er werde alles des gewert.  
 des sein herz gefreunden begert: last  
 ir got mit freunden leben. so hat got  
 in beiden gegeben: Sprach der  
 lantegrave ir wein. aller tu  
 gent vollen schreim: du empente  
 schlechtere. demien mit künig  
 reiche: was du hiemit künig wilt.  
 des gib vimein schlechtes zil: da  
 sprach der künig lobesam. das  
 wil ich euch wissen lan: firt  
 han saget er irem herren. doch  
 las im daran nicht werren:  
 künigt er geer zu den nachsten  
 summer tagen. also solt ir im  
 von mir sagen. Des es dann got

35 Mit kurtzer anntwürt der kunig  
 36 sprach · zu den poten die er sach :  
 37 Anntwurt sult jr von mir han ·  
 38 wil ich on gotes willen stan : So  
 39 ift mein wille des vil güt · dartzu  
 40 aller mein müt : was got wil daz  
 41 müo ergan · fol mein tochter ym=  
 42 mer man : Ir ze liebe genemen · fo  
 43 mag jr wol getzämen · der kunig von  
 44 Römisch lannde · wirbet er es on  
 45 schande :  
 46 **H**erre da ift mit zweyfl an ·  
 47 was Ich euch gefaget han :  
 48 das ift alles schlecht gar ·  
 49 da sprach der künig ift das war :  
 50 des pringet er mich wol ynne ·  
 51 ob mein tochter mynne : Im zimpt  
 52 zu einer frawen · fo wil ich got ge=  
 53 trawen : er werde alles des gewert ·  
 54 des sein hertz ze freuden begert : laft  
 55 sy got mit freuden leben · fo hat got  
 56 jn baiden gegeben : Sprach der  
 57 Lanndtgraue Erwein · aller tu=  
 58 gent vollen schreien : Nu empeute  
 59 schlechtliche · deinet müt künig=  
 60 reiche : was du hiemit tun will ·  
 61 des gib vnns ein schlechtes zil : da  
 62 sprach der künig lobesam · das  
 63 wil jch euch wissen lan :  
 64 fart haym saget ewrem herren · Ich  
 65 lafo im daran nicht werren :  
 66 kumpt er heer zu den nachsten  
 67 Summertagen · also solt jr im  
 68 von mir sagen · Sol es dann goto

Mit kurtzer anntwurt der kunig sprach  
 zu den poten die er sach  
 Anntwurt sult jr von mir han  
 wil ich on gotes willen stan  
 1280 So ist mein wille des vil guot  
 dartzuo aller mein muot  
 was got wil daz muos ergan  
 sol mein tochter ymmer man  
 Ir ze liebe genemen  
 1285 so mag jr wol getzämen  
 der kunig von Römisch lannde  
 wirbet er es on schande  
**H**erre da ist mit zweyfl an  
 was Ich euch gesaget han  
 1290 das ist alles schlecht gar  
 da sprach der künig ist das war  
 des pringet er mich wol ynne  
 ob mein tochter mynne  
 Im zimpt zu einer frawen  
 1295 so wil ich got getrawen  
 er werde alles des gewert  
 des sein hertz ze freuden begert  
 last sy got mit freuden leben  
 so hat got jn baiden gegeben  
 1300 Sprach der Lanndtgraue Erwein  
 aller tugent vollen schrein  
 Nu empeute schlechtliche  
 deinen muot künigreiche  
 was du hiemit tuon will  
 1305 des gib vnns ein schlechtes zil  
 da sprach der künig lobesam  
 das wil jch euch wissen lan  
 fart haym saget ewrem herren  
 Ich lass im daran nicht werren  
 1310 kumpt er heer zu den nachsten Summertagen  
 also solt jr im von mir sagen  
 Sol es dann got's wille sein

1  
2  
3  
4  
5  
6  
7  
8  
9  
10  
11  
12  
13  
14  
15  
16  
17  
18  
19  
20  
21  
22  
23  
24  
25  
26  
27  
28  
29  
30  
31  
32  
33  
34

wille sein. **D**o gib ich in die tochter  
mein:  
**H**an doch gelt und lammt. **D**e  
 secht das wol mi zehamdt.  
 das ich nimmer erben han.  
 Wann maner tochter wolgetan: und  
 maner Sun Dütter. dem gib ich West-  
 eumer: so sey Porteyal. vnder Stat  
 Zedundal: maner tochter nymme.  
 dem noch in meinem Sinne: handoch  
 manig reich gut. des ist willig mein  
 mit: das doch fr das alles wil geben.  
**U**nd guffet mir got das ich sol leben:  
**S**o wollen wir schanden von  
 hymen. **D**er ir habt vns  
 wol mit nymmen: gene-  
 tigt on schande. voder haym zelande:  
 sprach der Lamdegrau Erwein.  
 got der lass euch selig sein: und lang  
 leben wol gefunt. **N**u gebet vns  
 vrlaub hie ze stund: hain aus  
 ewig reichen. **W**ir faru freleichen:  
 der künig zu den poten sprach. **N**u  
 last euch sein mit ze gach: des bleibet  
 ir ore soyen. beset vnz morgen:  
 da sprach der Lamdegrau Erwein.  
 Gerve das mag nicht sein:  
**D**er künig sprach es gesozicht  
 wol. genieren man mich  
 des sol: gerichtet gu ze peiten.  
**E**r hieft bey den zeiten: die kammere  
 balde tragen. als wir das mer horen  
 sagen: **S**obel und harnyn. moecht  
 icht pefferes geson: das hreten hayn  
 tragen dar. doch bracht man das ist  
 war: manig herlich silber als:  
 und damit nu wisset das: manig  
 baneg roten. die Samrat vmer schoten:  
 Volt und gestainc. es war nie so klainc:

1 wille feiꝛ · So gib jch im die tochter  
 2 meiꝛ :  
 3 **H**an Ich gelt vnd lanndt · Ir  
 4 fecht das wol nu ze hanndt ·  
 5 daz jch nymmer erben han ·  
 6 Wann meiner tochter wolgetan : vnd  
 7 meinem Sun Ruether · dem gib jch West=  
 8 enmer : fo feꝛ Portegal · Vnd die Stat  
 9 ze Mundal : meiner tochter mynne ·  
 10 dennoch in meinem synne : han Ich  
 11 manig reich gut · des ist willig meiꝛ  
 12 mut : daz Ich jr das alles wil geben ·  
 13 Vnd hilfset mir got daz Ich sol leben :  
 14 **S**o wellen wir schaiden von  
 15 hynnen · Herz Ir habt vns  
 16 wol mit mynnen : geuer=  
 17 tigt on schande · wider haim ze lande :  
 18 sprach der Lanndtgraue Erwein ·  
 19 got der laꝛ euch selig feiꝛ : vnd lang  
 20 leben wol gefunt · Nu gebet vnns  
 21 vrlaub hie ze stund : haim aus  
 22 ewꝛn reichen · Wir farn fröleichen :  
 23 der künig zu den poten sprach · Nu  
 24 laꝛt euch feiꝛ mit ze gach : des bleibet  
 25 jr one sorgen · bestet vntz morgen ·  
 26 da sprach der Lanndtgraue Erwein ·  
 27 Herre das mag nicht feiꝛ :  
 28 **D**er künig sprach es geschicht  
 29 wol · geweren man mich  
 30 des sol : geruchet hie ze peiten ·  
 31 Er hies bey den zeiten : die kammreꝛ  
 32 balde tragen · als wir das mer hören  
 33 sagen : Zobel vnd Harmyn · mocht  
 34 icht peffers gefyn : das hieten haysen

Sol es dann gots wille sein  
 So gib jch im die tochter mein  
**H**an Ich gelt vnd lanndt  
 1315 Ir secht das wol nu ze hanndt  
 daz jch nymmer erben han  
 Wann meiner tochter wolgetan  
 vnd meinem Sun Ruether  
 dem gib jch Westenmer  
 1320 so sey Portegal  
 vnd die Stat ze Mundal  
 meiner tochter mynne  
 dennoch in meinem synne  
 han Ich manig reich guot  
 1325 des ist willig mein muot  
 daz Ich jr das alles wil geben  
 Vnd hilfset mir got daz Ich sol leben  
**S**o wellen wir schaiden von hynnen  
 Herr Ir habt vns wol mit mynnen  
 1330 geuertigt on schande  
 wider haim ze lande  
 sprach der Lanndtgraue Erwein  
 got der lass euch selig sein  
 vnd lang leben wol gesunt  
 1335 Nu gebet vnns vrlaub hie ze stund  
 haim aus ewꝛn reichen  
 Wir farn fröleichen  
 der künig zu den poten sprach  
 Nu laꝛt euch sein mit ze gach  
 1340 des bleibet jr one sorgen  
 bestet vntz morgen  
 da sprach der Lanndtgraue Erwein  
 Herre das mag nicht sein  
**D**er künig sprach es geschicht wol  
 1345 geweren man mich des sol  
 geruchet hie ze peiten  
 Er hies bey den zeiten  
 die kammreꝛ balde tragen  
 als wir das mer hören sagen  
 1350 Zobel vnd Harmyn  
 mocht icht pessers gesyn  
 das hieten haysen tragen dar

35  
 36  
 37  
 38  
 39  
 40  
 41  
 42  
 43  
 44  
 45  
 46  
 47  
 48  
 49  
 50  
 51  
 52  
 53  
 54  
 55  
 56  
 57  
 58  
 59  
 60  
 61  
 62  
 63  
 64  
 65  
 66  
 67  
 68

vnt tragen. als wir das mer horen  
 sagen: Zobel vnd harmyn. moecht  
 recht pesser gesyn: das hieten harsyn  
 tragen dar. doch bracht man das ist  
 war: manig herlich silber als  
 vnd damit wir wisset das: manig  
 hauch roten. die Samat vnterscheitn:  
 Volt vnd gestalt. es war nie so klain:  
 daz er da gab den poten starch. man  
 achtet es fur tausent march:  
**D**annoch gab Er in mere.  
 durch ir selber ere: Sechze-  
 hen Castelan. da die gab ein  
 einde nam: da schieden die poten  
 reich. von dannen froleich. der kunig  
 wolt das nicht lan. wie es an ir schiffe  
 wer getan: das wolt er recht besichn.  
 Er hies hamlichen spegen: ob in  
 nicht gepreste speise. das ward ver-  
 suchet lese: da hetten sy prot vnd  
 wem. was amider dmy sol darzu  
 sein: des hetten sy am dem Sehef ge-  
 nuy. hennit man in hinwider  
 trug: ir schanden schreyen vnd das  
 genant. sy namen vrlaubje sandt:  
 verstes mer dann vil. doch  
**D**annem fundt empieth  
 vil: sprach der kunig  
 Ladmer. Ich vnd alles mein her:  
 vnd was ich gutes ye gewan. daru-  
 ber sol gewalt han: Ewer her von  
 konigsch lamdt. vnd tut in das  
 von mir betannt: Ich diene in  
 vnt an meinem todt. des irret mich  
 dham not: das rechte not gehaissen  
 mag. gefieget got vnt den tag:  
 daz wir vnt freunden bede. wer

- 35 tragen dar · doch bracht man das ift  
 36 war : manig herzlich silberuaf̄ ·  
 37 vnd damit nu wiffet das : maniḡ  
 38 bauch roten · die Samat vnuerschrot̄ :  
 39 Golt vnd gestaine · es war wie fo klaine :  
 40 daz er da gab den poten starch · man  
 41 achtet es für tausent march :  
 42 **D**annoch gab er j̄n mere ·  
 43 durch jr selber ere : Sechtz̄e=  
 44 her Castelan · da die gab ein  
 45 ennde nam̄ : da schieden die poten  
 46 reich · von dannen fr̄leich · der k̄nig  
 47 wolt das nicht lan̄ · wie es an Ir schife  
 48 wer getan̄ : das wolt er recht befeh̄n̄ ·  
 49 Er hief̄o haymlichen spehen̄ : ob j̄n  
 50 nicht geprefte speyfe · das ward ver=  
 51 fuchet leyfe : da hetten Sy prot vnd  
 52 wein̄ · was annder ding fol dartz̄u  
 53 fein̄ : des hetten Sy an dem Schef ge=  
 54 n̄ug · hiemit man j̄n hinwider  
 55 tr̄ug : jr schaüben schreȳn̄ · vnd das  
 56 gewant · fy namen vrlaub zeh̄andt :  
 57 **D**ienstes mer dan̄ vil · Ich  
 58 meinem fr̄ündt empiet̄j̄  
 59 wil : sprach der k̄nig  
 60 Ladiner · jch vnd alles mein her :  
 61 vnd was ich ḡutes ye gewan̄ · dar̄u=  
 62 ber fol gewalt han̄ : Ewr her<sup>o</sup> von  
 63 R̄ömisch lanndt · vnd t̄ut im das  
 64 von mir bekannt : Jch diene jm̄  
 65 v̄ntz an meinen todt · des jrret mich  
 66 dhain not : das rechte not gehaiffen̄  
 67 mag · gef̄ueget got vnns den tag :  
 68 daz wir vnns freunden bede · wer
- das hieten hayssen tragen dar  
 doch bracht man das ist war  
 manig herrlich silberuass  
 vnd damit nu wisset das  
 manigen bauch roten  
 die Samat vnuerschroten  
 Golt vnd gestaine  
 es war wie so klaine  
 1360 daz er da gab den poten starch  
 man achtet es für tausent march  
**D**annoch gab er jn mere  
 durch jr selber ere  
 Sechtzehen Castelan  
 1365 da die gab ein ennde nam  
 da schieden die poten reich  
 von dannen fr̄leich  
 der k̄nig wolt das nicht lan  
 wie es an Ir schife wer getan  
 1370 das wolt er recht besehen  
 Er hiess haymlichen spehen  
 ob jn nicht gepreste speyse  
 das ward versuchet leyse  
 da hetten Sy prot vnd wein  
 1375 was annder ding sol dartzuo sein  
 des hetten Sy an dem Schef genuog  
 hiemit man jn hinwider truog  
 jr schauben schreyen vnd das gewant  
 sy namen vrlaub zehandt  
 1380 **D**ienstes mer dann vil  
 Ich meinem frundt empieten wil  
 sprach der k̄nig Ladiner  
 jch vnd alles mein her  
 vnd was ich guotes ye gewan  
 1385 darüber sol gewalt han  
 Ewr herr von R̄ömisch lanndt  
 vnd tuot im das von mir bekannt  
 Jch diene jm v̄ntz an meinen todt  
 des jrret mich dhain not  
 1390 das rechte not gehaissen mag  
 gef̄ueget got vnns den tag  
 daz wir vnns freunden bede  
 wer vnns dann schaide

1 vms dann segarde: Der vns ha  
 2 ben vndanct. darom bin doch stat on  
 3 wancet:  
 4 **V**rlaub ward da genomen.  
 5 nu sind die poten widerko  
 6 men: zu frem Schiffe indie  
 7 habe. Sy zugen auf bey dem gskade:  
 8 der Segel vnd furen von dann. Sy  
 9 kam ein gut windt an: der in se  
 10 rechter masse lay. Sy trieb der wint  
 11 vnd der way: in einer kurzen weyle.  
 12 mit dem mere icheyle: auf dem  
 13 wagebaste. many meyl vnd raste:  
 14 vnz an den mitten morgen. Sy kam  
 15 en vnuerporgen: se prandis indie  
 16 habe. Sy sprach en nusey wir abe:  
 17 aller vnser sorgen kumen. habt  
 18 vnn recht vernumen: wie man  
 19 vms dort hat gesait. daz das icht sie  
 20 werde verdaet:  
 21 **D**er potestat von der Stat.  
 22 man die mare verkundet  
 23 hat: des kuniges poten die  
 24 sind kumen. Nu het er nye so sechier  
 25 das vernomen: Erthet vast gahen.  
 26 da er die poten wolt empghen: mit  
 27 in ein grosse menige rait. Vil ma  
 28 ny Burger gemait: die auch die poten  
 29 als man sol. gruessen vnd empghen  
 30 wol: hienit in sechnelle ward berait.  
 31 Men als man sait: vrid in denselben  
 32 stunden. da het der Potestat funden:  
 33 zwanzigt saumere die teugen golt  
 34 segware:  
**W**a das essen ward verlan.  
 vnd sy von den teischen giengen  
 dan: da fraget der Lanndt  
 graue Erwein. 1st ab yemand rechste  
 sehem: Wo wurden kunig vinden. der

1 vnne danj schaide : Der muo ha=  
 2 bej vndanck · daran bin Ich ftät onj  
 3 wanck :  
 4 **U**rlaüb ward da genomenj ·  
 5 nu find die potenj widerko=  
 6 menj : zu jrem Schiffe in die  
 7 habe · Sy zugenj auf bey dem gftade :  
 8 Ir Segel vnd fürenj vonj danj · Sÿ  
 9 kamj einj güt windt anj : der jn ze  
 10 rechter maffe lag · Sÿ trib der wint  
 11 vnd der wag : inj einer kurtzen weyle ·  
 12 mit dem mëre ich eÿle : auf dem  
 13 wage vafte · manig meÿl vnd rafte :  
 14 vntz anj den mitten mozgenj · Sy kam=  
 15 enj vnuerpözgenj : ze prandis in die  
 16 habe · Sy fprachenj nu feÿ wir abe :  
 17 aller vnnfer fozgenj kumenj · habt  
 18 Ir nu recht vernumenj : wie manj  
 19 vnne dozt hat gefait · daz das icht hie  
 20 werde verdait :  
 21 **D**er potestat vonj der Stat ·  
 22 manj die märe verkündet  
 23 hat : des küniges potenj die  
 24 find komej · Nu het er nye fo fchier  
 25 das vernomenj : Er thet vafst gahenj ·  
 26 da er die potenj wolt emphahenj : mit  
 27 jm einj groffe menige rait · Vil ma=  
 28 nig Burger gemait : die auch die potnj  
 29 als manj fol · grüeffenj vnd emphahj  
 30 wol : hiemit jn schnelle ward berait ·  
 31 Effenj als manj fait : vnd inj denselben  
 32 frundenj · da het der Potestat fundenj :  
 33 Zwaintzigk Saumëre · die trügen golt  
 34 schwäre :

wer vnns dann schaide  
 Der muos haben vndanck  
 1395 daran bin Ich stät on wanck  
     **U**rlaub ward da genomen  
 nu sind die poten widerkomen  
 zu jrem Schiffe in die habe  
 Sy zugen auf bey dem gstade  
 1400 Ir Segel vnd fuoren von dann  
 Sy kam ein guot windt an  
 der jn ze rechter masse lag  
 Sy trib der wint vnd der wag  
 in einer kurtzen weyle  
 1405 mit dem mere ich eyle  
 auf dem wage vaste  
 manig meyl vnd raste  
 vntz an den mitten morgen  
 Sy kamen vnuerporgen  
 1410 ze prandis in die habe  
 Sy sprachen nu sey wir abe  
 aller vnnsere sorgen kumen  
 habt Ir nu recht vernumen  
 wie man vnns dort hat gesait  
 1415 daz das icht hie werde verdait  
     **D**er potestat von der Stat  
 man die märe verkündet hat  
 des küniges poten die sind komen  
 Nu het er nye so schier das vernomen  
 1420 Er thet vast gahen  
 da er die poten wolt emphahen  
 mit jm ein grosse menige rait  
 Vil manig Burger gemait  
 die auch die poten als man sol  
 1425 grüessen vnd emphahen wol  
 hiemit jn schnelle ward berait  
 Essen als man sait  
 vnd in denselben stunden  
 da het der Potestat funden  
 1430 Zwaintzigk Saumere  
 die truogen golt schwäre

35  
36  
37  
38  
39  
40  
41  
42  
43  
44  
45  
46  
47  
48  
49  
50  
51  
52  
53  
54  
55  
56  
57  
58  
59  
60  
61  
62  
63  
64  
65  
66  
67  
68

... in die potestat funden:  
 Inwanzigt Saunere die trugen golt  
 segware:  
**D**a das essen ward verlan.  
 vnd sy von den tischen giengen  
 dan: da fraget der Lamid  
 graue Erwein. ist ab yemand rechte  
 segem: Wo wurden künig vinden. der  
 sol des nicht erwinden: da sprach der  
 potestat ander stund. das ein ich euch  
 recht kündt: Ir vindet den künig je  
 kome. Verlaub namen sy segone:  
 vnd segreden mit den maren dan.  
 als in da künde ward getan:  
**S**y strichen nacht vnd tag.  
 als ich für war wol sagen  
 may: vnz anden zehent  
 morgenfrue. da riten sy kome zue:  
 sonahend als ich han vernomen.  
 Sy waren irs laudes ic emde kumen:  
 vnd auch irer arbeit. Nu kam ein  
 pot vnd sait. von kome dem künige  
 die mare. dar wider komen were:  
 die vil lieben poten sem. Er sprach  
 Nu wol auf alle die gelden mein:  
 vnd helffer mir sy emp haben. da  
 ward em miegel gaben:  
**D**a waren auch die poten  
 komen. als ich an dem  
 mere han vernomen: auf  
 den hof ze Latran. der künig vnd  
 amdre seine mar: mit frolichem  
 mute gieng. da er die poten sem em  
 pgieng: Lieplich er zu sy sprach.  
 leide mir irre geschach: Sendt  
 Ich euch gesehen han. das ist ze fern  
 den mir getan:

35 **Da** das effen ward verlan ·  
 36 vnd fy von den tischen giengen  
 37 dan : da fraget der Lanndt=  
 38 graue Erwein · ist ab yemand rechte  
 39 schein : Wo wir den künig vinden · der  
 40 sol des nicht erwinden : da sprach der  
 41 potestat an der ftünd · das tũ ich eũch  
 42 recht kũndt : Jr vindet den künig ze  
 43 Rome · Vrlaub namen fy schone :  
 44 vnd schieden mit den mären dan ·  
 45 als jn da kundt ward getan :  
 46 **Sy** strichen nacht vnd tag ·  
 47 als jch für war wol sagen  
 48 mag : vntz an den zehentñ  
 49 mozen früe · da riten fy Rome zue :  
 50 so nahend als ich han vernomen ·  
 51 Sÿ waren Irs laides ze ennde kumen :  
 52 vnd auch jrer arbeit · Nu kam ein  
 53 pot vnd fait · von Rome den künige  
 54 die märe · daz wider komen wære :  
 55 die vil lieben poten fejn · Er sprach  
 56 Nu wol auf alle die helden mein :  
 57 vnd helffet mir fy emphahen · da  
 58 ward ein michel gahen :  
 59 **Da** waren auch die poten  
 60 kumen · als ich an dem  
 61 märe han vernomen : auf  
 62 den hof ze Latran · der kunig vnd  
 63 anndre feine man : mit frolichem  
 64 müte gieng · da er die poten fejn em=  
 65 phieng : Lieplich er zu jn sprach ·  
 66 leide mir nye geschach : Seydt  
 67 Ich Eũch gesehen han · das ist ze freü=  
 68 den mir getan :

1435 **Da** das essen ward verlan  
 vnd sy von den tischen giengen dan  
 da fraget der Lanndtgraue Erwein  
 ist ab yemand rechte schein  
 Wo wir den künig vinden  
 der sol des nicht erwinden  
 da sprach der potestat an der stund  
 das tuon ich euch recht kundt  
 1440 Jr vindet den künig ze Rome  
 Vrlaub namen sy schone  
 vnd schieden mit den mären dan  
 als jn da kundt ward getan  
**Sy** strichen nacht vnd tag  
 1445 als jch für war wol sagen mag  
 vntz an den zehenten morgen früe  
 da riten sy Rome zue  
 so nahend als ich han vernomen  
 Sy waren Irs laides ze ennde kumen  
 1450 vnd auch jrer arbeit  
 Nu kam ein pot vnd fait  
 von Rome dem künige die märe  
 daz wider komen were  
 die vil lieben poten sein  
 1455 Er sprach Nu wol auf alle die helden mein  
 vnd helffet mir sy emphahen  
 da ward ein michel gahen  
**Da** waren auch die poten kumen  
 als ich an dem mere han vernomen  
 1460 auf den hof ze Latran  
 der kunig vnd anndre seine man  
 mit frolichem muote gieng  
 da er die poten sein emphieng  
 Lieplich er zu jn sprach  
 1465 leide mir nye geschach  
 Seydt Ich Euch gesehen han  
 das ist ze freuden mir getan

1 **W**as saget ir mir in ma  
 2 re. ist meines herzen  
 3 schware: mit freuden  
 4 inder wider komen. gern het doch das  
 5 vernomen: wie jr habt geworben  
 6 dort. aller meiner freuden hort:  
 7 und auch gar inem schware. das  
 8 stet an euren mare: da sprach  
 9 der Landtgraue Erwein. derre  
 10 ir selt frosem: das mare alles eben  
 11 stet. nach euren willen es schon get:  
 12 Es ist geschaffet alles gar. sammet  
 13 euch nicht und wart dar: Euch jret  
 14 dort nyemand nicht. trachtet nur  
 15 daz es bey zeit geschicht:  
 16 **D**arzu sol wir euch mare  
 17 layen. des sollen wir euch  
 18 nicht verdagen: Euch  
 19 empent dienst und gut. darzu  
 20 willigen mit: der kunig von west  
 21 enner. leib Landt und her: das  
 22 ist euch ymmer v. inder tau. Nu  
 23 gahet er ir wille der ist ergan: wes  
 24 solt wir dan verben. da hieft Er  
 25 beraiten: manigen künig herleich  
 26 souil der hohen zütte reich: pat Er  
 27 an die Schit jctragen. Er gewan  
 28 wol in zwanzig tagen: alles daz  
 29 ersolte. oder mit in fueren wolte  
 30 **D**ie er mit in wolte gan.  
 31 Vier tausent seiner man:  
 32 die alle ritter hieszen. die  
 33 in auch nicht hieszen: leibes noch  
 34 gutes. die waren wol des mutes:  
 was in jr herre gepot. daz sy das  
 durch dan not: in ymmer gelich  
 sey. wo sy zu sturns stieszen: da  
 rieten in seine leute. als ich euch  
 in bedente:

1 Was faget Ir mir nu mä=  
 2 re · ift meines hertzen  
 3 fchwäre : mit freüden  
 4 nider wider komeñ · gern het Ich dao  
 5 vernomeñ : wie jr habt geworben  
 6 dözt · aller meiner freüden hozt :  
 7 vnd auch gar meij fchwäre · das  
 8 ftet an ewreñ märe : da sprach  
 9 der Lanndtgraue Erwein · Herre  
 10 Ir solt fro feij : das märe alles eben  
 11 ftet · nach ewreñ willen es schon get :  
 12 Es ift gefchaffet alles gar · faumet  
 13 euch nicht vnd vart dar : Euch jrzt  
 14 dozt nyemand nicht · trachtet nür  
 15 daz es bey zeit gefchicht :  
 16 Dartzu fol wir eüch märe  
 17 fagen · des fullen wir euch  
 18 nicht verdagen : Euch  
 19 empeüt dienst vnd güt · dartzu  
 20 willigen müt : der kunig von West=  
 21 enmer · leib Lanndt vnd her : das  
 22 ift euch ymmer vndertan · Nu  
 23 gahet ewr wille der ift ergan : wes  
 24 solt wir dann peiten · da hiefo Er  
 25 beraiten : manigen khiel herleich ·  
 26 fouil der hohen zutle reich : pat Er  
 27 an die Schif zetragen · Er gewan  
 28 wol in zwaintzig tagen : alles daz  
 29 er folte · oder mit im füeren wolte  
 30 Die er mit jm wolte han ·  
 31 Viertaufent feiner man :  
 32 die alle ritte hieffen · die  
 33 jn auch nicht lieffen : leibes noch  
 34 gütes · die waren wol des mütes :

Was saget Ir mir nu märe  
 ist meines hertzen schwäre  
 1470 mit freuden nider wider komeñ  
 gern het Ich das vernomen  
 wie jr habt geworben dözt  
 aller meiner freuden hort  
 vnd auch gar mein schwäre  
 1475 das stet an ewren märe  
 da sprach der Lanndtgraue Erwein  
 Herre Ir solt fro sein  
 das märe alles eben stet  
 nach ewrem willen es schon get  
 1480 Es ist geschaffet alles gar  
 saumet euch nicht vnd vart dar  
 Euch jrzt dort nyemand nicht  
 trachtet nur daz es bey zeit geschicht  
 Dartzuo sol wir euch märe sagen  
 1485 des sullen wir euch nicht verdagen  
 Euch empeut dienst vnd guot  
 dartzuo willigen muot  
 der kunig von Westenmer  
 leib Lanndt vnd her  
 1490 das ist euch ymmer vndertan  
 Nu gahet ewr wille der ist ergan  
 wes solt wir dann peiten  
 da hiess Er beraiten  
 manigen khiel herleich  
 1495 souil der hohen zutle reich  
 pat Er an die Schif zetragen  
 Er gewan wol in zwaintzig tagen  
 alles daz er solte  
 oder mit im füeren wolte  
 1500 Die er mit jm wolte han  
 Viertaufent seiner man  
 die alle ritte hiessen  
 die jn auch nicht liessen  
 leibes noch guotes  
 1505 die waren wol des muotes

35  
 36  
 37  
 38  
 39  
 40  
 41  
 42  
 43  
 44  
 45  
 46  
 47  
 48  
 49  
 50  
 51  
 52  
 53  
 54  
 55  
 56  
 57  
 58  
 59  
 60  
 61  
 62  
 63  
 64  
 65  
 66  
 67  
 68

in auch nicht ließen: leibes noch  
 gutes: die waren wol des mütes:  
 was in ir gerre gepot: da; sy das  
 dures dhan: not: in immer gelief-  
 sen: wo sy zu sturms ließen: da  
 rieten in seme leute: als ich euch  
 in bedente:

**D**u besetzt ewr veste: das ist  
 euch das beste: daran de-  
 recht erwint: schafftet das  
 ir vint: mit gemachte hie haim  
 ewr lamdt: das betracht ward  
 alzehant: wen er hie haim wolt  
 lan: Fimber und hban: dem em-  
 pgalch er die maxch: und schuff  
 sy hilffe starck: damit tet er in  
 seinen segen: da paten sy got sein  
 zu phlegen:

**D**amit segieden sy da von  
 dann: der kuny und  
 amder sente dhan: vber  
 See das ist war: sy get sich bewegen  
 gar: aller sorgen sinder wantch.  
 Nu was es in den tagen lanny:  
 so alles das mayet: das rechte freud  
 hayet: kade wild und zam: so die  
 hayde und der tan: geplumet alles  
 segon leit: gen der süssen dumm-  
 er fett:

**N**och merckhet was seg euch  
 sage: sy getten in racht  
 tage: gefaren auf dem  
 prarten See: da kam ein Sturm  
 der tet in wee: und sicut sy lauder  
 allzant: aus in ein am lant:  
 Angken da der kuny gress: die segel

35 was jn jr herre gepot · daz fy das  
 36 durch dhain not : nÿmmer gelief=  
 37 fen · wo fy zu sturm ftieffen : da  
 38 rieten in feine leute · als ich Euch  
 39 nu bedeute :  
 40 **N**u besetzt ewr Veste · das ist  
 41 euch das peste : daran Ir  
 42 icht erwint · schaffet daz  
 43 Ir vindt : mit gemache hie haim  
 44 ewr lanndt · das betracht ward  
 45 alzehannt : wej er hie haym wolt  
 46 lan · Reinher vnd Yban : dem em=  
 47 phalch er die march · vnd schuff  
 48 jn hilffe starch : damit tet Er jne  
 49 feinen fegen · da paten fy got fein  
 50 zu phlegen :  
 51 **D**amit schieden Sÿ da von  
 52 dan · der kunig vnd  
 53 annder feine Man : vber  
 54 See das ist war · Sy het sich bewegen  
 55 gar : aller forgen funder wanckh ·  
 56 Nu was es in den tagen lanng :  
 57 so alles das mayet · das rechte freud  
 58 hayet : baide wild vnd zam · so die  
 59 hayde vnd der tan : geplumet alle  
 60 schon leit · gen der fuelfen Summ=  
 61 er zeit :  
 62 **N**och merckhet was Ich euch  
 63 sage · Sÿ hetten nur Acht  
 64 tage : gefaren auf dem  
 65 praiten See · da kam ein Sturm  
 66 der tet jn wee : vnd flug Sÿ laider  
 67 all zehant · aus in ein am lant :  
 68 Augken da der kunig hies · die segel

was jn jr herre gepot  
 daz sy das durch dhain not  
 nymmer geliessen  
 wo sy zu sturm stiessen  
 1510 da rieten im seine leute  
 als ich Euch nu bedeute  
**N**u besetzt ewr Veste  
 das ist euch das peste  
 daran Ir icht erwint  
 1515 schaffet daz Ir vindt  
 mit gemache hie haim ewr lanndt  
 das betracht ward alzehannt  
 wen er hie haym wolt lan  
 Reinher vnd Yban  
 1520 dem emphalch er die march  
 vnd schuoff jn hilffe starch  
 damit tet Er jne seinen segen  
 da paten sy got sein zu phlegen  
**D**amit schieden Sy da von dann  
 1525 der kunig vnd annder seine Man  
 vber See das ist war  
 Sy het sich bewegen gar  
 aller sorgen sunder wanckh  
 Nu was es in den tagen lanng  
 1530 so alles das mayet  
 das rechte freud hayet  
 baide wild vnd zam  
 so die hayde vnd der tan  
 gepluomet alles schon leit  
 1535 gen der suessen Summer zeit  
**N**och merckhet was Ich euch sage  
 Sy hetten nur Acht tage  
 gefaren auf dem praiten See  
 da kam ein Sturm der tet jn wee  
 1540 vnd sluog Sy laider all zehant  
 aus in ein am lant  
 Augken da der kunig hiess  
 die segel man darnider liess

1 man darvnder ließ: ab den Schiffen  
 2 Sy giengen. bey harniden sy sich  
 3 vrienyen: vnd trageten vast irs her  
 4 zen ser. in der zeit da lief dort herr:  
 5 Ein wurm ungeheur: dem für  
 6 wildes feur: aus ze seinem munde.  
 7 Vmmer plasen begunde:  
 8 **S**em Stymme vnnich lachin  
 9 dos: es was ein tier kunn  
 10 als gros: sam in der masse  
 11 ein Serpent: der kunn sprach da ze  
 12 hant: Ir herren vnnis welli got  
 13 neren. vnd mit seiner krafft weren:  
 14 Vir sein am iders vnyerren. da  
 15 gries er ab den Schiffen lesen: Sper  
 16 vnd Schilde. gegen dem starcken  
 17 Wilde. yedoch han ich das vernom  
 18 en. des ersten was ze wert kunn:  
 19 Thydalt der gute. mit vimmer zayten  
 20 mite:  
 21 **D**e schirm pot er den Segilt.  
 22 den geren han der wete  
 23 mit: vnd lief den starck  
 24 en wurman. da er in so nahend  
 25 was gegant: vnd begunde mit vil  
 26 starcken slegen. so paldetlichen dar  
 27 zelegen: mit stecken vnd mit schiel  
 28 fen. des ließ in nicht gemessen: das  
 29 tier ungeheur. Es placo dar ein feur:  
 30 danon der vil werde man. kam leben  
 31 nig nimmer mer darvon:  
 32 **I**n den zeiten het sich. der kunn  
 33 beraitet nu hort mich: vnd vircguf  
 34 seiner man. am er für den am idern  
 dan: begunde lauffen an das tier.  
 Ir war in geloubet ir: der waren  
 D: es sy schier todt. da der kunn  
 dyenot: an seinen lieben luten sach.  
 da sprach er awe vnd vimmer ach:

1 man darnider liefō : ab den Schiffen  
 2 Sÿ giengen · beÿ hannden fy sich  
 3 viengen : vnd klageten (vast jrō her=  
 4 tzen fer · in der zeit da lief dozt heer :  
 5 Ein wurm vngehewr · dem für  
 6 wildes feur : aus ze feinem münde ·  
 7 Wen er plafen begünde :  
 8 Sein Stymme vnmesslich  
 9 doo · es was ein tier kaun  
 10 als groo : sam in der maffe  
 11 ein Serpent · der kunig sprach da ze  
 12 hannt : jr herren vnns welle got  
 13 neren · vnd mit seiner krafft weren :  
 14 Wir sein anders vngenesen · da  
 15 hiefō er ab den Schiffen lesen : Sper  
 16 vnd Schilde · gegen dem ftarchen  
 17 Wilde · yedoch han ich das vernom=  
 18 en · des erften was ze wer kumen :  
 19 Thybalt der gute · mit vnuerzagtn  
 20 müte :  
 21 Ze schirm pot er den Schilt ·  
 22 den geren nam der recke  
 23 milt : vnd lief den starck=  
 24 en wurm an · da er in fo nahend  
 25 was gegang : vnd begünde mit vil  
 26 ftarchen flegen · fo paldtlichen dar=  
 27 zelegen : mit stechen vnd mit schief=  
 28 sen · des liefō jn nicht genieffen : das  
 29 Tier vngehewr · Es plies dar ein feur :  
 30 dauon der vil werde man · kam leben=  
 31 tig nymmermer daruon :  
 32 IN den zeiten het sich · der künig  
 33 beraitet nu hört mich : vnd viertzigk  
 34 seiner man · ainer für den anndezn

die segel man darnider liess  
 ab den Schiffen Sy giengen  
 1545 bey hannden sy sich viengen  
 vnd klageten vast jrs hertzen ser  
 in der zeit da lief dort heer  
 Ein wurm vngehewr  
 dem fuor wildes feur  
 1550 aus ze seinem munde  
 Wenn er plasen begunde  
 Sein Stymme vnmesslichen dos  
 es was ein tier kaum als gros  
 sam in der masse ein Serpent  
 1555 der kunig sprach da ze hannt  
 jr herren vnns welle got neren  
 vnd mit seiner krafft weren  
 Wir sein anders vngenesen  
 da hiess er ab den Schiffen lesen  
 1560 Sper vnd Schilde  
 gegen dem starchen Wilde  
 yedoch han ich das vernomen  
 des ersten was ze wer kumen  
 Thybalt der guote  
 1565 mit vnuerzagtem muote  
 Ze schirm pot er den Schilt  
 den geren nam der recke milt  
 vnd lief den starcken wurm an  
 da er im so nahend was gegang  
 1570 vnd begunde mit vil starchen slegen  
 so paldtlichen darzelegen  
 mit stechen vnd mit schiessen  
 des liess jn nicht geniessen  
 das Tier vngehewr  
 1575 Es plies dar ein feur  
 dauon der vil werde man  
 kam lebentig nymmermer daruon  
 IN den zeiten het sich  
 der künig beraitet nu hört mich  
 1580 vnd viertzigk seiner man  
 ainer für den andern dan

35  
 36  
 37  
 38  
 39  
 40  
 41  
 42  
 43  
 44  
 45  
 46  
 47  
 48  
 49  
 50  
 51  
 52  
 53  
 54  
 55  
 56  
 57  
 58  
 59  
 60  
 61  
 62  
 63  
 64  
 65  
 66  
 67  
 68

Von jenen get sich · dertuning  
 bereitet ruhort mich: vnd vierzig  
 seiner man · an er für den amiden  
 dan: begunde lauffen an das tier.  
 In war ein gelaubet jr: der waren  
 Dreyssig söger tot. da der künig  
 dise not: an seinen lieben leuten sach.  
 da sprach er awe vnd ymmer ach:  
 zewen bin ich ymmer mer. da  
 rüefft er dar vnd her: Nu wol auf  
 alle die ich han · last euch mein  
 laid zu herzen gan:  
**D**ise kamen mit jren pogen.  
 mit armprust aufgezo-  
 gen: mit hochwerten vnd  
 mit geren. da wartten sy zu ver-  
 seren: diez frayslich kinder. da stien  
 ten sy besunder: dise sunst vnd iene  
 so. also werte sy do: das tier des künig-  
 ges vnd seiner man. dem künige  
 ward solher schad getan: des Er ym-  
 mer iamery was. Des sag euch  
 warum er selbo genas:  
**D**a der künig Dietwart  
 gesach. daz in das laid  
 greny vastenach: da ward  
 Er so grimmy. vnd seunymy:  
 daz er sich ze leben gar bewag. So im  
 angsen mein endes tag: an diser  
 weyle so sprach er. Er zuoß get auf  
 einen scharffen ger: vnd lief den  
 starcken voren an. Vnd traff  
 In als er sich versan: in se dem halfe.  
 vnd in den leib. Des richte heut ma-  
 nig weyb: an dir der du hast laid  
 getan. die weyl ich das leben han:  
 so begibe ich dich in nicht. was halt

- 35 dan : begunde lauffen an das tier ·  
 36 zwar nu gelaubet jr : der waren  
 37 Dreyßig schier todt · da der künig  
 38 dise not : an feinen lieben leuten sach ·  
 39 da sprach er awe vnd ymmer ach :  
 40 ze weü bin ich ymmermer · da  
 41 rüefft er dar vnd her : Nu wolauf  
 42 alle die ich han · laßt euch mein  
 43 laid zu hertzen gan :  
 44 **D**ise kamen mit jren pogen ·  
 45 mit Armpruft aufgezo=  
 46 gen : mit Schweren vnd  
 47 mit geren · da maynten fy jn ver=  
 48 feren : ditz fraylich kunder · da ftri=  
 49 ten fy befunder : dise fünft vnd iene  
 50 fo · also werte fy do : das tier des küni=  
 51 ges vnd feiner man · dem kunige  
 52 ward folher schad getan : des Er ym=  
 53 mer iamerig was · Ich sag euch  
 54 waruon er selbo genaß :  
 55 **D**a der künig Dietwart  
 56 gefach · daz in das laid  
 57 gieng vaste nach : da ward  
 58 Er so grymmig · vnd fo vnfyynnig :  
 59 daz er sich ze leben gar bewag · Es muß  
 60 auch sein mein endes tag : an diser  
 61 weyle fo sprach er · Er zugkhet auf  
 62 einen scharffen ger : vnd lief den  
 63 starchen wurm an · Vnd traff  
 64 jn als er sich verfan : in ze dem halse ·  
 65 vnd in den leib · Ich riche heüt ma=  
 66 nig weyb : an dir der du hast layd  
 67 getan · die weyl jch das leben han :  
 68 fo begibe Ich dich nu nicht · was halt
- ainer für den anndern dan  
 begunde lauffen an das tier  
 zwar nu gelaubet jr  
 der waren Dreyssig schier todt  
 1585 da der künig dise not  
 an seinen lieben leuten sach  
 da sprach er awe vnd ymmer ach  
 ze weu bin ich ymmermer  
 da rüefft er dar vnd her  
 1590 Nu wolauf alle die ich han  
 last euch mein laid zu hertzen gan  
**D**ise kamen mit jren pogen  
 mit Armprust aufgezogen  
 mit Schweren vnd mit geren  
 1595 da maynten sy jn verseren  
 ditz frayslich kunder  
 da striten sy besunder  
 dise sünst vnd iene so  
 also werte sy do  
 1600 das tier des küniges vnd seiner man  
 dem kunige ward solher schad getan  
 des Er ymmer iamerig was  
 Ich sag euch waruon er selbs genas  
**D**a der künig Dietwart gesach  
 1605 daz im das laid gieng vaste nach  
 da ward Er so grymmig  
 vnd so vnfyynnig  
 daz er sich ze leben gar bewag  
 Es muos auch sein mein endes tag  
 an diser weyle so sprach er  
 1610 Er zugkhet auf einen scharffen ger  
 vnd lief den starchen wurm an  
 Vnd traff jn als er sich versan  
 in ze dem halse vnd in den leib  
 1615 Ich riche heüt manig weyb  
 an dir der du hast layd getan  
 die weyl jch das leben han  
 so begibe Ich dich nu nicht  
 was halt mir von dir geschicht

1  
2  
3  
4  
5  
6  
7  
8  
9  
10  
11  
12  
13  
14  
15  
16  
17  
18  
19  
20  
21  
22  
23  
24  
25  
26  
27  
28  
29  
30  
31  
32  
33  
34

mir von die geschicht:  
**D**er stich das starcke kunder.  
 entwelte so besomder: das  
 es vor grymme begunde.  
 holen auf von grunde: Ein stymme  
 so frayslich. danon der edeltunig rief:  
 Vil nach den todt het genommen. der  
 wurm was and in tunen: mit  
 einem stanche den er plies. der prin-  
 de zunt sich als ein mied: da muist  
 der streit muede man. durch som-  
 es leibes not schaiden dan: Er was  
 worden an wer. Er senet sich in der  
 in das mer:  
**D**a er ertulte einen tail.  
 da wolt er versprechen ader  
 sein hyl: Er stund auf  
 und hie sich dan. Er lieff so grim-  
 lichen an: disen frayslichen wurm.  
 dieck hie sich zwischen in ein durn:  
 so starck und so hert. manig schw-  
 inde gefert: treibens zwischen in ent-  
 wer. diser man in hinder wurm  
 in her: Er werte sich als ein man.  
 der germe wil sein leben han:  
**A**ls so lammig weret fr streit.  
 vnz vber frue unsißheit:  
 das kunder sich vast werte.  
 den Azan es dieck entwerte: das er  
 vil oft vnz sein leben. nicht einen  
 phenning het gegeben: auch handch  
 das wol vernomen. In weren die  
 senen gern zu staten komen: des  
 wolt er in gestatten me. mit dem  
 Valant er umbgic: wol vnz vber  
 mittentag. einen slager mit tref-  
 ten way: dem starcken wurm auf  
 seinen gebel. das ein feur und ein  
 hebl: aus da se seinen giele sprang.  
 da es mit dem tode raur:

1 mir von dir geschicht :  
 2 **D**er stich daz starche kunder ·  
 3 entwelte so besonnder : daz  
 4 es vor grymme begunde ·  
 5 holen auf von gründe : Ein stymme  
 6 so fraylich · dauon der edel künig rich :  
 7 Vil nach den todt het genomen · der  
 8 Würm was an In kumen : mit  
 9 einem stancke den Er plies · der prün=  
 10 de zunt sich als ein mies : da muß  
 11 der streit müede man · durch fein=  
 12 es leibe so not schaiden dan : Er was  
 13 worden an wer · Er sencket sich nidez  
 14 in das mer :  
 15 **D**a er erkulte einen tail ·  
 16 da wolt er versuchen aber  
 17 sein hayl : Er stund auf  
 18 vnd hub sich an · Er lieff so grimmi=  
 19 klichen an : disen fraylichen wurm ·  
 20 dick hub sich zwischen jn ein Sturm :  
 21 so starck vnd so hert · manig schw=  
 22 inde gefert : tribens zwischen jn ent=  
 23 wer · diser man in hin der wurm  
 24 jn her : Er werte sich als ein man ·  
 25 der gernne wil sein leben han :  
 26 **A**lfo lanng weret jr streit ·  
 27 vntz vber frue imbiszeit :  
 28 das kunder sich vast werte ·  
 29 den Man es dick entwerte : daz Er  
 30 vil oft vmb sein leben · nicht einen  
 31 phenning het gegeben : auch han Ich  
 32 das wol vernomen · Im weren die  
 33 feinen gern zu staten komen : des  
 34 wolt er jn gestatten nie · mit dem

was halt mir von dir geschicht  
 1620 **D**er stich daz starche kunder  
 entwelte so besonnder  
 daz es vor grymme begunde  
 holen auf von grunde  
 Ein stymme so frayslich  
 1625 dauon der edel künig rich  
 Vil nach den todt het genomen  
 der Wurm was an In kumen  
 mit einem stancke den Er plies  
 der prunde zunt sich als ein mies  
 1630 da muost der streit müede man  
 durch seines leibes not schaiden dan  
 Er was worden an wer  
 Er sencket sich nider in das mer  
**D**a er erkulte einen tail  
 1635 da wolt er versuchen aber sein hayl  
 Er stuond auf vnd huob sich dan  
 Er lieff so grimiklichen an  
 disen frayslichen wurm  
 dick huob sich zwischen jn ein Sturm  
 1640 so starck vnd so hert  
 manig schwinde gefert  
 tribens zwischen jn entwer  
 diser man in hin der wurm jn her  
 Er werte sich als ein man  
 1645 der gernne wil sein leben han  
**A**lfo lanng weret jr streit  
 vntz vber frue imbiszeit  
 das kunder sich vast werte  
 den Man es dick entwerte  
 1650 daz Er vil oft vmb sein leben  
 nicht einen phenning het gegeben  
 auch han Ich das wol vernomen  
 Im weren die seinen gern zu staten komen  
 des wolt er jn gestatten nie  
 1655 mit dem Valant er vmbgie

35  
36  
37  
38  
39  
40  
41  
42  
43  
44  
45  
46  
47  
48  
49  
50  
51  
52  
53  
54  
55  
56  
57  
58  
59  
60  
61  
62  
63  
64  
65  
66  
67  
68

das wol vernomen. Im weren die  
 seinen gern zu staten komen; des  
 wolt er in gestatten nie. mit dem  
 Valant er ombgic: wol vnz vber  
 mittentag. einen slager mit kref-  
 ten wag: dem starcken wurin auf  
 seinen gebel. daz ein feur vnd ein  
 hebl: aus da ze seinen giele sprang.  
 da es mit dem tode rang:  
**H**o begunde von im keren dan.  
 ersach es vil vnuerre gan:  
 vnz ein symme von im  
 prast: daz ab den paumen laub  
 vnd ast: muste vallen da das tier.  
 Er starb das geloubet mir: Diet ward  
 der werde degen. get sich so gar verne-  
 gen: mit seegten an dem wurin.  
 daz er nach dem sturim: wider sich  
 auf das gras. Er wist selbo nicht  
 wie im was: die seinen stunden vber  
 in. so sahen in so gar on son: vnd auch  
 an wike ligen. so getten sich sein vil  
 gar verziyen:  
**S**y wamnten des es wer sein  
 todt. Sy namen in mit  
 diser not: vnd trugen in  
 an jr Segef dan. die Segel hoch jr Segef  
 man: wider umb auf als ee. Sy  
 furen von dann vnd beliben nicht  
 mee: Ir herre mit vnuerresten lag.  
 vil nach vnz an den dritten tag:  
 vil kamm er sich da versan. da war-  
 en auch so vil kumen dan: ze west-  
 enner in das lammid. dancymie er  
 mit freiden vande: durch die er  
 dar was komen. Nu get auch da  
 der kumig vernomen: Ladimer

35 Valant er vmbgie : wol v̄ntz vber  
 36 mittentag · einen slag er mit kref=  
 37 ten wag : dem starchen wurm auf  
 38 feinen gebl · daz ein fewr vnd ein  
 39 nebl : aus da ze feinem giele sprang ·  
 40 da es mit dem tode rang :  
 41 **E**s begunde von im keren dan ·  
 42 er sach es vil vnuerre gan ·  
 43 vntz ein stymme von im  
 44 praft · daz ab den paumen laub  
 45 vnd aft : mußte vallen da das tier ·  
 46 Er starb das gelaubet mir : Dietward  
 47 der werde degen · het sich so gar verwe=  
 48 gen : mit fechten an dem wurm ·  
 49 daz er nach dem sturm : niderfig  
 50 auf das gras · Er wiffte selb so nicht  
 51 wie im was : die feinen stunden vber  
 52 jn · fy sahen jn so gar on fy : vnd auch  
 53 an witze ligen · fy hetten sich sein vil  
 54 gar vertzigen :  
 55 **S**y wannnten des es wer sein  
 56 todt · Sy namen in mit  
 57 difer not : vnd trügen jn  
 58 an jr Schef dan · die Segel hoch jr Schef=  
 59 man : widerumb auf als ee · Sy  
 60 füren von dann vnd beliben nicht  
 61 mee : Ir herre mit vncrefften lag ·  
 62 vil nach vntz an den dritten tag :  
 63 vil kaum er sich da versan · da war=  
 64 en auch fy nu kumen dan : ze west=  
 65 enmer in das lanndt · darynne Er  
 66 mit freuden vandt : durch die Er  
 67 dar was komen · Nu het auch da  
 68 der kunig vernomen : Ladiner

1655 mit dem Valant er vmbgie  
 wol v̄ntz vber mittentag  
 einen slag er mit kreften wag  
 dem starchen wurm auf seinen gebl  
 daz ein fewr vnd ein nebl  
 1660 aus da ze seinem giele sprang  
 da es mit dem tode rang  
**E**s begunde von im keren dan  
 er sach es vil vnuerre gan  
 vntz ein stymme von im praft  
 1665 daz ab den paumen laub vnd ast  
 muoste vallen da das tier  
 Er starb das gelaubet mir  
 Dietward der werde degen  
 het sich so gar verwegen  
 1670 mit fechten an dem wurm  
 daz er nach dem sturm  
 nidersig auf das gras  
 Er wisse selbs nicht wie im was  
 die seinen stunden vber jn  
 1675 sy sahen jn so gar on syn  
 vnd auch an witze ligen  
 sy hetten sich sein vil gar vertzigen  
**S**y wannnten des es wer sein todt  
 Sy namen in mit diser not  
 1680 vnd truogen jn an jr Schef dan  
 die Segel hoch jr Schefman  
 widerumb auf als ee  
 Sy fuoren von dann vnd beliben nicht mee  
 Ir herre mit vncrefften lag  
 1685 vil nach vntz an den dritten tag  
 vil kaum er sich da versan  
 da waren auch sy nu kumen dan  
 ze westenmer in das lanndt  
 darynne Er mit freuden vandt  
 1690 durch die Er dar was komen  
 Nu het auch da der kunig vernomen  
 Ladiner die märe

1  
2  
3  
4  
5  
6  
7  
8  
9  
10  
11  
12  
13  
14  
15  
16  
17  
18  
19  
20  
21  
22  
23  
24  
25  
26  
27  
28  
29  
30  
31  
32  
33  
34

diemage. Daz der Römisch künig  
 were: künig mit vil reicher gab.  
 der künig sprach wol auf vnd sprach  
 mit mir gimb: alle die ich bey mir  
 han. das gepot vil schiere ward ge-  
 tan:

**D**ie Ritterschafft mit schalle.  
 volgeten dem künig alle:  
 wer es zu horen mocht ze  
 künig. wie der grus vnd der ane-  
 famy: mit empfangen ward ge-  
 tan. Dietwarten vnd alle seine  
 man: den empfang der künig Lad-  
 mer. an streyt vnd an wer: so was  
 dham am der zureifel daran. hie  
 mit waren die Castelan: ab den Söf-  
 fen gezogen. mich hat das azar nicht  
 betrogen: der künig rit auf die best.  
 die seinen lieben geste: die firt er mit  
 sambt im. auf seinen palas mit im  
 hin:

**G**epich vnd Stullatzen. von  
 manigen gubischen sachen:  
 waren die wende. an allen  
 Vierenden: behemget vnd gezieret.  
 der Palas was gerzieret: reichlichen  
 vnd wol. Tu horet was ich euch sag-  
 en sol: So was nu künig daran.  
 daz man solt zetzische gan: der Wirt  
 die wortinne. mit lieplicher myn-  
 ne: des nachtes pat zetzische gan. Ir  
 mit der was also getan: alles daz  
 der Wirt wolte. daz so daz germe  
 dolde: da waren ir Junckfrawen.  
 die gern wolten sehawen: die geste  
 vnd die Ritterschafft. der Wirt get  
 der tugende krafft: an alle die frau-  
 en gelait. vnd so ze wunsche ge-  
 kleidt:

**D**it grofser mallemie gie.

1 die märe · Daz der Römisch künig  
 2 wëre : kumen mit vil reicher hab ·  
 3 der kunig sprach wol auf vnd fart  
 4 mit mir hinab : alle die jch bey mir  
 5 han · das gepot vil schiere ward ge=  
 6 taj :  
 7 Die Ritterschafft mit schalle ·  
 8 volgeten dem kunig alle :  
 9 wer es zu horen nicht ze  
 10 lanng · wie der gruō vnd der ane=  
 11 fanng : mit emphahen ward ge=  
 12 taj · Dietwarten vnd alle feine  
 13 man : den emphieng der künig Lad=  
 14 mer · ān streyt vnd ān wer : so was  
 15 dhain annder zweifel daran · Hie=  
 16 mit waren die Castelan : ab den Schef=  
 17 fen getzogen · mich hat das Mar nicht  
 18 betrogen : der künig rit auf die veste ·  
 19 die feinen lieben geste : die furt Er mit=  
 20 sambt im · auf seinen palas mit jm  
 21 hij :  
 22 Teppich vnd Stullachen · von  
 23 manigen hübschen sachen :  
 24 waren die wennde · an allē  
 25 Vierennden : behenget vnd gezieret ·  
 26 der Palas was gewieret : reichlichen  
 27 vnd wol · Nu höret was ich euch sag=  
 28 en fol : Es was nu kumen daran ·  
 29 daz man solt ze tische gan : der Wirt  
 30 die wirtinne · mit lieplicher myn=  
 31 ne : des nachtes pat ze tische gan · Ir  
 32 muot der was also getan : alles daz  
 33 der Wirt wolte · daz sy das gernne  
 34 doldte : da waren jr Junckfrawen ·

Ladiner die märe  
 Daz der Römisch künig were  
 kumen mit vil reicher hab  
 1695 der kunig sprach wol auf vnd fart mit mir hinab  
 alle die jch bey mir han  
 das gepot vil schiere ward getan  
 Die Ritterschafft mit schalle  
 volgeten dem kunig alle  
 1700 wer es zu horen nicht ze lanng  
 wie der gruos vnd der anefanng  
 mit emphahen ward getan  
 Dietwarten vnd alle seine man  
 den emphieng der künig Ladmer  
 an streyt vnd an wer  
 1705 so was dhain annder zweifel daran  
 Hiemit waren die Castelan  
 ab den Scheffen getzogen  
 mich hat das Mar nicht betrogen  
 1710 der künig rit auf die veste  
 die seinen lieben geste  
 die fuort Er mitsambt im  
 auf seinen palas mit jm hin  
 Teppich vnd Stuollachen  
 1715 von manigen hübschen sachen  
 waren die wennde  
 an allen Vierennden  
 behenget vnd gezieret  
 der Palas was gewieret  
 1720 reichlichen vnd wol  
 Nu höret was ich euch sagen sol  
 Es was nu kumen daran  
 daz man solt ze tische gan  
 der Wirt die wirtinne  
 1725 mit lieplicher mynne  
 des nachtes pat ze tische gan  
 Ir muot der was also getan  
 alles daz der Wirt wolte  
 daz sy das gernne doldte  
 1730 da waren jr Junckfrawen

mit oer was also getan: alles was  
 der Wirt wolte. dar so das gerinne  
 doltte: da waren 12 Junckfrawen.  
 die gern wolten schauen: die gese  
 und die Litterschafft. der Wirt get  
 der tugende krafft: an alle die frau  
 en gelait. und sy ze wunnsche ge  
 klandt:  
**A**it grosser massen sie  
 als ich euch wil beschaiden  
 sie: des hause frau all  
 dort heer. hundert magt und mer:  
 die volgeten ir ander schar. zu wor  
 derst gerung das ist war: daz in die  
 vil schon. die ich andem mere kro  
 ne: für alle die frauen die leben  
 tig sint. oder ir gebaussen wurden  
 weibes kindt: guetlichen wol ge  
 paret. des sach man sy waren:  
 gemigen barden thalb in die schar.  
 sy nam vil tugentlichen war:  
 der schwachen zu den pesten. des  
 ward ir von den gese: gesproch  
 guetlichen. von armen und von  
 reichen:  
**I**n waren gericht die tisch.  
 von semel und von vifsch:  
 des stund da wunder wi  
 der streit. sy sassen in lieplicher zeit:  
 wol verre auf die nacht. da ward  
 auch da gedacht: als ir habt er  
 wol vernomen. warum b dar  
 was bekommen: Diet wart der  
 hochgemut. umb diese frauen gut:  
 dar ich nu lanng gedaget. Vund  
 euch nicht sayet: das irer zehoen  
 schar. wird den leuten ein nischel

- 35 die gern wolten schawen : die geste  
 36 vnd die Ritteschafft · der wirt het  
 37 der tugende krafft : an alle die frau=  
 38 en gelait · vnd Sÿ ze wunſche ge=  
 39 klaidt :  
 40 **M**it groſſer maſſe nie gie ·  
 41 als ich euch wil beſchaiden  
 42 hie : des haufes fraw all  
 43 dozt heer · hundert magt vnd mer :  
 44 die volgeten jr an der ſchar · zu vor=  
 45 derft gieng das iſt war : Mÿnne die  
 46 vil ſchöne · die ich an dem mere krö=  
 47 ne : für alle die frawen die leben=  
 48 tig ſint · oder ye gehayſſen wurden  
 49 weibes kindt : güettlichen wol ge=  
 50 pareñ · des ſach man ſÿ varen :  
 51 genigen baidenthalb in die ſchar ·  
 52 Sÿ nam vil tugentlichen war :  
 53 der ſchwachen zu den peſten · des  
 54 ward jr von den geſten : geſprochñ  
 55 güettlichen · von Armen vnd von  
 56 reichen :  
 57 **N**u waren gerichtet die tiſch ·  
 58 von ſemel vnd von Viſch :  
 59 des ſtünd da wunder wi=  
 60 der ſtreit · ſÿ ſaſſen in lieplicher zeit :  
 61 wol verre auf die nacht · da ward  
 62 auch da gedacht : als Ir habt Ee  
 63 wol vernomen · warumb das  
 64 was bekommen : Dietwart der  
 65 hochgemüt · vmb diſe frawen güt :  
 66 daz ich nu lanng gedaget · Vnnd  
 67 euch nicht ſaget : das wer zehözen  
 68 ſchwär · vnd den leuten ein michl
- die gern wolten ſchawen  
 die geſte vnd die Ritteschafft  
 der wirt het der tugende krafft  
 an alle die frauen gelait  
 1735 vnd Sy ze wunſche geklaidt  
**M**it groſſer maſſe nie gie  
 als ich euch wil beſchaiden hie  
 des hauſes fraw all dort heer  
 hundert magt vnd mer  
 1740 die volgeten jr an der ſchar  
 zu vorderſt gieng das iſt war  
 Mÿnne die vil ſchöne  
 die ich an dem mere kröne  
 für alle die frawen die lebendig ſint  
 1745 oder ye gehayſſen wurden weibes kindt  
 güettlichen wol geparen  
 des ſach man ſÿ varen  
 genigen baidenthalb in die ſchar  
 Sy nam vil tugentlichen war  
 1750 der ſchwachen zu den peſten  
 des ward jr von den geſten  
 geſprochen güettlichen  
 von Armen vnd von reichen  
**N**u waren gerichtet die tiſch  
 1755 von ſemel vnd von Viſch  
 des ſtuond da wunder wider ſtreit  
 ſÿ ſaſſen in lieplicher zeit  
 wol verre auf die nacht  
 da ward auch da gedacht  
 1760 als Ir habt Ee wol vernomen  
 warumb das was bekommen  
 Dietwart der hochgemuot  
 vmb diſe frawen guot  
 daz ich nu lanng gedaget  
 1765 Vnnd euch nicht ſaget  
 das wer zehören ſchwär  
 vnd den leuten ein michl werre

1  
2  
3  
4  
5  
6  
7  
8  
9  
10  
11  
12  
13  
14  
15  
16  
17  
18  
19  
20  
21  
22  
23  
24  
25  
26  
27  
28  
29  
30  
31  
32  
33  
34

werre: In lassen wir es einde  
 gan. da ward mit rede vil getan:  
 vnd alles daz euch gemessen vnd  
 nicht des vergessen: daz man zu  
 licher heyrat. ein sol vnd getan hat:  
 Nu habt irs alles wol veruo-  
 men. wie es heer vnd hin  
 ist kumen: Ladimer  
 der reiche. der gab end leiche: dem  
 künige von romisch lamid. sein scho-  
 ne tochter da gehant: darzu leut  
 vnd gut. als ein Vater seinem kinde  
 ent: Er gab auch ir hunder. daz  
 so gefreite syder: seine lamid vnd  
 seinen leib. er ward ir man vnd sy  
 sein wyb: nu habe irs nicht fur vn-  
 danck. daz daz euch nicht han lang:  
 dise mere getan. da der heyrat was  
 ergan: da ward der frauen zu ir  
 pflegen. Vierzig wurde aufgere-  
 gen: die furen mit sambt ir von dan-  
 hinder ir ward nicht verlan: von  
 klandern noch von golde. vnd was dy  
 haben solte: das ward zu den zochffn  
 getragen. manigen Sammschrem  
 wol geladen:  
 Weynen ward da nicht ver-  
 lassen. mit zuchtlichen  
 massen: ward vrlaubes  
 da begert. gerime vnd ynperne ge-  
 wert: Ladimer von seinem Lande.  
 Vierzig bitter samde: Adit seiner  
 tochter vber see: gepiten ward da  
 nicht mee: Dy furen hin in romisch  
 lamid. Poten wurden fur gesant:  
 die da haimen tetten kuint. allen den  
 bey der stundt: Armen vnd reichen.  
 vil gemaltlichen: daz die weren be-  
 rait. wenn das were wird gesant:  
 in daz haimen. die kumend were. der

- 1 wërre : Nu lassen wir es ennde  
 2 han · da ward mit rede vil getan ·  
 3 vnd alles daz euch gemessen · vnd  
 4 nicht des vergeffen · daz man zu Ee=  
 5 licher heyrat · tũn sol vnd getan hat :  
 6 **N**u habt jrs alles wol verno=  
 7 men · wie es heer vnd hin  
 8 ift kumen : Ladiner  
 9 der reiche · der gab endleiche : dem  
 10 künige von Römisch lannd · feij schö=  
 11 ne tochter da ze hannt : dartzũ leüt  
 12 vnd gũt · als ein Vater seinem kinde  
 13 tũt : Er gab auch jr hinwider · daz  
 14 sy gefreite sy der : feine lanndt vnd  
 15 feinen leib · er ward jr man vnd fy  
 16 feij weyb : nu habt jrs nicht für vn=  
 17 danck · daz Ich euch nicht han lang :  
 18 dife mere getan · da der heyrat waø  
 19 ergan : da ward der frawen zu Ir  
 20 phlegen · Viertzig maide aufgewe=  
 21 gen : die füren mitsambt jr von dan ·  
 22 hinder Ir ward nicht verlan : von  
 23 klaidern noch von golde · vnd waø Sy  
 24 haben solte : daø ward zu den Scheffn  
 25 getragen · manigen Saũm schrein  
 26 wol geladen :  
 27 **W**aynen ward da nicht ver=  
 28 lassen · mit zũchtiklichen  
 29 massen : ward vrlaubes  
 30 da begert · gernne vnd vngerne ge=  
 31 wert : Ladiner von seinem Lande ·  
 32 Viertzigk Ritter sannde : Mit feiner  
 33 Tochter vber See · gepiten ward da  
 34 nicht mee : Sy füren hin in römisch
- vnd den leuten ein michl werre  
 Nu lassen wir es ennde han  
 da ward mit rede vil getan  
 vnd alles daz euch gemessen  
 vnd nicht des vergessen  
 daz man zu Eelicher heyrat  
 tuon sol vnd getan hat  
**N**u habt jrs alles wol vernomen  
 wie es heer vnd hin ist kumen  
 Ladiner der reiche  
 der gab endleiche  
 dem künige von Römisch lannd  
 sein schöne tochter da ze hannt  
 dartzuo leut vnd guot  
 als ein Vater seinem kinde tuot  
 Er gab auch jr hinwider  
 daz sy gefreite sy der  
 seine lanndt vnd seinen leib  
 er ward jr man vnd sy sein weyb  
 nu habt jrs nicht für vndanck  
 daz Ich euch nicht han lang  
 dise mere getan  
 da der heyrat was ergan  
 da ward der frawen zu Ir phlegen  
 Viertzig maide ausgewegen  
 die fuoren mitsambt jr von dann  
 hinder Ir ward nicht verlan  
 von klaidern noch von golde  
 vnd was Sy haben solte  
 das ward zu den Scheffen getragen  
 manigen Saum schrein wol geladen  
**W**aynen ward da nicht verlassen  
 mit zũchtiklichen massen  
 ward vrlaubes da begert  
 gernne vnd vngerne gewert  
 Ladiner von seinem Lande  
 Viertzigk Ritter sannde  
 Mit seiner Tochter vber See  
 gepiten ward da nicht mee  
 Sy fuoren hin in römisch lanndt

35  
 36  
 37  
 38  
 39  
 40  
 41  
 42  
 43  
 44  
 45  
 46  
 47  
 48  
 49  
 50  
 51  
 52  
 53  
 54  
 55  
 56  
 57  
 58  
 59  
 60  
 61  
 62  
 63  
 64  
 65  
 66  
 67  
 68

vrenge bitter jammor: von jenen  
 Tochter über See: gepiten ward da  
 nicht mee: Sy furen hin in romisch  
 landt. Poten wurden furgesant:  
 die da hagen tetten künndt: allen den  
 bey der stündt: Armen und reichen.  
 Vil gemalticklichen: daz die weren be-  
 rait: wenn das were wurd gesait:  
 daz der künig zukumend wer: der  
 pot schied dannen mit dem mar:  
 Er gagete dann also sere: ersammete  
 sich nicht mere:  
**D**a er in romisch landt was  
 komen: man get die mare  
 schier vernommen: der pot  
 tet den pesten künndt: in seyt berait  
 in künig stündt: und gepitet auch  
 den pesten: zu allen meines herren  
 wesen: daz sy kumen ze Latran  
 da wil er die hochzeit han: mit mei-  
 ner lieben frauen: wer in da welle  
 sehawen: der künig da künigliche:  
 mein herre der künig reich: der  
 künig mit grossen schalle. Nu  
 pitet er euch alle: daz ir beraitet  
 Euch daz zu: Ich mayne er künig  
 morgen fei:  
**N**u liefs auch das nyemand:  
 sich haben frauen und man:  
 ze rom als in der pote sagt:  
 da was alles das berait: daz man  
 haben solte: da der künig wolte: han  
 sein hochzeit: es ward eweder ee noch  
 seydt: wie dham hochzeit also gros:  
 der vms das mare zusamen floss:  
 der kut vms an dem püchge künndt:  
 daz weder in noch bey der stündt:

35 lanndt · Poten wurden fürgefant :  
 36 die da haymen tetten kundt · allen den  
 37 bey der stündt : Armen vnd reichen ·  
 38 Vil gewaltikleichen : daz die wëren be=  
 39 rait · wenn das mere wurd gefait :  
 40 daz der künig zükumend wër · der  
 41 pot schied dannen mit dem mär :  
 42 Er gahete dann also fere · er saumete  
 43 sich nicht mere :  
 44 **D**a er in Römisch lanndt was  
 45 komen · man het die märe  
 46 schier vernomen : der pot  
 47 tet den pesten khündt · nu seyt bereit  
 48 in kurtzer stündt : vnd gepietet auch  
 49 den pesten · zu allen meines herzen  
 50 Geste : daz sy kumen ze Latran  
 51 da wil Er die hochzeit han : mit mei=  
 52 ner lieben frawen · wer jn da welle  
 53 schawen : der kum da kurtzleiche ·  
 54 mein herre der kunig reich : der  
 55 kumbt mit groffem schalle · Nu  
 56 pitet Er euch alle : daz Ir beraitet  
 57 Euch dartzu · Ich mayne er kumb  
 58 morgen fru :  
 59 **N**u ließ auch das nyemand ·  
 60 sich hüben frawen vnd man :  
 61 ze rome als jn der pote sayt ·  
 62 da was alles das bereit : daz man  
 63 haben solte · da der kunig wolte : han  
 64 sein hochzeit · es ward weder Ee noch  
 65 seydt : nie dhain hochzeit also groo ·  
 66 der vnns das märe zufamen floss :  
 67 der tut vnns an dem pucho kundt ·  
 68 daz weder nü noch bey der stundt :

Sy fuoren hin in römisch lanndt  
 Poten wurden fürgesant  
 die da haymen tetten kundt  
 allen den bey der stundt  
 1810 Armen vnd reichen  
 Vil gewaltikleichen  
 daz die weren bereit  
 wenn das mere wurd gesait  
 daz der künig zuokumend wer  
 1815 der pot schied dannen mit dem mär  
 Er gahete dann also sere  
 er saumete sich nicht mere  
     **D**a er in Römisch lanndt was komen  
 man het die märe schier vernomen  
 1820 der pot tet den pesten khündt  
 nu seyt bereit in kurtzer stundt  
 vnd gepietet auch den pesten  
 zu allen meines herren vesten  
 daz sy kumen ze Latran  
 1825 da wil Er die hochzeit han  
 mit meiner lieben frawen  
 wer jn da welle schawen  
 der kum da kurtzleiche  
 mein herre der kunig reich  
 1830 der kumbt mit grossem schalle  
 Nu pitet Er euch alle  
 daz Ir beraitet Euch dartzuo  
 Ich mayne er kumb morgen fru  
     **N**u liess auch das nyemand  
 1835 sich huoben frawen vnd man  
 ze rome als jn der pote sayt  
 da was alles das bereit  
 daz man haben solte  
 da der kunig wolte  
 1840 han sein hochzeit  
 es ward weder Ee noch seydt  
 nie dhain hochzeit also gros  
 der vnns das märe zusammen floss  
 der tuot vnns an dem pucho kundt  
 1845 daz weder nu noch bey der stundt

1  
2  
3  
4  
5  
6  
7  
8  
9  
10  
11  
12  
13  
14  
15  
16  
17  
18  
19  
20  
21  
22  
23  
24  
25  
26  
27  
28  
29  
30  
31  
32  
33  
34

Die hochzeit so schöne ward. Do  
 kom auch der künig Dietwart:  
 et seiner daz seinie. manig  
**H**erzoge dienstman. die  
 pesten die er mochte han: die em  
 pfiengen in guetlichen wol. dabet  
 man als man tun sol: Besidel da  
 beraitet was. die Teppich wider auf  
 das gras: all umb was gepraitet.  
 die tisch waren beraitet: man sagte  
 die herren liberal. in dem hof und auf  
 dem sal:  
**S**chon was die hochzeit. man  
 gab da wunder wider streit:  
 wer gut nemen wolte. den  
 reichet man mit golde: und gab wer  
 gutes beyert. die hochzeit wert. Vier  
 gehen nacht und tag. daz man nun  
 zugeben pflay: da die hochzeit ende  
 nam. Nu sage ich euch ane scham:  
 dariten alle die hayn. in merket  
 recht was ich man: da emdet sich  
 die hochzeit. Dietwart der lebet seit:  
 mit eren vierhundert jar. daz ich  
 euch sag das ist war:  
**A**lle tugent pluct an seinem  
 leibe. Er gewan bey seinem  
 weibe: vier und vierzig  
 kind. omre da sturben alle sint: daz  
 in mir ames belib. des tugende ward  
 so berait sit: daz er wol vier und  
 zwainzig lamde. zwainzig mit  
 sein ames handt: wie er genemet  
 were. das ist mir ein kundes mere:  
 und wil euch sagen mer. Digger so  
 gieso er: nu ist es komen an den tag.  
 daz Dietwart nommer leben mag:  
 Nu lassen wir in sterben. und sagen

1 Nie Hochzeit so schöne ward · Do  
 2 kom auch der kunig Dietwart :  
 3 **M**it feiner Messenie · manig  
 4 Graue vnd Freye : künige  
 5 Hertzoge dienstman · die  
 6 pesten die er mochte han : die em=  
 7 phiengen jn güettlichen wol · da tet  
 8 man als man tûn sol : Gefidel da  
 9 beraitet was · die Teppich nider auf  
 10 das gras : all vmb was gepraitet ·  
 11 die tisch waren beraitet : man satzte  
 12 die herren vberal · in dem hof vnd auf  
 13 dem sal :  
 14 **S**chon was die hochzeit · man  
 15 gab da wunder wider freit :  
 16 wer gut nemen wolte · den  
 17 reichet man mit golde : vnd gab wer  
 18 gutes begert · die hochzeit wert · Vier=  
 19 tzen nacht vnd tag · daz man nûn  
 20 zugeben phlag : da die hochzeit ende  
 21 nam · Nu sage jch euch ane scham :  
 22 da riten alle die haym · nu mercket  
 23 recht was jch mayn : da enndet sich  
 24 die hochzeit · Dietwart der lebet seit :  
 25 mit eren Vierhundert jar · daz Ich  
 26 euch sag das ist war :  
 27 **A**lle tugent plüet an feinem  
 28 leibe · er gewan bey feinem  
 29 weibe : vierundiertzig  
 30 kind · owe da sturben alle sint : daz  
 31 im nur aines belib · des tugende warð  
 32 so berait sit : daz Er wol vierund=  
 33 zwaintzig lanndt · zwannng mit  
 34 feijn aines handt : wie er genennet

Nie Hochzeit so schöne ward  
 Do kom auch der kunig Dietwart  
**M**it seiner Messenie  
 manig Graue vnd Freye  
 1850 künige Hertzoge dienstman  
 die pesten die er mochte han  
 die emphiengen jn güettlichen wol  
 da tet man als man tuon sol  
 Gesidel da beraitet was  
 1855 die Teppich nider auf das gras  
 all vmb was gepraitet  
 die tisch waren beraitet  
 man satzte die herren vberal  
 in dem hof vnd auf dem sal  
 1860 **S**chon was die hochzeit  
 man gab da wunder wider streit  
 wer guot nemen wolte  
 den reichet man mit golde  
 vnd gab wer gutes begert  
 1865 die hochzeit wert  
 Viertzen nacht vnd tag  
 daz man nun zugeben phlag  
 da die hochzeit ende nam  
 Nu sage jch euch ane scham  
 1870 da riten alle die haym  
 nu mercket recht was jch mayn  
 da enndet sich die hochzeit  
 Dietwart der lebet seit  
 mit eren Vierhundert jar  
 1875 daz Ich euch sag das ist war  
**A**lle tuogent plüet an seinem leibe  
 er gewan bey seinem weibe  
 vierundiertzig kind  
 owe da sturben alle sint  
 1880 daz im nur aines belib  
 des tugende ward so berait sit  
 daz Er wol vierundzwaintzig lanndt  
 zwannng mit sein aines handt  
 wie er genennet were

35  
36  
37  
38  
39  
40  
41  
42  
43  
44  
45  
46  
47  
48  
49  
50  
51  
52  
53  
54  
55  
56  
57  
58  
59  
60  
61  
62  
63  
64  
65  
66  
67  
68

swainzig lamdt. swainzig mit  
 sein ames handt: wie Er genemet  
 were. das ist mir ein kundes mere:  
 vnd wil euch sagen mer. Digger so  
 hies Er: nu ist es komen an den tag.  
 das Dietwart nommer leben mag:  
 Nu lassen wir in sterben. vnd sagen  
 was dise werden: welle oder begimme.  
 Er warb auch nach preyses nymme:  
 nu lassen wir die mare stan. Vnd  
 geben sie wider an: Dietwart gab  
 sein Lamdt. seinem Sun allefant:  
**D**annic gelag er laider todt.  
 da got uder in gepot: als  
 er noch vber alle die welt  
 tuit. da ward Lamdt vnd gut:  
 Digger dem reiche. nu goiet sicker  
 leiden: sein miter die starb auch  
 seyt. da was gewachsen in der zeit:  
 Digger zu amem adam. die d'ere  
 hedet sich nu an: Er begunde auf  
 tere peim. da rieten vnd die sein: das  
 er ein weyb neme. diem wol geza-  
 me:  
**D**es volget er vil willklich.  
 Digger der kunigreich:  
 der volgete seiner luite rat.  
 das noch den fursten wol an stat:  
 wo sy volgent weyser lere. danon  
 steigt ir ere: also geschach dem  
 kunig Digger. der richtet sich nye  
 dagegen ze irer: Er tette gern das  
 beste. was er zetungenden wesse: dar-  
 an was stette ye sein mit. das riet  
 im ye alles gut: Nu ist es an das  
 mere komen.

35 wêre · das ift mir ein kundes mëre  
 36 vnd wil euch fagen mer · Sigher so  
 37 hiefō Er : nu ift es komeſ an den tag ·  
 38 daz Dietwart nymmer leben mag :  
 39 Nu laffen wir jn fterben · vnd fagen  
 40 was dife werben : welle oder beginne ·  
 41 Er werb auch nach preÿſes mynne :  
 42 nu laffen wir die mare ftan · Vnd  
 43 heben hie wider an : Dietwart gab  
 44 feine Lanndt · feinem Sun allefant :  
 45 **D**amit gelag er laider todt ·  
 46 da got über jn gepot : als  
 47 er noch vber alle die welt  
 48 tūt · da ward Lannt vnd gūt :  
 49 Sigher dem reichen · nu hozet ficher=  
 50 leichen : feij müter die ftarb auch  
 51 feÿt · da was gewachſen in der zeit :  
 52 Sigher zu ainem Man · die Mëre  
 53 hebet fich nu an : Er begünde auf  
 54 Eere peij · da rieten in die feij : daz  
 55 Er ein weÿb nēme · die in wol gezā=  
 56 me :  
 57 **D**es volget er vil willikleich ·  
 58 Sigher der künigreich :  
 59 der volgete feiner leüte rat ·  
 60 daz noch den Fürften wol an ftat :  
 61 wo fy volgent weÿfer lere · dauon  
 62 fteiget jr ere : also gefchach dem  
 63 kunig Sigher · der richtet fich nye  
 64 dagegen ze wer : Er tette gern das  
 65 peſte · was er ze tugenden weſte : dar=  
 66 an was ftette ye feij mǖt · das riet  
 67 in ye alles gūt : Nu ift es an das  
 68 mere komeſ ·

wie er genennet were  
 1885 das ist mir ein kundes mere  
 vnd wil euch sagen mer  
 Sigher so hiess Er  
 nu ist es komeſ an den tag  
 daz Dietwart nymmer leben mag  
 1890 Nu lassen wir jn sterben  
 vnd sagen was dise werben  
 welle oder beginne  
 Er werb auch nach preyses mynne  
 nu lassen wir die mare stan  
 1895 Vnd heben hie wider an  
 Dietwart gab seine Lanndt  
 seinem Sun allesant  
**D**amit gelag er laider todt  
 da got über jn gepot  
 1900 als er noch vber alle die welt tuot  
 da ward Lannt vnd guot  
 Sigher dem reichen  
 nu horet sicherleichen  
 sein muoter die starb auch seyt  
 1905 da was gewachsen in der zeit  
 Sigher zu ainem Man  
 die Mere hebet sich nu an  
 Er begunde auf Eere peij  
 da rieten im die sein  
 1910 daz Er ein weÿb neme  
 die im wol gezāme  
**D**es volget er vil willikleich  
 Sigher der künigreich  
 der volgete seiner leute rat  
 1915 daz noch den Fürsten wol an stat  
 wo sy volgent weyser lere  
 dauon steigt jr ere  
 also geschach dem kunig Sigher  
 der richtet sich nye dagegen ze wer  
 1920 Er tette gern das peſte  
 was er ze tugenden weste  
 daran was stette ye sein muot  
 das riet im ye alles guot  
 Nu ist es an das mere komeſ

1 **A**ls jr habt wol vernomen:  
 2 wie tugenthafte Dietwart  
 3 was: wie das buch von  
 4 im las: vnd was Er eren one Streit.  
 5 begangen hat bey seiner zeit: Nu  
 6 ward Er nye so tugenthafte: noch  
 7 gewan gutes wie so grosse crafft:  
 8 oder wurde Sigher sonderbar: tu-  
 9 gentlicher das ist war: beide lob  
 10 vnd Eere. des get er noch mere: dan  
 11 ve dhainer sem künne. bey seinen  
 12 tagen ve gewunne:  
 13 **N**u was wellen wir des mere.  
 14 Er get doch gut vnd Eere:  
 15 vnd dawezu einen schonen  
 16 leib. nu lassen wir in nennen ein  
 17 weib: mit einem künigen mere.  
 18 Sigher der lobesbere: dem rietem  
 19 Magte vnd Man. nach einer frau-  
 20 en wolgetan: ze Normandie in das  
 21 landt. die was frau Ameygalt ge-  
 22 nant: vnd gres heraber Pallus.  
 23 das mere sayet vns also:  
 24 **A**hnt tut vns das mere.  
 25 wie schon die frau were:  
 26 alles daz sy ve gesach. an-  
 27 ders mecht von dr iaco: Nu daz  
 28 bey denselben tagen. wie schoner  
 29 kind ward getragen:  
 30 **P**oten wurden da gesant.  
 31 ze Normandie in das  
 32 landt: zwen herzogen  
 33 reich. die waren poten sicher reich:  
 34 vnd auch die man zu in nam.  
 wie jr yedliches nam: bekanntich  
 wer. das ist ein lamges mar:  
 den leuten für zefagen. wir sullen das  
 amders gar verdayen: vnd nennen  
 Wir die poten beide. nu hoiret wie

1 Als jr habt wol vernomen :  
 2 wie tugenthafft Dietwart  
 3 was · wie das puoch von  
 4 in laos : vnd was Er eren one freit ·  
 5 beganngen hat bey seiner zeit : Nu  
 6 ward Er nye so tugenthafft · noch  
 7 gewan gutes nie so grosse crafft :  
 8 oder wurde Sigher svnderbar · tu=  
 9 gentlicher das ist war : baide lob  
 10 vnd Eere · des her er noch mere : dan  
 11 ye dhainer feij kunne · bey feinen  
 12 tagen ye gewunne :  
 13 Nu was wellen wir des mere ·  
 14 Er het doch gut vnd Ere :  
 15 vnd dartzu einen schöner  
 16 leib · nu lassen wir jn nemen ein  
 17 weib : mit einem kurzem mere ·  
 18 Sigher der lobesbere : dem rietenn  
 19 Magte vnd Man · nach einer frau=  
 20 en wolgetan : ze Normadie in das  
 21 landt · die was Frau Amergalt ge=  
 22 nant : vnd hies jr Vater Pallus ·  
 23 das mare saget vnns alfuos :  
 24 CHunt tut vnns das mere ·  
 25 wie schön die frau were :  
 26 alles daz sy ye gesach · an=  
 27 dero nicht von Ir iach : Nun daz  
 28 bey denselben tagen · nie schöner  
 29 kind ward getragen :  
 30 Poten wurden da gefant ·  
 31 ze Normadie in das  
 32 Landt : zwen Hertzogen  
 33 reich · die waren poten sicherleich :  
 34 vnd auch die man zu jn nam ·

1925 Als jr habt wol vernomen  
 wie tugenthafft Dietwart was  
 wie das puoch von im las  
 vnd was Er eren one streit  
 beganngen hat bey seiner zeit  
 1930 Nu ward Er nye so tugenthafft  
 noch gewan guotes nie so grosse crafft  
 oder wurde Sigher svnderbar  
 tugentlicher das ist war  
 baide lob vnd Eere  
 1935 des her er noch mere  
 dann ye dhainer sein kunne  
 bey seinen tagen ye gewunne  
 Nu was wellen wir des mere  
 Er het doch guot vnd Ere  
 1940 vnd dartzu einen schönen leib  
 nu lassen wir jn nemen ein weib  
 mit einem kurzem mere  
 Sigher der lobesbere  
 dem rietenn Magte vnd Man  
 1945 nach einer frauen wolgetan  
 ze Normadie in das landt  
 die was Frau Amergalt genant  
 vnd hies jr vater Pallus  
 das mare saget vnns alsus  
 1950 CHunt tuot vnns das mere  
 wie schön die frau were  
 alles daz sy ye gesach  
 anders nicht von Ir iach  
 Nun daz bey denselben tagen  
 1955 nie schöner kind ward getragen  
 Poten wurden da gesant  
 ze Normadie in das Landt  
 zwen Hertzogen reich  
 die waren poten sicherleich  
 1960 vnd auch die man zu jn nam

35  
 36  
 37  
 38  
 39  
 40  
 41  
 42  
 43  
 44  
 45  
 46  
 47  
 48  
 49  
 50  
 51  
 52  
 53  
 54  
 55  
 56  
 57  
 58  
 59  
 60  
 61  
 62  
 63  
 64  
 65  
 66  
 67  
 68

lanot: Jwen zeynggen  
 reich: die waren poten sicherleich:  
 vnd auch dre man zu zu man.  
 wie jr yedliches nam: bekanntlich  
 wer. das ist ein lamnges mar:  
 den leuten für zezagen. wir sullen das  
 amders gar verdayen: vnd nennen  
 Wirdie poten bairde. nu hoiret wie  
 ich euch beschaide:  
**D**er anie der hieso Siegebart.  
 Meran was sein lamnt:  
 da hieso der amder Sindolt.  
 der künig gab jr reiches golt: vnd  
 vertiget sy reichlichen von dann.  
 Sy fürten fünffundsechzig adan:  
 scone phard vnd reiches gewannt.  
 Je Normadim das lamnt: kamen  
 sy künigleiche. vnd wurden endeleiche:  
 Jres lieben herren potschafft. mit vil  
 küniglicher crafft: die ward schier  
 angetragen. wir sullen das mare  
 nicht lamng sagen:  
**L**assen wir es ennde han.  
 die frau wolgetan:  
 wurden sy inwonnliche.  
 Pallas der riche: der kam des schier  
 vberem. Nu merket recht wie ich so  
 men: das die scone Amelgart. do  
 mischen künig zu weybe ward:  
 die poten gachsten frolichen von dan.  
 als ich euch gesaget han: vnd sayth  
 Jren herren die mare. daz in die  
 frau gegeben were:  
**N**u was Er fro vnd gemait.  
 der künig schier het bereit:  
 sein werde litterschafft.  
 Er für dahin mit grosser crafft

35 wie jr yedliches nam : bekantlich  
 36 wër · das ist ein lannes mär :  
 37 den leuten fürzefagen · wir füllen das  
 38 anndero gar verdagen : vnd nennen  
 39 Wir die poten baide · nu hözet wie  
 40 ich euch beschaide :  
 41 **D**er aine der hieso Sigebant ·  
 42 Meran was feij lannt :  
 43 da hieso der annder Sindolt ·  
 44 der künig gab jn reicheo golt : vnd  
 45 vertiget Sy reichlichen von dan ·  
 46 Sÿ fürten Fünffundsechtzig Mañ :  
 47 schöne phärd vnd reicheo gewannt ·  
 48 ze Normadie in das Lanndt : kamen  
 49 sy kurtzleiche · vnd wurben endeleiche :  
 50 Jro lieben herren potschafft · mit vil  
 51 kurtzlicher crafft : ditz ward schier  
 52 angetragen · wir fulen das märe  
 53 nicht lanng fagen :  
 54 **L**affen wir es ennde han ·  
 55 dife frawe wolgetan :  
 56 wurben Sÿ mynnekliche ·  
 57 Pallus der riche : der kam des schier  
 58 vberien · Nu mercket recht wie icho  
 59 mein : daz die schöne Amelgart · Rö-  
 60 mischen künig zu weybe ward :  
 61 die poten gachten frolichen von dan ·  
 62 als ich euch gefaget han : vnd sagtj  
 63 Irem herren die märe · daz in die  
 64 Frau gegeben were :  
 65 **N**u was Er fro vnd gemait ·  
 66 der künig schier het berait :  
 67 feij werde Ritterschafft ·  
 68 Er für dahin mit grosser krafft

wie jr yedliches nam  
 bekantlich wer  
 das ist ein lannes mär  
 den leuten fürzesagen  
 1965 wir sullen das annders gar verdagen  
 vnd nennen Wir die poten baide  
 nu höret wie ich euch beschaide  
**D**er aine der hiess Sigebant  
 Meran was sein lannt  
 1970 da hiess der annder Sindolt  
 der künig gab jn reiches golt  
 vnd vertiget Sy reichlichen von dann  
 Sy fürten Fünffundsechtzig Mann  
 schöne phärd vnd reiches gewannt  
 1975 ze Normadie in das Lanndt  
 kamen sy kurtzleiche  
 vnd wurben endeleiche  
 Jrs lieben herren potschafft  
 mit vil kurtzlicher crafft  
 1980 ditz ward schier angetragen  
 wir sullen das märe nicht lanng sagen  
**L**assen wir es ennde han  
 dise frawe wolgetan  
 wurben Sy mynnekliche  
 1985 Pallus der riche  
 der kam des schier vberien  
 Nu mercket recht wie ichs mein  
 daz die schöne Amelgart  
 Römischen künig zu weybe ward  
 1990 die poten gachten frolichen von dan  
 als ich euch gesaget han  
 vnd sagten Irem herren die märe  
 daz im die Frau gegeben were  
**N**u was Er fro vnd gemait  
 1995 der künig schier het berait  
 sein werde Ritterschafft  
 Er fuor dahin mit grosser krafft

1 Und nam sein weyb vnd gachte von  
 2 dann. mocht lammig icht euch gesagen  
 3 kan: von der grossen hochzeit. man  
 4 gab da wunder wider freit: Ze No-  
 5 mandie vnd auch hie. die hochzeit  
 6 darmit zergie:  
 7 **N**u hat der künig von Romisch  
 8 lamndt. als er ist allen  
 9 wol bekant: ein weyb ge-  
 10 nommen das ist war. das gestund dar-  
 11 nach nun dreu jar: vnd ward bit-  
 12 ter sunderlich. so schon vnd so her-  
 13 lich: mit hundert gesellen. die sich  
 14 fuch wol künde gesehen: das aber icht  
 15 verschweigen wil. Junst wurde der  
 16 mare gar ze vil: Er vnd icht den ge-  
 17 namite. wer die alle erkante:  
 18 **W**as ist nyemant so recht  
 19 künde. als ir nu hoiet an  
 20 dieser stundt: des soll wir  
 21 vergessen. vnd sullen ein anders  
 22 messen: Wie sigher das ist war.  
 23 mit Eren vierhundert jar: lebet  
 24 in rannen plüenden tagen. als wir  
 25 die weissen horen sagen: mit eren  
 26 Er künde gewan. das puech vms künde  
 27 hat getan: An sunndreyssig künde  
 28 gewan Er. Nu wil icht euch beschai-  
 29 den mer:  
 30 **D**ies gesagen sey der alle tod.  
 31 nu sollt ir horen ane nadt:  
 32 das der Adenhaimis belaid.  
 33 **N**un als mir das puech seit: Ein sun  
 34 vnd ein tochterlin. wels ir nu kün-  
 35 icht euch sehm: wie die künde waren  
 36 genant. das ist mir als wol bekant:  
 37 Samob icht sy het gesehen. des muess  
 38 ir mir selbs liegen:  
 39 **E**er sun hieß Ottenit. der

1 Vnd nam feij weyb vnd gachte von  
 2 danj · nicht lanng ich euch gefagen  
 3 kan : von der groffen hochzeit · man  
 4 gab da wunder wider ftreit : Ze Noz=  
 5 mandie vnd auch hie · die hochzeit  
 6 darmit zergie :  
 7 Nu hat der künig von Römifch  
 8 lanndt · als Ew ift allen  
 9 wol bekannt : ein weyb ge=  
 10 nomen das ift war · das geftünd dar=  
 11 nach nün drew jar : vnd ward Rit=  
 12 ter funderlich · fo fchone vnd fo her=  
 13 lich : mit Hundert gefellen · die jch  
 14 Euch wol künde getzelen : das aber ich  
 15 verfchweigen wil · fünft wurde der  
 16 märe gar ze vil : Ee vnd ich den ge=  
 17 nannte · wer die alle erkannte :  
 18 Das ift nyemant fo recht  
 19 kundt · als jr nu hözet an  
 20 difer ftündt : des full wir  
 21 vergeffen · vnd fullen ein anderø  
 22 meffen : wie Sigher das ift war ·  
 23 mit Eeren Vierhundert jar : lebet  
 24 in rainen plüeenden tagen · als wir  
 25 die weyfen hozen fagen : mit eren  
 26 Er kind gewan · das puech vnns kundt  
 27 hat getan : Ainfunddreißig kind  
 28 gewan Er · Nu wil ich euch befchai=  
 29 den mer :  
 30 Dis gelangen feyder alle todt ·  
 31 nu folt jr hozen ane nodt :  
 32 daz der Menhaimø belaib ·  
 33 Nun als mir das puch fait : Ein Sun  
 34 vnd ein töchterlin · welt jr nu tun

Vnd nam sein weyb vnd gachte von dann  
 nicht lanng ich euch gesagen kan  
 2000 von der grossen hochzeit  
 man gab da wunder wider streit  
 Ze Normandie vnd auch hie  
 die hochzeit darmit zergie  
 Nu hat der künig von Römisch lanndt  
 2005 als Ew ist allen wol bekannt  
 ein weyb genomen das ist war  
 das gestuond darnach nun drew jar  
 vnd ward Ritter sunderlich  
 so schone vnd so herlich  
 2010 mit Hundert gesellen  
 die jch Euch wol künde getzelen  
 das aber ich verschweigen wil  
 sünst wurde der märe gar ze vil  
 Ee vnd ich den genannte  
 2015 wer die alle erkannte  
 Das ist nyemant so recht kundt  
 als jr nu höret an diser stundt  
 des sull wir vergessen  
 vnd sullen ein anders messen  
 2020 wie Sigher das ist war  
 mit Eeren Vierhundert jar  
 lebet in rainen plüeenden tagen  
 als wir die weysen horen sagen  
 mit eren Er kind gewan  
 2025 das puech vnns kundt hat getan  
 Ainsunddreißig kind gewan Er  
 Nu wil ich euch beschaiden mer  
 Dis gelangen seyder alle todt  
 nu solt jr horen ane nodt  
 2030 daz der Menhaims belaib  
 Nun als mir das puoch sait  
 Ein Sun vnd ein töchterlin  
 welt jr nu tuon Ich euch schin

35  
 36  
 37  
 38  
 39  
 40  
 41  
 42  
 43  
 44  
 45  
 46  
 47  
 48  
 49  
 50  
 51  
 52  
 53  
 54  
 55  
 56  
 57  
 58  
 59  
 60  
 61  
 62  
 63  
 64  
 65  
 66  
 67  
 68

Nun als mir das buch seit: Ein Sun  
 vnd ein tochterlin. wolt sein ein  
 Ich ench seim: wie die kindt waren  
 genant. das ist mir als wol bekant:  
 Sam ob ich sy het gesehen. des muessst  
 Du mir selbs sagen:

**D**er Sun hiefs Ottenit. der  
 ward so bidert auch sit:  
 daz man von seiner man-  
 hat. vil manige wunder hat gesait:  
 die framen wil ich nennen. die sol man  
 auch bekennen: Joch manne Sigheres  
 kind. die hiefs die schöne Siglunt: also  
 ist mir das mære künde. die nam  
 seyder der künig Signwind: vnd  
 fürte sy gen Niederlannde.

**S**igwinde man wol bekante:  
 der gewan bey Siglunten seit.  
 Seyfriden den hochgemüeten.  
 den scarcken vnd den gütten: an dem  
 seyder grosser mozt geschach. den  
 tragen von Crongen stach: ob einem  
 prümnen mordtlich. vil sere reuot  
 er mich:

**N**u lassen wir die mære stan.  
 vnd heben hie wider an:  
 Sigher der ward alt. als ich  
 künch ee han geiz alt: der scarb auch  
 als man seit. es ist ein gewonlich  
 warheit: lebt der mensch künz oder  
 lang. mit freuden vnd mit gesang:  
 Awe so muos er doch sterben todt. das  
 ist ein klägliche not: daz das mensch  
 nicht seiner tygent. des gutes noch  
 der irgent: für das nicht gemessen  
 mag. es sturdt wenn du kumbt sein

35 Ich euch schin : wie die kindt waren  
 36 genant · das ift mir als wol bekant :  
 37 Sam ob ich fy het gefehen · des müefft  
 38 Ir mir felbø iehen :  
 39 **D**er Sun hiesø Ottenit · der  
 40 ward fo biderb auch fit :  
 41 daz man von feiner man=  
 42 hait · vil manige wunder hat gefait :  
 43 die frawen wil ich nennen · die fol man  
 44 auch bekennen : jch maine Sighereø  
 45 kind · die hiesø die fchöne Siglint : also  
 46 ift mir das märe kündt · die nam  
 47 feyder der künig Sigmünd : vnd  
 48 fürte fy gen Niederlande ·  
 49 **S**igmünde man wol bekante :  
 50 der gewan bey Siglinten feit ·  
 51 Seyfriden den Hochgemüten ·  
 52 den ftarchen vnd den güten : an dem  
 53 feyder groffer mozt gefchach · den  
 54 Hagen von Trongen ftach : ob einem  
 55 prünnen moztlich · vil fere rewet  
 56 er mich :  
 57 **N**u laffen wir die märe ftan ·  
 58 vnd heben hie wider an :  
 59 Sigher der ward alt · als jch  
 60 Euch ee han getzalt : der ftarb auch  
 61 als man fait · es ift ein gewonlich  
 62 warhait : lebt der menfch kurz oder  
 63 lang · mit freuden vnd mit gefang :  
 64 Awe fo muø Er doch sterben todt · das  
 65 ift ein klägliche not : daz das menfch  
 66 nicht feiner tugent · des güteø noch  
 67 der iugent : fürbaø nicht genieffen  
 68 mag · es ftirbet wenj Im kumbt fejn

welt jr nu tuon Ich euch schin  
 wie die kindt waren genant  
 2035 das ist mir als wol bekant  
 Sam ob ich sy het gesehen  
 des müesst Ir mir selbs iehen  
**D**er Sun hiess Ottenit  
 der ward so biderb auch sit  
 2040 daz man von seiner manhait  
 vil manige wunder hat gesait  
 die frawen wil ich nennen  
 die sol man auch bekennen  
 jch maine Sigheres kind  
 2045 die hiess die schöne Siglint  
 also ist mir das märe kundt  
 die nam seyder der künig Sigmund  
 vnd fuorte sy gen Niederlande  
**S**igmunde man wol bekante  
 2050 der gewan bey Siglinten seit  
 2052 Seyfriden den Hochgemuoten  
 den starchen vnd den guoten  
 an dem seyder grosser mort geschach  
 2055 den Hagen von Trongen stach  
 ob einem prunnen mordtlich  
 vil sere rewet er mich  
**N**u lassen wir die märe stan  
 vnd heben hie wider an  
 2060 Sigher der ward alt  
 als jch Euch ee han getzalt  
 der starb auch als man sait  
 es ist ein gewonlich warhait  
 lebt der mensch kurz oder lang  
 2065 mit freuden vnd mit gesang  
 Awe so mus Er doch sterben todt  
 das ist ein klägliche not  
 daz das mensch nicht seiner tugent  
 des guotes noch der iugent  
 2070 fürbas nicht geniessen mag  
 es stirbet wenn Im kumbt sein lester tag

1 **L**estertag.  
 2 **A**ls starb der künig Sigher.  
 3 Ottinden dem ward anemz:  
 4 alles seines Vaterlamnde.  
 5 **N**un tün ich euch das bekant:  
 6 wie schon der seyder lebete. vnd in  
 7 manigen uren schwebete: Na wil  
 8 ich euch wissen lan. Was Ottmit  
 9 hat getan: von dhamer der name in  
 10 wens. mit der sem leben vnd sem leb:  
 11 lebeten manigen lieben tag. als ich  
 12 euch wol beschaiden mag:  
 13 **N**u sey euch hiemit künde  
 14 getan. vnd wil euch wissen  
 15 lan: wie tugentlichsen  
 16 vnd wie wol. als ich euch insagen  
 17 sol: wie Dietwart der reiche. vnd  
 18 Sigher der lobeliche: lebeten acht  
 19 hundert jar. Nu ist euch künde wor  
 20 den gar was sy gutes haben. vnd  
 21 damit tugent taten: Sy waren ge  
 22 trewe vnd milt. vnd volgeten wol  
 23 dem Schilt:  
 24 **W**as Sy uren haben getan. das  
 25 wil ich vnderwegen lan:  
 26 vnd wil ein ander märe  
 27 sagen. Wie Ottmit in seinen tagen:  
 28 lebete fürstenliche. des ward er uren  
 29 reiche: Nun ist es kumen an das  
 30 zil. das Ottmit wol zu vier alvil:  
 31 getan hat an maniger stat. dann  
 32 dhamer seiner vordern begangen  
 33 hat: mit tugenden vnd mit milt  
 34 Ottinden nye beuilde: man hat  
 noch uren. sem herze begünde sy  
 leren: manige zucht vnd lob. vnd  
 tet das alles on spot:  
**D**o er in der tugende fart. wol  
 in Vierzig jaren alt ward:

1 lefter tag ·  
 2 **A**lfo starb der künig Sigher ·  
 3 Ottniden dem ward äne wez :  
 4 alles feines Vaterlanndt ·  
 5 Nūn thun ich euch das bekannt :  
 6 wie schone der fey der lebete · vnd in  
 7 manigen eren schwebete : Nu wil  
 8 ich euch wissen lan · was Ottnit  
 9 hat getan : von Manne der nam ein  
 10 weyb · mit der feyn leben vnd feyn leib :  
 11 lebeten manigen lieben tag · als jch  
 12 euch wol beschaiden mag :  
 13 **N**u fey euch hiemit khundt  
 14 getan · vnd wil euch wiffen  
 15 lan : wie tugentlichen  
 16 vnd wie wol · als jch euch nu sagen  
 17 fol : wie Dietwart der reiche · vnnd  
 18 Sigher der lobeleiche : lebeten Acht=  
 19 hundert jar · Nu ist euch kundt wo=  
 20 den gar : was fy gutes haben · vnnd  
 21 damit tugent taten : Sy waren ge=  
 22 trewe vnd milt · vnd volgeten wol  
 23 den Schilt :  
 24 **W**as Sy eren haben getan · das  
 25 wil ich vnnderwegen lan :  
 26 vnd wil ein annder märe  
 27 sagen · Wie Ottnit in feinen tagen :  
 28 lebte Fürstenliche · des ward Er eren=  
 29 reiche : Nun ist es kumen an das  
 30 zil · daz Ottnit wol zwier alfuil :  
 31 getan hat an maniger stat · dann  
 32 dhainer feiner vordern begangen  
 33 hat : mit tugenden vnd mit milte  
 34 Ottniden nye beuilte : manhait

es stirbet wenn Im kumbt sein lester tag  
**A**lso starb der künig Sigher  
 Ottniden dem ward ane wer  
 alles seines Vaterlanndt  
 2075 Nun thun ich euch das bekannt  
 wie schone der sey der lebete  
 vnd in manigen eren schwebete  
 Nu wil ich euch wissen lan  
 was Ottnit hat getan  
 2080 von Manne der nam ein weyb  
 mit der sein leben vnd sein leib  
 lebeten manigen lieben tag  
 als jch euch wol beschaiden mag  
**N**u sey euch hiemit khundt getan  
 2085 vnd wil euch wissen lan  
 wie tugentlichen vnd wie wol  
 als jch euch nu sagen sol  
 wie Dietwart der reiche  
 vnnd Sigher der lobeleiche  
 2090 lebeten Achthundert jar  
 Nu ist euch kundt worden gar  
 was sy guotes haben  
 vnnd damit tugent taten  
 Sy waren getrewe vnd milt  
 2095 vnd volgeten wol dem Schilt  
**W**as Sy eren haben getan  
 das wil ich vnnderwegen lan  
 vnd wil ein annder märe sagen  
 Wie Ottnit in seinen tagen  
 2100 lebte Fürstenliche  
 des ward Er erenreiche  
 Nun ist es kumen an das zil  
 daz Ottnit wol zwier alfuil  
 getan hat an maniger stat  
 2105 dann dhainer seiner vordern begangen hat  
 mit tugenden vnd mit milte  
 Ottniden nye beuilte  
 manhait noch Eren

35 chumer seiner vordern begangen  
 36 gat: mit tugenden und mit wille  
 37 Ottniden nye beulte: manhait  
 38 noch Eren. sein herze begunde zu  
 39 leren: manige sucht und lob. und  
 40 tet das alles on spot:  
 41 **D**o er in der tugendefart. wol  
 42 in Vierzig Jahren alt ward:  
 43 da tet er in den zeiten. wun-  
 44 der an manigen streiten: daz im  
 45 daran nie misselang. sein herze  
 46 ye nach Eren rany: des gewan er  
 47 preys und ere. die sucht was sein  
 48 lere: Tu sull wir das mere lan.  
 49 Ottniden rieten seineman: daz er  
 50 neme ezzeit ein weib. damit er seile  
 51 und leib: bezielte vnz an seinen tod.  
 52 Edler kunig des ist vms not: da  
 53 stund auch Ottnides mit. in rancie  
 54 sucht wolbehut: nach seiner leute  
 55 lere. was tawgte der rede mere:  
 56 mich duncket nicht sevil. gerne  
 57 ich euch volgen wil: wo se mir ra-  
 58 tet um ein weib. des ist nu gepun-  
 59 den mein leib: Nu ratet mayet  
 60 und Adam. wo es mir wol sulle  
 61 ergan:  
 62 **D**a rieten sym ane wer. in  
 63 ein landt vber Azer: dar-  
 64 vome ein kunig vermesen.  
 65 mit gewalte was gefessen: der gres  
 66 der kunig Godian. der hat ein toch-  
 67 ter wolgetan: die hant set die schon  
 68 liebgart. wie frau so recht sone  
 ward:  
**A**ls die kuniginne. Sy kunde  
 nyemand gewinne: Es

35 noch Erenj · feij hertze begünde jn  
 36 lerej : manige zucht vnd lob · vnd  
 37 tet das alles on spot :  
 38 **D**o Er in der tugende fart · wol  
 39 in Viertzig Iarenj alt ward :  
 40 da tet Er in den zeiten · wūn=  
 41 der an manigen streitenj : daz Er  
 42 daran nie misselang · feij hertze  
 43 ye nach erenj rang : des gewanj er  
 44 preÿs vnd ere · die zucht was feij  
 45 lere : Nu full wir das mere lanj ·  
 46 Ottnidenj rieten seine manj : daz Er  
 47 neme eezeit ein weib · damit Er sele  
 48 vnd leib : behielte vntz an feinerj tod ·  
 49 Edler künig des ist vnns not : da  
 50 ftünd auch Ottnides mūt · in rainez  
 51 zucht wolbehüt : nach feiner leute  
 52 lere · was taugte der rede mere :  
 53 mich düncket nicht ze vil · gerne  
 54 ich euch volgen wil : wo jr mir ra=  
 55 tet vmb ein weib · des ist nu gepūn=  
 56 den mein leib : Nu ratet maget  
 57 vnd Manj · wo es mir wol fulle  
 58 erganj :  
 59 **D**a rieten fy in ane wer · in  
 60 ein lanndt vber Mer : dar=  
 61 ynne ein künig vermessenj ·  
 62 mit gewalte was gefessenj : der hiefō  
 63 der kunig Godianj · der hat ein tocht=  
 64 ter wolgetanj : die hayßet die schönj  
 65 liebgart · nie fraw so recht schöne  
 66 ward :  
 67 **A**ls die küniginne · Sy kunde  
 68 nyemand gewynne : Es

manhait noch Eren  
 sein hertze begunde jn lere  
 2110 manige zucht vnd lob  
 vnd tet das alles on spot  
**D**o Er in der tugende fart  
 wol in Viertzig Iaren alt ward  
 da tet Er in den zeiten  
 2115 wunder an manigen streiten  
 daz im daran nie misselang  
 sein hertze ye nach eren rang  
 des gewan er preys vnd ere  
 die zucht was sein lere  
 2120 Nu sull wir das mere lan  
 Ottniden rieten seine man  
 daz Er neme eezeit ein weib  
 damit Er sele vnd leib  
 behielte vntz an seinen tod  
 2125 Edler künig des ist vnns not  
 da stuond auch Ottnides muot  
 in rainer zucht wolbehuot  
 nach seiner leute lere  
 was taugte der rede mere  
 2130 mich duncket nicht ze vil  
 gerne ich euch volgen wil  
 wo jr mir ratet vmb ein weib  
 des ist nu gepunden mein leib  
 Nu ratet maget vnd Mann  
 2135 wo es mir wol sulle ergan  
**D**a rieten sy im ane wer  
 in ein lanndt vber Mer  
 darynne ein künig vermessen  
 mit gewalte was gesessen  
 2140 der hiess der kunig Godian  
 der hat ein tochter wolgetan  
 die haysset die schön liebgart  
 nie fraw so recht schöne ward  
**A**ls die küniginne  
 2145 Sy kunde nyemand gewynne  
 Es muoste im an sein leben gan

1 müste in an sein leben gan: fro  
 2 Vater dzute was also getan: wer  
 3 in seiner tochter pat. dem saget  
 4 er an dem leben mat: da sprach  
 5 der künig Otuit. Nu wil ich an  
 6 diser zit: in ir vaterlandt varen.  
 7 Er fan das wimmer bewaren:  
 8 so gewymme mirs an on semen  
 9 damit: geseet es dann kurz oder  
 10 lang:  
 11 **D**u wollanf alle die uez gan.  
 12 vnd greyffe paldtlich dar  
 13 an: vnd eylet gewymmen.  
 14 mit allen erren syne: Chyl  
 15 vnd kochgen. wir sullen dar rüchh:  
 16 Je Salame in das landt. nu  
 17 geschach auch das ze hamndt: das  
 18 des Landtes herre gepot. das lieff  
 19 sy durch dham not: da die kiele  
 20 warn gar. wolberaitet das ist war:  
 21 daran getragen speyse vnd weyn.  
 22 da wolt der künig nicht lenig sein:  
 23 Er für dannen über mer. gen Sa-  
 24 lame Er vnd sein gerre:  
 25 **V**rlamig ward dir verbeit.  
 26 Bodian dem künig ward  
 27 geseit: man lege in seinem  
 28 Lande. mit belde vnd mit pran-  
 29 de. vnd tecten in krefftigen schadn.  
 30 da het der künig zu im geladen: die  
 31 pesten die er mochte gan. da wolte  
 32 Er mit streite bestan: den reichen  
 33 künig hochgemut. die seinen tagh  
 34 gerre das ist euch nicht gut:  
**D**er künig begunde ser kla-  
 gen. Er sprach wer mir  
 nu künde sagen: War-  
 um der künig Otuit. mit gewal-  
 te in meinem lande lit: in der  
 zeit da das geschach. da künig

1 müfte in̄ an feiñ leben gan : Jrø  
 2 Vater Müte was alfo getan̄ : wez  
 3 jñ feiner tochter pat · dem̄ ſaget  
 4 er an̄ dem̄ leben̄ mat : da ſprach  
 5 der kunig Otnit · Nu wil ich an̄  
 6 difer zit : in̄ jr vaterlandt varen̄ ·  
 7 Er kan̄ dað nÿmmer bewaren̄ :  
 8 Jch gewÿnne imø an̄ on̄ feinen̄  
 9 danck : gefteet es dan̄ kurtz oder  
 10 lang :  
 11 Nu wollauf alle die ich han̄ ·  
 12 vnd greÿffe paldtlich dar=  
 13 an̄ : vnd eÿlet gewÿnnen̄ ·  
 14 mit allen̄ ewñ ſÿnnen̄ : Chyel  
 15 vnd kochen̄ · wir fullen̄ dar rûchñ :  
 16 ze Galame in̄ dað lanndt · nu  
 17 geſchach auch dað ze hanndt : dað  
 18 deð Lanndes herre gepot · dað lieffñ  
 19 Sÿ durch dhain̄ not : da die kiele  
 20 warn̄ gar · wolberaitet dað ift war :  
 21 daran̄ getragen̄ ſpeÿfe vnd wein̄ ·  
 22 da wolt der künig nicht lenng<sup>2</sup> feiñ :  
 23 Er für ðannen̄ vber mer · gen̄ Ga=  
 24 lame Er vnd feiñ heer :  
 25 Vnlanng ward ðitz verdeit ·  
 26 Godian̄ dem̄ kunig ward  
 27 gefeit : man̄ læge in̄ feinem̄  
 28 Lannde · mit velde vnd mit pran=  
 29 de · vnd tetten̄ in̄ krefftigen̄ ſchadñ ·  
 30 da het der künig zu in̄ geladen̄ : die  
 31 peſten̄ die er mochte han̄ · da wolte  
 32 Er mit ſtreite beſtan̄ : den̄ reichen̄  
 33 künig hochgemût · die feinen̄ iahñ  
 34 herre dað ift eüch nicht gût :

Es muoste im an sein leben gan  
 Jrs Vater Muote was also getan  
 wer jñ seiner tochter pat  
 dem saget er an dem leben mat  
 2150 da sprach der kunig Otnit  
 Nu wil ich an diser zit  
 in jr vaterlandt varen  
 Er kan das nÿmmer bewaren  
 Jch gewynne ims an on seinen danck  
 2155 gesteeet es dann kurtz oder lang  
 Nu wollauf alle die ich han  
 vnd greÿffe paldtlich daran  
 vnd eylet gewynnen  
 mit allen ewrn synnen  
 2160 Chyel vnd kochen  
 wir sullen dar ruochen  
 ze Galame in das lanndt  
 nu geschach auch das ze hanndt  
 daz des Lanndes herre gepot  
 2165 das liessen Sy durch dhain not  
 da die kiele warn gar  
 wolberaitet das ist war  
 daran getragen speÿse vnd wein  
 da wolt der künig nicht lennger sein  
 2170 Er fuor dannen vber mer  
 gen Galame Er vnd sein heer  
 Vnlanng ward ditz verdeit  
 Godian dem kunig ward geseit  
 man lege in seinem Lannde  
 2175 mit velde vnd mit prande  
 vnd tetten im krefftigen schaden  
 da het der künig zu im geladen  
 die pesten die er mochte han  
 da wolte Er mit streite bestan  
 2180 den reichen künig hochgemuot  
 die seinen iahen herre das ist euch nicht guot

35  
 36  
 37  
 38  
 39  
 40  
 41  
 42  
 43  
 44  
 45  
 46  
 47  
 48  
 49  
 50  
 51  
 52  
 53  
 54  
 55  
 56  
 57  
 58  
 59  
 60  
 61  
 62  
 63  
 64  
 65  
 66  
 67  
 68

künig hochgemüt. die seinen tagen  
 herre das ist euch nicht gut:  
**D**er künig begunde sex kla-  
 gen. Er sprach wer mir  
 in funde sagen: War-  
 umb der künig Otmit. mit gewal-  
 te in meinem lande lit: in der  
 zeit da das geschach. da kumen potm  
 darnach: die Godianen saiten. vnd  
 in vil recht beraiten: warum  
 Otmit komes was in sein lant.  
 das ward Godian betant:  
**E**r sprach te wolt ich ver-  
 ließen das leben. Ze jng  
 durch gewalt welli ye-  
 mand geben: die vil schonen toch-  
 ter mein. Ze mües mein todt  
 sein: da sprach die poten herlich.  
 so wisset edel künig rich: daz er in  
 lande vnd errem leben. nicht  
 fride furbas wirt gegeben: die  
 poten gaheten damit dan. als ich  
 euch gesagt han:  
**D**a gub sich laid vnd unge-  
 mach. man premet das  
 landt die veste man  
 sprach: daz traib man also verre.  
 vnt Godian der herre: gedacht  
 in seinem müte. Es kum mir  
 nicht segute: das laid in mein-  
 em lande. Poten er da sande:  
 Otmit dem künig reich. vnd  
 hies im sagen sicherleich: ob er  
 in fride wolt lassen han. Er wolt  
 im geben sein tochter wolgetan:  
**D**as were bas te geschehen. sendt

35 **D**er künig begunde fer kla=  
 36 gen · Er sprach wer mir  
 37 nu kunde fagen : War=  
 38 umb der kunig Otnit · mit gewal=  
 39 te in meinem lannde lit : in der  
 40 zeit da das geschach · da kumen potij  
 41 darnach : die Godianen faiten · vnd  
 42 jn vil recht beraiten : warumb  
 43 Otnit komej was in feij lant ·  
 44 das ward Godian bekant :  
 45 **E**r sprach Ee wolt ich ver=  
 46 liefen das leben · Ee jch  
 47 durch gewalt welle ye=  
 48 mand geben : die vil schönen tocht=  
 49 ter mein · Ee muß es mein todt  
 50 feij : da sprachen die poten herrlich ·  
 51 so wisset Edel kunig rich : daz ewzj  
 52 lannde vnd ewzen leben · nicht  
 53 fride fürbas wirt gegeben : die  
 54 poten gaheten damit dan · als Ich  
 55 euch gefagt han :  
 56 **D**a hüß sich laid vnd vngem=  
 57 mach · man prenet das  
 58 lanndt die veste man  
 59 prach : daz traib man also verre ·  
 60 vntz Godian der herre : gedacht  
 61 in feinem müte · Es kum mir  
 62 nicht ze güte : das laid in mein=  
 63 en lannde · Poten er da fände :  
 64 Otniden dem kunig reich · vnnnd  
 65 hief in fagen sicherleich : ob Er  
 66 jn fride wolt lassen han · Er wolt  
 67 in geben feij tochter wolgetan :  
 68 **D**as were bas Ee geschehen · seydt

**D**er künig begunde ser klagen  
 Er sprach wer mir nu kunde sagen  
 Warumb der kunig Otnit  
 2185 mit gewalte in meinem lannde lit  
 in der zeit da das geschach  
 da kumen poten darnach  
 die Godianen saiten  
 vnd jn vil recht beraiten  
 2190 warumb Otnit komej was in sein lant  
 das ward Godian bekant  
**E**r sprach Ee wolt ich verliesen das leben  
 Ee jch durch gewalt welle yemand geben  
 die vil schönen tochter mein  
 2195 Ee muos es mein todt sein  
 da sprachen die poten herrlich  
 so wisset Edel kunig rich  
 daz ewrm lannde vnd ewrem leben  
 nicht fride fürbas wirt gegeben  
 2200 die poten gaheten damit dan  
 als Ich euch gesagt han  
**D**a huob sich laid vnd vngemach  
 man prenet das lanndt die veste man prach  
 daz traib man also verre  
 2205 vntz Godian der herre  
 gedacht in seinem muote  
 Es kum mir nicht ze guote  
 das laid in meinem lannde  
 Poten er da sande  
 2210 Otniden dem kunig reich  
 vnnnd hiess im sagen sicherleich  
 ob Er jn fride wolt lassen han  
 Er wolt im geben sein tochter wolgetan  
**D**as were bas Ee geschehen  
 2215 seydt daz Er mir wil veriehen

1 das Er mir wil verriehen: In  
 2 wil ich in fide lassen han. hie mit  
 3 ward getrogen an: der heyrat als  
 4 man sait. Itt nit da mochten pait:  
 5 Er nam die frauen al zehant. vnd  
 6 fur wider in sein landt: da di hoch  
 7 zeit geschach. Nu hoeret wie sich seit  
 8 gerach: Godian der kunig reich.  
 9 an Ottinden sicherleich: der in  
 10 vnder seinen danet. sein tochter abe  
 11 tirant:  
 12 **G**odian der keiche. der samnt  
 13 haimleiche: Vier wilde  
 14 wuene in romisch landt.  
 15 die bracht ein wilder man zehant:  
 16 bey Gart in einem tieffen Than.  
 17 danon sagt vil manig dan: verlos  
 18 leib vnd leben. dem manne sull wir  
 19 ein ende geben: die dachtte zerechn  
 20 secht. von Lamparten Ottarit:  
 21 Nu ist Euch wol kundt ge  
 22 tan. wie Ottit der kuene  
 23 man. nach dem wuene  
 24 in den wald rait. das hat man euch  
 25 auch gesait: Wie in der wuene  
 26 schlaffende kant. vor einer wilden  
 27 Stammvant: Er trug in hin in ein  
 28 perg. die wuene zugen in hin durch  
 29 das werch:  
 30 **D**iese grosse schwere. das ward  
 31 ein klagennde manne: magt  
 32 lent vnd man. vnd seiner  
 33 frauen wolgetan: die klaget ir  
 34 liden Hannes leib. da lobet das  
 tugenthafte weyb: wer der dan  
 werre. der ir herzen schwaere: gerach  
 an dem wuene fraußsam. den wolt  
 Sy nemen in einem man:  
 Nu habt ir alle wol verho

1 daz Er mir wil veriehen : Nu  
 2 wil ich jn fride lassen han · hiemit  
 3 ward getragen an : der heyrat alo  
 4 man fait · Ottnit da nicht enpait :  
 5 Er nam die frawen alzehannt · vnd  
 6 für wider in feiñ landt : da die hoch=  
 7 zeit geschach · Nu hözet wie sich feit  
 8 gerach : Godian der künig reich ·  
 9 an Ottniden sicherleich : der in  
 10 vnnder feinen danck · feiñ tochter abe  
 11 twanck :  
 12 **G**odian der Reiche · der sannt  
 13 haimleiche : Vier wilde  
 14 wurme in römisch landt ·  
 15 die bracht ein wilder man ze handt :  
 16 beÿ Gart in einem tieffen Than ·  
 17 dauon sagt vil manig Man : verloo  
 18 leib vnd leben · dem märe füll wir  
 19 ein ennde geben : die dachte ze rechñ  
 20 seÿdt · von Lamparten Ottneit :  
 21 **N**u ist Euch wol kundt ge=  
 22 tan · wie Ottnit der küene  
 23 man · nach dem wurm  
 24 in den wald rait · das hat man euch  
 25 auch gefait : Wie jn der wurm  
 26 slaffende vant · vor einer wilden  
 27 Stainwant : Er trüg jn hin in ein  
 28 perg · die würme zugen jn hin durch  
 29 das werch :  
 30 **D**ise groffe schwere · das warð  
 31 ein klagennde märe : mage  
 32 leut vnd man · vnd feiner  
 33 frawen wolgetan : die klaget jrs  
 34 lieben Manneß leib · da lobet das

2215 seydt daz Er mir wil veriehen  
 Nu wil ich jn fride lassen han  
 hiemit ward getragen an  
 der heyrat als man sait  
 Ottnit da nicht enpait  
 2220 Er nam die frawen alzehannt  
 vnd fuor wider in sein landt  
 da die hochzeit geschach  
 Nu höret wie sich seit gerach  
 Godian der künig reich  
 2225 an Ottniden sicherleich  
 der im vnnder seinen danck  
 sein tochter abe twanck  
**G**odian der Reiche  
 der sannt haimleiche  
 2230 Vier wilde wurme in römisch landt  
 die bracht ein wilder man ze handt  
 bey Gart in einem tieffen Than  
 dauon sagt vil manig Man  
 verlos leib vnd leben  
 2235 dem märe süll wir ein ennde geben  
 die dachte ze rechnen seydt  
 von Lamparten Ottneit  
**N**u ist Euch wol kundt getan  
 wie Ottnit der küene man  
 2240 nach dem wurm in den wald rait  
 das hat man euch auch gesait  
 Wie jn der wurm slaffende vant  
 vor einer wilden Stainwant  
 Er truog jn hin in ein perg  
 2245 die wurme zugen jn hin durch das werch  
**D**ise grosse schwere  
 das ward ein klagennde märe  
 mage leut vnd man  
 vnd seiner frawen wolgetan  
 2250 die klaget jrs lieben Mannes leib  
 da lobet das tugenthafft weyb

35 frauen wolgetan: die klaget ir  
 36 lieben Adammes leib. da lobet das  
 37 tugenthafte weib: wer der Adan  
 38 were. der ir herzen schwaire: gerach  
 39 an dem wurm freyßsam. den wolt  
 40 Sÿ nemen in einem kran:  
 41 **N**u habt ir alle wol vernom-  
 42 men. wie ein vnd ander  
 43 ist bekommen: wie den  
 44 leib verlorien hat Otmit. vnd wie  
 45 verderbet hat seine lamndt wüt:  
 46 an erben so verdarb er. in der zeit  
 47 was komen ein freyher: von kriechen  
 48 in romisch lamnd. ein tecke mit  
 49 elentgaffter haut: tuene stark  
 50 vnd loblich. der gis Wolf ger Diet-  
 51 rich: Nu ist mir das nicht verleit.  
 52 vber alles das land was geseit:  
 53 des kunigs Otuides tot. darumb  
 54 gettes grosse not: Arm vnd reich.  
 55 die klagten in klagleich:  
 56 **O**ie groste klag die vmb ir  
 57 was. als vmb das puch  
 58 von in las: das was daz  
 59 treu vnd for. an in verdarb so  
 60 ser: In klageten Adamm vnd weib.  
 61 seinen hohen getreuen leib: wann  
 62 en vnd pitterklagen. das erkund  
 63 Ich vnnier gesagen: daz sein frau  
 64 vmb ir tget. offte vnd an maniger  
 65 stet:  
 66 **N**u was auch Wolf Diet-  
 67 rich kumen. als ir habt  
 68 Sewol vernomen: vnd  
 69 slug den wurm ze tode seyt. vnd  
 70 rach den kunig Otuidt: damit

35 tugenthafft weyb : wer der Man  
 36 wëre · der jr hertzen ſchwäre : geräch  
 37 an dem wurm frayſſam · den wolt  
 38 Sÿ nemen zu einem man :  
 39 **N**u habt jr alle wol verno=  
 40 men · wie ein vnd ander  
 41 iſt bekommen : Wie den  
 42 leib verlorē hat Otnit · vnd wie  
 43 verderbet hat ſeine lanndt wÿt :  
 44 ãn erben ſo verdarb Er · in der zeit  
 45 was komen ein Freÿher<sup>?</sup> : ſon kriechñ  
 46 in romiſch lannd · ein Recke mit  
 47 elenthaffter hant : küene ſtarch  
 48 vnd loblich · der hieß Wolf her Diet=  
 49 rich : Nu iſt mich daſ nicht verleit ·  
 50 vber alles daſ land was geſeyt :  
 51 des kunig Otnides tot · darumb  
 52 hetten groſſe not : Arm vnd reich ·  
 53 die klagten jñ klagleich :  
 54 **D**ie groſte klag die vmb jñ  
 55 was · als vnns daſ puch  
 56 von in laſ : daſ was daz  
 57 trew vnd Eer · an in verdarb fo  
 58 ſer : Jñ klageten Mann vnd weib ·  
 59 ſeiner hohen getreuen leib : wain=  
 60 en vnd pitter klagen · daſ enkund  
 61 Ich ymmer geſagen : daz ſein frau  
 62 vmb jñ thet · oft vnd an maniger  
 63 ſtet :  
 64 **N**u was auch Wolf Diet=  
 65 rich kümen · als jr habt  
 66 Ee wol vernomen : vnd  
 67 flüg den wurm ze tode ſeyt · vnd  
 68 rach den kunig Otnidt : damit

da lobet das tugenthafft weyb  
 wer der Man were  
 der jr hertzen ſchwäre  
 geräch an dem wurm frayſſam  
 2255 den wolt Sy nemen zu einem man  
     **N**u habt jr alle wol vernomen  
 wie ein vnd ander iſt bekommen  
 Wie den leib verloren hat Otnit  
 vnd wie verderbet hat ſeine lanndt wyt  
 2260 an erben ſo verdarb Er  
 in der zeit was komen ein Freyherr  
 von kriechen in romiſch lannd  
 ein Recke mit elenthaffter hant  
 küene ſtarch vnd loblich  
 2265 der hieß Wolf her Dietrich  
 Nu iſt mich das nicht verleit  
 vber alles das land was geſeyt  
 des kunigs Otnides tot  
 darumb hetten groſſe not  
 2270 Arm vnd reich  
 die klagten jñ klagleich  
     **D**ie groſte klag die vmb jñ was  
 als vnns das puch von im laſ  
 das was daz trew vnd Eer  
 2275 an im verdarb ſo ſer  
 Jñ klageten Mann vnd weib  
 ſeinen hohen getreuen leib  
 wainen vnd pitter klagen  
 das enkund Ich ymmer geſagen  
 2280 daz ſein frau vmb jñ thet  
 oft vnd an maniger ſtet  
     **N**u was auch Wolf Dietrich kumen  
 als jr habt Ee wol vernomen  
 vnd ſluog den wurm ze tode ſeyt  
 2285 vnd rach den kunig Otnidt  
 damit gewan Er die Frawen ſein

1 gewan er die frauen sein. Aller  
 2 erst tün ich euch sehen: mein wie  
 3 getaner manheit. Er die frauen  
 4 erst raht: Tu wisset ir das alle wol.  
 5 Tu hoeret was ich euch sagen sol:  
 6 der unierzagte Wolf Dietreich  
 7 ward künig ober römisch reich:  
 8 so ist das genuegen wol bekant:  
 9 mit wie manlicher hamt: Er  
 10 manige ere erwacht. des halff im  
 11 seins ellen macht:  
 12 **N**u wil ich euch tün kundt.  
 13 wolt ir vernemen and iser  
 14 stand: Wie der herre Wolf  
 15 Dietreich die schonen Liebgarten  
 16 nam. vnd was künde er bey ir gewan:  
 17 vnd mit wie hohen tugenden. Er  
 18 bey seinen irgenden: in hohen eren  
 19 sich webete. vnd wie lang er lebete:  
 20 fünfshundert vnd drey jar. dise  
 21 mir die sind war:  
 22 **E**r gewan in denselben tag.  
 23 als wir das vuch hören  
 24 sagen: Sechshundfünffzig  
 25 kün. die mare mir wol künde  
 26 sint: die starben alle das ist war.  
 27 mir an einen Sunden ward gar:  
 28 römisch ere vnd römisch lamdt.  
 29 wie derselbe ist genant: das künde  
 30 ich endelich. der hies Longedietrich:  
 31 **N**u ist sein alles wolgedacht.  
 32 aller erst hand ich euch  
 33 bracht: an das rechte  
 34 mare. wer oder des von Pern were:  
 Tu ist Wolf her Dietrich. tot ge-  
 legen sicherlich: Nu ward sein sun  
 herre. nager vnd berre: ober aller  
 Romer gewalt. wie es bey im ist  
 gestalt: die lamdt vnd die reiche.

1 gewan Er die Frawen sein · Aller  
 2 erft tûn jch euch schein : mein wie  
 3 getaner manhait · Er die frawen  
 4 ertrait : Nu wiffet jr das alle wol ·  
 5 Nu hözet was Ich euch sagen fol :  
 6 der vnuerzagte Wolf Dietreich  
 7 Ward kunig vber Römisch reich :  
 8 fo ift das genüegen wolbekannt :  
 9 mit wie mannlicher hannt : Er  
 10 manige ere erwacht · des half im  
 11 feines ellen macht :  
 12 **Nu** wil jch euch tûn khundt ·  
 13 wolt jrs vernemen an dife  
 14 ftünd : wie der herre Wolf  
 15 diereich · die schönen Liebgarten  
 16 nam · vnd was kunde er bey jr gewan :  
 17 vnd mit wie hohen tugenden · Er  
 18 bey feinen iugenden : in hohen eren  
 19 schwebete · vnd wie lanng er lebete :  
 20 Fünffhundert vnd dzew jar · dife  
 21 mër die find war :  
 22 **Er** gewan in denselben tag ·  
 23 als wir das puoch hözen  
 24 sagen : Sechfundfüfftzig  
 25 kind · die mare mir wol kunde  
 26 fint : die sturben alle das ift war ·  
 27 vntz an einen Sün dem ward gar :  
 28 Römisch ere vnd römisch lanndt ·  
 29 wie derfelbe ift genant : das künde  
 30 Ich endelich · der Hies Hugedietrich :  
 31 **Nu** ift sein alles wolgedacht ·  
 32 aller erft han Ich euch  
 33 bracht : an das rechte  
 34 märe · wer oder des von Pern wëre :

damit gewan Er die Frawen sein  
 Aller erst tuon jch euch schein  
 mein wie getaner manhait  
 Er die frawen ertrait  
 2290 Nu wisset jr das alle wol  
 Nu höret was Ich euch sagen sol  
 der vnuerzagte Wolf Dietreich  
 Ward kunig vber Römisch reich  
 so ist das genüegen wolbekannt  
 2295 mit wie mannlicher hannt  
 Er manige ere erwacht  
 des half im seines ellen macht  
**Nu** wil jch euch tuon khundt  
 wolt jrs vernemen an diser stund  
 2300 wie der herre Wolf diereich  
 2302 die schönen Liebgarten nam  
 vnd was kunde er bey jr gewan  
 vnd mit wie hohen tugenden  
 2305 Er bey seinen iugenden  
 in hohen eren schwebete  
 vnd wie lanng er lebete  
 Fünffhundert vnd drew jar  
 dise mer die sind war  
 2310 **Er** gewan in denselben tagen  
 als wir das puoch hören sagen  
 Sechfundfüfftzig kind  
 die mare mir wol kunde sint  
 die sturben alle das ist war  
 2315 vntz an einen Sun dem ward gar  
 Römisch ere vnd römisch lanndt  
 wie derselbe ist genant  
 das künde Ich endelich  
 der Hiess Hugedietrich  
 2320 **Nu** ist sein alles wolgedacht  
 aller erst han Ich euch bracht  
 an das rechte märe  
 wer oder des von Pern were

35  
 36  
 37  
 38  
 39  
 40  
 41  
 42  
 43  
 44  
 45  
 46  
 47  
 48  
 49  
 50  
 51  
 52  
 53  
 54  
 55  
 56  
 57  
 58  
 59  
 60  
 61  
 62  
 63  
 64  
 65  
 66  
 67  
 68

bracht: an das rechte  
 mare. wer oder des von Pernwere:  
 Nu ist Wolf herdietrich. tot ge-  
 legen sicherlich: Nu ward sein sun  
 herre. nahend vnd verre: ober aller  
 Romer gewalt. wie es bey im ist  
 gestalle: die lamnde vnd die reiche.  
 die stunden fudleiche:  
**D**a er gewüchs du einem  
 man. da begunde er hie-  
 mit geben an: daz zucht  
 vnd ere. sein rat gebe was sofere:  
 Er mymetet tugent vnd zucht. Er  
 was der nothafften flucht: der  
 milte ein geleiche wage. ein trost  
 aller seiner maye: In ward über  
 noch geprast. Er was der rechten  
 treu ein dast: der zuchte in Adamat.  
 sein herze was also gewant:  
**W**as Euch von milte ist gesait.  
 von tugenden vnd von war-  
 hait: das ist an allen orten  
 plint. all die be gewesen sindt: die  
 haben sovil nicht mit milte getan.  
 als Luge dietrich der amr man:  
 in seinen pesten zeiten. da er begunde  
 streiten: nach löbe der weyse. nach  
 der mynne preysse: da nam er von  
 franckreich. ein kunigin reich: die  
 hiesse frau Sigmime. als ich  
 mich recht versymre: daz joch euch  
 solt in wissen lan. das ist euch  
 Er wol ehndt getan: Wie der her-  
 re Luge dietrich. die kunigin  
 von franckreich: mit auferwelten  
 Adamhait. in ir vaterlandt er

35 Nu ist Wolf Her diettrich · tot ge=  
 36 legen sicherlich : Nu ward feij sun  
 37 herre · nahend vnd verre : vber aller  
 38 Römer gewalt · wie es beÿ im ist  
 39 gestallt : die lanndt vnd die reiche ·  
 40 die stunden fridleiche :  
 41 **D**a er gewũch̃ zu einem  
 42 man · da begunde er hie=  
 43 mit heben an : daz zucht  
 44 vnd ere · feij ratgebe was so fere :  
 45 Er mynnete tugent vnd zucht · Er  
 46 was der nothafften flucht : der  
 47 milte ein geleiche wage · ein tzoft  
 48 aller feiner mage : Im ward ũber  
 49 noch geprast · Er was der rechten  
 50 trew ein Aft : der zucht ein Adamāt ·  
 51 feij hertze was also gewant :  
 52 **W**as Euch von milte ist gefait ·  
 53 von tũgenden vnd von wa2=  
 54 hait : das ist an allen ort̃  
 55 plint · all die ye gewesen findt : die  
 56 haben souil nicht mit milte getan ·  
 57 als Huge diettrich der aine man :  
 58 in feinen pesten zeiten · da Er begunde  
 59 streiten : nach lobe der weÿfe · nach  
 60 der mynne preÿfe : da nam Er von  
 61 Franckreich · ein kũnigin reich : die  
 62 Hies̃ fraw Sigminne · als ich  
 63 mich recht versynne : daz Ich eũch  
 64 solt nũ wissen lan · das ist euch  
 65 Ee wolt khundt getan : Wie der he2=  
 66 re Huge diettrich · die kunigin  
 67 von Franckrich : mit auserwelt̃  
 68 Mannhait · in jr vaterlandt Er

Nu ist Wolf Her diettrich  
 2325 tot gelegen sicherlich  
 Nu ward sein sun herre  
 nahend vnd verre  
 vber aller Römer gewalt  
 wie es bey im ist gestallt  
 2330 die lanndt vnd die reiche  
 die stunden fridleiche  
**D**a er gewuochs zu einem man  
 da begunde er hiemit heben an  
 daz zucht vnd ere  
 2335 sein ratgebe was so sere  
 Er mynnete tugent vnd zucht  
 Er was der nothafften flucht  
 der milte ein geleiche wage  
 ein trost aller seiner mage  
 2340 Im ward ũber noch geprast  
 Er was der rechten trew ein Ast  
 der zucht ein Adamant  
 sein hertze was also gewant  
**W**as Euch von milte ist gesait  
 2345 von tuogenden vnd von warhait  
 das ist an allen orten plint  
 all die ye gewesen sindt  
 die haben souil nicht mit milte getan  
 als Huge diettrich der aine man  
 2350 in seinen pesten zeiten  
 da Er begunde streiten  
 nach lobe der weyse  
 nach der mynne preyse  
 da nam Er von Franckreich  
 2355 ein kũnigin reich  
 die Hiess fraw Sigminne  
 als ich mich recht versynne  
 daz Ich euch solt nu wissen lan  
 das ist euch Ee wolt khundt getan  
 2360 Wie der herre Huge diettrich  
 die kunigin von Franckrich  
 mit auserwelten Mannhait  
 in jr vaterlandt Er strait

1 strait: Das Arbeit eromb so  
 2 gewan. Et er sy zu weybenam:  
 3 da er sy bracht in Romisch land.  
 4 Nu ist mir das wol bekant: an  
 5 diesem lammgen mare. Wie lang  
 6 er mit jr were:  
 7 **M**it gutem leben das ist war.  
 8 funffthalbhundert jar:  
 9 da die zeit en ende nam.  
 10 Ich sag euch was er kinde gewan:  
 11 Wann ainigen Sun. der ward so  
 12 piderb und so frum: daz er vil eren  
 13 beiaget. die selde mit jm beiaget:  
 14 lassen wir die mere wesen. do hnye  
 15 Dietrich nicht lenger mocht gene  
 16 sen: Awe das starber laider. da  
 17 vnderwant sich baiden: Anmelung  
 18 der lamde. den man seyt wol bekant:  
 19 **N**u sindt die künige alle tot.  
 20 Anmelung litte seyder gros  
 21 not: mit manigen vrlö  
 22 gen. vms welle das mere trogen:  
 23 Vedoeh bezwammig er manig landt.  
 24 das ist genug wol bekant: der  
 25 zeitge künig Anmelung. der ward  
 26 der tugent vrsprung:  
 27 **D**it trewen und mit stete.  
 28 wie manige tugent er  
 29 hette: So gelebten iene  
 30 bey jr tagen nye so recht preyslich.  
 31 als Anmelung der künig rich: Nu  
 32 wil ich euch wissen kan. als ich  
 33 furwar vernomen han: Von  
 34 welchen lamden er nam ein weib.  
 damit sein tugentgaffter leib:  
 maniger eren tail gewan. Vol  
 ich euch das beschaiden kan: die  
 was von Chelnygen geporn. nu  
 sult jr han nicht fur zorn:

1 ftrait : Was Arbeit Er vmb fy  
 2 gewan · Ee Er fy zu weybe nam :  
 3 da Er fy bracht in Römisch land ·  
 4 Nu ist mir das wol bekannt : an  
 5 difem lanngen märe · Wie lang  
 6 Er mit jr were :  
 7 **Mit** gütem leben das ist wa2 ·  
 8 Funffthalbhündert jar :  
 9 da die zeit ein ende nam ·  
 10 Ich sag euch was erkinde gewan :  
 11 Wanj ainigen Sün · der ward fo  
 12 piderb vnd fo früm : daz er Vil eren  
 13 beiaget · die felde mit jm betaget :  
 14 lassen wir die mere wesen · do Huce  
 15 Diettrich nicht lenger mocht gene=  
 16 fen : Awe da starb er laider · da  
 17 vnnderwant sich baiden : Amelung  
 18 der lannde · den man feyt wolbekante :  
 19 **Nu** findt die kunige alle tot ·  
 20 Amelung litte seyder groo  
 21 not : mit manigen vrlö=  
 22 gen · vnns welle das mere trögen :  
 23 Yedoch betzwang Er manig landt ·  
 24 das ist genüg wol bekannt : der  
 25 Reiche künig Amelung · der warð  
 26 der tugent vrsprung :  
 27 **Mit** trewen vnd mit stete ·  
 28 wie manige tugent er  
 29 hette : Es gelebten iene  
 30 bey Jr tagen nye so recht preyfelich ·  
 31 als Amelung der künig rich : Nu  
 32 wil ich euch wiffen lan · als Jch  
 33 fürwar vernomen han : Vonj  
 34 welhen lannden er nam ein weib ·

in jr vaterlandt Er strait  
 Was Arbeit Er vmb sy gewan  
 2365 Ee Er sy zu weybe nam  
 da Er sy bracht in Römisch land  
 Nu ist mir das wol bekannt  
 an disem lanngen märe  
 Wie lang Er mit jr were  
 2370 **Mit** guotem leben das ist war  
 Funffthalbhundert jar  
 da die zeit ein ende nam  
 Ich sag euch was erkinde gewan  
 Wann ainigen Sun  
 2375 der ward so piderb vnd so frumm  
 daz er Vil eren beiaget  
 die selde mit jm betaget  
 lassen wir die mere wesen  
 do Huce Diettrich nicht lenger mocht genesen  
 2380 Awe da starb er laider  
 da vnnderwant sich baiden  
 Amelung der lannde  
 den man seyt wolbekante  
**Nu** sindt die kunige alle tot  
 2385 Amelung litte seyder gros not  
 mit manigen vrlögen  
 vnns welle das mere trögen  
 Yedoch betzwang Er manig landt  
 das ist genuog wol bekannt  
 2390 der Reiche künig Amelung  
 der ward der tugent vrsprung  
**Mit** trewen vnd mit stete  
 wie manige tugent er hette  
 2394 Es gelebten iene bey Jr tagen  
 2396 nye so recht preyselich  
 als Amelung der künig rich  
 Nu wil ich euch wissen lan  
 als Jch fürwar vernomen han  
 2400 Vonj welhen lannden er nam ein weib

35  
 36  
 37  
 38  
 39  
 40  
 41  
 42  
 43  
 44  
 45  
 46  
 47  
 48  
 49  
 50  
 51  
 52  
 53  
 54  
 55  
 56  
 57  
 58  
 59  
 60  
 61  
 62  
 63  
 64  
 65  
 66  
 67  
 68

mit euch wesen kan. als ich  
 furwar vernomen han. Dorn  
 welchen kanden er nam ein weib.  
 damit sein tugent gaffter leid.  
 mannger eren tail gewan. Wol  
 ich euch das bescheiden kan: die  
 was von Chelningen geporn. in  
 sult jr han nicht fur join:  
**D**az ich euch berichtet han.  
 wie es emmengeer alles  
 ist ergan: Anclung der  
 Leiche. der gewan sicherliche: die  
 Sin wolgetan. der nam ich euch  
 wol genemmen kan: der Eltist der  
 hieß Dietger. In sage ich euch  
 an wer: der amider der hieß  
 Erenrich. Derre got mitlag ich:  
 daz er ye einen tag genas. Wann  
 der der ungetreue was: der he von  
 Aüter ward geporn. von im ward  
 manig han verlor:  
**D**er dritte Anclunges Sin.  
 hoeret dise war min: der  
 hieß der künig Dietmar.  
 da Anclung seine jar: wol libte  
 unzan seinen letzten tag. In solt  
 jr horen wes er do pglay: da rieten  
 Mayet und man. herre jr sult das  
 nicht lan: oder jr tailt ewre lant.  
 umider ewre kind alzehant:  
**D**a volget er jr aller kat.  
 er tailt die lant ander  
 stat: die gab er erentreige.  
 Pullen gewaltliche. Galaber  
 und Werengeres Ajaroch. Weren-  
 ger der halt staroch: der empfieng  
 das Herzogtumb und das lant.

- 35 damit feij tugenthaffter leib :  
 36 maniger eren tail gewan · Wol  
 37 jch euch das beschaiden kan : die  
 38 was von Cherlingen geporn · nū  
 39 fült jr han nicht für zorn :  
 40 **D**az ich euch berichtet han ·  
 41 wie es ennenheer alleo  
 42 ift ergan : Amelung der  
 43 Reiche · der gewan ficherleiche : dzeÿ  
 44 Sün wolgetan · der nam ich euch  
 45 wol genennen kan : der Elt ift der  
 46 hiefō Diether · Nu sage ich euch  
 47 ane wer : der annder der Hiefō  
 48 Erenrich · Herre got nu klag ich :  
 49 daz er ÿe einen tag genaō · wanÿ  
 50 der der vngetrewēft was : der ye von  
 51 Mūter ward geporn · von inÿ ward  
 52 manig Man verlozn :  
 53 **D**er dritte Amelungeō Sün ·  
 54 hözet dife mār nūÿ : der  
 55 hiefō der künig Dietmar ·  
 56 da Amelung feine ja2 : wol lebte  
 57 vntz an feinen letften tag · Nu folt  
 58 Ir hözen wes Er do phlag : da rieten  
 59 Maget vnd man · Herre jr fült das  
 60 nicht lanÿ : oder jr tailēt ewze lant ·  
 61 vnnder ewze künd alzehannt :  
 62 **D**a volget Er jr aller Rat ·  
 63 er tailēt die lannt an dez  
 64 ftat : die gab Er Erentreichē ·  
 65 Pullen gewaltikliche · Galaber  
 66 vnd Werenhereō March · Weren=  
 67 her der halt ftarch : der emphieng  
 68 das Hertzogthūmb vnd das landt ·
- damit sein tugenthaffter leib  
 maniger eren tail gewan  
 Wol jch euch das beschaiden kan  
 die was von Cherlingen geporn  
 2405 nu sült jr han nicht für zorn  
**D**az ich euch berichtet han  
 wie es ennenheer alles ist ergan  
 Amelung der Reiche  
 der gewan sicherleiche  
 2410 drey Sün wolgetan  
 der nam ich euch wol genennen kan  
 der Elt ist der hiess Diether  
 Nu sage ich euch ane wer  
 der annder der Hiess Erenrich  
 2415 Herre got nu klag ich  
 daz er ye einen tag genas  
 wann der der vngetrewest was  
 der ye von Muoter ward geporn  
 von im ward manig Man verlorn  
 2420 **D**er dritte Amelunges Sun  
 höret dise mār nun  
 der hiess der künig Dietmar  
 da Amelung seine jar  
 wol lebte vntz an seinen letsten tag  
 2425 Nu solt Ir hören wes Er do phlag  
 da rieten Maget vnd man  
 Herre jr sült das nicht lan  
 oder jr tailēt ewre lant  
 vnnder ewre künd alzehannt  
 2430 **D**a volget Er jr aller Rat  
 er tailēt die lannt an der stat  
 die gab Er Erentreiche  
 Pullen gewaltikliche  
 Galaber vnd Werenheres March  
 2435 Werenher der halt starch  
 der emphieng das Hertzogthuomb vnd das landt

1 von des ungetreuen Vrenreiges  
 2 hamdt:  
 3 **D**as meresog war mache.  
 4 da gab er Drey sache: vnd  
 5 Bergeren das Lanndt.  
 6 Diether dem Weygant: da gab er  
 7 dem kunig Dietmar: Lamparth  
 8 alles gar: Romisch ere vnd Oster-  
 9 rich. daz es vndiente gewalttlich:  
 10 Verianel schlecht vberal. Vnd daz zu  
 11 das Vntal: Amelung der starb  
 12 damit. se hoiret ich euch alle pitt:  
 13 **W**as ich euch insagen wil.  
 14 dise herren haben landes  
 15 vil: daz zu gut vnd leib.  
 16 sy namen alle drey weyb: vnd  
 17 gewonnen bey den weyben kindt.  
 18 die arbeit liden sindt: Tu wil  
 19 ich euch dichten. vnd der mare  
 20 slecht berichten: Was heyliger  
 21 kind gewan. das wil ich euch wissen  
 22 lan:  
 23 **D**s gewan der kunig Erreich.  
 24 em Sun der hie od friderich:  
 25 den Er seit versande. hin  
 26 zu der Vilzelande: daz an man  
 27 sein vntrew sach. nu secht da er  
 28 sein trewe sprach: an seinem liebn  
 29 kinde. an manigem mare. ich das  
 30 vinde: daz nie bey nyemands tagh.  
 31 ungetreuer leib nieward getragen:  
 32 **D**iether der Reiche. der gewan  
 33 sicherleiche: Drey Sun  
 34 wolgetan. dem herem  
 reich seit benam: daz leben da er  
 syre. vnd sy an schulde hie: Diet-  
 mar der tugentgafft. der lebet in  
 raim pleynder crafft: funffzig  
 Jar volltlich. vnd nam ein kunigin

1 von des vngetreuen Erenreicheo  
 2 hanndt :  
 3 **D**aß mere jch war mache ·  
 4 da gab Er Breysfache : vnnd  
 5 Bergeren das Lanndt ·  
 6 Diether dem Weygant : da gab Er  
 7 dem künig Dietmar : Lampartē  
 8 alles gar : Römisch ere vnd Yfter=  
 9 rich · daz es im diene gewaltklich :  
 10 Veriaul schlecht vberal · Vnd dartzu  
 11 das Yntal : Amelung der starb  
 12 damit · ze hören Ich euch alle pitt :  
 13 **W**as Ich euch nu sagen wil ·  
 14 dise herren haben landes  
 15 vil : dartzu gut vnd leib ·  
 16 Sÿ namen alle drey weyb : vnd  
 17 gewonnen bey den weyben kindt ·  
 18 die arbeit liden findt : Nu wil  
 19 ich euch dichten · vnd der märe  
 20 flecht berichten : Was yetzlicher  
 21 kind gewan · das wil jch euch wiffen  
 22 lan :  
 23 **E**s gewan der künig Ernreich ·  
 24 ein Sün der hieß Fridereich :  
 25 den Er feit verfande · hin  
 26 zu der Vilzelande : daran man  
 27 feyn vntrew sach · nu secht da Er  
 28 feyn trewe prach : an feinem liebē  
 29 kinde · an manigem mare Ich das  
 30 vinde : daz nie bey nyemando tagē ·  
 31 vngetreuer leib nie ward getragen :  
 32 **D**iether der Reiche · der gewan  
 33 sicherleiche : Drey Sün  
 34 wolgetan · dem Herem=

von des vngetreuen Erenreiches hanndt  
**D**as mere jch war mache  
 da gab Er Breysfache  
 2.440 vnnd Bergeren das Lanndt  
 Diether dem Weygant  
 da gab Er dem künig Dietmar  
 Lamparten alles gar  
 Römisch ere vnd Ysterrich  
 2.445 daz es im diene gewaltklich  
 Veriaul schlecht vberal  
 Vnd dartzuo das Yntal  
 Amelung der starb damit  
 ze hören Ich euch alle pitt  
 2.450 **W**as Ich euch nu sagen wil  
 dise herren haben landes vil  
 dartzuo guot vnd leib  
 Sy namen alle drey weyb  
 vnd gewonnen bey den weyben kindt  
 2.455 die arbeit liden sindt  
 Nu wil ich euch dichten  
 vnd der märe slecht berichten  
 Was yetzlicher kind gewan  
 das wil jch euch wissen lan  
 2.460 **E**s gewan der künig Ernreich  
 ein Sun der hieß Fridereich  
 den Er seit versande  
 hin zu der Vilzelande  
 daran man sein vntrew sach  
 2.465 nu secht da Er sein trewe prach  
 an seinem lieben kinde  
 an manigem mare Ich das vinde  
 daz nie bey nyemands tagen  
 vngetreuer leib nie ward getragen  
 2.470 **D**iether der Reiche  
 der gewan sicherleiche  
 Drey Sün wolgetan  
 dem Heremreich seit benam

35 **D**ie sicherleiche: Drey Sun  
 36 wolgetan. dem Herem  
 37 reich seit beniam: daz leben da er  
 38 syrie vnd span schulde gie: Diet  
 39 mar der tugentgafft. der libet in  
 40 raim plüender crafft: funffzig  
 41 Jar volltlicg. vnd nam ein künigin  
 42 rich:  
 43 **D**es künig desselben tochter.  
 44 destbas mocht er: geliben  
 45 nach seinem wite. Diet  
 46 mar der güte: gewan bey derselben  
 47 frauen kind. die wurden piderb  
 48 vnd kuen sind: Wer derselbe were.  
 49 das ist der Perriere: der mit ma  
 50 niger manhait. alle die wunder  
 51 hat beiait: danon man fruyet  
 52 vnd seit: Dietmar vnd Erenreich.  
 53 die zugeh bede vngleich: Erenreich  
 54 der was lang. Dietmar vor eren  
 55 niere parq: Er was milt vnd tu  
 56 gentgafft. got frueget im gütes  
 57 reitge crafft:  
 58 **D**och sayet vns ein mare.  
 59 wie milt Dietmar were:  
 60 Vnd was da allzeit gern: vnz an  
 61 seines endes zil. er gewan hoher  
 62 Eren vil: Er was ein vorost bauer  
 63 man. des was im schlecht vnder  
 64 tan: Formisog lannid vnd romisog  
 65 azaroch. Dietmar der was so scaroch:  
 66 daz im bey seinen zeyten. nye künig  
 67 toist wider reiten:  
 68 **I**n den fern lebt Dietmar. Vier  
 69 zig vnd Dreihundert jar: da

35 reich feit benam : daz leben da Er  
 36 fy vie · vnd Sy an schulde hie : Diet=  
 37 mar der tugenthafft · der lebet in  
 38 rain plüender crafft : Fünfftzig  
 39 Iar völiklich · vnd nam ein künigin  
 40 rich :  
 41 **D**es künig desselben tochter ·  
 42 destbas mocht Er : geleben  
 43 nach feinem müte · Diet=  
 44 mar der güte : gewan bey derselbē  
 45 Frawen kind · die wurden piderb  
 46 vnð küen sind : wer derselbe were ·  
 47 das ist der Pernere : der mit ma=  
 48 niger manhait · alle die wunder  
 49 hat beiait : dauon man singet  
 50 vnð fait : Dietmar vnd Erenreich ·  
 51 die zugen bede vngeleich : Erenreich  
 52 der was karg · Dietmar vor eren  
 53 niene parg : Er was milt vnd tu=  
 54 genthafft · got fueget im gütes  
 55 reiche crafft :  
 56 **D**och saget vnns ein mäze ·  
 57 wie milt Dietmar were :  
 58 Yedoch pawet er Peren ·  
 59 Vnd was da allezeit gern : vntz an  
 60 feines endes zil · er gewan hoher  
 61 Eren vil : Er was ein vorchtbarer  
 62 man · des was im schlecht vnðer=  
 63 tan : Römisch lanndt vnð romisch  
 64 March · Dietmar der was so starch :  
 65 daz im bey feinen zeiten · nye künig  
 66 tozft wider reiten :  
 67 **I**N den Eren lebt Dietmar · Vier=  
 68 tzig vnd Drewhundert jar : da

dem Heremreich seit benam  
 daz leben da Er sy vie  
 2475 vnd Sy an schulde hie  
 Dietmar der tugenthafft  
 der lebet in rain plüender crafft  
 Fünfftzig Iar völiklich  
 vnd nam ein künigin rich  
 2480 **D**es künig desselben tochter  
 destbas mocht Er  
 geleben nach seinem muote  
 Dietmar der guote  
 gewan bey derselben Frawen kind  
 2485 die wurden piderb vnd küen sind  
 wer derselbe were  
 das ist der Pernere  
 der mit maniger manhait  
 alle die wunder hat beiait  
 2490 dauon man singet vnd sait  
 2492 Dietmar vnd Erenreich  
 die zugen bede vngeleich  
 Erenreich der was karg  
 2495 Dietmar vor eren niene parg  
 Er was milt vnd tugenthafft  
 got fueget im guotes reiche crafft  
**D**och saget vnns ein mäze  
 wie milt Dietmar were  
 2500 Yedoch pawet er Peren  
 Vnd was da allezeit gern  
 vntz an seines endes zil  
 er gewan hoher Eren vil  
 Er was ein vorchtbarer man  
 2505 des was im schlecht vndertan  
 Römisch lanndt vnd romisch March  
 Dietmar der was so starch  
 daz im bey seinen zeiten  
 nye künig torst wider reiten  
 2510 **I**N den Eren lebt Dietmar  
 Viertzig vnd Drewhundert jar  
 da kam der dem nyemand vorgehalden mag

1  
2  
3  
4  
5  
6  
7  
8  
9  
10  
11  
12  
13  
14  
15  
16  
17  
18  
19  
20  
21  
22  
23  
24  
25  
26  
27  
28  
29  
30  
31  
32  
33  
34

kam der dem nyemand vorge-  
 halten mag: der todt vnd der  
 leste tag: **W**ie da starb er  
 laider: da verzig Dietmar sich  
 Ir bader: des leibes vnd des gutes:  
 der freuden vnd hohes mutes:  
 da het er nun zway kind: die  
 liden arbeit sind: das was  
 Dietger vnd Dietrich: die seider  
 vertrib kunig Erenrich:  
**N**u lassen wir die mare  
 stan. **U**nd geben sie wi-  
 der an: Da der kunig  
 Dietmar starb: Romisch lant nach  
 im verdarb: daz es ward alles oede:  
 an grosser reichart ploede: das was  
 ich wol beschaidenlich: dar gesogach  
 von dem kunig Erenrich: Da  
 Dietmar den tod dolde: als Er doch  
 sterben solde: da beualhe Er Eren-  
 rich: seine kind getrenlich:  
**W**ie daz es ye gesogach:  
**W**ann Er sein treu seyde  
 an in brach: **N**u ist der  
 kunig Dietmar todt: **N**u hebt sich  
 iamer vnd not: in allem romisch  
 lant: mit wuste vnd mit pran-  
 de: Dietgeren vnd Dietrich: die  
 zoge ein herzog rich: Hildebrand  
 der alde: der tuere vnd der balde:  
 der sender not vnd arbeit: durch  
 seinen lieben herren lant:  
**N**u ist euch wol kunt getan:  
 wie Erenrich greiffet  
 an: vntreu vnd obermut:  
 daz laider selten wirt gut: nu ho-  
 ret recht wie es ergie: Erenrich die  
 hachunge wie: wie er des gedachte:  
 daz er sy in in praechte: da er in tag

1 kam der dem nyemand vorge=  
 2 halden mag : der todt vnd der  
 3 lefte tag : Awe da starb er  
 4 laider · da vertzig Dietmar sich  
 5 Ir baider : des leibes vnd des gūtes ·  
 6 der freuden vnd hoheſ mūtes :  
 7 da het Er nun zway kind · die  
 8 litem arbeit find : das was  
 9 Diether vnd Dietrich · die feider  
 10 vertzib kunig Erenrich :  
 11 Nu laffen wir die māre  
 12 ftan · Vnd heben hie wi=  
 13 der an : Da der künig  
 14 Dietmar ftarb · Rōmifch lant nach  
 15 in verdarb : daz es ward alles öede ·  
 16 an groffer reichait plöede : das waio  
 17 ich wol befchaidenlich · das gefchach  
 18 von dem kunig Erenrich : Da  
 19 Dietmar den tod dolde · als Er doch  
 20 sterben folde : da beualhe Er Eren=  
 21 reich · feine kind getreulich :  
 22 Awe daz es ye gefchach ·  
 23 wann Er fein treu feydt  
 24 an In brach : Nu ift der  
 25 künig Dietmar todt · Nu hebt sich  
 26 iamer vnd not : in allem rōmifchē  
 27 Lannde · mit wūfte vnd mit pran=  
 28 de : Dietherren vnd Dietrich · die  
 29 zoge ein Hertzog rich : Hildebrant  
 30 der Alde · der küene vnd der balde :  
 31 der feyder not vnd arbeit · durch  
 32 feinen lieben herren lait :  
 33 Nu ift euch wol kunt getan ·  
 34 wie Erenreich greyffet

da kam der dem nyemand vorgehalten mag  
 der todt vnd der leste tag  
 Awe da starb er laider  
 2515 da vertzig Dietmar sich Ir baider  
 des leibes vnd des guotes  
 der freuden vnd hohes muotes  
 da het Er nun zway kind  
 die litem arbeit sind  
 2520 das was Diether vnd Dietrich  
 die seider vertrib kunig Erenrich  
 Nu lassen wir die māre stan  
 Vnd heben hie wider an  
 Da der künig Dietmar starb  
 2525 Rōmisch lant nach im verdarb  
 daz es ward alles öede  
 an grosser reichait plöede  
 das wais ich wol beschaidenlich  
 das geschach von dem kunig Erenrich  
 2530 Da Dietmar den tod dolde  
 als Er doch sterben solde  
 da beualhe Er Erenreich  
 seine kind getreulich  
 Awe daz es ye geschach  
 2535 wann Er sein treu seydt an In brach  
 Nu ist der künig Dietmar todt  
 Nu hebt sich iamer vnd not  
 in allem rōmischen Lannde  
 mit wuoste vnd mit prande  
 2540 Dietherren vnd Dietrich  
 die zoge ein Hertzog rich  
 Hildebrant der Alde  
 der küene vnd der balde  
 der seyder not vnd arbeit  
 2545 durch seinen lieben herren lait  
 Nu ist euch wol kunt getan  
 wie Erenreich greyffet an

35 **N**u ist euch wol kunt getam.  
 36 wie Erenreich greyffet  
 37 an: vntrew vnd vbernimt.  
 38 daz lander selten wirt gut: nu hö-  
 39 ret recht wie es ergie. Erenreich die  
 40 harkunge vie: wie er des gedachte.  
 41 daz er sy zu im prachte: da er zu tag  
 42 hette geben. da so gied er sy von dem  
 43 leben:  
 44 **U**nd soch sy zu ir Lantide.  
 45 anwe der grossen so gande:  
 46 daz got die vertragen hat.  
 47 es was die groste missetat: die auf  
 48 der erde ye geschach. Got es seuder  
 49 alles rach: an seinem leibe vnd an  
 50 seinem leben: er nam im waz er  
 51 im hette gegeben: vnd rach den  
 52 Azemnoten zorn. der leib ward hie  
 53 verloren: vnd ist die sele geselle. des  
 54 teufels in der helle:  
 55 **D**a man die harkunge.  
 56 von dem leben hette ge-  
 57 drungen: da riete Sibers  
 58 vnd Sibestain. des ist zu wein-  
 59 dhain: Soel künig Erenreich.  
 60 magst du demen vetteren Dretreich:  
 61 von dem leben gedringen: so habe  
 62 den gedingen: mit welchem sage  
 63 das gesochicht: so lant die geweren  
 64 nicht: hie für ymmermer. so  
 65 hast du gut vnd er:  
 66 **D**er dann dhain dem genos.  
 67 so wirt dem gewalt gros:  
 68 daz sich in allen reizen.  
 nyemand getax zu dir geleichen:  
 der künig den Sibezzen an sach

35 an : vntreŵ vnd vbermūt ·  
 36 daz laider felten wirt gūt : nu hö=  
 37 ret recht wie es ergie · Erenreich die  
 38 harlunge vie : wie er des gedachte ·  
 39 daz er fÿ zû im prachte : da er jn tåg  
 40 hette geben · da ſchied er fÿ von Irem  
 41 leben :  
 42 **U**nd zoch fÿ zu jr Lannde ·  
 43 awe der groffen ſchande :  
 44 daz got die vertragen hat ·  
 45 es was die gröſte miſſetat : die auf  
 46 der erde ye geſchach · Got es feÿ der  
 47 alles rach : an feinem leibe vnd an  
 48 feinem leben : er nam im waz er  
 49 Im hette gegeben : vnd rach den  
 50 Meinroten zorn · der leib ward hie  
 51 verlozen : vnd iſt die ſele gefelle · des  
 52 teüfelø in der Helle :  
 53 **D**a man die Harlunge ·  
 54 von Irem leben hette ge=  
 55 drungen : da riete Sibeck  
 56 vnd Ribestain · des iſt zweiucl  
 57 dhain : Edel künig Erenreich ·  
 58 magſt du deinen Vetteren Dietreich :  
 59 von dem leben gedzingen · ſo habe  
 60 den gedingen : mit welchem ſatze  
 61 das geſchicht · ſo kan die geweren  
 62 nicht : hinfür ymmermer · ſo  
 63 haſt du gūt vnder Eer :  
 64 **M**er dan dhain dein genoß ·  
 65 ſo wirt dein gewalt groo :  
 66 daz ſich in allen reichen ·  
 67 nyemand getar zu dir gleichen :  
 68 der künig den Sibecken ane ſach

wie Erenreich greyffet an  
 vntrew vnd vbermuot  
 daz laider ſelten wirt guot  
 2550 nu höret recht wie es ergie  
 Erenreich die harlunge vie  
 wie er des gedachte  
 daz er sy zuo im prachte  
 da er jn tåg hette geben  
 2555 da ſchied er sy von Irem leben  
**U**nd zoch sy zu jr Lannde  
 awe der groſſen ſchande  
 daz got die vertragen hat  
 es was die gröſte miſſetat  
 2560 die auf der erde ye geſchach  
 Got es ſey der alles rach  
 an ſeinem leibe vnd an ſeinem leben  
 er nam im waz er Im hette gegeben  
 vnd rach den Meinroten zorn  
 2565 der leib ward hie verloren  
 vnd iſt die ſele geſelle  
 des teufels in der Helle  
**D**a man die Harlunge  
 von Irem leben hette gedringen  
 2570 da riete Sibeck vnd Ribestain  
 des iſt zweiucl dhain  
 Edel künig Erenreich  
 magſt du deinen Vetteren Dietreich  
 von dem leben gedringen  
 2575 ſo habe den gedingen  
 mit welchem ſatze das geſchicht  
 ſo kan die geweren nicht  
 hinfür ymmermer  
 ſo haſt du guot vnder Eer  
 2580 **M**er dann dhain dein genoß  
 ſo wirt dein gewalt groo  
 daz ſich in allen reichen  
 nyemand getar zu dir gleichen  
 der künig den Sibecken ane ſach

1 In solt ir horen wie er sprach:  
 2 Nu wol mir daz des dich han.  
 3 du redest als ein getreuer man:  
 4 der vündert vns sette hat. Nu  
 5 gib mir Sibech den rat: damit ich  
 6 beherte römisch lamndt. Dietrich  
 7 von Bern hat an der handt: an  
 8 aller schlaachte rede den tod. oder  
 9 ich bringe in in solche not:  
 10 **D**az er mir räumen muoß  
 11 das lamndt. da sprach  
 12 Sibech alzhamit: des  
 13 tu enoch herre wol den rat. der im  
 14 an sein leben gat: des sage enoch got  
 15 wie ir wart. daz das vimmer vurt  
 16 bewart: ir bringet Dietrichem  
 17 wo ir welt. der kunig sprach owe  
 18 wie em gelt: du Sibech gumann  
 19 guereu bist. got gummir mir dem  
 20 vil lammye frist:  
 21 **N**u rate on recht wie es  
 22 muoß ir gan. herre das  
 23 wil ich enoch wissen lan:  
 24 Welt ir es horen gerne. Nugeprie  
 25 tet dem von Bern: und haisset  
 26 in ewren kumber klagen. den  
 27 Ir da sendet den pitter das gesagen:  
 28 Und ir welt vax vber daz. got  
 29 dienen mit einem her: dem her  
 30 engraße helfen aus der not. vmb  
 31 der hachunge tot: den ir schaden  
 32 habt getan. vnd ir leben vmb sult  
 33 habt yewunnen an:  
 34 **D**as welt ir gerime pueßh.  
 Ir getrauet wol got dem  
 Ir essen: daz dral lammie  
 noch lebet. vmb ir vmb pueße gege  
 bet: vnd emprietet in herre mer.  
 Ir lamndt vnder er: welt ir

1 Nu folt jr horen wie er sprach :  
 2 Nu wol mir daz Ich dich han ·  
 3 du redest als ein getreuer man :  
 4 der nynnndert vnstette hat · Nu  
 5 gib mir Sibeck den rat : damit jch  
 6 beherte römisch lanndt · Dietrich  
 7 von Pern hat an der handt : an  
 8 aller schlachte rede den todt · oder  
 9 ich bringe jn in sölhe not :  
 10 **D**az er mir räumen muß  
 11 das lanndt · da sprach  
 12 Sibeck alzehant : Ich  
 13 tu euch herre wol den rat · der im  
 14 an sein leben gat : Ich sag euch hez?  
 15 wie jr vart · daz das ymmer wirt  
 16 bewart : Jr bringet Dietrichen  
 17 wo jr welt · der kunig sprach owe  
 18 wie ein helt : du Sibeck zu manig=  
 19 gen eern bist · got gunne mir dein  
 20 vil lanne frist :  
 21 **N**u rate on recht wie es  
 22 müge ergan · herre das  
 23 wil ich euch wissen lan :  
 24 Welt jr es hören gerne · Nu gepie=  
 25 tet dem von Perne : vnd haiffet  
 26 im ewigen kumber klagen · den  
 27 Ir da sendet den pittet das zefagen :  
 28 Vnd jr welt varn vber Mer · got  
 29 dienen mit einem her : dem her=  
 30 en grabe helffen aus der not · vmb  
 31 der Harlunge tot : den Ir schaden  
 32 habt getan · vnd jr leben vmb frist  
 33 habt gewonnen an :  
 34 **D**as wolt jr gerne püeffen ·

2585 Nu solt jr horen wie er sprach  
 Nu wol mir daz Ich dich han  
 du redest als ein getreuer man  
 der nynnndert vnstette hat  
 Nu gib mir Sibeck den rat  
 2590 damit jch beherte römisch lanndt  
 Dietrich von Pern hat an der handt  
 an aller schlachte rede den todt  
 oder ich bringe jn in sölhe not  
**D**az er mir raumen muoss das lanndt  
 2595 da sprach Sibeck alzehant  
 Ich tuo euch herre wol den rat  
 der im an sein leben gat  
 Ich sag euch herr wie jr vart  
 daz das ymmer wirt bewart  
 2600 Jr bringet Dietrichen wo jr welt  
 der kunig sprach owe wie ein helt  
 du Sibeck zu manigen eern bist  
 got gunne mir dein vil lanne frist  
**N**u rate on recht wie es müge ergan  
 2605 herre das wil ich euch wissen lan  
 Welt jr es hören gerne  
 Nu gepietet dem von Perne  
 vnd haisset im ewren kumber klagen  
 den Ir da sendet den pittet das zesagen  
 2610 Vnd jr welt varn vber Mer  
 got dienen mit einem her  
 dem herem grabe helffen aus der not  
 vmb der Harlunge tot  
 den Ir schaden habt getan  
 2615 vnd jr leben vmb süst habt gewonnen an  
**D**as wolt jr gerne püessen

35 **D**as welt jr germe püessh.  
 36 **D**er getrauet wol got dem  
 37 **S**üessen: daz ir allkainig  
 38 noch lebet. vñ jr vñ püesse gege  
 39 bet: vñ emprietet in herre mer.  
 40 **E**ir kaimdt vñ er er: welt jr  
 41 in geben in sein pölege vñ welt  
 42 vñ affterwege: vñ heisset den  
 43 poten mer sagen vñ pittet in  
 44 daz nicht verdagen: aller eir  
 45 reiche der unge sicherleiche:  
 46 neman bas gepölegen dem er.  
 47 vñ heisset in kaimen damit her:  
 48 **A**u secht wie wol euch das  
 49 frembd. **I**ch wasß wol  
 50 daz er heer kaimdt: herre  
 51 als das dann geschicht. so peitet  
 52 damit lein vor nicht: ir schaidet  
 53 in von dem leben. so hat euch got  
 54 den vñsch gegeben: daz aller  
 55 ewer vñ dorn kaimdt. vñ wartet  
 56 vñ er aines kaimdt: **I**st daz  
 57 das aber nicht geschicht. daz er  
 58 zu euch kaimet nicht: so peitet  
 59 mit herren stark. in sein lant  
 60 vñ auf die daz: **A**nd gewinnet in fore  
 61 vñ gut an. das kan er  
 62 nimmer vñ mider stan:  
 63 **I**n ratet mer sprach Er vñ er.  
 64 ob mein vater die reiche: se vñ er  
 65 sitz seze gen mir. **D**iech sprach  
 66 so hat jr: so manigen werden  
 67 notdegen. **W**elt jr seuch anders  
 68 bewegen: daz ir in mage vñ man.

35 Ir getrawet wol got dem  
 36 füeffen : daz Ir alflann  
 37 noch lebet · vntz jr vmb püeffe gege=  
 38 bet : vnd empietet im herre mer ·  
 39 Ewr lanndt vnd ewr er : welt jr  
 40 im geben in feij phlege · vnd welt  
 41 varn affterwege : Vnd heÿffet den  
 42 poten mer fagen · vnd pittet jn  
 43 daz nicht verdagen : aller ewz  
 44 reiche · der müge ficherleiche :  
 45 nÿman bas gephegen den Er ·  
 46 vnd haÿffet jn komen damit her :  
 47 **N**u fecht wie wol euch das  
 48 frümbd · Jch wayß wol  
 49 daz er heer kumbt : herre  
 50 als das dan gefchicht · fo peitet  
 51 damit lennger nicht : Ir schaidet  
 52 jn von dem leben · fo hat Euch got  
 53 den wunfch gegeben : daz aller  
 54 ewzer Vordern lanndt · wartet  
 55 nÿr Ewz aineo handt : Ift daz  
 56 das aber nicht gefchicht · daz Er  
 57 zu Eüch kümet nicht : fo Reitet  
 58 mit herren ftarch · in feij lant  
 59 vnd auf die March :  
 60 **U**nd gewÿnnet jm Eere  
 61 vnd güt an · das kan Er  
 62 nÿmmer vnnder ftan :  
 63 Nu ratet mer sprach Erenreich ·  
 64 ob mein Väter Dietreich : ze were  
 65 fich fetze gen mir · Sibeck sprach  
 66 fo habt jr : fo manigen werden  
 67 notdegen · Welt jrs euch anders  
 68 bewegen : daz Ir jm mage vnd man ·

Ir getrawet wol got dem süessen  
 daz Ir alslang noch lebet  
 vntz jr vmb püesse gegeben  
 2620 vnd empietet im herre mer  
 Ewr lanndt vnd ewr er  
 welt jr im geben in sein phlege  
 vnd welt varn affterwege  
 Vnd heysset den poten mer sagen  
 2625 vnd pittet jn daz nicht verdagen  
 aller ewr reiche  
 der müge sicherleiche  
 nyman bas gephegen denn Er  
 vnd haysset jn komen damit her  
 2630 **N**u secht wie wol euch das frümbd  
 Jch wayss wol daz er heer kumbt  
 herre als das dann geschicht  
 so peitet damit lennger nicht  
 Ir schaidet jn von dem leben  
 2635 so hat Euch got den wunsch gegeben  
 daz aller ewrer Vordern lanndt  
 wartet nur Ewr aines handt  
 Ist daz das aber nicht geschicht  
 daz Er zu Euch kümet nicht  
 2640 so Reitet mit herren starch  
 in sein lant vnd auf die March  
**U**nd gewÿnnet jm Eere vnd guot an  
 das kan Er nÿmmer vnnder stan  
 Nu ratet mer sprach Erenreich  
 2645 ob mein Väter Dietreich  
 ze were sich setze gen mir  
 Sibeck sprach so habt jr  
 so manigen werden notdegen  
 Welt jrs euch anders bewegen  
 2650 daz Ir jm mage vnd man

1 und alles das erzwinget an: Lammolt  
 2 gut und gelt. Ir machet ode seine gelt:  
 3 da sprach der kunig Erenreich. daz  
 4 tū ich vil gewislich:

5 **D**u wil ich dich piten mer.  
 6 Sibech getreuer beche her:  
 7 wo wir einen poten dar. nu  
 8 gewynnen des nym war: da sprach  
 9 der ungetreue man. das sol kurzlich  
 10 ergan: furwar wil ich raten das. dem  
 11 poten kan nyemand wesen bas: den  
 12 von Antye Lammolt. der ist dir kunig  
 13 mit trewen holt:

14 **L**ammolt der ziere. der wardt  
 15 gewynnen schiere: da ir  
 16 Erenreich ansach. Nu ver-  
 17 trempf wie er sprach: Lammolt  
 18 lieber man niem. du solt niem pote  
 19 hin gen peru sein: zu meinem Dettin  
 20 Dietrich. Sibech sayete im heimlich:  
 21 disen ungetreuen rat. den man zu  
 22 samen gepawen hat: Lammolt sich  
 23 schier verainte. Er wiste wol was  
 24 man maynte:

25 **D**ieser ungetreuer schmerze.  
 26 der gieng in in sein herze:  
 27 und truibeten sein augen.  
 28 Er begunde trachten künigen: von  
 29 diesem starcken mare. wie er den  
 30 Perure: bewart und behüt. daz es  
 31 im kam ze gut: Nu horet wie vms  
 32 das buch las. da Lammolt gerechtyt  
 33 was: dahin gen Peru. der kunig sprach  
 34 nu wirbe gern. getreulich die potschafte.  
 Ich gib dir güter reiche krafft:

**I**ch getun im so daz es da wirt. sprach  
 Lammolt du bist nicht verfert: an  
 allen meinen raisen. Ich bringe  
 dir die wayfen: das solt du kunig

- 1 vnd alles das ertzwinget an : Lanndt  
 2 güt vnd gelt · Ir machet öde feine velt :  
 3 da sprach der kunig Erenreich · daz  
 4 tūn ich vil gewilich :  
 5 **Nu** wil jch dich piten mer ·  
 6 Sibeck getreuer Recke her :  
 7 wo wir einen poten dar · nū  
 8 gewynnen des nym war : da sprach  
 9 der vngetreue man · das sol kurtzlich  
 10 ergan : fürwar wil jch raten das · dem  
 11 poten kan nyemand wesen bas : den  
 12 von Anktze Ranndolt · der ift dir künig  
 13 mit trewen holt :  
 14 **Ranndolt** der ziere · der wardt  
 15 gewynnen schiere : da jn  
 16 Erenreich anfach · Nu vernem  
 17 nempt wie er sprach : Ranndolt  
 18 lieber man mein · du solt mein pote  
 19 hin gen pern fein : zu meinem Vettz  
 20 Diettrich · Sibeck sagete im haimlich :  
 21 difen vngetreuen rat · den man zu  
 22 famen gepawen hat : Ranndolt sich  
 23 schier verainte · Er wifte wol was  
 24 man maynte :  
 25 **Difer** vngetreuer schmerz  
 26 der gienge im in sein hertze :  
 27 vnd trüebeten seine augen ·  
 28 Er begunde trachten taugen : von  
 29 difem starchen märe · wie Er den  
 30 Pernere : bewart vnd behüt · daz es  
 31 im kam ze güt : Nu höret wie vnns  
 32 das puoch las · da Ranndolt geuertigt  
 33 was : dahin gen Pern · der kunig sprach  
 34 nu wirbe gern : getreulich die potschaft ·
- vnd alles das ertzwinget an  
 Lanndt guot vnd gelt  
 Ir machet öde seine velt  
 da sprach der kunig Erenreich  
 2655 daz tuon ich vil gewilich  
**Nu** wil jch dich piten mer  
 Sibeck getreuer Recke her  
 wo wir einen poten dar  
 nu gewynnen des nym war  
 2660 da sprach der vngetreue man  
 das sol kurtzlich ergan  
 fürwar wil jch raten das  
 dem poten kan nyemand wesen bas  
 den von Anktze Ranndolt  
 2665 der ist dir künig mit trewen holt  
**Ranndolt** der ziere  
 der wardt gewynnen schiere  
 da jn Erenreich ansach  
 Nu vernempt wie er sprach  
 2670 Ranndolt lieber man mein  
 du solt mein pote hin gen pern sein  
 zu meinem Vettren Diettrich  
 Sibeck sagete im haimlich  
 disen vngetreuen rat  
 2675 den man zu samen gepawen hat  
 Ranndolt sich schier verainte  
 Er wiste wol was man maynte  
**Diser** vngetreuer schmerz  
 der gienge im in sein hertze  
 2680 vnd trüebeten seine augen  
 Er begunde trachten taugen  
 von disem starchen märe  
 wie Er den Pernere  
 bewart vnd behuot  
 2685 daz es im kam ze guot  
 Nu höret wie vnns das puoch las  
 da Ranndolt geuertigt was  
 dahin gen Pern  
 der kunig sprach nu wirbe gern  
 2690 getreulich die potschaft

35 was: dahin gen Pern der künig sprach  
 36 nu wibe gern: getrenlich die potschafft.  
 Ich gib dir güter reiche krafft:  
 37 Ich getun im so daz es da wirt. sprach  
 38 Kandolt du bist mocht verfert: an  
 39 allen meinen raisen. Ich bringe  
 40 dir die wayßen: das solt du künig  
 41 auf mir han. der pote schied hiemit  
 42 dan. der raiße erschlechte sich bewag.  
 Nu horet was trewen er pflag:  
 43 mit maniger reu auf dem wey.  
 44 auf strazze vnd ober stege: getruet-  
 45 enden seine augen nie. manigen  
 46 saufft den er lie: hin ze den augen  
 47 auf von grunde. got er antwurten  
 48 begunde: gamtlichen vnd gerne.  
 49 die herren bede von perne:  
 50 **E**r klaget an masse. disen  
 51 wort auf der strasse: vnz  
 52 daz er kam ze haben. Ein  
 53 hertzog der hies Saben: der was  
 54 herr vber die Stat. als man mir  
 55 gesaget hat: Nu ward Kandolt  
 56 künndt. vnd fraget auch an der  
 57 stund: wo er Saben fund: man  
 58 kaget im bey der stund: den wer-  
 59 den rechten ziere. Kandolt der  
 60 wanne in schiere:  
 61 **E**r erpaffet vor dem Palas.  
 62 in den fetten künnen was:  
 63 Saben vnd freidreich.  
 64 bede waren sy furesten reich:  
 65 vnd hetten leut vnd lannid. von  
 66 des Perners handt: sy begundn  
 67 vast gaben. da sy Kandolten sa-  
 68 gen: da ward er wol empfangen.

35 Ich gib dir gūtes reiche krafft :  
 36 ICH getun im so daz es da wirt · sprach  
 37 Randolt du bist nicht verjrrt : an  
 38 allen meinen raifen · Jch bringe  
 39 dir die wäyfen : das folt du künig  
 40 auß mir han · der pote schied hiemit  
 41 dan · der rayfe er schlechte sich bewag ·  
 42 Nu hozet was trewen er phlag :  
 43 mit maniger rew auf dem weg ·  
 44 auf strazze vnd űber stege : getruck=  
 45 enden feine aügen nie · manigen  
 46 saufft den er lie : hin ze den aügen  
 47 auf von grunde · got er antwurtj  
 48 begunde : ganntzlichen vnd gerne ·  
 49 die herren bede von perne :  
 50 Er klagete an maffe · difen  
 51 mozt auf der straffe : vntz  
 52 daz er kam ze Raben · Ein  
 53 Hertzog der Hieso Saben : der was  
 54 herre űber die Stat · alß man mir  
 55 gefaget hat : Nu ward Randolt  
 56 khundt · vnd Fraget auch an der  
 57 stünd : wo er Saben fünd : man  
 58 zaiget im bej der stünd : den wer=  
 59 den recken ziere · Randolt der  
 60 vannde jn schiere :  
 61 Er erpayffet vor dem Palas ·  
 62 in den zeiten kumen was :  
 63 Saben vnd Fridereich ·  
 64 bede waren Sy Fürsten reich :  
 65 vnd hetten leut vnd lanndt · von  
 66 des Pernerø handt : Sy begundj  
 67 vast gahen · da fy Randolten sa=  
 68 hen : da ward er wol emphangj ·

Ich gib dir guotes reiche krafft  
 ICH getun im so daz es da wirt  
 sprach Randolt du bist nicht verjrrt  
 an allen meinen raisen  
 2695 Jch bringe dir die waysen  
 das solt du künig auf mir han  
 der pote schied hiemit dan  
 der rayse er schlechtes sich bewag  
 Nu horet was trewen er phlag  
 2700 mit maniger rew auf dem weg  
 auf strazze vnd űber stege  
 getruckenden seine augen nie  
 manigen saufft den er lie  
 hin ze den augen auf von grunde  
 2705 got er antwurten begunde  
 ganntzlichen vnd gerne  
 die herren bede von perne  
 Er klagete an masse  
 disen mort auf der strasse  
 2710 vntz daz er kam ze Raben  
 Ein Hertzog der Hiess Saben  
 der was herre űber die Stat  
 als man mir gesaget hat  
 Nu ward Randolt khundt  
 2715 vnd Fraget auch an der stund  
 wo er Saben fund  
 man zaiget im bey der stund  
 den werden recken ziere  
 Randolt der vannde jn schiere  
 2720 Er erpaysset vor dem Palas  
 in den zeiten kumen was  
 Saben vnd Fridereich  
 bede waren Sy Fürsten reich  
 vnd hetten leut vnd lanndt  
 2725 von des Pernerø handt  
 Sy begunden vast gahen  
 da sy Randolten sahen  
 da ward er wol emphangen

1 Zu lat euch nicht belanngen:  
 2 daz ich euch sage die mare. sprach  
 3 Kaindolt der genere:  
 4 **I**ch bin ein pote also sprach Er.  
 5 und reite von Erenreichen her: und  
 6 wil gahen gegen Peren. Tu sayet  
 7 joch euch gern: vil hainliche mare.  
 8 Tu her: der Perere: an guten treu-  
 9 en verraten ist. des bin ich pote zu  
 10 diser frist: daz tu joch euch werlich  
 11 künnd. wer in in gunne an diser  
 12 stund: gutes und trewen. der las-  
 13 se sich das rewen  
 14 **I**n wils in selbs wissen lan.  
 15 Joch hans etich umb das künde ge-  
 16 tan: daz er euch edel degen. richt  
 17 dargegen: daz er ewren herren.  
 18 gelffet wenn den solchen werren:  
 19 damit der pote von dannen strich.  
 20 der wasse er me tag entwich: vnz  
 21 Er je Pererait in die stat. als man  
 22 mir gesaget hat:  
 23 **E**r hie sich damit soher.  
 24 Kaindolt der zier: in den  
 25 hof auf den sal. da get  
 26 micheln sohal: der unge künny  
 27 von Peren. der sach den poten gern:  
 28 Bis got wille künnen Kaindolt. von  
 29 recht so bin ich dir holt: sprach  
 30 der Lecke holdprant. saye an  
 31 merer Wegant: waz ist du recht  
 32 mere oder wie gehast du dich?  
 33 der mare bringet das bin ich:  
 34 **H**iermit pat man aufgan.  
 die man da vme nicht  
 wolt lan: Kaindolt der  
 so waz nicht mer. Er sprach dir  
 unpeitet heer: Erenreich der ket-  
 ter dein. das hab auf die trewe mein:  
 daz du so du soher ist marst. das hab

1 Nu lat euch nicht belanngen :  
 2 daz ich euch sage die märe · sprach  
 3 Rannolt der geuere :  
 4 **ICH** bin ein pote also sprach Er ·  
 5 vnd reite von Erenreichen her : vnd  
 6 wil gahen gegen Peren · Nu saget  
 7 jch euch gern : vil haimliche mare ·  
 8 Ewz herz der Pernere : an gūten treu=  
 9 en verraten ist · des bin ich pote zu  
 10 diser frist : daz tūn jch euch werlichh̄  
 11 khund · wer in nu gunne an disez  
 12 stūnd : gūtes vnd trewen · der las=  
 13 se sich das rewen  
 14 **ICH** wils jn selbs wiffen lan ·  
 15 Jch hanσ euch vmb das kūndt ge=  
 16 tan : daz Ir euch Edel degen · richt  
 17 dargegen : daz Ir ewzem herren ·  
 18 helffet wennden sölhen werren :  
 19 damit der pote von dannen strich ·  
 20 der rayse er nie tach entwich : vntz  
 21 Er ze Pern rait in die stat · als man  
 22 mir gefagt hat :  
 23 **Er** hūb sich damit schier ·  
 24 Rannolt der zier : in den  
 25 hof auf den sal · da het  
 26 micheln schal : der iunge künig  
 27 von Peren · der sach den poten gern :  
 28 Bis gotwille kumen Rannolt · von  
 29 recht so bin ich dir holt : Sprach  
 30 der Recke hyldeprant · sage an  
 31 merer Weygant : wayst du icht  
 32 mere oder wie gehabst du dich :  
 33 der märe bringet das bin ich :  
 34 **Hi**emit pat man aufgan ·

Nu lat euch nicht belanngen  
 2730 daz ich euch sage die märe  
 sprach Rannolt der geuere  
**ICH** bin ein pote also sprach Er  
 vnd reite von Erenreichen her  
 vnd wil gahen gegen Peren  
 2735 Nu saget jch euch gern  
 vil haimliche mare  
 Ewr herr der Pernere  
 an guoten treuen verraten ist  
 des bin ich pote zu diser frist  
 2740 daz tuon jch euch werlichen khund  
 wer im nu gunne an diser stund  
 guotes vnd trewen  
 der lasse sich das rewen  
**ICH** wilss jn selbs wissen lan  
 2745 Jch hans euch vmb das kundt getan  
 daz Ir euch Edel degen  
 richt dargegen  
 daz Ir ewrem herren  
 helffet wennden sölhen werren  
 2750 damit der pote von dannen strich  
 der rayse er nie tach entwich  
 vntz Er ze Pern rait in die stat  
 als man mir gefagt hat  
**Er** huob sich damit schier  
 2755 Rannolt der zier  
 in den hof auf den sal  
 da het micheln schal  
 der iunge künig von Pern  
 der sach den poten gern  
 2760 Bis gotwille kumen Rannolt  
 von recht so bin ich dir holt  
 Sprach der Recke hyldeprant  
 sage an merer Weygant  
 wayst du icht mere oder wie gehabst du dich  
 2765 der märe bringet das bin ich  
**Hi**emit pat man ausgan

35 mere coer wie gegast du dich?  
 36 der mare brummet das bin ich:  
 37 **H**iermit pat man aufgan.  
 38 die man da vome nicht  
 39 wolt lan: Dann dolt der  
 40 schwarz nicht mer. Er sprach die  
 41 empentet geer: Erenreich der let  
 42 ter dein. das hab auf die trewe mein:  
 43 das du so du seher ist magst. das hab  
 44 eben in demer tracht: zu in balde  
 45 reitest. und guete das du icht peitest:  
 46 fur den tag morgen. ich say die  
 47 ommerporgen: mit welchem ende  
 48 du tume se dar. das habe gewislich  
 49 fur war: so hast du gut und leib  
 50 verlor. besser ist die rause verbor:  
 51 dann ob du leidest den tod. so muessen  
 52 ommer haben not: was der demen  
 53 leute sind. In be Leib hie Dietmaris  
 54 find:  
 55 **I**n han och dir die warhait.  
 56 recht und eben gesait:  
 57 in semde fur se starck.  
 58 all umb auf deine march: besetze  
 59 deine veste. das ist dir das pestte:  
 60 du hast wol vernomen an diser  
 61 frist. wie dir dein leib verraten ist:  
 62 dannit mis dich got wol bewar.  
 63 och will mit demen hilden forin:  
 64 hain auf mein march. habs  
 65 auf mir sprach der starck: das dich  
 66 dir wil bey bestan. und schlechtes  
 67 gerre dures dich lan: Adann gut  
 68 und weyb. durch dich way och gut  
 und leib:  
**D**annit der pot dammen strach.  
 der rause er me zeit ertraich:

35 die man da ynne nicht  
 36 wolt lan : Ranndolt der  
 37 schwaig nicht mer · Er sprach dir  
 38 empeütet heer : Erenreich der Vet=  
 39 ter dein · das hab auf die trewe mein :  
 40 daz du fo du schierist magst · das hab  
 41 eben in deiner tracht : zu im balde  
 42 reiteft · Vnd hüete daz du icht peiteft :  
 43 für den tag morgen · ich sag dir  
 44 vnuerporgen : mit welchem ende  
 45 du kumest dar · das habe gewilich  
 46 für war : so haft du güt vnd leib  
 47 verlozen · besser ist die rayse verbozen :  
 48 dann ob du leideft den tod · fo müest  
 49 ymmer haben not : was der deinen  
 50 leute sind · Nu beleib hie Dietmares  
 51 kind :  
 52 **N**u han Ich dir die warhait ·  
 53 recht vnd eben gefait :  
 54 nu fennde Fürste starch ·  
 55 all vmb auf deine March : besetze  
 56 deine veste · das ist dir das peste :  
 57 du haft wol vernomen an diser  
 58 frist · wie dir dein leib verraten ist :  
 59 damit müo dich got wol bewarn ·  
 60 Ich wil mit deinen hulden farn :  
 61 haym auf mein march · habo  
 62 auf mir sprach der starch : daz Ich  
 63 dir wil bey bestan · vnd schlechteo  
 64 herre durch dich lan : Man güt  
 65 vnd weyb · durch dich wag Ich güt  
 66 vnd leib :  
 67 **D**amit der pot dannen strach ·  
 68 der rayse er nie zeit entwaich :

die man da ynne nicht wolt lan  
 Ranndolt der schwaig nicht mer  
 Er sprach dir empeütet heer  
 2770 Erenreich der Vetter dein  
 das hab auf die trewe mein  
 daz du so du schierist magst  
 das hab eben in deiner tracht  
 zu im balde reitest  
 2775 vnd hüete daz du icht peitest  
 für den tag morgen  
 ich sag dir vnuerporgen  
 mit welchem ende du kumest dar  
 das habe gewilich für war  
 2780 so hast du guot vnd leib verlorn  
 besser ist die rayse verborn  
 dann ob du leidest den tod  
 so müesten ymmer haben not  
 was der deinen leute sind  
 2785 Nu beleib hie Dietmares kind  
**N**u han Ich dir die warhait  
 recht vnd eben gesait  
 nu sennde Fürste starch  
 all vmb auf deine March  
 2790 besetze deine veste  
 das ist dir das peste  
 du hast wol vernomen an diser frist  
 wie dir dein leib verraten ist  
 damit muos dich got wol bewarn  
 2795 Ich wil mit deinen hulden farn  
 haym auf mein march  
 habo auf mir sprach der starch  
 daz Ich dir wil bey bestan  
 vnd schlechtes herre durch dich lan  
 2800 Mann guot vnd weyb  
 durch dich wag Ich guot vnd leib  
**D**amit der pot dannen strach  
 der rayse er nie zeit entwaich

1 Vnng er Erenreichen bant. Er  
 2 hieb auf vnd saget ynhamdt: des  
 3 doch da ze Fern wie ward gedacht.  
 4 herre er ist im fürbracht: darnach  
 5 schafft es wie ze welt. die syt ist  
 6 außgezelt: zwischen euch vnd sein.  
 7 Er kumbt mit heer herre mein:  
 8 nu wurden die mere schier schint.  
 9 in dem hieb sich bey der stund: der  
 10 tuente kammelt von dann. Er wolt  
 11 Erenreichen nicht gestan:  
 12 **D**a der ungetrewe ward ge-  
 13 war. dar der von Fern  
 14 ward sogar: gewarret  
 15 diser mare. da ward im hart  
 16 schware: da gepot er ein herfart:  
 17 dar nye dhanie grosser ward: auß  
 18 lömischer erde. vil manigen reich  
 19 werde: die gewan Erenreich. in  
 20 hilffe auß dretreich: nu hebt sich  
 21 not vnd ungemach. durch vntreu  
 22 das geschach: das ist die erste schne-  
 23 re. damit der Fernere: des ersten  
 24 begunde heben an. Er gewüch ze  
 25 einem man:  
 26 **E**renreich das golt rot. alln  
 27 den rechen pot: vnd wer  
 28 es nemen wolte. den reich  
 29 et er mit solde: des ward vil miche  
 30 sein heer. da rait er schlecht ouer  
 31 werre: da er beiagen wolte rumb.  
 32 ze Spolit in das hertzogthumb:  
 33 da tet er schaden starcke. ze Antun  
 34 auß der marcke: da wuest er leit  
 vnd lant. er hies werffen an den  
 prant:  
**D**a bruchet er not vnd unge-  
 mach. das gestund vn-  
 lannig darnach: vn-  
 man sagte die mare. die vnwillich

1 V̇nntz er Erenreichen vant · Er  
 2 ḣub auf vnd faget zu hanndt : des  
 3 doch da ze Pern nie ward gedacht ·  
 4 herre er ift in̄ fürbracht : darnach  
 5 schaffet es wie jr welt · die fyp ift  
 6 aufzgezelt : zwifchen̄ euch vnd feīn ·  
 7 Er kumbt nit heer herre meīn :  
 8 nu wurden̄ die mere fchier kh̄unt ·  
 9 in̄ dem̄ ḣub ſich bēy der ft̄und : der  
 10 kuene Ranndolt von̄ dan̄ · Er wolt  
 11 Erenreichen̄ nicht geftan̄ :  
 12 **D**a der vngetrewe ward ge=  
 13 war · daz der von̄ Pern  
 14 ward fo gar : gewarnet  
 15 difer m̄äre · da ward in̄ hart  
 16 ſchw̄äre : da gepot Er ein herfart :  
 17 daz nye dhaine groffer ward : auf  
 18 Romifcher erde · vil manigen̄ reck̄n̄  
 19 werde : die gewan̄ Erenreich · zu  
 20 hilf̄fe auf dietreich : nu hebt ſich  
 21 not vnd vngemach · durch vntreu  
 22 das gefchach : das ift die erſte ſchw̄e=  
 23 re · damit der Pernere : des erften  
 24 begunde heben̄ an̄ · Er gew̄uch̄s ze  
 25 einem̄ man̄ :  
 26 **E**renreich das golt rot · all̄n̄  
 27 den̄ recken̄ pot : vnd wer  
 28 es nemen̄ wolte · den̄ reich=  
 29 et er mit folde : des ward Gil michl  
 30 feīn heer · da rait er ſchlecht one  
 31 weer : da er beiagen wolte r̄umb ·  
 32 ze Spolit in̄ das Hertzogth̄umb :  
 33 da tet er ſchaden̄ ftarche · ze Ank̄un̄  
 34 auf der marche : da wueft er leūt

V̇nntz er Erenreichen vant  
 2805 Er huob auf vnd ſaget zu hanndt  
 des doch da ze Pern nie ward gedacht  
 herre er iſt im fürbracht  
 darnach ſchaffet es wie jr welt  
 die ſyp iſt auszgezelt  
 2810 zwifchen euch vnd ſein  
 Er kumbt nit heer herre mein  
 nu wurden die mere ſchier khunt  
 in dem huob ſich bey der ſtund  
 der kuene Ranndolt von dann  
 2815 Er wolt Erenreichen nicht geſtan  
**D**a der vngetrewe ward gewar  
 daz der von Pern ward ſo gar  
 gewarnet diſer märe  
 da ward im hart ſchwäre  
 2820 da gepot Er ein herfart  
 daz nye dhaine groſſer ward  
 auf Romiſcher erde  
 vil manigen recken werde  
 die gewan Erenreich  
 2825 zu hilf̄fe auf dietreich  
 nu hebt ſich not vnd vngemach  
 durch vntreu das geſchach  
 das iſt die erſte ſchwere  
 damit der Pernere  
 2830 des erſten begunde heben an  
 Er gewuochs ze einem man  
**E**renreich das golt rot  
 allen den recken pot  
 vnd wer es nemen wolte  
 2835 den reichet er mit ſolde  
 des ward vil michl ſein heer  
 da rait er ſchlecht one weer  
 da er beiagen wolte ruomb  
 ze Spolit in das Hertzogthuomb  
 2840 da tet er ſchaden ſtarche  
 ze Ankuon auf der marche  
 da wueſt er leut vnd lant

35 ze Spott in das herzogthum; da tet er schaden starcke. ze Antun  
 36 auf der marcke: da wuest er leit  
 37 vnd lant. er hies werffen an den  
 38 prant:  
 39 **D**a bruchet er not vnd unge-  
 40 mach. das gestund von  
 41 lant darnaech: vntz  
 42 man sagte die mare. die unpillich  
 43 en schware: die komey in das  
 44 lant d'oberal. da der schade so weit  
 45 erschal: den fromden vnd den  
 46 gessen. den hohen vnd den pesten:  
 47 den behagetes allen nicht wol. die  
 48 vntren so Erenreich. begieny an  
 49 dem herren Dietreich:  
 50 **A**mb dise grosse geschicht.  
 51 darauff acht Erenreich  
 52 nicht: Er het sich bedent  
 53 thalb bewegen. er hies das landt  
 54 odelagen: mit raube vnd mit pra-  
 55 ydt. nyemandt in des wondt:  
 56 Romisch lant er alles fur sich  
 57 nam. darab het er dhain scham:  
 58 Er prante vntz an Maylandt. Er  
 59 todet weyb vnd man: der mozt auf  
 60 in alles gar ein vint. das gerach  
 61 got alles an im sint:  
 62 **N**ot vnd waffen klagen.  
 63 das geschach alles bey den  
 64 tagen: Erenreichen  
 65 des nicht verdros. die unpilde gros:  
 66 vnd auch der ungepere. das was  
 67 ein yeges mare: von armen vnd  
 68 von reichen. dem herren Dietreich  
 en: hette dannaech niemand  
 gesant. den mozt vnd das herzen

35 vnd lant · er hies werffen an den  
 36 prant :  
 37 **D**a brüefet er not vnd vnge=  
 38 mach · das gestünd vn=  
 39 lanng darnach : vntz  
 40 man sagte die märe · die vnpillich=  
 41 en schwäre : die komeñ in das  
 42 lanndt vberal · da der schade so weit  
 43 erfchal : den frömbden vnd den  
 44 gesten · den hohen vnd den pesten :  
 45 den behaget es allen nicht wol · die  
 46 vntrew so Erenreich · begieng an  
 47 dem herren Dietreich :  
 48 **U**mb dise grosse geschicht ·  
 49 darauf acht Erenreich  
 50 nicht : Er het sich bedent=  
 51 thalb bewegen · er hiefs das landt  
 52 öde legen : mit raube vnd mit pra=  
 53 ndt · nyemandt in des wandt :  
 54 Romisch lanndt er alles für sich  
 55 nam · darab het er dhain schain :  
 56 Er prante vntz an Maylandt · Er  
 57 tödet weyb vnd man : der mozt auf  
 58 in alles gar ein wint · das gerach  
 59 got alles an im sint :  
 60 **N**ot vnd waffen klagen ·  
 61 das geschach alles bey den  
 62 tagen : Erenreichen  
 63 des nicht verdros · ditz vnpilde gros :  
 64 vnd auch der vngepere · das was  
 65 ein gegee märe : von Armen vnd  
 66 von reichen · den herren Dietreich=  
 67 en : hette dannoch niemand  
 68 gefait · den mozt vnd das hertzen=

da wuest er leut vnd lant  
 er hies werffen an den prant  
**D**a brüefet er not vnd vngemach  
 2845 das gestuond vnanng darnach  
 vntz man sagte die märe  
 die vnpillichen schwäre  
 die komen in das lanndt vberal  
 da der schade so weit erschal  
 2850 den frömbden vnd den gesten  
 den hohen vnd den pesten  
 2852 den behaget es allen nicht wol  
 2854 die vntrew so Erenreich  
 2855 begieng an dem herren Dietreich  
**U**mb dise grosse geschicht  
 darauf acht Erenreich nicht  
 Er het sich bedenthalb bewegen  
 er hiess das landt öde legen  
 2860 mit raube vnd mit prandt  
 nyemandt in des wandt  
 Romisch lanndt er alles für sich nam  
 darab het er dhain schain  
 Er prante vntz an Maylandt  
 2865 Er tödet weyb vnd man  
 der mort auf im alles gar ein wint  
 das gerach got alles an im sint  
**N**ot vnd waffen klagen  
 das geschach alles bey den tagen  
 2870 Erenreichen des nicht verdros  
 ditz vnpilde gros  
 vnd auch der vngepere  
 das was ein gegee märe  
 von Armen vnd von reichen  
 2875 dem herren Dietreichen  
 hette dannoch niemand gesait  
 den mort vnd das hertzenlait

1  
2  
3  
4  
5  
6  
7  
8  
9  
10  
11  
12  
13  
14  
15  
16  
17  
18  
19  
20  
21  
22  
23  
24  
25  
26  
27  
28  
29  
30  
31  
32  
33  
34

lait:  
**N**u gefriesch der Herzog  
 Saben. die maregin se  
 haben: Es läge Erenreich  
 vnd manny man. vor der stat se  
 Mayland: als es auch laider was  
 was. nyemand vor in genas:  
 Nu ist mir das für war gesait.  
 Erenreich schwinne ich aydt: daz  
 te nimmer wolt aufgehen. oder  
 in wurd Pern vnderthan:  
**N**u habt jr die mar wol  
 vernomen. wie gewalti  
 klich ist komen: Erenreich  
 in Romisch lande. hiemit für er  
 so sehantide: von Mayland gegen  
 Saben. der Herzog Saben: der gie  
 se rate vnd senie azam. die er mochte  
 bey in han: Er sprach was d  
 aber yemant emdelich. ob mein  
 herre Dietrich: wisse dise mare.  
 der in so gut were:  
**D**er durch vnt alle gerne.  
 striche gegen Pern:  
 vnd da thundt tgette.  
 dise mein rete: die der künig Eren  
 reich. an vnt tut vngereulich:  
 das wil ich sein sprach Volckmant.  
 Ich wil gen Pern allzhamt:  
**D**ein helde vil versinnen.  
 behemdtlich ward gewun  
 nen: ein meiden den er  
 lidig zog. darauf er iaget vnd floch:  
 da der rechte ward bereit. hiemit  
 Er nicht lamye pait: seinen may  
 dem nam er an die hant. damit  
 sprach er durch das landt: mit  
 vil grossen sorgen. vnt an den drittn  
 morgen:

1 lait :  
 2 **N**u gefriesch der Hertzog  
 3 Saben · die mare hin ze  
 4 Raben : Es läge Erenreich  
 5 vnd manig man · vor der Stat ze  
 6 Mayland : als es auch laider was  
 7 was · nyemand vor im genaß :  
 8 Nu ist mir das fürwar gefait ·  
 9 Erenreich schwur einen aydt : daz  
 10 Er nymmer wolt aufgehan · oder  
 11 im wurd Pern vnnderthan :  
 12 **N**u habt jr die mâr wol  
 13 vernomen · wie gewalt-  
 14 klich ist komen : Erenreich  
 15 in Römisch lannde · hiemit für Er  
 16 so zehande : von Mayland gegen  
 17 Raben · der Hertzog Saben : der gie  
 18 ze rate vnd seine Man · die er mochte  
 19 bey im han : Er sprach wayß  
 20 aber yemant enndelich · ob mein  
 21 Herre Diettrich : wisse dise märe ·  
 22 der nu so gût wære :  
 23 **D**er durch vnns alle gerne ·  
 24 striche gegen Pernne :  
 25 vnd da khundt thette ·  
 26 dise mein rete : die der künig Eren-  
 27 reich · an vnns tut vngetreulich :  
 28 das wil ich seyn sprach Volechnant ·  
 29 Ich wil gen Pern allzehannt :  
 30 **D**em Helde vil verfunnen ·  
 31 behendklich ward gewun-  
 32 nen : ein meidein den er  
 33 ledig zoch · darauf er iaget vnd floch :  
 34 da der recke ward bereit · hiemit

den mort vnd das hertenlait  
**N**u gefriesch der Hertzog Saben  
 die mare hin ze Raben  
 2880 Es läge Erenreich vnd manig man  
 vor der Stat ze Mayland  
 als es auch laider war was  
 nyemand vor im genas  
 Nu ist mir das fürwar gesait  
 2885 Erenreich schwur einen aydt  
 daz Er nymmer wolt aufgehan  
 oder im wurd Pern vnnderthan  
**N**u habt jr die mâr wol vernomen  
 wie gewaltklich ist komen  
 2890 Erenreich in Römisch lannde  
 hiemit fuor Er so zehande  
 von Mayland gegen Raben  
 der Hertzog Saben  
 der gie ze rate vnd seine Man  
 2895 die er mochte bey im han  
 Er sprach ways aber yemant enndelich  
 ob mein Herre Diettrich  
 wisse dise märe  
 der nu so guot were  
 2900 **D**er durch vnns alle gerne  
 striche gegen Pernne  
 vnd da khundt thette  
 dise mein rete  
 die der künig Erenreich  
 2905 an vnns tuot vngetreulich  
 das wil ich sein sprach Volechnant  
 Ich wil gen Pern allzehannt  
**D**em Helde vil versünnen  
 behendklich ward gewonnen  
 2910 ein meidein den er ledig zoch  
 darauf er iaget vnd floch  
 da der recke ward bereit  
 hiemit Er nicht lanng pait

35  
36  
37  
38  
39  
40  
41  
42  
43  
44  
45  
46  
47  
48  
49  
50  
51  
52  
53  
54  
55  
56  
57  
58  
59  
60  
61  
62  
63  
64  
65  
66  
67

ledig zog. daraufer iaget vnd stoch:  
 da der rechte ward bereit. hiemit  
 Er nicht lamme part: seinen may  
 dem nam er an die hant. damit  
 strach er durch das lammt: mit  
 vil grossen sorgen. vnz an den driten  
 morgen:  
**E**r kamen ein wenig vor dem  
 tage. nu merckt recht  
 was ich euch sage: an die  
 Stat zu Perne. Nu solt jr horen ger-  
 ne: wie der rechte lobebere. kundert  
 dise man: ein degen der hies Volck  
 namt. der kam für Pern gerant:  
 Nu woll auf herre Dietrich. Gere-  
 rewest du mich:  
**D**ie haben Erenreches man.  
 sonil zelaide getan: So  
 ligennd auf demer Axtche.  
 vnd prement dich vil starcke: Nu  
 lose weis man kint. die mit grossen  
 noeten sind: Erenrech last irwemand  
 genesen. wer an dir herre wolte we-  
 sen: dentut er vil zelaide. für war  
 och die das beschaide. Nu woll auf  
 degen herre. da warne ich dich nym-  
 mere:  
**I**n umb daz er gesagete.  
 von hmel es sehon tagete:  
 da was auch kumen hil-  
 debrant. der vant den degen Volck  
 namt: vor dem Durg zu Perne.  
 Er sach den rechten gerne: er nam  
 den ellenthaften man. Er woysset  
 zu balde mit sin dan: für den Perne.

35 Er nicht lanngē pait : feineŷ māÿ=  
 36 demŷ namŷ er aŷ die hant · damit  
 37 ftraich er durch daŷ lanndt : mit  
 38 vil groŷŷen ŷoꝛgeŷ · vntz aŷ deŷ drittē  
 39 moꝛgeŷ :  
 40 **E**r kam ein wenig voꝛ dem  
 41 tage · nu merckt recht  
 42 waŷ ich euch ŷage : aŷ die  
 43 Stat ze Perne · Nu ŷolt jr höꝛeŷ ger=  
 44 ne : wie der rechte lobeber · kündet  
 45 diŷe mār : ein degeŷ der hieŷŷ Volch=  
 46 nannt · der kam für Perŷ gerant :  
 47 Nu wollauf herre Diettrich : Sere  
 48 reweŷt du mich :  
 49 **D**ir haben Erenreicheŷ maŷ ·  
 50 ŷouil ze laide getaŷ : Sÿ  
 51 ligennð auf deiner Marche ·  
 52 vnd prennent dich vil ŷtarche : Nu  
 53 loŷe weib maŷ kindt · die mit groŷŷē  
 54 nöeteŷ find : Erenreich laŷt nyemand  
 55 geneŷeŷ · wer aŷ dir herre wolte we=  
 56 ŷeŷ : deŷ tūt er vil zelaÿde · für war  
 57 Ich dir daŷ beŷchaide · Nu wol auf  
 58 degeŷ here · Ia warne ich dich nÿm=  
 59 mere :  
 60 **H**in vmb daz er gefagete ·  
 61 voŷ himel eŷ ŷhone tagete ·  
 62 da waŷ auch kumeŷ Hil=  
 63 debrant · der vant deŷ Degen Volch=  
 64 nannt : voꝛ der Purg ze Berne ·  
 65 Er ŷach deŷ reckeŷ gerne : er nam  
 66 deŷ ellenthaffteŷ maŷ · Er weÿŷet  
 67 jŷ balde mit jŷ dāŷ : für deŷ Perneꝛ ·

hiemit Er nicht lanngē pait  
 ŷeinen maydem nam er an die hant  
 2915 damit ŷtraich er durch daŷ lanndt  
 mit vil groŷŷen ŷorgen  
 vntz an den dritten morgen  
**E**r kam ein wenig vor dem tage  
 nu merckt recht was ich euch sage  
 2920 an die Stat ze Perne  
 Nu ŷolt jr hören gerne  
 wie der rechte lobeber  
 kündet diŷe mār  
 ein degen der hieŷŷ Volchnannt  
 2925 der kam für Pern gerant  
 Nu wollauf herre Diettrich  
 Sere reweŷt du mich  
**D**ir haben Erenreiches man  
 ŷouil ze laide getan  
 2930 Sy ligennd auf deiner Marche  
 vnd prennent dich vil ŷtarche  
 Nu loŷe weib man kindt  
 2933 die mit groŷŷen nöeten ŷind  
 2936 Erenreich laŷt nyemand geneŷen  
 wer an dir herre wolte weŷen  
 den tuot er vil zelayde  
 für war Ich dir daŷ beŷchaide  
 2940 Nu wol auf degen here  
 Ia warne ich dich nÿmmere  
**H**in vmb daz er geŷagete  
 von himel eŷ ŷhone tagete  
 da waŷ auch kumen Hildebrant  
 2945 der vant den Degen Volchnannt  
 vor der Purg ze Berne  
 Er ŷach den recken gerne  
 er nam den ellenthafften man  
 Er weÿŷet jn balde mit jm dan  
 2950 für den Perner

1  
2  
3  
4  
5  
6  
7  
8  
9  
10  
11  
12  
13  
14  
15  
16  
17  
18  
19  
20  
21  
22  
23  
24  
25  
26  
27  
28  
29  
30  
31  
32  
33  
34

Er saget im die mare:  
**A**on Erenreichs rause. den  
 mozt vnd die fraysse: die  
 Erenreich tget in dem lan-  
 de. mit raube vnd mit prande:  
 Ich wil dir sagen was du tu. Nu  
 greyffe bald darzu. send auf dem  
 marck. vnd sit die recken starck:  
 das sy gedencken daran. ob sy dem  
 Vater ye liebe hab getan:  
**D**az sy die künig soziere.  
 Ich may's wol sprach der  
 ziere: du may'st wol  
 edel recken han. wollen sy dir ger-  
 ne bey bestan: mit trewen sprach  
 da hildebrant. Nu sage an herre  
 Volckmant: hast du das grosse her-  
 gesehen. des hoeret ich dich vil gerne  
 rehen: wiewil may Erenreich leu-  
 te han. das solt du mich wissen  
 lan:  
**D**as may's ich wol sprach  
 Volckmant. ich sage dir  
 herre hildebrant: Eren-  
 reich der künig her. Achtzig tausent  
 vnd noch mer: may Erenreich vil  
 wol han. als ich mich versymen-  
 tan: Land wardem Fernere:  
 hildebrant der mare: der troestet  
 seinen herren. vnd diesen grossen  
 werren: sult jr künig nicht ver-  
 zagen. Ich wil euch amder mare  
 sagen:  
**H**e es noch hent werde  
 nacht. wir gewinnen  
 etliche macht: Erenreich  
 jelaude. Ze er von vns schaude:  
 er lat vns etlich phant. damit  
 vns erbe vnd lant: wirt leicht  
 vergolten. der fat...

1 Er faget in die märe :  
 2 **U**on Erenreiches rayße · den  
 3 mort vnd die frayße : die  
 4 Erenreich thet in dem lan=  
 5 de · mit räube vnd mit prande :  
 6 Jch wil dir fagen was du tû · Nu  
 7 greÿffe bald dartzû · fend auf deine  
 8 march · vnd Bit die Recken starch :  
 9 daz fy gedencken daran · ob in dein  
 10 Vater ye liebe hab getan :  
 11 **D**az fy dir kumen schiere ·  
 12 Ich wayß wol sprach der  
 13 ziere : du magft wol  
 14 Edel recken han · wellen fy dir ger=  
 15 ne bey bestan : mit trewen sprach  
 16 da Hildebrant · Nu fage an herze  
 17 Volchnant : haft du das grosse her  
 18 gefehen · des hozet jch dich vil gerne  
 19 iehen : wieuil mag Erenreich leu=  
 20 te han · das solt du mich wiffen  
 21 lan :  
 22 **D**as wayß ich wol sprach  
 23 Volchnant · ich fage dir  
 24 herre Hildeprant : Eren=  
 25 reich der kunig her · Achtzig taufent  
 26 vnd noch mer : mag Erenreich Gil  
 27 wol han · als Ich mich verfynnen  
 28 kan : Laid ware dem Pernere :  
 29 Hildeprant der märe : der tröftet  
 30 feinen herren · vmb difen groffen  
 31 werren : fült jr kunig nicht ver=  
 32 zagen · jch wil euch annder märe  
 33 fagen :  
 34 **E**e es noch heut werde

Er saget im die märe  
**U**on Erenreiches rayße  
 den mort vnd die frayße  
 die Erenreich thet in dem lande  
 2955 mit raube vnd mit prande  
 Jch wil dir sagen was du tuo  
 Nu greÿffe bald dartzuo  
 send auf deine march  
 vnd Bit die Recken starch  
 2960 daz sy gedencken daran  
 ob in dein Vater ye liebe hab getan  
**D**az sy dir kumen schiere  
 Ich ways wol sprach der ziere  
 du magst wol Edel recken han  
 2965 wellen sy dir gerne bey bestan  
 mit trewen sprach da Hildebrant  
 Nu sage an herre Volchnant  
 hast du das grosse her gesehen  
 des horet jch dich vil gerne iehen  
 2970 wieuil mag Erenreich leute han  
 das solt du mich wissenn lan  
**D**as wayß ich wol sprach Volchnant  
 ich sage dir herre Hildeprant  
 Erenreich der kunig her  
 2975 Achtzig tausent vnd noch mer  
 mag Erenreich vil wol han  
 als Ich mich versynnen kan  
 Laid ware dem Pernere  
 Hildeprant der märe  
 2980 der tröstet seinen herren  
 vmb disen grossen werren  
 sült jr kunig nicht verzagen  
 jch wil euch annder märe sagen  
**E**e es noch heut werde nacht

35  
36  
37  
38  
39  
40  
41  
42  
43  
44  
45  
46  
47  
48  
49  
50  
51  
52  
53  
54  
55  
56  
57  
58  
59  
60  
61  
62  
63  
64  
65  
66  
67  
68

Jagen: Joch vor euch ainder mare  
**H**e es noch heut werde  
 nacht. wir gewinnen  
 etliche macht: Erenreis  
 zelaide. Ze er von vms scharde:  
 er lat vms etlich phant. damit  
 vms erbe vnd lant: wirt leicht  
 vergolten. der lat ward nicht besch  
 oltten: In der zeit da das geschach.  
 In der Stat man weiten sach:  
**W**il manig schar herlich.  
 da ward dem herren Diet  
 rich: gesaget newe mare.  
 daz ein her komen were: für die  
 Stat ze Berne. das hoeret er vil vn  
 gerne: wann in het nyemand  
 kundt getan. daz es waren seine  
 man: man hies beraiten auf die  
 wer. Kempfse so gützen gen dem  
 her:  
**I**n der zeit kam Hellemshart. vnd  
 der starck wolfgart: mit vil man  
 lichen siben. ze Berne auf den Hof  
 geriten: vnd saget dem Bernere  
 die starcken newen mare: Es  
 sind kumen eroman. Hannolt  
 vnd Sigebant: Symdolt vnd  
 Volghant: Ebart vnd Nere.  
 Gibart ein Degen here. Vnd der  
 Herzog Saben. vnd Fridrich von  
 Saben: swart von Latran.  
 Starcker vnd Elsan: Drütisch  
 von Keine. Von Azege ortweme:  
 vnd von Pole Berchttram. Dy  
 haben pracht zwantaisent  
 Mann:

35 nacht · wir gewinnen  
 36 ettliche macht : Erenreich  
 37 ze laide · Ee er von vnns schaide :  
 38 er lat vnns etlich phant · damit  
 39 vnns erbe vnd lant : wirt leicht  
 40 vergolten · der Rat ward nicht besch=  
 41 olten : Jnn der zeit da das geschach ·  
 42 zu der Stat man reiten sach :  
 43 **U**il manig schar herlich ·  
 44 da ward dem herren Diet=  
 45 rich : gefaget newe märe ·  
 46 daz ein her komej were : für die  
 47 Stat ze Berne · das hözet er vil vn=  
 48 gerne : Wann im het nyemand  
 49 kundt getan · daz es waren feine  
 50 man : man hieso beraiten auf die  
 51 wer : Armpruft schützen gen dem  
 52 her :  
 53 **I**N der zeit kam Hellemfchart · vnd  
 54 der starch Wolfhart : mit vil man=  
 55 lichen siten · ze Perne auf den Hof  
 56 geriten : vnd faget dem Pernere  
 57 die starchen newen märe : Es  
 58 find kumej ewr man · Haunolt  
 59 vnd Sigebant : Synndolt vnd  
 60 Volchnant : Kebart vnd Nere ·  
 61 Hibart ein Degen here : Vnd der  
 62 Hertzog Saben · vnd Fridrich von  
 63 Raben : Jwart von Latran ·  
 64 Starcher vnd Elfan : Stütfish  
 65 von Reine · Von Metze Ortweine :  
 66 vnd von Pole Berchtram · Sÿ  
 67 haben pracht zwaytäufent  
 68 Manj :

**E**e es noch heut werde nacht  
 2985 wir gewinnen ettliche macht  
 Erenreich ze laide  
 Ee er von vnns schaide  
 er lat vnns etlich phant  
 damit vnns erbe vnd lant  
 2990 wirt leicht vergolten  
 der Rat ward nicht bescholten  
 Jnn der zeit da das geschach  
 zu der Stat man reiten sach  
**U**il manig schar herlich  
 2995 da ward dem herren Dietrich  
 gesaget newe märe  
 daz ein her komej were  
 für die Stat ze Berne  
 das höret er vil vngerne  
 3000 Wann im het nyemand kundt getan  
 daz es waren seine man  
 man hiess beraiten auf die wer  
 Armprust schützen gen dem her  
**I**N der zeit kam Hellemfchart  
 3005 vnd der starch Wolfhart  
 mit vil manlichen siten  
 ze Perne auf den Hof geriten  
 vnd saget dem Pernere  
 die starchen newen märe  
 3010 Es sind kumen ewr man  
 3012 Haunolt vnd Sigebant  
 Synndolt vnd Volchnant  
 Kebart vnd Nere  
 3015 Hibart ein Degen here  
 Vnd der Hertzog Saben  
 vnd Fridrich von Raben  
 Jwart von Latran  
 Starcher vnd Elfan  
 3020 Stutofisch von Reine  
 Von Metze Ortweine  
 vnd von Pole Berchtram  
 Sy haben pracht zwaytausent Mann

1 **W**en Herre Dietrich.  
 2 empfahet die herren  
 3 herzlich: Ich wais das  
 4 woles ist dir gut. nu rieh te dar  
 5 nach demen mit: vnderpent  
 6 es wol den edlen degen. Sy habent  
 7 sich dures dich bewegen: alles das  
 8 In geschehen kan. die redem ward  
 9 hiemit verclaw: fro ward der her  
 10 re Dietrich. er nam die rechten alle  
 11 für sich:  
 12 **A**ls er empfahen wolte.  
 13 die rechten als er solte: ge  
 14 piten ward da niemer.  
 15 Von Bern der furst her: rait aus  
 16 der stat ze Berne. da er die holden  
 17 gerne: Lieplich wolt empfahen.  
 18 die werden Dietriches man: die  
 19 knien und die starcken. die stin  
 20 den von den Marcken: Her Dietrich  
 21 lachend für In sprach. da er Sy dort  
 22 erpawffen sach:  
 23 **N**u seit got wilkomen mir.  
 24 stolze rechten nu wem die:  
 25 wellet retten meine lant.  
 26 mit gemainem munde sprach  
 27 Sy zehant: das wirt willentlich  
 28 getan. welt Ir es selber greiffen  
 29 an: wir helffen rechten ewrlant.  
 30 wir sem euch alles des bereit:  
 31 und ze wem den ewrlandes  
 32 not. oder wir geligen durch euch  
 33 tot: darumb Ir welt nicht  
 34 furwar. Wenn Ir welt so reytet  
 dar:  
**D**ie rechten pat her Dietrich.  
 mit sambt ingeen getreu  
 lich: auf den herlichen  
 Palas. das essen nu bereit was:  
 über die tische.

1 **Nu** Herre Diettrich ·  
 2 emphahet die herren  
 3 herzlich : Jch wais das  
 4 wol es ift dir güt · nu richte dar=  
 5 nach deinen mǖt : vnd erpeüt  
 6 es wol den edlen degen · Sÿ habent  
 7 sich durch dich bewegen : alleß das  
 8 jn geschehen kan · die rede ward  
 9 hiemit verlan : fro ward der her=  
 10 ze Dietrich · er nam die recken alle  
 11 zû sich :  
 12 **Als** er emphahen wolte ·  
 13 die recken als er folte : ge=  
 14 piten ward da nie mer ·  
 15 Von Pern der Fürst her<sup>?</sup> : rait aus  
 16 der Stat ze Berne · da er die Heldē  
 17 gerne : Lieplich wolt emphahē ·  
 18 die werden Diettriche man : die  
 19 küenen vnd die starchen · die stün=  
 20 den von den Marchen : Her<sup>?</sup> Diettrich  
 21 lachend zû jn sprach · da er Sy dozt  
 22 erpÿffen sach :  
 23 **Nu** seit gotwilkomen mir ·  
 24 stoltze recken nu wenn Ir :  
 25 wellet retten meine lant ·  
 26 mit gemainem münde sprachē  
 27 Sy zehant : das wirt willeklich  
 28 getan · welt jr es selber greÿffen  
 29 an : wir helffen rechen ewz laid ·  
 30 Wir sein euch alleß des berait :  
 31 vnd ze wennen ewz lanndes  
 32 not · oder wir geligen durch eüch  
 33 tot : darumb zueiuel nicht  
 34 fürwar · wenn jr welt so reytet

**Nu** Herre Diettrich  
 3025 emphahet die herren herrlich  
 Jch wais das wol es ist dir guot  
 nu richte darnach deinen muot  
 vnd erpeut es wol den edlen degen  
 Sy habent sich durch dich bewegen  
 3030 alles das jn geschehen kan  
 die rede ward hiemit verlan  
 fro ward der herre Dietrich  
 er nam die recken alle zuo sich  
**Als** er emphahen wolte  
 3035 die recken als er solte  
 gepiten ward da nie mer  
 Von Pern der Fürst herr  
 rait aus der Stat ze Berne  
 da er die Helden gerne  
 3040 Lieplich wolt emphahen  
 3042 die werden Diettriches man  
 3044 die küenen vnd die starchen  
 3045 die stuonden von den Marchen  
 Herr Diettrich lachend zuo jn sprach  
 da er Sy dort erpÿssen sach  
**Nu** seit gotwilkomen mir  
 stoltze recken nu wenn Ir  
 3050 wellet retten meine lant  
 mit gemainem munde sprachen Sy zehant  
 das wirt willeklich getan  
 welt jr es selber greÿssen an  
 wir helffen rechen ewr laid  
 3055 Wir sein euch alles des berait  
 vnd ze wennen ewrs lanndes not  
 oder wir geligen durch euch tot  
 darumb zueiuel nicht fürwar  
 wenn jr welt so reytet dar

35 not. oder wir gelegen durch euch  
 36 tot: darumb zweivelt nicht  
 37 furwar. Wenn jr welt so reytet  
 38 dar:  
 39 **D**ie Kecken pat her Dietrich.  
 40 mitsampt ingeen getreu-  
 41 lich: auf den herlichen  
 42 Palas. das essen nu bereit was:  
 43 uber die tische sy da sassen. Irer  
 44 miede sy da vergassen: Ir ward  
 45 herlich gepflegen. Wolphart  
 46 der starcke degen: riet vast auf  
 47 die rause. Irer rechen die frauße: die  
 48 Drenreih und seineman. In se-  
 49 laude hetten getan:  
 50 **M**ls man die tische aufgab.  
 51 als man nach essens diet  
 52 tüt: da pat der Perrere.  
 53 die kuenen rechen mare: alle bereit  
 54 sein. Sy setten in mit treuen  
 55 schen: Ir dienst schon überal. der  
 56 fastelan für den sal. waren mit  
 57 einander komen. die man zu der  
 58 rause get aufgenommen.  
 59 **D**e gerechen waren sy bereit.  
 60 nu was überal in der Stat  
 61 gesait: den iungen und  
 62 den alten. den tumben und den  
 63 balden: wie der herre Dietrich.  
 64 den ungetreuen Drenreih: mit  
 65 seinem und mit streiten. des tages  
 66 wolt an reiten:  
 67 **D**a man die mare gefreyßig  
 68 et hat. da giengen all die  
 69 fraußen vor der Stat: mit  
 70 klagelichem laide. als joch enoch nu  
 71 besgaid: für des Hofes porten. mit  
 72

35 dar :  
 36 Die Recken pat her<sup>2</sup> Dietrich ·  
 37 mitsambt in<sup>2</sup> geen getreū=  
 38 lich : auf den herzlichen  
 39 Palaos · das effen nu berait was :  
 40 uber die tische Sy da fassen · jrer  
 41 müede fy da vergaffen : Jr ward  
 42 herlich gepflegen · Wolfhart  
 43 der starche degen : riet vast auf  
 44 die raife · ze rechen die frayfe : die  
 45 Erenreich vnd seine man · jn ze=  
 46 laide hetten getan :  
 47 Als man die tische aufhüb ·  
 48 als man nach effens dick  
 49 tüt : da pat der Pernere ·  
 50 die kuenen recken märe : alle bezait  
 51 fein · Sy tetten in mit trewen  
 52 schein : jr dienst schon vberal · der  
 53 kastelan für den sal · waren mit=  
 54 einander kome<sup>n</sup> · die man zu der  
 55 raife het aufgenommen ·  
 56 Ze gerechen waren fy berait ·  
 57 nu was vberal in der Stat  
 58 gefait : den iungen vnd  
 59 den alten · den tumben vnd den  
 60 balden : wie der Herre Dietrich ·  
 61 den vngetrewen Erenrich : mit  
 62 sturn vnd mit streiten · des tages  
 63 wolt an reiten :  
 64 Da man die märe gefreysch=  
 65 et hat · da giengen all die  
 66 Frawen von der Stat : mit  
 67 klagelichem laide · als jch euch nū  
 68 beschaide : für des Hofes porten · mit

wenn jr welt so reydet dar  
 3060 Die Recken pat herr Dietrich  
 mitsambt im geen getreulich  
 auf den herrlichen Palas  
 das essen nu berait was  
 uber die tische Sy da sassen  
 3065 jrer müede sy da vergassen  
 Jr ward herlich gepflegen  
 Wolfhart der starche degen  
 riet vast auf die raise  
 ze rechen die frayse  
 3070 die Erenreich vnd seine man  
 jn zelaide hetten getan  
 Als man die tische aufhuob  
 als man nach essens dick tuot  
 da pat der Pernere  
 3075 die kuenen recken märe  
 alle berait sein  
 Sy tetten im mit trewen schein  
 jr dienst schon vberal  
 der kastelan für den sal  
 3080 waren miteinander kome<sup>n</sup>  
 die man zu der rayse het ausgenomen  
 Ze gerechen waren sy berait  
 nu was vberal in der Stat gesait  
 den iungen vnd den alten  
 3085 den tumben vnd den balden  
 wie der Herre Dietrich  
 den vngetrewen Erenrich  
 mit sturm vnd mit streiten  
 des tages wolt an reiten  
 3090 Da man die märe gefreyschet hat  
 da giengen all die Frawen von der Stat  
 mit klagelichem laide  
 als jch euch nu beschaide  
 für des Hofes porten  
 3095 mit kläglichen Worten

1 klagelichen worten: Vezliche sprech  
 2 en began. wider jr kind vnd da zu  
 3 frem man: wem wolt es vns in  
 4 laffe: mit wamen solich vnmassig:  
 5 Ward da sere getan. barde von frauen  
 6 vnd von Azan:  
 7 **A**uff dem selb her Dietrich.  
 8 ist yemard hie denoch: mit  
 9 dhaimen laide beschwärt  
 10 gan. der rich das geite durch got lan:  
 11 Ich wayd nicht sprach der rechte her.  
 12 op jr mich beschawet vimmer mer:  
 13 Die wardem wamen vnd ein klagn.  
 14 Sy sprachten als ich euch wil sagen:  
 15 Ir habt vns laides nicht getan. got  
 16 vns euch in seinem fride gan:  
 17 **D**ie ward da se stunde. Von  
 18 maniger frauen wunde:  
 19 der segen vles sellich getan.  
 20 die Edlen Dietriches man. hienit  
 21 leiniger nicht piten. mit vimer  
 22 jagtlichem stien: raunieten sy  
 23 perne. Sy wolten rechen gerne:  
 24 Ir schaden vnd jr herzen laid. Sy ritn  
 25 von dann als man seit:  
 26 **E**s was in nahend bey der  
 27 nacht. Sy paten got daz  
 28 er in macht: gebe zu jr  
 29 schware. in hoiret dise mare: die  
 30 ich ein in tun kumt. in achten wir  
 31 an diser stund: was her: Dietrich  
 32 rechen mochte gan. damit er Eren  
 33 rechen wolt bestan: das ward geach  
 34 tet auf den wegen. solch rechen mein  
 bey den Tansent degen:  
**W**er Kayse gachten sy wafte.  
 die meyle vnd die wafte:  
 begun den sy ze gagen. vnz  
 daz sy komen se nahen: daz sy des

1 klägeliçen worten : Yetzliche sprech=  
 2 en began · wider jr kind vnd da zu  
 3 Jrem man : wem welt es vnns nū  
 4 laffe : mit wainen fölich vnmaffij :  
 5 Ward da sere getan · baide von frawen  
 6 vnd von Man :  
 7 **A**ufftünd selb her? Dietreich ·  
 8 ift yemand hie den Ich : mit  
 9 dhainen laide beschwärt  
 10 han · der rûch das heute durch got lan :  
 11 Ich wayss nicht sprach der Recke her ·  
 12 ob jr mich beschawet ymmer mer :  
 13 Hie ward ein wainen vnd ein klagij ·  
 14 Sij sprachen als ich euch wil sagen :  
 15 Ir habt vnns laides nicht getan · got  
 16 muß euch in feinem fride han :  
 17 **H**ie ward da ze stunde · von  
 18 maniger frawen munde :  
 19 der segen vleyfflich getan ·  
 20 die Edlen Dietreiche man · hiemit  
 21 lennger nicht piten · mit vnuer=  
 22 zaglichem siten : raumeten Sij  
 23 Perne · Sy wolten rechen gerne :  
 24 jr schaden vnd jr hertzenlaid · Sij ritij  
 25 von dan als man sait :  
 26 **E**s was nu nahend bey der  
 27 nacht · Sij paten got daz  
 28 er jn macht : gebe zu jr  
 29 schware · nu hözet dise märe : die  
 30 ich ew nu tün khünt · nu achten wir  
 31 an difer ftünd : was Herz Dietrich  
 32 rechen mochte han · damit Er Eren=  
 33 reichen wolt bestan : das ward geach=  
 34 tet auf den wegen · fölich rechen mein

3095 mit klägeliçen worten  
 Yetzliche sprechen began  
 wider jr kind vnd da zu Jrem man  
 wem welt es vnns nu lasse  
 mit wainen sölich vnmassen  
 3100 Ward da sere getan  
 baide von frawen vnd von Man  
**A**ufstuond selb herr Dietreich  
 ist yemand hie den Ich  
 mit dhainem laide beschwärt han  
 3105 der ruoch das heute durch got lan  
 Ich wayss nicht sprach der Recke her  
 ob jr mich beschawet ymmer mer  
 Hie ward ein wainen vnd ein klagien  
 Sy sprachen als ich euch wil sagen  
 3110 Ir habt vnns laides nicht getan  
 got muos euch in seinem fride han  
**H**ie ward da ze stunde  
 von maniger frawen munde  
 der segen vleyssiklich getan  
 3115 die Edlen Dietreiches man  
 hiemit lennger nicht piten  
 mit vnuerzaglichem siten  
 raumeten Sy Perne  
 Sy wolten rechen gerne  
 3120 jr schaden vnd jr hertzenlaid  
 Sy ritien von dann als man sait  
**E**s was nu nahend bey der nacht  
 Sy paten got daz er jn macht  
 gebe zu jr schware  
 3125 nu höret dise märe  
 die ich ew nu tuon khunt  
 nu achten wir an diser stund  
 was Herr Dietrich rechen mochte han  
 damit Er Erenreichen wolt bestan  
 3130 das ward geachtet auf den wegen  
 sölich rechen mein bey den Tausent degen

35 reetgen mochte han. damit er Eren  
 36 reichten wolt bestan: das ward geach  
 37 tet auf den wegen. solch reeten mein  
 38 bey den Tausent degen:  
 39 **D**er Kayse gachten sy waske.  
 40 die meyle und die waske:  
 41 begunden sy ze gahen. wunz  
 42 daz sy komen so nahen: daz sy des  
 43 Erenreiches heer. sahen liegen mit  
 44 starcker wer: nu was es kumen  
 45 an das zil. als ich euch horen lassen  
 46 wil: uber den ersten schlaf oder bas.  
 47 Sy begunden alle trachten daz:  
 48 **W**ie sy gefaren wolten. oder  
 49 hie mit tun solten: Da  
 50 sprach der kette hildebrant.  
 51 Ich rat euch kumen von Romisch  
 52 lant: daz ir daz icht wemndt. vil  
 53 wunder baldt ir sendt. Erz poten  
 54 all dahin. der in der masse halde sin:  
 55 daz er leute kumde achten. und auch  
 56 das muoge betrachten:  
 57 **W**o wirs mit streite reymen  
 58 an. das wirt gerne getan:  
 59 sprach der herre Dietrich.  
 60 Nu sult ir helde lobelich: achten  
 61 mit vil reetger ehre. wen wir ze  
 62 poten sendten fur: da sprach mit  
 63 gewalte. hildebrant der alte: Ich  
 64 rate lieber herre mein. Volchmant  
 65 und Erwein: daz ir die sendet an die  
 66 fart. der dritte daz sey helmshant:  
 67 **S**elbs wil ich der vierde sein.  
 68 in thir lieber man mein:  
 die edlen reeten viere. die  
 namen hant schiere: die guten  
 Ardem andr hant. hildebrant

35 beÿ den Taufent degen :  
 36 **D**er Rayße gachten fy vaste ·  
 37 die meÿle vnd die rafte :  
 38 begunden fy ze gahen · vntz  
 39 daz fy komen fo nahen : daz fy des  
 40 Erenreiches heer · sahen ligen mit  
 41 ftarcher wer : nu was es kumen  
 42 an das zil · als ich eÿch hozen lassen  
 43 wil : vber den ersten slaf oder bas ·  
 44 Sÿ begunden alle trachten das :  
 45 **W**ie fy gefarn wolten · oder  
 46 hie mit tûn solten : Da  
 47 sprach der Recke hildebrant ·  
 48 Ich rat euch kunig von Römisch  
 49 lant : daz Ir das icht wenndt · Gil  
 50 wunder baldt jr sendt · Ewz poten  
 51 all dahin · der in der masse halde sin :  
 52 daz er leute kunde achten · vnd auch  
 53 das müge betrachten :  
 54 **W**o wirs mit streite reÿmen  
 55 an · das wirt gerne getan :  
 56 Sprach der Herre Dietreich ·  
 57 Nu fült jr helde lobeleich : achten  
 58 mit vil rechter chür · wen wir ze  
 59 poten sendten für : da sprach mit  
 60 gewalte · Hilprant der alte : Jch  
 61 rate lieber herre mein · Volchnant  
 62 vnd Erwein : daz Ir die sendet an die  
 63 fart · der dzitte daz feÿ Helm schart :  
 64 **S**elbo wil ich der vierde feÿ ·  
 65 nu thu lieber man mein :  
 66 die edlen Recken viere · die  
 67 namen hart schiere : die gûten  
 68 Maidem an Ir hant · Hildprantj

sölch recken mein bey den Tausent degen  
**D**er Rayse gachten sy vaste  
 die meÿle vnd die raste  
 begunden sy ze gahen  
 3135 vntz daz sy komen so nahen  
 daz sy des Erenreiches heer  
 sahen ligen mit starcher wer  
 nu was es kumen an das zil  
 als ich euch horen lassen wil  
 3140 vber den ersten slaf oder bas  
 Sy begunden alle trachten das  
**W**ie sy gefarn wolten  
 oder hie mit tuon solten  
 Da sprach der Recke hildebrant  
 3145 Ich rat euch kunig von Römisch lant  
 daz Ir das icht wenndt  
 vil wunder baldt jr sendt  
 Ewr poten all dahin  
 der in der masse halde sin  
 3150 daz er leute kunde achten  
 vnd auch das müge betrachten  
**W**o wirs mit streite reÿmen an  
 das wirt gerne getan  
 Sprach der Herre Dietreich  
 3155 Nu sült jr helde lobeleich  
 achten mit vil rechter chür  
 wen wir ze poten sendten für  
 da sprach mit gewalte  
 Hilprant der alte  
 3160 Jch rate lieber herre mein  
 3161 Volchnant vnd Erwein  
 3163 daz Ir die sendet an die fart  
 3162 der dritte daz sey Helm schart  
 3164 **S**elbs wil ich der vierde sein  
 3165 nu thuo lieber man mein  
 die edlen Recken viere  
 die namen hart schiere  
 die guoten Maidem an Ir hant  
 Hildpranten dem was wol bekannt

1  
2  
3  
4  
5  
6  
7  
8  
9  
10  
11  
12  
13  
14  
15  
16  
17  
18  
19  
20  
21  
22  
23  
24  
25  
26  
27  
28  
29  
30  
31  
32  
33  
34

dem was wol bekant: die steige  
und die strasse. Sy riten in der mas-  
se: zu dem here sonabend. daz sy  
die gelegenheit wol sachend: michel  
was der here schal. Sy umbtraffen  
das wal:

**V**nd auch das heer alles  
gax. sy ersicherten recht  
für war: wo sy die stat  
funden. da sy bey den stunden: mocht  
ten in das heer kumen: Got frug  
et sy recht ein stat. da sy den beind  
sageten mat: da sy die stat funden.  
ze hant sy wider wunden: nicht  
lenger sy da biten. sy kamen wider  
geriten: und sageten dem perner.  
dise staroch was:

**A**ogt von Pern her dietrich.  
wir haben das here ende  
lich: on alle missenwende.  
umb riten wir an das ende:  
vestelichen sy ligent. deinem lande  
sy angefigent: sy habend macht  
und gewalt. Er hat so manigen  
held pald: als ich mich recht ver-  
sinnen kan. das dem sechzig-  
tausent man: die waren. Erenreich-  
en. vil gewalttlichen:

**D**u merck recht was doch  
mainne. kunig von Rome  
nu wurde enam: was  
dich hier umb duntle gut. in rich-  
te darnach demen mit: du magst  
Erenreichen. nicht gestreiten offen-  
reichen: da sprach der staroch wulf-  
gart. es wirt dhain widerfart:  
Wie es vuns herre sull ergan. wir  
sullen die beindt bestan:

**N**ach bel oder nach gut.  
Nu da beide hochgemut.

1 dem̄ was wol bekannt : die steige  
 2 vnd die straffe · Sÿ riten in der maſ=  
 3 fe : zu dem̄ here ſo nahend · daz fÿ  
 4 die gelegenhait wol ſahend : michel  
 5 was der here ſchal · Sÿ vmbtraffen  
 6 das wal :  
 7 **U**nd auch das heer alles  
 8 gar · fÿ erficherten recht  
 9 für war : wo fÿ die ſtat  
 10 fünden · da fÿ beÿ dem̄ ſtunden : moch=  
 11 ten in das heer kumen : Got füeg=  
 12 et in recht ein Stat · da fÿ dem̄ veind̄  
 13 ſaget̄ mat : da fÿ die ſtat fünden ·  
 14 ze hant fÿ wider wunden : nicht  
 15 lenger fÿ da biten · fÿ kamen widez  
 16 geriten : vnd ſageten dem̄ Perner ·  
 17 diſe ſtarch m̄r :  
 18 **U**ogt von Pern her<sup>?</sup> Dietrich ·  
 19 wir haben das here ende=  
 20 lich : on alle miſſewende ·  
 21 vmbriten v̄ntz an das ende :  
 22 veſtiklichen fÿ ligent · deinem̄ lande  
 23 Sy angeſigent : Sy habend macht  
 24 vnd gewalt · Er hat ſo manigen  
 25 held pald : als ich mich recht ver=  
 26 fÿnnen kan · bas dem̄ Sechtzig=  
 27 taufent man̄ : die wend̄ Erenreich̄=  
 28 en · vil gewaltikleichen :  
 29 **N**u merck recht was Ich  
 30 mayne · kunig von Rome  
 31 nu wirde en ain : was  
 32 dich hierumb duncke gūt · nū rich=  
 33 te darnach deinen̄ mūt : du magſt  
 34 Erenreichen · nicht geſtreiten offen=

Hildpranten dem was wol bekannt  
 3170 die steige vnd die strasse  
 Sy riten in der masse  
 zu dem here so nahend  
 daz sy die gelegenhait wol ſahend  
 michel was der here ſchal  
 3175 Sy vmbtraffen das wal  
**U**nd auch das heer alles gar  
 sy erſicherten recht für war  
 wo sy die ſtat funden  
 da sy bey den ſtunden  
 3180 mochten in das heer kumen  
 3182 Got füeget in recht ein Stat  
 da sy den veinden ſageten mat  
 da sy die ſtat funden  
 3185 ze hant sy wider wunden  
 nicht lenger sy da biten  
 sy kamen wider geriten  
 vnd ſageten dem Perner  
 diſe ſtarch m̄r  
 3190 **U**ogt von Pern herr Dietrich  
 wir haben das here endlich  
 on alle miſſewende  
 vmbriten v̄ntz an das ende  
 veſtiklichen sy ligent  
 3195 deinem̄ lande Sy angeſigent  
 Sy habend macht vnd gewalt  
 Er hat ſo manigen held pald  
 als ich mich recht verſynnen kan  
 bas denn Sechtzigtauent man  
 3200 die wend̄ Erenreichen  
 vil gewaltikleichen  
**N**u merck recht was Ich mayne  
 kunig von Rome nu wirde en ain  
 was dich hierumb duncke guot  
 3205 nu richte darnach deinen̄ muot  
 du magſt Erenreichen  
 nicht geſtreiten offenleichen

35 uny gierumo duntte gut. un rich  
 36 te darnach demen mit: du magst  
 37 Erenreichen. nicht gestreiten offen  
 38 reichen: da sprach der starke Wolf  
 39 hart. es wirt dhain widerfart:  
 40 **W**ies vuns herre sull ergan. wir  
 41 sullen die beindt bestan:  
 42 **N**ach obel oder nach gut:  
 43 **N**u da helde hochgemut:  
 44 wir sullen sy anrennen.  
 45 rechen wir das prennen: daz sy  
 46 vuns alle haben getan. des sullen  
 47 wir sy gemessen lan: Nu gahet  
 48 zu den marcken. Ir kuenen hilden  
 49 starcken:  
 50 **D**en fanen nam her Dietrich.  
 51 Er sprach nu helde lobelich:  
 52 lat euch die fart mit reu  
 53 en. vnd habt auf meinen treuen:  
 54 Wer mir hilfet rechen mein land.  
 55 dem wirt nimmer nicht versait:  
 56 der treuen noch des mutes. Leibes  
 57 noch gutes: noch alles des ich ye  
 58 gewan. das mis euch sein vnder  
 59 can:  
 60 **W**uns reuet nicht die fart.  
 61 sprach der starke Wolf  
 62 hart: gegurtet wurden  
 63 die marck. da volgeten die keden  
 64 starck: frem herren ober die hande.  
 65 Nu hozet was ich euch bescharde:  
 66 daz sy kamen an die stat. da man  
 67 in gespehet hat: daz heer vnd die lug  
 68 ten. nu sullen wir an sy ruzten:  
 69 **D**el bogt von Fern. die hel  
 70 fent die demen gern: Nu  
 71 ehri auch in hinwider sam.

35 leichen : da sprach der starche Wolf=  
 36 hart · es wirt dhain widerfart :  
 37 Wie es vnns herre füll ergan · wir  
 38 füllen die veindt bestan :  
 39 Nach ũbel oder nach gũt ·  
 40 Nu da Helde hochgemũt :  
 41 wir füllen fy anrennen ·  
 42 rechen wir das pennen : daz fy  
 43 vnns alle haben getan · des fullen  
 44 wir fy genieffen lan : Nu gahet  
 45 zu den marchen · Ir kuene helden  
 46 ftarchen :  
 47 Den fanen nam her<sup>2</sup> Dietrich ·  
 48 Er sprach nu helde lobelich :  
 49 lat Eũch die fart nit rew=  
 50 en · vnd habt auf meinen trewen :  
 51 Wer mir hilfet rechen mein laid ·  
 52 den wirdt nymmer nicht verfait :  
 53 der trewen noch des mutes · Leibes  
 54 noch gutes : noch alles des ich ye  
 55 gewan · das muoß euch sein vnder=  
 56 tan :  
 57 Unns rewet nicht die fart ·  
 58 sprach der starche Wolf=  
 59 hart : gegürtet wurden  
 60 die march · da volgeten die Recken  
 61 ftarch : jrem herren vber die hayde ·  
 62 Nu hozet was ich euch beschaide :  
 63 da fy kamen an die stat · da man  
 64 jn gespehet hat : daz heer vnd die lug=  
 65 ken · nu fullen wir an fy rugken :  
 66 Edel vogt von Pern · dir hel=  
 67 fent die deinen gern : Nu  
 68 thu auch jn hinwider sam ·

nicht gestreiten offenleichen  
 da sprach der starche Wolfhart  
 es wirt dhain widerfart  
 3210 Wie es vnns herre süll ergan  
 wir süllen die veindt bestan  
 Nach vbel oder nach gut  
 Nu da Helde hochgemuot  
 wir süllen sy anrennen  
 3215 rechen wir das pennen  
 daz sy vnns alle haben getan  
 des süllen wir sy geniessen lan  
 Nu gahet zu den marchen  
 Ir kuene helden starchen  
 3220 Den fanen nam herr Dietrich  
 Er sprach nu helde lobelich  
 lat Euch die fart nit rewen  
 vnd habt auf meinen trewen  
 Wer mir hilfet rechen mein laid  
 3225 dem wirdt nymmer nicht versait  
 der trewen noch des muotes  
 Leibes noch gutes  
 noch alles des ich ye gewan  
 das muoss euch sein vndertan  
 3230 Unns rewet nicht die fart  
 sprach der starche Wolfhart  
 gegürtet wurden die march  
 da volgeten die Recken starch  
 jrem herren vber die hayde  
 3235 Nu horet was ich euch beschaide  
 da sy kamen an die stat  
 da man jn gespehet hat  
 daz heer vnd die lugken  
 nu süllen wir an sy rugken  
 3240 Edel vogt von Pern  
 dir helfent die deinen gern  
 Nu thuo auch jn hinwider sam

1 Von sprunge wert allererst dem  
 2 nam: den solt du machen behendi-  
 3 gleich. da sprach der herre Dietrich:  
 4 Ich saume euch nicht an der rause.  
 5 da ich reche meine frayse: der sag-  
 6 hait ward vergessen. die Keyten vil  
 7 vermessen: die lassen auf die gutn  
 8 ross. Sy schan heten herte noch die  
 9 mos: Sy traffen vber die harte.  
 10 **E**renreich zelade: Sy kamen ein  
 11 wenig vor dem sage. nu mercket recht  
 12 was ich euch sage: an die stat bracht  
 13 sy die spege. da Sy waren gewesen  
 14 Et: da sy das here wolten. anren-  
 15 nen als sy solten: Nu richtet euch  
 16 helde bey der zeit. Et daz ir kumbt  
 17 in den streit: Ir streichet ir einen  
 18 starck. Ir suzet auf die marck:  
 19 Ir helfet ein irer herren. zerechen  
 20 seinen wern: in der zeit da das ge-  
 21 saget. da kam ein pote dem was  
 22 gart: der het sich hainlich vnd ver-  
 23 goten von dem herren Dietrich  
 24 verstoien. mit vil manlichen  
 25 siten. het Er das hergard wach rith:  
 26 Sy lagen vnnurporgen. auf den  
 27 heeten sy kainer sorgen:  
 28 **V**nd wolten gar an angst  
 29 sein. der pot det dem perner  
 30 sehen: die gannigen ma-  
 31 re. **V**olauf her Pernere: Sy li-  
 32 gent alle empbarer. sy sind vnnur  
 33 recht geperet: daz wir sy slagen on  
 34 wer. vnd toten alles das her: die  
 mit Erenreichen sind kumen  
 her. die kumen wider nimmer  
 mer:  
**D**er sy die marck saget. das  
 was hainolt der vnnur

1 Von sprünge wert allererst dein  
 2 nam : den solt du machen behendi=  
 3 kleich · Da sprach der Herre Diettreich :  
 4 Ich saüme euch nicht an der rayße ·  
 5 da ich reche meine frayße : der zag=  
 6 hait ward vergeffen · die Regken vil  
 7 vermeffen : die fassen auf die gütt  
 8 roso · Sy schauheten herte noch die  
 9 moos : Sy traffen vber die hayde ·  
 10 Erenreich ze laide : Sy kamen ein  
 11 wenig vor dem tage · nu mercket recht  
 12 was ich euch sage : an die stat bracht  
 13 sy die spehe · da Sy waren gewesen  
 14 Ee : da sy das here wolten · annren=  
 15 nen als sy folten : Nu richtet euch  
 16 helde bey der zeit · Ee daz Ir kumbt  
 17 in den streit : jr strickhet ryemen  
 18 starch · Jr sitzet auf die march :  
 19 Jr helffet ewzem herren · zerechen  
 20 feinen wern : in der zeit da das ge=  
 21 schach · da kam ein pote dem was  
 22 gach : der het sich haimlich vnd ver=  
 23 holen · von dem herren Diettrich  
 24 verftolen · mit vil mannlichen  
 25 siten · het Er das her gar durch rit  
 26 Sy lagen vnuerporgen · auf den  
 27 hetten sy kainer sorgen :  
 28 **V**nd wolten gar an angst  
 29 sein · der pot det dem perner  
 30 schein : dise ganntzen mä=  
 31 re · Wolauf her Pernere : Sy li=  
 32 gent alle empharet · sy sind vnno  
 33 recht geperet : daz wir sy slahen on  
 34 wer · vnd töten alles das her : die

Von sprunge wert allererst dein nam  
 den solt du machen behendikleich  
 3245 Da sprach der Herre Diettreich  
 Ich saume euch nicht an der rayse  
 da ich reche meine frayse  
 der zaghait ward vergessen  
 die Regken vil vermessen  
 3250 die sassen auf die guoten ross  
 Sy schauheten herte noch die mos  
 Sy traffen vber die hayde  
 Erenreich ze laide  
 Sy kamen ein wenig vor dem tage  
 3255 nu mercket recht was ich euch sage  
 an die stat bracht sy die spehe  
 da Sy waren gewesen Ee  
 da sy das here wolten  
 annrennen als sy solten  
 3260 Nu richtet euch helde bey der zeit  
 Ee daz Ir kumbt in den streit  
 jr strickhet ryemen starch  
 Jr sitzet auf die march  
 Jr helffet ewrem herren  
 3265 zerechen seinen wern  
 in der zeit da das geschach  
 da kam ein pote dem was gach  
 der het sich haimlich vnd verholen  
 von dem herren Diettrichen verftolen  
 3270 mit vil mannlichen siten  
 het Er das her gar durch riten  
 Sy lagen vnuerporgen  
 auf den hetten sy kainer sorgen  
**V**nd wolten gar an angst sein  
 3275 der pot det dem perner schein  
 dise ganntzen märe  
 Wolauf her Pernere  
 Sy ligent alle empharet  
 sy sind vnns recht geperet  
 3280 daz wir sy slahen on wer  
 vnd töten alles das her  
 die mit Erenreichen sind kumen her

recht geperet: daz wir sy slagen on  
 wer. vnd toten alles das her: die  
 mit Erenreichen sind kumen  
 her. die kumend wider wimmern  
 mer:  
**O**er sy die mare saget. das  
 was hamolt der vnnere  
 jaget: der mare wurden  
 sy alle fro. sy sassen auf die roos do:  
 die se gar laute her Dietrich. selbs  
 vast manlich: des heres an das  
 emde. mit manndlicher gende:  
 den fanen Er vnder das vonschen  
 twang. sein koss in spilenden freu  
 den sprang:  
**G**ebiten ward da wimmern.  
 laute ruffte der furste  
 her: Ahet se gefalier perne.  
 das horten vil vngerne: alle Eren  
 reiches man. die man des ersten  
 binnert an: gedacht ward an  
 schwinden for. die roos genommen  
 mit den sporn: darnach die se wart  
 in die hant. der streit was vngew  
 want: sy slagen vnd stachen.  
 Ir laid sy vast vachten:  
**I**n allen Erenreiches  
 man. sy lieffen genies  
 sen nyeman: je were  
 sich nyemand richte. ze fluchten  
 man sich pflichte: sy storten sy  
 aus dem schlaffen. so schreyen die  
 gu waffen: so rufften die har  
 nastig her. also wardes geen ent  
 wer: dise da vnd iene so. Es sy ka  
 men zewer do: da was der stad

35 mit Erenreichen find kumen  
 36 her · die kumend wider nymmer  
 37 mer :  
 38 **D**er jn die mare faget · das  
 39 was Haunolt der vnuer=  
 40 zaget : der märe wurden  
 41 Sÿ alle fro · fy fassen auf die roos do :  
 42 die schar laitert her<sup>2</sup> Dietreich · felbo  
 43 vaft mannlich : des Hereo an das  
 44 ennde · mit manndlicher hende :  
 45 den fanen Er vnder das wufchen  
 46 twang · feij Roso spilenden freü=  
 47 den sprang :  
 48 **G**ebiten ward da nymmer ·  
 49 laute rüefft der Fürfte  
 50 her : Ahetschefalier perne ·  
 51 das hozten vil vngerne : alle Eren=  
 52 reicheo man · die man des ersten  
 53 buniert an : gedacht ward an  
 54 schwinden zorn · die roso genomen  
 55 mit den spozen : darnach die schwert  
 56 in die hant · der ftreit was vnge=  
 57 want : Sÿ flügen vnd ftachen ·  
 58 Ir laid fy vaft rachen :  
 59 **A**n allen Erenreicheo  
 60 man · Sÿ lieffen genief=  
 61 fen nyeman : ze were  
 62 sich nyemand richte · ze flüchten  
 63 man sich phlichte : Sy ftözten fy  
 64 aus dem schlaffen · so schryen die  
 65 hie waffen : so rüefften die har=  
 66 nisch her · also ward es geen ent=  
 67 wer : dife da vnd iene so · Ee fy ka=  
 68 men ze wer do : da was der schad

die mit Erenreichen sind kumen her  
 die kumend wider nymmer mer  
**D**er jn die mare saget  
 3285 das was Haunolt der vnuerzaget  
 der märe wurden Sy alle fro  
 sy sassen auf die ross do  
 die schar laitert herr Dietreich  
 selbs vast mannlich  
 3290 des Heres an das ennde  
 mit manndlicher hende  
 den fanen Er vnder das wuschen twang  
 sein Ross spilenden freuden sprang  
**G**ebiten ward da nymmer  
 3295 laute rüefft der Fürste her  
 Ahetschefalier perne  
 das horten vil vngerne  
 alle Erenreiches man  
 die man des ersten buniert an  
 3300 gedacht ward an schwinden zorn  
 die ross genomen mit den sporn  
 darnach die schwert in die hant  
 der streit was vngewant  
 Sy sluogen vnd stachen  
 3305 Ir laid sy vast rachen  
**A**n allen Erenreiches man  
 Sy liessen geniessen nyeman  
 ze were sich nyemand richte  
 ze flüchten man sich phlichte  
 3310 Sy störten sy aus dem schlaffen  
 so schryen die hie waffen  
 so rüefften die harnasch her  
 also ward es geen entwer  
 dise da vnd iene so  
 3315 Ee sy kamen ze wer do  
 da was der schad an jn getan

1 an in getan. des sy vil samerig  
 2 myten stan:  
 3 **N**u solt ir horen gerne. der  
 4 werde Vogt von Perre:  
 5 der het getanlet seine schar.  
 6 an funffenden das ist war: in des  
 7 Erenreichs her. darumb ob sich ve  
 8 man ze wer: richte oder wider slüge.  
 9 daz man die den sturm antreuge:  
 10 danon ward Erenreich besert. und  
 11 alles des so gar entwert: des Er zu ern  
 12 solte han. des ward in grosser schad  
 13 getan:  
 14 **D**az in seydt vil vobekom. die  
 15 vende waren recht ein on:  
 16 wider des Perriers rechen.  
 17 vast rachen sy die keten: in des sturms  
 18 herte. da kam mit einem generte:  
 19 Remolt von Adayland. dem volgeten  
 20 vierhundert man: vunder helmen  
 21 und mit schiltten. die starcken und die  
 22 milten: die wolten an Dietreichen.  
 23 rechen Erenreich:  
 24 **G**egen derselben schar rait.  
 25 **W**olffhardt der unnerhart:  
 26 dem volgeten zwayhundert  
 27 degen. damit der rechte vil bewegen:  
 28 das her het drey stund durchritten. Er  
 29 ward leiniger nicht vermiten: kein  
 30 olt der rait in an. Er tet auch in hin  
 31 wider sam: in was zu einander ger.  
 32 Sy vertaten schier die sper: da muosen  
 33 sy die schwert zuglen. zusammen ward  
 34 ein ruglen: mit den schwertten getan.  
 das ferz vonden helmen pran:  
**N**on starcken slegen das gesogach.  
 daz man danon als wol ge  
 sach: sam obesware unib  
 mitten tag. slay da wider slay gelay:  
 so trawilich und solere. es wirt unu

1 an jn getan · des fy vil jämerig  
 2 muften stan :  
 3 **N**u solt Ir hözen gerne · der  
 4 werde Vogt von Perne :  
 5 der het getailet seine schar ·  
 6 an fünffenden das ist war : in des  
 7 Erenreiches her · darumb ob sich ye=  
 8 manð ze wer : richte oder wider flüege ·  
 9 daz man die den sturm antrüege :  
 10 dauon ward Erenreich behert · vnd  
 11 alles des so gar entwert : des Er zu ern  
 12 solte han · des ward im grosser schad  
 13 getan :  
 14 **D**az im seydt vil vbel kom · die  
 15 veinde waren recht ein on :  
 16 wider des Perners rechen ·  
 17 vast rachen fy die kecken : in des sturmo  
 18 herte · da kam mit einem geuerte :  
 19 Reinolt von Mayland · dem volgeten  
 20 Vierhundert man : vnnder helmen  
 21 vnd mit schilten · die stachen vnd die  
 22 milten : die wolten an Dietzeichen ·  
 23 rechen Erenreichen :  
 24 **G**egen der selben schar rait ·  
 25 Wolffhardt der vnuertzeit :  
 26 dem Volgten zwayhundert  
 27 degen · damit der recke vil bewegen :  
 28 das her het dreystund durchriten · Er  
 29 ward lennger nicht vermiten : Rein=  
 30 olt der rant in an · Er tet auch jn hin  
 31 widerfam : Jn was zu einander ger ·  
 32 Sy vertaten schier die sper : da mueftj  
 33 Sy die schwert zugken : zusammen warð  
 34 ein rugken : mit den schwerten getan

da was der schad an jn getan  
 des sy vil jämerig musten stan  
**N**u solt Ir hören gerne  
 der werde Vogt von Perne  
 3320 der het getailet seine schar  
 an fünffenden das ist war  
 in des Erenreiches her  
 darumb ob sich yemand ze wer  
 richte oder wider slüege  
 3325 daz man die den sturm antrüege  
 dauon ward Erenreich behert  
 vnd alles des so gar entwert  
 des Er zu ern solte han  
 des ward im grosser schad getan  
 3330 **D**az im seydt vil vbel kom  
 die veinde waren recht ein om  
 wider des Perners rechen  
 vast rachen sy die kecken  
 in des sturms herte  
 3335 da kam mit einem geuerte  
 Reinolt von Mayland  
 dem volgeten Vierhundert man  
 vnnder helmen vnd mit schilten  
 die stachen vnd die milten  
 3340 die wolten an Dietreichen  
 rechen Erenreichen  
**G**egen der selben schar rait  
 Wolffhardt der vnuertzeit  
 dem Volgten zwayhundert degen  
 3345 damit der recke vil bewegen  
 das her het dreystund durchriten  
 Er ward lennger nicht vermiten  
 Reinolt der rant in an  
 Er tet auch jn hin widersam  
 3350 Jn was zu einander ger  
 Sy vertaten schier die sper  
 da muessen Sy die schwert zugken  
 zusammen ward ein rugken  
 mit den schwerten getan

35 By vertaten jeger oupper: ca migen  
 36 Sy die schwert juyken. zusamen ward  
 37 ein rugtzen: mit den schwerten getan.  
 38 das fern vonden helmen prau:  
 39 **V**on starcken slegen das gesgach.  
 40 daz man danoh als wol ge  
 41 sach: sam obes ware vnt  
 42 mitten tag. slay da wider slay gelay:  
 43 so frey slay vnt so fere. es wirt vnt  
 44 mer mere: in starcken heren so vast  
 45 gestriten. die ringe wurden verschm  
 46 ten: so grimlich mit den schwerten:  
 47 zu loen sy nicht begerten:  
 48 **W**olffhart vnt kemolt. der am  
 49 ordnete den solt: von des andern  
 50 hamden. das seydt in fromb  
 51 den lamden: mit waren ehndt  
 52 ward getan. Wolffhart vant key  
 53 nolten an: mit einem schwerte gut  
 54 genig. kemelten er da sng: durch  
 55 den helm mit ellenhant. daz auf  
 56 den sanden wider sant:  
 57 **D**en helm durch bede wende.  
 58 erklob er vnt an das ende:  
 59 bedenthalb vil nach ze tal.  
 60 vnt daz der rechte auf das wal: von  
 61 diesem slaye starcke. schos von seinem  
 62 marege: cot inder auf das gras.  
 63 **E**renrichen abgestanden was:  
 64 te in sein helfer. Wolffhart der mere:  
 65 vil laute ruesten began.  
 66 **I**n wert entz anlunges  
 67 man: vnt lat ainen nicht  
 68 genesen. Ir lat sy alle gleich  
 69 weesen: die jungen vnt die alten.  
 70 die kuenen vnt die balden: vnt secht  
 71 ob jr vndet. daz Ir des icht er vndet:

35 das fewr von den helmen pran :  
 36 **U**on starchen slegen das geschach ·  
 37 daz man dauon als wol ge=  
 38 sach : fan ob es ware vmb  
 39 mitten tag · slag da widerslag gelag :  
 40 so fraylich vnd so fere · es wirt nym=  
 41 mermere : in starchen heren so vast  
 42 gefriten · die ringe wurden verschni=  
 43 ten : so grimlich mit den schwerten :  
 44 zu leben fy nicht begerten :  
 45 **W**olfhart vnd reinolt · der aine  
 46 ordnete den solt : von des andern  
 47 hannden · das seydt in fremb=  
 48 den lannden : mit maren khundt  
 49 ward getan · Wolffhart rant Rej=  
 50 nolten an : mit einem schwerte gut  
 51 genug · Reinolten er da slug : durch  
 52 den Helm mit ellenshant · daz auf  
 53 den sanden widerfant :  
 54 **D**en Helm durch bede wende ·  
 55 erklob er vntz an das ennde :  
 56 bedenthalb vil nach ze tal ·  
 57 vntz daz der recke auf das wal : von  
 58 difem slage stanche · schoo von seinem  
 59 marche : todt nider auf das gras ·  
 60 Erenreichen abgestannden was :  
 61 Ee jn sein helffer · Wolffhart der mere :  
 62 vil laute ruffen began ·  
 63 **N**u wert euch Amlungeo  
 64 man : vnd lat ainen nicht  
 65 genesen · Ir lat fy alle gleich  
 66 wesen : die jungen vnd die alten ·  
 67 die kuenen vnd die balden : vnd secht  
 68 ob jr vindet · daz Ir des icht erwindet :

3355 das fewr von den helmen pran  
     **U**on starchen slegen das geschach  
 daz man dauon als wol gesach  
 sam ob es ware vmb mittentag  
 slag da widerslag gelag  
 3360 so frayslich vnd so sere  
 es wirt nymmermere  
 in starchen heren so vast gestriten  
 die ringe wurden verschniten  
 so grimlich mit den schwerten  
 3365 zu leben sy nicht begerten  
     **W**olfhart vnd reinolt  
 der aine ordnete den solt  
 von des andern hannden  
 das seydt in frembden lannden  
 3370 mit maren khundt ward getan  
 Wolffhart rant Reynolten an  
 mit einem schwerte guot genuog  
 Reinolten er da sluog  
 durch den Helm mit ellenshant  
 3375 daz auf den sanden widersant  
     **D**en Helm durch bede wende  
 erklob er vntz an das ennde  
 bedenthalb vil nach ze tal  
 vntz daz der recke auf das wal  
 3380 von disem slage stanche  
 schos von seinem marche  
 todt nider auf das gras  
 Erenreichen abgestannden was  
 Ee jn sein helffer  
 3385 Wolffhart der mere  
 vil laute ruffen began  
     **N**u wert euch Amlunges man  
 vnd lat ainen nicht genesen  
 Ir lat sy alle gleich wesen  
 3390 die jungen vnd die alten  
 die kuenen vnd die balden  
 vnd secht ob jr vindet  
 daz Ir des icht erwindet

1 **H**umbt fran **C**renreich. so slacht  
 2 in emdelich:  
 3 **I**n der zeit da traffe dort her. fünf  
 4 hundert tegken und noch mer: die  
 5 fuereten ein famen rot. die begerten  
 6 auch ze sterben todt: der hantman  
 7 was Hayme. die koso von dem  
 8 famne: waren erschwizet sere.  
 9 wolffart der degen gere: der ruffte  
 10 die semen vastan. nu wert euch  
 11 gelde es mir ergan:  
 12 **E** verlust oder ze gewinne.  
 13 wir sechten als wir winne:  
 14 wir muessen doch erst erben.  
 15 **W**ir sollen heut werben: daz man  
 16 uns klage gmac. Ezelmschart  
 17 der starcke sprach: seit es nicht  
 18 annders sol ergan. so lassen wir  
 19 on awe gan: beide liub und leben.  
 20 **I**r sult zu beden hantden geben:  
 21 die schwert in dem streite.  
 22 **I**r keert auf die weite: der  
 23 hant plütty prucke. Ir  
 24 keret an den rugle: palde die schilde.  
 25 Ir tzwinget das genilde: vast mit  
 26 den todeen. da ward allererst vor  
 27 schroten: ringe und helm. da  
 28 sturms vnder melmen: die rect  
 29 en vast awe gal. da sy vieln auf  
 30 das wal:  
 31 **H**ayme und wolffart.  
 32 die waren beide wol be  
 33 wart: die komen zusa  
 34 men gerant. zway scharffschmit  
 in jr hantdt: sy in dem streyte  
 fueten. Hey wie sy es rurten:  
 auf die helm mit den sligen. Sy  
 begunden aus den armen zu wegn:  
 manigen slay auf die gebel. daz  
 von sy der nebl: aus dem liibe

1 khumbt Jr an Erenreich · so slacht  
 2 jn enndelich :  
 3 **J**N der zeit da trafft dozt her · Fünf  
 4 hundert Regken vnd noch mer : die  
 5 füerten ein Fanen rot · die begerten  
 6 auch ze sterben todt : der Hauptman  
 7 was Hayme · die Roso von dem  
 8 faime : waren erschwitzet sere ·  
 9 Wolffart der Degenhere : der rüefft  
 10 die seinen vast an · nu wert euch  
 11 helde es muß ergan :  
 12 **Z**e verlust oder ze gewinne ·  
 13 wir fechten als wir winne :  
 14 wir müessen doch ersterbē ·  
 15 Wir füllen heüt werben : daz man  
 16 vnō klage hinach · Helmschart  
 17 der starche sprach : seit es nicht  
 18 anders sol ergan · so lassen wir  
 19 on awe gan : baide leib vnd leben ·  
 20 Ir sult zu beden hannden geben :  
 21 **D**ie schwert in dem streite ·  
 22 jr keert auf die weite : Ir  
 23 hant plütig prucke · Jr  
 24 keret an den rugke : palde die Schilde ·  
 25 Jr tzinget das geulde : vast mit  
 26 den todten · da ward allererst ver=  
 27 schroten : ringe vnd helm · da  
 28 sturmo vnder melmen : die reck=  
 29 en vast ane zal · da sy vieln auf  
 30 das wal :  
 31 **H**ayme vnd Wolffart ·  
 32 die waren baide wol be=  
 33 wart : die komej zufa=  
 34 menj gerant · zway scharffe schwert

khumbt Jr an Erenreich  
 3395 so slacht jn enndelich  
**J**N der zeit da trafft dort her  
 Fünf hundert Regken vnd noch mer  
 die füerten ein Fanen rot  
 die begerten auch ze sterben todt  
 3400 der Hauptman was Hayme  
 die Ross von dem faime  
 waren erschwitzet sere  
 Wolffart der Degenhere  
 der rüefft die seinen vast an  
 3405 nu wert euch helde es muos ergan  
**Z**e verlust oder ze gewinne  
 wir fechten als wir winne  
 wir müessen doch ersterben  
 Wir süllen heut werben  
 3410 daz man vns klage hinach  
 Helmschart der starche sprach  
 seit es nicht anders sol ergan  
 so lassen wir on awe gan  
 baide leib vnd leben  
 3415 Ir sult zu beden hannden geben  
**D**ie schwert in dem streite  
 jr keert auf die weite  
 Ir hant pluotig prucke  
 Jr keret an den rugke  
 3420 palde die Schilde  
 Jr tzinget das geulde  
 vast mit den todten  
 da ward allererst verschroten  
 ringe vnd helm  
 3425 da sturms vnder melmen  
 die recken vast ane zal  
 da sy vieln auf das wal  
**H**ayme vnd Wolffart  
 die waren baide wol bewart  
 3430 die komen zusammen gerant  
 zway scharffe schwert in jr handt

35  
36  
37  
38  
39  
40  
41  
42  
43  
44  
45  
46  
47  
48  
49  
50  
51  
52  
53  
54  
55  
56  
57  
58  
59  
60  
61  
62  
63  
64  
65  
66  
67  
68

**D**ie waren beide wol be-  
wart: die kamen zusa-  
men gerant. zway sechse schwert  
in jr handt: so in dem streyte  
fieten. Hey wie sy es rürten:  
auf die helm mit den slegen. Sy  
begunden aus den armen zu wegn:  
manigen slag auf die gebel. daz  
von jr der nebl: aus dem leybe  
vaste roch. in der zeit dastreten auß.  
Dr beider recken auf der wal. hart  
mit hel was der schal:

**W**ie künen demoldes man.  
die waren von dem leben  
getan: die heym dan noch  
lobeten. die vaste gnuvolder strebten:  
vnd gulten sich vil theur. aus den  
helmen wete das ferz: sich mocht  
ein vaste clamper tan. woldayon  
en zundet han: not vnd angst da  
gung entwer. Dr gesaget memer:  
solche schlag so ser erklingen. Sy  
kriessen dardringen:

**A**uf einander so vaste.  
daz in jrer handt erglaste:  
die sechwert von den star-  
chen slegen. dauon die ellenthaften  
degen: musten lauder sterben tot.  
da was angst vnd not: manig  
helm sich von noten klob. man  
sach die ring als ein lob: fliegen  
aus den brunne. da was kugel  
winne:

**D**a was had vnd neid.  
also herte was der streit:  
vnd weret ring an den  
lichten tag. Nu hort wes der

35 in jr hanndt : fy in dem freyte  
 36 fürten · Heÿ wie fy es rürten :  
 37 auf die Helm mit den flegen · Sÿ  
 38 begüden auß den armen zu wegÿ :  
 39 manigen flag auf die gebel · daz  
 40 von jn der nebl : auß dem leybe  
 41 vaft roch · in der zeit da striten aüchÿ ·  
 42 Ir beder recken auf der wal · hart  
 43 michel was der schal :  
 44 **D**ie küenen Reinoldes man ·  
 45 die waren von dem leben  
 46 getan : die Heÿme dannochÿ  
 47 lebeten · die vaft hinwider strebetÿ :  
 48 vnd gulten sich vil theur · auß den  
 49 helmen wete das fewr : sich möcht  
 50 ein raftlannger tan · wol dauon  
 51 enzundet han : not vnd angft da  
 52 gieng entwer · Ir gefahet niemer :  
 53 fólhe schleg so ser erklingen · Sy  
 54 lieffen dardzingen :  
 55 **A**uf einander so vafte ·  
 56 daz in jrer hannd erglaffe :  
 57 die schwert von den star=  
 58 chen flegen · dauon die ellenthaftÿ  
 59 degen : müften laider sterben tot ·  
 60 da was angft vnd not : manig  
 61 helm sich von nöten klob · man  
 62 sach die ring als ein lob : fliegen  
 63 auß den brunne · da was lützel  
 64 wunne :  
 65 **D**a was has vnd neid ·  
 66 also herte was der freit :  
 67 vnd weret vntz an den  
 68 liechten tag · Nu hört wes der

zway scharffe schwert in jr hanndt  
 sy in dem streyte fuorten  
 Hey wie sy es ruorten  
 auf die Helm mit den slegen  
 3435 Sy begunden auß den armen zu wegen  
 manigen slag auf die gebel  
 daz von jn der nebl  
 auß dem leybe vast roch  
 in der zeit da striten auch  
 3440 Ir beder recken auß der wal  
 hart michel was der schal  
**D**ie küenen Reinoldes man  
 die waren von dem leben getan  
 die Heyme dannoch lebeten  
 3445 die vast hinwider strebeten  
 vnd gulten sich vil theur  
 auß den helmen wete das fewr  
 sich möcht ein rastlannger tan  
 wol dauon enzundet han  
 3450 not vnd angft da gieng entwer  
 Ir gesahet niemer  
 sölhe schleg so ser erklingen  
 Sy liessen dardringen  
**A**uf einander so vafte  
 3455 daz in jrer hannd erglaffe  
 die schwert von den starchen slegen  
 dauon die ellenthaften degen  
 muosten laider sterben tot  
 da was angft vnd not  
 3460 manig helm sich von nöten klob  
 man sach die ring als ein lob  
 fliegen auß den brunne  
 da was lützel wunne  
**D**a was has vnd neid  
 3465 also herte was der streit  
 vnd weret vntz an den liechten tag  
 Nu hört wes der Berner phlag

1 **V**erner pglay: derttet dort michel  
 2 vunder: von ingelay vunder:  
 3 vilmanig Grenreichs man.  
 4 von im ward solich mozt getan:  
 5 **D**az es andem mare. vunge  
 6 lauplich zefazzen were:  
 7 die hauffen layen auf  
 8 dem wal: die toten vast on zal:  
 9 Von des Verners hande: die gaben  
 10 sere wider phande: wann sy ver  
 11 luxen da den leib: Awe das bewam  
 12 et seit manig weyb: der sit ist ye  
 13 vnd ye ergan: was landes leident  
 14 die man: das bewaiment alles  
 15 die weib. Die durch die mann  
 16 bestigent die leib.  
 17 **N**u lassen wir die mare  
 18 sein: vunder die der summe  
 19 schein: auf von dem perge  
 20 gw: da hetten die regten geworcht  
 21 gie: die vil manlichen werck.  
 22 manigen liechten halperg: der  
 23 lay da verhanen: das bewaimten  
 24 seidt die frauwen: vnd seucheten  
 25 taglich: dem kunig Grenreich:  
 26 **D**o der tag von himel schain.  
 27 da was es komen alles en  
 28 am: an den von Vern vber  
 29 all. Grenreich ward fruchtig ab  
 30 dem wal: der schade was ergangh.  
 31 dise wurden er slayen iene gefang  
 32 en: Grenreich nam solchen schaden.  
 33 die er mit im het dargeladen: die  
 34 waren vil nach alle tot: das veld  
 was alles rot: von maniges man  
 nes plute: da starben helden gute:  
**D**renreich der ward enfac  
 et: an seinen eren so ge  
 schwartzet: daz er mit  
 vnuemite wart: da er mit

1 Berner phlag : der tet dozt michel  
 2 wünder · von in gelag vnnder :  
 3 vil manig Erenreiches man ·  
 4 von in ward folich mozt getan :  
 5 **D**az es an dem märe · vnge=  
 6 lauplich ze fagen wêre :  
 7 die hauffen lagen auf  
 8 dem wal · die toten vast on zal :  
 9 Von des Perner hannde · dir gaben  
 10 fere wider phande : wann fy ver=  
 11 luren da den leib · Awe das bewain=  
 12 et feit manig weyb : der sit ist ye  
 13 vnd ye ergan · was laides leident  
 14 die man : das bewainent alles  
 15 die weib · Die durch die man  
 16 keftigent die leib ·  
 17 **N**u lassen wir die märe  
 18 fein · vnnder die der funne  
 19 schein : auf von dem perge  
 20 gie · da hetten die regken gewozcht  
 21 hie : die vil mannlichen werch ·  
 22 manigen liechten Halsperg : der  
 23 lag da verhauen · das bewainten  
 24 feidt die frawen : vnd flücheten  
 25 täglich · dem kunig Erenrich :  
 26 **D**o der tag von himel schain ·  
 27 da was es kome alle en=  
 28 ain : an den von Pern vber=  
 29 all · Erenreich ward flüchtig ab  
 30 dem wal : der schade was ergang ·  
 31 dise wurden erlagen iene gefang=  
 32 en : Erenreich nam solhen schaden ·  
 33 die er mit jm het dar geladen : die  
 34 waren vil nach alle tot · das veld

Nu hört wes der Berner phlag  
 der tet dort michel wunder  
 von im gelag vnnder  
 3470 vil manig Erenreiches man  
 von im ward solich mozt getan  
**D**az es an dem märe  
 vngelauplich ze sagen were  
 die hauffen lagen auf dem wal  
 3475 die toten vast on zal  
 Von des Perner hannde  
 dir gaben sere wider phande  
 wann sy verluren da den leib  
 Awe das bewainet seit manig weyb  
 3480 der sit ist ye vnd ye ergan  
 was laides leident die man  
 das bewainent alles die weib  
 Die durch die man keftigent die leib  
**N**u lassen wir die märe sein  
 3485 vnnder die der sunne schein  
 auf von dem perge gie  
 da hetten die regken gewozcht hie  
 die vil mannlichen werch  
 manigen liechten Halsperg  
 3490 der lag da verhauen  
 das bewainten seit die frawen  
 vnd fluocheten täglich  
 dem kunig Erenrich  
**D**o der tag von himel schain  
 3495 da was es kome alle enain  
 an den von Pern vberall  
 Erenreich ward flüchtig ab dem wal  
 der schade was ergangen  
 dise wurden erslagen iene gefangen  
 3500 Erenreich nam solhen schaden  
 die er mit jm het dar geladen  
 die waren vil nach alle tot  
 das veld was alles rot

35  
36  
37  
38  
39  
40  
41  
42  
43  
44  
45  
46  
47  
48  
49  
50  
51  
52  
53  
54  
55  
56  
57  
58  
59  
60  
61  
62  
63  
64  
65  
66  
67  
68

die er mit in het dar geladen: die  
 waren vil nach alle tot. das veld  
 was alles rot: von maniges man-  
 nes plute. da seubem helden gute:  
**D**renreich der ward en sach  
 et. an seines eren so ge-  
 schwachet: daz er mit  
 ungenute rait. das ward gar  
 klame geklart: wann er ist ewig-  
 leichen verlor. Ist er ze der helle  
 geporn: das dar recht niemand  
 vnbillich. vntren ist von im in  
 die rich: lauder aller erst bekommen.  
 als Ir habt von im vernomen:  
**D**aron klage ich in sayne.  
 wann er was vnrane:  
 an allen seinen dingen.  
 des mußt in misselungen: da er  
 ward flüchtig von dann. da ver-  
 gass Er mage vnd man: da liod  
 Er sicherlich. seinen Sunfudrich:  
**A**nd darnoch manigen  
 man. auf dem wal da  
 bestan: das was lieb dem  
 von Perin. er sach in hart gerne:  
 Er rieng in vnd die er bey in fant.  
 vnd all die recken so ze hamdt:  
 die sachafft wurden gezalt.  
 Noch hegen hindert helde bald:  
 die fuert der herre Diettrich. ge-  
 fangen mit ungewaltleicly:  
 da es kam hoge auf den tag. In  
 hoert wos man da phlay: da  
 kamen geriten ab dem wal. die  
 seinen vortzen iber al: da hieso  
 kiesen her Diettrich. die seinen

35 was alles rot : von maniges man=  
 36 nes plûte · da sturben helden gûte :  
 37 Erenreich der ward einfach=  
 38 et · an feinen eren so ge=  
 39 schwachet : daz er mit  
 40 vngemûte rait · daz ward gar  
 41 klaine geklait : wann er ist ewig=  
 42 klichen verlor̄n · Jst er ze der helle  
 43 gepoz̄n : das daucht niemand  
 44 vnbillich · vntreu ist von im in  
 45 die rich : laider aller erft bekommen ·  
 46 als Ir habt von im vernomen :  
 47 Dauon klage ich jn sayne ·  
 48 wann er was vnraine :  
 49 an allen feinen dingen ·  
 50 des muß̄t im misselingen : da Er  
 51 ward flüchtig von dan̄ · da ver=  
 52 gaf̄ Er mage vnd man̄ : da ließ̄  
 53 Er sicherlich · feinen Sun Fridrich :  
 54 Und dennoch manigen  
 55 man̄ · auf dem wal da  
 56 bestan̄ : das was lieb dem̄  
 57 von Pern̄ · er sach jn hart gerne :  
 58 Er vieng jn vnd die er beÿ im fant ·  
 59 vnd all die recken so ze hanndt :  
 60 die schaff̄t wurden gezalt ·  
 61 Achtzehenhundert helde bald̄ :  
 62 die fuert der herre Diettrich · ge=  
 63 fangen mit im gewaltklich :  
 64 da es kam̄ hohe auf den tag · Nū  
 65 hözet wes man̄ da phlag : da  
 66 kamen geriten ab dem wal · die  
 67 feinen reckhen überal : da hieß̄  
 68 kiefen her<sup>2</sup> Diettrich · die feinen

das veld was alles rot  
 von maniges mannes pluote  
 3505 da sturben helden guote  
     Erenreich der ward ensachet  
 an seinen eren so ge schwachet  
 daz er mit vngemuote rait  
 das ward gar klaine geklait  
 3510 wann er ist ewigklichen verlorn  
 Jst er ze der helle geporn  
 das daucht niemand vnbillich  
 vntreu ist von im in die rich  
 laider aller erst bekommen  
 3515 als Ir habt von im vernomen  
     Dauon klage ich jn sayne  
 wann er was vnraine  
 an allen seinen dingen  
 des muost im misselingen  
 3520 da Er ward flüchtig von dann  
 da vergass Er mage vnd man  
 da liess Er sicherlich  
 seinen Sun Fridrich  
     Und dennoch manigen man  
 3525 auf dem wal da bestan  
 das was lieb dem von Pern  
 er sach jn hart gerne  
 Er vieng jn vnd die er bey im fant  
 vnd all die recken so ze hanndt  
 3530 die schaff̄t wurden gezalt  
 Achtzehenhundert helde bald  
 die fuert der herre Diettrich  
 gefangen mit im gewaltklich  
 da es kam hohe auf den tag  
 3535 Nu höret wes man da phlag  
 da kamen geriten ab dem wal  
 die seinen reckhen überal  
 da hiess kiesen herr Diettrich  
 die seinen Helden lobelich

1 Helden lobelich:  
 2 **W**enn er hette da verloren.  
 3 da was der fursten hoch  
 4 geboren: als was das puch  
 5 horen sagen. Nun hundert  
 6 seiner manner slagen. Vier und  
 7 zwanzig waren vumdt. da  
 8 wider was Exenreichgen bey der  
 9 stund: Sech und zwanzig tau  
 10 sent er slagen. wie ungeleitlich  
 11 es sey ze sagen: daz wal vnd der  
 12 praiter plan. mit plute iber al  
 13 ran:  
 14 **D**u secht was mozt da ge  
 15 geschach. daz die toten nye  
 16 manns sach. von des starck  
 17 en plutes krafft. her Dietrich  
 18 ward das yghast: die rede lassen  
 19 wir hiemit scam. die starcken  
 20 trieges man: von iragen vnd  
 21 von gessen. die hochsten vnd die  
 22 pesten: die furst her Dietrich gem.  
 23 mit im dahn gen Pern.  
 24 **D**a get im got gefueget. des  
 25 in auch genueget: daz  
 26 er sein land also gerach.  
 27 Nu hort wie es sendt geschach:  
 28 wie in die vnsalde verrichte. daz  
 29 Er von allen den eren schiede: die  
 30 in sein Vater Dietmar. get ge  
 31 haben manige fur: dise starcke  
 32 geschichte. da kam von im selbe  
 33 nichte: daz er muist leiden arbeit  
 34 in wirdt euch aller erst gesayt:  
**W**ie der herre dietrich. ver  
 leuset lammde vnd konnig  
 rich: das wil ich euch  
 wissen lan. da der streit was dort  
 ergan: vnd nach seinem willen

1 Helden lobelich :  
 2 **W**en er hette da verlozen ·  
 3 da was der Fürsten hoch=  
 4 gebozen : als wir das pūch  
 5 hözen fagen · Nun Hundert  
 6 feiner man erlagen · Vierund=  
 7 zwaintzig waren wūndt · da=  
 8 wider was Erenreichen bey der  
 9 stūnd : Sechfundzwaintzig taū=  
 10 fent erlagen · wie vngelenblich  
 11 es fey ze fagen : daz wal vnd der  
 12 praiten plan · mit plūte ūberal  
 13 ran :  
 14 **N**u fecht was mort da ge=  
 15 schach · daz die toten nyē=  
 16 man fah · von des starchen=  
 17 en plūtes krafft · Her Dietrich  
 18 ward da sighthaft : die rede lassen  
 19 wir hiemit stan · die starchen  
 20 Erenreichen man : von magen vnd  
 21 von gesten · die höchsten vnd die  
 22 pesten : die fūrt her Dietrich gen ·  
 23 mit im dahin gen Pern ·  
 24 **D**a het im got gefüezet · des  
 25 jn auch genüezet : daz  
 26 er sein laid also gerach ·  
 27 Nu hört wie es seydt geschach :  
 28 wie jn die vnsälde verriete · daz  
 29 Er von allen den ernen schiede : die  
 30 im sein Vater Dietmar · het ge=  
 31 hayen manige jar : dise stanche  
 32 geschichte · da kam von im selbe  
 33 nichte : daz er muß leiden arbeit  
 34 nu wirdt euch aller erst gefäyt :

die seinen Helden lobelich  
 3540 **W**enn er hette da verloren  
 da was der Fürsten hochgeborn  
 als wir das puoch hören sagen  
 Nun Hundert seiner man erslagen  
 Vierundzwaintzig waren wundt  
 3545 dawider was Erenreichen bey der stund  
 Sechfundzwaintzig tausent erslagen  
 wie vngelenblich es sey ze sagen  
 daz wal vnd der praiten plan  
 mit pluote ūberal ran  
 3550 **N**u secht was mort da geschach  
 daz die toten nyemand sach  
 von des starchen pluotes krafft  
 Her Dietrich ward da sighthaft  
 die rede lassen wir hiemit stan  
 3555 die starchen Erenreichen man  
 von magen vnd von gesten  
 die höchsten vnd die pesten  
 die fuort herr Dietrich gern  
 mit im dahin gen Pern  
 3560 **D**a het im got gefüezet  
 des jn auch genüezet  
 daz er sein laid also gerach  
 Nu hört wie es seydt geschach  
 wie jn die vnsälde verriete  
 3565 daz Er von allen den ernen schiede  
 die im sein Vater Dietmar  
 het gehayen manige jar  
 dise stanche geschichte  
 da kam von im selbe nichte  
 3570 daz er muost leiden arbeit  
 nu wirdt euch aller erst gesayt

35  
 36  
 37  
 38  
 39  
 40  
 41  
 42  
 43  
 44  
 45  
 46  
 47  
 48  
 49  
 50  
 51  
 52  
 53  
 54  
 55  
 56  
 57  
 58  
 59  
 60  
 61  
 62  
 63  
 64  
 65  
 66  
 67  
 68

nichte: daz er muoß leiden arbeit  
 in wirdt euch aller erst gesayt:  
**W**ie der herre Dietrich. ver  
 leuset lamndt vnd Rönisch  
 rich: das wil ich euch  
 wissen lan. da der streit was dort  
 ergan: vnd nach seinem willen  
 ergangen. da fürte er den gefangn:  
 den kunig fudrich. vnd democh  
 sicherlich: vil manigen Exenreiches  
 man. als ich euch Er gesaget han.  
**D**a erkam je Perne. In  
 sult jr horen gerne: da was  
 frolich sein mit. da lachet  
 vor liebe der helt gut: da begunde  
 Er ser achten. vnd in rechlichen je  
 trachten: Wo er das gut name.  
 daz den rechten wolgezame: die in  
 Lamndt vnd ere. hetten gerecet sere:  
**D**arumb het er swere. jemie  
 kisten waren lare: vnd  
 alle seine kammer gar.  
 die sein Vater Dietmar: velle het  
 bey seinen tagen. das gut was alles  
 jetragen: Velt vnd gestam. des  
 vande er vil klainne: Er klaget so sere  
 nicht das gut. noch het darumb  
 mit trawigen mit: Er klaget  
 nur die edlen degen. den er nicht gu  
 tes het jeregen:  
**D**a sprach der alte Hildeprant.  
 reicher kunig von Rönisch  
 lant: jr sult nicht je sere  
 klagen. noch hierumb verzagen:  
 ob jr nicht habt reiches gut. Ich  
 wil euch sagen was jr thut: greiffet

35 **W**ie der herre diettrich · ver  
 36 leüfet lanndt vnd Römisch  
 37 rich : das wil ich euch  
 38 wissen lan · da der streit was dozt  
 39 ergan : vnd nach feinem willen  
 40 ergangen · da fürt er den gefangē :  
 41 den kunig Friderich · vnd dennoch  
 42 sicherlich : Vil manigen Erenreicheo  
 43 man · als jch euch Ee gefaget han ·  
 44 **D**a erkan ze Perne · Nu  
 45 fült jr horen gerne : da was  
 46 frölich feij mǖt · da lachet  
 47 vor liebe der helt gūt : da begunde  
 48 Er fer achten · vnd in rechlichen ze  
 49 trachten : Wo er das gūt nāme ·  
 50 daz den recken wol gezāme : die im  
 51 Lanndt vnd ere · hetten geretet fere :  
 52 **D**arumb het er fwēre · feine  
 53 kisten waren läre : vnnd  
 54 alle feine kāmmer gar ·  
 55 die feij Vater Dietmar : volle het  
 56 bej feinen tagen · das gūt was alles  
 57 zetragen : Golt vnd gestaine · des  
 58 vande er vil klaine : Er klaget so feze  
 59 nicht das gūt · noch het darumb  
 60 nit traürigen mǖt : Er klaget  
 61 nur die edlen degen · den er nicht gū̄-  
 62 tes het zewegen :  
 63 **D**a sprach der Alte Hildeprant ·  
 64 reicher künig von Römisch  
 65 lant : Jr fült nicht ze fere  
 66 klagen · noch hierumb verzagen :  
 67 ob jr nicht habt reiches gūt · Ich  
 68 wil euch fagen was jr thūt : greyffet

**W**ie der herre diettrich  
 verleuset lanndt vnd Römisch rich  
 das wil ich euch wissen lan  
 3575 da der streit was dort ergan  
 vnd nach seinem willen ergangen  
 da fuort er den gefangen  
 den kunig Friderich  
 vnd dennoch sicherlich  
 3580 Vil manigen Erenreiches man  
 als jch euch Ee gesaget han  
**D**a erkan ze Perne  
 Nu sült jr horen gerne  
 da was frölich sein muot  
 3585 da lachet vor liebe der helt guot  
 da begunde Er ser achten  
 vnd in rechlichen ze trachten  
 Wo er das guot nāme  
 daz den recken wol gezāme  
 3590 die im Lanndt vnd ere  
 hetten geretet sere  
**D**arumb het er swere  
 seine kisten waren läre  
 vnnd alle seine kāmmer gar  
 3595 die sein Vater Dietmar  
 volle het bey seinen tagen  
 das guot was alles zetragen  
 Golt vnd gestaine  
 des vande er vil klaine  
 3600 Er klaget so sere nicht das guot  
 noch het darumb nit traurigen muot  
 Er klaget nur die edlen degen  
 den er nicht guotes het zewegen  
**D**a sprach der Alte Hildeprant  
 3605 reicher künig von Römisch lant  
 Jr sült nicht ze sere klagen  
 noch hierumb verzagen  
 ob jr nicht habt reiches guot  
 Ich wil euch sagen was jr thuot  
 3610 greyffet vnser guot an

1  
2  
3  
4  
5  
6  
7  
8  
9  
10  
11  
12  
13  
14  
15  
16  
17  
18  
19  
20  
21  
22  
23  
24  
25  
26  
27  
28  
29  
30  
31  
32  
33  
34

vns ergut an. Des nungen wir  
 wol vil han: Wer euch darzu ge-  
 nellet. dem gebt jr ob jr wellet:  
**Q**a sprach von Pole Berch-  
 tram. Berre jr solt umb  
 gut mit sorge han: des gib  
 Ich euch wol so vil. mit treuen ich  
 das ein vil: funffhundert da-  
 mere. Vil reicher Pernere: Nach  
 dem gut sendet wein jr welt. das  
 wirt euch alles dort gezelt: Je Pole  
 da ich han so han. dem Pernere lieben  
 began:  
**Q**iz starck mare. das benam  
 im sein schwarze: Herz  
 Dietrich ward gerat. mit  
 den seinen drat: Wen er senden  
 wolte. gegen Pole nach dem golde:  
 die wurden schier aufgewogen. Ich  
 wil euch nemmen die Bege: die mit  
 manlichem mit. Eiten nach dem  
 gut:  
**Q**er am das was. Hildeprat.  
 der amder her Sigebant:  
 der Dritte das was Wolf-  
 hart. der Vierte sein Vetter helm-  
 schart: der funfft von Gart amlot.  
 der Sechst was Syndolt: der Sibende  
 von Oey: Dietlaib. Ein edel Degen  
 vmerhait: darzu gerat man in  
 gerechte. sonil der guten Euerchte:  
**Q**ie zu der Kayse gezamen.  
 da sy das gut namen:  
 Sy wurden genertiget von  
 dan. mit in so rait Perestran: Tu  
 gebt sich aller erst die fraysse. verflucht  
 sey die rause: die so tetten umb das  
 gut. des ward seuder trauciger mit:  
 vber all konnisch manoch. ward es  
 bewaniet starck. kullit triffen

1 vnser gūt an · Des mügen wir  
 2 wol vil han : Wer eūch dartzū ge=  
 3 uellet · dem gebt jrs ob jr wellet :  
 4 **D**a sprach von Pole Berch=  
 5 tram · Herre jr folt vmb  
 6 gūt nit forge han : des gib  
 7 Ich euch wol so vil · mit trewen jch  
 8 das tūj wil : Fünffhundert Sa=  
 9 mere · Vil reicher Pernere : Nach  
 10 dem gūt fenndet wenj jr welt · das  
 11 wirt euch alles dōzt gezelt : Ze Pole  
 12 da ich haufō han · dem Pernere lieben  
 13 began :  
 14 **D**itz starch märe · das benam  
 15 im feij schwäre : Herz  
 16 Dietrich ward ze rat · mit  
 17 den feinen dāt : Wen er fennden  
 18 wolte · gegen Pole nach dem golde :  
 19 die wurden schier aufgewegen · Ich  
 20 wil eūch nennen die Degen : die mit  
 21 mannlichem mūt · Riten nach dem  
 22 gūt :  
 23 **D**er ain das was Hildeprāt ·  
 24 der annder her<sup>2</sup> Sigebant :  
 25 der Dritte das was Wolf=  
 26 hart · der Vierde feij Vetter Helm=  
 27 schart : der Fünfft von Gart amlot ·  
 28 der Sechst was Sündolt : der Sibende  
 29 von Stej<sup>2</sup> Dietlaib · Ein edel Degen  
 30 vnuertzait : dartzū gerat man jn  
 31 gerechte · fouil der gūten knechte :  
 32 **D**ie zu der Rayfe gezāmen ·  
 33 da fy das gūt nāmen :  
 34 Sij wurden geuertiget von

3610 greyffet vnser guot an  
 Des mügen wir wol vil han  
 Wer euch dartzuo geullet  
 dem gebt jrs ob jr wellet  
**D**a sprach von Pole Berchtram  
 3615 Herre jr solt vmb guot nit sorge han  
 des gib Ich euch wol so vil  
 mit trewen jch das tuon wil  
 Fünffhundert Samere  
 Vil reicher Pernere  
 3620 Nach dem guot senndet wenn jr welt  
 das wirt euch alles dōrt gezelt  
 Ze Pole da ich hauss han  
 dem Pernere lieben began  
**D**itz starch märe  
 3625 das benam im sein schwäre  
 Herr Dietrich ward ze rat  
 mit den seinen drat  
 Wen er sennden wolte  
 gegen Pole nach dem golde  
 3630 die wurden schier ausgewegen  
 Ich wil euch nennen die Degen  
 die mit mannlichem muot  
 Riten nach dem guot  
**D**er ain das was Hildeprant  
 3635 der annder herr Sigebant  
 der Dritte das was Wolfhart  
 der Vierde sein Vetter Helm schart  
 der Fünfft von Gart amlot  
 der Sechst was Syndolt  
 3640 der Sibende von Steyr Dietlaib  
 Ein edel Degen vnuertzait  
 dartzuo gerat man jn gerechte  
 souil der guoten knechte  
**D**ie zu der Rayse gezāmen  
 3645 da sy das guot nāmen  
 Sy wurden geuertiget von dan

35 **Q**u zu der Kayse gezamen.  
 36 da sy das gut namen:  
 37 Sy wurden genertiget von  
 38 dan. mit in so rait Percegrin: Tu  
 39 hebt sich aller erste die fraysse. verflucht  
 40 sey die rause: die sy tetten vmb das  
 41 gut. des ward seuder trauriger mit:  
 42 vber all kornisch march. wardes  
 43 bewanet stark: beklait tieff vnd  
 44 jere. der Perrier all semere: vmb  
 45 die ain Kayser verlos. darumb er  
 46 Lant vnd gut verlos:  
 47 **D**a die poten hochgemut.  
 48 Ierichen nach dem gut:  
 49 das ward gesagt Erenreich  
 50 en. da sandt Er haimleichen: funf  
 51 hundert seiner adan. die teurischen  
 52 die er moecht han: vnd begunde das  
 53 mit in antrayen. als jeh euch kan  
 54 wol gesagen: Tu reitet er strasse.  
 55 habt das in ewer masse: sprach der  
 56 kunig Erenreich. daz jr euch leget  
 57 haimleich:  
 58 **N**ein gute in den wegen. Man  
 59 jr Dietriches degen: secht in reit.  
 60 so sult jr nicht peiten: Ir reitet  
 61 span. vnd nembt das gut. Vahet  
 62 die Fecken hochgemut: vnd bringet  
 63 die mit euch zee. des haben wir  
 64 fennnen ymmer mer: vnd  
 65 wissen daz es vns wol ergat.  
 66 Wenn vms Dietrich gefangen  
 67 gat: die werden ledig werlich. den  
 68 rat den riet Erenreich:  
**D**ie Fecken strichen damit  
 von dan. Wittegeder  
 was jr hauptmann:

35 dan · mit jn fo rait Perchtran : Nu  
 36 hebt sich aller erst die frayfe · verflucht  
 37 fey die rayfe : die fy tetten vmb das  
 38 gut · des ward seyder trauriger mut :  
 39 vber all Römisch march · ward es  
 40 bewainet starch : beklait tieff vnd  
 41 fere · der Perner all fejn ere : vmb  
 42 die ain Rayfe verlos · darumb er  
 43 Lanndt vnd gut verkos :  
 44 **D**a die poten hochgemut ·  
 45 strichen nach dem gut :  
 46 das ward gefagt Erenreich=  
 47 en · da sandt Er haymleichen : Funf=  
 48 hundert feiner Man · die teuristen  
 49 die er mocht han : vnd begunde das  
 50 mit jn antragen · als jch euch kan  
 51 wol gefagen : Nu reitet ewz straffe ·  
 52 habt das in ewz masse : sprach der  
 53 kunig Erenreich · daz jr euch leget  
 54 haimleich :  
 55 **I**N ein hute zu den den wegen · Wan  
 56 jr Diettriches degen : fecht zureitj ·  
 57 so fult jr nicht peiten : Ir rennet  
 58 Sy an vnd nembt das gut · Vahet  
 59 die Recken hochgemut : vnd bringt  
 60 die mit euch heer · des haben wir  
 61 frummen ymmermer : vnnd  
 62 wiffet daz es vnns wol ergat ·  
 63 Wenj vnns Dietrich gefangen  
 64 hat : die werden ledig werlich · den  
 65 rat den riet Erenrich :  
 66 **D**ie Regken strichen damit  
 67 von dan · Wittege der  
 68 was jr Hauptmanj :

Sy wurden geuertiget von dan  
 mit jn so rait Perchtran  
 Nu hebt sich aller erst die frayse  
 verfluocht sey die rayse  
 3650 die sy tetten vmb das guot  
 des ward seyder trauriger muot  
 vber all Römisch march  
 ward es bewainet starch  
 beklait tieff vnd sere  
 3655 der Perner all sein ere  
 vmb die ain Rayse verlos  
 darumb er Lanndt vnd guot verkos  
**D**a die poten hochgemuot  
 strichen nach dem guot  
 3660 das ward gesagt Erenreichen  
 da sandt Er haymleichen  
 Funfhundert seiner Man  
 die teuristen die er mocht han  
 vnd begunde das mit jn antragen  
 3665 als jch euch kan wol gesagen  
 Nu reitet ewr strasse  
 habt das in ewr masse  
 sprach der kunig Erenreich  
 daz jr euch leget haimleich  
 3670 **I**N ein huote zu den den wegen  
 Wann jr Diettriches degen  
 secht zuoreiten  
 so sult jr nicht peiten  
 Ir rennet Sy an vnd nembt das guot  
 3675 Vahet die Recken hochgemuot  
 vnd bringt die mit euch heer  
 des haben wir frummen ymmermer  
 vnnd wisset daz es vnns wol ergat  
 Wenn vnns Dietrich gefangen hat  
 3680 die werden ledig werlich  
 den rat den riet Erenrich  
**D**ie Regken strichen damit von dan  
 Wittege der was jr Hauptmann

1 **S**y gaheten nacht vnd tag. als  
 2 Ich euch bestanden may: vnz  
 3 Sy ze pole kamen. da sy das gut  
 4 namen: Tu horet was vns  
 5 sayet das lied. In gesaget der teuse  
 6 der nie gut geriet: ein laye bey der  
 7 stat. als vns das puch gesaget  
 8 hat: da verpargen sy sich vme.  
 9 mit so starckem synne: das ir nye  
 10 mand ward genar.  
 11 **I**n der zeit da hetten gar: Dietrich  
 12 es poten genomen das golt. als  
 13 man es dann fuern solt: gegen  
 14 Pern auf durrech Vsterreich. als es  
 15 der herre Dietrich: den rechten ge-  
 16 ben wolte. alles ze Solde: als die Sa-  
 17 mere. geladen waren schware:  
 18 da namen sy vrlamb zehamndt.  
 19 her Arnolt vnd her Zyldebrant:  
 20 **S**y schieden damit aus der  
 21 stat. gegen Pern auf das  
 22 rechte p hat: Ir gelegenheit  
 23 in rechter masse. Sy kereten auf die  
 24 strasse: da sy seider lande gesach.  
 25 danon sich gub vngemach: Sy  
 26 fiuren on sorgen. vnz an den vier-  
 27 den morgen: da waren sy mit dem  
 28 gute komen. als ich furwar han  
 29 vernomen:  
 30 **Z**e dzuntzigl zu der Veste.  
 31 Sy wolten haben veste:  
 32 nach irer arbeit. Sy  
 33 hiessey vil geret. entladen Ir Sa-  
 34 mere. **Z**u gebent sich die mare:  
 Sy vermainten sein on schaden. da  
 Ir samer waren entladen: In selbo  
 zelande. Sy hiessey auf die haude:  
 Ir fern balde machen. Sy layen in  
 den sachen:

1 Sÿ gaheten nacht vnd tag · al̄  
 2 Ich euch befchaiden mag : v̄ntz  
 3 Sy ze Pole kamen · da fÿ das gũt  
 4 namen : Nu h̄zet was vn̄n̄  
 5 faget das lied · j̄n gefüet der teüfl  
 6 der nie gũt geriet : ein lage beÿ dez  
 7 ftat · al̄ vn̄n̄ das puch gefaget  
 8 hat : da verpargen fy sich yn̄ne ·  
 9 mit fo ftarchem fÿnne : daz Ir nÿe=  
 10 mand ward gewar ·  
 11 **IN** der zeit da hetten gar : Diettrich=  
 12 es poten genomen das golt · al̄  
 13 man es dann füer̄n solt : gegen  
 14 Pern auf durch Yfterreich · al̄ es  
 15 der Herre Diettreich : den recken ge=  
 16 beÿ wolte · alles ze Solde : al̄ die Sã  
 17 m̄ere · geladen waren schwãre :  
 18 da namen fÿ vrlaub ze hanndt ·  
 19 herz Arnolt vnd herz Hÿldebrant :  
 20 **Sÿ** schieden damit aus der  
 21 Stat · gegen Pern auf das  
 22 rechte phat : jr gelegenheit  
 23 in rechter maffe · Sy kereten auf die  
 24 straffe : da j̄n feider laide geschach ·  
 25 dauon sich hÿb vngemach : Sÿ  
 26 füren on sorgen · vntz an den vier=  
 27 den morgen : da waren fÿ mit dem  
 28 gũte komeÿ · al̄ ich fürwar han  
 29 vernomen :  
 30 **Ze** Muntigl zu der Veste ·  
 31 Sÿ wolten haben reste :  
 32 nach jrer arbeit · Sÿ  
 33 hießen vil gereit · entladen Ir Sa  
 34 mere · Nu hebent sich die märe :

Sy gaheten nacht vnd tag  
 3685 als Ich euch beschaiden mag  
 v̄ntz Sy ze Pole kamen  
 da sy das guot namen  
 Nu höret was vn̄n̄ saget das lied  
 j̄n gefüet der teüfl der nie guot geriet  
 3690 ein lage bey der stat  
 als vn̄n̄ das puch gesaget hat  
 da verpargen sy sich yn̄ne  
 mit so starchem synne  
 daz Ir nyemand ward gewar  
 3695 **IN** der zeit da hetten gar  
 Diettriches poten genomen das golt  
 als man es dann füern solt  
 gegen Pern auf durch Ysterreich  
 als es der Herre Diettreich  
 3700 den recken geben wolte  
 alles ze Solde  
 als die Sãmere  
 geladen waren schwãre  
 da namen sy vrlaub ze hanndt  
 3705 herr Arnolt vnd herr Hyldebrant  
**Sÿ** schieden damit aus der Stat  
 gegen Pern auf das rechte phat  
 jr gelegenheit in rechter masse  
 Sy kereten auf die strasse  
 3710 da j̄n seider laide geschach  
 dauon sich huob vngemach  
 Sy fuoren on sorgen  
 vntz an den vierden morgen  
 da waren sy mit dem guote komeÿ  
 3715 als ich fürwar han vernomen  
**Ze** Muntigl zu der Veste  
 Sy wolten haben reste  
 nach jrer arbeit  
 Sy hiessen vil gereit  
 3720 entladen Ir Samere  
 Nu hebent sich die märe

35  
 36  
 37  
 38  
 39  
 40  
 41  
 42  
 43  
 44  
 45  
 46  
 47  
 48  
 49  
 50  
 51  
 52  
 53  
 54  
 55  
 56  
 57  
 58  
 59  
 60  
 61  
 62  
 63  
 64  
 65  
 66  
 67  
 68

hießen vil geret. entladen Ir Sa-  
 more. Nu hebert sich die mare:  
 Sy vermaiten sem on schaden. da  
 Ir samer waren entladen: In selbo  
 zelande. Sy hießen auf die haide:  
 Ir fern balde machen. Sy lagen in  
 den sachen:  
**D**az sy nicht hetten schwere.  
 hie mit disem mare: da ka-  
 men jr vemde. als sy der  
 teufel samide. die riten zu sy als  
 nagen. daz sy die helden wol sahen:  
 Ir eyfrende die was gros. Owe sy  
 lassen laider blos: das sahen jr  
 vemde wol. Sy tecten als man  
 ein sol:  
**D**a er baysten sy in der. das  
 gefrimbte sy wol sider:  
 Sy gürten jr koso bar.  
 verglicher des mocht vergas: Er  
 stricke auch die rymen. Awe da  
 warnet nyeman: des herren diet-  
 triches man. des ward sy grosser  
 schad getan: seyde jr helde nu bereit.  
 Sprach hayne der vunerhart:  
 Nu wartet meinem munde. vnd  
 schreiet hie ze stunde: Ahey seher vohr  
 Erenreich. Ir secht wol helde lobleich:  
**M**ir sem uber sy ein her. Do  
 sitzend plos vnd an wer:  
 die Erenreichs rechen.  
 die starcken vnd die becken: die ran-  
 ten die dietreichs an. Sy wurden  
 schier vnder getan: Sy beliben  
 gar an wer. gegen disem vngetreu-  
 en heer: kamen doch zu den schrei-

35 Sÿ vermainten feiſſen on ſchaden · da  
 36 Jr ſämer waren entladen : Jn ſelbo  
 37 ze laide · Sÿ hieffen auf die haide :  
 38 jr fewr balde machen · Sÿ lagen in  
 39 den ſachen :  
 40 **D**a3 fy nicht hetten ſchwäre ·  
 41 hie mit difem märe : da ka=  
 42 men jr veinde · als fy der  
 43 teüfl ſannde · die riten zû jn als  
 44 naheſſen da3 fy die Helden wol ſahen :  
 45 Ir eÿfmende die was gröo · Owe fy  
 46 ſaffen laider bloo : das ſahen Ir  
 47 veinde wol · Sÿ tetten als man  
 48 tûn fol :  
 49 **D**a erbaÿfften fy nider · das  
 50 gefrûmbte fy wol ſider :  
 51 Sÿ gürten Jre Rofo baoo ·  
 52 yetzlicher deo nicht vergaoo : Er  
 53 ſtricke auch die ryemen · Awe da  
 54 warnet nyemaſſen : deo herzen Diet=  
 55 tricheo man · deo ward jn groffer  
 56 ſchad getan : feydt jr helde nu bereit ·  
 57 Sprach hayme der vnuertzeit :  
 58 Nu wartet meinem munde · vnd  
 59 ſchreiet hie ze ſtunde : Ahey ſchevolir  
 60 Erenreich · Jr fecht wol helde lobeleich :  
 61 **W**ir feiſſen über fy ein her · Sÿ  
 62 ſitzend plooo vnd an wer :  
 63 die Erenreicheo recken ·  
 64 die ſtarchen vnd die kecken : die ran=  
 65 ten die Dietreicheo an · Sÿ wurden  
 66 ſchier vnnder getan : Sÿ beliben  
 67 gar an wer · gegen difem vngetreü=  
 68 en heer : kamen doch zu den ſchwe2=

Sy vermainten sein on schaden  
 da Jr sämer waren entladen  
 Jn selbs ze laide  
 3725 Sy hiessen auf die haide  
 jr fewr balde machen  
 Sy lagen in den sachen  
**D**az sy nicht hetten schwere  
 hie mit disem märe  
 3730 da kamen jr veinde  
 als sy der teüfl sannde  
 die riten zuo jn als nahen  
 daz sy die Helden wol sahen  
 Ir eysmende die was gröo  
 3735 Owe sy sassen laider bloo  
 das sahen Ir veinde wol  
 Sy tetten als man tuon sol  
**D**a erbayssten sy nider  
 das gefrûmbte sy wol sider  
 3740 Sy gürten Jre Ross bas  
 yetzlicher des nicht vergas  
 Er stricke auch die ryemen  
 Awe da warnet nyeman  
 des herren Diettriches man  
 3745 des ward jn grosser schad getan  
 seydt jr helde nu bereit  
 Sprach hayme der vnuertzeit  
 Nu wartet meinem munde  
 vnd schreiet hie ze stunde  
 3750 Ahey schevolir Erenreich  
 Jr secht wol helde lobeleich  
**W**ir sein über sy ein her  
 Sy sitzend ploo vnd an wer  
 die Erenreiches recken  
 3755 die starchen vnd die kecken  
 die ranten die Dietreiches an  
 Sy wurden schier vnnder getan  
 Sy beliben gar an wer  
 gegen disem vngetreuen heer  
 3760 kamen doch zu den schwerten

1 ten. die ditz manhait gerten:   
 2 Wolffhart vnd Hildebrandt. Helm-   
 3 schart vnd Sigebant:   
 4 **W**en wardt weile nicht mir:   
 5 **N**un daz beglicher einen   
 6 ger: gezugte mit den her-   
 7 den. ze streite si sich wandten: also   
 8 tet her Amelole. her Dietlaip vnd   
 9 her Suidolt: So werthen vast das   
 10 gut. die tuenen rechten hochgemut:   
 11 die weinde vast verferten. die ruckhe   
 12 sy keerten: desamen auf der harte.   
 13 Was ich enoch beschaide:   
 14 **W**es lang ich nicht umb ein   
 15 har. So slugen hundert   
 16 das ist war: Nu was half   
 17 Ir manhait. vnd se gute wappen   
 18 prait: So musten sigelos geligen.   
 19 So mochten laider nicht gesigen:   
 20 Ir were die ward hin getan. Des   
 21 starohen Diettriches man: den   
 22 was es obel ergangen. So wur-   
 23 den da gefangen: vnd mit dem gut   
 24 gefuerec dan. Dietlaip von Deyr   
 25 hin entran: der saget ze Deyr die   
 26 mere. ane der herzen schwere:   
 27 **W**ie her Diettrich vernam.   
 28 da musten tranerflugen   
 29 stan: da flaget er iammer-   
 30 lich. die tecken lobelich: vnd lie das   
 31 gut vnderwegen. owe meiner   
 32 lieben degen: die ich also verlorh han.   
 33 **N**u mus ich mit laide gan: nacht   
 34 vnd tag vnd so flagen. ane daz   
 mir ye ward getragen: Creureich   
 ze laide. allererst ich nu verstaide:   
**C**h lebe mit allen sorgen. Nu ist   
 mein ere verporgen: ane der daner-   
 lichen not. das wolt got mir ich tot:   
 das were mir bester an dem.

1 ten · die dick manhait gerten ·  
 2 Wollhart vnd Hildebrannt · Helm=  
 3 schart / vnd Sigebant ·  
 4 **D**en wardt weyle nicht mer ·  
 5 nun daz yetzlicher einen  
 6 ger : gezugkte mit den hen=  
 7 den · ze streite si sich wandten : also  
 8 tet her<sup>2</sup> Amelolt · her<sup>2</sup> Dietlaip vnd  
 9 her Sindolt : Sÿ wereten vast das  
 10 güt · die küenen recken hochgemüt :  
 11 die veinde vast verfereten · die ruckhe  
 12 fy keerten : zefamen auf der haide ·  
 13 Was ich euch beschaide :  
 14 **D**es leüg ich nicht vmb ein  
 15 har · Sÿ flügen hundert  
 16 das ist war : Nu was half  
 17 Ir manhait · vnd jr gûte wappen  
 18 prait : Sÿ müften sigelos geligen ·  
 19 Sÿ mochten laider nicht gefigen :  
 20 jr were die ward hin getan · Deo  
 21 starchen Diettricheo man : den  
 22 was es vbel erganngen · Sÿ wur=  
 23 den da gefangen : vnd mit dem güt  
 24 gefüeret dan · Dietlaip von Stey<sup>2</sup>  
 25 hin entran : der saget ze Perne die  
 26 mere · awe der hertzen schwêre :  
 27 **D**ie her<sup>2</sup> Diettrich vernam ·  
 28 da müft er traüriklichen  
 29 stan : da klaget er iamme<sup>2</sup>=  
 30 lich · die Recken lobelich : vnd lie das  
 31 güt vnnderwegen · owe meiner  
 32 lieben degen : die ich also verlo<sup>2</sup>n han ·  
 33 Nu müo ich mit laide gan : nacht  
 34 vnd tag vmb fy klagen · awe daz

3760 kamen doch zu den schwerten  
 die dick manhait gerten  
 Wollhart vnd Hildebrannt  
 Helmschart vnd Sigebant  
**D**en wardt weyle nicht mer  
 3765 nun daz yetzlicher einen ger  
 gezugkte mit den henden  
 ze streite si sich wandten  
 also tet herr Amelolt  
 herr Dietlaip vnd her Sindolt  
 3770 Sy werten vast das guot  
 die küenen recken hochgemuot  
 die veinde vast verserten  
 die ruckhe sy keerten  
 zesamen auf der haide  
 3775 Was ich euch beschaide  
**D**es leug ich nicht vmb ein har  
 Sy sluogen hundert das ist war  
 Nu was half Ir manhait  
 vnd jr guote wappen prait  
 3780 Sy muosten sigelos geligen  
 Sy mochten laider nicht gesigen  
 jr were die ward hin getan  
 Des starchen Diettriches man  
 den was es vbel erganngen  
 3785 Sy wurden da gefangen  
 vnd mit dem guot gefüeret dan  
 Dietlaip von Steyr hin entran  
 der saget ze Perne die mere  
 awe der hertzen schwere  
 3790 **D**ie herr Diettrich vernam  
 da muost er trauriklichen stan  
 da klaget er iammerlich  
 die Recken lobelich  
 vnd lie das guot vnnderwegen  
 3795 owe meiner lieben degen  
 die ich also verlorn han  
 Nu muos ich mit laide gan  
 nacht vnd tag vmb sy klagen  
 awe daz mir ye ward getragen

35 **V**u mus ich mit laide gan: nacht  
 36 vnd tag umb so klagen. arwe daz  
 37 mir ye ward getragen: Erenreich  
 38 ze laide. allererst ich in verstaide:  
 39 **I**ch lebe mit allen sorgen. Nu ist  
 40 mein ere verporren: arwe der damer  
 41 liden not. das wolt got wer ich tot:  
 42 das were mir besser gnifur. mein  
 43 allermaiste hohe egur: die lay an  
 44 meinen rechten. verleuse ich die vil  
 45 freken: das wissen alle die hie sint.  
 46 das mus besenffzen inuter sint:  
 47 die not moecht got erparmen. die  
 48 die reichen vnd die armen:  
 49 **A**it rammer an sich laiten.  
 50 mit clage so sich paiten:  
 51 **I**n lassen wir die rede stan.  
 52 **V**nd heben hie wider an: vnd sagen  
 53 vmb die gesamigen. wie es den sey  
 54 ergangen. die waren bracht getwal  
 55 tlich. dem ingetreuen Erenreich:  
 56 ze Montan in die Stat. in schrif  
 57 man in vil bosen rat:  
 58 **D**a sy der Erenreich ansach.  
 59 vnschlich er zu in sprach:  
 60 **I**r seyt komen voh Peru se  
 61 Verre. ew: maye vnd ew: herre:  
 62 die kunnen das nyimmer mer vnder  
 63 stan. **D**r inie set mir ew: leben  
 64 lan: seit ich euch han gesamigen.  
 65 bey wamen ir inisset hamigen:  
 66 dafur nem ich mit alles golt. ob das  
 67 vemand fur euch geben wolt:  
 68 **W**il traurlich sprach Gilde  
 prant. es set herre in ew:  
 handt: baide vbel vnd gut.

35 mir yē ward getragen : Erenreich  
 36 ze laide · allererst ich nu verschaida :  
 37 **I**CH lebe mit allen sorgen · Nu ist  
 38 mein ere verporren : awe der Iämer=  
 39 lichen not · das wolt got wēr ich tot :  
 40 das wēre mir besser hinfür · mein  
 41 allermaiste hohe chūr : die lag an  
 42 meinen recken · verleuse ich die vil  
 43 kecken : das wissen alle die hie sint ·  
 44 das muo befeuffzen müter kint :  
 45 die not möcht got erparmen · die  
 46 die reichen vnd die armen :  
 47 **M**it iammer an sich laiten ·  
 48 mit clage fy sich paiten :  
 49 Nu lassen wir die rede stan ·  
 50 Vnd heben hie wider an : Vnd fagen  
 51 vmb die gefanngen · wie es den sey  
 52 ergangen : die waren bracht gewal=  
 53 tiklich · dem vngetrewen Erenrich :  
 54 ze Montau in die Stat · nū schuf  
 55 man jn vil bosen rat :  
 56 **D**a fy der Erenreich ansach ·  
 57 valschlich er zu jn sprach :  
 58 Ir seyt komen von Pern ze  
 59 Verre · ewr mage vnd ewr herre :  
 60 die kunnen das nymmermer vnder  
 61 stan · Ir müeffet mir ewr leben  
 62 lan : seit ich euch han gefanngen ·  
 63 beÿ namen jr müesset hanngen :  
 64 dafür nem ich mit alles golt · ob das  
 65 yemand für euch geben wolt :  
 66 **U**il trauriklich sprach Hilde=  
 67 prant · es stet herre in ewr  
 68 handt : baide vbel vnd gut ·

awe daz mir ye ward getragen  
 3800 Erenreich ze laide  
 allererst ich nu verschaida  
**I**CH lebe mit allen sorgen  
 Nu ist mein ere verporren  
 awe der Iämerlichen not  
 3805 das wolt got wer ich tot  
 das were mir besser hinfür  
 mein allermaiste hohe chür  
 die lag an meinen recken  
 verleuse ich die vil kecken  
 3810 das wissen alle die hie sint  
 das mus beseuffzen muoter kint  
 die not möcht got erparmen  
 die die reichen vnd die armen  
**M**it iammer an sich laiten  
 3815 mit clage sy sich paiten  
 Nu lassen wir die rede stan  
 Vnd heben hie wider an  
 Vnd sagen vmb die gefanngen  
 wie es den sey ergangen  
 3820 die waren bracht gewaltiklich  
 dem vngetrewen Erenrich  
 ze Montau in die Stat  
 nu schuof man jn vil bosen rat  
**D**a sy der Erenreich ansach  
 3825 valschlich er zu jn sprach  
 Ir seyt komen von Pern ze Verre  
 ewr mage vnd ewr herre  
 die kunnen das nymmermer vnder stan  
 Ir müesset mir ewr leben lan  
 3830 seit ich euch han gefanngen  
 bey namen jr müesset hanngen  
 dafür nem ich mit alles golt  
 ob das yemand für euch geben wolt  
**U**il trauriklich sprach Hildeprant  
 3835 es stet herre in ewr handt  
 baide vbel vnd guot

1  
2  
3  
4  
5  
6  
7  
8  
9  
10  
11  
12  
13  
14  
15  
16  
17  
18  
19  
20  
21  
22  
23  
24  
25  
26  
27  
28  
29  
30  
31  
32  
33  
34

got gepiet euch daz jr wol tuit: ewre  
zorns solt jr erntreich. vnd rüch  
et daran zu gedencken: daz mein  
herre Dietrich. Swen sun Fridrich:  
hat noch in semer phlegen. Vnd  
Achtzehnhundert degen:

**A**v ist auch also gemit.  
ist icht des man vnd  
tuit: zelaide so lat er des  
mocht. er tot sy alle was halt vms  
geschicht: so verleihest du künig  
herre. daran vil mere: wilt du leut  
vnd lant geben. nur vmb Siben  
mann leben:

**D**a sprach der künig Eren-  
reich. meinen Sunfride-  
reich: doch ee selbs verstrif-  
se. Le ich euch leben ließe: das ist  
alles als jr wolt. die sy die ist aus  
gezelt: swischen mir vnd meine  
Teuch. wir sullen aller erst ange-  
ben: mit raub vnd mit prande.  
daz ich im lasterlichen. must ab  
dem wal entwichen:

**A**il wir verlorn han das  
leben. so geruch vms so  
lamm frist geben: ob du  
das tun wilt gerne. daz wir an  
poten senden gegen Berne: Ob wir  
das mügen getragen an. daz die  
demer werden verlan: mit endhaf-  
ten massen. ob du vms dann wilt  
lassen: da sprach der künig Erenreich.  
ir mitet vil unpettleich: Wil  
Dietrich loesen ewr leben. so müst er  
mir für war geben:

**A**lles daz er yegewan. vnd  
die meinen schlecht aus  
lan: Badu Gart vnd  
Mayland: Berne vnd Raben

sen  
den  
T  
v  
fa  
sen  
ga  
N  
Jog  
m  
ger  
das  
T  
v  
m  
ich  
en  
Jog  
eu  
für  
ju  
K  
v  
eu  
ga  
ode  
ein  
T  
m  
ger  
hies  
an

1 got gepiet euch daz Jr wol tût : ew̃z  
 2 zo2n8 folt jr enntweichj̃ · vnd rûch=  
 3 et daraj zu gedenncken : daz mein  
 4 herre Diettreich · Ewz̃en fuñ Fzidzeichj̃ :  
 5 hat noch in feinen phlegen · Vnd  
 6 Achtzehenhundert degen :  
 7 **E**r ist auch also gemût ·  
 8 ist icht des man vnno  
 9 tût : zelaide fo lat er des  
 10 nicht · er töt fy alle was halt vnno  
 11 geschicht : fo verleüfest du künig  
 12 herre · daraj vil mere : wilt du leüt  
 13 vnd lant geben · nur vmb Siben  
 14 manj leben :  
 15 **D**a sprach der künig Eren=  
 16 reich · meiner Suñ Fride=  
 17 reich : Ich ee selb̃o verftief=  
 18 fe · Ee ich eüch leben lieffe : das ist  
 19 alles als jr welt · die fyp die ist aus  
 20 gezelt : zwifchen mir vnd meinē  
 21 Neuen · wir füllej aller erft anhe=  
 22 benj : mit raub vnd mit prande ·  
 23 daz ich in lafterlichen · müft ab  
 24 denj wal entwichenj :  
 25 **S**ül wir verlozj hañ das  
 26 leben · fo gerüch vnno fo  
 27 lanng frift gebenj : ob du  
 28 das tûj wilt gernne · daz wir ain  
 29 poten fennden gegen Perne : Ob wir  
 30 das mügen getragen aj · daz die  
 31 deinen werden verlanj : mit endthaf=  
 32 tenj maffenj · ob du vnno danj wilt  
 33 laffenj : da sprach der kunig Erenreichj ·  
 34 Ir mütet vil vnpettleich : Wil

got gepiet euch daz Jr wol tuot  
 ewrs zorns solt jr enntweichen  
 vnd ruochet daran zu gedenncken  
 3840 daz mein herre Diettreich  
 Ewren sun Fridreich  
 hat noch in seinen phlegen  
 Vnd Achtzehenhundert degen  
**E**r ist auch also gemuot  
 3845 ist icht des man vnns tuot  
 zelaide so lat er des nicht  
 er töt sy alle was halt vnns geschicht  
 so verleusest du künig herre  
 daran vil mere  
 3850 wilt du leut vnd lant geben  
 nur vmb Siben mann leben  
**D**a sprach der künig Erenreich  
 meinen Sun Fridereich  
 Ich ee selbs verstiesse  
 3855 Ee ich euch leben liesse  
 das ist alles als jr welt  
 die syp die ist aus gezelt  
 zwischen mir vnd meinen Neuen  
 wir süllen aller erst anheben  
 3860 mit raub vnd mit prande  
 3862 daz ich im lasterlichen  
 muost ab dem wal entwichen  
**S**ül wir verlorn han das leben  
 3865 so geruoch vnns so lanng frist geben  
 ob du das tuon wilt gernne  
 daz wir ain poten sennden gegen Perne  
 Ob wir das mügen getragen an  
 daz die deinen werden verlan  
 3870 mit endthaffen massen  
 ob du vnns dann wilt lassen  
 da sprach der kunig Erenreich  
 Ir muotet vil vnpettleich  
 Wil diettrich löesen ewr leben

35 ten massen · ob du vmb dain wilt  
 36 lassen: da sprach der künig Erenreich.  
 37 Ir mütet vil vnpettleich: Wil  
 38 Dietrich loesen erw leben · so mus er  
 39 mir fur war geben:  
 40 **A**lles daz er ye geuan · vnd  
 41 die nimen schlecht aus  
 42 lan: Baden Vart vnd  
 43 Mayland: Bern vnd Faben  
 44 mus ich han: Sole vnd auch hst er  
 45 reich · Lamparten gewalttleich:  
 46 Romisch erde gie vnd dort · das mus  
 47 er mir lassen fort: Spolet vnd  
 48 Tuscon · vnd was ich nicht genen  
 49 nen kan: daz mus mein aigen alles  
 50 wesen · oder ich las euch nimmer  
 51 genesen:  
 52 **I**n der zeit da das geschach · da kam  
 53 ein pot geriten gach: den het her  
 54 Dietrich gesant · dem künig Eren  
 55 reich zehant: wer der pote ware ·  
 56 den der Perne: het gesendet dar ·  
 57 der was Dietlaib das isc war: der  
 58 Recke gieng vnerschrockenlich · fur  
 59 den künig Erenreich: er ward em  
 60 phangen same · da dancket er im  
 61 klare:  
 62 **D**a er Erenreichen anesach ·  
 63 **I**n solt jr horen wie er  
 64 sprach: künig hast du das  
 65 wol vernomen · empachtet mich  
 66 nyemand so bin ich doch künen:  
 67 **S**udir heer in das lande · **N**ach hat  
 68 her Dietrich gesant: all da heer  
 von Perne · vnd wil dich pitten ger  
 ne: den er genaden also vil · daz du  
 insagest was du wilt: tun an

35 diettrich löefen ewz leben · fo muß Er  
 36 mir für war geben :  
 37 **A**lles daz er ye gewan · vnnd  
 38 die meinen schlecht aus  
 39 lan : Badu / Gart vnd  
 40 Mayland : Berne vnd Raben  
 41 muß ich han : Bole vnd auch Yfter=  
 42 reich · Lamparten gewaltklich :  
 43 Römisch erde hie vnd dort · das muß  
 44 er mir lassen fort : Spoleit vnnd  
 45 Tuschon · vnd was ich nicht genen=  
 46 nen kan : daz muß mein aigen alle  
 47 wesen · oder ich las euch nymmer  
 48 genen :  
 49 **I**N der zeit da das geschach · da kam  
 50 ein pot geriten gach : den het Herz  
 51 Diettrich gefant · dem künig Eren=  
 52 reich ze hant : wer der pote wäre ·  
 53 den der Pernere : het gefendet dar ·  
 54 der was Dietlaib das ist war : der  
 55 Recke gieng vnerschrockenlich · für  
 56 den künig Erenrich : er ward em=  
 57 phanngen saine · da dancket er im  
 58 klaine :  
 59 **D**a er Erenreichen ane sach ·  
 60 Nu solt jr horen wie er  
 61 sprach : künig haft du das  
 62 wol vernomen · emphacht mich  
 63 nyemand so bin ich doch kumen :  
 64 zu dir heer in das landt · Mich hat  
 65 her<sup>2</sup> Diettrich gefant : all da heer  
 66 von Perne · vnd wil dich pitten ger=  
 67 ne : deiner genaden also vil · daz du  
 68 im sagest was du wilt : tuñ an

Wil diettrich löesen ewr leben  
 3875 so muos Er mir für war geben  
**A**lles daz er ye gewan  
 vnnd die meinen schlecht aus lan  
 Badu Gart vnd Mayland  
 Berne vnd Raben muos ich han  
 3880 Bole vnd auch Ysterreich  
 Lamparten gewaltklich  
 Römisch erde hie vnd dort  
 das muos er mir lassen fort  
 Spoleit vnnd Tuschon  
 3885 vnd was ich nicht genennen kan  
 daz muos mein aigen alles wesen  
 oder ich las euch nymmer genesen  
**I**N der zeit da das geschach  
 da kam ein pot geriten gach  
 3890 den het Herr Diettrich gesant  
 dem künig Erenreich ze hant  
 wer der pote wäre  
 den der Pernere  
 het gesendet dar  
 3895 der was Dietlaib das ist war  
 der Recke gieng vnerschrockenlich  
 für den künig Erenrich  
 er ward emphanngen saine  
 da dancket er im klaine  
 3900 **D**a er Erenreichen ane sach  
 Nu solt jr horen wie er sprach  
 künig hast du das wol vernomen  
 emphacht mich nyemand so bin ich doch  
 kumen  
 zu dir heer in das landt  
 3905 Mich hat herr Diettrich gesant  
 all da heer von Perne  
 vnd wil dich pitten gerne  
 deiner genaden also vil  
 daz du im sagest was du wilt  
 3910 tuon an seinen leuten

1    seinen leuten. Daz solt du mir be-  
 2    denken:  
 3    **O**ir empent mein herz  
 4    Dietrich. Er welle demen  
 5    Sun friderich: lassen in  
 6    vil tuzer stat. vnd alle die er ge-  
 7    fangen hat: daz du im lasset  
 8    seine man. wiltu es mag wol er-  
 9    gan: da sprach der kunig tzenreich.  
 10    Nu sage demen herren dietrich:  
 11    Ich han die so guet phant. Er muos  
 12    mir so schlecht seine lamndt. in mein  
 13    gewalt alles geben. oder ich bring in  
 14    das leben:  
 15    **W**ate bald hinfur trat. Er  
 16    sprach mit zorn an der stat:  
 17    seit irs der starck dietclaid.  
 18    von dem man grosse wunder seit:  
 19    moechte das dann also sein. so wolt  
 20    ich daz ellen mein: an euch versuehen  
 21    endthafft. ich muos besehen erwickraft:  
 22    Ich wil nimmer frolich leben. des sey  
 23    euch mein tzen gegeben: doch wil ver-  
 24    suchen wer ir sey. da sprach mit  
 25    zuechten an der zeit:  
 26    **O**ietclaid der edelgelt. du sey  
 27    versuecht wann ir welt:  
 28    han set vms fide pannen.  
 29    vor des küniges mannen: ich wil  
 30    euch yetze bestan. Wate zürnen be-  
 31    gan. mit dietclaiden sere. Ir w hier  
 32    oder noch mere. vber die were doch wol  
 33    einher. vnd süneg sy wol alle on wer:  
 34    **U**nd muesset ir das selb sehen.  
 Dietclaid sprach nu lat gesche-  
 hen: Ich enreich euch nym-  
 mer einen slag. die wen ich mich  
 geruere may: Wate der mare. der  
 hieß sunderbare: fider rannen  
 auf dem sal. er wolte mit streite

1 feinen leuten · Daz folt du mir be=  
 2 deuten :  
 3 **D**ir empeut mein herz  
 4 Dietrich · Er welle deinen  
 5 Sun Friderich : laffen in  
 6 vil kurtzer stat · vnd alle die er ge=  
 7 fangen hat : daz du im laffest  
 8 feine man · wiltu es mag wol er=  
 9 gan : da sprach der kunig Erenreich ·  
 10 Nu sage deinem herren diettreich :  
 11 jch han hie so guet phant · er muß  
 12 mir schlecht feine lanndt · in mein  
 13 gewalt alles geben · oder ich benym jn  
 14 das leben :  
 15 **W**ate bald hinfür trat · Er  
 16 sprach mit zorn an der stat :  
 17 seit jrs der starch dietlaib ·  
 18 von dem man grosse wunder sait :  
 19 möchte das dann also sein · so wolt  
 20 ich daz ellen mein : an euch verfühen  
 21 endthafft · ich muß befehen ewz kraft :  
 22 Jch wil nymmer frölich leben · des seÿ  
 23 euch mein trew gegeben : Ich wil ver=  
 24 fuchen wer jr feyt · da sprach mit  
 25 zuchten an der zeit :  
 26 **D**ietlaip der Edl helt · Nu seÿ  
 27 verführt wann Ir welt :  
 28 haiffet vnns fride pannen ·  
 29 vor des küniges mannen : Jch wil  
 30 euch yetze bestan · Wate zürnen be=  
 31 gan · mit Dietlaiben fere · Ewz vier  
 32 oder noch mere · vber die were Ich wol  
 33 ein her · vnd slüeg sy wol alle on wer :  
 34 **U**nd muettet jr das selb sehen ·

3910 tuon an seinen leuten  
 Daz solt du mir bedeuten  
**D**ir empeut mein herr Dietrich  
 Er welle deinen Sun Friderich  
 lassen in vil kurtzer stat  
 3915 vnd alle die er gefangen hat  
 daz du im lassest seine man  
 wiltu es mag wol ergan  
 da sprach der kunig Erenreich  
 Nu sage deinem herren diettreich  
 3920 jch han hie so guet phant  
 er muoss mir schlecht seine lanndt  
 in mein gewalt alles geben  
 oder ich benym jn das leben  
**W**ate bald hinfür trat  
 3925 Er sprach mit zorn an der stat  
 seit jrs der starch dietlaib  
 von dem man grosse wunder sait  
 möchte das dann also sein  
 so wolt ich daz ellen mein  
 3930 an euch versuochen endthafft  
 ich muos besehen ewr kraft  
 Jch wil nymmer frölich leben  
 des sey euch mein trew gegeben  
 Ich wil versuochen wer jr seyt  
 3935 da sprach mit zuchten an der zeit  
**D**ietlaip der Edl helt  
 Nu sey versuocht wann Ir welt  
 haisset vnns fride pannen  
 vor des küniges mannen  
 3940 Jch wil euch yetze bestan  
 Wate zürnen began  
 mit Dietlaiben sere  
 Ewr vier oder noch mere  
 vber die were Ich wol ein her  
 3945 vnd slüeg sy wol alle on wer  
**U**nd muettet jr das selb sehen

35  
 36  
 37  
 38  
 39  
 40  
 41  
 42  
 43  
 44  
 45  
 46  
 47  
 48  
 49  
 50  
 51  
 52  
 53  
 54  
 55  
 56  
 57  
 58  
 59  
 60  
 61  
 62  
 63  
 64  
 65  
 66  
 67  
 68

einher. vnd slueg sy wol alle on wer:  
**U**nd muesset jr das selb sehen.  
 Dietclaub sprach nu lat gesche-  
 hen: Ich enreich euch nym-  
 mer einen slag. dieneyl ich mich  
 geruieren may: Vate der mare. der  
 hiesß sunderbare: fuder raumen  
 auf dem sal. er wolte mit streite  
 onsal: den tuenen dietclaub besan-  
 antwurten nu dietclaub began: dr  
 werd dalach von mir gepeten. Tu  
 last den lewen ab der ketzen:  
**O**er da wil solche wunder  
 tun. es wirt fride noch sun:  
 Zwischen vns nimmer-  
 mere. vnz vns ames ere. von  
 dem amders vnder gelit. des seit  
 gewis für dise zit: Erenreich man  
 dariet. daz man die recken beide schi-  
 edt: Zwischen in gemacht wardem  
 tag. enen kampff man hin ze azay-  
 land way: vber sechs wochen dar-  
 nach. der muer jaget rechte sprach:  
 von Steir her Dietclaub. zwär des  
 bin ich berait:  
**N**u empot kunig Erenreich.  
 meinem herren Dietreich:  
 schlecht allen seinen mit.  
 Was da vmb dise helde gut: wellest  
 tun das sage mir. das bringe ich  
 in ze mare von dir: Erenreich  
 der kunig sprach. nu la dir sein  
 hin wider gach: vnd sage Dietrich.  
 Ich welle nur somisch rich: Lande  
 ere vnd gut. Ist daz er das nicht tut:  
 so sey mein treu in gegeben. somis

35 dietlaib sprach nu lat gefche=  
 36 heſ : Jch enweich euch nym=  
 37 mer einen ſlag · die weyl ich mich  
 38 gerüeren mag : Wate der märe · der  
 39 hieſ funderbare : fuder räumen  
 40 auf dem ſal · er wolte mit ſtreite  
 41 on zal : den kueneſ dietlaib beſtan ·  
 42 antwurten inſ dietlaib began : Ir  
 43 werd dalach vonſ mir gepeten · Nu  
 44 laſt den lewen ab der kethen :  
 45 **D**er da wil folhe wünder  
 46 tūſ · eſ wirt fride noch fūſ :  
 47 zwifchen vnns nymmer=  
 48 mere · vntz vnns aines ere · vonſ  
 49 dem andern vnnder gelit · deſ feit  
 50 gewiſ für diſe zit : Erenreichen man  
 51 da riet · daz man die recken baide ſchi=  
 52 edt : zwifchen inſ gemacht ward ein  
 53 tag · einen kampf man hin ze May=  
 54 land mag : vber Sechſ wochen dar=  
 55 nach · der vnuerzaget recke ſprach :  
 56 vonſ Steir her<sup>2</sup> Dietlaip · Zwar deſ  
 57 biſ ich bereit :  
 58 **N**u empot künig Erenreich ·  
 59 meinem herren Dietreich :  
 60 ſchlecht allen ſeinen müſ ·  
 61 Waſ da vmb diſe helde gūt : welleſt  
 62 tūſ daſ ſage mir · daſ bringe ich  
 63 inſ ze mare vonſ dir : Erenreich  
 64 der künig ſprach · nu la dir ſein  
 65 hinwider gach : vnd ſage Dietrich ·  
 66 Ich welle nur Romiſch rich : Landt  
 67 ere vnd gūt · Jſt daz er daſ nicht tūt :  
 68 ſo ſey mein trew inſ gegeben · ſo müſ

dietlaib sprach nu lat geschehen  
 Jch enweich euch nimmer einen slag  
 die weyl ich mich gerüeren mag  
 3950 Wate der märe  
 der hiess sunderbare  
 fuder raumen auf dem sal  
 er wolte mit streite on zal  
 den kuenen dietlaib bestan  
 3955 antwurten im dietlaib began  
 Ir werd dalach von mir gepeten  
 Nu last den lewen ab der kethen  
**D**er da wil solhe wunder tuon  
 es wirt fride noch suon  
 3960 zwischen vnns nimmermere  
 vntz vnns aines ere  
 von dem andern vnnder gelit  
 des seit gewis für diſe zit  
 Erenreichen man da riet  
 3965 daz man die recken baide schiedt  
 zwischen in gemacht ward ein tag  
 einen kampf man hin ze Mayland mag  
 vber Sechs wochen darnach  
 der vnuerzaget recke sprach  
 3970 von Steir herr Dietlaip  
 Zwar des bin ich bereit  
**N**u empot künig Erenreich  
 meinem herren Dietreich  
 schlecht allen seinen muot  
 3975 Was da vmb diſe helde guot  
 wellest tuon das ſage mir  
 das bringe ich im ze mare von dir  
 Erenreich der künig sprach  
 nu la dir sein hinwider gach  
 3980 vnd ſage Dietrich  
 Ich welle nur Romisch rich  
 Landt ere vnd guot  
 Jst daz er das nicht tuot  
 so sey mein trew im gegeben  
 3985 so muos Ir lassen mir sein leben

1 Ir lassen mir sein leben:  
 2 **D**er laubt dann Dietclayp ein  
 3 große arbeit: sprach Er zu  
 4 Hildeprant. das kumbt ze  
 5 teuren pbandt: dem künig Erenreich.  
 6 Ir helde lobleich: Nu habt gegen got  
 7 guten trost. Ir werdt küniglich erlost:  
 8 damit mir ewr. plegen erist. Ir  
 9 secht poten in küniger frist:  
 10 **D**ietclayp macht lenmyer da part.  
 11 gegen Pern erbaltlichen  
 12 vart: da er den Vogt von Rome  
 13 fant. dem saget er die mare all ze  
 14 hant: vnd allen Erenreiches mit.  
 15 dabei stunden helde gut: die dise mare  
 16 horten. danon sy sich storten: an freu  
 17 den vnd an leibe. Sy bewagen sich  
 18 künde vnd weibe:  
 19 **H**iso der Pernere. gehorte dise  
 20 mare. da sprach Er traure  
 21 rich. vnd solich romisch  
 22 rich: also verliesen das erbarme got.  
 23 solich nu warten seinem gepot: so  
 24 mocht mir lieber sein der todt: dann  
 25 daz ich leid dise not: da rieten mage  
 26 vnd man. Ee daz wir solich gut lan:  
 27 **W**ir migen es sy vertiesen.  
 28 Ee daz wir verliesen: gut  
 29 leib vnd leben. solt wir daz  
 30 vmb sy Siben geben: so ist besser daz  
 31 wir sterben tot. dann daz wir leiden  
 32 ymmer not: da sprach der herre Diet  
 33 reich. nu weren mein alle reich:  
 34 die wolt ich ee alle lan. Ee meine ge  
 treue lieberman:  
**D**ie reiche ich alle vertur. Ee  
 dann ich sy also vertur: wo  
 nu ein pote so getreue. dem  
 Ir laid reive: der far zu Erenreiche.  
 vnd save in emdelo.

1 Ir laffen mir feij leben :  
 2 **U**rlaubt dann Dietlaip · eür  
 3 groffe arbeit : sprach Er zu  
 4 Hildeprant · das kumbt ze  
 5 teurem phandt : dem kunig Erenreich ·  
 6 Ir helde lobeleich : Nu habt gegen got  
 7 guten troft · jr werdt kürtzlich erloft :  
 8 damit muß ewz phlegen crift · Jr  
 9 fecht poten in kurtzer frift :  
 10 **D**ietlaib nicht lennger da pait ·  
 11 gegen Pern er baltlichen  
 12 rait : da er den Vogt von Rome  
 13 fant · dem faget er die mare all ze=  
 14 hant : vnd allen Erenreiches müß ·  
 15 dabey ftunden helde güt : die dife mär  
 16 hozten · dauon fy fich ftorten : an freü=  
 17 den vnd an leibe · Sy bewagen fich  
 18 kinde vnd weibe :  
 19 **A**lfo der Pernere · gehozte dife  
 20 märe · da sprach Er trauri=  
 21 clich · vnd fol ich römifch  
 22 rich : alfo verliefen das erbarme got ·  
 23 fol ich nu warten feinem gepot : fo  
 24 mocht mir lieber feij der todt : dann  
 25 daz Ich leid dife not : da rieten mage  
 26 vnd man · Ee daz wir folch güt lan :  
 27 **W**ir mügen Ee fy verkiefen ·  
 28 Ee daz wir verliefen : güt  
 29 leib vnd leben · folt wir daz  
 30 vmb fy Siben geben : fo ift beffer daz  
 31 wir fterben tot · dann daz wir leiden  
 32 ymmer not : da sprach der herre Diet=  
 33 reich · nu wëren mein alle reich :  
 34 die wolt ich ee alle lan · Ee meine ge=

3985 so muos Ir lassen mir sein leben  
     **U**rlaubt dann Dietlaip  
 eur grosse arbeit  
 sprach Er zu Hildeprant  
 das kumbt ze teurem phandt  
 3990 dem kunig Erenreich  
 Ir helde lobeleich  
 Nu habt gegen got guten trost  
 jr werdt kürtzlich erlost  
 damit muos ewr phlegen crist  
 3995 Jr secht poten in kurtzer frist  
     **D**ietlaib nicht lennger da pait  
 gegen Pern er baltlichen rait  
 da er den Vogt von Rome fant  
 dem saget er die mare all zehant  
 4000 vnd allen Erenreiches muot  
 dabey stuonden helde guot  
 die dife mär horten  
 dauon sy sich storten  
 an freuden vnd an leibe  
 4005 Sy bewagen sich kinde vnd weibe  
     **A**lfo der Pernere  
 gehorte dife märe  
 da sprach Er trauriclich  
 vnd sol ich römifch rich  
 4010 also verliesen das erbarme got  
 sol ich nu warten seinem gepot  
 so mocht mir lieber sein der todt  
 dann daz Ich leid dife not  
 da rieten mage vnd man  
 4015 Ee daz wir solch guot lan  
     **W**ir mügen Ee sy verkiesen  
 Ee daz wir verliesen  
 guot leib vnd leben  
 solt wir daz vmb sy Siben geben  
 4020 so ist besser daz wir sterben tot  
 dann daz wir leiden ymmer not  
 da sprach der herre Dietreich  
 nu weren mein alle reich  
 die wolt ich ee alle lan  
 4025 Ee meine getreue liebe man

35  
 36  
 37  
 38  
 39  
 40  
 41  
 42  
 43  
 44  
 45  
 46  
 47  
 48  
 49  
 50  
 51  
 52  
 53  
 54  
 55  
 56  
 57  
 58  
 59  
 60  
 61  
 62  
 63  
 64  
 65  
 66  
 67  
 68

y mit not: da sprach der herre zu  
 reich. nu weren mein alle reich:  
 die wolt ich ee alle lan. Eemene ge-  
 treue lieberman:  
**D**ie reiche ich alle vertur. Ee  
 dann ich sy also vertur: wo  
 nu ein pote so getreue. dem  
 Irland reue: der far zu Erenreiche.  
 vnd sage im emdeleiche: Ich wil im  
 all diesem lan. darnach alles das  
 Ich han: das wil ich im fur aigen gebn.  
 der worten daz er mir lasse leben:  
 die meinen rechten wol gesunt. hin-  
 fur trat an der stund: Jubart von  
 Latran. Er sprach herre wilt du  
 mich lan: ich wil an diesen zeiten.  
 zu Erenreichen reiten: Vnd im  
 sagen slecht fur war. was du bey  
 mir empentest dar: Ich han mich  
 es als mi bewegen. nu gabe vnu er  
 jagter degen:  
**J**ubart da mocht lenger bait. gegen  
 Hohensyn er bald rait: da vant  
 Er Erenreich. vnd saget in end-  
 leich: ems vmd amders hie vnd da.  
 wie sich sein herre wolte sa: Landt  
 vnd gutes gar bewegen. vnd sein  
 vnu erzagte degen: da das Erenreich  
 vernam. wiler mir all die meine  
 lan:  
**A**s sprach Jubart. Sy sint nu auf  
 der firt: da mocht wol reiten gerne.  
 Bart vnd Perne: Bogen vnd Prissan.  
 Triende vnd dazayland: dazantau  
 vnd Laben. dauon schaidet hent sa-  
 ben: vnd darnach manig gute stat.  
 die der kunig Oitmar hat: lassen

35 treue liebe man :  
 36 **D**ie reiche ich alle verkür · Ee  
 37 danη ich fy̅ also verlür : wo  
 38 nu ein pote so getrewe · dem  
 39 jr laid rewe : der far zu Erenreiche ·  
 40 vnd sage im enndeiche : Ich wil jm  
 41 all die feinen lan · darnach alles daz  
 42 Ich han : das wil ich im für aigen gebē ·  
 43 der worten daz er mir lasse leben :  
 44 die meinen recken wol gefunt · hiñ=  
 45 für trat an der stünd : Jubart von  
 46 Latran · er sprach herre wilt du  
 47 mich lan : ich wil an disen zeiten ·  
 48 zu Erenreichen reiten : Vnd im  
 49 sagen flecht für war · was du beÿ  
 50 mir empeütest dar : Ich han mich  
 51 es als nu bewegen · nu gahe vnuer=  
 52 zagter degen :  
 53 **I**ubart da nicht lenger bait · gegen  
 54 hohensyn er bald rait : da vannt  
 55 Er Erenreich · vnd saget im end=  
 56 leich : eins vnnd anndero hie vnd da ·  
 57 wie sich sein herre wolte sa : Landt  
 58 vnd gutes gar bewegen · vmb sein  
 59 vnuertzagte degen : da das Erenreich  
 60 vernam · wil er mir all die meine  
 61 lan :  
 62 **I**A sprach Jübart · Sy sint nu auf  
 63 der fart : da mocht wol reiten gerne ·  
 64 Gart vnd Perne : Botzen vnd Priffan ·  
 65 Triendte vnd Mayland : Mantau  
 66 vnd Raben · dauon schaidet heut sa=  
 67 ben : vnd darnach manig gute stat ·  
 68 die der künig Dietmar hat : lassen

4025 Ee meine getreue liebe man  
     **D**ie reiche ich alle verkür  
 Ee dann ich sy also verlür  
 wo nu ein pote so getrewe  
 dem jr laid rewe  
 4030 der far zu Erenreiche  
 vnd sage im enndeiche  
 Ich wil jm all die seinen lan  
 darnach alles daz Ich han  
 das wil ich im für aigen geben  
 4035 der worten daz er mir lasse leben  
 die meinen recken wol gesunt  
 hinfür trat an der stund  
 Jubart von Latran  
 er sprach herre wilt du mich lan  
 4040 ich wil an disen zeiten  
 zu Erenreichen reiten  
 Vnd im sagen slecht für war  
 was du bey mir empeutest dar  
 Ich han mich es als nu bewegen  
 4045 nu gahe vnuerzagter degen  
     **I**ubart da nicht lenger bait  
 gegen hohensyn er bald rait  
 da vannt Er Erenreich  
 vnd saget im endleich  
 4050 eins vnnd annders hie vnd da  
 wie sich sein herre wolte sa  
 Landt vnd gutes gar bewegen  
 vmb sein vnuertzagte degen  
 da das Erenreich vernam  
 4055 wil er mir all die meine lan  
     **I**A sprach Juobart  
 Sy sint nu auf der fart  
 da mocht wol reiten gerne  
 Gart vnd Perne  
 4060 Botzen vnd Prissan  
 Triendte vnd Mayland  
 Mantau vnd Raben  
 dauon schaidet heut saben  
 vnd darnach manig guote stat  
 4065 die der künig Dietmar hat  
 lassen den lieben Sünen sein

1  
2  
3  
4  
5  
6  
7  
8  
9  
10  
11  
12  
13  
14  
15  
16  
17  
18  
19  
20  
21  
22  
23  
24  
25  
26  
27  
28  
29  
30  
31  
32  
33  
34

den lieben Sinnen sem. die werden alle  
für arigendem:

**E**renreich der ward fro. Er  
hieß die genanngen recht  
do: bald mit im fuereu dan.  
Sechshundsechzig tausent man:  
die waren alle in berait. zu rech  
als mir ist gesant: die hetten in alle  
ereu geschworn. die alle in dem mi  
te waren: die herfart mit im zereit.  
Er hub sich bey den zeiten: gegen Berne  
durch die march. mit maniger  
schar starck:

**D**a sy kamen affter wegen.  
im wider riten seine degen:  
die der herre Dietrich. ge  
samngen hetten sicherlich: vnd waren  
die alle in verlan. Erenreich lach  
began: vor freuden da er sy sach. wan  
im wie lieber geschach: da pesser ten  
Sy die rause. owe der grossen fraysse:  
der dem Bernere jagte. wann er  
lamde vnd eer vertie:

**A**go kam der künig Erenreich.  
für Bern gewalttlich:  
vnd hieß slaben da gezelt.  
auf das herlich velt: mit krefft  
sy lagen. Faubes sy phlagen: sy teth  
schaden starck. allen mit al auf der  
March: das lamde sy anzunden.  
Sy namen was sy funden:

**E**r rauch gie über lamde.  
der starck wueste vnd  
prandt: voech über Bern.  
In solt jr horen gerne: der Dietrich  
was darinne. mit grymmigen  
synne: traurig was des herren  
mit. Er claget nicht sein selbs gut:  
Er klaget den rammere den er sach.  
der an lein...

1 den lieber Sünen feiñ · die werden alle  
 2 für aigen dein :  
 3 **E**renreich der ward fro · Er  
 4 hiefs die geuanngen reckñ  
 5 do : bald mit im füeren dañ ·  
 6 Sechfundfechtzig taüfent man :  
 7 die waren alle nü bereit · zu rechñ  
 8 als mir ist gefait : die hetten im alle  
 9 trew gefchworen · die alle in dem mü=  
 10 te waren : die herfart mit im ze reitñ ·  
 11 Er hüß sich bey den zeiten : gegen Berne  
 12 durch die march · mit maniger  
 13 schar starch :  
 14 **D**a sy kamen affterwegen ·  
 15 im wider riten seine degen :  
 16 die der herre Dietrich · ge=  
 17 fangen hette sicherlich : vnd warn  
 18 die alle nu verlan · Erenreich lachñ  
 19 began : vor freuden da er sy sach · wañ  
 20 im nie lieber geschach : da pesserten  
 21 Sñ die raise · owe der grossen frayse :  
 22 der dem Pernere zügie · wann er  
 23 Lanndt vnd eer verlie :  
 24 **A**lfo kam der künig Erenreich ·  
 25 für Pern gewaltikleich :  
 26 vnd hies slahen da gezelt ·  
 27 auf das herzlich velt : mit krefften  
 28 sy lagen · Raubes sy phlagen : sy tetñ  
 29 schaden starch · allennthalb auf der  
 30 March : das Lanndt sy anzündtñ ·  
 31 Sñ namen was sy funden :  
 32 **D**er rauch gie über lanndt ·  
 33 der starch wuefte vnnd  
 34 prandt : Roech vber Perne ·

lassen den lieben Sünen sein  
 die werden alle für aigen dein  
**E**renreich der ward fro  
 Er hiess die geuanngen recken do  
 4070 bald mit im füeren dann  
 Sechfundsechtzig tausent man  
 die waren alle nu bereit  
 zu rechen als mir ist gesait  
 die hetten im alle trew geschworn  
 4075 die alle in dem muote waren  
 4078 die herfart mit im ze reiten  
 Er huob sich bey den zeiten  
 4080 gegen Berne durch die march  
 mit maniger schar starch  
**D**a sy kamen affterwegen  
 im wider riten seine degen  
 die der herre Dietrich  
 4085 gefangen hette sicherlich  
 vnd warn die alle nu verlan  
 Erenreich lachen began  
 vor freuden da er sy sach  
 wann im nie lieber geschach  
 4090 da pesserten Sy die raise  
 owe der grossen frayse  
 der dem Pernere zuogie  
 wann er Lanndt vnd eer verlie  
**A**lso kam der künig Erenreich  
 4095 für Pern gewaltikleich  
 vnd hiess slahen da gezelt  
 auf das herrlich velt  
 mit krefften sy lagen  
 Raubes sy phlagen  
 4100 sy teten schaden starch  
 allennthalb auf der March  
 das Lanndt sy anzündten  
 Sy namen was sy funden  
**D**er rauch gie über lanndt  
 4105 der starch wuefte vnnd prandt  
 Roech vber Perne

35 **D**er rauch greuder laumdt.  
 36 der starck roueste vmd  
 37 prandt: Voech vber Perne.  
 38 Tu solt jr hoeren gerne: lder Dietricf  
 39 was darynne mit geymmigen  
 40 syme: traurig was des herren  
 41 mit. Er klaget nicht sen selbs gut:  
 42 Er klaget den iammer den ersach.  
 43 der an seinen leuten geschach:  
 44 **D**a gieng er zerate mit den  
 45 seinen diate: traurrelich  
 46 Er sy anesach. Tu solt jr  
 47 hoeren wie er sprach: emd hat diser  
 48 jun. nun ratet helder wie wir tun:  
 49 Wir sein nun grosser not. das erba:  
 50 me got daz ich nicht bin todt: dieweil  
 51 ich in meiner kintheit bin gelegen.  
 52 nun mus ich arm mit phlegen:  
 53 **D**a sprach der kuenic Sigebant.  
 54 jr secht wol künig von Romi  
 55 sch laumdt: diu künigem  
 56 amnd vnder stan. nun musset jr es  
 57 lassen gan: als es nu gegen kan. Nu  
 58 tut als ein weiser man: vnd welet  
 59 i ber vns alle. der euch darzu genal  
 60 le: die jr treu an dencken. daz euch die  
 61 auch mit werten:  
 62 **D**ie so getreues hertzen sind.  
 63 die durch euch weis vmd  
 64 künid: vnd auch gut lassen  
 65 vnderwegen. da sprach von Perne  
 66 der Degen: das mus so alles an ew ge  
 67 stan. Ir musst mir helfen oder  
 68 lan: des habt jr gütten gewalt. So  
 ist vmb mich nu so gestalt: daz ich  
 gan weder diu noch das. da wurden  
 der legten augen nas:

35 Nu folt jr hözen gerne : Her? Diettrich  
 36 was darÿnne · mit grÿmmigen  
 37 fynne : traürig was des herren  
 38 mǖt · Er klaget nicht feinfelb̄ güt :  
 39 Er klaget den iammer den er fach ·  
 40 der an feinen leüten gefchach :  
 41 **Da** gieng er ze rate · mit den  
 42 feinen d̄ate : traüreklich  
 43 Er fȳ ane fach · Nu folt jr  
 44 hözen wie er sprach : ennd hat dif̄er  
 45 fū̄j · nun ratet helde wie wir tū̄j :  
 46 Wir feij nu in groffer not · das erba2=  
 47 me got daz ich nicht bin todt : die weil  
 48 ich in meiner kinthait bin gelegen ·  
 49 nu muſs ich armüt phlegen :  
 50 **Da** sprach der kuene Sigebant ·  
 51 jr fecht wol künig von Römi=  
 52 ſch lanndt : ditz kan nyem=  
 53 annd vnnderftan · nu mǖeffet jr es  
 54 laffen gan : als es nu gegen kan · Nū  
 55 tūt als ein weÿfer man : vnd welet  
 56 über vnns alle · der euch dartzū̄ geual=  
 57 le : die jr trew̄ ā̄n dencken · daz euch die  
 58 aū̄ch nit wencken :  
 59 **Die** ſo getrewes hertzen find ·  
 60 die durch eū̄ch weib vnnd  
 61 kind : vnd auch güt laffen  
 62 vnnderwegen · da sprach von Perne  
 63 der Degen : das mǖſ̄ alles an ew ge=  
 64 ftan · Ir mǖgt mir helffen oder  
 65 lan̄ : des habt jr güten gewalt · Es  
 66 ift vmb mich nu ſo geſtalt : daz Ich  
 67 han weder ditz noch das · da wurden  
 68 der Regkhen augen naſ :

Nu solt jr hören gerne  
 Herr Diettrich was darynne  
 mit grymmigen synne  
 4110 traurig was des herren muot  
 Er klaget nicht seinselbs guot  
 Er klaget den iammer den er sach  
 der an seinen leuten geschach  
**Da** gieng er ze rate  
 4115 mit den seinen drate  
 traureklich Er sy ane sach  
 Nu solt jr hören wie er sprach  
 ennd hat diser suon  
 nun ratet helde wie wir tuon  
 4120 Wir sein nu in grosser not  
 das erbarme got daz ich nicht bin todt  
 die weil ich in meiner kinthait bin gelegen  
 nu muss ich armuot phlegen  
**Da** sprach der kuene Sigebant  
 4125 jr secht wol künig von Römisch lanndt  
 ditz kan nyemannd vnnderstan  
 nu müesset jr es lassen gan  
 als es nu gegen kan  
 Nu tuot als ein weyser man  
 4130 vnd welet über vnns alle  
 der euch dartzuo geualle  
 die jr trew an dencken  
 daz euch die auch nit wencken  
**Die** so getrewes hertzen sind  
 4135 die durch euch weib vnnd kind  
 vnd auch guot lassen vnnderwegen  
 da sprach von Perne der Degen  
 das muoss alles an ew gestan  
 Ir mügt mir helffen oder lan  
 4140 des habt jr guoten gewalt  
 Es ist vmb mich nu so gestalt  
 daz Ich han weder ditz noch das  
 da wurden der Regkhen augen nas

1 **D**in fur trat her subart. Ich  
 2 **s**iehe wol Dietrichs furt:  
 3 **S**ie geparent vmb dich tra-  
 4 **g**e. die durch dich auf die wage: solten  
 5 **s**ehen leib vnd gut. seit man vmb  
 6 **d**ich traget tut: so wil ich der Erste  
 7 **s**ein. von Perne lieber herre mein:  
 8 **I**ch wil mit dir sterben oder genesen.  
 9 **v**nd an dir vimmer stete wejen:  
 10 **W**ad die am dervngesahen das.  
 11 **N**u solt jr horen furbas:  
 12 **d**a sprach der tette lere.  
 13 **G**ut leib vnd ere: wil ich mich durch  
 14 **d**ich bewegen. **D**in fur trat Eckewart  
 15 **d**er Tegen: vnd auch der tuene tetenot.  
 16 **E**s sprach herre wir wollen leiden den  
 17 **t**odt: oder was vms je leiden gescheft.  
 18 **W**ir kumen von dir benamen nicht:  
 19 **W**ie sich schlecht bewegen. des sult  
 20 **j**r gerne fragen: wie vil der  
 21 **w**aren oder sindt. die gut weib  
 22 **o**der kind: lieffen durch den von Perne.  
 23 **d**as sult jr horen gerne: der waren drey  
 24 **u**nd vierzig Adam. die sach er alle vor  
 25 **m**stan. die hetten alle nur amen  
 26 **m**it. die lieffen gelt vnd gut:  
 27 **D**urch jrs herren ere. **S**ie belibn  
 28 **d**a nicht mere: **N**u las wir  
 29 **d**ie mare stan. **V**nd geben sie  
 30 **w**ider an: **w**ie der herre Dietrich sprach.  
 31 **d**am jeraumen geschach: die Edel  
 32 **S**tat je Berne. **d**as tet er vil vngerne:  
 33 **I**n muget ir edel rechen jere. durch  
 34 **e**ur trew raten mir:  
**D**ich den künig Erenreich. **P**a-  
**t**e sprach her Dietrich: **d**az  
**E**r durch got gedachte daran.  
**d**az ich noch nicht je emen man:  
**w**ol gewachsen bin als ich sol. **d**az er

1 **H**infür trat her Jubart · Ich  
 2 sihe wol Dietmares zart :  
 3 Sÿ geparent vmb dich trā=  
 4 ge · die durch dich auf die wage : foltÿ  
 5 setzen leib vnd gūt · feit man vmb  
 6 dich trāge tūt : fo wil ich der Erfte  
 7 feiÿ · von Perne lieber herre mein :  
 8 Ich wil mit dir fterben oder genesen ·  
 9 vnd an dir ymmer ftete wesen :  
 10 **D**a die annderen gefahen das ·  
 11 nu folt jr hōzen fürbas :  
 12 da sprach der Recke Nere ·  
 13 Gūt leib vnd ere : wil ich mich durch  
 14 dich bewegen · Hinfür trat Eckewart  
 15 der Degen : vnd auch der küene Eckenot ·  
 16 Er sprach herre wir wellen leiden den  
 17 todt : oder was vnns ze leiden geschicht ·  
 18 Wir kumen von dir bey namen nicht :  
 19 **D**ie sich flecht bewegen · des fült  
 20 jr gerne fragen : wieuil der  
 21 waren oder findt · die gūt weib  
 22 oder kind : lieffen durch den von Perne ·  
 23 das fült jr hōzen gerne : der waren Drey=  
 24 unduertzigk Man · die sach er alle vor  
 25 im stan · die hetten alle nur ainen  
 26 mūt · die lieffen gelt vnd gūt :  
 27 **D**urch jr herren ere · Sÿ belibÿ  
 28 da nicht mere : Nu laß wir  
 29 die mare stan · vnd heben hie  
 30 wider an : wie der herre Dietrich sprach ·  
 31 da im ze raumen geschach : die Edel  
 32 Stat ze Berne · das tet er vil vngerne :  
 33 Nu müget ir edel recken ziere · durch  
 34 ewr trew raten mir :

**H**infür trat her Jubart  
 4145 Ich sihe wol Dietmares zart  
 Sy geparent vmb dich trāge  
 die durch dich auf die wage  
 solten setzen leib vnd guot  
 seit man vmb dich trāge tuot  
 4150 so wil ich der Erste sein  
 von Perne lieber herre mein  
 Ich wil mit dir sterben oder genesen  
 vnd an dir ymmer stete wesen  
**D**a die anndern gesahen das  
 4155 nu solt jr hören fürbas  
 da sprach der Recke Nere  
 Guot leib vnd ere  
 wil ich mich durch dich bewegen  
 Hinfür trat Eckewart der Degen  
 4160 vnd auch der küene Eckenot  
 Er sprach herre wir wellen leiden den todt  
 oder was vnns ze leiden geschicht  
 Wir kumen von dir bey namen nicht  
**D**ie sich schlecht bewegen  
 4165 des sült jr gerne fragen  
 wieuil der waren oder sindt  
 die guot weib oder kind  
 liessen durch den von Perne  
 das sült jr horen gerne  
 4170 der waren Dreyunduertzigk Man  
 die sach er alle vor im stan  
 die hetten alle nur ainen muot  
 die liessen gelt vnd guot  
**D**urch jrs herren ere  
 4175 Sy beliben da nicht mere  
 Nu lass wir die mare stan  
 vnd heben hie wider an  
 wie der herre Dietrich sprach  
 da im ze raumen geschach  
 4180 die Edel Stat ze Berne  
 das tet er vil vngerne  
 Nu müget ir edel recken ziere  
 durch ewr trew raten mir

35 In müget ir edel rechten siere. durch  
 36 ew: treu raten mir:  
 37 **D**ies den künig Erenreich. Pa-  
 38 te sprach her Dietrich: daz  
 39 Er durch got gedachte daran.  
 40 daz ich noch nicht je einem man:  
 41 wol gewachsen bin als ich sol. daz er  
 42 tette an mir so wol: vnd mir ließe  
 43 Perne. das amider wolt ich gerne:  
 44 mi lassen vnd was ich han.  
 45 **T**unz ich gewuoch se in einem  
 46 man. der fat danochte sy  
 47 alle gut. Sy sprach her  
 48 re dasselb eit: besocht ober euch wel-  
 49 le gewern. wil er aber des nicht em-  
 50 pern: so laisset was er welle. was er  
 51 euch aber vorzile. des seit in alles vol-  
 52 berait. vnd leidet die weyle arbat:  
 53 **N**unz daz euch got vertere.  
 54 da ward gepiten niemere:  
 55 die Stat ze Perne ward  
 56 aufgetan. man sach fraven vnd  
 57 man. Gemide wunden vnd klagen.  
 58 laid vil iammerlichen tragen: es  
 59 mochte got erbarmen. die reichen  
 60 vnd die armen: die klageten alle  
 61 gemaine. Ir laut was nicht klame:  
 62 **D**a rait der herre Dietrich.  
 63 mit gelait hart klaglich:  
 64 für den künig auf das velt.  
 65 In des künigs Erenreich gezelt: da  
 66 lay der manheit vnder. ni hozet  
 67 aller vntreuen wunder: müget  
 68 Ir ni hozen gerne. das geschach an  
 dem von Perne: als so der fürste auf  
 das gras. von dem koso gestanden

35 **O**b ich den künig Erenreich · Pā=  
 36 te sprach her Diettreich : daz  
 37 Er durch got gedächte daran ·  
 38 daz ich noch nicht ze einem man ·  
 39 wol gewachsen bin als ich sol · daz er  
 40 tette an mir so wol : vnd mir lieffe  
 41 Perne · das annder wolt ich gerne :  
 42 im lassen / vnd was Ich han ·  
 43 **U**ntz ich gewüchse zu einem  
 44 man · der Rat dauchte sy  
 45 alle gut · Sy sprach her=  
 46 re daffelb tüt : besecht ob er euch wel=  
 47 le gewern · wil er aber des nicht em=  
 48 pern · so laistet was er welle · was er  
 49 Euch aber vor zele · des seit im alle vol=  
 50 bereit · vnd leidet die weyle arbeits :  
 51 **U**ntz daz euch got verkere ·  
 52 da ward gepiten nie mere :  
 53 die Stat ze Perne ward  
 54 aufgetan · man sach Frawen vnd  
 55 man · hennde winden vnd klagen ·  
 56 laid vil iämmerlichen tragen : es  
 57 möchte got erbarmen · die reichen  
 58 vnd die armen : die klageten alle  
 59 gemaine · Ir lait was nicht klaine :  
 60 **D**a rait der herre Diettrich ·  
 61 mit gelait hart kläglich :  
 62 für den künig auf das velt ·  
 63 Zu des künig Erenreich gezelt : da  
 64 lag der mainreit vnder · nu hözet  
 65 aller vntrewen wunder : müget  
 66 Ir nu hören gerne · das geschach an  
 67 dem von Perne : als so der Fürste auf  
 68 das gras · von dem Ros gestanden

**O**b ich den künig Erenreich  
 4185 Päte sprach her Diettreich  
 daz Er durch got gedächte daran  
 daz ich noch nicht ze einem man  
 wol gewachsen bin als ich sol  
 daz er tette an mir so wol  
 4190 vnd mir liesse Perne  
 das annder wolt ich gerne  
 im lassen vnd was Ich han  
**U**ntz ich gewüchse zu einem man  
 der Rat dauchte sy alle gut  
 4195 Sy sprachen herre dasselb tuot  
 besecht ob er euch welle gewern  
 wil er aber des nicht empern  
 so laistet was er welle  
 was er Euch aber vor zele  
 4200 des seit im alles volberait  
 vnd leidet die weyle arbeits  
**U**ntz daz euch got verkere  
 da ward gepiten nie mere  
 die Stat ze Perne ward aufgetan  
 4205 man sach Frawen vnd man  
 hennde winden vnd klagen  
 laid vil iämmerlichen tragen  
 es möchte got erbarmen  
 die reichen vnd die armen  
 4210 die klageten alle gemaine  
 Ir lait was nicht klaine  
**D**a rait der herre Diettrich  
 mit gelait hart kläglich  
 für den künig auf das velt  
 4215 Zu des künigs Erenreich gezelt  
 da lag der mainreit vnder  
 nu höret aller vntrewen wunder  
 müget Ir nu hören gerne  
 das geschach an dem von Perne  
 4220 als so der Fürste auf das gras  
 von dem Ross gestanden was

1  
2  
3  
4  
5  
6  
7  
8  
9  
10  
11  
12  
13  
14  
15  
16  
17  
18  
19  
20  
21  
22  
23  
24  
25  
26  
27  
28  
29  
30  
31  
32  
33  
34

was:  
**D**o gieng er klagelich. für  
den künig Erenrich: mit  
nassen augen trübe vnd  
rot. das handt er da mider pot: Eren-  
reichen auf die fuesse. Er sprach  
gedencke vetter fuesse: daz ich bin dei-  
nes brüder kind: daz meine sym  
krank sind: Nu thuan mir dem  
ere. Ich wil nymmer mere:  
**W**ider dem hulde nicht begeen.  
geruche demes jorns abje-  
steen: Lamig schwig der  
künig Erenrich. zu leste sprach er  
vnparmilich: Nu streich ab von  
meinen augen. du solt fürwar ge-  
lauben: vnd wil dir mein treu ge-  
ben dir freiset nyemand dem leben:  
geit man mir heut pern nicht. so  
gelaube mir daz dir geschicht:  
**W**e von meinen hamden.  
in allen den lamden: die  
ve lamnd sindt genant.  
Wodich begreiffet mein hamndt: da  
wiget dir nicht alles golt rot. begreif  
ich dich so bist du todt:  
**W**ainende sprach her Dietrich.  
herre vetter Erenrich: hab  
dir alle meine lamndt. dar  
über ich herz bin genant: der wortn  
daz du mir geruchest pern lan: vnz  
ich gewachse zu einem man:  
**W**ilt du dann nicht gnad an  
mir besceen. so lasse mich da  
fudergeen: als ich von dem  
amderu bin gestan. vnd la mich fa-  
ren da ich mich betrogen kan: vnz  
treulich der künig sprach. Tu la dir  
sein von mir gach: oder ich hayse

1 was :  
 2 **D**o gieng er klägelich · für  
 3 den künig Erenrich : mit  
 4 naffen aügen trüebe vnd  
 5 rot · das haubt er da nider pot : Eren=  
 6 reichen auf die Füeffe · Er sprach  
 7 gedencke Vetter füeffe : daz ich bin dei=  
 8 nes Bzûder kind : daz meine fyng  
 9 kranck find : Nu thû an mir dein  
 10 Ere · Jch wil nymmermere :  
 11 **W**ider dein hulde nicht begeen ·  
 12 gerûche deines zorn̄ ab ze  
 13 steen : Lanng schwig der  
 14 künig Erenreich · zu left sprach Er  
 15 vnpärmiklich : Nu streich ab von  
 16 meiner augen · du solt fürwar ge=  
 17 lauben : vnd wil dir mein trew ge=  
 18 ben · dir fristet nyemanð dein leben :  
 19 geit man mir heut Pern nicht · so  
 20 gelaube mir daz dir geschicht :  
 21 **W**e von meiner hannden ·  
 22 in allen den lannden : die  
 23 ye lannd findt genant ·  
 24 Wo dich begreiffet mein hanndt : da  
 25 wiget dir nicht alles golt rot · begreif  
 26 ich dich so bist du todt :  
 27 **W**aynende sprach her<sup>r</sup> Dietrich ·  
 28 herre Vetter Erenrich : Hab  
 29 dir alle meine lanndt · dar=  
 30 über ich herz bin genant : der wort̄  
 31 daz du mir gerûcheft Pern lan : vntz  
 32 ich gewachse zu einem man :  
 33 **W**ilt du dann nicht gnad an  
 34 mir besteen · so laffe mich da

von dem Ross gestanden was  
**D**o gieng er klägelich  
 für den künig Erenrich  
 mit nassen augen trüebe vnd rot  
 4225 das haubt er da nider pot  
 Erenreichen auf die Füesse  
 Er sprach gedencke Vetter süesse  
 daz ich bin deines Bruoder kind  
 daz meine synn kranck sind  
 4230 Nu thuo an mir dein Ere  
 Jch wil nymmermere  
**W**ider dein hulde nicht begeen  
 geruoche deines zorns ab ze steen  
 Lanng schwig der künig Erenreich  
 4235 zu lest sprach Er vnpärmiklich  
 Nu streich ab von meinen augen  
 du solt fürwar gelauben  
 vnd wil dir mein trew geben  
 dir fristet nyemand dein leben  
 4240 geit man mir heut Pern nicht  
 so gelaube mir daz dir geschicht  
**W**e von meinen hannden  
 in allen den lannden  
 die ye lannd sindt genant  
 4245 Wo dich begreiffet mein hanndt  
 da wiget dir nicht alles golt rot  
 begreif ich dich so bist du todt  
**W**aynende sprach herr Dietrich  
 herre Vetter Erenrich  
 4250 Hab dir alle meine lanndt  
 darüber ich herr bin genant  
 der worten daz du mir geruochest Pern lan  
 vntz ich gewachse zu einem man  
**W**ilt du dann nicht gnad an mir besteen  
 4255 so lasse mich da fuoder geen

35  
 36  
 37  
 38  
 39  
 40  
 41  
 42  
 43  
 44  
 45  
 46  
 47  
 48  
 49  
 50  
 51  
 52  
 53  
 54  
 55  
 56  
 57  
 58  
 59  
 60  
 61  
 62  
 63  
 64  
 65  
 66  
 67  
 68

ige vntz zu einem man:  
**W**ilt du dann nicht gnad an  
 mir besceen. so lasse mich da  
 fidergeen: als ich von dem  
 am derv bin gestan. vnd la mich fa-  
 ren da ich mich betrogen kan: vng-  
 treulich der künig sprach. Tu la dir  
 sein von mir gach: oder ich hayße  
 dich vagen. vnd an amien paum  
 haben den nachsten den ich vnde:  
 nymmer dch erwinde: oder dch beneim  
 dir dein leben. des sey dir sicherhait  
 gegeben:  
**O** getorse der degen here. ge-  
 nuten nicht mere: nur  
 daz amir daz er sprach. her  
 Vetter für mennen vngemach: so  
 lazze mir doch mennen man. durch  
 die ich alle mennen er verlori gan:  
 so wil ich nicht lennger peiten.  
 vnd wil von hymen reiten: als  
 ein müesaliger man. der nye freud  
 gewan:  
**E**renreich sprach ze handt.  
 nu hab auf mennen  
 trewen phant: dir wirdt  
 die fer nymmer getan. daz dch dich  
 well reiten kan: Du mußt in der  
 massi. arbeiten auf der strasse  
 ze füessen wo du kereest. da du dich  
 selbs vnerest: von Perne der viltum  
 be. kereet sich mit wamen vmb:  
**V**nd rüeng sich selbs in daz  
 har. owe des nam vil kain  
 war: Erenreich der vng-  
 trewe. dise grosse herzen reu. die  
 rach sit an in sere got. disen hafflich

35 fuder geen : als ich von dem  
 36 anndern biñ gestan · vnd la mich fa=  
 37 ren da ich mich beiagen kan : vnge  
 38 treulich der kunig sprach · Nu la dir  
 39 feiñ von mir gach : oder ich haÿffe  
 40 dich varen · vnd an ainen paum  
 41 haheñ den nachsten den Ich vinde ·  
 42 nymmer Ich erwinde : oder Ich benem  
 43 dir dein leben · des fey dir sicherhait  
 44 gegeben :  
 45 **D**o getozft der degen here · ge=  
 46 müten nicht mere : nür  
 47 daz aine daz er sprach · her?  
 48 Vetter für meinen vngemach : fo  
 49 lazze mir doch meine man · durch  
 50 die ich alle mein eer verlozn han :  
 51 fo wil ich nicht lennger peiten ·  
 52 vnd wil von hynnen reiten : als  
 53 ein müesaliger man · der nye freud  
 54 gewan :  
 55 **E**renreich sprach ze handt ·  
 56 nu hab auf meinenn  
 57 trewen phant : dir wirdt  
 58 die Eer nymmer getan · daz Ich dich  
 59 well reiten lan : Du müft in der  
 60 maffe · arbaiten auf der straffe  
 61 ze Fueffen wo du kereft · da du dich  
 62 felbo vnerest : von Perne der vil tum=  
 63 be · keret sich mit wainen vmbe :  
 64 **U**nd vieng sich felbo in das  
 65 har · owe des nam vil klain  
 66 war : Erenreich der vnge=  
 67 trewe · dife grosse hertzen rew · die  
 68 rach feit an im fere got · difen häfflichñ

4255 so lasse mich da fuoder geen  
 als ich von dem anndern bin gestan  
 vnd la mich faren da ich mich beiagen kan  
 vngetreulich der kunig sprach  
 Nu la dir sein von mir gach  
 4260 oder ich haysse dich varen  
 vnd an ainen paum haben  
 den nachsten den Ich vinde  
 nymmer Ich erwinde  
 oder Ich benem dir dein leben  
 4265 des sey dir sicherhait gegeben  
**D**o getorst der degen here  
 gemuoten nicht mere  
 nur daz aine daz er sprach  
 herr Vetter für meinen vngemach  
 4270 so lazze mir doch meine man  
 durch die ich alle mein eer verlorn han  
 so wil ich nicht lennger peiten  
 vnd wil von hynnen reiten  
 als ein müesaliger man  
 4275 der nye freud gewan  
**E**renreich sprach ze handt  
 nu hab auf meinenn trewen phant  
 dir wirdt die Eer nymmer getan  
 daz Ich dich well reiten lan  
 4280 Du muost in der masse  
 arbaiten auf der strasse  
 ze Fuessen wo du kerest  
 da du dich selbs vnerest  
 von Perne der vil tumbe  
 4285 keret sich mit wainen vmbe  
**U**nd vieng sich selbs in das har  
 owe des nam vil klain war  
 Erenreich der vngetrewe  
 dise grosse hertzen rew  
 4290 die rach seit an im sere got  
 disen hässlichen spot

1  
2  
3  
4  
5  
6  
7  
8  
9  
10  
11  
12  
13  
14  
15  
16  
17  
18  
19  
20  
21  
22  
23  
24  
25  
26  
27  
28  
29  
30  
31  
32  
33  
34

spot: v̄ ehiet in in sem grub. dise  
 augen trueb: das ward in seit  
 angelait. daz er des kam in arbeit:  
**M**it diser grossen herzen sere.  
 darnach giengen von der  
 Stat dort here: mer dann  
 tausent frauen. der schöne mocht  
 man schauen; got aus dem himel  
 reiche. die wolten Erenreichen: pit  
 ten teur je hamde. umb den künig  
 von Römisch lande: daz er genede  
 fleich. an dem herren Diettrich: tet  
 te durch sem ere. also die frauen  
 here: für Erenreichen gestan. Sy  
 ruefften in wamende an:  
**E**vorderst gieng frau  
 wite. mit traurigem  
 gemüte: mit vierzig  
 Junckfrauen. nu solt ir iammer  
 schauen: die begunden vallen an  
 je tal. für Erenreichen an zal:  
 vnd man ten in also sere. frau  
 Wite sprach lieber herre: nu secht  
 an maniger frauen leib. vnd erret  
 alle rane weyb: vnd darnach al  
 les himelisches heer. daz sy euch frue  
 gen sighaft wer:  
**U**nd tu heit künigleich. an  
 meinem herren diettrich:  
 latitters ere heit an erwach  
 sehen. sey euch von frauen ye lieb gesage  
 hen: da rucht heit gedencken an. seid  
 ir von art edelman. so was so zeh  
 wol daz ir von ir gewert. ich han nicht  
 vnpetlich begert: daz er teilt iugende.  
 begie in grosse vntugende: vni na  
 hen in die frauen traten. vnd wie  
 tieffe sy ir pater: des wurden so lai  
 der nicht gewert. Er sprach des fr  
 am nicht beert.

1 spot : Behielt im in feij grüb · dife  
 2 augen trueb : daß ward im feit  
 3 angelait · daz er des kam in arbeit :  
 4 **M**it diser groffen hertzen fere ·  
 5 darnach giengen von der  
 6 Stat dozt here : mer dann  
 7 Taufent Frawen · der schöne mocht  
 8 man schawen : got aus dem himel=  
 9 reiche · die wolten Erenreichen : pit=  
 10 ten teur ze hannde · vmb den künig  
 11 von Römisch lannde : daz Er genedi=  
 12 gleich · an dem herren Diettrich : tet=  
 13 te durch feij ere · also die frawen  
 14 here : für Erenreichen gestan · Sy  
 15 ruefften in wainende an :  
 16 **Z**e vorderst gieng fraw  
 17 wüte · mit traürigem  
 18 gemüte : mit viertzigk  
 19 Jünckfrauen · nu solt jr iammer  
 20 schawen : die begunden vallen an  
 21 ze tal · für Erenreichen an zal :  
 22 vnd manten jn also fere · Fraw  
 23 Wüte sprach lieber herre : nu secht  
 24 an maniger frawen leib · vnd eret  
 25 alle raine weyb : vnd darnach al=  
 26 les himelisches heer · daz sy euch füe=  
 27 gen sighthafft wer :  
 28 **U**nd tu heut künigleich · an  
 29 meinem herren diettrich :  
 30 lat Ritters ere heut an ewch  
 31 sehen · sey Euch von frawen ye lieb gesche=  
 32 hen : da rüchet heut gedencken an · seidt  
 33 Ir von art ein edelman · so wayß jch  
 34 wol daz Ir vnno gewert · ich han nicht

disen hässlichen spot  
 Behielt im in sein gruob  
 dise augen trueb  
 das ward im seit angelait  
 4295 daz er des kam in arbeit  
     **M**it diser grossen hertzen sere  
 darnach giengen von der Stat dort here  
 mer dann Tausent Frawen  
 der schöne mocht man schawen  
 4300 got aus dem himelreiche  
 die wolten Erenreichen  
 pitten teur ze hannde  
 vmb den künig von Römisch lannde  
 daz Er genedikleich  
 4305 an dem herren Diettrich  
 tette durch sein ere  
 also die frawen here  
 für Erenreichen gestan  
 Sy ruefften in wainende an  
 4310 **Z**e vorderst gieng fraw wuote  
 mit traurigem gemuote  
 mit viertzigk Junckfrawen  
 nu solt jr iammer schawen  
 die begunden vallen an ze tal  
 4315 für Erenreichen an zal  
 vnd manten jn also sere  
 Fraw Wuote sprach lieber herre  
 nu secht an maniger frawen leib  
 vnd eret alle raine weyb  
 4320 vnd darnach alles himelisches heer  
 daz sy euch füegen sighthafft wer  
     **U**nd tuo heut künigleich  
 an meinem herren diettrich  
 lat Ritters ere heut an ewch sehen  
 4325 sey Euch von frawen ye lieb geschehen  
 da ruochet heut gedencken an  
 seidt Ir von art ein edelman  
 so wayss jch wol daz Ir vnns gewert  
 ich han nicht vnpetlich begert

35 gen: da ructet heit gedencken an seide  
 36 Ir von art em edelman. so was so ich  
 37 wol da. Ir von me gewert. ich han nicht  
 38 unpellich begert: da verteilte iugende.  
 39 begie em grosse untugende: wie na  
 40 hen in die frauen traten. vnd wie  
 41 tieffe sy in paten: des wurden so lai  
 42 der nicht gewert. Er sprach des fr  
 43 an mich begert:  
 44 Ir seit frauen oder mayt. Euch  
 45 sol sem gar versagt: vnd eylet von  
 46 mir wemiden. oder ich hay so ench  
 47 schemiden: mit manigen herren  
 48 siren. wardt da ein widerkeren:  
 49 von frauen vnd von mayden. da  
 50 gieng es an em schaiden: das sey der  
 51 galt mannes leben. Her Dietrich  
 52 hieffs pern geben:  
 53 **L**ie ward gerainmet die  
 54 Stat. orwe wie em schaiden  
 55 da ergat: von dem herren  
 56 Dietrich. der hieffs des tages konnisch  
 57 reich: Burg. Stet vnd held. da wur  
 58 den vrbare vnd gelt: die muoff er alle  
 59 lassen. in klägelichen massen: ge  
 60 lassen ward her Eyldebrannt.  
 61 vnd die rechte allgehant: da gieng  
 62 en klägelichen. die hohen frauen  
 63 riehen: mit manigen wamen  
 64 aus dem tor. da funden sy mit raim  
 65 mer vor:  
 66 **O**en werden rechen Dietrich.  
 67 Ir frau Wite die herzog  
 68 in rich: In dem herren  
 Hildeprant sprach. da sy in von  
 verren ansach: Sy tructe sy an  
 Ir herze. Orwe mir diser schmerze:

35 vnpetlich begert : da verteilt iugende ·  
 36 begie ein groſſe vntugende : wie na=  
 37 hen in die frawen traten · vnd wie  
 38 tieffe ſy jn paten : des wurden ſy lai=  
 39 der nicht gewert · Er ſprach des jr  
 40 an mich begert :  
 41 **I**r ſeit frawen oder magt · Euch  
 42 ſol ſein gar verſagt : vnd eylet von  
 43 mir wendend · oder Jch hayſo euch  
 44 ſchenndend : mit manigen herrtzj  
 45 feren · wardt da ein widerkeren :  
 46 von frawen vnd von mayden · da  
 47 gieng es an ein ſchaiden : das ſey der  
 48 galt mannes leben · Her Diettrich  
 49 hieſo Pern geben :  
 50 **H**ie ward geraümet die  
 51 Stat · owe wie ein ſchaidj  
 52 da ergat : von dem herren  
 53 Diettreich · der lieſo des tages Römifch  
 54 reich : Burg Stet vnd veld · da wur=  
 55 den vrbar vnd gelt : die müſt er alle  
 56 laſſen · in kläglichen maſſen : ge=  
 57 laſſen ward her<sup>z</sup> Hyldebrannt ·  
 58 vnd die recken allzehannt : da gieng=  
 59 en kläglichen · die hohen frawen  
 60 richen : mit manigen wainen  
 61 aus dem toz · da funden ſy mit iam=  
 62 mer vor :  
 63 **D**en werden recken Diettrich ·  
 64 Fraw Wuote die Hertzog=  
 65 in rich : zu dem herren  
 66 Hildeprant ſprach · da ſy jn von  
 67 verren anfach : Sy truckte jn an  
 68 Ir hertze · Owe mir diſer ſchmertze :

ich han nicht vnpetlich begert  
 4330 da verteilt iugende  
 begie ein groſſe vntugende  
 wie nahen im die frawen traten  
 vnd wie tieffe ſy jn paten  
 des wurden ſy laider nicht gewert  
 4335 Er ſprach des jr an mich begert  
**I**r ſeit frawen oder magt  
 Euch ſol ſein gar verſagt  
 vnd eylet von mir wendend  
 oder Jch hayſo euch ſchenndend  
 4340 mit manigen herrtzen seren  
 wardt da ein widerkeren  
 von frawen vnd von mayden  
 da gieng es an ein ſchaiden  
 das ſey der galt mannes leben  
 4345 Her Diettrich hieſo Pern geben  
**H**ie ward geraümet die Stat  
 owe wie ein ſchaiden da ergat  
 von dem herren Diettreich  
 der lieſo des tages Römifch reich  
 4350 Burg Stet vnd veld  
 da wurden vrbar vnd gelt  
 die muoſt er alle laſſen  
 in kläglichen maſſen  
 gelaffen ward herr Hyldebrannt  
 4355 vnd die recken allzehannt  
 da giengen kläglichen  
 die hohen frauenn richen  
 mit manigem wainen aus dem tor  
 da funden ſy mit iammer vor  
 4360 **D**en werden recken Diettrich  
 Fraw Wuote die Hertzogin rich  
 zu dem herren Hildeprant ſprach  
 da ſy jn von verren anfach  
 Sy truckte jn an Ir hertze  
 4365 Owe mir diſer ſchmertze

1 den soch heit muiss andir sehen. Lieb  
 2 er herre wie sol mir nu gesehehen:  
 3 t: Wenn dr farte ewr sraffe. sayet mir  
 4 ee. wem man mich lasse:  
 5 **M**it züchten sprach her hilde  
 6 brant. wider frawen wu  
 7 ten allze hant: frau trüe  
 8 betu here. nu klayet nicht zefere: doch  
 9 wil ich beuelhen and iher frust. dem  
 10 heiligen vnd süessen crist: der mis  
 11 eroz ymmer mer pshlegen. seit trauit  
 12 müter sey ewr: segen: vnd muiss euch  
 13 ewillich bewarn. dr secht wol ich  
 14 mis von hymmen farn:  
 15 **N**u wo welt jr daz doch bestee.  
 16 ich wayss mit ob ich euch  
 17 ymmer me: tuch mit  
 18 meinen aygen beschaw. also sprach  
 19 die rane frau: dan antwurt  
 20 stünd Erenreich. die frawen vnd  
 21 her dietrich: Erenreichen manth  
 22 sere. her Dietrich sprach künig  
 23 herre: Tu gedencke heit daran.  
 24 daz du hast daz doch ye gewan:  
 25 **D**as sey dir alles vergeden.  
 26 was du mir bey dinem  
 27 leben: ye hast zelande getan.  
 28 das wil ich der worten heute lan:  
 29 vnd ergeze ymmer laide mich.  
 30 vnd erparne heute dich: über dise  
 31 frawen veter mein. vnd las die in  
 32 der stat sein: da sprach der künig  
 33 Erenreich. Ir mütet vil onpetteich:  
 34 r gewynnet nymmer mere: we  
 der gemlich noch ere: wann da ran  
 met bald die stat. alles daz dr dar yn  
 ne hat: des wirt euch nymmer  
 nicht. das was ein jamerlich ge  
 schicht: daz bede frawen vnd man.

1 den Ich heüt müß an dir fehen · Lieb=  
 2 er herre wie fol mir nu gefchehen :  
 3 Wenñ Ir fart ewr straffe · saget mir  
 4 wemñ man mich laffe :  
 5 **M**it züchten sprach her<sup>r</sup> Hilde=  
 6 brant · wider frawen wu=  
 7 ten allze hant : Fraw trüe=  
 8 betñ here · nu klaget nicht ze fere : Ich  
 9 wil euch beuelhen an diser frist · dem  
 10 heiligen vnd füeffen crist : der müß  
 11 ewr ymmermer phlegen · seit traüt  
 12 müter sey ewr segen : vnd müß euch  
 13 ewiklich bewarn · Ir fecht wol ich  
 14 müß von hynnen farn :  
 15 **N**u wo welt jr daz Ich bestee ·  
 16 ich wayß nit ob ich euch  
 17 ymmerme : Euch mit  
 18 meiner augen beschaw · also sprach  
 19 die raine fraw : danñ antwort  
 20 stünd Erenreich · die frawen vnd  
 21 her<sup>r</sup> dietrich : Erenreichen mantñ  
 22 fere · Her<sup>r</sup> Dietrich sprach künig  
 23 herre : Nu gedencke heüt daran ·  
 24 daz du haft daz Ich ye gewan :  
 25 **D**aß sey dir alles Vergeben ·  
 26 was du mir bey deinem  
 27 leben : ye haft ze laide getan ·  
 28 daß wil ich der worten heute lan :  
 29 vnd ergetze ymmer laide mich ·  
 30 vnd erparme heüte dich : vber dise  
 31 Frawen veter mein · vnd laß die in  
 32 der stat sein : da sprach der künig  
 33 Erenreich · Jr mütet vil vnpetleich :  
 34 **I**r gewynnet nyimmermere : we=

den Ich heut muoss an dir sehen  
 Lieber herre wie sol mir nu geschehen  
 Wenn Ir fart ewr strasse  
 saget mir wem man mich lasse  
 4370 **M**it züchten sprach herr Hildebrant  
 wider frawen wuoten allze hant  
 Fraw trüebeten here  
 nu klaget nicht ze sere  
 Ich wil euch beuelhen an diser frist  
 4375 dem heiligen vnd süessen crist  
 der muos ewr ymmermer phlegen  
 seit traut muoter sey ewr segen  
 vnd muos euch ewiklich bewarn  
 Ir secht wol ich muos von hynnen farn  
 4380 **N**u wo welt jr daz Ich bestee  
 ich wayss nit ob ich euch ymmerme  
 Euch mit meinen augen beschaw  
 also sprach die raine fraw  
 dann antwort stuond Erenreich  
 4385 die frawen vnd herr dietrich  
 Erenreichen manten sere  
 Herr Dietrich sprach künig herre  
 Nu gedencke heut daran  
 daz du hast daz Ich ye gewan  
 4390 **D**as sey dir alles Vergeben  
 was du mir bey deinem leben  
 ye hast ze laide getan  
 das wil ich der worten heute lan  
 vnd ergetze ymmer laide mich  
 4395 vnd erparme heute dich  
 vber dise Frawen veter mein  
 vnd lass die in der stat sein  
 da sprach der künig Erenreich  
 Jr muotet vil vnpetleich  
 4400 **I**r gewynnet nyimmermere  
 weder heimlich noch ere

35 **E**renreich: Ir mütet vil onpetteich:  
 36 r gewynnet nymmer mere: we  
 37 der heimlich noch ere: wann da ran  
 38 mit bald die stat. alles daz dr dar yn  
 39 ne hat: des wirt ench nymmer  
 40 nicht. das was ein jamerlich ge  
 41 schicht: daz bede frauen vnd man.  
 42 sie fuesen muessen schaidendamm:  
 43 vil trauriges mütes. des geltes  
 44 vnd sres gutes:  
 45 **D**es ward In me nicht mere.  
 46 mit trauren vnd mit  
 47 hertzen sere: schied herz  
 48 Dietrich von dann. secht dlsö mus  
 49 set er Pern lan: her hildebrant  
 50 nam frauen wuten. die schon  
 51 vnd die guten: vil klagelich an  
 52 sein hand. die andern rechen alle  
 53 sandt: die teten sen weyben alsam.  
 54 dise hertzenliche scham: die bewan  
 55 et der herre diettrich. des tages dick  
 56 vnd clagelich:  
 57 **D**ise jammerliche frauße.  
 58 vnd die ellende rause: die  
 59 von Burgen vnd von stetn.  
 60 des tages der herre diettrich teten:  
 61 das tet in vnmiltlichen wee. Er  
 62 sprach mich gesicht nymmer me:  
 63 weib noch man gelachen. mein  
 64 hertz das muss brachen:  
 65 **N**immer vnd vnmmer vnz  
 66 auf den tag. vnz ich mein  
 67 laid gerechen mag: doch  
 68 bitte dich heiliger crist. daz du  
 mir gebest so lanng ge frist: auch  
 lanng leben vnd so lanng gesunt.

35 der heimlich noch ere : wann da raũ=  
 36 met bald die ftat · alles daz Ir darÿn=  
 37 ne hat : des wirt euch nÿmmer  
 38 nicht · das was ein jãmerlich ge=  
 39 schicht : daz bede fraÿen vnd man ·  
 40 ze fueffen mueften schaiden danÿ :  
 41 vil trauriges mütes · Ir̄ geltes  
 42 vnd jr̄ gũtes :  
 43 **D**es ward jn̄ nie nicht mere ·  
 44 mit trauren vnd mit  
 45 hertzen fere : schied her?2  
 46 Dietrich von danÿ · fecht Also müf=  
 47 fet er Pern lan̄ : Her? Hildebrant  
 48 nam Fraÿen Wüten · die schön  
 49 vnd die gũten : vil klagelich an  
 50 feiÿ hand · die andern recken alle=  
 51 sandt : die teten jrn̄ weÿben alsam ·  
 52 dife hertenliche scham : die bewain=  
 53 et der herre diettrich · des tages dick  
 54 vnd clägelich :  
 55 **D**ife iãmerliche fraÿfe ·  
 56 vnd die ellende raife : die  
 57 von Burgen vnd von stetÿ ·  
 58 des tages der herre Diettrich tettÿ :  
 59 das tet im̄ ynniklichen wee · Er  
 60 sprach mich gesicht nÿmmerme :  
 61 Weib noch manÿ gelachen · mein  
 62 hertz das müfs krachen :  
 63 **Y**mmer vnd ymmer vntz  
 64 auf den tag · vntz ich mein  
 65 laid gerechen mag : Ich  
 66 pitte dich heiliger crift · daz du  
 67 mir gebest so lanng frift : auch  
 68 lanngleben vnd so lanng gefunt ·

weder heimlich noch ere  
 wann da raumet bald die stat  
 alles daz Ir darynne hat  
 des wirt euch nymmer nicht  
 4405 das was ein jãmerlich geschicht  
 daz bede frauen vnd man  
 ze fuessen muessen schaiden dann  
 vil trauriges muotes  
 Irs geltes vnd jrs guotes  
 4410 **D**es ward jn nie nicht mere  
 mit trauren vnd mit hertzen sere  
 schied herre Dietrich von dann  
 secht Also muosset er Pern lan  
 Herr Hildebrant nam Frauen Wuoten  
 4415 die schön vnd die guoten  
 vil klagelich an sein hand  
 die andern recken allesandt  
 die teten jrn weyben alsam  
 dise hertenliche scham  
 4420 die bewainet der herre diettrich  
 des tages dick vnd clägelich  
**D**ise iãmerliche frays  
 vnd die ellende raise  
 die von Burgen vnd von steten  
 4425 des tages der herre Diettrich tetten  
 das tet im ynniklichen wee  
 Er sprach mich gesicht nymmerme  
 Weib noch mann gelachen  
 mein hertz das muoss krachen  
 4430 **Y**mmer vnd ymmer vntz auf den tag  
 vntz ich mein laid gerechen mag  
 Ich pitte dich heiliger crist  
 daz du mir gebest so lanng frist  
 auch lanngleben vnd so lanng gesunt

1 Und siuge mir noch die stund: das  
 2 doch gerechtem laid. des helff mir  
 3 raine maid: des himels küniginne.  
 4 daz doch die hilffe noch gewinne:  
 5 **A** lso giengen si über lamid.  
 6 her diettrich und her hilde  
 7 brant: her Tere und her  
 8 wolffhart. herz Hunolt und herz  
 9 helmshart: Von Fern sprach der  
 10 held gut. Dwe des geen daz si ent:  
 11 Dwe des jammers den ich mis  
 12 sehawen. an disen hohen frauen:  
 13 die nicht arbart haben gewont.  
 14 das layd mir vimmer nach kont:  
 15 **I** t der zeit da das geschach. Herz  
 16 Diettrich dort her reiten sach: den  
 17 kuenen Eckewart. und Amolt von  
 18 Gart: die sageten dem Fernere.  
 19 nach laid liebmare: wie die mare  
 20 sind getan. das wil ich euch wissen  
 21 kan: Herz Amolt sprach herre mei.  
 22 got hat der schwere dein:  
 23 **M** inen tail gerochen. als er  
 24 das het gesprochen: da  
 25 sprach herz Diettrich sage  
 26 mir. daz ich sein vimmer danke dir:  
 27 an welchem dinge ist das ergan.  
 28 da sprach Amolt der kueneman:  
 29 herre das wil ich dir sagen. Wir  
 30 haben achtzig man erlagen: dem  
 31 künig Erenreiche. das wisse sicher  
 32 leiche:  
 33 **N** u gabe herre harte. Meign  
 34 und Garte: haben wir  
 beide in vnsere phlegn.  
 Tu hebe dich bald von den wegen:  
 daz man dich icht erreite. nicht  
 leiniger da hie peyte: Lieb dem  
 Fernere geschach. Zu Amolt er

1 Vnd füege mir noch die stünd : daz  
 2 Ich gereche mein laid · des helff mir  
 3 raine maid : des himels küniginne ·  
 4 daz Ich die hilfße noch gewinne :  
 5 Also giengen fy vber lanndt ·  
 6 her diettrich vnd her<sup>?</sup> hilde=  
 7 brant : her<sup>?</sup> Nere vnd her<sup>?</sup>  
 8 Wolffhart · her<sup>?</sup> Hünolt vnd her<sup>?</sup>  
 9 Helmschart : Von Pern sprach der  
 10 Held güt · Owe des geen daz jr tüt :  
 11 Owe des jammers den ich müo  
 12 schawen · an difen hohen frawen :  
 13 die nicht arbeit haben gewont ·  
 14 das layd mir ymmer nach tont :  
 15 IN der zeit da das geschach · Her<sup>?</sup>  
 16 Diettrich dort her reiten sach : den  
 17 küenen Eckewart · vnd Amlolt von  
 18 Gart : die fageten den Pernere ·  
 19 nach laid liebe märe : wie die märe  
 20 find getan · das wil ich euch wiffen  
 21 lan : Her<sup>?</sup> Amlolt sprach herre mei ·  
 22 got hat der schwere dein :  
 23 Einen tail gerochen · als Er  
 24 das het gesprochen : da  
 25 sprach her<sup>?</sup> Diettrich sage  
 26 mir · daz ich sein ymmer danck dir :  
 27 an welchem dinge ist das ergan ·  
 28 da sprach Amlolt der küene man :  
 29 herre das wil jch dir sagen · Wir  
 30 haben Achtzigk man erslagen : dem  
 31 künig Erenreiche · das wisse sicher=  
 32 leiche :  
 33 Nu gahe herre harte · Metzē  
 34 vnd Garte : haben wir

4435 Vnd füege mir noch die stund  
 daz Ich gereche mein laid  
 des helff mir raine maid  
 des himels küniginne  
 daz Ich die hilfße noch gewinne  
 4440 Also giengen sy vber lanndt  
 her diettrich vnd herr hildebrant  
 herr Nere vnd herr Wolffhart  
 herr Hunolt vnd herr Helmschart  
 Von Pern sprach der Held gut  
 4445 Owe des geen daz jr tuot  
 Owe des jammers den ich muos schawen  
 an disen hohen frawen  
 die nicht arbeit haben gewont  
 das layd mir ymmer nach tont  
 4450 IN der zeit da das geschach  
 Herr Diettrich dort her reiten sach  
 den küenen Eckewart  
 vnd Amlolt von Gart  
 die sageten dem Pernere  
 4455 nach laid liebe märe  
 wie die märe sind getan  
 das wil ich euch wissen lan  
 Herr Amlolt sprach herre mein  
 got hat der schwere dein  
 4460 Einen tail gerochen  
 als Er das het gesprochen  
 da sprach herr Diettrich sage mir  
 daz ich sein ymmer danck dir  
 an welchem dinge ist das ergan  
 4465 da sprach Amlolt der küene man  
 herre das wil jch dir sagen  
 Wir haben Achtzigk man erslagen  
 dem künig Erenreiche  
 das wisse sicherleiche  
 4470 Nu gahe herre harte  
 Metzen vnd Garte  
 haben wir baide in vnnsern phlegen

35  
36  
37  
38  
39  
40  
41  
42  
43  
44  
45  
46  
47  
48  
49  
50  
51  
52  
53  
54  
55  
56  
57  
58  
59  
60  
61  
62  
63  
64  
65  
66  
67  
68

**N**u gabe herre harte. Meyn  
 vnd Garte: haben wir  
 beide in vnmsern phlegn.  
**D**u hebe dich bald von den wegen:  
 daz man dich recht erreite. nicht  
 lennger da hie peyte: Lieb dem  
 fernere geschach. In Amolt er  
 da sprach: da hast wol an mir  
 getan. Nuthu als ein getreuer  
 man:  
**I**ch wil dir beneiben hie. getreuer  
 mensch deren ward nye: dann  
 do herre Amolt. aller meiner freudn  
 solt: das bist du hochgetreuer man.  
 Ich wil dise frauen lan: die solt du  
 fuern mit dir. da kauft nimmer  
 bas mir: gedienen hie fur nimmer  
 mer. Sichtung sprach der recht herr:  
**D**on den pherden sy da sassen.  
 nicht lennger da vergassin:  
 sy namen die frauen all  
 zehant. nebedem gepirge über landt:  
 strichen sy gegen gart. da rach Amolt  
 seyt gart: seines lieben herren  
 laid. vnd bracht seuder die in arbeit:  
 den vngetreuen Erenreichen. durch  
 seinen herren Dietreichen:  
**N**u lassen wir hiemit gestan.  
**N**welt rich wil euch wissen  
 lan. Wie ein wain da  
 ergie. nu geruchet jr vernemen hie:  
 da die helden gut. mit traurigem  
 mit: vrlaubnamen von den frau-  
 en. da must man iamer schauen:  
 da kusten dr kind so da fre man. es  
 mocht ein drain gewannet han:

- 35 baide in vnnfern phlegē ·  
 36 Nu hebe dich bald von den wegen :  
 37 daz man dich icht erreite · nicht  
 38 lennger da hie peyte : Lieb dem  
 39 Pernere geschach · Zu Amlolt Er  
 40 da sprach : du haft wol an mir  
 41 getan · Nu thū als ein getrewer  
 42 man :  
 43 **I**CH wil dir beuelhen hie · getreuer  
 44 mensch deren ward nye : dan  
 45 do herre Amlolt · aller meiner freūdē  
 46 solt : das bist du hoch getreuer man ·  
 47 Ich wil dise frawen lan : die solt du  
 48 füern mit dir · du kanst nymmer  
 49 bas mir : gedienen hierfür nymmer=  
 50 mer · Jch tūne sprach der recht herr :  
 51 **U**on den phēden fy da fassen ·  
 52 nicht lennger da vergaffē :  
 53 Sÿ namen die frawen all  
 54 ze hant · neben dem gepirge über landt :  
 55 strichen fy gegen gart · da rach Aml=  
 56 olt feyt hart : seines lieben herren  
 57 laid · vnd bracht feyder dick in arbeit :  
 58 den vngetreuen Erenreichen · durch  
 59 feinen herren Dietreichen :  
 60 **N**u lassen wir hiemit gestan ·  
 61 welt jr ich wil euch wiffē  
 62 lan · wie ein wainē da  
 63 ergie · nu gerūchet jr vernemen hie :  
 64 da die helden gūt · mit traürigem  
 65 mūt : vrlaub namen von Irn fraw=  
 66 en · da müft man iamer schawen :  
 67 da küften Ir kind so da jre man · eo  
 68 möcht ein Stain gewainet han :
- 4475 haben wir baide in vnnsern phlegen  
 Nu hebe dich bald von den wegen  
 daz man dich icht erreite  
 nicht lennger da hie peyte  
 Lieb dem Pernere geschach  
 Zu Amlolt Er da sprach  
 du hast wol an mir getan  
 Nu thuo als ein getrewer man  
 4480 **I**CH wil dir beuelhen hie  
 getreuer mensch deren ward nye  
 dann do herre Amlolt  
 aller meiner freuden solt  
 das bist du hoch getreuer man  
 4485 Ich wil dise frawen lan  
 die solt du füern mit dir  
 du kanst nymmer bas mir  
 gedienen hierfür nymmer  
 Jch tuons sprach der recht herr  
 4490 **U**on den pherden sy da sassen  
 nicht lennger da vergassen  
 Sy namen die frawen all ze hant  
 neben dem gepirge über landt  
 strichen sy gegen gart  
 4495 da rach Amlolt seyt hart  
 seines lieben herren laid  
 vnd bracht seyder dick in arbeit  
 den vngetreuen Erenreichen  
 durch seinen herren Dietreichen  
 4500 **N**u lassen wir hiemit gestan  
 welt jr ich wil euch wissen lan  
 wie ein wainen da ergie  
 nu geruochet jr vernemen hie  
 da die helden guot  
 4505 mit traurigem muot  
 vrlaub namen von Irn frawen  
 da muost man iamer schawen  
 da küsten Ir kind so da jre man  
 es möcht ein Stain gewainet han

1 **O**ise parminye gros. Frau  
 2 Wite mit armen vmb  
 3 sloo: den getreuen hildebrant.  
 4 Sy sprach mir gedencke allzehant:  
 5 wie ich dir beuolhen bin. Nu beleb  
 6 ich hic so varst du dahin: mit welch  
 7 ende last du. mich hinder dem herre  
 8 nu: gib mir em zil ob es mir gesche  
 9 hen. wem getrauest du mich nechst  
 10 zesehen:  
 11 **H**raw des wais ich nit. wen  
 12 es nechst geschicht: Wir  
 13 faren dahin in frombde lant.  
 14 da beleben wir sprach hildebrant:  
 15 Ich enwais wie lammg sicherlich.  
 16 getreue herzogin rich: Nu klaget  
 17 durch ewr tugent nicht mer. Wen  
 18 ich mag so kumbich heer: und so es  
 19 schierst mag gesein. damit sommo  
 20 got pshlegen dem:  
 21 **N**u ist es an das ende komen.  
 22 vrlaub hat man in gene  
 23 men: bedenthalb zwischen  
 24 sy. die frauen beliben hic sy faren hin:  
 25 Amolt der gute. mit vunerzaytem  
 26 mite: die frauen bracht hin ze gar  
 27 te. da er sy wol bewarte: hin fur der  
 28 herre Diettreich. gegen den hinen  
 29 gegen Osterreich:  
 30 **N**u wie manigen tagen das ergie. das  
 31 wil ich noch beschaiden hic: wie der  
 32 herre Diettreich. kam in hunsich reich:  
 33 das geschach in dreinundzwanzig  
 34 tagen. Nu hoeret starckemere sa  
 gen: an dem dreinundzwanzigst  
 en tag. numeret recht was ich  
 say: welt jr es horen gerne. da kam  
 der herr von Perne:  
 Nu em Stat die hailset gran. Er vnd

1 **D**ise parmünge groo · Frau  
 2 Wüte mit armen vmb  
 3 floo : den getreuen hildebrant ·  
 4 Sÿ sprach nu gedencke all zehant :  
 5 wie ich dir beuolhen biñ · Nu beleib  
 6 ich hie fo varft du dahin : mit welhm̄  
 7 ende laft du · mich hinder dein herre  
 8 nu : gib mir ein zil ob es müg gefche=  
 9 hen · wenn getraüeft du mich nechft  
 10 ze fehen :  
 11 **F**raw des wais ich nit · weñ  
 12 es nächst geschicht : Wir  
 13 faren dahin in frömbde lant ·  
 14 da beleiben wir sprach Hildebrant :  
 15 Ich enwais wie lanng sicherlich ·  
 16 getrewe Hertzogin rich : Nu klaget  
 17 durch Ewz tugent nicht mer · Weñ  
 18 ich mag fo kumb ich heer : vnd fo es  
 19 schier ist mag gefein · damit fo müo  
 20 got phlegen dein :  
 21 **N**u ist an das ennde komen ·  
 22 vrlaub hat man nu geno=  
 23 men : bedenthalt zwifchen  
 24 jñ · die frawen beliben hie fy füren hin :  
 25 Amlolt der güte · mit vnuerzagtem  
 26 müte : die frawen bracht hin ze gar=  
 27 te · da er fy wollbewarte : hin für der  
 28 herre Dietreich · gegen den hünen  
 29 gegen Yfterreich :  
 30 **I**N wie manigen tagen das ergie · das  
 31 wil ich euch beschaiden hie : wie der  
 32 herre Dietreich · kam in hünifch reich :  
 33 das gefchach in dreyundzwaintzigk  
 34 tagen · Nu hözet starche mere fa=

4510 **D**ise parmunge gros  
 Frau Wuote mit armen vmb slos  
 den getreuen hildebrant  
 Sy sprach nu gedencke all zehant  
 wie ich dir beuolhen bin  
 4515 Nu beleib ich hie so varst du dahin  
 mit welhem ende last du  
 mich hinder dein herre nu  
 gib mir ein zil ob es müg geschehen  
 wenn getrauest du mich nechst ze sehen  
 4520 **F**raw des wais ich nit  
 wenn es nechst geschicht  
 Wir faren dahin in frömbde lant  
 da beleiben wir sprach Hildebrant  
 Ich enwais wie lanng sicherlich  
 4525 getrewe Hertzogin rich  
 Nu klaget durch Ewr tugent nicht mer  
 Wenn ich mag so kumb ich heer  
 vnd so es schier ist mag gesein  
 damit so muos got phlegen dein  
 4530 **N**u ist an das ennde komen  
 vrlaub hat man nu genomen  
 bedenthalt zwischen jñ  
 die frawen beliben hie sy fuoren hin  
 Amlolt der guote  
 4535 mit vnuerzagtem muote  
 die frawen bracht hin ze garte  
 da er sy wollbewarte  
 hin fuor der herre Dietreich  
 gegen den hünen gegen Ysterreich  
 4540 **I**N wie manigen tagen das ergie  
 das wil ich euch beschaiden hie  
 wie der herre Dietreich  
 kam in hünifch reich  
 das geschach in dreyundzwaintzigk tagen  
 4545 Nu höret starche mere sagen

35 **D**u erreich. cam in gumsch reich:  
 36 das geschach in drey und zwanzig  
 37 tagen. Nu hoeret starckemere sa-  
 38 gen: an dem drey und zwanzigist-  
 39 en tag. numercket recht was ich  
 40 sag: welt jr es horen gerne. da kam  
 41 der herr von Peru:  
 42 In ein Stat die haisset gram. Er vnd  
 43 funffzig seiner man: da sy kam-  
 44 en in die stat. als man mir gesagt hat:  
 45 da wunden sy die gemide. ower ell-  
 46 lende: sprach der herre Dietreich. wie  
 47 gar unerparmleich: du an ze sehan  
 48 en bist. nu ratet helde an diser frist:  
 49 wohn wir in kerren oder gan. das  
 50 wort er seuffzen began:  
 51 **N**u han ich weder ere noch gut.  
 52 nur traurigen mit: da  
 53 sprach mit trewen hilde-  
 54 brant. zu seinem herren alzehant:  
 55 Ver solt so klagelichen. vnd auch  
 56 so verzaglichen: geparn als jr her-  
 57 ze tut. jr solt vuns herze vnd mit:  
 58 hoehen das sturende fursten wol. Nu  
 59 tut als ich euch raten sol:  
 60 **U**nd geparet recht als ein  
 61 man. vnd gedencet aues  
 62 daran: daz mit trauren  
 63 nyemand mag. sein laid oberwin-  
 64 den einen tag: vnd mercket recht  
 65 dabey. vnd trachtet herre wie dem  
 66 sey: daz nyemand erwenden kan.  
 67 das sol man schlecht faren lan: da  
 68 sprach der herre Dietreich. Das  
 sprichst du so unckleich: Ein man  
 der nure ein hais so verlur. vnd  
 amders nicht darbey verlur: dem

35 gen : an dem dreyundzwaintzigst=  
 36 en tag · nu mercket recht was ich  
 37 sag : welt jr es hoeren gerne · da kam  
 38 der herr von Perne :  
 39 **IN** ein Stat die haiffet gran · Er vnd  
 40 Funfftzigk feiner man : da fy kam=  
 41 en in die stat · als man mir gefagt hat :  
 42 da wunden fy die hennde · owe der ell=  
 43 lende : sprach der herre Dietreich · wie  
 44 gar vnerpärmikleich : du an ze schau=  
 45 en bist · nu ratet helde an diser frist :  
 46 wohin wir nu keren oder gan · das  
 47 wort er seufftzen began :  
 48 **Nu** han ich weder ere noch gut ·  
 49 nur traurigen mut : da  
 50 sprach mit trewen Hilde=  
 51 brant · zu seinem herren alzehant :  
 52 Wer solt so klägelichen · vnd auch  
 53 so verzaglichen : geparn als Ir her=  
 54 ze tut · jr solt vnns hertze vnd mut :  
 55 hoehen das stüende Fürsten wol · Nū  
 56 tut als ich euch raten sol :  
 57 **Und** geparet recht als ein  
 58 man · vnd gedencket auch  
 59 daran : daz mit traurn  
 60 nyemand mag · sein laid vberwin=  
 61 den einen tag : vnd mercket recht  
 62 dabey · vnd trachtet herre wie dem  
 63 sey : daz nyemand erwenden kan ·  
 64 das sol man schlecht faren lan : da  
 65 sprach der herre Dietreich · Das  
 66 sprichst du so rinckleich : Ein man  
 67 der nur ein hauss verlür · vnd  
 68 annders nicht darbey verkür : dem

4545 Nu höret stanche mere sagen  
 an dem dreyundzwaintzigsten tag  
 nu mercket recht was ich sag  
 welt jr es horen gerne  
 da kam der herr von Perne  
 4550 **IN** ein Stat die haisset gran  
 Er vnd Funfftzigk seiner man  
 da sy kamen in die stat  
 als man mir gesagt hat  
 da wunden sy die hennde  
 4555 owe der ellende  
 sprach der herre Dietreich  
 wie gar vnerpärmikleich  
 du an ze schauen bist  
 nu ratet helde an diser frist  
 4560 wohin wir nu keren oder gan  
 das wort er seufftzen began  
**Nu** han ich weder ere noch guot  
 nur traurigen muot  
 da sprach mit trewen Hildebrant  
 4565 zu seinem herren alzehant  
 Wer solt so klägelichen  
 vnd auch so verzaglichen  
 geparn als Ir herre tuot  
 jr solt vnns hertze vnd muot  
 4570 hoehen das stüende Fürsten wol  
 Nu tuot als ich euch raten sol  
**Und** geparet recht als ein man  
 vnd gedencket auch daran  
 daz mit traurn nyemand mag  
 4575 sein laid vberwinden einen tag  
 vnd mercket recht dabey  
 vnd trachtet herre wie dem sey  
 daz nyemand erwenden kan  
 das sol man schlecht faren lan  
 4580 da sprach der herre Dietreich  
 Das sprichst du so rinckleich  
 Ein man der nur ein hauss verlür  
 vnd annders nicht darbey verkür  
 dem were darumb laid

1 were darumb laid. Ich sprich mit  
 2 daz ich schaid:  
 3 **V**on leuten vnd von Lande.  
 4 ob ich nu nimmer schan-  
 5 de: gewunne vnzammei-  
 6 nen todt. So vergisse ich doch nym-  
 7 mer diser not: nu schaw wie reich  
 8 Ich gewesen bin. Wo sol ich heint des  
 9 ersten hin: Versicht an mein edel-  
 10 kait. oder wer hat yemand danon  
 11 gesait: oder was ways yemand  
 12 wer ich bin. Welches emdes ich nu  
 13 there hin:  
 14 **D**an ich da nicht sepieten  
 15 dar. da nymmet man  
 16 nimmer edelkait klain war-  
 17 mit trewen sprach da hildebrant.  
 18 sein kan nu nicht werden phant:  
 19 Ir welt vns herre laid werken.  
 20 Ir muot es nu nicht errechen: vnz  
 21 daz es got bedencken wil. Er hat ge-  
 22 naden wol souil. Vnd ist vmb in  
 23 also gestalt. Wenn er wil so gewin-  
 24 net ze gewalt:  
 25 **D**annit lassen wir es ende  
 26 gan. Sy tereten ein gass  
 27 dann: da des kunigs haufs  
 28 was. recht gegen seinem palas: in  
 29 ein haufs zu anem kaufman.  
 30 nu was es kumen daran: daz der  
 31 tag schaiden wolt. von hymen als  
 32 ersolt: da herbergetu die ellenden in.  
 33 als ich der mere berichet bin: der  
 34 wirt gegen in do gieng. herlich er-  
 sy empfieng:  
**M** ward da kurtzlichen schen. daz  
 sy wolten mit mit in sein: Er wip-  
 let sy mit in dan. der wirt was  
 ein so gut man: er schuff in allen

1 wēre darumb laid · Jch sprich nit  
 2 daz Ich schaid :  
 3 Von leuten vnd von Lande ·  
 4 ob ich nu nymmer schan=  
 5 de : gewunne vntz an mei=  
 6 nen todt · So vergiffē ich doch nym=  
 7 mer diser not : nu schaw wie reich  
 8 Ich geweseñ biñ · Wo fol jch heint des  
 9 Ersten hiñ : Wer sicht an mein edel=  
 10 kait · oder wer hat yemand dauon  
 11 gefait : oder was wayß yemant  
 12 wer ich biñ · Welhes enndes ich nū  
 13 khere hiñ :  
 14 Han ich da nicht ze pieten  
 15 dar · da nymmet man  
 16 meiner edelkait klain was ·  
 17 mit trewen sprach da Hildebrant ·  
 18 feiñ kan nu nicht werden phant :  
 19 Ir welt vnns herre laid wecken ·  
 20 jr mügt es nu nicht errechen : vntz  
 21 daz es got bedencken wil · Er hat ge=  
 22 naden wol fouil · Vnd ist vmb jñ  
 23 also gefalt · Wenn er wil so gewin=  
 24 net jr gewalt :  
 25 Damit lassen wir es ende  
 26 han · Sy kereten ein gaffñ  
 27 danñ : da des künigß haufs  
 28 was · recht gegen feinen Palas : in  
 29 ein haufß zu ainem kaufman ·  
 30 nu was es kumen daran : daz der  
 31 tag schaiden wolt · von hynnen als  
 32 er solt : da herbergetñ die ellenden jñ ·  
 33 als ich der mere berichtet biñ : der  
 34 Wirt gegen jñ do gieng · herzlich Er

dem were darumb laid  
 4585 Jch sprich nit daz Ich schaid  
 Von leuten vnd von Lande  
 ob ich nu nymmer schande  
 gewunne vntz an meinen todt  
 So vergisse ich doch nymmer diser not  
 4590 nu schaw wie reich Ich gewesen bin  
 Wo sol jch heint des Ersten hin  
 Wer sicht an mein edelkait  
 oder wer hat yemand dauon gesait  
 oder was ways yemant wer ich bin  
 4595 Welhes enndes ich nu khere hin  
 Han ich da nicht ze pieten dar  
 da nymmet man meiner edelkait klain war  
 mit trewen sprach da Hildebrant  
 sein kan nu nicht werden phant  
 4600 Ir welt vnns herre laid wecken  
 jr mügt es nu nicht errechen  
 vntz daz es got bedencken wil  
 Er hat genaden wol souil  
 Vnd ist vmb jñ also gestalt  
 4605 Wenn er wil so gewinnet jr gewalt  
 Damit lassen wir es ende han  
 Sy kereten ein gassen dann  
 da des künigß hauss was  
 recht gegen seinem Palas  
 4610 in ein hauss zu ainem kaufman  
 nu was es kumen daran  
 daz der tag schaiden wolt  
 von hynnen als er solt  
 da herbergeten die ellenden jñ  
 4615 als ich der mere berichtet bin  
 der Wirt gegen jñ do gieng  
 herrlich Er sy emphieng

35 als ich der mere berichtiget bin: der  
 36 wirt gegen zu do gering. herlich er  
 37 sy empfieng:  
 38 **M** ward da künzlichen sehem. das  
 39 sy wolten mit mit im sein: Er wey  
 40 et sy mit im dan. der wirt was  
 41 ein so gut man: erschuff zu allen  
 42 gemach. da ward bereit darnach:  
 43 die speyse auf die tisch. wolt pret  
 44 und bische: damit ward se wol ge  
 45 pphlegen. die vil armen degen:  
 46 **D**ie hetten manige sorge.  
 47 vnd doch des laides porge:  
 48 het der herre Diett reich.  
 49 mit seuffzen manige clage an sie:  
 50 laud er hantleich: der edel vnd der  
 51 reich: da man die tisch het erhan.  
 52 Hildebrant der getreue man: der  
 53 gie zu dem wirt bin. Er sprach  
 54 herz wirt schaffer ich bin: Welt  
 55 du das gelt gemacht der wirt sprach  
 56 des wirt noch wol gedacht:  
 57 **E**petet wol mit rate. in  
 58 ein keminente: da la  
 59 gen sy vnz an den tag.  
 60 **A**we was man trachten daphlag:  
 61 sy wurden an manigen enden  
 62 en ain. da die sunne von himel  
 63 schain: da seunden auf die geste.  
 64 **N**u frage vns got das pestre:  
 65 als wir des dufftig sein. Hilde  
 66 brant sprach herre mein: Nu  
 67 verzaget an euch selbs nicht.  
 68 **W**isset das vns schier gut gesch  
 icht:  
**C**H thins sprach der Perrere.

35 fy emphieng :  
 36 **I**M ward da kurtzlichen schein · daz  
 37 fy wolten mit mit jm sein : Er wey=  
 38 fet fy mit in dan · der wirt was  
 39 ein so gut man : er schuff jn allen  
 40 gemacht · da ward bereit darnach :  
 41 die speyse auf die tisch · wiltpret  
 42 vnd vische : damit ward jr wol ge=  
 43 phlegen · die vil armen degen :  
 44 **D**ie hetten manige sozge ·  
 45 vnd doch des laides porze :  
 46 het der herre Diettreich ·  
 47 mit seufftzen manige clage an sich :  
 48 layd er haimleich : der edel vnd der  
 49 reich : da man die tisch het erhan ·  
 50 Hildebrant der getrewe man : der  
 51 gie zu dem wirte hin · Er sprach  
 52 herz wirt schaffer ich bin : welt  
 53 Ir das gelt heinacht der wirt sprach  
 54 des wirt noch wol gedacht :  
 55 **G**epetet wol mit rate · in  
 56 ein kemmenate : da la=  
 57 gen fy vntz an den tag ·  
 58 Awe was man trachten da phlag :  
 59 Sy wurden an manigen enden  
 60 en ain · da die Sunne von himel  
 61 schain : da stunden auf die geste ·  
 62 Nu fuege vnns got das peste :  
 63 als wir des durfftig sein · Hilde=  
 64 brant sprach herre mein : Nu  
 65 vertzaget an euch selbs nicht ·  
 66 Wisset daz vnns schier gut gesch=  
 67 icht :  
 68 **I**CH thuns sprach der Pernere ·

herrlich Er sy emphieng  
**I**M ward da kurtzlichen schein  
 daz sy wolten mit mit jm sein  
 4620 Er weyset sy mit im dan  
 der wirt was ein so guot man  
 er schuoff jn allen gemacht  
 da ward bereit darnach  
 die speyse auf die tisch  
 4625 wiltpret vnd vische  
 damit ward jr wol gephegen  
 die vil armen degen  
**D**ie hetten manige sorge  
 vnd doch des laides porze  
 4630 het der herre Diettreich  
 mit seufftzen manige clage an sich  
 layd er haimleich  
 der edel vnd der reich  
 da man die tisch het erhan  
 4635 Hildebrant der getrewe man  
 der gie zu dem wirte hin  
 Er sprach herr wirt schaffer ich bin  
 welt Ir das gelt heinacht  
 der wirt sprach des wirt noch wol gedacht  
 4640 **G**epetet wol mit rate  
 in ein kemmenate  
 da lagen sy vntz an den tag  
 Awe was man trachtens da phlag  
 Sy wurden an manigen enden en ain  
 4645 da die Sunne von himel schain  
 da stunden auf die geste  
 Nu fuege vnns got das peste  
 als wir des durfftig sein  
 Hildebrant sprach herre mein  
 4650 Nu vertzaget an euch selbs nicht  
 Wisset daz vnns schier guot geschicht  
**I**CH thuns sprach der Pernere

1  
2  
3  
4  
5  
6  
7  
8  
9  
10  
11  
12  
13  
14  
15  
16  
17  
18  
19  
20  
21  
22  
23  
24  
25  
26  
27  
28  
29  
30  
31  
32  
33  
34

In der zeit da kamend mare: daz  
die künigin wolte künen. Nu het  
das hildebrant vernumen: daz  
es anier sagete. der was dort heer ia-  
gete: der was ze poten furgesamnt.  
da naiget sich inder her hildebrant:  
aus durch die lin vnd sprach. da  
Er den poten künen sach:

**E**r sprach junckherre saget  
mir. von welcher stat rei-  
tet jr: der pot in antwor-  
ten began. vnd sprach als ein gefue-  
ge man: von Etzelen Burg rite ich.

Vnd hat mein frau belogen mich:  
heer ze poten furgesant. Vnd reitet  
in die stat ze handt: hildebrant  
sprach herre saget mir. Nu wer  
kumbt heer mit jr: das tuit sprach  
der pote heer. mein herre der Marg-  
grawe kudeger:

**A**nd amder recken hart vil.  
der ich yetze nicht nemmen  
wil. damit geschwaig  
hildebrant. Er trost mit freuden  
alzhant: die sein not gestalten.  
die kuenen vnd die balden: In der  
zeit da das geschach. her Dietrich  
dort her reiten sach: frau belogen  
die giten die rannen wolgemut:

**N**eben jr rit her kudeger.  
Dietlaib von Dietre ein recke  
her: Vnd auch als ich ver-  
nommen han. Eckhart der harkunge  
man: da lannten sich die recken. die  
starchen vnd die recken: durch die lin  
hin zet al. her Dietrich sich alles hal:  
als noch tuit ein schamiger man.  
Vedoch plicket in sinder an: Eckhart  
der mare. He duz der Peruere:

es mirs recht in dem unwar

1 jn der zeit da kamend märe : daz  
 2 die künigin wolte kumen · Nu het  
 3 das Hildebrant vernumen : daz  
 4 es ainer sagete · der vaft dōzt heer ia=  
 5 gete : der was ze poten furgesandt ·  
 6 da naiget sich nider her Hildebrant :  
 7 aus durch die lin vnd sprach · da  
 8 Er den poten kumen sach :  
 9 **E**r sprach jünckherre saget  
 10 mir · von welcher Stat rei=  
 11 tet jr : der pot im antwoz=  
 12 ten began · vnd sprach als ein gefü=  
 13 ge man : von Etzelen Burg rite ich ·  
 14 Vnd hat mein Frauw Helche mich :  
 15 heer ze poten für gefant · Vnd reitet  
 16 in die Stat ze handt : Hildebrant  
 17 sprach herre saget mir · Nu wer  
 18 kumbt heer mit jr : das tūt sprach  
 19 der pote heer · mein herre der Marg=  
 20 graue Rudeger :  
 21 **U**nd annder Recken hart vil ·  
 22 der ich yetze nicht nennen  
 23 wil · damit geschwaig  
 24 Hyldebrant · Er trost mit freuden  
 25 alzehant : die feine not gestalten ·  
 26 die küenen vnd die balden : Jn der  
 27 zeit da das geschach · Her<sup>z</sup> diettrich  
 28 dozt her reiten sach : Fraw Helchij  
 29 die gūten die rainen wolgemūtj :  
 30 **N**eben jr rit her Rūdeger ·  
 31 Dietlaib von Steire ein recke  
 32 her : Vnd auch als ich ver=  
 33 nomen han · Eckhart der Harlunge  
 34 man : da lainten sich die recken · die

jn der zeit da kamend märe  
 daz die künigin wolte kumen  
 4655 Nu het das Hildebrant vernumen  
 daz es ainer sagete  
 der vast dōrt heer iagete  
 der was ze poten furgesandt  
 da naiget sich nider her Hildebrant  
 4660 aus durch die lin vnd sprach  
 da Er den poten kumen sach  
**E**r sprach junckherre saget mir  
 von welcher Stat reitet jr  
 der pot im antworten began  
 4665 vnd sprach als ein gefüege man  
 von Etzelen Burg rite ich  
 Vnd hat mein Fraw Helche mich  
 heer ze poten für gesant  
 Vnd reitet in die Stat ze handt  
 4670 Hildebrant sprach herre saget mir  
 Nu wer kumbt heer mit jr  
 das tuot sprach der pote heer  
 mein herre der Marggraue Rudeger  
**U**nd annder Recken hart vil  
 4675 der ich yetze nicht nennen wil  
 damit geschwaig Hyldebrant  
 Er trost mit freuden alzehant  
 die seine not gestalten  
 die küenen vnd die balden  
 4680 Jn der zeit da das geschach  
 Herr diettrich dort her reiten sach  
 Fraw Helchen die guoten  
 die rainen wolgemuoten  
**N**eben jr rit her Rūdeger  
 4685 Dietlaib von Steire ein recke her  
 Vnd auch als ich vernomen han  
 Eckhart der Harlunge man  
 da lainten sich die recken  
 die stachen vnd die kecken

35 **H**ier: Vno auch als ich ver-  
 36 **n**omen han. Eckhart der Harlunge  
 37 **m**an: da lanten sich die recken. die  
 38 **s**tarchen vnd die ketten: durch die lün-  
 39 **h**in jetal. Her Dietrich sich alles hal:  
 40 **a**ls noch tut ein schamiger man.  
 41 **V**edoch plicet in sinder an: Eckhart  
 42 **d**er mare. Is ditz der Pernere:  
 43 **E**s mus ich ymmer wun-  
 44 **d**er han. da rait der vil ge-  
 45 **t**reue man: in dem hause  
 46 **a**lso nach. darumb daz er rechte ge-  
 47 **s**ach: ob es der Pernere. endelichen  
 48 **w**are. da ersach er Wolffharten.  
 49 **v**nd den starchen Helmsharten:  
 50 **v**nd den vnuerjayten Sigebant.  
 51 **d**a erbawset auch Eghart zehant:  
 52 **V**nd lieff vil baltlichen dan. das er-  
 53 **s**ach der rane Marchman:  
 54 **R**udeger der milde. den  
 55 **t**ugende nie beilde: nu  
 56 **s**olt jr horen wie er sprach.  
 57 **d**a er Zglewarten gahen sach:  
 58 **E**r dachte ditz deuten mere. da lief  
 59 **d**er Erbere: in das hause nach in  
 60 **d**an. vil vast er gahen began: da was  
 61 **a**uch der von Pernere. welt jr das horen  
 62 **g**erne: an einem steige komen nider.  
 63 **W**as dr ee oder syder: bey aller kün-  
 64 **i**ge tagen. gehört ye singen oder sagen.  
 65 **N**on freunden endelich. das  
 66 **i**st sicherlich: wider diese  
 67 **f**reud gar ein wint. Diet-  
 68 **r**ich Dietmares kindt: Abey wie  
 liebe dem geschach. da er Eghart  
 sach. zusammen sy da giengen.  
 mit armen sy sich umbspengen:

35 ftarchen vnd die kecken : durch die lin  
 36 hin ze tal · Her<sup>2</sup> Dietrich sich alleo hal :  
 37 als noch tüt ein schämiger man ·  
 38 Yedoch plicket jn funder an : Eckhart  
 39 der märe · Jft ditz der Pernere :  
 40 **D**es müo ich ymmer wun=  
 41 der han · da rait der vil ge=  
 42 trewe man : zu dem haufe  
 43 also nach · darumb daz er rechte ge=  
 44 fach : ob es der Pernere · endelichen  
 45 wäre · da erfach er Wolffharten ·  
 46 vnd den ftarchen Helmscharten :  
 47 vnd den vnuerzagten Sigebant ·  
 48 da erbayffet auch Eghart zehant :  
 49 Vnd lieff vil baltlichen dan · das er=  
 50 fach der raine Marchman :  
 51 **R**udeger der milde · den  
 52 tugende nie beuilde : nu  
 53 solt jr hözen wie Er sprach ·  
 54 da Er Egkewarten gahen fach :  
 55 Er dachte ditz deuten mere · da lief  
 56 da Erbere : in das haufs nach jm  
 57 dan · vil vast er gahen began : da was  
 58 auch der von Perne · welt jr das hözen  
 59 gerne : an ainem fteige komen nider ·  
 60 Was Ir Ee oder fyder : bey aller kuni=  
 61 ge tagen · gehoht ye fingen oder sagē ·  
 62 **U**on freuden endelich · das  
 63 ist ficherlich : wider dise  
 64 freud gar ein wint · Diet=  
 65 rich Dietmares kindt : Ahey wie  
 66 liebe dem geschach · da er Eghartē  
 67 fach · zu famen fy da giengen ·  
 68 mit armen fy sich vmbfiengen :

die starchen vnd die kecken  
 4690 durch die lin hin ze tal  
 Herr Dietrich sich alles hal  
 als noch tuot ein schämiger man  
 Yedoch plicket jn sunder an  
 Eckhart der märe  
 4695 Jst ditz der Pernere  
**D**es muos ich ymmer wunder han  
 da rait der vil getrewe man  
 zu dem hause also nach  
 daruomb daz er rechte gesach  
 4700 ob es der Pernere  
 endelichen wäre  
 da ersach er Wolffharten  
 vnd den starchen Helmscharten  
 vnd den vnuerzagten Sigebant  
 4705 da erbaysset auch Eghart zehant  
 Vnd lieff vil baltlichen dan  
 das ersach der raine Marchman  
**R**udeger der milde  
 den tugende nie beuilde  
 4710 nu solt jr hören wie Er sprach  
 da Er Egkewarten gahen sach  
 Er dachte ditz deuten mere  
 da lief da Erbere  
 in das haufs nach jm dan  
 4715 vil vast er gahen began  
 da was auch der von Perne  
 welt jr das hören gerne  
 an ainem steige komen nider  
 Was Ir Ee oder syder  
 4720 bey aller künige tagen  
 gehort ye singen oder sagen  
**U**on freuden endelich  
 das ist sicherlich  
 wider dise freud gar ein wint  
 4725 Dietrich Dietmares kindt  
 Ahey wie liebe dem geschach  
 da er Egharten sach  
 zu samen sy da giengen  
 mit armen sy sich vmbfiengen

1  
2  
3  
4  
5  
6  
7  
8  
9  
10  
11  
12  
13  
14  
15  
16  
17  
18  
19  
20  
21  
22  
23  
24  
25  
26  
27  
28  
29  
30  
31  
32  
33  
34

und küssen aneinander wol  
 dreißig stund. da kam auch in  
 derselben stund:  
**R**udiger der gute. mit fro-  
 lichem mite: Er anden  
 Vogt von Perne lieffe. mit  
 frolichem mite er dar lieffe: Wol  
 mich heit und ymmer mere.  
 sprach der Marqgrafe Rudiger:  
 tausent stund und mere. seit got  
 willkommen herre: Vogt von Perne  
 und die mit dir. komen sind in  
 die land. das ist zu freuden mir  
 bekant:  
**W**und sein auch hie mit schal-  
 le. got willkommen de alle:  
 Ich man euch Dietreich  
 es man. Er lieff wehlichen besom-  
 der an: und küsse sy getreulich.  
 da sprach von Perne der reiche:  
 Genad herre Rudiger. die treu mag  
 ich ymmer mer. umb dich ge-  
 dienen die wehlich leb. darnach ich  
 ymmer gerne sterb:  
**H**erre sprach der gute. Rude-  
 ger der hochgemite: saget  
 mir herre von Perne: das  
 hoit ich hart gerne: Wie seet es in  
 Konigs landt. das tut mir herre  
 bekant: und saget mir andijer zeit.  
 Wie jr von lande geschiden seyt:  
 da künde herz Dietreich me verlan-  
 da zu Rudiger fragen so began: Im  
 vbergiengen seine augen. des nam  
 war der Marqgrafe taugen:  
**M**antwort von Perne herz Diet-  
 reich. Von Perne mag wol haissen  
 ich: Wann ich da nicht zu schaf-  
 fen han. mir ist alles das gewun-  
 nen an: das mir in der tunde ist

1 Vnd kufteſ an einander wol  
 2 dreyßig ſtünd · da kam auch in  
 3 derſelben ſtünd :  
 4 **R**udeger der gůte · mit frö-  
 5 lichem müte : Er an den  
 6 Vogt von Pern lieffe · mit  
 7 frolichem müte er da rüeffe : wol  
 8 mich heüt vnd ymmermere ·  
 9 ſprach der Marggrafe Rudegere :  
 10 tauſent ſtund vnd mere · ſeit got  
 11 wille komeſ herre : Vogt von Pern  
 12 vnd die mit dir · khomeſ ſind in  
 13 diſe lannd · das iſt zu freuden mir  
 14 bekannt :  
 15 **U**nd ſein auch hie mit ſchal-  
 16 le · got willekomeſ Ir alle :  
 17 Ich main euch Dietreich=  
 18 es man · Er lieff yetzlichen befonn=  
 19 der an : vnd kufte ſy getreüliche ·  
 20 da ſprach von Perne der reiche :  
 21 Genad herre Rudiger · die trew mag  
 22 ich nymmermer : vmb dich ge=  
 23 dieneſ die weyl ich leb · darnach jch  
 24 ymmer gerne ſtreb :  
 25 **H**erre ſprach der gůte · Rude=  
 26 ger der hochgemüte : ſaget  
 27 mir herre von Perne : das  
 28 hozt jch hart gerne : Wie ſtet es in  
 29 Römifch lanndt · das tut mir herre  
 30 bekant : vnd ſaget mir an diſer zeit ·  
 31 wie jr von lannde geſchiden feyt :  
 32 da kunde herre Dietreich nie verlan ·  
 33 da jn Rudeger fragen ſo began : In  
 34 vbergiengē ſeine augen · des nam

4730 Vnd kusten an einander wol dreyssig stund  
 da kam auch in derselben stund  
**R**udeger der guote  
 mit frölichem muote  
 Er an den Vogt von Pern lieffe  
 4735 mit frolichem muot er da rüeffe  
 wol mich heut vnd ymmermere  
 sprach der Marggrafe Rudegere  
 tauſent stund vnd mere  
 seit got wille komen herre  
 4740 Vogt von Pern  
 4742 vnd die mit dir khomen sind in dise lannd  
 das ist zu freuden mir bekannt  
**U**nd sein auch hie mit schalle  
 4745 got willekomen Ir alle  
 Ich main euch Dietreiches man  
 Er lieff yetzlichen besonner an  
 vnd kuste sy getreuliche  
 da sprach von Perne der reiche  
 4750 Genad herre Rudiger  
 die trew mag ich nymmermer  
 vmb dich gedienen die weyl ich leb  
 darnach jch ymmer gerne streb  
**H**erre sprach der guote  
 4755 Rudeger der hochgemuote  
 saget mir herre von Perne  
 das hort jch hart gerne  
 Wie stet es in Römisch lanndt  
 das tuot mir herre bekant  
 4760 vnd saget mir an diser zeit  
 wie jr von lannde geschiden seyt  
 da kunde herr Dietreich nie verlan  
 da jn Rudeger fragen so began  
 Im vbergiengen seine augen  
 4765 des nam war der Marggrauē taugen

35  
 36  
 37  
 38  
 39  
 40  
 41  
 42  
 43  
 44  
 45  
 46  
 47  
 48  
 49  
 50  
 51  
 52  
 53  
 54  
 55  
 56  
 57  
 58  
 59  
 60  
 61  
 62  
 63  
 64  
 65  
 66  
 67  
 68

da in Kudeger fragen so began: In  
 vbergiengen seine augen des nam  
 war der Marqgrauē tungen:  
**I**n antwurt von Perne her Diet  
 reich. Von Perne mag wol haiffen  
 ich: Wann ich da nicht zu schaf  
 fen han. mir ist alles das gewun  
 nen an: das mir mein Vater diet  
 mar. vnstrettlich het gelassen  
 gar: das het mein Vetter Trenreich.  
 alles vil gewaltlich. Vnd bin ich  
 geschaiden von dann. weder Stet  
 noch Burge ich han: Velt Erbe noch  
 kanndt. als jr mich secht hie ze  
 hamdt:  
**A**nders gutes hand ich  
 nicht. nun als ewer gute  
 hie geschicht: do da Kude  
 ger vernam. Er sprach owe der gros  
 sen scham: der ich an euch sehen sol.  
 Tu genallet mir das herre wol:  
 das jr mir volget endelich. miltre  
 Vogt von Romisch rich: jr seit mir  
 trenn nahen. Nu lat euch nicht  
 verschmahen: jr rüchet herre  
 von mir nemen. Es sol euch ze  
 nemen wol gezemen:  
**E**inffryk gute kastelan.  
 die ich noch vol gelauften  
 kam: darzu wil ich euch  
 mer geben. Ich vnd du sein am le  
 ben: was dir were das were mir.  
 alles gutes getran ich dir: Sprach  
 der herre Dietrich. Kudeger schuf  
 hamlich: mit vil herlicher craft.  
 dem Vogt von Perne vnd seiner ge

35 war der Marggraue taügen :  
 36 **I**M antwurt von Perne her? Diet=  
 37 reich · Von Perne mag wol haiffen  
 38 ich : Wann ich da nicht zu schaf=  
 39 fen han · mir ist alles das gewun=  
 40 nen an : das mir mein Vater diet=  
 41 mar · vnstretlich het gelaffen  
 42 gar : das het mein Vetter Erenreich ·  
 43 alles vil gewaltklich · Vnd bin Ich  
 44 geschaiden von dan · weder Stet  
 45 noch Burge ich han : Gelt Erbe noch  
 46 lanndt · als jr mich fecht hie ze  
 47 hanndt :  
 48 **A**nnders gûtes han Ich  
 49 nicht · nun als ewr gûte  
 50 hie geschicht : do das Rude=  
 51 ger vernam · Er sprach owe der gzo=  
 52 fen scham : der ich an euch sehen sol ·  
 53 Nu geuallet mir das herre wol :  
 54 daz Ir mir volget endelich · milter  
 55 Vogt von Römisch rich : jr seit mir  
 56 treu nahen · Nu lat euch nicht  
 57 verschmahen : Ir rûchet hewt  
 58 von mir nemen · Es sol euch ze  
 59 nemen wol getzemen :  
 60 **F**ünfftzig gûte kastelan ·  
 61 die ich noch vol gelaiften  
 62 kan : dartzu wil ich euch  
 63 mer geben · Jch vnd du sein ain le=  
 64 ben : was dir were das were mir ·  
 65 alles gûtes getraw ich dir : Sprach  
 66 der herre Diettrich · Rudeger schuf  
 67 haimlich : mit vil herzlicher craft ·  
 68 dem Vogt von Perne vnd feiner ge=

4765 des nam war der Marggraue taugen  
     **I**M antwurt von Perne herr Dietreich  
 Von Perne mag wol haissen ich  
 Wann ich da nicht zu schaffen han  
 mir ist alles das gewonnen an  
 4770 das mir mein Vater dietmar  
 vnstretlich het gelassen gar  
 das het mein Vetter Erenreich  
 alles vil gewaltklich  
 vnd bin Ich geschaiden von dann  
 4775 weder Stet noch Burge ich han  
 Gelt Erbe noch lanndt  
 als jr mich secht hie ze hanndt  
     **A**nnders guotes han Ich nicht  
 nun als ewr guote hie geschicht  
 4780 do das Rudeger vernam  
 Er sprach owe der grossen scham  
 der ich an euch sehen sol  
 Nu geuallet mir das herre wol  
 daz Ir mir volget endelich  
 4785 milter Vogt von Römisch rich  
 jr seit mir treun nahen  
 Nu lat euch nicht verschmahen  
 Ir ruochet hewt von mir nemen  
 Es sol euch ze nemen wol getzemen  
 4790 **F**ünfftzig guote kastelan  
 die ich noch vol gelaisten kan  
 dartzuo wil ich euch mer geben  
 Jch vnd du sein ain leben  
 was dir were das were mir  
 4795 alles guotes getraw ich dir  
 Sprach der herre Diettrich  
 Rudeger schuof haimlich  
 mit vil herrlicher craft  
 dem Vogt von Perne vnd seiner gesellschaftt

1 sellschafft: Junffzuyt p̄gawd das  
 2 ist war. vnd alle die geraitschafft  
 3 gar:  
 4 **D**az dartzu hören solte. Von  
 5 gestaine vnd von golte:  
 6 hie so er ab seinen Sämern  
 7 wegen. Er gab den nottigen degen:  
 8 Acht hundert marck als man  
 9 jart. heyligen dreyer hande klait:  
 10 Gab der milte Ludeger. Nu em  
 11 p̄gawe es Edel fürste heer: von mir  
 12 in guter wome. Es sol nyemand  
 13 werden ymme: dem er armut an  
 14 diser frist. das du so armer kumen  
 15 bist:  
 16 **D**a hübsich am grossen  
 17 damitigen. mit trewen  
 18 ane wanken: Von dem  
 19 herren Dietrich. Ludeger der  
 20 Freyreich: sprach als ich euch  
 21 sagen sol. Herre mir wort gedant  
 22 ket wol: Ich wais so dich wol so tu  
 23 genthafft. gunnest du mir der  
 24 Boeschafft: Edel Perrere. das  
 25 Ich gesage mere: frauen heilichen  
 26 meiner frauen. Ich lasse dich das  
 27 schauen:  
 28 **D**az mir durch dich wort  
 29 gegeben. die miete vnd  
 30 sol ich leben: des ich meiner  
 31 frauen han. Waim sy gesach  
 32 niedhamen man: so recht gerne  
 33 als dich. des la dich werlich an mich:  
 34 gepiten ward dan meher. Von  
 damen gachte Ludeger: in den  
 hof auf den palas. da die vil raine  
 heiliche was: vor jr so stund herr  
 Dietrich. Vnd het frauen heilich  
 nu gesait:

1 fellſchafft : Fünfftzig phärd dao  
 2 iſt war · vnd alle die geraitſchaft  
 3 gar :  
 4 **D**aꝛ dartzû höꝛen ſolte · von  
 5 geſtaine vnd von golte :  
 6 hieſ Er ab feinen Sämern  
 7 wegen · Er gab den nottigen degen :  
 8 Acht hundert marck als man  
 9 ſait · Yetzlichen dreyer hannde klait :  
 10 Gab der milte Rudeger · Nu em=  
 11 phahe es Edel Fürſte heer : von mir  
 12 in güter mynne · Es fol nyemand  
 13 werden ynne : deiner armüt an  
 14 difer friſt · daz du ſo armer kumen  
 15 biſt :  
 16 **D**a hüb ſich ain groſſes  
 17 dannckhen · mit trewen  
 18 ane wancken : Von dem  
 19 herren Diettrich · Rudeger der  
 20 Erenreich : ſprach als ich euch  
 21 ſagen fol · Herre mir wirt gedanc=  
 22 ket wol : Jch wäyß dich wol ſo tu=  
 23 genthafft · gunneſt du mir der  
 24 Botſchafft : Edel Pernere · daz  
 25 jch gefage mere : Frawen Helchen  
 26 meiner frawen · jch laſſe dich dao  
 27 ſchawen :  
 28 **D**aꝛ mir durch dich wirt  
 29 gegeben · die miete vnd  
 30 fol ich leben : deß ich meinez  
 31 frawen han · Wanꝛ fy gefach  
 32 nie dhainen man : ſo recht gerne  
 33 als dich · deß lad ich werlich an mich :  
 34 gepiten ward da nie mer · Von

dem Vogt von Perne vnd ſeiner geſellſchafft  
 4800 Fünfftzig phärd das iſt war  
 vnd alle die geraitſchaft gar  
**D**aꝛ dartzuo hören ſolte  
 von geſtaine vnd von golte  
 hiess Er ab ſeinen Sämern wegen  
 4805 Er gab den nottigen degen  
 Acht hundert marck als man ſait  
 Yetzlichen dreyer hannde klait  
 Gab der milte Rudeger  
 Nu emphah es Edel Fürſte heer  
 4810 von mir in guoter mynne  
 Es ſol nyemand werden ynne  
 deiner armuot an diſer friſt  
 daz du ſo armer kumen biſt  
**D**a huob ſich ain groſſes dannckhen  
 4815 mit trewen ane wancken  
 Von dem herren Diettrich  
 Rudeger der Erenreich  
 ſprach als ich euch ſagen ſol  
 Herre mir wirt gedancket wol  
 4820 Jch wayß dich wol ſo tugenthafft  
 gunneſt du mir der Botſchafft  
 Edel Pernere  
 daz jch geſage mere  
 Frawen Helchen meiner frawen  
 4825 jch laſſe dich das ſchawen  
**D**aꝛ mir durch dich wirt gegeben  
 die miete vnd ſol ich leben  
 des ich meiner frawen han  
 Wann ſy geſach nie dhainen man  
 4830 ſo recht gerne als dich  
 des lad ich werlich an mich  
 gepiten ward da nie mer  
 Von dannen gachte Rudeger

35 in gumbenman: so recht gerne  
 36 als dich. des la dich werlich an mich:  
 37 gepiten ward da me mer. Von  
 38 dammen gachete Rudeger: in den  
 39 hof auf den palas. da die vil raine  
 40 helege was: vor jr so stund herr  
 41 Dietric. Vnd get frawen heleg  
 42 nu gespit:  
 43 **D**ie parmitliche mare.  
 44 Wie dem Pernere: Lant  
 45 vnd erre was gerunn  
 46 en an. frau helege wamen das  
 47 began: So sprach vil mueterlich.  
 48 Dwe Dietrich: das wil ich ym  
 49 mer klagen got. Wo nu ein so  
 50 getrewer pot: der des nicht lenger  
 51 pite. vnd in künisch lant rite:  
 52 **D**id mir den recken bringe  
 53 heer. in der zeit kün  
 54 deger. da in frau helege  
 55 an sach. Tu solt jr horen wie so  
 56 sprach: Ederre Rudeger wais  
 57 du des nicht. der vil zamerlich  
 58 geschicht: die an dem von Pern  
 59 ist getan. Im ist alles das gerunn  
 60 nen an: Vnd hat das getan Er  
 61 enreich. Wee euch armen Diet  
 62 rich: Nu sein doch gros dei  
 63 ne leit. Reiche künigin gemeit:  
 64 sprach der herre Rudeger. wir  
 65 wissen wol künigin her: das  
 66 jr parmitlich seyt. Tu rüchet  
 67 vernemen an diser zeit: so wil  
 68 Euch sagen mare. der Edel per  
 nare: der ist künen in hünisch  
 lant frau helege do sprach  
 allzabarmt: Herre Rudeger

35 dannen gachte Rudeger : in den  
 36 hof auf den Palaß · da die vil raine  
 37 Helche was : 602 jr fo ftünd herr  
 38 Dietlaip · Vnd het frawen Helchē  
 39 nu gefait :  
 40 Die parmikliche märe ·  
 41 Wie dem Pernere : Lant  
 42 vnd Eere was gewunn=  
 43 en an · Fraw Helche wainen daß  
 44 began : Sy sprach vil müeterlich ·  
 45 Owe Diettrich : das wil ich ym=  
 46 mer klagen got · Wo nu ein fo  
 47 getrewer pot : der des nicht lenger  
 48 pite · vnd in Römisch lanndt rite :  
 49 Und mir den Recken bringe  
 50 heer · in der zeit kam Ru=  
 51 deger · da jn Fraw Helche  
 52 an sach · Nu solt jr horen wie fy  
 53 sprach : Herre Rudeger waift  
 54 du des nicht · der vil jämerlichē  
 55 geschicht : die an dem von Perne  
 56 ist getan · In ist alles das gewun=  
 57 nen an : vnd hat das getan Er=  
 58 enreich · wee euch armen Diet=  
 59 reich : Nu sein doch gros dei  
 60 ne leüt · Reiche künigin gemeit :  
 61 Sprach der herre Rudeger · wir  
 62 wissen wol kunigin her : daz  
 63 jr parmherzig seyt · Nū rüchet  
 64 vernemen an diser zeit : Jch wil  
 65 Euch sagen märe · der Edel Per=  
 66 näre : der ist kumen in hünisch  
 67 Lannd / Fraw Helche do sprach  
 68 allzehannt : Herre Rudeger

Von dannen gachte Rudeger  
 in den hof auf den Palaß  
 4835 da die vil raine Helche was  
 vor jr so stuond herr Dietlaip  
 Vnd het frawen Helchen nu gesait  
 Die parmikliche märe  
 Wie dem Pernere  
 4840 Lant vnd Eere was gewonnen an  
 Fraw Helche wainen das began  
 Sy sprach vil müeterlich  
 Owe Diettrich  
 das wil ich ymmer klagen got  
 4845 Wo nu ein so getrewer pot  
 der des nicht lenger pite  
 vnd in Römisch lanndt rite  
 Und mir den Recken bringe heer  
 in der zeit kam Rudeger  
 4850 da jn Fraw Helche an sach  
 Nu solt jr horen wie sy sprach  
 Herre Rudeger waist du des nicht  
 der vil jämerlichen geschicht  
 die an dem von Perne ist getan  
 4855 Im ist alles das gewonnen an  
 vnd hat das getan Erenreich  
 wee euch armen Dietreich  
 Nu sein doch gros deine leut  
 Reiche künigin gemeit  
 4860 Sprach der herre Rudeger  
 wir wissen wol kunigin her  
 daz jr parmherzig seyt  
 Nu ruochet vernemen an diser zeit  
 Jch wil Euch sagen märe  
 4865 der Edel Pernäre  
 der ist kumen in hünisch Lannd  
 Fraw Helche do sprach allzehannt  
 Herre Rudeger sagest du mir war

1 **S**agest du mir war. Er sprach  
 2 frau ich leig mit vmbem hox:  
 3 **H**ast du in ernstlich ge  
 4 sehen. frau doch sol  
 5 amnders nymmer  
 6 mer nicht sehen: Wann mir  
 7 der rechten warheit. frau Welche  
 8 ward der rechten mare gemait:  
 9 Sy sprach getreuer Adarchman.  
 10 sage mir wo hast du in verlan:  
 11 frau Er ist nagen. da hieß die  
 12 raine gahen: Und sprach wol  
 13 auf alle die ich han. Er gepot das  
 14 ward getan: mit willigem mite.  
 15 frau Welche die gute:  
 16 **D**a sprach her: Rudeger.  
 17 may es gesechen. kan  
 18 ich den rechten gesehen:  
 19 So wil ich mit euch gahen. Ich  
 20 wil in selbs empahen: frau das  
 21 wirt wol getan. Ich bringe in euch  
 22 sprach der Marckman: den herin  
 23 von Berne. Er gesaget in nie so gerne:  
 24 oder Er gesehe euch hundert tausent  
 25 stund. gerner das ist mir wol kunt:  
 26 **I**e waren alle die bereit.  
 27 **D**ie schar was gros und  
 28 prait: die Ruidigern vol  
 29 geten dan. her Dietrich und seine  
 30 man: bey hamden si sich do viengn.  
 31 gegen Ruidigern sy giengen: da drang  
 32 Azan wider man. das empahen  
 33 ward also getan: on Valsch aus  
 34 gamligem munde. Wer gesprechn  
 künde: der empot es wol den gesten.  
**D**ie ellenden vil wol wisten:  
**D**az es mit trewen ward  
 getan. Her: Rudeger  
 Sy weiset dan: auf den

1 fageft du mir war · Er fprach  
 2 Fraw ich leüg nit vmb ein har :  
 3 **H**aft du jn ernftlich ge=  
 4 fehen · Fraw Ich fol  
 5 anndere nÿmmer  
 6 mer nicht iehen : wann nÿr  
 7 der rechten warhait · Fraw Helche  
 8 ward der rechten märe gemait :  
 9 Sÿ fprach getrewer Marchman ·  
 10 fage mir wo haft du jn verlan :  
 11 Fraw Er ift nahen · da hieß die  
 12 raine gahen : Vnd fprach wol=  
 13 auf alle die ich han · Jr gepot daß  
 14 ward getan : mit willigem müte ·  
 15 Fraw Helche die güte :  
 16 **D**a fprach : herz Rudeger ·  
 17 mag es gefchehen · kan  
 18 ich den rechten gefehen :  
 19 So wil jch mit Euch gahen · Ich  
 20 wil jn felbß emphahen : Fraw daß  
 21 wirt wolgetan · Ich bringe jn Euch  
 22 fprach der Marchman : den herzn  
 23 von Berne · Ir gefahet jn nie fo gerne :  
 24 oder Er gefehe euch hundert taufent  
 25 ftünd · gerner daß ift mir wol kunt :  
 26 **H**ie waren alle die bereit ·  
 27 die fchar was groo vnd  
 28 prait : Die Rudigern vol=  
 29 geten dan · Her<sup>z</sup> Dietrich vnd feine  
 30 man : beÿ hannden fi fich do viengÿ ·  
 31 gegen Rudigern fy giengen : da drang  
 32 Man wider man · daß emphahen  
 33 ward alfo getan : on Valfch aus  
 34 ganntzem munde · wer gefprechÿ

Herre Rudeger sagest du mir war  
 Er sprach Fraw ich leug nit vmb ein har  
 4870 **H**ast du jn ernstlich gesehen  
 Fraw Ich sol annders nÿmmer mer nicht iehen  
 wann nur der rechten warhait  
 Fraw Helche ward der rechten märe gemait  
 Sy sprach getrewer Marchman  
 4875 sage mir wo hast du jn verlan  
 Fraw Er ist nahen  
 da hiess die raine gahen  
 Vnd sprach wolauf alle die ich han  
 Jr gepot das ward getan  
 4880 mit willigem muote  
 Fraw Helche die guote  
**D**a sprach herr Rudeger mag es geschehen  
 kan ich den rechten gesehen  
 So wil jch mit Euch gahen  
 4885 Ich wil jn selbs emphahen  
 Fraw das wirt wolgetan  
 4887 Ich bringe jn Euch sprach der Marchman  
 4890 den herrn von Berne  
 Ir gesahet jn nie so gerne  
 oder Er gesehe euch hundert tausent stund  
 gerner das ist mir wol kunt  
**H**ie waren alle die bereit  
 4895 die schar was gros vnd prait  
 Die Rudigern volgeten dan  
 Herr Dietrich vnd seine man  
 bey hannden si sich do viengen  
 gegen Rudigern sy giengen  
 4900 da drang Man wider man  
 das emphahen ward also getan  
 on Valsch aus ganntzem munde  
 wer gesprochen kunde

35  
 36  
 37  
 38  
 39  
 40  
 41  
 42  
 43  
 44  
 45  
 46  
 47  
 48  
 49  
 50  
 51  
 52  
 53  
 54  
 55  
 56  
 57  
 58  
 59  
 60  
 61  
 62  
 63  
 64  
 65  
 66  
 67  
 68

ward also getan: on valsch auß  
 gannhem munde. Wer gesprech  
 kunde: der empot es wol den gesten.  
 die ellenden vil wol wisten:  
**D**az es mit trewen ward  
 getan. Herz Ludiger  
 sy wenset dan: auf den  
 hof gegen dem sal. frau helche  
 gieng in der zeit ze tal: an amer  
 siege dort heer. mit d. enssig frauen  
 oder mer: als sy wolt empfangen  
 gerne. den werden kunig von  
 Perne: Nu solt jr horen wie es ge  
 schach. Die frau helche an sach:  
**D**ie ellenden geste. democh  
 sy mit wiste: Welches  
 der Pernere was. daz  
 beschach vor dem Palas: Nu  
 wicket sy Ludigern. Und dat  
 den recken heren: Sag mir die  
 mare. Welches ist her dietrich  
 Bernere: Da sprach der Marg  
 grane Ludiger. frau kunigin  
 das ist der: der dort ze vordust an  
 der schar. get des sult jr nemen  
 war:  
**F**rau helche do mit zuch  
 ten gieng. wol und her  
 lich sy in empfieng:  
 mit grossen trawen in der handt.  
 Vil guetlich sprach sy ze handt:  
 Nu seyt heut got wilkomen. Ewe  
 kunen ich gerne han vernomen:  
 Herz Dietrich sprach gnad frau  
 mein. selig muisset jr ymmer  
 sein: daz jr so mueterlichen tut.

35 künde : der empot es wol den gesten ·  
 36 die ellenden vil wol westen :  
 37 **D**az es mit trewen ward  
 38 getan · Herz Rudeger  
 39 Sÿ weÿfet dan : auf den  
 40 hof gegen dem sal · Fraw Helche  
 41 gieng in der zeit ze tal : an ainer  
 42 stiege dozt heer · mit dzeÿffig Fraÿen  
 43 oder mer : als fy wolt emphahen  
 44 gernne · den werden kunig von  
 45 Perne : Nu solt jr hören wie es ge=  
 46 schach · die Fraw Helche an sach :  
 47 **D**ie ellenden gefte · dennoch  
 48 Sÿ mit weste : welches  
 49 der Pernere was · ditz  
 50 beschach vor dem Palas : Nu  
 51 wincket Sÿ Rudiger · vnd Bat  
 52 den Recken heren : Sag mir die  
 53 märe · welches ist her dietrich  
 54 Bernere : da sprach der Marg=  
 55 graue Rudiger · Fraw kunigin  
 56 das ist der : der dozt ze vordrist an  
 57 der schar · get des sült jr nemen  
 58 war :  
 59 **F**raw Helche do mit züch=  
 60 ten gieng · wol vnd her?=  
 61 lich Sÿ jn emphieng :  
 62 mit groffen trawen in Ir handt ·  
 63 Vil güettlich sprach Sÿ ze handt :  
 64 Nu feyt heut got wilkomen · Ewz  
 65 kumen ich gerne han vernomen :  
 66 Herz Dietrich sprach gnad Frawe  
 67 mein · felig muesset jr ymmer  
 68 fein : daz jr so müeterlichen tüt ·

wer gesprechen kunde  
 der empot es wol den gesten  
 4905 die ellenden vil wol westen  
     **D**az es mit trewen ward getan  
 Herr Rudeger Sy weyset dan  
 auf den hof gegen dem sal  
 Fraw Helche gieng in der zeit ze tal  
 4910 an ainer stiege dort heer  
 mit dreyssig Frawen oder mer  
 als sy wolt emphahen gernne  
 den werden kunig von Perne  
 Nu solt jr hören wie es geschach  
 4915 die Fraw Helche an sach  
     **D**ie ellenden geste  
 dennoch Sy mit weste  
 welches der Pernere was  
 ditz beschach vor dem Palas  
 4920 Nu wincket Sy Rudigern  
 vnd Bat den Recken heren  
 Sag mir die märe  
 welches ist her dietrich Bernere  
 da sprach der Marggraue Rudiger  
 4925 Fraw kunigin das ist der  
 der dort ze vordrist an der schar  
 get des sült jr nemen war  
     **F**raw Helche do mit züchten gieng  
 wol vnd herrlich Sy jn emphieng  
 4930 mit grossen trawen in Ir handt  
 Vil güettlich sprach Sy ze handt  
 Nu seyt heut got wilkomen  
 Ewr kumen ich gerne han vernomen  
 Herr Dietrich sprach gnad Frawe mein  
 4935 selig muesset jr ymmer sein  
 daz jr so müeterlichen tuot

1  
2  
3  
4  
5  
6  
7  
8  
9  
10  
11  
12  
13  
14  
15  
16  
17  
18  
19  
20  
21  
22  
23  
24  
25  
26  
27  
28  
29  
30  
31  
32  
33  
34

an manigem ellenden regken  
güt  
**M**it zuechten sprach da  
Ludiger. Nu empfa-  
het künigen her: da seine tecken in  
Ewz lamnt. mir ist das warlich  
wol bekant: Sy sint grüßes vil  
wol werdt. Sy sem helden da man  
jr begert: frau helche da nicht  
mere schwaig. den regken sy guetlich  
waig: Vnd pat sy wilkomen sem.  
herz hilleprant sprach gnad hohe  
frawe mein:  
**D**amit frau helche von  
dannen gie. her Ludiger  
den Fernere emphe:  
ben hamden vnd wenset jr dan.  
da giengen nach seine man: über  
hof auf den Palas. das essen nu  
beraitet was: gerichtet stunden  
die tische. wensse semel vnd vische:  
daben manig gulden ermetz was.  
darvime wein vnd mo: as:  
**D**iemit ward was her ge-  
geben. Ludiger gepot  
an jr leben: der künig  
in schaffere. daz alles das beraitet  
were: damit man die geste. wol je  
dienen wette: an das hoch gesid  
dan. wenset Ludiger der March-  
man: den Vogt Dietrich. vnd  
pblay sein herrlich:  
**D**ie weyle man ob dem  
tische sass. frau helche  
selten ve vergas: des  
herren Dietriches. vnd daz zu ko-  
misch reiches: Sy klayet jere seine  
land. Sy sprach Awe der arbeit:  
der ve an Euch solt sem geschehen.

1 an manigem ellenden Regken  
 2 güt  
 3 Mit züchten sprach da  
 4 Rudiger · Nu empha=  
 5 het künigen her : da feine Recken in  
 6 Ewz lannt · mir ist das warlich  
 7 wol bekannt : Sÿ sint grüfſes vil  
 8 wol werdt · Sÿ sein helden da man  
 9 jr begert : Fraw Helche da nicht  
 10 mere ſchwaig · den Regken fy güetlich  
 11 naig : Vnd pat fy willekomen fein ·  
 12 herz Hilleprant sprach gnad hohe  
 13 frawe mein :  
 14 Damit fraw Helche von  
 15 dannen gie · Her Rudiger  
 16 den Pernere emphie :  
 17 bey hannden vnd weÿfet jn dan ·  
 18 da giengen nach feine man : über  
 19 hof auf den Palas · das eſſen nu  
 20 beraitet was : gerichtet stuenden  
 21 die tiſche · weÿſe ſemel vnd viſche :  
 22 dabey manig guldin trinckhvaſ ·  
 23 darÿnne wein / vnd moras :  
 24 Hiemit ward waſſer ge=  
 25 geben · Rudeger gepot  
 26 an Ir leben : der kunig=  
 27 in ſchaffere · daz alles beraitet  
 28 wëre : damit man die gefte · wol ze  
 29 dienen weſte : an das hochgefild  
 30 dan · weÿfet Rudeger der March=  
 31 man : den Vogt Diettrich · vnd  
 32 phlag fein herrlich :  
 33 Die weÿle man ob dem  
 34 tiſche ſaſ · Fraw Helche

an manigem ellenden Regken guot  
 Mit züchten sprach da Rudiger  
 Nu emphahet künigen her  
 4940 da seine Recken in Ewr lannt  
 mir ist das warlich wol bekannt  
 Sy sint gruosses vil wol werdt  
 Sy sein helden da man jr begert  
 Fraw Helche da nicht mere schwaig  
 4945 den Regken sy güetlich naig  
 Vnd pat sy willekomen sein  
 herr Hilleprant sprach gnad hohe frawe mein  
 Damit fraw Helche von dannen gie  
 Her Rudiger den Pernere emphie  
 4950 bey hannden vnd weyset jn dan  
 da giengen nach seine man  
 über hof auf den Palas  
 das essen nu beraitet was  
 gerichtet stuenden die tische  
 4955 weysse semel vnd vische  
 dabey manig guldin trinckhvass  
 darynne wein vnd moras  
 Hiemit ward wasser gegeben  
 Rudeger gepot an Ir leben  
 4960 der kunigin schaffere  
 daz alles beraitet were  
 damit man die geste  
 wol ze dienen weste  
 an das hochgesidl dan  
 4965 weyset Rudeger der Marchman  
 den Vogt Diettrich  
 vnd phlag sein herrlich  
 Die weyle man ob dem tische sass  
 Fraw Helche selten ye vergass

35  
36  
37  
38  
39  
40  
41  
42  
43  
44  
45  
46  
47  
48  
49  
50  
51  
52  
53  
54  
55  
56  
57  
58  
59  
60  
61  
62  
63  
64  
65  
66  
67

**D**ie weyle man ob dem  
 eische fals. frau helche  
 selten ye vergas: des  
 herren Diettrichs. vnd darzu Ro-  
 misch reiches: So klaget sere sere  
 land. Sy sprach Arde der arbeit:  
 der ye an Euch solt sem gesehen.  
 solt ich noch den tag gesehen: Sprach  
 die tugentlich. daz mir von Eren-  
 rich:  
**L**aide mare kanten. Wer  
 in den leb beneme: der  
 gewunne des sünd klame:  
 Nam er qe vnrane: da sprach  
 der Vogt von Perne. das mare hort  
 Ich vngerne: daz in yemands lueg  
 dann ich. Vnd solt ich noch gerecht  
 mich: darumb wolt ich romisch  
 lamndt verklagen. Vnd mich dester  
 armer betragen:  
**A**ls man het gessen. die  
 ellenden vil vermessen:  
 die stunden von den eisch-  
 en dan. Herz Diettrich da sprengen  
 began: Zu der kuniginne. mit  
 weyllichem syme: frau kunigin  
 von hurnisch lamnd. geruechet ver-  
 nemen nu zehant: wes ich ellender  
 beger. Ich bin kumen auf gn adn  
 her:  
**A**uf ewen trost in dese  
 landt. nu seyt frau  
 durch got gemant:  
 daz alle ellenden haben zu Euch  
 trost. Vnd solt ich von sorgen ymer

35 felten ye vergaß : des  
 36 herren Diettriches · vnd dartzu Rö=  
 37 misch reiches : Sÿ klaget fere feine  
 38 laid · Sÿ sprach Awe der arbeit :  
 39 der ye an Euch folt fein geschehen ·  
 40 folt ich noch den tag gefehen : Sprach  
 41 die tugentlich · daz mir von Eren=  
 42 rich :  
 43 **L**aide märe kämen · wer  
 44 im den leib benēme : der  
 45 gewunne des sünd klaine :  
 46 Wann er ist vnraine : da sprach  
 47 der Vogt von Perne · das mare hört  
 48 Ich vngerne : daz jn yemand slüeg  
 49 dann jch · vnd folt ich noch gerecht  
 50 mich : darumb wolt ich römisch  
 51 lanndt verklagen · vnd mich dester  
 52 armer betragen :  
 53 **A**ls man het geffen · die  
 54 ellenden vil vermessen :  
 55 die stuenden von den tisch=  
 56 en dan · Herz diettrich da sprechen  
 57 began : zu der kuniginne · mit  
 58 weylichem synne : Fraw künigin  
 59 von Hünisch lannd · gerüchet ver=  
 60 nemen zu zehant : wes jch ellender  
 61 beger · Ich bin kumen auf gnad̄  
 62 her :  
 63 **A**uf ewr̄n trost in dise  
 64 landt · nu seyt fraw  
 65 durch got gemant :  
 66 daz alle ellenden haben zu Euch  
 67 trost · vnd sol ich von sorgen ymer

Fraw Helche selten ye vergass  
 4970 des herren Diettriches  
 vnd dartzuo Römisch reiches  
 Sy klaget sere seine laid  
 Sy sprach Awe der arbeit  
 der ye an Euch solt sein geschehen  
 4975 solt ich noch den tag gesehen  
 Sprach die tugentlich  
 daz mir von Erenrich  
**L**aide märe kämen  
 wer im den leib beneme  
 4980 der gewunne des sünd klaine  
 Wann er ist vnraine  
 da sprach der Vogt von Perne  
 das mare hört Ich vngerne  
 daz jn yemand slüeg dann jch  
 4985 vnd solt ich noch gerechen mich  
 darumb wolt ich römisch lanndt verklagen  
 vnd mich dester armer betragen  
**A**ls man het gessen  
 die ellenden vil vermessen  
 4990 die stuenden von den tischen dan  
 Herr diettrich da sprechen began  
 zu der kuniginne  
 mit weyslichem synne  
 Fraw künigin von Hünisch lannd  
 4995 geruochet vernemen zu zehant  
 wes jch ellender beger  
 Ich bin kumen auf gnaden her  
**A**uf ewr̄n trost in dise landt  
 nu seyt fraw durch got gemant  
 5000 daz alle ellenden haben zu Euch trost  
 vnd sol ich von sorgen ymmer werden erlost

1  
2  
3  
4  
5  
6  
7  
8  
9  
10  
11  
12  
13  
14  
15  
16  
17  
18  
19  
20  
21  
22  
23  
24  
25  
26  
27  
28  
29  
30  
31  
32  
33  
34

werden erlost: Das mir an  
Ewrignaden stan. nimmer  
trostes ich mir han: Nun des  
kuning Eizeln vnd Ewz. sol ich wer-  
den tewz: das wil ich bedienen  
als ich sol. vmb in vnd mit Euch  
vil wol:

**F**raw Heloge getreulich  
en sprach. Ider diet-  
rich allen den gemacht:

den. Ich ymmer getun kan. der  
wirt euch von mir getan: Vnd  
wil des gern vleissig sein. daz  
Eizel der herren mein: Ewch das  
peste ymmer tut. darumb hab  
nicht zueinelhafften mit.

**V**ann ich way so wol alles des  
Ire begeret. daz euch des Eizel gewert:

**A**ls sprach die stete. ob  
Eizel den mit icht hate:  
der euch zedienste war.  
des was her Pernax: so ist mir  
Eizel dan noch so holt. Wes ich pit  
daz er das dolt: Nu gehabt euch  
edel fürste wol. tuet als em man  
sol: vnd klaget mit so sere. habt auf  
mir sprach die here:

**I**ch hilffe euch rechen  
Ewz land. das sey Euch  
für war gesait: der  
Perner sprach gnad liebe frau.  
allererst ich an Euch so han:  
daz ir der ellemiden trost seyt.  
mit ramer hilf allezeit: Sy  
sprach nu habt mit zueinel dar-  
an. die wil ich icht gutes han:  
daz wir Euch getailet mit. des  
entweich ich ymmer erren tut:  
u belet bet on sozgen.

1 werden erloft : Daes müo an  
 2 Ewzñ gnaden ftan · nymmer  
 3 troftees ich nü han : Nun des  
 4 kunig Etzelñ vnd Ewz · fol jch wer=  
 5 den tewz : das wil ich bedienen  
 6 als ich fol · vmb jn vnd vmb Euch  
 7 vil wol :  
 8 **F**raw Helche getreulich=  
 9 en sprach · Herr diet=  
 10 rich allen den gemach :  
 11 den Ich ymmer getun kan · der  
 12 wirt euch von mir getan : Vnd  
 13 wil des gern vleiffig fein · daz  
 14 Etzel der herre mein : Ewch das  
 15 pefte ymmer tut · darumb habt  
 16 nicht zweuelhafften mut ·  
 17 Wann ich wayfs wol alles des  
 18 jr begert · daz euch des Etzel gewert :  
 19 **A**lfo sprach die ftäte · ob  
 20 Etzel den mut icht häte :  
 21 der euch ze dienste war ·  
 22 des was her<sup>9</sup> Pernar : so ift mir  
 23 Etzel dannoch so holt · Wes ich pit  
 24 daz er das dolt : Nu gehabt Euch  
 25 Edl Fürste wol · tuet als ein man  
 26 fol : vnd klaget nit so fere · habt auf  
 27 mir sprach die here :  
 28 **I**ch hilffe euch rechen  
 29 Ewz laid · das fey Euch  
 30 fur war gefait : der  
 31 Perner sprach gnad liebe fraw ·  
 32 allererft ich an Euch schaw :  
 33 daz Ir der ellennden troft feyt ·  
 34 mit rainer hilf allezeit : Sy

vnd sol ich von sorgen ymmer werden erlost  
 Das muos an Ewrn gnaden stan  
 nymmer trostes ich nu han  
 Nun des kunig Etzeln vnd Ewr  
 5005 sol jch werden tewr  
 das wil ich bedienen als ich sol  
 vmb jn vnd vmb Euch vil wol  
**F**raw Helche getreulichen sprach  
 Herr dietrich allen den gemach  
 5010 den Ich ymmer getuon kan  
 der wirt euch von mir getan  
 Vnd wil des gern vleissig sein  
 daz Etzel der herre mein  
 Ewch das pefte ymmer tuot  
 5015 darumb habt nicht zweuelhafften muot  
 Wann ich wayss wol alles des jr begert  
 daz euch des Etzel gewert  
**A**lso sprach die stäte  
 ob Etzel den muot icht häte  
 5020 der euch ze dienste war  
 des was herr Pernar  
 so ist mir Etzel dannoch so holt  
 Wes ich pit daz er das dolt  
 Nu gehabt Euch Edl Fürste wol  
 5025 tuet als ein man sol  
 vnd klaget nit so sere  
 habt auf mir sprach die here  
**I**ch hilffe euch rechen Ewr laid  
 das sey Euch fur war gesait  
 5030 der Perner sprach gnad liebe fraw  
 allererst ich an Euch schaw  
 daz Ir der ellennden trost seyt  
 mit rainer hilf allezeit  
 Sy sprach nu habt nit zweuel daran

35  
36  
37  
38  
39  
40  
41  
42  
43  
44  
45  
46  
47  
48  
49  
50  
51  
52  
53  
54  
55  
56  
57  
58  
59  
60  
61  
62  
63  
64  
65  
66  
67

daz ir der ellennden trost seyt.  
 mit ramer helf allzeit: Sy  
 sprach nu habt mit zweinuel dar  
 an. die weil ich icht gutes han:  
 daz wir Euch getailet mit. des  
 entweich ich vnmmer emen tzt:  
**N**u beletet on sorgen.  
 Es kumbt heint oder  
 morgen: der künig  
 Etzel zu vnns heer. des zweinuel  
 nicht mer: Ich wans wol daz  
Er euch gerne sicht. des missag  
Ich nicht: Er hat lanng gewün  
schet dem. die sol das nicht zorn  
sein: daz Ich die da spriche. dar  
an ich nicht zerbriche:  
**D**hante mein Eere noch  
 die frucht. wann du  
 hast heer zu mir flucht:  
 Ludiger der tugenthafft. sprach  
 mit tugentlicher crafft: die  
 muter mus vnmmer selig sein.  
 von der vns bewardt sohem:  
 so hohe trew vnd gut: als ir  
 frau hochgemut: selig mus  
 sein der tag. da Ewr gepurd an  
 lay:  
**D**as was vns ein hoher  
 trost. Wann Ewr tu  
 gent hat erlost: Vil  
 manigen ellenden man. alle  
 dienuessen freude han: die ve  
 kamen in Ewr lamndt. Ewr  
 herze vnd ewr gebende hamndt:  
 Vnd Ewr tugent maniqualt.

35 sprach nu habt nit zweiucl dar=  
 36 an · die weil ich icht gûtes han :  
 37 daz wir Euch getaillet mit · des  
 38 entweiche ich ymmer einen tztit :  
 39 Nu beleibet on sorgen ·  
 40 Eß kumbt heint oder  
 41 morgen : der künig  
 42 Etzel zu vnns heer · des zweiuelt  
 43 nicht mer : Ich wayß wol daz  
 44 Er euch gerne sicht · des missag  
 45 Ich nicht : er hat lanng gewün=  
 46 fchet dein · dir fol das nicht zorn  
 47 fein : daz Ich dir da spriche · dar=  
 48 an ich nicht zerbriche :  
 49 Dhaine mein Eere noch  
 50 die zucht · wann du  
 51 haft heer zu mir flucht :  
 52 Rudiger der tugenthafft · sprach  
 53 mit tugentlicher crafft : die  
 54 müter müe ymmer felig fein ·  
 55 von der vnns ye wardt schein :  
 56 so hohe trew vnd gût : als jr  
 57 fraw hochgemût : felig müe  
 58 fein der tag · da Ewz gepurd an  
 59 lag :  
 60 Das was vnns ein hoher  
 61 troft · Wann Ewz tu=  
 62 gent hat erloft : Vil  
 63 manigen ellenden man · alle  
 64 die muessen freude han : die ye  
 65 kamen in Ewz lanndt · Ewz  
 66 hertze vnd ewz gebende hanndt :  
 67 Vnd Ewz tugent mannigalt ·

Sy sprach nu habt nit zweiucl daran  
 5035 die weil ich icht guotes han  
 daz wir Euch getaillet mit  
 des entweiche ich ymmer einen trit  
 Nu beleibet on sorgen  
 Es kumbt heint oder morgen  
 5040 der künig Etzel zu vnns heer  
 des zweiuelt nicht mer  
 Ich wayss wol daz Er euch gerne sicht  
 des missag Ich nicht  
 er hat lanng gewünschet dein  
 5045 dir sol das nicht zorn sein  
 daz Ich dir da spriche  
 daran ich nicht zerbriche  
 Dhaine mein Eere noch die zucht  
 wann du hast heer zu mir flucht  
 5050 Rudiger der tugenthafft  
 sprach mit tugentlicher crafft  
 die muoter muos ymmer selig sein  
 von der vnns ye wardt schein  
 so hohe trew vnd guot  
 5055 als jr fraw hochgemuot  
 selig muos sein der tag  
 da Ewr gepurd an lag  
 Das was vnns ein hoher trost  
 Wann Ewr tugent hat erlost  
 5060 Vil manigen ellenden man  
 alle die muessen freude han  
 die ye kamen in Ewr lanndt  
 Ewr hertze vnd ewr gebende hanndt  
 Vnd Ewr tugent mannigalt

1  
2  
3  
4  
5  
6  
7  
8  
9  
10  
11  
12  
13  
14  
15  
16  
17  
18  
19  
20  
21  
22  
23  
24  
25  
26  
27  
28  
29  
30  
31  
32  
33  
34

die freude vil manngen held balt :  
 frau Delche die tugent lutz . die  
 sprach zu Dietrich :

**U**nd habt jr furste hoch  
 geboren . alle ewe veste  
 gar verloren : Er sprach

frau laider es ist war . Ich han  
 als gros als umb em hax : munder  
 gewalt auf Romisch erde . Sechzig  
 Stet werde : die sem mir alle gewin  
 nen an . democh Ich verloren han :

Vilmanig purg herlich . das hat  
 alles Erenrich :

**F**rau Delche sprach an  
 der stat . des mag noch  
 werden gut rat : dar

umb solt du nit verzagen . die fue  
 get got in kurzen tagen : daz du ge  
 richest deme not . Es sey dann daz

Ezel sterbe tot : Nu habt jr hiemit  
 wol vernomen . in der freist was

Ezel kumen : mit einer herlichen  
 krafft . Im volget ein schone litten  
 schaffe :

**W**ie Er gelasten mochte  
 wol . Nu horet was Ich  
 euch sagen sol : Da sa

get man frau Delchen mare . daz  
 der kunig kumen were : Sy sprach  
 das mare muess selig sein . Ich sich

gern den herren mem : Sy sprach  
 zu Rudigern . zu dem Edlen reckn  
 herren : Nu gieng zu Dietrich .

und frage in haminlich :

**O**b Er dhamen gepresten habe .  
 des richet in guetlichen abe :  
 hat Er dhain armut . Do

nym Edl helt gut : die zwelf sam  
 mere . vnd puelle in sem schwere :

1 die freudt vil manigen held balt :  
 2 Frawe Helche die tugentlich · die  
 3 sprach zu Diettrich :  
 4 **U**nd habt jr Fürste Hoch=  
 5 geboꝛn · alle Ewꝛ Veste  
 6 gar verloꝛen : Er sprach  
 7 Fraw laider es ist war · Jch han  
 8 als groß als vmb ein har : nindert  
 9 gewalt auf Römisch erde · Sechtzigk  
 10 Stet werde : die sein mir alle gewun=  
 11 nen an · dennoch jch verloꝛen han :  
 12 Vil manig Purg herlich · das hat  
 13 alles Erenrich :  
 14 **F**raw Helche sprach an  
 15 der stat · des mag noch  
 16 werden güt rat : dar=  
 17 umb solt du nit verzagen · dir füe=  
 18 get got in kurtzen tagen : daz du ge=  
 19 richest deine not · Es seÿ dann daz  
 20 Ezel sterbe tot : Nu habt jr hiemit  
 21 wol vernomen · in der frist was  
 22 Etzel kumen : mit einer herzlichen  
 23 krafft · Jm volget ein schöne Ritter=  
 24 schafft :  
 25 **D**ie Er gelaisten mochte  
 26 wol · Nu höꝛet was jch  
 27 euch sagen sol : Da sa=  
 28 get man Fraw Helchen mäꝛe · daz  
 29 der kunig kumen wēre : Sy sprach  
 30 das mare müefs selig sein · Ich sich  
 31 gern den herren mein : Sy sprach  
 32 zu Rudigern · zu dem Edlen reckē  
 33 herzen : Nu gieng zu Diettrich ·  
 34 vnd frage jn haimlich :

5065 die freudt vil manigen held balt  
 Frawe Helche die tugentlich  
 die sprach zu Diettrich  
**U**nd habt jr Fürste Hochgeborn  
 alle Ewr Veste gar verloren  
 5070 Er sprach Fraw laider es ist war  
 Jch han als gros als vmb ein har  
 nindert gewalt auf Römisch erde  
 Sechtzigk Stet werde  
 die sein mir alle gewonnen an  
 5075 dennoch jch verloren han  
 Vil manig Purg herlich  
 das hat alles Erenrich  
**F**raw Helche sprach an der stat  
 des mag noch werden guot rat  
 5080 darumb solt du nit verzagen  
 dir füeget got in kurtzen tagen  
 daz du gerichest deine not  
 Es sey dann daz Ezel sterbe tot  
 Nu habt jr hiemit wol vernomen  
 5085 in der frist was Etzel kumen  
 mit einer herrlichen krafft  
 Jm volget ein schöne Ritterschafft  
**D**ie Er gelaisten mochte wol  
 Nu höret was jch euch sagen sol  
 5090 Da saget man Fraw Helchen mäꝛe  
 daz der kunig kumen were  
 Sy sprach das mare müess selig sein  
 Ich sich gern den herren mein  
 Sy sprach zu Rudigern  
 5095 zu dem Edlen recken herren  
 Nu gieng zuo Diettrich  
 vnd frage jn haimlich

herren: Nu gieng zu Dietrich.  
 vnd frage in heimlich:  
 35 **O**b Erdhamen gepresten habe.  
 36 Des richteet in guetlichen abe:  
 37 hat Erdham armut. So  
 38 nym Edel gelt gut: die zwelff sam  
 39 mere. vnd pueße in sem schwere:  
 40 Den ellenden das guet. nach vng  
 41 mit sanffte tut: Da sem ymne wen  
 42 Ich. auf den Sarnmern thu ich:  
 43 **S**chred von bawse held starck.  
 44 da heis ich nemen zwelf  
 45 tau sent marck: die gib  
 46 dem von Perne. Vnd bit in daz Er  
 47 es gerne: von mir ruche imphagen.  
 48 vnd im nicht lasse verschmagen: Ich  
 49 thue es sprach her Ludiger. Er bit  
 50 hie mit nichte mer: Er gieng vil bald  
 51 ze hamde. da Er die Cammerer vant:  
 52 Vnd nam das golt vnd das gut. Ludiger  
 53 der hochgemut:  
 54 **E**r bracht es baldlichen. dem  
 55 herren Dietrichen: Als Er  
 56 den vogt von Perne sach. Lu  
 57 diger de milte sprach: zu dem decken  
 58 all zehant. Herre von Perne dir  
 59 hat gesant: mein frau. Heleche dir  
 60 gut. Nu troste gelt demen mit:  
 61 dir hauffet mein frau sagen. Sy  
 62 welle dem laid mit jr tragen:  
 63 **D**er Dietrich sprach von Perne.  
 64 Ich wil ymmer dienen gerne:  
 65 meiner frauen hulde. als  
 66 gutes ober gulde: des sy ve hat gepfle  
 67 gen. gegen mir vnd an manign degn:

35 **O**b Er dhainen geprefen habe ·  
 36 des richtet jn güettlichen abe :  
 37 hat Er dhain armût · So  
 38 nÿm Edl helt gût : die zwelff faw=  
 39 mere · vnd püeffe jm fein schwëre :  
 40 Den ellenden das guet · nach vnge=  
 41 mût fanffte tût : Da fein ynne wëñ  
 42 Ich · auf den Sawmern thû jch :  
 43 **S**chied von Hawse Held starch ·  
 44 da hiefs ich nemen zwelf  
 45 tausent march : die gib  
 46 dem von Perne · Vnd Bit jn daz Er  
 47 es gerne : von mir rûche emphahen ·  
 48 vnd im nicht laffe verschmahen : Ich  
 49 thue es sprach her Rudiger · Er bit  
 50 hie mit nichte mer : Er gieng vil bald  
 51 ze hanndt · da Er die Cammerer vant :  
 52 Vnd nam das golt vnd das gût · Rudeger  
 53 der hochgemût :  
 54 **E**r bracht es baltlichen · dem  
 55 herren Diettrichen : Als Er  
 56 den Vogt von Perne sach · Ru=  
 57 deger de? milte sprach : zu dem Recken  
 58 all zehannt · Herre von Perne dir  
 59 hat gefant : mein Fraw Helche ditz  
 60 gût · Nu tröfte helt deinej mût :  
 61 dir haiffet mein fraw sagen · Sy  
 62 welle dein laid mit jr tragen :  
 63 **H**erz Diettrich sprach von Perne ·  
 64 jch wil ymmer dienej gerne :  
 65 meiner Frawen hulde · als  
 66 gûtes vber gulde : des fy ye hat gephle=  
 67 gen · gegen mir / vnd an manigÿ degÿ :

**O**b Er dhainen gepresten habe  
 des richtet jn güettlichen abe  
 5100 hat Er dhain armuot  
 So nym Edl helt guot  
 die zwelff sawmere  
 vnd püesse jm sein schwere  
 Den ellenden das guet  
 5105 nach vngemuot sanffte tuot  
 Da sein ynne wen Ich  
 auf den Sawmern thuo jch  
**S**chied von Hawse Held starch  
 da hiess ich nemen zwelf tausent march  
 5110 die gib dem von Perne  
 Vnd Bit jn daz Er es gerne  
 von mir ruoche emphahen  
 vnd im nicht lasse verschmahen  
 Ich thue es sprach her Rudiger  
 5115 Er bit hie mit nichte mer  
 Er gieng vil bald ze hanndt  
 da Er die Cammerer vant  
 Vnd nam das golt vnd das guot  
 Rudeger der hochgemuot  
 5120 **E**r bracht es baltlichen  
 dem herren Diettrichen  
 Als Er den Vogt von Perne sach  
 Rudeger der milte sprach  
 zu dem Recken all zehannt  
 5125 Herre von Perne dir hat gesant  
 mein Fraw Helche ditz guot  
 Nu tröste helt deinen muot  
 dir haisset mein fraw sagen  
 Sy welle dein laid mit jr tragen  
 5130 **H**err Diettrich sprach von Perne  
 jch wil ymmer dienen gerne  
 meiner Frawen hulde  
 als gûtes vber gulde  
 des sy ye hat gephlen  
 5135 gegen mir vnd an manigen degen

1  
2  
3  
4  
5  
6  
7  
8  
9  
10  
11  
12  
13  
14  
15  
16  
17  
18  
19  
20  
21  
22  
23  
24  
25  
26  
27  
28  
29  
30  
31  
32  
33  
34

**V**o jeh das nicht gedienen kan.  
 da. Bitte ich maget vnd man: das  
 sy jr dienst sein berait. Sy hat  
 mich bracht von meiner arbeit:  
**A**nder zeit gieng Ezel auf den sal.  
 vnd auch die Ritter vberal: Die  
 höchsten vnd die besten. die starck-  
 en die notvesten: die tewresten so  
 Ezel mochte han. der het Ermer  
 dann vedham künig gewan: Welt  
 jr so wil jehs nemen. Ir mügt sy  
 gerne erkennen: die schiffen dics  
 vnd wol Ezel ding. das was der  
 starck Erimst:  
**U**nd das amder der blode-  
 lung. vnd von Elsing twie  
 her Erim: Das wird  
 was her holt. dem was der künig  
 Ezel holt: das funffte gotel der Mar-  
 man. von Antioch her hman:  
 Pyrolf der Stevrene. Syntam  
 der gewere: Paltzer vnd Valtram.  
 Audunc der lobesam:  
**A**orprecht von Bruwenige.  
 Helphrich von Lutringe:  
 vnd von Lunders heltrich.  
 Von Kriechen her Dietrich: vnd  
 Wygolt der gute. Steurmyer der  
 hochgemute: Was cheuch der  
 helde hangen ant. das waren fur-  
 sten alle sant:  
**A**ls jeh furwar han ver-  
 nommen. die waren hin  
 zu den Hunen kumen:  
 durch der rainen belogen gut.  
 vnd durch den tugentlichen mut:  
 vnd durch die ere die sy in pot. Sy  
 halff in dics aus maniger not:  
 In ist es kumen an das zil. Als  
 ich Euch nur beliet aidore wil.

1 Wo jch das nicht gedienen kan ·  
 2 da Bitte ich maget vnd man : daz  
 3 Sÿ jr dienst fein berait · Sy hat  
 4 mich bracht von meiner arbeit :  
 5 **I**N der zeit gieng Etzel auf den sal ·  
 6 vnd auch die Ritter vberal : Die  
 7 höchsten vnd die pesten · die starch=  
 8 en die not vesten : die tewresten fo  
 9 Etzel mochte han · der het Er mer  
 10 dann ye dhain künig gewan : Welt  
 11 jr fo wil jch nennen · Jr mügt Sÿ  
 12 gerne erkennen : die schuffen dickh  
 13 vnd wol Etzeln ding · das was der  
 14 starch Eirinck :  
 15 **U**nd das annder der Blode=  
 16 ling · vnd von Elfingtroie  
 17 her<sup>2</sup> Erewin : Das vierd  
 18 was her<sup>2</sup> Yfolt · dem was der künig  
 19 Etzel holt : das Fünffte gotel der March=  
 20 man · von Anthioch her<sup>2</sup> Ymian :  
 21 Pytrolf der Steyrere · Sÿntram  
 22 der gewere : Palther vnd Baltram ·  
 23 Audunck der lobesam :  
 24 **N**orprecht von Bruwenige ·  
 25 Helphrich von Lutringe :  
 26 vnd von Lunders helfrich ·  
 27 Von kriechen her<sup>2</sup> Diettrich : vnd  
 28 Wygolt der gute · Sturinger der  
 29 hochgemute : Was Ich euch der  
 30 helde han genant · das waren Für=  
 31 ften allefant :  
 32 **A**ls jch fürwar han ver=  
 33 nomen · die waren hin  
 34 zu den Hunen kumen :

Wo jch das nicht gedienen kan  
 da Bitte ich maget vnd man  
 daz Sy jr dienst sein berait  
 Sy hat mich bracht von meiner arbeit  
 5140 **I**N der zeit gieng Etzel auf den sal  
 vnd auch die Ritter vberal  
 Die höchsten vnd die pesten  
 die starchen die not vesten  
 die tewresten so Etzel mochte han  
 5145 der het Er mer dann ye dhain künig gewan  
 Welt jr so wil jchs nennen  
 Jr mügt Sy gerne erkennen  
 die schuoffen dickh vnd wol Etzeln ding  
 das was der starch Eirinck  
 5150 **U**nd das annder der Blodeling  
 vnd von Elsingtroe herr Erewin  
 Das vierd was herr Ysolt  
 dem was der künig Etzel holt  
 das Fünffte gotel der Marchman  
 5155 von Anthioch herr Ymian  
 Pytrolf der Steyrere  
 Sÿntram der gewere  
 Palther vnd Baltram  
 Audunck der lobesam  
 5160 **N**orprecht von Bruwenige  
 Helphrich von Lutringe  
 vnd von Lunders helfrich  
 Von kriechen herr Diettrich  
 vnd Wygolt der gute  
 5165 Sturinger der hochgemute  
 Was Ich euch der helde han genant  
 das waren Fürsten allesant  
**A**ls jch fürwar han vernomen  
 die waren hin zu den Hunen kumen

35 **A**ls ich furwar han ver-  
 36 nommen. die waren hin  
 37 zu den Hunen kumen:  
 38 durch der rainen belogen gut.  
 39 vnd durch den tugentlichen mit:  
 40 vnd durch die ere die sy in pot. Sy  
 41 halff in dieß aus maniger not:  
 42 Nu ist es kumen an das zil. Als  
 43 ich euch nu beschaiden wil:  
 44 **D**az der kunig Ezel wol.  
 45 empfangen ward als  
 46 man sol: einen reichn  
 47 kunig von rechte empfangen. her  
 48 Dietrich vnd seine man: vnd auch  
 49 der Margrave Ludiger. die  
 50 giengen mit einander heer: daz  
 51 der kunig reiche sass. da was  
 52 auch Ezelin kunt das: daz der  
 53 Pernere. auf dem hofe were: dem  
 54 het frau belogen nu gesait. vmb  
 55 den leythen vil gemait:  
 56 **S**y het dem kunig kunt ge-  
 57 tan. wie dem Pernere  
 58 was gewunnen an:  
 59 stet. Burge vnd Landt. Sy  
 60 sprach herre Ezel bis gemant:  
 61 durch die kunigliche ere dem.  
 62 vnd lasse dir es laid sein: Wan  
 63 Er ist auf dem gnad kumen. in  
 64 dem Landt das handtch wol verno-  
 65 men: du mayst nu wol sein seli-  
 66 klich. setz ein so hoher kunig rich:  
 67 **A**uf gnad ist kumen in dem  
 68 Land. vnd gerne wil  
 warten dem er handt:  
 du gewynnest mer bey demen  
 tagen. das wil ich dir furwar

- 35 durch der rainen Helchen gūt ·  
 36 vnd durch Irn tugentlichen mūt :  
 37 Vnd durch die Ere die fy jn pot · Sy  
 38 halff jn dickh auß maniger not :  
 39 Nu ift es kumen an das zil · Alo  
 40 jch Euch nu beschaiden wil :  
 41 **D**az der künig Ezel wol ·  
 42 emphangen ward alo  
 43 man fol : einen Reichj  
 44 künig von rechte emphahen · Her?  
 45 Diettrich vnd feine man : vnd auch  
 46 der Marggraue Rudiger · die  
 47 giengen miteinander heer : daz  
 48 der künig reiche fafs · da was  
 49 auch Etzelj kunt das : daz der  
 50 Pernere · auf dem hofe were : dem  
 51 het fraw Helche nu gefait · vmb  
 52 den Regkhen vil gemait :  
 53 **S**y het dem künig künt ge=  
 54 tan · wie dem Perner  
 55 was gewunnen an :  
 56 Stet Burge vnd Landt · Sÿ  
 57 sprach herre Etzel bis gemant :  
 58 durch die kunigklich Ere dein ·  
 59 Vnd laffe dir es laid fein : Wan  
 60 Er ift auf dein gnad kumen · in  
 61 dein Lannd das han Ich wol verno=  
 62 men : du magft nu wol fein feli=  
 63 klich · feit ein so hoher kunig rich :  
 64 **A**uf gnad ift kumen in dein  
 65 land · vnd gerne wil  
 66 warten deiner handt :  
 67 du gewynnest mer bey deinen  
 68 tagen · das wil jch dir für war
- 5170 durch der rainen Helchen guot  
 vnd durch Irn tugentlichen muot  
 Vnd durch die Ere die sy jn pot  
 Sy halff jn dickh aus maniger not  
 Nu ist es kumen an das zil  
 5175 Als jch Euch nu beschaiden wil  
**D**az der künig Ezel wol  
 emphangen ward als man sol  
 einen Reichen künig von rechte emphahen  
 Herr Diettrich vnd seine man  
 5180 vnd auch der Marggraue Rudiger  
 die giengen miteinander heer  
 daz der künig reiche sass  
 da was auch Etzeln kunt das  
 daz der Pernere  
 5185 auf dem hofe were  
 dem het fraw Helche nu gesait  
 vmb den Regkhen vil gemait  
**S**y het dem künig kuont getan  
 wie dem Perner was gewonnen an  
 5190 Stet Burge vnd Landt  
 Sy sprach herre Etzel bis gemant  
 durch die kunigklich Ere dein  
 Vnd lasse dir es laid sein  
 Wann Er ist auf dein gnad kumen  
 5195 in dein Lannd das han Ich wol vernomen  
 du magst nu wol sein seliklich  
 seit ein so hoher kunig rich  
**A**uf gnad ist kumen in dein land  
 vnd gerne wil warten deiner handt  
 5200 du gewynnest mer bey deinen tagen  
 das wil jch dir für war sagen

1 sagen: so Edel dienerre. Also  
 2 dem Perriere: Nu wil ich em  
 3 amiders messen. vnd wil sem  
 4 nit vergessen: die hohen kecken  
 5 die Er hat. der manhait an ma-  
 6 nger stat:  
 7 **D**ie vnd dort ist wol bekant  
 8 sein ist geteurt vmmex  
 9 dem lamdt: vnd alle  
 10 denie kerche. Behaltest du diet-  
 11 reiche: Engel sprach frawe  
 12 mein. Er sol mir wol beuolhen  
 13 sein: in der zeit kam herz dietreich.  
 14 fraw Gelohe du kunigin reich:  
 15 Sprach zu dem kunige sich wo Er  
 16 gat. der kunig Engel sprach auf  
 17 ander stat:  
 18 **A**lso tetten alle seinre man.  
 19 der kunig lieff den Per-  
 20 rier an: Vil lieplich Er  
 21 zu im sprach. da Er in dort heer  
 22 komen sach: Vogt von Perrie  
 23 nu seyt jr. recht got wil kumen  
 24 mir: Also sem alle Erre man.  
 25 das cherech nu gesehen han: das  
 26 ist zu freuden mir bekant. vnd  
 27 zu hohen selden gewant:  
 28 **B**ey hamden so sich fieng  
 29 en. mitenander sy do  
 30 giengen. Syhen auf  
 31 das gesideln. fraw Gelohe die  
 32 kunigin: naigt dem Perriere.  
 33 des dancket jr der gewere: des  
 34 Herren Dietriches man. die wur-  
 den vngernisset nicht gelan:  
 Von der werden bitter schaff.  
 man pot im mit solche crafft:  
**D**az sy es hetten wol ver-  
 gut. Engel ward hoch-  
 gant.

1 fagen : fo Edel dienere · Also  
 2 dem Pernere : Nu wil ich ein  
 3 anders meffen · vnd wil fein  
 4 nit vergeffen : die hohen Recken  
 5 die Er hat · der manhait an ma=  
 6 niger ftat :  
 7 **H**ie vnd dozt ist wolbekāt  
 8 feiη ist geteuert ymmer  
 9 deiη lanndt : vnd alle  
 10 deine Reiche · Behaltest du diet=  
 11 reiche : Etzel sprach frawe  
 12 mein · Er sol mit wol beuolhen  
 13 feiη : in der zeit kam herz dietreich ·  
 14 Fraw Helche du kunigin reich :  
 15 Sprach zu dem künige sich wo Er  
 16 gat · der kunig Etzel sprach auf  
 17 an der ftat :  
 18 **A**lfo tetten alle feine maη ·  
 19 der kunig lieff den Per=  
 20 ner an : Vil lieplich Er  
 21 zu jm sprach · da Er jn dozt heer  
 22 komen fach : Vogt von Perne  
 23 nu feyt jr · recht got wilkumen  
 24 mir : Also feiη alle Ewr maη ·  
 25 daz Ich euch nu gesehen haη : das  
 26 ist zu freuden mir bekannt · vnd  
 27 zu hohen felden gewant :  
 28 **B**eÿ hannden fy sich fieng=  
 29 en · miteinander Sy do  
 30 giengen · Sÿtzen auf  
 31 das gesidl hin · Fraw Helche die  
 32 kunigin : naigt dem Pernere ·  
 33 des danckhet jr der gewere : des  
 34 herren Diettriches maη · die wur=

das wil jch dir für war sagen  
 so Edel dienere  
 Also dem Pernere  
 Nu wil ich ein anders messen  
 5205 vnd wil sein nit vergessen  
 die hohen Recken die Er hat  
 der manhait an maniger stat  
**H**ie vnd dort ist wolbekant  
 sein ist geteuert ymmer dein lanndt  
 5210 vnd alle deine Reiche  
 Behaltest du dietreiche  
 Etzel sprach frawe mein  
 Er sol mit wol beuolhen sein  
 in der zeit kam herr dietreich  
 5215 Fraw Helche du kunigin reich  
 Sprach zu dem künige sich wo Er gat  
 der kunig Etzel sprach auf an der stat  
**A**lfo tetten alle seine man  
 der kunig lieff den Perner an  
 5220 Vil lieplich Er zu jm sprach  
 da Er jn dort heer komen sach  
 Vogt von Perne nu seyt jr  
 recht got wilkumen mir  
 Also sein alle Ewr man  
 5225 daz Ich euch nu gesehen han  
 das ist zu freuden mir bekannt  
 vnd zu hohen selden gewant  
**B**eÿ hannden sy sich fiengen  
 miteinander Sy do giengen  
 5230 Sytzen auf das gesidl hin  
 Fraw Helche die kunigin  
 naigt dem Pernere  
 des danckhet jr der gewere  
 des herren Diettriches man  
 5235 die wurden vngegruesset nicht gelan

35  
 36  
 37  
 38  
 39  
 40  
 41  
 42  
 43  
 44  
 45  
 46  
 47  
 48  
 49  
 50  
 51  
 52  
 53  
 54  
 55  
 56  
 57  
 58  
 59  
 60  
 61  
 62  
 63  
 64  
 65  
 66  
 67  
 68

rümmen: magt dem Perrere.  
 des danckhet jr der gewere: des  
 Herren Diettrichs man. die wur-  
 den ungegruisset mocht gelan:  
 Von der werden bitter schafft.  
 man pot jm mit solche crafft:  
**D**az Sy es hetten wol ver-  
 gut. Ezel ward hoch  
 gemit: durch seine  
 liebe geste. Er pot in das peste:  
 Mit freuden Sy sassen. darunder  
 Sy mocht vergassen: Ezel fraget  
 der marce. den Edlen Perrere:  
 Herr von Perrere tuet mir kunt.  
 vnd last mich horen die ze stund:  
**W**ie ist es zu disen dingen  
 kumen. daz er so sochtich-  
 tes hat genommen:  
 Erenreich erre lamdt. da sa-  
 get in her Diettrich gehamnt:  
 vil beschaidenliche. wir unge-  
 erenliche: Erenreich mit in  
 umgarnigen was. vberalldes  
 kunys palas: mocht das nye  
 mannd gelan. Sy wamten da  
 der junge man:  
**S**o ramerlich sayte. vil  
 tenor man in clagte:  
 Ezel sprach zu dem Per-  
 rere. Tu lat alle ewr sechware:  
 sein sol gut rat werden. auf alle  
 den erden: die sech noch ze gewalte  
 han. darzu magt vnd dan.  
 die fueret gewalttlichen. sprach  
 Er zu Diettrichen:  
**W**elches ernde jr selber welt.  
 Ich han so manigen vider

- 35 den vngegrueffet nicht gelan :  
 36 Von der werden Ritterschafft ·  
 37 man pot jm mit folhe crafft :  
 38 **D**a3 Sÿ es hetten wol ver=  
 39 güt · Etzel ward hoch=  
 40 gemüt : durch feine  
 41 liebe gefte · Er pot jn das pefte :  
 42 Mit freüden Sÿ fassen · darunde2  
 43 Sÿ nicht vergaffen : Etzel fraget  
 44 der märe · den Edlen Pernere :  
 45 Herre von Perne tüet mir kunt ·  
 46 vnd laft mich horen hie ze ftünd :  
 47 **W**ie ift es zu difen dingē  
 48 kumen · daz ew fo fchlech=  
 49 tes hat genomē :  
 50 Erenreich Ewre lanndt · da fa=  
 51 get jm her Diettrich zehannt :  
 52 vil beschaidenliche · wie vnge=  
 53 treuliche : Erenreich mit jm  
 54 vmbganngen was · vber all des  
 55 kunig3 Pala3 : mocht das nyē=  
 56 mand gelan · Sy waiten da  
 57 der junge man :  
 58 **S**o iämerlich fagte · Vil  
 59 tew2 man jn clagte :  
 60 Etzel sprach zu dem Per=  
 61 näre · Nu lat alle Ew2 fchwäre :  
 62 feiñ fol güt rat werden · auf alle  
 63 den erden : die jch noch ze gewalte  
 64 han · dartzu magt vnd Man ·  
 65 die fueret gewaltiklichen · sprach  
 66 Er zu Diettrichen :  
 67 **W**elhes ennde jr felber welt ·  
 68 Jch han fo manigen pider=
- 5235 die wurden vngegruesset nicht gelan  
 Von der werden Ritterschafft  
 man pot jm mit solhe crafft  
**D**az Sy es hetten wol verguot  
 Etzel ward hochgemuot  
 5240 durch seine liebe geste  
 Er pot jn das pefte  
 Mit freuden Sy sassen  
 darunder Sy nicht vergassen  
 Etzel fraget der märe  
 5245 den Edlen Pernere  
 Herre von Perne tüet mir kunt  
 vnd last mich horen hie ze stund  
**W**ie ist es zu disen dingen kumen  
 daz ew so schlechtes hat genomen  
 5250 Erenreich Ewre lanndt  
 da saget jm her Diettrich zehannt  
 vil beschaidenliche  
 wie vngetreuliche  
 Erenreich mit jm vmbganngen was  
 5255 vber all des kunig3 Pala3  
 mocht das nyemand gelan  
 Sy waiten da der junge man  
**S**o iämerlich sagte  
 Vil tewr man jn clagte  
 5260 Etzel sprach zu dem Pernäre  
 Nu lat alle Ewr schwäre  
 sein sol guot rat werden  
 auf alle den erden  
 die jch noch ze gewalte han  
 5265 dartzuo magt vnd Man  
 die fueret gewaltiklichen  
 sprach Er zu Diettrichen  
**W**elhes ennde jr selber welt  
 Jch han so manigen piderben Helt

1  
2  
3  
4  
5  
6  
7  
8  
9  
10  
11  
12  
13  
14  
15  
16  
17  
18  
19  
20  
21  
22  
23  
24  
25  
26  
27  
28  
29  
30  
31  
32  
33  
34

ben Helt: die wol getrawen ze  
 streyten. die hays ich mit euch  
 reiten: Doch wage alles daz doch  
 gewt han. vnd was mir mein  
 vater hat verlan: das mirs geli-  
 gen nyder. oder gewynnmet Romisch  
 landt wider: Aufstund kunig  
 von Romisch landt. vnd naigt  
 Ekeln inder auf die handt:  
**D**amit das mare ward  
 hin getan. Man grub  
 die kirchweile an: mit  
 tangen auf dem palas. alles  
 daz yndert da was: das het freu-  
 de vnd hohen mit. als man ze  
 hofe gerne tut: In der Bernere.  
 der klaget sein schwere. vnd hain-  
 lich seinen vngemach. frau  
 helche das alles vil wol sach:  
**V**nd mercket es vil tangen.  
 sy sach daz seine augen:  
 offe vnd dickt truebete.  
 seine land sich dick bebete: mit  
 maniger vngedare. mit seufftzen  
 vnd mit schwere: der Er vil in  
 seinem herren trug. vnd gehabt  
 sich doch wol genug: Ob nun den  
 leuten zesehen. frau helche be-  
 gunde es vil wol spehen:  
**V**nd nam sein oft hain-  
 lich war. da die kirchwei-  
 le gar: genam ein ende  
 auf dem sal. da gieng her Diet-  
 rich ze Tal: an amer stiege vnd  
 hildeprant. Hunolt vnd Sige-  
 kant: frau helche wirtete  
 tangen. vnd igern mit den  
 augen: nu gacht helt gute:

1 ben Helt : die wol geträwen ze  
 2 streyten · die hayße ich mit Euch  
 3 reiten : Ich wage alles daz Ich  
 4 hewt han · vnd was mir mein  
 5 vater hat verlan : das muß geli=  
 6 gen nyder · oder gewynnet Romisch  
 7 landt wider : Aufftünd kunig  
 8 von Romisch landt · vnd naigt  
 9 Etzeln nider auf die handt :  
 10 **D**amit das märe ward  
 11 hin getan · Man hūb  
 12 die kurtzweile an : mit  
 13 tantzen auf dem Palas · alles  
 14 daz yndert da was : das het freu=  
 15 de / vnd hohen mūt · als man ze  
 16 hofe gerne tūt : An der Bernere ·  
 17 der klaget sein schwere · vnd haim=  
 18 lich seinen vngemach · Fraw  
 19 Helche das alles vil wol sach :  
 20 **U**nd mercket es vil taugen ·  
 21 fy sach daz feine augen :  
 22 offt vnd dickh trüebetn ·  
 23 feine laid sich dick vebetn : mit  
 24 maniger vngebäre · mit seufftzn  
 25 vnd mit schwere : der Er vil in  
 26 feinem hertzen trug · Vnd gehabt  
 27 sich doch wol genug : Ob nun den  
 28 leuten ze sehen · Fraw Helche be=  
 29 gunde es vil wol spehen :  
 30 **U**nd nam sein offt haim=  
 31 lich war · da die kurtzwei=  
 32 le gar : genam ein ende  
 33 auf dem sal · da gieng her? Diet=  
 34 rich ze Tal : an ainer stiege vnd

Jch han so manigen piderben Helt  
 5270 die wol geträwen ze streyten  
 die hayss ich mit Euch reiten  
 Ich wage alles daz Ich hewt han  
 vnd was mir mein vater hat verlan  
 das muos geligen nyder  
 5275 oder gewynnet Romisch landt wider  
 Aufstuond kunig von Romisch landt  
 vnd naigt Etzeln nider auf die handt  
**D**amit das märe ward hin getan  
 Man huob die kurtzweile an  
 5280 mit tantzen auf dem Palas  
 alles daz yndert da was  
 das het freude vnd hohen muot  
 als man ze hofe gerne tuot  
 An der Bernere  
 5285 der klaget sein schwere  
 vnd haimlich seinen vngemach  
 Fraw Helche das alles vil wol sach  
**U**nd mercket es vil taugen  
 sy sach daz seine augen  
 5290 offt vnd dickh trüebetn  
 seine laid sich dick vebetn  
 mit maniger vngebäre  
 mit seufftzen vnd mit schwere  
 der Er vil in seinem hertzen truog  
 5295 Vnd gehabt sich doch wol genuog  
 Ob nun den leuten ze sehen  
 Fraw Helche begunde es vil wol spehen  
**U**nd nam sein offt haimlich war  
 da die kurtzweile gar  
 5300 genam ein ende auf dem sal  
 da gieng herr Dietrich ze Tal  
 an ainer stiege vnd Hildeprant

35 te gar: genam em ende  
 36 auf dem sal. da gieng her Diet-  
 37 rich ze Sal: anamer stiege vnd  
 38 hildeprant. Hunolt vnd Sige-  
 39 kant: frau helche wirtete  
 40 taugen. Ludigern mit den  
 41 augen: nu gacht helt gute.  
 42 mit vunerzaytem murete: vnd  
 43 briny den Perrere mit dir. Vnd  
 44 hawße zu kumen heer zu mir:  
 45 **R**udeger gachte so ze hant.  
 46 da Er den Perrere vant:  
 47 her Dietrich gegen dem  
 48 Narggrauen gie. bey hamden  
 49 betweder den amndern vie: Sy  
 50 giengen miteinander dan. Was  
 51 johimphes ve der Marochman:  
 52 begieng oder begunde. dabey was  
 53 ze aller stunde: vnfro der Perrere.  
 54 **S**ein freude was sein  
 55 schwere: her: Dietrich  
 56 ward ze hofe bracht.  
 57 da ward auch essens nu gedacht:  
 58 es was nu kumen daxon. dar der  
 59 tag was zergan: Szel vnd herz  
 60 Dietreich. die sassen zu samen  
 61 sicherleich: vorden tischen hört  
 62 man singen. auf durch den Pa-  
 63 las klingen: maniger kurzweil  
 64 was da vil: maniger schlahte  
 65 sawten spil:  
 66 **A**n da horte vber all den  
 67 sal. Sy waren fro vber-  
 68 al: an allain herz  
 69 Dietreich. was vederman tet  
 70 Er gehüb sich traurikeich:

35 Hildeprant · Hunolt vnd Sige=  
 36 bant : Fraw Helche winckete  
 37 taugen · Rudigern mit den  
 38 augen : nu gacht helt gûte ·  
 39 mit vnuerzagtem muete : vnd  
 40 bring den Pernere mit dir · Vnd  
 41 haÿffe jn kumen heer zu mir :  
 42 **R**udeger gachte fo ze hant ·  
 43 da Er den Perner vant :  
 44 her<sup>2</sup> Diettrich gegen dem  
 45 Marggrauen gie · beÿ hannden  
 46 yetweder den annderen vie : Sÿ  
 47 giengen miteinander dan · was  
 48 schimpheÿ ÿe der Marchman :  
 49 begieng oder begunde · dabey was  
 50 ze aller stunde : vnfro der Perner ·  
 51 **S**ein freude was fein  
 52 schwere : her<sup>2</sup> Diettrich  
 53 ward ze Hofe bzacht ·  
 54 da ward auch effens nu gedacht :  
 55 es was nu kumen daran · daz der  
 56 tag was zergan : Etzel vnd her<sup>2</sup>  
 57 Diettreich · die saffen zusalem  
 58 sicherleich : vor den tischen hözt  
 59 man singen · auf durch den Pa=  
 60 laß klingen : maniger kurtzweil  
 61 was da vil : maniger schlachte  
 62 saÿten spil :  
 63 **M**an da hozte vber all den  
 64 sal · Sy waren fro über=  
 65 al : ãn allain her<sup>2</sup>  
 66 Diettreich · was yederman tet  
 67 Er gehüb sich traurikleich :

an ainer stiege vnd Hildeprant  
 Hunolt vnd Sigebant  
 Fraw Helche winckete taugen  
 5305 Rudigern mit den augen  
 nu gacht helt guote  
 mit vnuerzagtem muete  
 vnd bring den Pernere mit dir  
 Vnd haysse jn kumen heer zu mir  
 5310 **R**udeger gachte so ze hant  
 da Er den Perner vant  
 herr Diettrich gegen dem Marggrauen gie  
 bey hannden yetweder den anndern vie  
 Sy giengen miteinander dan  
 5315 was schimpheÿ ye der Marchman  
 begieng oder begunde  
 dabey was ze aller stunde  
 vnfro der Perner  
**S**ein freude was sein schwere  
 5320 herr Diettrich ward ze Hofe bracht  
 da ward auch essens nu gedacht  
 es was nu kumen daran  
 daz der tag was zergan  
 Etzel vnd herr Diettreich  
 5325 die sassen zusammen sicherleich  
 vor den tischen hört man singen  
 auf durch den Palas klingen  
 maniger kurtzweil was da vil  
 maniger schlachte sayten spil  
 5330 **M**an da horte vber all den sal  
 Sy waren fro überal  
 an allain herr Diettreich  
 was yederman tet Er gehuob sich traurikleich

1  
2  
3  
4  
5  
6  
7  
8  
9  
10  
11  
12  
13  
14  
15  
16  
17  
18  
19  
20  
21  
22  
23  
24  
25  
26  
27  
28  
29  
30  
31  
32  
33  
34

Als man die tische het auf er  
 gan. Edel sprechen began:  
 Herre von Perne wie tut jr so.  
 mich tunclet jr seyt rufro: gepa-  
 ret manlich. helt her Dietrich:  
 frumisset in turenge seiten. wider  
 ham gelamde reiten:  
**H**er: das kan nimmer  
 ergan. Ich mus Ewr  
 hilffe han: Da sprach  
 Edel zehant. her Dietrich des  
 habt auf mir phant: Ich wil eu  
 sagen wemen mit. Verzaget  
 nit edel helt gut: Ich wil euch sa-  
 gen Vogt von Perne. Welt jr ham  
 selamde gerne: das tut mir  
 endlichen kumdt. Ich wil euch  
 lassen in turerer stund:  
**Z**welf tausent Weygand.  
 aus hunschem land:  
 frau helige bald aufstu-  
 end. als noch die raven frauen  
 kund: die noch parin herzig sind.  
 So sprach reiches botlunges kind:  
 du hast ein tugent hent getan. des  
 dir frauen vnd man: ymmer danc-  
 kent gerne. Daz du den Vogt von Per-  
 ne:  
**A**n dem gnad hast also genomen.  
 das sol dir zu hohem guet kumen:  
 In sihe ich wol daz du trewe hast.  
 wer die getraut daz du den mit last:  
 frau das wil ich ymmer gerne tun.  
 fur disen tag fride noch sin: gewin-  
 net ymmer mere. Edel frau here:  
 Von mir der kunig Zrenreich. des  
 seyt gewiss her Dietrich:  
**I**n fur trat her Ludiger.  
 vrlambes beger ich kunig

1 Als man die tische het auf er  
 2 han · Etzel sprechen began :  
 3 Herre von Perne wie tut jr so ·  
 4 mich tungkt jr seyt vnfro : gepa=  
 5 ret mannlich · Helt her Diettrich :  
 6 jr müeffet in kurtzen zeiten · wider  
 7 haim ze lannde reiten :  
 8 **H**erz das kan nymmer  
 9 ergan · Ich muß Ewz  
 10 hilffe han : Da sprach  
 11 Etzel ze hannt · her Diettrich des  
 12 habt auf mir phant : Jch wil Eū  
 13 sagen meinen mūt · Verzaget  
 14 nit Edl Helt gūt : Ich wil Euch sa=  
 15 gen Vogt von Perne · Welt jr haim  
 16 ze lannde gerne : das tūt mir  
 17 endlichen khündt · Ich wil Euch  
 18 lassen in kurtzer stund :  
 19 **Z**welftaufent Weygand ·  
 20 aus hünifchem land :  
 21 Fraw Helche bald aufftu=  
 22 end · als noch die ramen frawen  
 23 tünd : die noch parmhertzig sind ·  
 24 Sÿ sprach reiches botlunges kind :  
 25 du hast ein tugent heut getan · des  
 26 dir Frawen vnd man : ymmer danc=  
 27 kent gerne · Daz du den Vogt von Per=  
 28 ne :  
 29 **I**N dein gnad haft also genomen ·  
 30 das fol dir zu hohem guet kumen :  
 31 Nu sihe jch wol daz du trewe haft ·  
 32 wer dir getrawt daz du den nit last :  
 33 Fraw das wil jch ymmer gerne tūn ·  
 34 für difen tag fride noch fun : gewin=

Als man die tische het auf er han  
 5335 Etzel sprechen began  
 Herre von Perne wie tut jr so  
 mich tungkt jr seyt vnfro  
 geparet mannlich  
 Helt her Diettrich  
 5340 jr müesset in kurtzen zeiten  
 wider haim ze lannde reiten  
**H**err das kan nymmer ergan  
 Ich muos Ewr hilffe han  
 Da sprach Etzel ze hannt  
 5345 her Diettrich des habt auf mir phant  
 Jch wil Eu sagen meinen muot  
 Verzaget nit Edl Helt guot  
 Ich wil Euch sagen Vogt von Perne  
 Welt jr haim ze lannde gerne  
 5350 das tuot mir endlichen khündt  
 Ich wil Euch lassen in kurtzer stund  
**Z**welftausent Weygand  
 aus hünischem land  
 Fraw Helche bald aufstuend  
 5355 als noch die ramen frawen tuond  
 die noch parmhertzig sind  
 Sy sprach reiches botlunges kind  
 du hast ein tugent heut getan  
 des dir Frawen vnd man  
 5360 ymmer danc kent gerne  
 Daz du den Vogt von Perne  
**I**N dein gnad hast also genomen  
 das sol dir zu hohem guet kumen  
 Nu sihe jch wol daz du trewe hast  
 wer dir getrawt daz du den nit last  
 5365 Fraw das wil jch ymmer gerne tuon  
 für disen tag fride noch suon  
 gewinnet ymmer mere

35  
36  
37  
38  
39  
40  
41  
42  
43  
44  
45  
46  
47  
48  
49  
50  
51  
52  
53  
54  
55  
56  
57  
58  
59  
60  
61  
62  
63  
64  
65  
66  
67  
68

Iwer die getraut daz du den mit last:  
 frau das wil ich ymmer gerne tun.  
 fur disen tag freude noch sin: gewin-  
 net ymmer mere. Edel frau here:  
 Von mir der kunig Erenreich. des  
 seit gewis her Dietrich:  
**N**ur fur trat her Ludiger.  
 Vorlaubes begier ich kunig  
 her. Und bitte daz es dem  
 wille sey. Ich wil dem Vogt von Bern  
 bey: gesien und alle die ich han. mir  
 wartend noch swayt tausent man:  
 mit den wil ich renten. dem Fernere  
 helfen streiten: auf den kunig  
 Erenreich. des han ich recht her Diet-  
 rich:  
**D**ur fur trat von Lunderes  
 Helphereich. und von freich  
 en her Dietrich: Sy sprach  
 en Vogt von Bern. Wir wellen hel-  
 fen gerne: dir zereiten dem landt.  
 Wir wellen dir fieren alzeant:  
 Vier tausent Edler degen. da dunc-  
 ket in der bewegen: da sprach von  
 Stere Dietlaip. dir wirt dem scha-  
 de gerant:  
**I**ch wil dir bringen ob ich kan.  
 Dritthalb tausent meiner man:  
 Und sind das alles edle tege. Wir  
 hab vns durch dich bewegen: wir  
 wenden dir alle dem not. Ob ich  
 gelige in dem dienste gode: da  
 sprach Ernach und Blodelm.  
 und von Esentroe Ciuwin:  
 Vogt von Bern. Buchet jr Vier  
 tausent Recken ziere: die wellen  
 wir Swoch bringen. Mit helmen

35 net ymmer mere · Edlfraw here :  
 36 Von mir der kunig Erenreich · des  
 37 seyt gewifs her? Diettrich :  
 38 **H**infür trat her Rudiger ·  
 39 vrlaubes beger jch künig  
 40 her · vnd bitte daz es dein  
 41 wille sey · Ich wil dem Vogt von Berne  
 42 bey : gesteen vnd alle die ich han · mir  
 43 wartend noch zwaytaufent man :  
 44 mit den wil jch reyten · dem Pernere  
 45 helffen streiten : auf den künig  
 46 Erenreich · des han ich recht her? Diet  
 47 reich :  
 48 **H**infür trat von Lundero  
 49 Helpherich · vnd von kriech=  
 50 en her? Diettrich : Sy sprach=  
 51 en Vogt von Perne · Wir wellen hel=  
 52 fen gerne : dir zersetzen deine landt ·  
 53 Wir wellen dir füren altzhant :  
 54 Vier tausent Edler Degen · da dunc=  
 55 ket in der bewegen : da sprach von  
 56 Steir dietlaip · dir wirt dein scha=  
 57 de gerait :  
 58 **I**CH wil dir bringen ob ich kan ·  
 59 Dritthalb tausent meiner man :  
 60 Vnd find das alles edle tegen · Wir  
 61 hab vnne durch dich bewegen : wir  
 62 wenden dir alle deine not · Ob jch  
 63 gelige in deinem dienst todt : da  
 64 sprach Eirrach vnd Blodelin ·  
 65 vnd von Elsentroie Cruwin :  
 66 Vogt von Berne · Ruchet jr Vier  
 67 tausent Recken ziere : die wellen  
 68 wir Ewch bringen · Mit helmen

gewinnet ymmer mere  
 Edlfraw here  
 5370 Von mir der kunig Erenreich  
 des seyt gewiss herr Diettrich  
**H**infür trat her Rudiger  
 vrlaubes beger jch künig her  
 vnd bitte daz es dein wille sey  
 5375 Ich wil dem Vogt von Berne bey  
 gesteen vnd alle die ich han  
 mir wartend noch zwaytausent man  
 mit den wil jch reyten  
 dem Pernere helffen streiten  
 5380 auf den künig Erenreich  
 des han ich recht herr Dietreich  
**H**infür trat von Lunders Helpherich  
 vnd von kriechen herr Diettrich  
 Sy sprachen Vogt von Perne  
 5385 Wir wellen hel fen gerne  
 dir zersetzen deine landt  
 Wir wellen dir füren altzhant  
 Vier tausent Edler Degen  
 da duncket in der bewegen  
 5390 da sprach von Steir dietlaip  
 dir wirt dein schade gerait  
**I**CH wil dir bringen ob ich kan  
 Dritthalb tausent meiner man  
 Vnd sind das alles edle tegen  
 5395 Wir hab vnns durch dich bewegen  
 wir wenden dir alle deine not  
 Ob jch gelige in deinem dienst todt  
 da sprach Eirrach vnd Blodelin  
 vnd von Elsentroie Cruwin  
 5400 Vogt von Berne Ruochet jr  
 Vier tausent Recken ziere  
 die wellen wir Ewch bringen  
 Mit helmen vnd mit ringen

1  
2  
3  
4  
5  
6  
7  
8  
9  
10  
11  
12  
13  
14  
15  
16  
17  
18  
19  
20  
21  
22  
23  
24  
25  
26  
27  
28  
29  
30  
31  
32  
33  
34

vnd mit ringen.

**D**er Dietrich sprach ger-  
ne ich die nemen wil.  
der hilffe duncket mich  
ze vil: Wann ich es ungedienet  
han. Ir solt aber auf meinen  
trewen han: Ich diene es vnd sol  
ich leben. Ich wil euch allen mein  
warheit geben: Wer durch mich  
dham kummerdolt. der neme  
meinen dienst darumb ze sold:

**W**elt ir die hilffe horen gerne.  
re der herre von Perne:  
gewan ze hilffe in himmels  
Landt. das thum ich er  
bekant: Vierundzwanzig tau-  
sent man. mit den die in Ezel het  
gelan: frau helche die vil raine.  
Sprach herre die helffe ist noch ze  
klaine: gegen dem kunig Erenreig-  
sem vntrewen furcht ich frastich:

**E**zel der sprach frau  
mein. mag der hilffe mit  
genug sein: So schicken  
wir in mere. der Edlen rechten here:  
frau helche sprach des wirt gut  
rat. seyt er dem willen hat: der  
hohe Dietmares hart: Allererst  
hiemtfro ward: Vnd nam ein  
ein ende sein schwere. der hohe Per-  
nere: begeret vrlaubes hie. ze her-  
berg Erdamit gie:

**W**ir volgeten frolich sein man.  
frau helche trachten began: vmb  
hilffe in frem mite. von Berne  
dem helden gute: Also die nacht  
do zergie. Vnhoeret newe mare  
hie: Licht als der tag wolt auf-  
gan. da kam Amolt der getrewe

1 vnd mit ringen ·  
 2 **H**er Diettrich sprach ger=  
 3 ne ich die nemen wil ·  
 4 der hilffe duncket mich  
 5 ze vil : wann jch es vngedient  
 6 han · Jr solt aber auf meinen  
 7 trewen han : jch diene es vnd fol  
 8 ich leben · Ich wil Euch alle mein  
 9 warhait geben : Wer durch mich  
 10 dhain kummer dolt · der neme  
 11 meinen dienst darumb ze Sold :  
 12 Welt jr die hilffe hozen gerne ·  
 13 **D**ie der herre von Perne :  
 14 gewan ze hilffe in hünisch  
 15 Landt · das thun Ich Eu  
 16 bekant : Vierundzwaintzig taü=  
 17 fent man · mit den die in Etzel het  
 18 gelan : Fraw Helche die vil raine ·  
 19 Sprach herre die helffe ist noch ze  
 20 klaine : gegen dem kunig Erenreich ·  
 21 sein vntrew fürcht jch frälich :  
 22 **E**tzel der sprach frawe  
 23 mein · mag der hilffe nit  
 24 genüg sein : So schicken  
 25 wir jm mere · der Edlen recken here :  
 26 Fraw Helche sprach des wirt güt  
 27 rat · seyt Er dein willen hat : der  
 28 hohe Dietmares zart : Allererst  
 29 hiemit fro ward : vnd nam ein  
 30 ein ende sein schwere · der hohe Per=  
 31 nere : begeret vrlaubes hie · ze Her=  
 32 berg Er damit gie :  
 33 **I**M volgeten frolich seine man ·  
 34 Fraw Helche trachten began : vmb

Mit helmen vnd mit ringen  
**H**er Diettrich sprach gerne ich die nemen wil  
 5405 der hilffe duncket mich ze vil  
 wann jch es vngedient han  
 Jr solt aber auf meinen trewen han  
 jch diene es vnd sol ich leben  
 Ich wil Euch alle mein warhait geben  
 5410 Wer durch mich dhain kummer dolt  
 der neme meinen dienst darumb ze Sold  
 Welt jr die hilffe horen gerne  
**D**ie der herre von Perne  
 gewan ze hilffe in hünisch Landt  
 5415 das thun Ich Eu bekant  
 Vierundzwaintzig tausent man  
 mit den die in Etzel het gelan  
 Fraw Helche die vil raine  
 Sprach herre die helffe ist noch ze klaine  
 5420 gegen dem kunig Erenreich  
 sein vntrew fürcht jch frälich  
**E**tzel der sprach frawe mein  
 mag der hilffe nit genuog sein  
 So schicken wir jm mere  
 5425 der Edlen recken here  
 Fraw Helche sprach des wirt guot rat  
 seyt Er dein willen hat  
 der hohe Dietmares zart  
 Allererst hiemit fro ward  
 5430 vnd nam ein ein ende sein schwere  
 der hohe Pernere  
 begeret vrlaubes hie  
 ze Herberg Er damit gie  
**I**M volgeten frolich seine man  
 5435 Fraw Helche trachten began  
 vmb hilffe in jrem muote

35 **W**e folgten frolich seme man.  
 36 **f**rawe h'elche trachten began: vmb  
 37 hilffe in frem mite. von Berne  
 38 dem helden gute: Also die nacht  
 39 do zergie. Nu horet neue mare  
 40 gie: Licht als der tag wolte auf-  
 41 gan. da kam Amolt der getrewe  
 42 man: selb zwelfft auf den hof  
 43 gerant. Er was gestrichen von  
 44 Koinisch lant:  
 45 **Z**welff nacht vnd zwelf  
 46 tage. So ist war was  
 47 ich euch sage: Er erpaf-  
 48 set von dem Palas. dan noch es so  
 49 frue was: das nyemand was auf  
 50 gestan. Nu wann der milte  
 51 marchman: Amolten den er-  
 52 sach Eudeger. dem marggrauen  
 53 ward so ger: daz Er mer lief dan  
 54 Er gie. Amolten laichende empfiere:  
 55 **W**id kist in lieplich an  
 56 den mund. Amolt der  
 57 sprach an der stund:  
 58 Wo ist mein herre von Perne. den  
 59 sach ich hart gerne: den sage ich  
 60 die sprach Eudeger. Thu mir  
 61 kint getrewer tegle her: waist  
 62 du dich guter mare. zesagen dem  
 63 Pernere: quete mare die waist ich.  
 64 liebe vnd lait die saget mich:  
 65 **E**udeger nam Amoltn  
 66 an die hant. Er fueret  
 67 in da Er bald vant: den  
 68 Pernere vnd seme man. Eudeger  
 ruffen began: Wol auf vogt von  
 Berne. Ir muget horen germe:

35 hilffe in jrem müte · von Berne  
 36 dem helden güte : Also die nacht  
 37 do zergie · Nu hözet newe märe  
 38 hie : Recht als der tag wolt auf=  
 39 gan · da kam Amlolt der getrewe  
 40 man : selb zwelfft auf den hof  
 41 gerant · Er was geftrichen von  
 42 Römisch lant :  
 43 **Z**welff nacht vnd zwelf  
 44 tage · Es ist war was  
 45 ich euch sage : Er erpaif=  
 46 fet von dem Palas · dannoch es so  
 47 früe was : das nyemand was auf  
 48 gestan · Nu wann der milte  
 49 marchman : Amlolten den er=  
 50 sach Rudeger · dem marggrauen  
 51 ward so ger : daz Er mer lieff dan  
 52 Er gie · Amlolten lachende emphie :  
 53 **U**nd kust jn lieplich an  
 54 den mund · Amlolt der  
 55 sprach an der stund :  
 56 wo ist mein herre von Perne · den  
 57 sach Ich hart gerne : den zaige Ich  
 58 dir sprach Rudeger · Thu mir  
 59 kunt getrewer Regke her : waift  
 60 du Icht güter märe · zefagen den  
 61 Pernere : guete märe die waiss jch ·  
 62 liebe vnd lait die jaget mich :  
 63 **R**udeger nam Amloltj  
 64 an die hant · Er fueret  
 65 jn da Er bald vant : den  
 66 Pernere vnd feine man · Rudeger  
 67 rüeffen began : Wolauf vogt von  
 68 Perne · Ir mügt hözen gerne :

vmb hilffe in jrem muote  
 von Berne dem helden guote  
 Also die nacht do zergie  
 Nu höret newe märe hie  
 5440 Recht als der tag wolt aufgan  
 da kam Amlolt der getrewe man  
 selb zwelfft auf den hof gerant  
 Er was gestrichen von Römisch lant  
**Z**welff nacht vnd zwelf tage  
 5445 Es ist war was ich euch sage  
 Er erpaiset von dem Palas  
 dannoch es so früe was  
 das nyemand was auf gestan  
 Nu wann der milte marchman  
 5450 Amlolten den ersach Rudeger  
 dem marggrauen ward so ger  
 daz Er mer lieff dann Er gie  
 Amlolten lachende emphie  
**U**nd kust jn lieplich an den mund  
 5455 Amlolt der sprach an der stund  
 wo ist mein herre von Perne  
 den sach Ich hart gerne  
 den zaige Ich dir sprach Rudeger  
 Thuo mir kunt getrewer Regke her  
 5460 waist du Icht guoter märe  
 zesagen dem Pernere  
 guete märe die waiss jch  
 liebe vnd lait die jaget mich  
**R**udeger nam Amlolten an die hant  
 5465 Er fueret jn da Er bald vant  
 den Pernere vnd seine man  
 Rudeger rüessen began  
 Wolauf vogt von Perne  
 Ir mügt hören gerne

1 Es sind die liebsten mare komen.  
 2 die sie vor manigen tagen habt  
 3 vernomen: Herren diettrich  
 4 ditz mare zwang. paltlich er  
 5 gegen der Tur sprang:  
 6 **D**a er die tur auffschlos.  
 7 sein freude ward vnnest  
 8 sitlichen gros. Lieb vnd  
 9 laid im geschach. da er Amolt  
 10 sach: wol mich des tages vnd der  
 11 zeit. dem kunfft mir laide vnd  
 12 lieb get: sag mir sprach der Per  
 13 nere. getreuer lecke vil gewere:  
 14 Des may dich nicht han. wie hast  
 15 du Vart verlan:  
 16 **I**ch fürcht daz es sey gegeben.  
 17 Es ist sam mir mein leben: Ich  
 18 sage euch daz ir horet gerne. Ich  
 19 han gewonnen perne: Nu  
 20 streicht mit samt mir dar.  
 21 Se daz wir verliesen gar: Vor  
 22 freiden lachet herz Diettrich.  
 23 Amolt nu hast du mich: Von  
 24 aller meiner not erlost. Nu  
 25 habe auch du von mir den trost:  
 26 sol ich vnd du gesunt leben. des  
 27 wil ich dir mein treu geben:  
 28 **I**ch getu zu dir die ere. des du  
 29 hast frummen ymmer mere:  
 30 Lrentz vnd Prussan. das solt  
 31 du dir für aigen han: den Non  
 32 vnd das hntal. das sey dein aigen  
 33 vberal: Bogzen vnd Vart die  
 34 eigentlichen wart: Vnd wann  
 dein ymmer müge sein. so sey  
 das gut der kinde dein:  
**D**amit was es vnd daran  
 kumen. als ich für war  
 han vernomen: daz es

1 Eß find die liebsten mäere komeñ ·  
 2 die jr vor manigen tagen habt  
 3 vernomen : Herren diettrich  
 4 ditz mäere zwang · paltlich Er  
 5 gegen die Tür spranng :  
 6 **D**a Er die tür auffchloß ·  
 7 sein freude ward vnmes=  
 8 siklichen grooß · Lieb vnd  
 9 laid jm geschach · da Er Amloltñ  
 10 sach : wol mich des tages vnd der  
 11 zeit · dein kunfft mir laide vnd  
 12 lieb geit : sag mir sprach der Per=  
 13 nere · getrewer Recke vil gewere :  
 14 des mag Ich nicht han · wie hast  
 15 du Gart verlan :  
 16 **I**CH fürcht daz es sey gegeben ·  
 17 Eß ist sam mir mein leben : Ich  
 18 sage Euch daz Ir hoeret gerne · Jch  
 19 han gewonnen perne : Nu  
 20 streicht mitsambt mir dar ·  
 21 Ee daz wir verliefen gar : Vor  
 22 freuden lachet her Diettrich ·  
 23 Amlolt nu hast du mich : Von  
 24 aller meiner not erlost · Nu  
 25 habe auch du von mir den trost :  
 26 sol jch vnd du gesunt leben · des  
 27 wil jch dir mein trew geben :  
 28 **I**CH getu zu dir die Eere · des du  
 29 haft frummen ymmere :  
 30 Triente vnd Pryßan · das solt  
 31 du dir für aigen han : den Nonß  
 32 vnd das Yntal · das sey dein aigen  
 33 vberal : Botzen vnd Gart dir  
 34 eigentlichen wart : vnd wann

5470 Es sind die liebsten mäere komeñ  
 die jr vor manigen tagen habt vernomen  
 Herren diettrich ditz mäere zwang  
 paltlich Er gegen die Tür spranng  
**D**a Er die tür aufschloß  
 5475 sein freude ward vnmessiklichen gros  
 Lieb vnd laid jm geschach  
 da Er Amlolten sach  
 wol mich des tages vnd der zeit  
 dein kunfft mir laide vnd lieb geit  
 5480 sag mir sprach der Pernere  
 getrewer Recke vil gewere  
 des mag Ich nicht han  
 wie hast du Gart verlan  
**I**CH fürcht daz es sey gegeben  
 5485 Es ist sam mir mein leben  
 Ich sage Euch daz Ir hoeret gerne  
 Jch han gewonnen perne  
 Nu streicht mitsambt mir dar  
 Ee daz wir verliesen gar  
 5490 Vor freuden lachet herr Diettrich  
 Amlolt nu hast du mich  
 Von aller meiner not erlost  
 Nu habe auch du von mir den trost  
 sol jch vnd du gesunt leben  
 5495 des wil jch dir mein trew geben  
**I**CH getuo zu dir die Eere  
 des du hast frummen ymmere  
 Triente vnd Pryssan  
 das solt du dir für aigen han  
 5500 den Nons vnd das Yntal  
 das sey dein aigen vberal  
 Botzen vnd Gart  
 dir eigentlichen wart  
 vnd wann dein nymmer müge sein

35  
 36  
 37  
 38  
 39  
 40  
 41  
 42  
 43  
 44  
 45  
 46  
 47  
 48  
 49  
 50  
 51  
 52  
 53  
 54  
 55  
 56  
 57  
 58  
 59  
 60  
 61  
 62  
 63  
 64  
 65  
 66  
 67  
 68

vberal: Bozen vnd Baxt die  
 eigentlichen wart: Vnd wann  
 dem rymmer müge sein. so sey  
 das gut der kinde dem:

**D**amit was es nu daran  
 kumen. als ich fürwar  
 han vernomen: daz es  
 was worden hoher tag. nu höret  
 was man do pßlay: da was der  
 künig aufgestan. Er vnd ander  
 seine adan: da gachete dort heer  
 Eudeger. da gruesset jr der künig  
 her: wasßest du recht newer mar.  
 Ja sprach der Erbar:

**N**ewe mare han ich ver  
 nomen. poten sein dem  
 Pernere kumen: daz  
 Pern die güte Stat. Amlolt wi  
 der gewonnen hat: Vnd ist der  
 rechte selb hie. in der zeit dort heer  
 gie: frau Edeleche die güte. mit  
 frolichem müte: sprach Ezel  
 do zu jr. frau nu gebet müte  
 mir:

**I**ch sage Euch newe mar. So hat  
 der Pernere. wider gewonnen  
 Pernere. das hort frau Edeleche  
 gerne: frau Edeleche sprach wer  
 hat euch das gesait. frau es ist  
 die warheit: mir hat Eudeger  
 kunt getan. der hat gesehen den  
 man: der die herlichen Stat.  
 selb gewonnen hat:

**M**ie mit diesem mare. da  
 gieng auch der Pernere:  
 über den hof dort her.

35 dein nymmer müge fein · fo fey  
 36 das güt der kinde dein :  
 37 **D**amit was es nu daran  
 38 kumen · als jch fürwa  
 39 han vernomen : daz es  
 40 was worden hoher tag · nu hözet  
 41 was man do phlag : da was der  
 42 kunig aufgestan · Er vnd ander  
 43 feine Man : da gachte dozt heer  
 44 Rudeger · da gruesset jn der künig  
 45 her : wäyffest du icht newer mär ·  
 46 Ja sprach der Erbär :  
 47 **N**ewe mare han jch ver=  
 48 nomen · poten fein dem  
 49 Pernere kumen : daz  
 50 Per die gute Stat · Amlolt wi=  
 51 der gewonnen hat : Vnd ist der  
 52 rechte selb hie · in der zeit dozt hee  
 53 gie : Fraw Helche die gute · mit  
 54 frolichem müte : sprach Etzel  
 55 do zu jr · Fraw nu gebet miete  
 56 mir :  
 57 **I**CH sage Euch newe mär · Es hat  
 58 der Perner · wider gewonnen  
 59 Perne · das hozt Fraw Helche  
 60 gerne : Fraw Helche sprach wer  
 61 hat euch das gefait · Fraw es ist  
 62 die warhait : mir hat Rudeger  
 63 kunt getan · der hat gesehen den  
 64 man : der die herlichen Stat ·  
 65 selb gewonnen hat :  
 66 **H**ie mit disem märe · da  
 67 gieng auch der Pernere :  
 68 über den hof dozt her ·

vnd wann dein nymmer müge sein  
 5505 so sey das guot der kinde dein  
**D**amit was es nu daran kumen  
 als jch fürwar han vernomen  
 daz es was worden hoher tag  
 nu höret was man do phlag  
 5510 da was der kunig aufgestan  
 Er vnd ander seine Man  
 da gachte dort heer Rudeger  
 da gruesset jn der künig her  
 wayssest du icht newer mär  
 5515 Ja sprach der Erbär  
**N**ewe mare han jch vernomen  
 poten sein dem Pernere kumen  
 daz Pern die guote Stat  
 Amlolt wider gewonnen hat  
 5520 Vnd ist der rechte selb hie  
 in der zeit dort heer gie  
 Fraw Helche die guote  
 mit frolichem muote  
 sprach Etzel do zu jr  
 5525 Fraw nu gebet miete mir  
**I**CH sage Euch newe mär  
 Es hat der Perner  
 wider gewonnen Perne  
 das hort Fraw Helche gerne  
 5530 Fraw Helche sprach wer hat euch das gesait  
 Fraw es ist die warhait  
 mir hat Rudeger kunt getan  
 der hat gesehen den man  
 der die herlichen Stat  
 5535 selb gewonnen hat  
**H**ie mit disem märe  
 da gieng auch der Pernere  
 über den hof dort her

1  
2  
3  
4  
5  
6  
7  
8  
9  
10  
11  
12  
13  
14  
15  
16  
17  
18  
19  
20  
21  
22  
23  
24  
25  
26  
27  
28  
29  
30  
31  
32  
33  
34

gepiten ward nicht mer: Von  
 dem Edlen künige reich. Er  
 grüesse den herren Diettreich:  
 vnd Amolt den künigen man.  
 Er sprach du hast wol getan: an  
 dem herren Amolt. Er sol dir  
 sein mit trewen holt:  
**L**u sage an helt an diser  
 frist. Wie es darzu fo  
 men ist: daz du die Stat  
 gewinne. da sprach der vil versun  
 ne: Herre das wil doch Eutz sagen.  
 eines dazogens da es wilt tagen:  
 Da het sich Erenreich erhan. gegen  
 der Stat ze Prissan: aus der Stat  
 ze Perne. Ir muget es horen gerne:  
**D**as was als mir des nach  
 tes ward kundt getan.  
 daz Erenreich wolte ge  
 gen Prissan: da nam ich zu mir  
 hundert degen. Vnd hube mich  
 damit affter wegen: Vnd legt mich  
 bey der nacht in ein hute. die sach  
 ich sprach der gute: Da Erenreich  
 aus der Stat rait. Da firt er gelde  
 vmerzant: daz doch sein nicht to  
 ste bestan. Ich muost zu furreiten  
 lan:  
**E**renreiches fanen ich an  
 gebant. da keeret ich ge  
 gen der Stat zehant: die  
 Erenreich da ze hute het verlan.  
 die manthen des wir horten sy an:  
 Auf wart vns getan die stat. Nu  
 horet wie es sich gesueget hat: Offen  
 stund das Burgetor. des was vns  
 nyemand vor. da erbesten wir vnd  
 grenzen ym. Wir liesen nyemand  
 komen hin:  
 Ir saigen wen wir hundert man

1 gepiten ward nicht mer : Von  
 2 dem Edlen künige reich · Er  
 3 grüeffte den herren Dietreich :  
 4 vnd Amlolt den küenen man ·  
 5 Er sprach du haft wolgetan : an  
 6 deinem herren Amlolt · Er fol dir  
 7 fein mit trewen holt :  
 8 **Nu** sage an helt an diser  
 9 frist · wie es dartzu ko=  
 10 men ist : daz du die Stat  
 11 gewunne · da sprach der vil verfun=  
 12 ne : Herre das wil Ich Euch sagē ·  
 13 Eines Morgens da es wolt tagen :  
 14 da het sich Erenreich erhan · gegen  
 15 der Stat ze Priffan : auß der Stat  
 16 ze Perne · Ir müget es hören gerne :  
 17 **Das** was als mir des nach=  
 18 tes ward kundt getan ·  
 19 daz Erenreich wolte ge=  
 20 gen Priffan : Da nam Ich zu mir  
 21 Hundert Degen · vnd hübe mich  
 22 damit affter wegen : Vnd legt mich  
 23 bey der nacht in ein hüte · die sach  
 24 Ich sprach der güte : Da Erenreich  
 25 auß der Stat rait · Da fürt Er helde  
 26 vnuertzait : daz Ich fein nicht toz=  
 27 fte bestan · Jch müft jn fürreiten  
 28 lan :  
 29 **Erenreiches** fanen Ich an  
 30 gebant · da keeret jch ge=  
 31 gen der Stat zehant : die  
 32 Erenreich da ze hüte het verlan ·  
 33 die mainten des wir hozten sy an :  
 34 Auf wart vnns getan die stat · Nu

gepiten ward nicht mer  
 5540 Von dem Edlen künige reich  
 Er grüesste den herren Dietreich  
 vnd Amlolt den küenen man  
 Er sprach du hast wolgetan  
 an deinem herren Amlolt  
 5545 Er sol dir sein mit trewen holt  
**Nu** sage an helt an diser frist  
 wie es dartzuo komen ist  
 daz du die Stat gewunne  
 da sprach der vil versunne  
 5550 Herre das wil Ich Euch sagen  
 Eines Morgens da es wolt tagen  
 da het sich Erenreich erhan  
 gegen der Stat ze Prissan  
 auß der Stat ze Perne  
 5555 Ir müget es hören gerne  
**Das** was als mir des nachtes ward kundt getan  
 daz Erenreich wolte gegen Pryssan  
 Da nam Ich zu mir Hundert Degen  
 vnd huobe mich damit affter wegen  
 5560 Vnd legt mich bey der nacht in ein huote  
 die sach Ich sprach der guote  
 Da Erenreich auß der Stat rait  
 Da fuort Er helde vnuertzait  
 daz Ich sein nicht torste bestan  
 5565 Jch muost jn fuorreiten lan  
**Erenreiches** fanen Ich an gebant  
 da keeret jch gegen der Stat zehant  
 die Erenreich da ze huote het verlan  
 die mainten des wir hortten sy an  
 5570 Auf wart vnns getan die stat  
 Nu horet wie es sich gefüezet hat

35  
36  
37  
38  
39  
40  
41  
42  
43  
44  
45  
46  
47  
48  
49  
50  
51  
52  
53  
54  
55  
56  
57  
58  
59  
60  
61  
62  
63  
64  
65  
66  
67  
68

Erenreicg da ze hute het verlan.  
 die maniten des wir horten sy an:  
 Auf wart vms getan die stat. Nu  
 horet wie es sich gefueget hat: Offen  
 stund das Burgetor. des was vms  
 nyemand vor. da er besten wir vnd  
 gengen ym. Wir liessen nyemand  
 komen ym:  
**W**ir slügen wen wir funden. Wir  
 gewunnen in kuzen stunden  
 die Stat vnd alles daz da was.  
 nyemand vor vms genas: Alle die  
 Erenreichen gehoerten an. den muest es  
 an jr leben gan: Wir slügen in derselben  
 zeit. Ee daz ende name der streit:  
 Vierhundert man Erenreichen. das  
 wisset sich erleichen:  
**D**amit bin ich gestreichen dan.  
 Alpgarten gan schlan: in  
 der Stat ze Berne. Wil man  
 herz nu germe: behalten die beste. so  
 gabe er gaym das ist das beste: Vnd  
 bringe auch mit ym sonil dar. der  
 piderben Keythen ich sag euch furwar:  
 Ob er behalten wil die Stat. Erenreicg  
 sein samunge hat:  
**D**as geschicht wol sprach  
 herz Eretreicg. da gung  
 der berche herz lich: fur die  
 mitten Helichen stan. frau ich wil  
 vrlaub han: Ich mues gen Bern rei  
 ten. ich mag nicht mer gepiten: Sy  
 sprach warum bist du so gach. Wie  
 kumbt das her danne ym ach: frau  
 wie jr selbs wellt. Ich mues dahin  
 sprach der helt:  
**S**eyt du nicht lennger wild bestan.

35 hozet wie es sich gefüegēt hat : Offen  
 36 stünd das Burgetor · des was vnne  
 37 nyemand vor · da erbeystē wir vnd  
 38 giengen ynn · Wir lieffen nyemand  
 39 komen hin :  
 40 **W**ir flüegē wey wir fūdenē · wir  
 41 gewunnen in kurtzen stūdenē  
 42 die Stat vnd alles daz da was ·  
 43 nyemand vor vnne genas : Alle die  
 44 Erenreichen gehozenē an · den muest es  
 45 an jr leben gan : Wir flüegē in der selbē  
 46 zeit · Ee daz ennde name der streit :  
 47 Vierhundert man Erenreichen · das  
 48 wisset sicherleichen :  
 49 **D**amit bin jch gefrichen dan ·  
 50 Alpharten han jch lan : in  
 51 der Stat ze Berne · Wil mein  
 52 herz nu gerne : behalten die veste · so  
 53 gahe er haym das ist das peste : Vnd  
 54 bringe auch mit jm fouil dar · der  
 55 piderben Regkhen ich sag euch fürwar :  
 56 Ob Er behalten wil die Stat · Erenreich  
 57 fein samūnge hat :  
 58 **D**as geschicht wol sprach  
 59 herz Diettrich · da gieng  
 60 der Reckhe herzlich : für die  
 61 milten Helchen stan · Fraw ich wil  
 62 vrlaub han : Ich mues gen Pern rei=  
 63 tenē · ich mag nicht mer gepeitenē : Sý  
 64 sprach warumb ist dir so gach · wie  
 65 kumbt das her danne hinach : Fraw  
 66 wie jr selbē wellt · Jch mues dahin  
 67 sprach der Helt :  
 68 **S**eyt du nicht lennger wilð beftan ·

Nu horet wie es sich gefüegēt hat  
 Offen stuond das Burgetor  
 des was vnne nyemand vor  
 da erbeystē wir vnd giengen ynn  
 5575 **W**ir liessen nyemand komen hin  
**W**ir sluogen wen wir funden  
 wir gewonnen in kurtzen stunden  
 die Stat vnd alles daz da was  
 nyemand vor vnne genas  
 5580 Alle die Erenreichen gehorten an  
 den muest es an jr leben gan  
 Wir sluogen in der selben zeit  
 Ee daz ennde name der streit  
 Vierhundert man Erenreichen  
 5585 das wisset sicherleichen  
**D**amit bin jch gestrichen dan  
 Alpharten han jch lan  
 in der Stat ze Berne  
 Wil mein herr nu gerne  
 5590 behalten die veste  
 so gahe er haym das ist das peste  
 Vnd bringe auch mit jm souil dar  
 der piderben Regkhen ich sag euch fürwar  
 Ob Er behalten wil die Stat  
 5595 Erenreich sein samunge hat  
**D**as geschicht wol sprach herr Diettrich  
 da gieng der Reckhe herrlich  
 für die milten Helchen stan  
 Fraw ich wil vrlaub han  
 5600 Ich mues gen Pern reiten  
 ich mag nicht mer gepeiten  
 Sy sprach warumb ist dir so gach  
 wie kumbt das her danne hinach  
 Fraw wie jr selbs wellt  
 5605 Jch mues dahin sprach der Helt  
**S**eyt du nicht lennger wild bestan

1 so solt du darumb nicht angst  
 2 han: Ich seich dir zu dem er wer.  
 3 Ein vil herliches her: ob es dir nicht  
 4 verschmähet. daz hernach dir gahet:  
 5 so es belidest mag. des gib ich dir ein  
 6 en tag: vber sechs wochen oder te.  
 7 darumb zweifel du nicht mee:  
 8 **V**ilant der von Perne nam.  
 9 seine lechhen eitten auch  
 10 so allsam: Tu wil ich  
 11 Euch beschaiden hie. Was turent  
 12 frau helche and im begie: Sy ließ  
 13 in den zeiten funffhundert reghen  
 14 reiten: mit dem von Perne von  
 15 dann. Tu ist die rause gehebt an:  
 16 vmb den herren Diettrich. der  
 17 streichet dahin gegen Romisch rich:  
 18 **N**il vaste zu seinen Landen.  
 19 hie ließ er sigebanden:  
 20 vnd den kuenen Wichenman.  
 21 bey dem here daz in gran: der von  
 22 Perne gachte vast. die meyle vnd  
 23 die kasse: Er strach nacht vnd  
 24 tag. klamer ruct darumb der phlag:  
 25 Er kam recht an dem zwelfften tag.  
 26 fur war ich Euch das märe sag:  
 27 **I**n die stat ze Perne. da sahen  
 28 in vil gerne: sein vil getrewen  
 29 Azan. die Er hinder sein het ver  
 30 lan: Arm vnd reiche. den herren  
 31 Diettreiche: mit trewen wol em  
 32 phingen. miteinander Sy alle  
 33 giengen: in den hof vnd auf den sal.  
 34 Sy waren fro vberal:  
**F**rolich sprach her Diettrich.  
 herre got nu hast du mich:  
 in ganne freude wider  
 bracht. nu was mir des vil vngedacht:  
 daz Perne vnd Romisch lant.  
 mir ymmer wurde bekant: Ich

1 so folt du darumb nicht angft  
 2 han : Jch schick dir zu deiner wer ·  
 3 Ein vil herliches her : ob es dir nicht  
 4 verschmahet · daz hernach dir gahet :  
 5 so es beldift mag · des gib jch dir ein=  
 6 en tag : vber Sechs wochen oder Ee ·  
 7 darumb zweyfel du nicht mee :  
 8 **U**rlaub der von Perne nam ·  
 9 seine Reckhen tetten auch  
 10 so allsam : Nu wil jch  
 11 Euch beschaiden hie · was tugent  
 12 Fraw Helche an Im begie : Sy lieso  
 13 an den zeiten Fünffhundert regkhj  
 14 reiten : mit dem von Perne von  
 15 dann · Nu ist die rayse geht an :  
 16 vmb den herren Diettrich · der  
 17 streichet dahin gegen Römisch rich :  
 18 **U**il vaste zu seinen Landj ·  
 19 hie liefs Er Sigebanden :  
 20 vnd den küenen Wiechman ·  
 21 bey dem here da zu gran : der von  
 22 Perne gachte vast · die meyle vnd  
 23 die Rast : Er strach nacht vnd  
 24 tag · klainer rue Er darundter phlag :  
 25 Er kam recht an dem zwelfften tag ·  
 26 für war Ich Euch das märe sag :  
 27 **I**N die Stat ze Perne · da sahen  
 28 jn vil gerne : sein vilgetrewen  
 29 Man · die Er hindersein het ver=  
 30 lan : Arm vnd reiche · den herren  
 31 Diettreiche : mit trewen wol em=  
 32 phiengen · miteinander Sy alle  
 33 giengen : in den hof vnd auf den sal ·  
 34 Sy waren fro vberal :

so solt du darumb nicht angst han  
 Jch schick dir zu deiner wer  
 Ein vil herliches her  
 5610 ob es dir nicht verschmahet  
 daz hernach dir gahet  
 so es beldift mag  
 des gib jch dir einen tag  
 vber Sechs wochen oder Ee  
 5615 darumb zweyfel du nicht mee  
**U**rlaub der von Perne nam  
 seine Reckhen tetten auch so allsam  
 Nu wil jch Euch beschaiden hie  
 was tugent Fraw Helche an Im begie  
 5620 Sy liess an den zeiten  
 Fünffhundert regkhen reiten  
 mit dem von Perne von dann  
 Nu ist die rayse geht an  
 vmb den herren Diettrich  
 5625 der streichet dahin gegen Römisch rich  
**U**il vaste zu seinen Landen  
 hie liess Er Sigebanden  
 vnd den küenen Wiechman  
 bey dem here da zu gran  
 5630 der von Perne gachte vast  
 die meyle vnd die Rast  
 Er strach nacht vnd tag  
 klainer rue Er darundter phlag  
 Er kam recht an dem zwelfften tag  
 5635 für war Ich Euch das märe sag  
**I**N die Stat ze Perne  
 da sahen jn vil gerne  
 sein vilgetrewen Man  
 die Er hindersein het verlan  
 5640 Arm vnd reiche  
 den herren Diettreiche  
 mit trewen wol emphiengen  
 miteinander Sy alle giengen  
 in den hof vnd auf den sal  
 5645 Sy waren fro vberal

35  
 36  
 37  
 38  
 39  
 40  
 41  
 42  
 43  
 44  
 45  
 46  
 47  
 48  
 49  
 50  
 51  
 52  
 53  
 54  
 55  
 56  
 57  
 58  
 59  
 60  
 61  
 62  
 63  
 64  
 65  
 66  
 67  
 68

giengen: in den hof vnd auf den sal.  
 Sy waren fro vberal:

**F**rolich sprach her Diettrich.  
 herre got nu hast du mich:  
 in gamize freude wider  
 bracht. nu was mir des vil vngedacht:  
 daz Perne vnd Romisch lant.  
 mir ymmer wurde bekant: Ich  
 sich wol der dir getrauet. daz der  
 wol gepauet: In allen seinen sachen.  
 du kanst wol krump schlecht  
 machen:

**D**ie mit man trachten begab.  
 Wie man die beste mochte han:  
 der wurden sy schier vberain. mein sorg ist  
 ring vnd kran: sprach der uing  
 amelmig. meiner freunden br  
 sprung: mir nu hohe gestan.  
 seyt daz ich Perne wider han: Wil  
 got der hohe herre. Ich gewinne  
 sein noch mere:

**D**as mir Erenreich hat  
 genomen. seyt ich den  
 Perne bin wider komen:  
 Wie mocht auch werden in tuch  
 er frist. daz mir noch vil verreyt:  
 nu was auch das nicht verdayt.  
 Es was vil beghend gesait: vber  
 all das Landt mare. daz da ze  
 Perne ware: Der Diettrich vnd  
 Hyldebrant. das mare ward  
 Erenreich bekant:

**D**as was in laid vnd  
 vngemach. Nie so laide  
 in geschach: Da tren

35 Frolich sprach her Diettrich ·  
 36 herre got nu haft du mich :  
 37 in ganntze freude wider  
 38 bracht · nu was mir des vil vnge=  
 39 dacht : daz Perne vnd Römisch lant ·  
 40 mir ymmer wurde bekant : Ich  
 41 sich wol der dir getrawet · daz der  
 42 wol gepawet : in allen feinen sach=  
 43 en · du kanft wol krump flecht  
 44 machen :  
 45 Hiemit man trachten be=  
 46 gan · Wie man die veste  
 47 mochte han : der wurden  
 48 Sy schier vberain · mein sorg ift  
 49 ring vnd klain : sprach der iung  
 50 Amelung · meiner freuden vrs=  
 51prung : müo nu hohe geftan ·  
 52 feyt daz ich perne wider han : wil  
 53 got der hohe Herre · Ich gewynne  
 54 fein noch mere :  
 55 Das mir Erenreich hat  
 56 genomen · feyt jch gen  
 57 Perne bin wider komen :  
 58 wir mocht auch werden in kurtz=  
 59 er frift · daz mir noch vil verre ift :  
 60 nu was auch das nicht verdait ·  
 61 Es was vil behennd gefait : vber  
 62 all das Lanndt märe · daz da ze  
 63 Perne wäre : Herz Diettrich / vnd  
 64 Hyldebrant · das märe ward  
 65 Erenreich bekant :  
 66 Das was im laid vnnd  
 67 vngemach · Nie so laide  
 68 im geschach : da Eren=

Frolich sprach her Diettrich  
 herre got nu hast du mich  
 in ganntze freude wider bracht  
 nu was mir des vil vngedacht  
 5650 daz Perne vnd Römisch lant  
 mir ymmer wurde bekant  
 Ich sich wol der dir getrawet  
 daz der wol gepawet  
 in allen seinen sachen  
 5655 du kanst wol krump schlecht machen  
 Hiemit man trachten began  
 5657 Wie man die veste mochte han  
 5657a der wurden Sy schier vberain  
 5657b mein sorg ist ring vnd klain  
 5657c sprach der iung Amelung  
 5657d meiner freuden vrsprung  
 5657e muos nu hohe gestan  
 5657f seyt daz ich perne wider han  
 5658 wil got der hohe Herre  
 Ich gewynne sein noch mere  
 5660 Das mir Erenreich hat genomen  
 seyt jch gen Perne bin wider komen  
 wir mocht auch werden in kurtzer frist  
 daz mir noch vil verre ist  
 nu was auch das nicht verdait  
 5665 Es was vil behennd gesait  
 vber all das Lanndt märe  
 daz da ze Perne wäre  
 Herr Diettrich vnd Hyldebrant  
 das märe ward Erenreich bekant  
 5670 Das was im laid vnnd vngemach  
 Nie so laide im geschach  
 da Erenreich het vernomen

1  
2  
3  
4  
5  
6  
7  
8  
9  
10  
11  
12  
13  
14  
15  
16  
17  
18  
19  
20  
21  
22  
23  
24  
25  
26  
27  
28  
29  
30  
31  
32  
33  
34

reich het vernomen. Daz der von  
 Perne was wider komen: Vnd auch  
 daz Perne was verlorē. des ward  
 vil grimmyser zorn: aus toben  
 den symen Erdo sprach. Du lat  
 Euz allen wesen gach: Vnd seyt  
 darumb alle gepeten. Vnd reitet  
 von steten zu steten:  
 Vnd gepietet bey den hulden  
 nem. vnd haysset alle  
 die auffem: Wage leut  
 vnd man. Vnd die von mir recht wel  
 len han: daz die komen alle. mit  
 gewalttlichem schalle: In der  
 Stat ze Prussan. da wil ich mein  
 sammunge han: Vnd gepietet  
 woer es daruber lat. daz es dem an  
 sein leben gat:  
 Erenreiches poten gach  
 sere. Sy vermiten das  
 nicht mere: Sy strichen  
 vast über landt. Sy tetten die heer  
 furt bekant: freunden vnd gesten.  
 Sy strichen von Vesten zu Vesten:  
 vnd gressen Sy kumen in furzer  
 stund. Vnd tetten In endlichen kunt:  
 Wo Sy Erenreichen. funden sicher  
 leichen:  
 Die mit disen sachen. begun  
 den sy sich aufmachen:  
 arm vnd reich über all  
 das land. daz heer das zoch alzehant:  
 Recht gegen Prussan. dahin man In  
 kunt het getan: der machtige künig  
 Erenreich. das heer was so freysich:  
 vnd auch da grosse herfart. daz me  
 künig so grosse wart:  
 Auf Romischer erde. sich  
 samten da helde werde:  
 die künig in dem lande

1 reich het vernomen · Daz der von  
 2 Perne was wider komen · vnd auch  
 3 daz Perne was verlozen · des ward  
 4 vil grymmig fein zorn · aus toben=  
 5 den synnen Er do sprach · Nu lat  
 6 Euch allen wesen gach · Vnd seyt  
 7 darumb alle gepeten · vnd reitet  
 8 von steten zu steten :  
 9 Vnd gepietet bey den hulden  
 10 mein · vnd hayffet alle  
 11 die auffein : Mage leüt  
 12 vnd man · Vnd die von mir icht wel=  
 13 ley han : daz die komen alle · mit  
 14 gewaltlichem schalle : zu der  
 15 Stat ze Prýffan · da wil jch mein  
 16 sammunge han : Vnd gepietet  
 17 wer es darüber lat · daz es dem an  
 18 fein leben gat :  
 19 Erenreiches poten gachtj  
 20 fere · Sy vermiten das  
 21 nicht mere : Sy strichen  
 22 vast über lanndt · Sy tetten die heer=  
 23 fart bekant : Frewnden vnd gefeten ·  
 24 Sy strichen von Vesten zu Vesten :  
 25 vnd hießen Sy kumen in kurtzer  
 26 ftund · vnd tetten in endlichen kunt :  
 27 Wo Sy Erenreichen · funden siche=  
 28 leichen :  
 29 Hie mit disen sachen · begun=  
 30 den sy sich aufmachen :  
 31 Arm vnd reich über all  
 32 das land · daz heer das zoch alzehant :  
 33 Recht gegen Prýffan · dahin man in  
 34 kunt het getan : der machtige kunig

da Erenreich het vernomen  
 Daz der von Perne was wider komen  
 vnd auch daz Perne was verloren  
 5675 des ward vil grymmig sein zorn  
 aus tobenden synnen Er do sprach  
 Nu lat Euch allen wesen gach  
 Vnd seyt darumb alle gepeten  
 vnd reitet von steten zu steten  
 5680 Vnd gepietet bey den hulden mein  
 vnd haysset alle die aufsein  
 Mage leut vnd man  
 Vnd die von mir icht wellen han  
 daz die komen alle  
 5685 mit gewaltlichem schalle  
 zu der Stat ze Pryssan  
 da wil jch mein sammunge han  
 Vnd gepietet wer es darüber lat  
 daz es dem an sein leben gat  
 5690 Erenreiches poten gachten sere  
 Sy vermiten das nicht mere  
 Sy strichen vast über lanndt  
 Sy tetten die heerfahrt bekant  
 Frewnden vnd gesten  
 5695 Sy strichen von Vesten zu Vesten  
 vnd hiessen Sy kumen in kurtzer stund  
 vnd tetten in endlichen kunt  
 Wo Sy Erenreichen  
 funden sicherleichen  
 5700 Hie mit disen sachen  
 begunden sy sich aufmachen  
 Arm vnd reich über all das land  
 daz heer das zoch alzehant  
 Recht gegen Pryssan  
 5705 dahin man in kunt het getan  
 der machtige kunig Erenreich

35  
 36  
 37  
 38  
 39  
 40  
 41  
 42  
 43  
 44  
 45  
 46  
 47  
 48  
 49  
 50  
 51  
 52  
 53  
 54  
 55  
 56  
 57  
 58  
 59  
 60  
 61  
 62  
 63  
 64  
 65  
 66  
 67  
 68

Recht gegen Preyslan. dahin man in  
 firt getan: der machtige kunig  
 Erenreich. das heer was so freyslich:  
 vnd auch da grosse herfart. das nie  
 kamie so grosse wart:  
**A**uf Romischer erde. sich  
 samten da helde werde:  
 nu hozet wie vns das  
 buch las. die weil die samnung  
 was: vor der Stat ze Preyslan. da  
 setzet sich wider Azayland: vnd  
 keerte an den von Perne. Du solt  
 Ir horen gerne: wer der Stat ge  
 waltig was. Ein Herzog der hies  
 Tidas:  
**D**em was die Stat vnder  
 tan. der mochte wol  
 mit vollen han: Tau  
 sent rechen oder bar. recht solt Ir  
 wissen das: Er was ein hoch gefr  
 eunder man. die helde ich wol  
 genennen kan: die bey mi waren  
 in der Stat. als man mir gesagt  
 hat: da was der Starck Sabene.  
 Vnd feidrich von Labene:  
**K**enther vnd Starckan.  
 von Osterfranchen Her  
 man: manig Edel held  
 palt. die ellens hetten gewalt:  
 die man nimmer sach vertragen.  
 die tetten manhait bey Ir tragen:  
 Du geet es an ein achten. Ich sage  
 Euch das betrachten: das Tidas  
 tet vnd senie man. Er sprach  
 Ir helde nu greiffet daran:  
**V**nd ratet Ir alle. ob es Euch

35 Erenreich · das heer was fo freylich :  
 36 vnd auch da grosse herfart · daz nie  
 37 kaine fo grosse wart :  
 38 **A**uf Römischer erde · sich  
 39 fanteñ da Helde werde :  
 40 nu hozet wie vnns das  
 41 pũch laß · die weil die sammung  
 42 was : vor der Stat ze Pzyßan · da  
 43 setzet sich wider Mayland : vnd  
 44 keerte an den von Perne · Nu solt  
 45 jr horen gerne : wer der Stat ge=  
 46 waltig was · Ein Hertzog der hiesß  
 47 Tidas :  
 48 **D**em was die Stat vnnder  
 49 tan · der mochte wol  
 50 mit vollem han : Tau=  
 51 sent recken oder bas · recht solt jr  
 52 wissen das : Er was ein hoch gefr=  
 53 eundter man · die helde ich wol  
 54 genennen kan : die bey im waren  
 55 in der Stat · als man mir gefagt  
 56 hat : da was der starch Sabene ·  
 57 vnd Fridrich von Rabene :  
 58 **K**enther vnd Starchan ·  
 59 von Oster Franchen Her=  
 60 man : manig Edel held  
 61 palt · die ellens hetten gewalt :  
 62 die man nymmer sach verzagen ·  
 63 die tetten manhait bey jn tragen :  
 64 Nu geet es an ein achten · Ich sage  
 65 Euch das betrachten : das Tydas  
 66 tet vnd seine man · Er sprach  
 67 jr helde nu greyffet daran :  
 68 **V**nd ratet hie alle · ob es Euch

der machtige kunig Erenreich  
 das heer was so freylich  
 vnd auch da grosse herfart  
 daz nie kaine so grosse wart  
 5710 **A**uf Römischer erde  
 sich santen da Helde werde  
 nu horet wie vnns das puoch las  
 die weil die sammung was  
 vor der Stat ze Pryssan  
 5715 da setzet sich wider Mayland  
 vnd keerte an den von Perne  
 Nu solt jr horen gerne  
 wer der Stat gewaltig was  
 Ein Hertzog der hiesß Tidas  
 5720 **D**em was die Stat vnndertan  
 der mochte wol mit vollen han  
 Tausent recken oder bas  
 recht solt jr wissen das  
 Er was ein hoch gefreundter man  
 5725 die helde ich wol genennen kan  
 die bey im waren in der Stat  
 als man mir gesagt hat  
 da was der starch Sabene  
 vnd Fridrich von Rabene  
 5730 **K**enther vnd Starchan  
 von Oster Franchen Herman  
 manig Edel held palt  
 die ellens hetten gewalt  
 die man nymmer sach verzagen  
 5735 die tetten manhait bey jn tragen  
 Nu geet es an ein achten  
 Ich sage Euch das betrachten  
 das Tydas tet vnd seine man  
 Er sprach jr helde nu greyffet daran  
 5740 **V**nd ratet hie alle  
 5742 ob es Euch gerne

1  
2  
3  
4  
5  
6  
7  
8  
9  
10  
11  
12  
13  
14  
15  
16  
17  
18  
19  
20  
21  
22  
23  
24  
25  
26  
27  
28  
29  
30  
31  
32  
33  
34

gerne. Vn senden wir gen  
Perne: zu meinem herren Diet  
ereich. Vnd im sage wer leich: das  
wir an In geteeret han. mit der  
Stat zu Maylan: Vnd sage In  
endelichen gar. Welle er so kum  
en wir zu in dar:

**N**u trachte wer der pote  
mige sein. der dem lieb  
herren mein: die mare  
kunt ehe jehant. Es ist niema  
nd bas dann Volknant: sprach der  
herzog friderich. das denchte sy gut  
all gelich: Volknant der versun  
nen. ward schier dar gewunnen:  
In ward die potschafft gesait. das  
was in nicht ze laid:

**W**ann er kait vil gerne.  
die rayse gegen Perne:  
schnelle er genertigt  
ward. von Asayland auf die rech  
ten fart: Er kunte die rechte masse.  
Er meydet alle strasse: Vnd strich  
die wilde ober kant. Vast gachte  
Volknant: der rayse Er sich gar  
berway. er strach vnz an den funf  
ten tag: Er lieff sich wundert  
aufhaben. Vnz recht ze Pern an  
dem garten:

**W**er in die weile widerkait.  
dem ward vil klain gesait:  
nu solt jr horen sicher  
leich. in der frist was Erenreich:  
die mare kunt getan. Vnd es ware  
wider In Maylan: Vnd richte sich  
geyen in gewer. dar keerte Er  
vnd das starcke heer:

**N**u wil ich Euch wissen  
lan. Wie Volknant

1 gerne · Wen sēden wir gen  
 2 Perne : zu meinem herren Diet=  
 3 treich · Vnd im sage werleich : daz  
 4 wir an jn gekeert han · mit der  
 5 Stat ze Maylan : Vnd sage jm  
 6 endelichen gar · Welle er so kum=  
 7 en wir zu im dar :  
 8 **N**u trachte wer der pote  
 9 müge fein · der dem liebē  
 10 herren mein : die märe  
 11 kundt thūe ze hant · Es ist niema=  
 12 nd bas dann Volcknant : sprach der  
 13 Hertzog Friderich · das deuchte s̄y gūt  
 14 all gelich : Volcknant der versun=  
 15 nen · ward schier dar gewonnen :  
 16 jm ward die potschafft gefait · daz  
 17 was im nicht ze laid :  
 18 **W**an Er Rait vil gerne ·  
 19 die rayse gegen Perne :  
 20 schnelle er geuertigt  
 21 ward · von Mayland auf die rech=  
 22 ten fart : Er kunde die rechte maffe ·  
 23 Er meydet alle straffe : Vnd strich  
 24 die wilde vber lant · Vast gachte  
 25 Volcknant : der rayse Er sich gar  
 26 bewag · er strach vntz an den fünf=  
 27 ten tag : Er lies̄ sich nyndert  
 28 aufhaben · Vntz recht ze Pern an  
 29 dem garben :  
 30 **W**er im die weyle wider rait ·  
 31 dem ward vil klain gefait :  
 32 nu solt jr hözen sicher=  
 33 leich · in der frist was Erenreich :  
 34 ditz mare kunt getan · Vnd es ware

ob es Euch gerne  
 Wen senden wir gen Perne  
 zu meinem herren Dietreich  
 vnd im sage werleich  
 5745 daz wir an jn gekeert han  
 mit der Stat ze Maylan  
 vnd sage jm endelichen gar  
 Welle er so kumen wir zu im dar  
 5750 **N**u trachte wer der pote müge sein  
 der dem lieben herren mein  
 die märe kundt thūe ze hant  
 Es ist niemand bas dann Volcknant  
 sprach der Hertzog Friderich  
 5755 das deuchte sy guot all gelich  
 Volcknant der versunnen  
 ward schier dar gewonnen  
 jm ward die potschafft gesait  
 daz was im nicht ze laid  
 5760 **W**ann Er Rait vil gerne  
 die rayse gegen Perne  
 schnelle er geuertigt ward  
 von Mayland auf die rechten fart  
 Er kunde die rechte masse  
 5765 Er meydet alle strasse  
 vnd strich die wilde vber lant  
 vast gachte Volcknant  
 der rayse Er sich gar bewag  
 er strach vntz an den fünften tag  
 5770 Er liess sich nyndert aufhaben  
 vntz recht ze Pern an dem garben  
**W**er im die weyle wider rait  
 dem ward vil klain gesait  
 nu solt jr hören sicherleich  
 5775 in der frist was Erenreich  
 ditz mare kunt getan  
 Vnd es ware wider jn Maylan

35  
36  
37  
38  
39  
40  
41  
42  
43  
44  
45  
46  
47  
48  
49  
50  
51  
52  
53  
54  
55  
56  
57  
58  
59  
60  
61  
62  
63  
64  
65  
66  
67  
68

du solt se hören / sicher-  
 reich. in der frist was Erenreich:  
 die mare kint getan. Vnd es ware  
 wider in Maylan. Vnd rich te sich  
 gegen in ze weer. dar teerte Er  
 vnd das / starke heer:  
**N**u wil ich Euz wissen  
 lan. Wie Volcknant  
 der tuere man: kint  
 tut die mar. dem edlen Perner:  
 Ein degen hays set volcknant.  
 der kam fur Perne gerant:  
 Tu wol auf herre Dietrich. se re-  
 rewest du mich: die haben Eren-  
 reiches man. so vil ze laide ge-  
 tan:  
**S**y ligend auf dem er-  
 marcke. Sy premen  
 dich vil starke: Tu lose  
 weyb vnd kind. die mit vil grossen  
 noeten sind: Tu wol auf degen  
 here. als lieb dir sey dem Eere: du  
 solt darumb nicht verzagen. Ich wil  
 dir endlichen sagen: sprach Volck-  
 nant zu dem Wachte. Tu wecke  
 den Pernere: sage dem vnuerzagen  
 man. Er hat widerumb Mailan:  
**D**er wachter gacht in  
 den sal. Er ruffet daz  
 es vil laut erhal: Wol  
 auf edel Dietmares kind. Poten an  
 dem graben sind: die sagen starke  
 nere. da entwachet der Pernere:  
 vnd auch die leggen vberal. die bey  
 in lagen auf dem sal: Nam  
 da wider Nam drammig. Ahey  
 wie der Pernere sprammig:

35 wider jn Maylan : vnd richte sich  
 36 gegen im ze weer · dar keerte Er  
 37 vnd das ftarche heer :  
 38 **N**u wil ich Euch wiffen  
 39 lan · Wie Volcknant  
 40 der kuene man : kunt  
 41 tut die mär · dem edlen Perner :  
 42 Ein deggen hayffet volckhnant ·  
 43 der kain für Perne gerant :  
 44 Nu wol auf herre Diettrich · fere  
 45 reweft du mich : dir haben Eren=  
 46 reiches man · fo vil ze laide ge=  
 47 tan :  
 48 **S**y ligend auf deiner  
 49 marche · Sy prennen  
 50 dich vil ftarche : Nu lose  
 51 weyb vnd kind · die mit vil groffñ  
 52 nöeten find : Nu wol auf Degen  
 53 here · als lieb dir sey dem Eere : du  
 54 solt darumb nicht verzagen · Ich wil  
 55 dir endlicheñ sagen : sprach Volck=  
 56 nant zu dem Wachtere · Nu wecke  
 57 den Pernere : sage dem vnuerzagtñ  
 58 Man · Er hat widerumb Mailan :  
 59 **D**er wachter gacht in  
 60 den sal · Er rüeffet daz  
 61 es vil laut erhal : wol  
 62 auf edel Dietmares kind · Poten an  
 63 dem graben find : die sagen ftarche  
 64 mëre · da entwachet der Pernere :  
 65 vnd auch die Reggen vberal · die bey  
 66 im lagen auf dem Sal : Mann  
 67 da wider Mann drannng · Ahey  
 68 wie der Pernere sprannng :

Vnd es ware wider jn Maylan  
 vnd richte sich gegen im ze weer  
 dar keerte Er vnd das starche heer  
 5780 **N**u wil ich Euch wissen lan  
 Wie Volcknant der kuene man  
 kunt tut die mär  
 dem edlen Perner  
 Ein deggen hayssset volckhnant  
 5785 der kain für Perne gerant  
 Nu wol auf herre Diettrich  
 sere rewest du mich  
 dir haben Erenreiches man  
 so vil ze laide getan  
 5790 **S**y ligend auf deiner marche  
 Sy prennen dich vil starche  
 Nu lose weyb vnd kind  
 die mit vil grossen nöeten sind  
 Nu wol auf Degen here  
 5795 als lieb dir sey dem Eere  
 du solt darumb nicht verzagen  
 Ich wil dir endlichen sagen  
 sprach Volcknant zu dem Wachtere  
 Nu wecke den Pernere  
 5800 sage dem vnuerzagten Man  
 Er hat wideruomb Mailan  
**D**er wachter gacht in den sal  
 Er rüeffet daz es vil laut erhal  
 wol auf edel Dietmares kind  
 5805 Poten an dem graben sind  
 die sagen starche mere  
 da entwachet der Pernere  
 vnd auch die Reggen vberal  
 die bey im lagen auf dem Sal  
 5810 Mann da wider Mann drannng  
 Ahey wie der Pernere sprannng

1  
2  
3  
4  
5  
6  
7  
8  
9  
10  
11  
12  
13  
14  
15  
16  
17  
18  
19  
20  
21  
22  
23  
24  
25  
26  
27  
28  
29  
30  
31  
32  
33  
34

**D**egen der Porten an das  
tor. da hielt der Recke  
Volcknamt vor: Die  
Porten ward bald aufgetan.  
Volcknamt ward ym gelan:  
als in herz Diettrich an sach. fro  
lich er zu im sprach: Gotwille  
komen Volcknamt. gnad herre  
sprach der weygant: Tu seit  
auch jr gotwille komen. Wol mich  
daz ich noch amnes han vernomen:  
**E**ur schynne vnd Ewre  
münd. daz ist mir ein  
seligestünd: herz Diet  
trich sprach got lon dir. herre Volck  
namt sage mir: was sein die ma  
re die du mir sagest. daz du also er  
tagest: das betewtet ettlich wun  
der. das thū vms kunt besomder  
herre ich han mare bracht. hie  
ward swengens gedacht:  
**V**olcknamt hieb auf vnd  
saget. dem fürsten vn  
uerzaget: Herre jr habt  
Maylan. Das vnd amder  
Eure Aran: die sind alle dar ym.  
nu mercket in Ewrem syn: was  
sy Ewre empoten hand. das  
sag ich Euch sprach Volcknamt:  
vil getreulich gen gar. Vellit jr sy  
sy kument gar:  
**Z**u Euch herre Pernere.  
Ir solt horen gerne:  
was sy Euch hilffe brin  
gen. Vil sere sy an Euch dingen:  
Ich wil Euch nennen wer sy sind.  
Edel dietmares kint: Euch kumbt  
der starcke Saben. vnd fridrich  
von haben: Dreyther vnd starck

1 **G**egen der Porten an das  
 2 to2 · da hielt der Recke  
 3 Volckannt vo2 : Die  
 4 Porten ward bald aufgetan ·  
 5 Volcknant ward ynngele2n :  
 6 als jn her2 Dietrich an sach · frö=  
 7 lich Er zu jm sprach : Gotwille=  
 8 komen Volckannt · gnad herre  
 9 sprach der weygannt : Nu seit  
 10 auch jr gotwille komen · Wol mich  
 11 daz ich noch aines han vernomen :  
 12 **E**w2 stymme vnd Ew2n  
 13 münd · daz ist mir ein  
 14 selige stünd : Herr Diet=  
 15 rich sprach got lon dir · Herre Volck=  
 16 nannt sage mir : was fein die mä=  
 17 re die du mir sagest · daz du also fer  
 18 iagest : das betewtet ettlich wun=  
 19 der · das thũ vnns kunt besonnder  
 20 Herre jch han märe bracht · hie  
 21 ward sweygens gedacht :  
 22 **U**olckannt hü2 auf vnd  
 23 saget · dem Fürsten vn=  
 24 uerzaget : Herre jr habt  
 25 Maylan · Tydas vnd annder  
 26 Ewr Man : die sind alle darynn ·  
 27 nu mercket in Ewrem fyinn : was  
 28 Sy Ewch empoten hannd · das  
 29 sag Jch Euch sprach Volckhnant :  
 30 vil getreulichen gar · Wellet jr Sÿ  
 31 fy kument gar :  
 32 **Z**u Euch herre Pernere ·  
 33 Ir solt hören gerne :  
 34 was fy Euch hilffe bzin=

**G**egen der Porten an das tor  
 da hielt der Recke Volckannt vor  
 Die Porten ward bald aufgetan  
 5815 Volcknant ward ynngele2n  
 als jn herr Dietrich an sach  
 frölich Er zu jm sprach  
 Gotwillekomen Volckannt  
 gnad herre sprach der weygannt  
 5820 Nu seit auch jr gotwille komen  
 Wol mich daz ich noch aines han vernomen  
**E**wr stymme vnd Ewrn mund  
 daz ist mir ein selige stund  
 Herr Dietrich sprach got lon dir  
 5825 Herre Volckannt sage mir  
 was sein die märe die du mir sagest  
 daz du also ser iagest  
 das betewtet ettlich wunder  
 das thuo vnns kunt besonnder  
 5830 Herre jch han märe bracht  
 hie ward sweygens gedacht  
**U**olckannt huob auf vnd saget  
 dem Fürsten vnuerzaget  
 Herre jr habt Maylan  
 5835 Tydas vnd annder Ewr Man  
 die sind alle darynn  
 nu mercket in Ewrem synn  
 was Sy Ewch empoten hannd  
 das sag Jch Euch sprach Volckhnant  
 5840 vil getreulichen gar  
 Wellet jr Sy sy kument gar  
**Z**u Euch herre Pernere  
 Ir solt hören gerne  
 was sy Euch hilffe bringen

35 **D**u solt horen gerne :  
 36 was sy Euch hilffe brin-  
 37 gen. Vil sere sy an Euch dinge :  
 38 Ich wil Euch nemmen wer sy sind.  
 39 Edel dietmarcs kind : Euch kumbt  
 40 der starcke Saben. vnd fridrich  
 41 von haben. Streytger vnd Starck  
 42 an. vnd von Osterfranken ger-  
 43 man :  
 44 **E**rstant fuchs von kem.  
 45 von Weyen Ortwein : Von  
 46 Pole het Perchtram. der  
 47 kumbt vnd herz Egan. vnd der kune  
 48 Sigebant : Pandolt vnd Siltrant :  
 49 vnd der kune Sigeger. Lebenot der  
 50 kumbt auch heer : So habt jr wolf  
 51 harten. vnd den starcken helmshar-  
 52 ten :  
 53 **S**o hast auch du bey dir Neren.  
 54 Es welle dann got verkeren :  
 55 Amolt vnd Alphart.  
 56 die bede sein an deiner wart ! Nidebrat  
 57 vnd Herbrant. die bede helde zehant :  
 58 die helfent dir vil starcke. zereuten  
 59 dem wdarcke : In der zeit da das  
 60 geschach. einen poten man heer streich  
 61 sach :  
 62 **D**en het frau helche gesant.  
 63 dem herren Dietrich in  
 64 sein lamdt : darumb daz  
 65 Er in sagete. daz Er die weyl icht ver-  
 66 sagete : vnz daz das heer kame. der  
 67 pot ward geneme : der Perner ward  
 68 von herzen fro. da Er den poten sach do :  
 gegen in Er frolichen gienny. bas  
 wol dann Er in emphieny :

35 gen · Vil fere fy an Euch dinge :  
 36 Ich wil Euch nennen wer Sy find ·  
 37 Edel Dietmares kind : Euch kumbt  
 38 der starche Saben · vnd Fridrich  
 39 von Raben : Streÿther vnd Starck=  
 40 an · vnd von Oster Francken her=  
 41 man :  
 42 **H**er staut Fûchs von Rein ·  
 43 von Metzgen Ortwein : Von  
 44 Pole her<sup>2</sup> Perchtram · der  
 45 kumbt vnd herz Elfan · vnd der küene  
 46 Sigebant : Randolt vnd Siltrant :  
 47 vnd der küene Sigeger · Eckenot der  
 48 kumbt auch heer : So habt jr Wolf=  
 49 harten · vnd den starchen Helmschar=  
 50 ten :  
 51 **S**o haft auch du bey dir Neren ·  
 52 Es welle dann got verkerej :  
 53 Amlolt vnd Alphart ·  
 54 die bede fein an deiner wart : Hildebrät  
 55 vnd Herbrant · die bede Helde zehannt :  
 56 die helffent dir vil starche · ze retten  
 57 deine Marche : Inj der zeit da das  
 58 geschach · einenj poten man heer freichjñ  
 59 sach :  
 60 **D**en het Fraw Helche gefant ·  
 61 dem herren Diettrich in  
 62 fein lanndt : darumb daz  
 63 Er jm sagete · daz Er die weyl icht ver=  
 64 zagete : vntz daz das heer käme · der  
 65 pot ward geneme : der Perner ward  
 66 von hertzen fro · da Er denj poten sach do :  
 67 gegen jm Er frölichen gieng · bas  
 68 wol dann Er jn emphieng :

was sy Euch hilffe bringen  
 5845 Vil sere sy an Euch dinge  
 Ich wil Euch nennen wer Sy sind  
 Edel Dietmares kind  
 Euch kumbt der starche Saben  
 vnd Fridrich von Raben  
 5850 Streyther vnd Starchan  
 vnd von Oster Francken her man  
**H**er staut Fuochs von Rein  
 von Metzgen Ortwein  
 Von Pole herr Perchtram  
 5855 der kumbt vnd herr Elsan  
 vnd der küene Sigebant  
 Randolt vnd Siltrant  
 vnd der küene Sigeger  
 Eckenot der kumbt auch heer  
 5860 So habt jr Wolfharten  
 vnd den starchen Helmscharten  
**S**o hast auch du bey dir Neren  
 Es welle dann got verkerej  
 Amlolt vnd Alphart  
 5865 die bede sein an deiner wart  
 Hildebrant vnd Herbrant  
 die bede Helde zehannt  
 die helffent dir vil starche  
 ze retten deine Marche  
 5870 Inn der zeit da das geschach  
 einen poten man heer streichen sach  
**D**en het Fraw Helche gesant  
 dem herren Diettrich in sein lanndt  
 darumb daz Er jm sagete  
 5875 daz Er die weyl icht verzagete  
 vntz daz das heer käme  
 der pot ward geneme  
 der Perner ward von hertzen fro  
 da Er den poten sach do  
 5880 gegen jm Er frölichen gieng  
 bas wol dann Er jn emphieng

1  
2  
3  
4  
5  
6  
7  
8  
9  
10  
11  
12  
13  
14  
15  
16  
17  
18  
19  
20  
21  
22  
23  
24  
25  
26  
27  
28  
29  
30  
31  
32  
33  
34

**G**otwillekomen Valtgram.  
 sag an wo haste du verlan:  
 das heer von hunsichmarck.  
 das sprach Valtgram der starck:  
 herre die legten ziere die komend  
 gewilich sehere: darumb solt jr  
 nicht sorgen. Ir secht sy bey namen  
 morgen: mit einem grossen schalle.  
 hie ze Bern alle:  
**U**nd wil euch des nicht ver  
 dagen. Ich wil euch liebe  
 mare sagen: in der frist  
 da ir reitet dan. da kamen acht  
 werde man: dar eundch euch fur  
 warre bekant. die hat euch auch frau  
 helche gesant: Der am ist Ludiger.  
 vnd Leudegast ein kecke her. die  
 bringend euch die ketten wer: euch  
 kumbt von Lenges Walther:  
**U**nd Lagen der starcke.  
 vnd kumbt von Poland  
 aus der marcke: Horen  
 poge der mare. Vil hoher Bernere  
 Er kumbt hinholt von Preussen.  
 vnd hoztrit von Vessen: von An  
 troch her vman. vnd Gott der marck  
 man: her Erng vnd her Blodelm.  
 Es kumbt von Elsentroie her Erwin  
 vnd Dietroff der Steyrere.  
**W** Diettraib der mere: so  
 bringent Er vil der schilde.  
 Ludiger der milde: So kumbt auch  
 Rudumet der hochgemute. vnd  
 vstolt der held gute: Es kumbt von  
 kriechen her Dietrich. Von Lunders  
 her helphereich: die recken vnuer  
 zeit. die bringen seher berant:  
**N**u horet kumig von Romisch  
 land. so hat euch mein

1 **G**ot wille komen Balthram ·  
 2 sag an wo haft du verlan ·  
 3 das heer von Hünisch march ·  
 4 da sprach Balthram der starch ·  
 5 Herre die Regken ziere · die komend  
 6 gewilich schiere : darumb folt jr  
 7 nicht forgen · Ir fecht Sÿ beÿ namen  
 8 mozen · mit einem groffen schalle ·  
 9 hie ze Bern alle :  
 10 **U**nd wil Euch des nicht ver=  
 11 dagen · Ich wil Euch liebe  
 12 mâr sagen : in der frist  
 13 da Er reitet dan · da kamen Acht  
 14 werde man : daz tun Ich Euch für  
 15 war bekant · die hat Euch auch Frau  
 16 Helche gefant : Der ain ist Ludiger ·  
 17 vnd Leudegast ein Recke her · die  
 18 bringend Euch die kecken wer : Euch  
 19 kumbt von Lenges Walther :  
 20 **U**nd Hagen der starche ·  
 21 vnd kumbt von Poland  
 22 aus der Marche : Hozen=  
 23 poge der mâre · vil hoher Pernere  
 24 Ew kumbt Hützolt von Prewffen ·  
 25 vnd Hoztrit von Rewffen : von An=  
 26 tioch her Yman · vnd Gottl der mach=  
 27 man : Her<sup>?</sup> Ering vnd her Blodelin ·  
 28 Eß kumbt von Elsentroie her<sup>?</sup> Erewin  
 29 **V**nd Bitrolf der Steyrere ·  
 30 Diettlaib der mëre : so  
 31 bringent Ew vil der schilde ·  
 32 Rudeger der milde : Eß kumbt auch  
 33 Nûdunck der hochgemûte · Vnd  
 34 Yfolt der held gûte : Eß kumbt von

Got wille komen Balthram  
 sag an wo hast du verlan  
 das heer von Hünisch march  
 da sprach Balthram der starch  
 5885 Herre die Regken ziere  
 die komend gewilich schiere  
 darumb solt jr nicht sorgen  
 Ir secht Sy bey namen morgen  
 5890 mit einem grossen schalle  
 hie ze Bern alle  
**U**nd wil Euch des nicht verdagen  
 Ich wil Euch liebe mâr sagen  
 in der frist da Er reitet dan  
 5895 da kamen Acht werde man  
 daz tun Ich Euch für war bekant  
 die hat Euch auch Frau Helche gesant  
 Der ain ist Ludiger  
 vnd Leudegast ein Recke her  
 5900 die bringend Euch die kecken wer  
 Euch kumbt von Lenges Walther  
**U**nd Hagen der starche  
 vnd kumbt von Poland aus der Marche  
 Horenpoge der mâre  
 5905 vil hoher Pernere  
 Ew kumbt Hützolt von Prewssen  
 vnd Hoztrit von Rewssen  
 von Antioch her Yman  
 vnd Gottl der march man  
 5910 Herr Ering vnd her Blodelin  
 Es kumbt von Elsentroie herr Erewin  
**V**nd Bitrolf der Steyrere  
 Diettlaib der mere  
 so bringent Ew vil der schilde  
 5915 Rudeger der milde  
 5915a Es kumbt auch Nuodunck der hochgemuote  
 5915b Vnd Ysolt der held guote  
 5916 Es kumbt von kriechen her Diettrich

35 zuoeger oer mitoe: So kumbt auch  
 36 Nudumel der hochgemüte. Vnd  
 37 vñolt der heldgüte: Es kumbt von  
 38 Kriechen her Diettrich. Von Lunders  
 39 her Helyherich: die rechte vñuer  
 40 zait. die bringen schier berant:  
 41 **N**u höret künig von Romisch  
 42 land. so hat Eruch mein  
 43 frau Heloge gesandt:  
 44 Vierundzwainzig tausent  
 45 man. die solt se besönder von dr  
 46 han: dise starckmere. Ward so  
 47 der Pernere: Erenpau kaum  
 48 daz die nacht. den amidern tag  
 49 bracht: da Er den tag gelebte. der  
 50 Vogt von Perne gebete:  
 51 **U**il manigen meidem vñd  
 52 march. die Edeln Castelln  
 53 starck: gab Er den Edeln  
 54 vñkten. vñd mante sere die keckh:  
 55 daz sy im hulffen sene lant.  
 56 Ketten mit ellenthaffter handt:  
 57 In der zeit da komend mare. Wol  
 58 auf herz Pernere: Vnd hayset  
 59 richten die purg se wer. dort seucht  
 60 heer ein krefftig heer:  
 61 **D**a sprach der starcke  
 62 Paltram. herre das  
 63 sem des Eyzels man:  
 64 die Eruch ze hulffe sem gesant.  
 65 das ist mir werlich wolbekomnt:  
 66 Sy seyge vast mit sechende heer.  
 67 die farnen fliegen vast entreeer:  
 68 Als das herz diettrich het vernomen.  
 Er sprach die sem got  
 wilkomen: Nu wol auf helde  
 vil gemant. herz Diettrich aus.

35 kriechen her Diettrich · von Lündero  
 36 her Helpherich : die recken vnuer=  
 37 zait · die bringen schier bereit :  
 38 **N**u hözet kunig von Römisch  
 39 land · so hat Eüch mein  
 40 Fraw Helche gefandt :  
 41 Vierundzwaintzig taufent  
 42 man · die solt jr besonnder von Ir  
 43 han : dise ftarch mere · ward fro  
 44 der Pernere : Er enpait kaumb  
 45 daz die nacht · den andern tag  
 46 bzacht : da Er den tag gelebte · der  
 47 vogt von Perne gebete :  
 48 **U**il manigen meidem vnd  
 49 march · die Edelñ Castellñ  
 50 ftarch : gab Er den Edelñ  
 51 Regken · vnd mante fere die keckhñ :  
 52 daz fy jm hulffen seine lanndt ·  
 53 Retten mit ellenthaffter handt :  
 54 jn der zeit da komend märe · wol=  
 55 auf herz Pernere : vnd hayffet  
 56 richten die Purg ze wer · dozt zeucht  
 57 heer ein krefftig heer :  
 58 **D**a sprach der ftarche  
 59 Paltram · Herre das  
 60 sein des Etzels man :  
 61 die Euch ze hilfße sein gefant ·  
 62 das ist mir werlich wolbekant :  
 63 Sÿ seyge vast mit scheyde heer ·  
 64 die fanen fliegen vast entweer :  
 65 Als das herz diettrich her verno=  
 66 men · Er sprach die sein got=  
 67 wilkomen : Nu wol auf helde  
 68 vil gemait · herz Diettrich auo

Es kumbt von kriechen her Diettrich  
 von Lunders her Helpherich  
 die recken vnuerzait  
 die bringen schier bereit  
 5920 **N**u höret kunig von Römisch land  
 so hat Euch mein Fraw Helche gesandt  
 Vierundzwaintzig tausent man  
 die solt jr besonnder von Ir han  
 dise starch mere  
 5925 ward fro der Pernere  
 Er enpait kaumb daz die nacht  
 den andern tag bracht  
 da Er den tag gelebte  
 der vogt von Perne gebete  
 5930 **U**il manigen meidem vnd march  
 die Edeln Castellen starch  
 gab Er den Edelen Regken  
 vnd mante sere die keckhen  
 daz sy jm hulffen seine lanndt  
 5935 Retten mit ellenthaffter handt  
 jn der zeit da komend märe  
 wolauf herr Pernere  
 vnd haysset richten die Purg ze wer  
 dort zeucht heer ein krefftig heer  
 5940 **D**a sprach der starche Paltram  
 Herre das sein des Etzels man  
 die Euch ze hilfße sein gesant  
 das ist mir werlich wolbekant  
 Sy seyge vast mit scheyde heer  
 5945 die fanen fliegen vast entweer  
 Als das herr diettrich her vernomen  
 Er sprach die sein got wilkomen  
 Nu wol auf helde vil gemait  
 herr Diettrich aus der Stat rait

1  
2  
3  
4  
5  
6  
7  
8  
9  
10  
11  
12  
13  
14  
15  
16  
17  
18  
19  
20  
21  
22  
23  
24  
25  
26  
27  
28  
29  
30  
31  
32  
33  
34

der Stat rait: Im Volgeten vier  
hundert man. Er wolt die gest  
wol empfan:  
**N**u habt ir hiemit wol  
vernomen. Nu was  
auch das heerkumen:  
 In der Stat so nahen. da sy herz  
 Dietrich wolt empfangen: Da  
 sprach der Marggrawe Ludeger.  
 dort reitet des Lammes bogt her:  
 Nu erpansset nyder alle. das ge  
 schach mit anem schalle: her  
 Dietrich vnd seine man. die lief  
 fen lieplichen an:  
**O**ie hogen werden geste.  
 die freude ward so beste:  
 bedenthalb zwischin in  
 getan. da ward nyemand vngel  
 grisset lan: da herberget man  
 auf das veld. man hies da gebn  
 wider gelt: Speiset trincken vngelalt.  
 der schall was gros manigvalt: Sy  
 hetten crefftige macht. der leute den  
 hort dar bracht:  
**D**o die nacht zustaig. Ein  
 pot dort vber veld saig: den  
 het subart von Laron. dar  
 gesant von adaylan: der saget dem  
 Perrere. die starcken neuen mare:  
 als der pot komen was. da stund er  
 nyder auf das gras: her Dietrich  
 In da wol empfic. da dancket im  
 der pot gie:  
**N**u sprach herre von Perrere.  
 wir sehen euch vast ger  
 ne: wir sem vast besetzen.  
 Ermy der vermessen: der sturmet  
 jere alle tag. nu mercket herre was  
 Ich say: Es sey euch lieb oder jorm.  
 kumbt ir mit schiere so habt ir verlor:  
 am  
 leg  
 me  
 deg  
 aff  
 das  
 all  
 W  
 far  
 get  
 an  
 den  
 we  
 we  
 ch  
 ne  
 ha  
 m  
 an  
 fen  
 ben  
 en  
 neu  
 her  
 der  
 hat  
 Lam  
 kan  
 der t

1 der Stat rait : Jm volgeten vier  
 2 hundert man · Er wolt die gef  
 3 wol emphan :  
 4 **N**u habt jr hiemit wol  
 5 vernomen · Nu was  
 6 auch das heer kumen :  
 7 zu der Stat fo nahen · da fy herz  
 8 Diettrich wolt emphahen : Da  
 9 sprach der Marggraue Rudege ·  
 10 dort reydet des Lannes vogt her :  
 11 Nu erpayffet nyder alle · das ge=  
 12 schach mit ainem schalle : her?  
 13 Diettrich vnd seine man · die lief=  
 14 fen lieplichen an :  
 15 **D**ie hohen werden geste ·  
 16 die frewde ward fo veste :  
 17 bedenthalb zwischē jn  
 18 get an · da ward nyemand vnge=  
 19 grüeffet lan : da herberget man  
 20 auf das veld · man hies da gebē  
 21 wider gelt : Speyfe trincken vgezalt ·  
 22 der schall was gros manigalt : Sij  
 23 hetten crefftige macht · der leute den  
 24 hozt darbracht :  
 25 **D**o die nacht zuftaig · Ein  
 26 pot dort vber veld faig : den  
 27 het Jubart von Latron · Dar  
 28 gefant von Maylan : der saget dem  
 29 Pernere · die stachen neuen mare :  
 30 als der pot kumen was · da ftund Er  
 31 nyder auf das gras : Herz Diettrich  
 32 jn da wol emphie · da danckhet im  
 33 der pot hie :  
 34 **E**r sprach herre von Perne ·

herr Diettrich aus der Stat rait  
 5950 Jm volgeten vier hundert man  
 Er wolt die gest wol emphan  
**N**u habt jr hiemit wol vernomen  
 Nu was auch das heer kumen  
 zu der Stat so nahen  
 5955 da sy herr Diettrich wolt emphahen  
 Da sprach der Marggraue Rudeger  
 dort reydet des Lannes vogt her  
 Nu erpaysset nyder alle  
 das geschach mit ainem schalle  
 5960 herr Diettrich vnd seine man  
 die lieffen lieplichen an  
**D**ie hohen werden geste  
 die frewde ward so veste  
 bedenthalb zwischen jn get an  
 5965 da ward nyemand vngegrüesset lan  
 da herberget man auf das veld  
 man hiess da geben wider gelt  
 Speyse trincken vgezalt  
 der schall was gros manigalt  
 5970 Sy hetten crefftige macht  
 der leute den hort darbracht  
**D**o die nacht zuostaig  
 Ein pot dort vber veld saig  
 den het Jubart von Latron  
 5975 Dar gesant von Maylan  
 der saget dem Pernere  
 die stachen neuen mare  
 als der pot kumen was  
 da stuond Er nyder auf das gras  
 5980 Herr Diettrich jn da wol emphie  
 da danckhet im der pot hie  
**E**r sprach herre von Perne

35  
36  
37  
38  
39  
40  
41  
42  
43  
44  
45  
46  
47  
48  
49  
50  
51  
52  
53  
54  
55  
56  
57  
58  
59  
60  
61  
62  
63  
64  
65  
66  
67  
68

der pot hie:  
**H**ie sprach herre von Perne:  
 wie sehen Euch wasst ger-  
 ne: wie sem wasst besetzen.  
 Ermy der vermessen: der stürmet  
 jere alle tag. nu mercket herre was  
 Ich say: Es sey Euch lieb oder jor. m.  
 kumbt jr mit schiere so habt jr verlor:  
 die stat vnd alle die darvun sind.  
 man tödtet weib vnd kind:  
**W**ir sem vil nach alle verzaget.  
 nu sey die herre für war  
 gesaget: Wie du verleustest  
 Maylan. des muest du vimmer scha-  
 den han: daz sull wir vil wol bewaren.  
 so sull wir ee dar faren: vnd die Stat  
 retten. das Veld mit todten petten:  
 Nu wol auf Meye vnd man.  
 vnd gedeneket alle daran:  
**D**az jr mir trewe habt ge-  
 geben. Wer durch mich  
 Ere vnd leben: herwt wa-  
 get in diser not. vmb den diene ich  
 das vnz an meinem todt: das sprach  
 der Marggrawe Rudeger. Wir  
 sem vmb das künen her: Ich vnd  
 meine gesellen. daz wir wagen  
 wollen: beide leib vnd guet. dur-  
 ch dich fürst hochgemüt:  
**N**u achte daz auch diet-  
 reich. Edel künig von  
 kömisch reich: das ist  
 die auch das peste. wie du lastest  
 deme beste: das han doch geachtet  
 schiere. Sprach von Perne der  
 kiere: Hie se Perne sol bestan.

35 wir sehen Euch vast ger=  
 36 ne : wir sein vast besetzen ·  
 37 Ering der vermessen : der stürmet  
 38 fere alle tag · nu mercket herre waz  
 39 Ich sag : Es sey Euch lieb oder zorn ·  
 40 kumbt jr mit schiere so habt jr verlor ·  
 41 die stat vnd alle die daryn sind ·  
 42 man tödtet weib vnd kind :  
 43 **W**ir sein vil nach alle verzaget ·  
 44 nu sey dir herze für war  
 45 gefaget : Wie du verleüfest  
 46 Maylan · des müest du ymmerfcha=  
 47 den han : daz füll wir vil wol bewaren ·  
 48 so füll wir Ee dar farn : vnd die Stat  
 49 retten · das Veld mit todten petten :  
 50 Nu wol auf Mage vnd man ·  
 51 vnd bedencket alle daran :  
 52 **D**az jr mir trewe habt ge=  
 53 geben · Wer durch mich  
 54 Ere vnd leben : hewt wa=  
 55 get in difer not · omb den diene jch  
 56 das vntz an meinen todt : da sprach  
 57 der Marggraue Rudeger · Wir  
 58 sein vmb das kumen her : Jch vnd  
 59 meine gefellen · daz wir wagen  
 60 wellen : baide leib vnd güet · dur=  
 61 ch dich Fürst hochgemüt :  
 62 **N**u achte daz auch diet=  
 63 treich · Edel künig von  
 64 Römisch reich : das ist  
 65 dir auch das peste · wie du laffest  
 66 deine veste : das han Ich geachtet  
 67 schiere · Sprach von Perne der  
 68 ziere : Hie ze Perne sol bestan ·

wir sehen Euch vast gerne  
 wir sein vast besetzen  
 5985 Ering der vermessen  
 der stürmet sere alle tag  
 nu mercket herre waz Ich sag  
 Es sey Euch lieb oder zorn  
 kumbt jr mit schiere so habt jr verlorn  
 5990 die stat vnd alle die daryn sind  
 man tödtet weib vnd kind  
**W**ir sein vil nach alle verzaget  
 nu sey dir herre für war gesaget  
 Wie du verleusest Maylan  
 5995 des müest du ymmerschaden han  
 daz süll wir vil wol bewaren  
 so süll wir Ee dar farn  
 vnd die Stat retten  
 das Veld mit todten petten  
 6000 Nu wol auf Mage vnd man  
 vnd bedencket alle daran  
**D**az jr mir trewe habt gegeben  
 Wer durch mich Ere vnd leben  
 hewt waget in diser not  
 6005 vmb den diene jch das vntz an meinen todt  
 da sprach der Marggraue Rudeger  
 Wir sein vmb das kumen her  
 Jch vnd meine gesellen  
 daz wir wagen wellen  
 6010 baide leib vnd guet  
 durch dich Fürst hochgemuot  
**N**u achte daz auch diet treich  
 Edel künig von Römisch reich  
 das ist dir auch das peste  
 6015 wie du lassest deine veste  
 das han Ich geachtet schiere  
 Sprach von Perne der ziere  
 Hie ze Perne sol bestan

1 tarher vnd **L**han: vnd  
 2 auch die helftere sprach der Dornere:  
 3 **A**n die sy sich migen lassen.  
 4 auf stengen vnd auf stras  
 5 sen: das ward hienit inel  
 6 le getan. **W**olfgang der kuenne  
 7 man: sprach als em vnuerzagter  
 8 degen. Wir solten von stundem  
 9 affter wegen: zu den vanden auf  
 10 das wal. **F**ottiert euch helde vber  
 11 all: vnd freut euch diser Kayse.  
 12 **W**ir kumen Erenreiche ze fraysse:  
 13 amit das here was gar  
 14 berait. hienit manda  
 15 nicht lenger part: den  
 16 fanen hieß her Diettreich. der da  
 17 gehört zu Konnisch Reich: vil balde  
 18 anpinden. **N**ur lasse vuns got um  
 19 den: die vande ze rechter layge. **A**hen  
 20 wie es da wage: sprach der starcke  
 21 **W**olfgang. sy werden klamre gespant:  
 22 **I**ch mayne die Erenreiches man  
 23 ne. **N**urta helde lobesam: **N**ur  
 24 hawet tieffe wunden. die nym  
 25 mermer werden gepunden: vnz  
 26 an den leysten tag. **I**ch soltes da schaf  
 27 fen ob ich mag: des muter kind  
 28 beninden müs. **W**ir machen leb  
 29 ens mit tode püs: **I**ch geriche mei  
 30 nen schmerzen. es leit in meinem  
 31 hertzen: die grosse vntrew vnd auch  
 32 der kat. den Ervms lamy getan  
 33 gat:  
**N**u layge wir die märe sein.  
 das here daz saych gen hrai  
 lan. **u**ber Veld vnd über  
 Land. **I**n was die strazze wolbe  
 kant: sy zugen müessliche.  
 der kuno von Konnisch Reich.

1 Starcher vnnnd Elfan : Vnd  
 2 auch die helffere · sprach der Pernere :  
 3 An die fy sich mügen lassen ·  
 4 auf steygen vnd auf straf=  
 5 fen : das ward hiemit snel=  
 6 le getan · Wolfhart der küene  
 7 man : sprach als ein vnuerzagter  
 8 degen · wir solten von stund sein  
 9 affterwegen : zu den veinden auf  
 10 das wal · Rottiert Euch helde vber=  
 11 all : vnd freüt euch diser Rayse ·  
 12 Wir kumen Erenreiche ze frayse :  
 13 Damit das here was gar  
 14 bereit · hiemit man da  
 15 nicht lenger pait : den  
 16 Fanen hies her? Dietreich · der da  
 17 gehort zu Romisch Reich : vil balde  
 18 anpinden · Nu lasse vnns got vin=  
 19 den : die veinde ze rechter lage · Ahey  
 20 wie es da wage : sprach der starche  
 21 Wolfhart · fy werden klaine gefpart :  
 21 Ich mayne die Erenreiche man=  
 22 ne · Nurta helde lobefan : Nu  
 23 hawet tieffe wunden · die nym=  
 24 mermer werden gepunden : vntz  
 25 an den letzsten tag · Ich solt da schaf=  
 26 fen ob jch mag : des muterkind  
 27 beunden muß · Wir machen leb=  
 28 en mit tode puß : Jch geriche mei=  
 29 nen schmerzgen · es leit in meinem  
 30 hertzen : die grosse vntrew vnd auch  
 31 der Rat · den Er vnns lanng getan  
 32 hat :  
 33 Nu lazze wir die mär sein ·

Starcher vnnnd Elsan  
 6020 Vnd auch die helffere  
 sprach der Pernere  
 An die sy sich mügen lassen  
 auf steygen vnd auf strassen  
 das ward hiemit snelle getan  
 6025 Wolfhart der küene man  
 sprach als ein vnuerzagter degen  
 wir solten von stund sein affterwegen  
 zu den veinden auf das wal  
 Rottiert Euch helde vberall  
 6030 vnd freut euch diser Rayse  
 Wir kumen Erenreiche ze frayse  
 Damit das here was gar bereit  
 hiemit man da nicht lenger pait  
 den Fanen hiess herr Dietreich  
 6035 der da gehort zu Romisch Reich  
 vil balde anpinden  
 Nu lasse vnns got vinden  
 die veinde ze rechter lage  
 Ahey wie es da wage  
 6040 sprach der starche Wolfhart  
 6041 sy werden klaine gespart  
 6043 Ich mayne die Erenreiches manne  
 6042 Nurta helde lobesan  
 6044 Nu hawet tieffe wunden  
 6045 die nymmermer werden gepunden  
 vntz an den letzsten tag  
 Ich solts da schaffen ob jch mag  
 des muterkind beunden muos  
 Wir machen lebens mit tode puos  
 6050 Jch geriche meinen schmerzen  
 es leit in meinem hertzen  
 die grosse vntrew vnd auch der Rat  
 den Er vnns lanng getan hat  
 Nu lazze wir die mär sein

ne. gat: **N**u lazz wir die märe sein.  
 das here daz saych gen May  
 lan. über Veld vnd über  
 Land. In was die strazze wolbe-  
 kant: so zugen müessliche.  
 der künig von Komisch reiche:  
 der erostet den semen wolzen mit.  
 Verzaget nicht edel held gut: ge-  
 laubet mir die märe. Sprach  
 der Perrere:  
**W**ir beiagen bey namen  
 here. des wir yummer  
 mere: haben frumb  
 die weyl wir leben. Ich wil Euch  
 nem trew geben: sprach der vogt  
 von Perne. Wer mir hilffet ger-  
 ne: dem thue ich das gut. des sich  
 wol erfreyet sein mit: da ward  
 vil trachtens getan. Vnz daz das  
 here lobes an:  
**I**n May lan komen was  
 sonach. daz man die  
 veynde ligen sach: das  
 was recht an dem achten tag.  
 nu merket eben was ich say: der  
 tag geschaiden was von dann. die  
 nacht begunde schleichen an: Nu  
 solt ir horen gerne. daz starcke  
 here von Perne: herberget märe  
 auf das veld. Nu hebt sich der  
 widergelt:  
**M**it grumme vnd mit  
 zorne. die kerken aus  
 erkorne: die freuten

- 35 das here daz fäych gen Mai=  
 36 lan · über Veld vnd über  
 37 Land · Jn was die ftrazze wolbe=  
 38 kant : fy zugen müeffikleiche ·  
 39 der kunig von Römisch reiche :  
 40 der troftet den feinen wol jrη mūt ·  
 41 verzaget nicht edel held gūt : ge=  
 42 laubet mir die märe · sprach  
 43 der Pernere :  
 44 **W**ir beiagen bey namen  
 45 ere · des wir ymmer  
 46 mere : haben frumb  
 47 die weyl wir leben · Jch wil Euch  
 48 mein trew geben : sprach der vogt  
 49 von Perne · wer mir hilffet ger=  
 50 ne : dem thue ich das gūt · des sich  
 51 wol erfreyet fein mūt : da ward  
 52 vil trachtens getan · v̄ntz daz das  
 53 here lobefan :  
 54 **Z**e Maylan komeſ was  
 55 so nach · daz man die  
 56 veinde ligen sach : das  
 57 was recht an dem Achten tag ·  
 58 nu mercket eben was ich sag : der  
 59 tag geschaiden was von dann · die  
 60 nacht begunde fleichen an : Nu  
 61 solt jr horen gerne · daz starche  
 62 Here von Perne : herberget nider  
 63 auf das veld · Nu hebt sich der  
 64 widergelt :  
 65 **M**it grymme vnd mit  
 66 zorne · die Recken aus  
 67 erkorne : die freuten
- 6055 das here daz saych gen Mailan  
 über Veld vnd über Land  
 Jn was die strazze wolbekant  
 sy zugen müessikleiche  
 der kunig von Römisch reiche  
 6060 der troftet den seinen wol jrη muot  
 verzaget nicht edel held guot  
 gelaubet mir die märe  
 sprach der Pernere  
**W**ir beiagen bey namen ere  
 6065 des wir ymmer mere  
 haben frumb die weyl wir leben  
 Jch wil Euch mein trew geben  
 sprach der vogt von Perne  
 wer mir hilffet gerne  
 6070 dem thue ich das guot  
 des sich wol erfreyet sein muot  
 da ward vil trachtens getan  
 v̄ntz daz das here lobesan  
**Z**e Maylan komeſ was so nach  
 6075 daz man die veinde ligen sach  
 das was recht an dem Achten tag  
 nu mercket eben was ich sag  
 der tag geschaiden was von dann  
 die nacht begunde sleichen an  
 6080 Nu solt jr horen gerne  
 daz starche Here von Perne  
 herberget nider auf das veld  
 Nu hebt sich der widergelt  
**M**it grymme vnd mit zorne  
 6085 die Recken aus erkorne  
 die freuten sich mit schalle

1 sich mit schalle. **I**ch es Euch wol  
 2 genalle: so gerüchet vernemen an  
 3 deser zeit. wie sich hebe deser streit:  
 4 das wil ich Euch wissen lan. als  
 5 Ich es recht vernommen han: Als  
 6 man hette gessen. da ward des nicht  
 7 vergessen:  
 8 **D**ie ward gessen an den rat.  
 9 die höchsten die her Dietrich  
 10 hat: mit im bracht an disen  
 11 streit. die rieten alle bey deser zeit:  
 12 Edel Vogt von Perne. In hort wir  
 13 das gerne: wie wir tun wolten.  
 14 oder wie wir faren solten. Hiezū  
 15 gehört weiser Rat. Erenreich  
 16 mächtig here hie hat:  
 17 **D**a sprach der here Diet-  
 18 rich. wie jr ir ratet  
 19 all gelich: Also far ich  
 20 sprach der heldt gut. Undeger  
 21 der hochgemut: der getrewe vnd  
 22 gewere. der riet dem Pernere:  
 23 mich derichte gut kunig von Romis  
 24 land. daz jr poten sendet alzehant:  
 25 zu dem Erenreiches heer. die be-  
 26 ~~erichten~~ **kunden** alle jr weer:  
 27 **U**nd vns sagen jr gelegen-  
 28 hait. sprach Eudeger der  
 29 vnuerzait: da antwurte  
 30 im von Perne der hochgemut.  
 31 Er fragt wer vns sen daz in gut:  
 32 die hays ich bezog reiten für. die  
 33 betrachten auch mit rehter figur:  
 34 als ob es vns may je frumme  
 stan. wie wirs dann reymen an:  
 Noch heimacht vns mitte nacht.  
 mir ist gesagt Si haben macht:  
**S**o michel vnd so stark.  
 daz wir in auf der march:  
 nicht turen wider reitn.

1 sich mit schalle · Ob es Euch wol  
 2 geualle : so gerüchet vernemen an  
 3 diser zeit · wie sich hebe diser streit :  
 4 das wil jch Euch wissen lan · als  
 5 Ich es recht vernomen han · Als  
 6 man hette geffen · da ward des nicht  
 7 vergeffen :  
 8 **H**ie ward gefeffen an den rat ·  
 9 die höchsten die her<sup>2</sup> Diettrich  
 10 hat : mit jm bracht an disē  
 11 freyt · die rieten alle bey diser zeit :  
 12 Edel Vogt von Perne · Nu hört wir  
 13 das gerne : wie wir tūn wolten ·  
 14 oder wie wir faren solten · Hiezū  
 15 gehözet weyfer Rat · Erenreich  
 16 mächtig here hie hat :  
 17 **D**a sprach der herre Diet=  
 18 trich · wie jr nu ratet  
 19 all gelich : Also far ich  
 20 sprach der heldt gūt · Rudeger  
 21 der hochgemūt : der getrewe vnd  
 22 gewere · der riet dem Pernere :  
 23 mich deüchte gūt kunig von Römisch  
 24 land · daz Ir poten sendet alzehant :  
 25 zu dem Erenreiche<sup>r</sup> heer · die be=  
 26 trachten kunden alle jr weer :  
 27 **U**nd vnns sägen jr gelegen=  
 28 hait · sprach Rudeger der  
 29 vnuertzeit : da antwort  
 30 jm von Perne der hochgemūt ·  
 31 Er fragt wer vnns sey dartzū gūt :  
 32 die hayß ich yetzo reiten fur · dir  
 33 betrachten auch mit rechter khur :  
 34 als ob es vnns mag ze frumme

die freuten sich mit schalle  
 Ob es Euch wol geualle  
 so geruochet vernemen an diser zeit  
 wie sich hebe diser streit  
 6090 das wil jch Euch wissen lan  
 als Ich es recht vernomen han  
 Als man hette gessen  
 da ward des nicht vergessen  
**H**ie ward gesessen an den rat  
 6095 die höchsten die herr Diettrich hat  
 mit jm bracht an disen streyt  
 die rieten alle bey diser zeit  
 Edel Vogt von Perne  
 Nu hört wir das gerne  
 6100 wie wir tuon wolten  
 oder wie wir faren solten  
 Hiezuo gehöret weyser Rat  
 Erenreich mächtig here hie hat  
**D**a sprach der herre Diettrich  
 6105 wie jr nu ratet all gelich  
 Also far ich sprach der heldt guot  
 Rudeger der hochgemuot  
 der getrewe vnd gewere  
 der riet dem Pernere  
 6110 mich deüchte guot kunig von Römisch land  
 daz Ir poten sendet alzehant  
 zu dem Erenreiches heer  
 die betrachten kunden alle jr weer  
**U**nd vnns sagen jr gelegenhait  
 6115 sprach Rudeger der vnuertzeit  
 da antwort jm von Perne der hochgemuot  
 Er fragt wer vnns sey dartzuo guot  
 die hayss ich yetzo reiten fur  
 dir betrachten auch mit rechter khur  
 6120 als ob es vnns mag ze frumme stan

die hant ich bezogen reiten für. die  
 betrachteten auch mit rechter für:  
 als ob es vns may je frumme  
 stan. wie wirs dann reimen an:  
 Noch heimacht umb mitte nacht.  
 mir ist gesagt Sy haben macht:  
**S**o michel vnd so stark.  
 das wir in auf der march:  
 nicht turen wider reith.  
 wir mugen auch nicht gestreith:  
 mit in offenleichen. Es ist mit  
 Erenreichen: Wol zwelf fürsten  
 heer bekommen. das ich werlich gan  
 vernomen: das ist nicht ein wun  
 der. Ir geligt dest mee vnder:  
**S**prach der starke wolf  
 hart. mir geliebte mir  
 dhain heerfart: so vast  
 in meinem mite. got füege es  
 mir je gute: Nu ward aus dem  
 here genommen. die für auf die  
 wart solten komen: der ain  
 das was Volcknunt. der ander  
 her Siebant: Hildebrant was  
 der dritte. zehoren set euch pitte:  
**D**er vierde das was Nere.  
 nach Hildebrandes  
 lere: Keerten sy em strasse.  
 Sy kamen in der masse: zu dem  
 here auf annem le. Ir helde nu  
 sprecht nicht me: sprach der  
 Kete Hildebrant. Nu losent  
 eben all je hant: ob yemand an  
 vns repte. das wir vns gegen  
 dem streite:  
**E**re gerichtes das ist gut.  
 des volgeten in die helden

- 35 ftan · wie wirs dann reymen an :  
 36 Noch heinacht vmb mitte nacht ·  
 37 mir ist gefagt Sÿ haben macht :  
 38 **S**o michel vnd so starch ·  
 39 daz wir jn auf der march :  
 40 nicht turen wider reitj ·  
 41 wir mugen auch nicht gefreitj :  
 42 mit jn offenleichen · Es ist mit  
 43 Erenreichen : Wol zwelf Fürsten  
 44 heer bekomen · das ich werlich han  
 45 vernomen : das ist nicht ein wun=  
 46 der · Ir geligt destmee vnnder :  
 47 **S**prach der starche Wolf=  
 48 hart · mir geliebte nie  
 49 dhain heerfart : so vaft  
 50 in meinem müte · got fuege es  
 51 mir ze gûte : Nu ward aus dem  
 52 here genomen · die für auf die  
 53 wart solten komen : der aine  
 54 das was Volckhnant · der ander  
 55 her Sigebant : Hildebrant waz  
 56 der dritte · ze hözen jch Euch pitte :  
 57 **D**er Vierde das was Nere ·  
 58 nach Hyldebrandeo  
 59 lere : keerten fy ein straffe ·  
 60 Sÿ kamen in der masse : zu dem  
 61 here auf ainem lē · Ir helde nu  
 62 sprecht nicht me : sprach der  
 63 Recke Hyldebrant · Nu losent  
 64 eben all ze hant : ob yemand an  
 65 vnns reyte · daz wir vnns gegen  
 66 dem streite :  
 67 **E**e gerichtē das ist gût ·  
 68 deo volgeten jm die helden
- 6120 als ob es vnns mag ze frumme stan  
 wie wirs dann reymen an  
 Noch heinacht vmb mitte nacht  
 mir ist gesagt Sy haben macht  
**S**o michel vnd so starch  
 6125 daz wir jn auf der march  
 nicht turen wider reiten  
 wir mugen auch nicht gestreiten  
 mit jn offenleichen  
 Es ist mit Erenreichen  
 6130 Wol zwelf Fürsten heer bekomen  
 das ich werlich han vernomen  
 das ist nicht ein wunder  
 Ir geligt destmee vnnder  
**S**prach der starche Wolfhart  
 6135 mir geliebte nie dhain heerfart  
 so vast in meinem muote  
 got fuege es mir ze guote  
 Nu ward aus dem here genomen  
 die für auf die wart solten komen  
 6140 der aine das was Volckhnant  
 der ander her Sigebant  
 Hildebrant waz der dritte  
 ze hören jch Euch pitte  
**D**er Vierde das was Nere  
 6145 nach Hyldebrandes lere  
 keerten sy ein strasse  
 Sy kamen in der masse  
 zu dem here auf ainem le  
 Ir helde nu spricht nicht me  
 6150 sprach der Recke Hyldebrant  
 Nu losent eben all ze hant  
 ob yemand an vnns reyte  
 daz wir vnns gegen dem streite  
**E**e gerichtē das ist guot  
 6155 des volgeten jm die helden Hochgemuot

1  
2  
3  
4  
5  
6  
7  
8  
9  
10  
11  
12  
13  
14  
15  
16  
17  
18  
19  
20  
21  
22  
23  
24  
25  
26  
27  
28  
29  
30  
31  
32  
33  
34

Dochgemut: Da sy also hielten  
da. Vil schier sahen sy ja: Vol  
tausent feur vrymen. Vnd  
darumb vast vrymen: die leute  
sam sy tobeten. die kuenen hoch  
gelobeten: soch manne die Dietrich  
es manne. Yetzlicher wunschen  
beganne:

**D**we Vogt von Romisch  
lamit. werest du nu  
hre allzhannt: du vnd  
darnach alle dem man. So  
muessen wir die beinde an: en  
delichen reiten. Da sprach an den  
zeiten: der vnuerzagte Hylde  
brant. daz widerriet ich alze  
hant: so tund vms dise leicht ze  
sehen. Wir sullen vor vil eben spe  
hen:

**W**ie wir vms richten.  
nu sullen wir vns vhl  
richten: mit getreulich  
em mute. das hat ich sprach  
der gute: ob vms vemand an  
reite. der leicht mit vms streite:  
so schant daz wir beinander ge  
steen. Nere sprach das sol ergeen:  
die kuenen vnd die starcken. die  
guxten vast jr marcken:

**S**y begunden reiten hin  
zu bas. sy waren jrs  
mutes nicht zelas: Sy  
sahen das das starcke herr. vn  
gewarret lag vnd one weer:  
Hyldebrant noch mer sach.  
Sy schuffen in guten gemach:  
die begunden sich da empfeten.  
dise sassen auf den peten: Thene  
haben dort grossen schal. so uer  
mal vor sich die kuenen.

1 Hochgemüt : Da fÿ also hieltÿ  
 2 da · vil schier fahen fÿ fa : Wol  
 3 taufent feür prÿnnen · vnnnd  
 4 darumb vast wÿnnen : die leüte  
 5 sam fÿ tobeten · die küenen hoch=  
 6 gelobeten : Jch maine die Diettrich=  
 7 es manne · Yetzlicher wüñfchen  
 8 beganne :  
 9 **O**we Vogt von Römisch  
 10 lannt · wërest du nu  
 11 hie allzehannt : du vnd  
 12 darnach alle deine man · So  
 13 müefften wir die veinde an : en=  
 14 delichen reiten · Da sprach an den  
 15 zeiten : der vnuerzagte Hylde=  
 16 brant · daz widerriet ich alz=  
 17 hant : so tünd vnns dise leicht ze=  
 18 sehen · wir füllen vor vil eben spe=  
 19 hen :  
 20 **W**ie wir vnns richten ·  
 21 nu fulen wir vnø phl=  
 22 ichten : mit getreulich=  
 23 em müte · das Rat ich sprach  
 24 der güte : ob vnns yemand an  
 25 reite · der leicht mit vnns streite :  
 26 so schaut daz wir beyeinander ge=  
 27 fteen · Nere sprach das sol ergeen :  
 28 die küenen vnd die starchen · die  
 29 gurten vast jr marchen :  
 30 **S**ÿ begunden reiten hin  
 31 zü bas · fÿ waren Jrs  
 32 mütes nicht ze las : Sÿ  
 33 fahen das das starche heer · vn=  
 34 gewarnet lag vnd one weer :

6155 des volgeten jm die helden Hochgemuot  
 Da sy also hielten da  
 vil schier sahen sy sa  
 Wol tausent feur prÿnnen  
 vnnnd darumb vast wÿnnen  
 6160 die leute sam sy tobeten  
 die küenen hochgelobeten  
 Jch maine die Diettriches manne  
 Yetzlicher wüñfchen beganne  
**O**we Vogt von Römisch lannt  
 6165 werest du nu hie allzehannt  
 du vnd darnach alle deine man  
 So müessten wir die veinde an  
 endelichen reiten  
 Da sprach an den zeiten  
 6170 der vnuerzagte Hyldebrant  
 daz widerriet ich alzehannt  
 so tuond vnns dise leicht zesehen  
 wir süllen vor vil eben spehen  
**W**ie wir vnns richten  
 6175 nu süllen wir vnø phlichten  
 mit getreulichem muote  
 das Rat ich sprach der guote  
 ob vnns yemand an reite  
 der leicht mit vnns streite  
 6180 so schaut daz wir beyeinander gesteen  
 Nere sprach das sol ergeen  
 die küenen vnd die starchen  
 die gurten vast jr marchen  
**S**ÿ begunden reiten hin zuo bas  
 6185 sy waren Jrs muotes nicht ze las  
 Sy sahen das das starche heer  
 vngewarnet lag vnd one weer

35 **S** mutes nicht gelas: Sy  
 36 sahen das das starke heer. vñ  
 37 gewarnet lag vñd one Weer:  
 38 Hyldebrant noch mer sach.  
 39 Sy schuffen in guten gemach:  
 40 die begunden sich da empfeten.  
 41 die sassen auf den peten: Thene  
 42 haben dort grossen schal. so uer  
 43 massen sich die iber al:  
 44 **W** as sy wunders wolten  
 45 began. so sy die beinde  
 46 sehen an: die hort alles  
 47 Hyldebrant. In den seinen sprach  
 48 er alzehant: Wir haben die gele  
 49 genhait. wol gesehen vil berait:  
 50 Tu sul wir fur das reiten. vñd  
 51 die nicht lenger peiten: vñd se  
 52 hen ob sich das heer. amnder swo  
 53 mider richte jener:  
 54 **S** y riten neben dem heer  
 55 mider. als es in kom ze  
 56 gute sider: Sy kamen  
 57 an ein stat. als mir das puech  
 58 gesaget hat: da begunde sich mit  
 59 sachen. heimlichen aufgemach  
 60 ten: in der mass wol zwanzig  
 61 tausent man. die tenrissen die  
 62 Erenreich mochte han. vber alle  
 63 dise degen. was ze hantman  
 64 gewegen:  
 65 **H** er Wittege vñd herwa  
 66 te. dits was geschehen  
 67 mit rate. Hyldebrant  
 68 hort alles jr trachten. wie sy es  
 begunden achten: Hyldebrant  
 hort wie herz Wittegen sprach.  
 Nu lat euoch sein mit ze gach:

35 Hyldebrant noch mer sach ·  
 36 Sy schuffen jn gûten gemacht :  
 37 die begunden sich da empheten ·  
 38 dife sassen auf den peten : Jhene  
 39 huben dort groffen schal · fouer?  
 40 maffen sich die überal :  
 41 **W**as fy wunders wolten  
 42 began · so Sÿ die veinde  
 43 sehen an : ditz hort alles  
 44 Hyldebrant · zu den feinen sprach  
 45 er alzehant : Wir haben die gele=  
 46 genhait · wol gesehen vil bereit :  
 47 Nu sul wir furbaß reiten · Vnd  
 48 hie nicht lennger peiten : vnd fe=  
 49 hen ob sich das heer · annderfwo  
 50 nider richte ze wer :  
 51 **S**ÿ riten neben dem heer  
 52 nider · als es jn kom ze  
 53 gute sider : Sÿ kamen  
 54 an ein stat · als mir das puech  
 55 gefaget hat : da begunde sich mit  
 56 sachen · heimlichen aufzema=  
 57 en : in der maß wol zwaintzigk=  
 58 tausent man · die teuristen die  
 59 Erenreich mochte han · vber alle  
 60 dife degen · was ze haubtman  
 61 gewegen :  
 62 **H**er Wittege vnd Herwa=  
 63 te · dits was geschehen  
 64 mit rate · Hyldebrant  
 65 hort alles jr trachten · wie fy es  
 66 begunden achten : Hyldebrant  
 67 hort wie Herz Wittegen sprach ·  
 68 Nu lat euch sein nit ze gach :

Hyldebrant noch mer sach  
 Sy schuoffen jn guoten gemacht  
 6190 die begunden sich da empheten  
 dise sassen auf den peten  
 Jhene huben dort grossen schal  
 souere massen sich die überal  
**W**as sy wunders wolten began  
 6195 so Sy die veinde sehen an  
 ditz hort alles Hyldebrant  
 zu den seinen sprach er alzehant  
 Wir haben die gelegenhait  
 wol gesehen vil bereit  
 6200 Nu sul wir furbas reiten  
 Vnd hie nicht lennger peiten  
 vnd sehen ob sich das heer  
 anderswo nider richte ze wer  
**S**ÿ riten neben dem heer nider  
 6205 als es jn kom ze gute sider  
 Sy kamen an ein stat  
 als mir das puech gesaget hat  
 da begunde sich mit sachen  
 heimlichen aufzemaachen  
 6210 in der mass wol zwaintzigk tausent man  
 die teuristen die Erenreich mochte han  
 vber alle dise degen  
 was ze haubtman gewegen  
**H**er Wittege vnd Herwate  
 6215 dits was geschehen mit rate  
 Hyldebrant hort alles jr trachten  
 wie sy es begunden achten  
 Hyldebrant hort wie Herr Wittegen sprach  
 Nu lat euch sein nit ze gach

1 Und werdt amem vil rechte. Ir rechte  
 2 vnd jr knechte: zu welcher zeit wir an  
 3 sy mügen kumen. das het joch gien  
 4 vernomen:  
 5 **W**ar sprach das wil joch Erioh  
 6 sagen. Es es morgen welle  
 7 tagen: so sol wir rechte ben  
 8 In sem. Gedaz der liechte summe sehem:  
 9 leuchte vnd der liechte tag. so ist da  
 10 geschēhen was da ergeen mag: Joch  
 11 wais wol daz da joch ad geschicht.  
 12 Wann sy wissen vnnser mocht: sy  
 13 haben sere gestrichen. In ist vrent  
 14 wichen:  
 15 **D**a mite sickerlich. Nu  
 16 solt jr helde ellenfriche: da  
 17 rumb dham sozhan.  
 18 Wann gesigen wir in endelichen an:  
 19 Wie ers nu alles ist bekommen. das  
 20 het childebrant wol vernomen:  
 21 In semem geferten Erda sprach.  
 22 Nu sol vns wider wesen gach:  
 23 **H**ey dem heer sy nicht nur  
 24 piten. Sy kōmen pald  
 25 geriten: zu frem heer  
 26 allzēhant. da sy den künig von  
 27 Romisch lamit: mit schalle da sun  
 28 den. Sy giengen bey den stunden:  
 29 für den Perrere. Vil manig rechte  
 30 māre: sach sy vil gerne. Also tet  
 31 auch der von Perrere:  
 32 **D**a sy herz dietrich an sach  
 33 nu solt jr horen wie er  
 34 sprach: Nu seyt gotwille  
 kōmen mir. Ed helde wie habe jr.  
 getrachtet vnnser rāse. nūge  
 ob wir vnnser fraysē: An trin  
 reichen wider gerechen. da begunde  
 zehant sprechen: der vnnserzage

1 Vnd werdt ainem vil rechte · Ir reckē  
 2 vnd jr knechte : zu welcher zeit wir an  
 3 fÿ mügen kumen · das het jch gern  
 4 vernomen :  
 5 **W**ar sprach das wil Jch Euch  
 6 sagen · Ee es mozen welle  
 7 tagen : fo fol wir rechte beÿ  
 8 jn sein · Ee daz der liechte funne schein :  
 9 leuchte vnd der liechte tag · fo ift da  
 10 geschehen was da ergeen mag : Ich  
 11 wayßs wol daz da schad geschicht ·  
 12 Wann fÿ wissen vnser nicht : Sÿ  
 13 haben sere gestrichen · Jn ift vnter  
 14 wichen :  
 15 **D**a müte sicherlich · Nu  
 16 folt jr helde ellenfriche : da=  
 17 rumb dhain forz han ·  
 18 Wann gesigen wir jn endelichen an :  
 19 wie ers nu alles ift bekomen · das  
 20 het Hildebrant wol vernomen :  
 21 zu feinem geferten Er da sprach ·  
 22 Nu sol vns wider wesen gach :  
 23 **B**eÿ dem heer fÿ nicht mer  
 24 piten · Sÿ kamen pald  
 25 geriten : zu jrem heer  
 26 allzehant · da fÿ den kunig von  
 27 Romisch lannt : mit schalle da fun=  
 28 den · Sÿ giengen beÿ den stunden :  
 29 für den Pernere · Vil manig recke  
 30 märe : sach fÿ vil gerne · Also tet  
 31 auch der von Perne :  
 32 **D**a fy herz diettrich anfach  
 33 nu folt jr horen wie Er  
 34 sprach : Nu feyt gotwille=

6220 Vnd werdt ainem vil rechte  
 Ir recken vnd jr knechte  
 zu welcher zeit wir an sy mügen kumen  
 das het jch gern vernomen  
**W**ar sprach das wil Jch Euch sagen  
 6225 Ee es morgen welle tagen  
 so sol wir rechte bey jn sein  
 Ee daz der liechte sunne schein  
 leuchte vnd der liechte tag  
 so ist da geschehen was da ergeen mag  
 6230 Ich wayss wol daz da schad geschicht  
 Wann sy wissen vnser nicht  
 Sy haben sere gestrichen  
 Jn ist vntwichen  
**D**a muote sicherlich  
 6235 Nu solt jr helde ellensriche  
 darumb dhain sorg han  
 Wann gesigen wir jn endelichen an  
 wie ers nu alles ist bekomen  
 das het Hildebrant wol vernomen  
 6240 zu seinem geferten Er da sprach  
 Nu sol vns wider wesen gach  
**B**ey dem heer sy nicht mer piten  
 Sy kamen pald geriten  
 zu jrem heer allzehant  
 6245 da sy den kunig von Romisch lannt  
 mit schalle da funden  
 Sy giengen bey den stunden  
 für den Pernere  
 Vil manig recke märe  
 6250 sach sy vil gerne  
 Also tet auch der von Perne  
**D**a sy herr diettrich ansach  
 nu solt jr horen wie Er sprach  
 Nu seyt gotwillekomen mir

35 **D**a sy herz dietrich an sach  
 36 nu solt sy horen wie er  
 37 sprach: Nu seyt gotwille  
 38 komen mir. Edl helde wie habt jr.  
 39 getrachtet vnnser ransse. myge  
 40 ob wir vnnser fraysse: An eren  
 41 reichen wider gerechen. da begunde  
 42 zehant sprechen: der vnnser jagte  
 43 hildebrant. Ich rate euch kunig  
 44 von komisch lant:  
 45 **U**nd reicher kunig hochge  
 46 mit. Es kumbt euch  
 47 nicht se gut: Bestet jr  
 48 Erenreichen. so muest jr mit ent  
 49 weichen: Erenreich hat ymmer  
 50 wol drey sig man. auf vnnser  
 51 ameyn weit du es verstan: Dis was  
 52 Wolffharten laid. mit zorn sprach  
 53 der held gemant: Herr von Perne  
 54 duz ist mocht war. Wann sy komen  
 55 nye dar:  
 56 **N**och gesehen auch die  
 57 beinde me. Hildebrant  
 58 der sprach hie: Herr  
 59 von Perne gehabt euch wol. gu  
 60 ter maxe zoh euch sagen sol: Nu  
 61 hayset lieber herre mein. alle  
 62 die bereit sein: die jr hie mit ein  
 63 myget han. Es wellt Erenreich  
 64 es man: bey namen mit vnnser  
 65 streiten.  
 66 **U**nd in die herberg reiten:  
 67 wann doch bin alles da  
 68 bey gewesen. Sy haben  
 alle die außgelesen. die tewristen  
 die sy mygen han. Vnd ist wate  
 handtman: Vnd herz Wittege

35 komen mir · Edl helde wie habt jr ·  
 36 getrachtet vnnser rayße · müge  
 37 ob wir vnnser frayße : An Ern=  
 38 reichen wider gerechen · da begünde  
 39 ze hant sprechen : der vnuerzagte  
 40 Hyldebrant · Ich rate Euch kunig  
 41 von Romifch lant :  
 42 **U**nd reicher kunig hochge  
 43 mǖt · Ēs kumbt Euch  
 44 nicht ze gǖt : Beftet jr  
 45 Erenreichen · fo mǖeft jr im ent=  
 46 weichen : Erenreich hat ymmer  
 47 wol Dreyßig man · auf vnnser  
 48 amen wil du es verstan : Dis waz  
 49 Wolffharten laid · mit zorn sprach  
 50 der Held gemait : Herre von Pern  
 51 ditz ist nicht war · wann fy komen  
 52 n̄ye dar :  
 53 **N**och gefahen auch die  
 54 veinde nie · Hyldebzāt  
 55 der sprach hie : Herre  
 56 von Perne gehabt euch wol · gǖ=  
 57 ter mǟre jch Euch fagen fol : Nu  
 58 hayßet lieber herre mein · alle  
 59 die bereit sein : die jr hie mit Ew  
 60 mǖget han · Ēs wellet Erenreich=  
 61 es man : bey namen mit vnns  
 62 ftreiten ·  
 63 **U**nd in die herberg reiten :  
 64 wann Ich bin alles da=  
 65 beÿ gewefen · Sÿ habey  
 66 alle die aufgelesen · die tewzift̄n  
 67 die fy mǖgen han · Vnd ist wate  
 68 haubtman : Vnd herz Wittege

Nu seyt gotwillekomen mir  
 6255 Edl helde wie habt jr  
 getrachtet vnnser rayse  
 müge ob wir vnnser frayse  
 An Ernreichen wider gerechen  
 da begunde ze hant sprechen  
 6260 der vnuerzagte Hyldebrant  
 Ich rate Euch kunig von Romisch lant  
**U**nd reicher kunig hochgemuot  
 Es kumbt Euch nicht ze guot  
 Bestet jr Erenreichen  
 6265 so müest jr im entweichen  
 Erenreich hat ymmer wol Dreyssig man  
 auf vnnser amen wil du es verstan  
 Dis waz Wolffharten laid  
 mit zorn sprach der Held gemait  
 6270 Herre von Pern ditz ist nicht war  
 wann sy komen nye dar  
**N**och gesahen auch die veinde nie  
 Hyldebrant der sprach hie  
 Herre von Perne gehabt euch wol  
 6275 guoter mǟre jch Euch sagen sol  
 Nu haysset lieber herre mein  
 alle die bereit sein  
 die jr hie mit Ew mǖget han  
 Es wellet Erenreiches man  
 6280 bey namen mit vnns streiten  
**U**nd in die herberg reiten  
 wann Ich bin alles dabey gewesen  
 Sy habey alle die ausgelesen  
 die tewristen die sy mǖgen han  
 6285 Vnd ist wate haubtman  
 Vnd herr Wittege der Degen

1 der Legen. Do sprach von Perne  
 2 der bewegen: Ja herre nu wievil  
 3 mag jr sein. Hildebrant sprach  
 4 herre das tu ich euch schein: zwain  
 5 zigtausent est jr nicht das. die bringet  
 6 So heer nu wisset das:  
 7 **N**u schaffet es also sprach  
 8 Hildebrant. So reytend  
 9 vms recht in die handt.  
 10 Nu ward der Pernere. Er pat vmb  
 11 die rechte mare. Nu trachtet wie  
 12 euch duncket gut. Andeger sprach  
 13 nu tut: nach meinem late Vogt  
 14 von Perne. Er sprach das tun ich  
 15 gerne: Welt jr nu ere gewinnen.  
 16 So trachtet in Ewom syumen:  
 17 **D**az jr mit weyllicher fur.  
 18 zwainzig tausent sendet  
 19 fur: die sullen sich legen  
 20 in ein hute. Vnd gepietet jr den  
 21 helden guete: daz so so lang da peten.  
 22 vnz daz so sehen reiten: die vemde  
 23 mit gewalte. vnd pitet die recken  
 24 palde: daz so so lang in der hute rei-  
 25 ten. so wir danne hie streiten: so  
 26 sollen die notuesten. recht hunden  
 27 an die vemd prestet:  
 28 **S**o sein so zwischen vms er  
 29 schar. so entwiche wir  
 30 sy schier gar: so ist es  
 31 vnz so ergangen. erschlagen vnd  
 32 gefangen: worden Erenreichet  
 33 man. so ist es vms dann wol  
 34 ergan: In der zeit was Alphart  
 komen. als ich han fur war ver-  
 nommen: als ich das buch hore le-  
 sen. der was auch beyden venden  
 dort gewesen:  
**E**r het all dr gelegenheit

1 der Degen · Do sprach von Perne  
 2 der bewegen : Ja herre nu wieuil  
 3 mag jr fein · Hildebrant sprach  
 4 herre das tû jch Euch schein : zwain=  
 5 tzigtaufent ist jr nicht bas · die bringet  
 6 Sy heer nu wiffet das :  
 7 **N**u schaffet es also sprach  
 8 Hyldebrant · Sy reytenð  
 9 vnns recht in die handt ·  
 10 Nu ward der Pernere · Er pat vmb  
 11 die rechte märe · Nu trachtet wie  
 12 Euch duncket güt · Rudeger sprach  
 13 nu tût : nach meinem Rate Vogt  
 14 von Perne · Er sprach das tûn jch  
 15 gerne : Welt jr nu ere gewinnen ·  
 16 so trachtet in Ewrn fynnen :  
 17 **D**az Ir mit weyllicher kûr ·  
 18 zwaintzigk taufent fendet  
 19 fur : die fullen sich legen  
 20 in ein hûte · vnd gepietet jr den  
 21 helden guete : daz fy fo lang da peitj ·  
 22 vntz daz fy sehen reiten : die veinde  
 23 mit gewalte · vnd pitet die recken  
 24 palde : daz fy fo lang in der hute pei=  
 25 ten · fo wir danne hie freiten : fo  
 26 sollen die notueften · recht hinden  
 27 an die veind presten :  
 28 **S**o fein fy zwischen vnnsfer  
 29 schar · fo entürche wir  
 30 fy schier gar : fo ist es  
 31 vmb fy ergangen · erlagen vnd  
 32 gefangen : werden Erenreiche  
 33 man · fo ist es vnns dann wol  
 34 ergan : Jn der zeit was Alphart

Vnd herr Wittege der Degen  
 Do sprach von Perne der bewegen  
 Ja herre nu wieuil mag jr sein  
 Hildebrant sprach herre das tuo jch Euch schein  
 6290 zwaintzigtaufent ist jr nicht bas  
 die bringt Sy heer nu wisset das  
**N**u schaffet es also sprach Hyldebrant  
 Sy reyten vnns recht in die handt  
 Nu ward der Pernere  
 6295 Er pat vmb die rechte märe  
 Nu trachtet wie Euch duncket guot  
 6297 Rudeger sprach nu tuot  
 6297a nach meinem Rate Vogt von Perne  
 6297b Er sprach das tuon jch gerne  
 6298 Welt jr nu ere gewinnen  
 6299 so trachtet in Ewrn synnen  
 6312 **D**az Ir mit weyslicher kur  
 zwaintzigk tausent sendet fur  
 die sullen sich legen in ein huote  
 vnd gepietet jr den helden guete  
 6315 daz sy so lang da peiten  
 vntz daz sy sehen reiten  
 die veinde mit gewalte  
 vnd pitet die recken palde  
 6320 daz sy so lang in der hute peiten  
 so wir danne hie streiten  
 so sollen die notuesten  
 recht hinden an die veind presten  
**S**o sein sy zwischen vnnsfer schar  
 6325 so entürche wir sy schier gar  
 so ist es vmb sy ergangen  
 erlagen vnd gefangen  
 werden Erenreiches man  
 so ist es vnns dann wol ergan  
 6330 Jn der zeit was Alphart komen

35 gepuogen: **W**ann ein Erenreiches  
 36 man. so ist es vns dann wol  
 37 ergan: In der zeit was Alphart  
 38 komen. als ich han fur war ver  
 39 nommen: als ich das rüch hore le  
 40 sen. der was auch beyden beyden  
 41 dort gewesen:  
 42 **E**r hettrall der gelegenheit  
 43 gesehen. vnd auch die stat  
 44 vil eben gesehen: wo man  
 45 die beyde anrite. vnd on sorg mit  
 46 in sterte: als in gesach dietmarcs  
 47 zart. ersprach got wille komen  
 48 Alphart: genad herre von Pern.  
 49 Wolt ic gewynnen gern. daude  
 50 frammen vnd ere. so seyt auf vnd  
 51 jammert euch nicht mere:  
 52 **E**s leit alles Erenreiches heer.  
 53 vngewarret vnd on weer:  
 54 ein Alphart in also riet.  
 55 damit Erenreich von Eren schied:  
 56 Wir sullen mit ellens henden.  
 57 anrennen des heres an amem  
 58 ende: durch not raument sy vns  
 59 die stat. mit schwerten hanen  
 60 wir en pstat: Wir mugen vast  
 61 wol gesigen. sy lassend gut vnd  
 62 ere ligen:  
 63 **S**o haben wir vns in  
 64 dem. des goldes vil ze  
 65 wegen: das rat ich sprach  
 66 der gute. so hast du nach demem  
 67 mite: demem willen volg getan.  
 68 vnd last du es also ergan: Wir  
 69 todten sy on allen schaden. Alle  
 70 die Erenreich hat heer geladen:  
 71 die vagen wir sprach der helt bald.

35 komen · als jch han für war ver=  
 36 nomen : als ich das puoch höre le=  
 37 fen · der was auch beyden veinden  
 38 dozt gewefen :  
 39 **E**r hette all Ir gelegenhait  
 40 gefehen · vnd auch die stat  
 41 vil eben gefehen : wo man  
 42 die veinde anrite · vnd on sorg mit  
 43 jn frite : als jn gefach dietmares  
 44 zart · er sprach gotwillekomen  
 45 Alphart : genad herre von Pern ·  
 46 wolt jr gewynnen gern · baide  
 47 frummen vnd ere · so feyt auf vnd  
 48 faumet Euch nicht mere :  
 49 **E**s leit alles Erenreiche heer ·  
 50 vngewarnet vnd on weer :  
 51 ein Alphart im also riet ·  
 52 damit Erenreich von Eren schied :  
 53 Wir fullen mit ellens henden ·  
 54 anrennen des heres an ainem  
 55 ende : durch not raument fy vn̄  
 56 die stat · mit schwereten hawen  
 57 wir ein phat : wir mugen vast  
 58 wol gefigen · fy lassend güt vnd  
 59 ere ligen :  
 60 **S**o haben wir vnnsern  
 61 degen · des golde vil ze  
 62 wegen · das rat ich sprach  
 63 der gute · so haft du nach deinem  
 64 müte : deinem willen volg getan ·  
 65 vnd last du es also ergan : wir  
 66 todten fy on allen schaden · Alle  
 67 die Erenreich hat heer geladen :  
 68 die vahn wir sprach der helt bald ·

6330 Jn der zeit was Alphart komen  
 als jch han für war vernomen  
 als ich das puoch höre lesen  
 der was auch beyden veinden dort gewesen  
**E**r hette all Ir gelegenhait gesehen  
 6335 vnd auch die stat vil eben gespehen  
 wo man die veinde anrite  
 vnd on sorg mit jn strite  
 als jn gesach dietmares zart  
 er sprach gotwillekomen Alphart  
 6340 genad herre von Pern  
 wolt jr gewinnen gern  
 baide frummen vnd ere  
 so seyt auf vnd saumet Euch nicht mere  
**E**s leit alles Erenreiches heer  
 6345 vngewarnet vnd on weer  
 ein Alphart im also riet  
 damit Erenreich von Eren schied  
 Wir sullen mit ellens henden  
 anrennen des heres an ainem ende  
 6350 durch not raument sy vns die stat  
 mit schwereten hawen wir ein phat  
 wir mugen vast wol gesigen  
 sy lassend guot vnd ere ligen  
**S**o haben wir vnnsern degen  
 6355 des golde vil ze wegen  
 das rat ich sprach der guote  
 so hast du nach deinem muote  
 deinem willen volg getan  
 vnd last du es also ergan  
 6360 wir todten sy on allen schaden  
 Alle die Erenreich hat heer geladen  
 die vahn wir sprach der helt bald

1 **S**o kumbt wider in dem gewalt:  
 2 **D**as er dir hat gezwun-  
 3 gen an. da sprach der  
 4 milte dazochman:  
 5 diz ist der aller beste rat. den  
 6 vemand hie geraten hat; Nu  
 7 secht wie wol es vns ist kumen.  
 8 Nu wirt Erenreich bedenthalb  
 9 benumen: Leute gut vnd Eere  
 10 was welleh wir dann mere: dan  
 11 das es vns wol ergangen ist.  
 12 nu rat ich den aller besten list:  
 13 **D**er vns zu staten wol  
 14 mag stat. wir sollen  
 15 zwanzig tausent  
 16 man: schicken an disen zeiten.  
 17 die sollen schlechtes reiten: in die  
 18 herberg Erenreichen so haben  
 19 wir volckleuten: vns fern mit  
 20 verendet. vnd wirt Erenreich  
 21 geschendet: auch fueget vns got  
 22 leichtze heile. das vns wirt ze  
 23 teile:  
 24 **D**er vngetrewe Erenreich.  
 25 da sprach der herre diet-  
 26 treich: nu fuege es got  
 27 durch seinen todt. so werde all  
 28 mein rot: verendet higerlich.  
 29 gefienge ich Erenreichen: Nu  
 30 ward hiemit geacht. vnd al-  
 31 les schlecht getrachtet: zwanzig  
 32 tausent helde gut. die wurden  
 33 gelegt in die hilt:  
 34 **D**as was vngemendet.  
 zwanzig tausent  
 wurden geschendet:  
 Zu dem heer an die stat. das was  
 Eudegers stat: da wurden zwanzig  
 tausent man. hie auf dem

1 fo kumbt wider in dein gewalt :  
 2 **W**as Er dir hat gezwun=  
 3 gen an · da sprach der  
 4 milte Marchman :  
 5 ditz ist der aller pestte rat · den  
 6 yemand hie geraten hat : Nu  
 7 fecht wie wol es vnne ist kumen ·  
 8 Nu wirt Erenreich bedenthalt  
 9 benumen : Leüte güt vnd Eere ·  
 10 was wellen wir dann mere : dan  
 11 das es vnne wol ergangen ist ·  
 12 nu rat ich den aller pesten list :  
 13 **D**er vnne zu ftaten wol  
 14 mag ftan · wir fullen  
 15 zwaintzig taufent  
 16 man : schicken an disen zeiten ·  
 17 die fullen flechte reiten : in die  
 18 herberg Erenreichen · fo haben  
 19 wir volleklichen : vnnfern mü  
 20 verendet · vnd wirdt Erenreich  
 21 geschendet : auch fueget vns got  
 22 leicht ze heile · das vnne wirt ze  
 23 taile :  
 24 **D**er vngetrewe Erenreich ·  
 25 da sprach der herre diet=  
 26 treich : nu fuege es got  
 27 durch seinen todt · fo werde all  
 28 mein not : verendet sicherlich ·  
 29 gefienge jch Erenreichen : Nu  
 30 ward hiemit geachtet · vnd al=  
 31 les flecht getrachtet : zwaintzig  
 32 taufent helde güt · die wurden  
 33 gelegt in die hüt :  
 34 **D**as was vngewendet ·

so kumbt wider in dein gewalt  
**W**as Er dir hat gezwungen an  
 6365 da sprach der milte Marchman  
 ditz ist der aller pestte rat  
 den yemand hie geraten hat  
 Nu secht wie wol es vnns ist kumen  
 Nu wirt Erenreich bedenthalt benumen  
 6370 Leute guot vnd Eere  
 was wellen wir dann mere  
 dann das es vnns wol ergangen ist  
 6373 nu rat ich den aller pesten list  
 6300 **D**er vnns zu staten wol mag stan  
 wir sullen zwaintzig tausent man  
 schicken an disen zeiten  
 die sullen schlechtes reiten  
 in die herberg Erenreichen  
 6305 so haben wir volleklichen  
 vnnsern muot verendet  
 vnd wirdt Erenreich geschendet  
 auch fueget vns got leicht ze heile  
 das vnns wirt ze taile  
 6310 **D**er vngetrewe Erenreich  
 6311 da sprach der herre diettreich  
 6378 nu fuege es got durch seinen todt  
 so werde all mein not  
 6380 verendet sicherlichen  
 gefienge jch Erenreichen  
 Nu ward hiemit geachtet  
 vnd alles schlecht getrachtet  
 zwaintzig tausent helde guot  
 6385 die wurden gelegt in die huot  
**D**as was vngewendet

35  
36  
37  
38  
39  
40  
41  
42  
43  
44  
45  
46  
47  
48  
49  
50  
51  
52  
53  
54  
55  
56  
57  
58  
59  
60  
61  
62  
63  
64  
65  
66  
67  
68

gesetzt in die hüt:   
**D**as was ungemendet.   
 zwanzig tausent   
 wurden gesendet:   
 zu dem heer an die stat. das was   
 Rudigers stat: da wurden zwanzig   
 tausent man. die auf dem   
 wal gelan: Nur trachtet sprach   
 herr Rudiger. von Perne hoch   
 fürste her: Wen schaffet ir ir   
 hauptman. die das heer dort   
 reiten an:   
**W**elt ir das wil ich selber   
 sein. die rause ist bil   
 lichen mein: Sprach   
 der vogt von Perne. wann es   
 tut niemand so gerne: damit   
 mirs erz got pfliegen. vnd hab   
 auch mich in seinem segen: vnd   
 helffe mir got sprach herr Diet   
 reich. dar wir an emander fro   
 lich: vnden vnd mir essen sehn.   
 got lasse vms die vnd dort wol   
 geschehen:   
**D**as frage got sprach Ru   
 diger. da ward gepiten   
 nicht mer: Enech fane   
 der von Perne an pant. vnd   
 fürte in auch selbs mit seiner   
 handt: iber handt strichen sy   
 dahin. sy wolten merben vnd   
 gewin: Also die helden mayre.   
 mitsambt dem Pernere: kamen   
 andes streiter zil. Na hoert was   
 ich euch sagen wil:   
**D**a gürten sy den Marchen

35 zwaintzigk taufent  
 36 wurden gefenndet :  
 37 zu dem heer an die frat · das waø  
 38 Rudegers Rat : da wurden zwain=  
 39 tzig taufent man · hie auf dem  
 40 wal gelan : Nu trachtet sprach  
 41 herz Rudeger · von Perne hoch  
 42 Fürste her : wen schaffet jr ze  
 43 haubtman · die das heer dözt  
 44 reiten an :  
 45 **Welt** jr das wil jch selber  
 46 fein · die rayfe ift bil=  
 47 lichen mein : Sprach  
 48 der vogt von Perne · wann es  
 49 tüt niemand fo gerne : damit  
 50 muø ewz got phlegen · vnd hab  
 51 auch mich in feinem fegen : vnd  
 52 helffe mir got sprach herz Diet=  
 53 reich · daz wir an einander frö=  
 54 leich : vinden vnd müeffen sehñ ·  
 55 got laffe vnns hie vnd dozt wol  
 56 geschehen :  
 57 **Das** füege got sprach Ru=  
 58 deger · da ward gepiten  
 59 nicht mer : Einen fane  
 60 der von Perne anpant · vnd  
 61 fürt jn auch selbø mit feiner  
 62 handt : über hayde strichen fy  
 63 dahin · fy wolten werben vmb  
 64 gewin : Also die helden märe ·  
 65 mitsambt dem Pernere : kamen  
 66 an des streites zil · Nu hozet waø  
 67 jch euch sagen wil :  
 68 **Da** gurten fy den Marchñ

zwaintzigk tausent wurden gesenndet  
 zu dem heer an die stat  
 das was Rudegers Rat  
 6390 da wurden zwaintzig tausent man  
 hie auf dem wal gelan  
 Nu trachtet sprach herr Rudeger  
 von Perne hoch Fürste her  
 wen schaffet jr ze haubtman  
 6395 die das heer dözt reiten an  
**Welt** jr das wil jch selber sein  
 die rayse ist billichen mein  
 Sprach der vogt von Perne  
 wann es tuot niemand so gerne  
 6400 damit mus ewr got phlegen  
 vnd hab auch mich in seinem segen  
 vnd helffe mir got sprach herr Dietreich  
 daz wir an einander fröleich  
 vinden vnd müessen sehen  
 6405 got lasse vnns hie vnd dort wol geschehen  
**Das** füege got sprach Rudeger  
 da ward gepiten nicht mer  
 Einen fane der von Perne anpant  
 vnd fürt jn auch selbs mit seiner handt  
 6410 über hayde strichen sy dahin  
 sy wolten werben vmb gewin  
 Also die helden märe  
 mitsambt dem Pernere  
 kamen an des streites zil  
 6415 Nu horet was jch euch sagen wil  
**Da** gurten sy den Marchen

1 die kuenen vnd die starcken:  
 2 die sassen auf jr Castelan.  
 3 Wolfgart sprechen began: Nu  
 4 freut euch helde gut. Nu sul  
 5 len in mannes plüt: heut wa  
 6 ten hmy über die sporn. Ir krie  
 7 nen rechen außertorn: die spee  
 8 sul wir versteen. vmyser land  
 9 an zu rechen:  
 10 **W**ir machen satel lare.  
 11 Ir Edel helde mare:  
 12 wir sullens also schaffen.  
 13 daz laven vnd paffen: von dyer  
 14 fraysen mare sagen. als es noch  
 15 heut welle tagen: daz man soual  
 16 der goten. fnde inder verschrotten:  
 17 so freut sich mein herze. vnd endet  
 18 sich mein schmerze:  
 19 **A**hen was freuden mir ge  
 20 schicht. wann noch heut  
 21 mein ange ansicht: daz  
 22 sich die gen: vnd die raben. mit dem  
 23 plute muesse laven: Nu wol auf  
 24 Ed helde starck. Ir suet auf die qu  
 25 ten march: das geschach allzohant.  
 26 Sy jogen vnder schuldes rannit:  
 27 zu den vanden über hande went.  
 28 Nu wer pinerens zeite:  
 29 **A**ls Wolfgart das gesprach.  
 30 nu solt jr horen wie es ge  
 31 schach: dar traub auch  
 32 der von Dorne. des waren in hilf  
 33 fig gerne: die semen die damit zu  
 34 reiten. hie ward lennger nicht ge  
 piten: Sy heeten sich zu vier scha  
 ren geschlagen. Ich wil euch end  
 lichen sagen: Sy brachen mit zu  
 mechtig wer. an einem orte in  
 das heer:

1 die küenen vnd die starchen :  
 2 die sassen auf jr Castelan ·  
 3 Wolfhart sprechen began : Nu  
 4 freut euch helde güt · Wir fül=  
 5 len in mannes plüt : heut wa=  
 6 ten hintz über die spoꝝ · Ir küe=  
 7 nen recken auferkoꝝ : die sper  
 8 ful wir verftechen · vnnser laid  
 9 an jn rechen :  
 10 **W**ir machen fätel läre ·  
 11 Ir Edel helde märe :  
 12 wir füllens also schaffen ·  
 13 daz layen vnd phaffen : von diser  
 14 fraysen märe fagen · als es noch  
 15 heut welle tagen : daz man fouil  
 16 der todten · finde nider verschzotten :  
 17 so freut sich mein hertze · vnd endet  
 18 sich mein schmerzze :  
 19 **A**hey was freuden mir ge=  
 20 schicht · wann noch heüt  
 21 mein auge ansicht : daz  
 22 sich die geyꝝ vnd die raben · mit dem  
 23 plüte mueffe laben : Nu wol auf  
 24 Edl helde starch · Ir sitzet auf die gü=  
 25 ten march : das geschach allzehant ·  
 26 Sy zogen vnnder Schildes rannt :  
 27 zu den veinden über hayde weyt ·  
 28 Nu wer piuiereꝝ zeit :  
 29 **A**ls Wolfhart das gesprach ·  
 30 nu solt jr horen wie es ge=  
 31 schach : dar traib auch  
 32 der von Perne · des waren im hilf=  
 33 fig gerne : die feinen die da mit jm  
 34 riten · hie ward lennger nicht ge=

die küenen vnd die starchen  
 die sassen auf jr Castelan  
 Wolfhart sprechen began  
 6420 Nu freut euch helde guot  
 Wir süllen in mannes pluot  
 heut waten hintz über die sporn  
 Ir küenen recken auserkorn  
 die sper sul wir verstechen  
 6425 vnnser laid an jn rechen  
**W**ir machen sätel läre  
 Ir Edel helde märe  
 wir süllens also schaffen  
 daz layen vnd phaffen  
 6430 von diser fraysen märe sagen  
 als es noch heut welle tagen  
 daz man souil der todten  
 finde nider verschrotten  
 so freut sich mein hertze  
 6435 vnd endet sich mein schmerzze  
**A**hey was freuden mir geschicht  
 wann noch heut mein auge ansicht  
 daz sich die geyꝝ vnd die raben  
 mit dem pluote muesse laben  
 6440 Nu wol auf Edl helde starch  
 Ir sitzet auf die guoten march  
 das geschach allzehant  
 Sy zogen vnnder Schildes rannt  
 zu den veinden über hayde weyt  
 6445 Nu wer piuiereꝝ zeit  
**A**ls Wolfhart das gesprach  
 nu solt jr horen wie es geschach  
 dar traib auch der von Perne  
 des waren im hilffig gerne  
 6450 die seinen die da mit jm riten  
 hie ward lennger nicht gepiten

35  
36  
37  
38  
39  
40  
41  
42  
43  
44  
45  
46  
47  
48  
49  
50  
51  
52  
53  
54  
55  
56  
57  
58  
59  
60  
61  
62  
63  
64  
65  
66  
67  
68

... waren in hilf  
 fig gerne: die semen die da mit in  
 ritten: hie ward lenger nicht ge  
 piten: Sy hielten sich zu vier scha  
 ren geschlagen: Ich wil euch end  
 lichen sagen: Sy brachten mit in  
 mechtig wer an einem orte in  
 das heer:  
**A**ls das do geschach: daz  
 man in das heer brach:  
 da ward vil gros der schal  
 her Diettreich schray daz es erhal:  
 Aher wol jr Herre: das horten vil  
 vngerne: alle Erenreiches man.  
 sich rieht se wer nyemand: wan  
 sy hielten der weyle nicht: des noch  
 vast vil geschicht:  
**D**es ward schade da geno  
 men: Sy lieffen nyemand  
 hinkomen: die Edlen  
 Diettreiches degen: die begunden  
 stanches streites plegen: Sy slugn  
 sy stachen: Ir laid sy vast rachen:  
 Sy entworchten helder gut: Wolf  
 hart der hochgemut: Ichray als  
 ein wirtend man: Nu lat gene  
 sen nyemand:  
**W**as jr der Erenreiches  
 vndet: nimmer jr er  
 vndet: jr slacht Sy all  
 geleiche: Wir sullen an Erenreiche:  
 gewet rechen vnter laid: daz ma  
 ny frau hernach schrait: da  
 was nix not vnd vngemach: in  
 der zeit man do it heer kochen sach:  
 Streitheren von Tuscan: dem  
 Volgeten zway tausent man:

35 piten : Sy hetten sich zu vier scha=  
 36 ren gefchlagen · Jch wil Euch end=  
 37 lichen sagen : Sÿ brachen mit jn  
 38 mēchtig wer · an ainem orte in  
 39 das heer :  
 40 **A**ls das do geschach · daz  
 41 man in das heer brach :  
 42 da ward vil gros der schal ·  
 43 her<sup>2</sup> Diettreich schray daz es erhal :  
 44 Aheÿ wol jr Perne · das horten vil  
 45 vngerne : alle Erenreiches man ·  
 46 sich richt ze weer nyemand : wan  
 47 fy hetten der weÿle nicht · des noch  
 48 vast vil geschicht :  
 49 **D**es ward schade da geno=  
 50 men · Sy lieffen nyemand  
 51 hinkomen : die Edlen  
 52 diettreiches degen · die begunden  
 53 starches streites phlegen : Sÿ flügē  
 54 fy stachen · Ir laid fy vast rachen :  
 55 Sy entworchten helde gūt · Wolf=  
 56 hart der hochgemūt : schray als  
 57 ein wüetend man · Nu lat gene=  
 58 fen niemand :  
 59 **W**as jr der Erenreiches  
 60 vindet · nymmer jr er=  
 61 windet : jr slacht Sÿ all  
 62 geleiche · Wir füllen an Erenreiche :  
 63 hewt rechen vnnser laid · daz ma=  
 64 nig fraw hernach schrait : da  
 65 was nür not vnd vngemach · in  
 66 der zeit man dōzt heer komen sach :  
 67 Streitheren von Tuscan · dem  
 68 volgeten zwaytaufent man :

hie ward lennger nicht gepiten  
 Sy hetten sich zu vier scharen geschlagen  
 Jch wil Euch endlichen sagen  
 Sy brachen mit jn mechtig wer  
 6455 an ainem orte in das heer  
     **A**ls das do geschach  
 daz man in das heer brach  
 da ward vil gros der schal  
 herr Diettreich schray daz es erhal  
 6460 Ahey wol jr Perne  
 das horten vil vngerne  
 alle Erenreiches man  
 sich richt ze weer nyemand  
 wan sy hetten der weyle nicht  
 6465 des noch vast vil geschicht  
     **D**es ward schade da genommen  
 Sy liessen nyemand hinkomen  
 die Edlen diettreiches degen  
 die begunden starches streites phlegen  
 6470 Sy sluogen sy stachen  
 Ir laid sy vast rachen  
 Sy entworchten helde guot  
 Wolfhart der hochgemuot  
 schray als ein wüetend man  
 6475 Nu lat genesen niemand  
     **W**as jr der Erenreiches vindet  
 nymmer jr erwindet  
 jr slacht Sy all geleiche  
 Wir süllen an Erenreiche  
 6480 hewt rechen vnnser laid  
 daz manig fraw hernach schrait  
 da was nur not vnd vngemach  
 in der zeit man dōrt heer komen sach  
 Streitheren von Tuscan  
 6485 dem volgeten zwaytausent man

1  
2  
3  
4  
5  
6  
7  
8  
9  
10  
11  
12  
13  
14  
15  
16  
17  
18  
19  
20  
21  
22  
23  
24  
25  
26  
27  
28  
29  
30  
31  
32  
33  
34

**V**nder helm vnd in Halspergn.  
 den wilden gezwerger: fueren  
 sy vil nach geleiche. mit eilen  
 sicherleiche: sy fueren kolben vnd  
 schwert. das sind die der mein her  
 ze gert: sprach der Perriere. Nu  
 zu in heldenmere: da ward ein dar  
 ruglen. da hub sich ein zuglen:  
**D**ie sechsharpfen gerer mit hant  
 den. zusamen sy rannten:  
 die gere sy verstaechen. die  
 Erenreiches rachen: Ir laud an dem  
 von Perne. Sy wolten retten germe:  
 Drex herren Eere vnd gut. da kamen  
 zusamen helde hochgemut: der sturm  
 vast gie entwer. man sach siegen ma  
 nigen ger:  
**A**ber helm gegen den lufften.  
 die waren komen mit krefftin:  
 zesamen helde gut. mit grim  
 miltlichen mit: der sturm vnd der  
 starcke streit. der weret vng auf frue  
 vmbis zeit: das held vnd der praete  
 wal. das ran mit plut oberal: Sy  
 waren grymmiltliche. baidenthalb  
 geliche:  
**D**a was nun ach vnd not.  
 das vor was gruen das was  
 nur rot: von maniges man  
 nes plute. da starben held gute: das  
 starcke Erenreiches heer. des kam  
 vil wenig geweer: An Streither  
 von Luscan. vnd von Spoleit  
 Tuxian: vnd hanne der mare. die  
 drey fursten lobebare.  
**D**ie furten Sechstaufent  
 man. die wereten wal vnd  
 plan: so rechte freyslachen.  
 die frummen dietrichen. Vil

1 Vnder helm vnd im Halspergē ·  
 2 den wilden gezwergen : fueren  
 3 Sy vil nach geleiche · mit eylen  
 4 sicherleiche : Sÿ fürten kolben vnd  
 5 schwert · das find die der mein her=  
 6 tze gert : sprach der Pernere · Nu  
 7 zû jn helde mëre : da ward ein dar  
 8 rügken · da hûb sich ein zügken :  
 9 Die scharphen geren mit han=  
 10 den · zufamen fy ranten :  
 11 die gere fy verftachen · die  
 12 Erenreiches rachen : Ir laid an dem  
 13 von Perne · Sÿ wolten retten gernne :  
 14 Irer herren Eere vnd gût · da kamen  
 15 zufamen helde hochgemût : der sturm  
 16 vaft gie entwer · man sach fliegen ma=  
 17 nigen ger :  
 18 Uber helm gegen den lufften ·  
 19 die waren komen mit kreffthj :  
 20 zefamen helde gût · mit grim=  
 21 miklichen mût : der sturm vnd der  
 22 ftarche streit · der weret vntz auf früe  
 23 ymbis zeit : daz veld vnd der praitē  
 24 wal · das ran mit plût vberal : Sy  
 25 waren grÿmmikliche · baidenthalf  
 26 geliche :  
 27 Da was nun ach vnnd not ·  
 28 das vor was grüen das was  
 29 nu rot : von maniges man=  
 30 nes plüte · da starben held gûte : daz  
 31 ftarche Erenreiches heer · des kam  
 32 vil wenig ze weer : An Streither  
 33 von Tufcan · vnd von Spoleit  
 34 Turian : vnd haime der mëre · die

Vnder helm vnd im Halspergen  
 den wilden gezwergen  
 fueren Sy vil nach geleiche  
 mit eylen sicherleiche  
 6490 Sy fuorten kolben vnd schwert  
 das sind die der mein hertze gert  
 sprach der Pernere  
 Nu zuo jn helde mere  
 da ward ein dar rugken  
 6495 da huob sich ein zügken  
 Die scharphen geren mit handen  
 zusammen sy ranten  
 die gere sy verftachen  
 die Erenreiches rachen  
 6500 Ir laid an dem von Perne  
 Sy wolten retten gernne  
 Irer herren Eere vnd guot  
 da kamen zusammen helde hochgemuot  
 der sturm vast gie entwer  
 6505 man sach fliegen manigen ger  
 Uber helm gegen den lufften  
 die waren komen mit krefften  
 zesamen helde guot  
 mit grimiklichen muot  
 6510 der sturm vnd der starche streit  
 der weret vntz auf früe ymbis zeit  
 daz veld vnd der praitē wal  
 das ran mit pluot vberal  
 Sy waren grymmikliche  
 6515 baidenthalf geliche  
 Da was nun ach vnnd not  
 das vor was grüen das was nu rot  
 von maniges mannes pluote  
 da starben held gûte  
 6520 daz starche Erenreiches heer  
 des kam vil wenig ze weer  
 An Streither von Tuscan  
 vnd von Spoleit Turian  
 vnd haime der mëre  
 6525 die drey Fürsten lobebäre

35  
 36  
 37  
 38  
 39  
 40  
 41  
 42  
 43  
 44  
 45  
 46  
 47  
 48  
 49  
 50  
 51  
 52  
 53  
 54  
 55  
 56  
 57  
 58  
 59  
 60  
 61  
 62  
 63  
 64  
 65  
 66  
 67  
 68

von Lusean. vnd von Spoleit  
 Tuxian: vnd hant der mare die  
 drey fürsten lobebare.

**D**ie fürsten Sechskausent  
 man. die werten wal vnd  
 plan: so rechte freysüchigen.  
 die frummen drettrichen: vil  
 manigen kreffigen schaden. da  
 was krafft wider krafft geladen:  
 baidenthalb sy sich sere werten. auf  
 die helm so do pecten: daz das plait  
 durch die herjmer sprang. In die  
 kopfe da erklang:

**W**il maniger bitterlicher  
 slog. Sy kuden die helm  
 vnz auf den nagel. man  
 sach da preehen den herten schahl.  
 die von schwerten me gerummen  
 mal: die wurden destags versert.  
 Ich mayne die prauue hert: dare  
 durch wunden wurden geslagen.  
 Ich wil euch noch mer sagen: Awe  
 welich not da ergie. so hort man die  
 beschreyen hie:

**S**y gemieget des streites noch  
 nicht an. der tumbt auß  
 frem lube ranch: gleich  
 in der gebere. sam ein wald were:  
 gezundet an mit ferre. Sy gulten  
 hart ferre: den solt mit todes ende.  
 vmb disen mort got schende: den  
 künig Erenreichen. des wunsch  
 sch herzeleichen: der schal von den  
 schwerten. da sy nicht ando gerten:

**N**un daz sy wolten ligen todt.  
 Ir sacht nye so grosse not:

35 drey Fürften lobebäre ·  
 36 **D**ie fürten Sechstaüfent  
 37 man · die werten wal vnd  
 38 plan · fo rechte freyflichen ·  
 39 die frummen Diettrichen : Vil  
 40 manigen krefftigen schaden · da  
 41 was krafft wider krafft geladen :  
 42 baidenthalb fy sich fere werten · auf  
 43 die helm fy do perten : daz das plüt  
 44 durch die herfnier sprang · jn die  
 45 köpfe da erklang :  
 46 **U**il maniger pitterlicher  
 47 flag · Sÿ klubens die helm  
 48 vntz auf den nagk · man  
 49 sach da prechen den herten stahl ·  
 50 die von schwerten nie gewonnen  
 51 mal : die wurden des tags verfert ·  
 52 Ich mayne die praüne hert : dar=  
 53 durch wunden wurden geflagen ·  
 54 jch wil Euch noch mer sagen : Awe  
 55 welich not da ergie · fo hozt man die  
 56 beschreyen hie :  
 57 **S**ÿ genüeget des streites noch  
 58 nicht auch · der tunft aus  
 59 jrem leibe rauch : gleich  
 60 in der gebere · sam ein wald were :  
 61 gezündet an mit fewze · Sÿ gulten  
 62 hart tewze : den solt mit todes ende ·  
 63 vmb disen mozt got schende : den  
 64 künig Erenreichen · des wünsch  
 65 jch hertzikleichen : der schal von den  
 66 schwerten · da fy nicht anders gertj :  
 67 **N**un daz fy wolten ligen todt ·  
 68 jr sacht nye fo groffe not :

6525 die drey Fürsten lobebäre  
**D**ie fuorten Sechstausent man  
 die werten wal vnd plan  
 so rechte freyslichen  
 die frummen Diettrichen  
 6530 Vil manigen krefftigen schaden  
 da was krafft wider krafft geladen  
 baidenthalb sy sich sere werten  
 auf die helm sy do perten  
 daz das pluot durch die hersnier sprang  
 6535 jn die köpfe da erklang  
**U**il maniger pitterlicher slag  
 Sy klubens die helm vntz auf den nagk  
 man sach da prechen den herten stahl  
 die von schwerten nie gewonnen mal  
 6540 die wurden des tags versert  
 Ich mayne die praüne hert  
 dardurch wunden wurden geslagen  
 jch wil Euch noch mer sagen  
 Awe welich not da ergie  
 6545 so hort man die beschreyen hie  
**S**y genüeget des streites noch nicht auch  
 der tunst aus jrem leibe rauch  
 gleich in der gebere  
 sam ein wald were  
 6550 gezündet an mit fewre  
 Sy gulden hart tewre  
 den solt mit todes ende  
 vmb disen mort got schende  
 den künig Erenreichen  
 6555 des wünsch jch hertzikleichen  
 der schal von den schwerten  
 da sy nicht anders gerten  
**N**un daz sy wolten ligen todt  
 jr sacht nye so grosse not

1  
2  
3  
4  
5  
6  
7  
8  
9  
10  
11  
12  
13  
14  
15  
16  
17  
18  
19  
20  
21  
22  
23  
24  
25  
26  
27  
28  
29  
30  
31  
32  
33  
34

In dhamem sturme mere. Volf-  
 hant sichray sere. Tu lat amen  
 hin nicht. Ir rechet vast die geschicht  
 die vms Erenreich hat getan. Ist  
 vnder vms hie yemant: Er sey  
 herz oder furst. den von hize durst:  
**O**er lege sich wider vnd trinck  
 das plut. vnd fecht aber als  
 ein heldt gut: hie sol weman  
 vasten. Ich wil auch weman vasten:  
 ob ich so alle moecht erslagen. Wir  
 sullen vms in frem plute zwagn:  
 des geet vms erdelichen not. ob alle  
 die hie legen todt: das wer so quet nicht  
 sicherlich. sam ob amies furbe Erenrich:  
**N**u lat da naber klingen. da  
 hub sich ein dringen: beden-  
 thalb das ist war. an einan-  
 der lieffen die schar: mit schwerten  
 vnd mit spieser. durch die helm sy  
 messen: daz das feur daraus flog.  
 dem Berner da mochte tang: Er tet  
 was er mochte. Vnd auch das in  
 gedochte:  
**E**renreich sagte im starcke  
 phant. in ward er slagn  
 da gehant: dreyssig tan-  
 sent seiner Adamm. das plut auf  
 der hayde ran: daz man dort vnd hie.  
 in dem plut hinh uber die knye:  
 muste dicke vnd offte waten. Es  
 wurden halsperege vnd platen:  
 verharren vnd verschroten. da gelag  
 souil der toden:  
**D**az es hette niemant zal.  
 es lag getumet das wal:  
 so vast mit den toden. die  
 gassen wurden geschroten: krefti-  
 klich durch Erenreiches heer. Sy

1 jn dhainem sturm mere · Wolf=  
 2 hart schray fere : Nu lat ainen  
 3 hin nicht · Ir rechet vast die geschicht  
 4 die vnns Erenreich hat getan · Ist  
 5 vnnder vnns hie yemand : Er seÿ  
 6 herz oder Fürst · den von hitze dürt :  
 7 **D**er lege sich nider vnd trinck  
 8 das plüt · vnd fecht aber als  
 9 ein heldt güt : hie sol nyeman  
 10 raften · Ich wil auch nyeman vasten :  
 11 ob ich fy alle möcht erflahen · Wir  
 12 füllen vnns in jrem plüte zwahen :  
 13 des geet vnns endelichen not · ob alle  
 14 die hie lēgen todt : das wēr so gūet nicht  
 15 sicherlich · sam ob aine sturbe Ernrich :  
 16 **N**u lat da naher klingen · da  
 17 hūb sich ein dringen : beden=  
 18 thalb das ist war · an ein an=  
 19 der lieffen die schar : mit schwerten  
 20 vnd mit spiessen · durch die helm fy  
 21 miessen : daz das fewr daraus flog ·  
 22 dem Perner da nichte taug : Er tet  
 23 was er mochte · Vnd auch das im  
 24 gedochte :  
 25 **E**rnreich satzte im starche  
 26 phant · in ward erlagē  
 27 da zehant : dreÿffig tau=  
 28 fent feiner Mann · das plüt auf  
 29 der hayde ran : daz man dort vnd hie ·  
 30 in dem plüt hintz über die knye :  
 31 mußte dicke vnd offte waten · Es  
 32 wurden halfperge vnd platen :  
 33 verhawen vnd verschrotten · da gelag  
 34 fouil der todten :

6560 jn dhainem sturm mere  
 Wolfhart schray sere  
 Nu lat ainen hin nicht  
 Ir rechet vast die geschicht  
 die vnns Erenreich hat getan  
 6565 Ist vnnder vnns hie yemand  
 Er sey herr oder Fürst  
 den von hitze dürt  
**D**er lege sich nider vnd trinck das pluot  
 vnd fecht aber als ein heldt guot  
 6570 hie sol nyeman rasten  
 Ich wil auch nyeman vasten  
 ob ich sy alle möcht erslahen  
 Wir süllen vnns in jrem pluote zwahen  
 des geet vnns endelichen not  
 6575 ob alle die hie legen todt  
 das wer so guet nicht sicherlich  
 sam ob aine sturbe Ernrich  
**N**u lat da naher klingen  
 da huob sich ein dringen  
 6580 bedenthalt das ist war  
 an ein ander lieffen die schar  
 mit schwerten vnd mit spiessen  
 durch die helm sy miessen  
 daz das fewr daraus flog  
 6585 dem Perner da nichte taug  
 Er tet was er mochte  
 Vnd auch das im gedochte  
**E**rnreich satzte im starche phant  
 in ward erslagen da zehant  
 6590 dreÿssig tausent seiner Mann  
 das pluot auf der hayde ran  
 daz man dort vnd hie  
 in dem pluot hintz über die knye  
 muoste dicke vnd offte waten  
 6595 Es wurden halfperge vnd platen  
 verhawen vnd verschrotten  
 da gelag souil der todten

35  
36  
37  
38  
39  
40  
41  
42  
43  
44  
45  
46  
47  
48  
49  
50  
51  
52  
53  
54  
55  
56  
57  
58  
59  
60  
61  
62  
63  
64  
65  
66  
67  
68

verhanen vnd verschroten. da gelag  
 souil der todten:  
**W**az es hette niemā jal.  
 es lag getunget das wal:  
 so wast mit den todten. die  
 gassen wurden geschroten: krefti  
 lich durch Erenreichs heer. Sy  
 wurden krank an jr weer: Es  
 was nu wol mittertag. als sich  
 fur war sagen may: da was  
 sinderweere. **Z**das der mere:  
**R**omen aus der Stat ze  
 Maylan. mit zwelftau  
 sent serner man: die sach  
 an den zeiten. Erenreich zurreitn:  
 das volck wast zurzeigen. **D**u geet  
 es an ein fliehen: Wer da ze Rossen  
 kam zehant. der het wol vorge  
 rant: es was aber also ee kommen.  
**I**n waren die ross so gar benomen:  
**W**az sy der wenig mochten  
 han. zehant ward die  
 flucht getan: Von dem  
 kunig Erenreiche. Sy wurden  
 all geliche: fluchtig gegen haben.  
**A**we dar es nicht haben: wesse  
 das ist mir vil laid. Nusen euch  
 hiemit gesait: mit Erenreichen  
 nyemand entran. aller die er  
 be gewan:  
**W**eren belaid niemāndt  
 gesunt. es ward geach  
 tet bey der stund: als  
 wir das puch horen sagen. Eren  
 reichen wurden da erschlagen:  
 Sechsunffzig tausent man

35 **D**az es hette nieman zal ·  
 36 es lag getunget das wal :  
 37 so vast mit den todten · die  
 38 gassen wurden geschroten : krefti=  
 39 klich durch Erenreicheo heer · Sÿ  
 40 wurden krank an jr weer : Eo  
 41 was nu wol mittertag · als jch  
 42 für war sagen mag : da was  
 43 funderwëre · Tÿdas der mëre :  
 44 **K**omen aus der Stat ze  
 45 Maylan · mit zwelftaũ=  
 46 fent feiner man : die sach  
 47 an den zeiten · Erenreich zũreitj :  
 48 das volck vast zũziehen · Nu geet  
 49 es an ein fliehen : wer da ze Roffn  
 50 kam zehant · der hett wol vor ge=  
 51 rant : es was aber also ee komej ·  
 52 Jn waren die rofs so gar benomej :  
 53 **D**az fy der wenig mochtñ  
 54 han · ze hannt ward die  
 55 flucht getan : Von dem  
 56 künig Erenreiche · Sÿ wurden  
 57 all geleiche : flüchtig gegen Raben ·  
 58 Awe daz es nicht Saben : weste  
 59 das ift mir vil laid · Nu sey Euch  
 60 hiemit gefait : mit Erenreichen  
 61 nyemand entran · aller die er  
 62 ye gewan :  
 63 **D**eren belaiht niemant  
 64 gefunt · es ward geach=  
 65 tet beÿ der ftünd : als  
 66 wir das puoh horen sagen · Ern=  
 67 reichen wurden da erlagen :  
 68 SechfundFünfftzig tausent man

**D**az es hette nieman zal  
 es lag getunget das wal  
 6600 so vast mit den todten  
 die gassen wurden geschroten  
 kreftiklich durch Erenreiches heer  
 Sy wurden krank an jr weer  
 Es was nu wol mittertag  
 6605 als jch für war sagen mag  
 da was sunderwere  
 Tydas der mere  
**K**omen aus der Stat ze Maylan  
 mit zwelftausent seiner man  
 6610 die sach an den zeiten  
 Erenreich zuoreiten  
 das volck vast zuziehen  
 Nu geet es an ein fliehen  
 wer da ze Rossen kam zehant  
 6615 der hett wol vor gerant  
 es was aber also ee komen  
 Jn waren die ross so gar benomen  
**D**az sy der wenig mochten han  
 ze hannt ward die flucht getan  
 6620 Von dem künig Erenreiche  
 Sy wurden all geleiche  
 flüchtig gegen Raben  
 Awe daz es nicht Saben  
 weste das ist mir vil laid  
 6625 Nu sey Euch hiemit gesait  
 mit Erenreichen nyemand entran  
 aller die er ye gewan  
**D**eren belaiht niemant  
 gesunt  
 es ward geachtet bey der stund  
 6630 als wir das puoch horen sagen  
 Erreichen wurden da erslagen  
 SechfundFünfftzig tausent man

1 der kam nie dhamer lebendig dan:  
 2 als nu der abent zu strach. vnd  
 3 daz die sunne nider saych: da  
 4 begunden die streit herten. des  
 5 Perneres generen:  
 6 **R**ien dort auf dem wal.  
 7 Sy hetten sich so sere uber  
 8 al: in dem starcken  
 9 sturm erwegen. daz den Dietrich  
 10 es degen: nyndert nicht beliben  
 11 was. als vms das puch las:  
 12 hant noch fleisch an den handen.  
 13 Sy hetten so jr amden: gerochn  
 14 an Erenreichen. dem herren  
 15 Dietreichen:  
 16 **W**as auch solher schad  
 17 getan. In was erslagn  
 18 Neintausent man:  
 19 darumb was die klage gros. den  
 20 Perner des nicht verdros: Er  
 21 gies die semen vberal. lesen aus  
 22 dem plit ab dem wal: die wurden  
 23 bestatet alle wol. Nu horet was  
 24 ich Euch sagen sol: hiemit strecken  
 25 sy do von dan. da sy hetten dort ver  
 26 lan:  
 27 **D**en Marggrauen Jude  
 28 geren. vnd manigen  
 29 Begken heren: da was  
 30 auch der streit zergan. Judeger  
 31 der marchman: der het gesiget  
 32 die werke hie. die weil ierix sturm  
 33 dort ergie: da was auch diser streit  
 34 hie ergan. Vierzehen tausent  
 man: die lagen auf dem wale  
 erslagen. ob Erenreich nicht and  
 het ze clagen:  
**N**ur wann die vierzehen  
 tausent man. Er moecht

1 der kam nie dhainer lebentig dan :  
 2 als nu der Abent zû straich · vnd  
 3 daz die Sünne nider saych : da  
 4 begünden die streit herten · des  
 5 Perneres geuerten :  
 6 **K**üen dozt auf dem wal ·  
 7 Sy hetten sich so fere über=  
 8 al : in dem sturmen  
 9 sturm erwegen · daz den Diettrich=  
 10 es degen : nündert nicht beliben  
 11 was · als vñns das pûch las :  
 12 hawt noch fleisch an den handen ·  
 13 Sÿ hetten fo jr annden : gerochñ  
 14 an Erenreichen · dem herren  
 15 Diettreichen :  
 16 **W**as auch solher schad  
 17 getan · Im was erlagñ  
 18 Neüntaufent man :  
 19 darumb was die klage groo · den  
 20 Perner des nicht verdros : Er  
 21 hiefs die feinen vberal · lesen aus  
 22 dem plüt ab dem wal : die wurdñ  
 23 bestätet alle wol : Nu hözet was  
 24 jch Euch sagen sol : hiemit strichñ  
 25 sy do von dan · da sy hetten dozt ver=  
 26 lan :  
 27 **D**en Marggrauen Rude=  
 28 geren · vnd manigen  
 29 Regken heren : da was  
 30 auch der streit zergan · Rudeger  
 31 der marchman : der het gefiget  
 32 die weyle hie · die weil iener sturm  
 33 dozt ergie : da was auch diser streit  
 34 hie ergan · Viertzen taufent

der kam nie dhainer lebentig dan  
 als nu der Abent zuo straich  
 6635 vnd daz die Sunne nider saych  
 da begunden die streit herten  
 des Perneres geuerten  
**K**üen dort auf dem wal  
 Sy hetten sich so sere überal  
 6640 in dem sturmen sturm erwegen  
 daz den Diettriches degen  
 nündert nicht beliben was  
 als vñns das puoch las  
 hawt noch fleisch an den handen  
 6645 Sy hetten so jr annden  
 gerochen an Erenreichen  
 dem herren Diettreichen  
**W**as auch solher schad getan  
 6649 Im was erslagen Neuntausent man  
 6651 darumb was die klage gros  
 6650 den Perner des nicht verdros  
 6652 Er hiess die seinen vberal  
 lesen aus dem pluot ab dem wal  
 die wurden bestätet alle wol  
 6655 Nu höret was jch Euch sagen sol  
 hiemit strichen sy do von dan  
 da sy hetten dort verlan  
**D**en Marggrauen Rudegeren  
 vnd manigen Regken heren  
 6660 da was auch der streit zergan  
 Rudeger der marchman  
 der het gesiget die weyle hie  
 die weil iener sturm dort ergie  
 da was auch diser streit hie ergan  
 6665 Viertzen tausent man

dort ergie: da was auch d'her streit  
 hie ergan. Vierzehentausent  
 man: die lagen auf dem wale  
 erschlagen. ob Erenreich nicht and  
 het ze elagen:  
**N**ur wann die vierzehentausent  
 tausent man. Er moecht  
 vimmer iammerlich dar  
 umbe stan: Nu ist der streit er  
 gangen. Sechstausent waren  
 gefangen: der Erenreiches recht.  
 So hetten auch die tecken: vergeltn  
 vollklagen. dem herren Diettrich  
 en: was grosser schad hie getan.  
 Im waren erschlagen Viertausent  
 man:  
**A**ho gesiget mit ellens  
 hende. des streites an em  
 ende: gesigete der von  
 Perne. Nu wolt irh vast gerne:  
 sprach der herre Diettrich. daz  
 wir trachten endelich: wann  
 wir hetten hie verloren. man hat  
 die tecken außertorn: zuemander  
 halten. da acht man die balden:  
**D**a was der biderben ni  
 mand todt. dieweil man  
 klagete dise not: da fragt  
 der perner. Wo herz Dietlaid  
 were: hat aber den yemand gese  
 hen. Es ist weger vuns sey ein  
 schad geschehen: darumb wir  
 vimmermer muessen klagen.  
 Vnd ist herz Dietlaid erschlagen:  
 des muesse ich vimmer iammerigsem.  
 Nu wol auff all die tecken mein:

35 man : die lagen auf dem wale  
 36 erflagen · ob Erenreich nicht ando?  
 37 het ze clagenj :  
 38 **N**ur wann die Vierzehen=  
 39 taufent man · Er mocht  
 40 ymmer iammerlich dar=  
 41 umbe ftan : Nu ift der ftreit er=  
 42 gangen · Sechftaufent waren  
 43 gefangen : der Erenreiches reckn̄ ·  
 44 Sy hetten auch die kecken : vergoltn̄  
 45 volliklichen · dem herren Diettrichj=  
 46 en : was groffer fchad hie getan ·  
 47 jm waren erflagen Viertaufent  
 48 man :  
 49 **A**lfo gefiget mit elleno  
 50 hende · des freites an ein  
 51 ende : gefigete der von  
 52 Perne · Nu wolt ich vafst gerne :  
 53 fprach der herre Diettrich · daz  
 54 wir trachten endelich : wanj  
 55 wir hetten hie verlozen · man hat  
 56 die Recken auferkornj : zueinander  
 57 halten · da acht man die balden :  
 58 **D**a was der biderben nie=  
 59 mand todt · die weil man  
 60 klagete dife not : da fragt  
 61 der Pernere · wo herz Dietlaib  
 62 were : hat aber den yemand gefe=  
 63 hen · Es ift weger vnns fey ein  
 64 fchad gefchehen : darumbe wir  
 65 ymmermer mueffen klagenj ·  
 66 Vnd ift herz Dietlayp erfchlagj :  
 67 des muos jch ymmer iammerig feij ·  
 68 Nu wol auf all die Regken mein :

6665 Viertzehen taufent man  
 die lagen auf dem wale erflagen  
 ob Erenreich nicht anders het ze clagen  
**N**ur wann die Vierzehentaufent man  
 Er mocht ymmer iammerlich darumbe stan  
 6670 Nu ist der Streit ergangen  
 Sechstausent waren gefangen  
 der Erenreiches recken  
 Sy hetten auch die kecken  
 vergolten volliklichen  
 6675 dem herren Diettrichen  
 was grosser schad hie getan  
 jm waren erflagen Viertaufent man  
**A**lfo gesiget mit ellens hende  
 des streites an ein ende  
 6680 gesigete der von Perne  
 Nu wolt ich vast gerne  
 sprach der herre Diettrich  
 daz wir trachten endelich  
 wann wir hetten hie verloren  
 6685 man hat die Recken auserkorn  
 zueinander halten  
 da acht man die balden  
**D**a was der biderben niemand todt  
 die weil man klagete dise not  
 6690 da fragt der Pernere  
 wo herr Dietlaib were  
 hat aber den yemand gesehen  
 Es ist weger vnns sey ein schad geschehen  
 darumbe wir ymmermer muessen klagen  
 6695 Vnd ist herr Dietlayp erschlagen  
 des muoss jch ymmer iammerig sein  
 Nu wol auf all die Regken mein

1 **U**nd sūechet den degen quete.  
 2 auf dem wal in dem plute:  
 3 in der zeit do das geschach.  
 4 da kam ein pote vnd sprach: Edel  
 5 vogt von Perne. Wellet jr nu gerne:  
 6 den allerhertisten streyt sehen. der  
 7 auf diesem wal hie ist geschehen: so  
 8 solt jr rechten drate. herz Dietlapp  
 9 vnd herz wate:  
 10 **D**ie haben emander bestan.  
 11 da gachte adan für man:  
 12 sy waren komen in ein tal.  
 13 von jren schwerten waete em schal:  
 14 daz man es ho:te klingen verre. da  
 15 ruffte von Perne der herre: Were  
 16 dich rechte dietlapp. gedencke daz dem  
 17 nam ist prait: du gahst fürste  
 18 vnd bist ein Degen. über alle tegh  
 19 aufgewegen:  
 20 **I**st mit ellen dem handt. in der  
 21 zeit kam auch wolffhart ge  
 22 rant: sam ob er were ein tau  
 23 ber man. Er ruffte dietlapp  
 24 an. Lasse den Schilt auf das lant.  
 25 Nimm das schwert in bede hant:  
 26 nu slage schlege ungezalt. des vol  
 27 get in der helt pald: Er tet sam  
 28 em beherrzender degen. Was sch  
 29 gehört ve von schlegen:  
 30 in allen meimen zeiten. in stur  
 31 men oder in streiten: das ist ein  
 32 tau. vnd ein vint. des künigen  
 33 Pitrolffes kind: frumbt auf wato  
 34 manigen slag. Wate auch hin  
 wider way: vil manigen slag her  
 ten. bede so sich werten: so sere vnd  
 so vaste. das ferre recht er glaste:  
 In barden worden anigen. Ir solt  
 mir das glauben: daz der ferre  
 nebl. auf ir helm vnd auf ir rath.

1 **U**nd suechet den degen güete ·  
 2 auf dem wal in dem plüte :  
 3 in der zeit do das geschach ·  
 4 da kam ein pote vnd sprach : Edl  
 5 vogt von Perne · Wellte jr nu gerne :  
 6 den allerhertiften freyt fehen · der  
 7 auf difem wal hie ift gefchehen : fo  
 8 folt jr reiten dzate · Herz Dietlayp  
 9 vnd herz Wate :  
 10 **D**ie haben einander beftan ·  
 11 da gachte Man für man :  
 12 Sy waren komen in ein tal ·  
 13 von jren fchwertē wäete ein fchal :  
 14 daz man es horte klingen verre · da  
 15 rüefft von Perne der herre : Were  
 16 dich recke dietlaip · gedencke daz dein  
 17 nam ift prait : du hayffest Fürfte  
 18 vnd bist ein Degen · Ober alle Regk̄  
 19 aufgewegen :  
 20 **I**ft mit ellen dein handt · In der  
 21 zeit kam auch Wolffhart ge=  
 22 rant : fam ob Er were ein tau=  
 23 ber man · Er rüefft Dietlaib̄n  
 24 an · Lazze den Schilt auf das lant ·  
 25 Nym das fchwert in bede hant :  
 26 nu flahē fchlege vngezalt · des vol=  
 27 get im der helt pald : Er tet fam  
 28 ein behertzender degen · was jch  
 29 gehort ye von fchlegen :  
 30 **I**N allen meinen zeiten · in ftur=  
 31 men oder in freiten : das ift ein  
 32 taw · vnd ein wint · des kuenen  
 33 Pitrolffes kind : frūmbt auf wat̄  
 34 manigen slag · Wate auch hin

**U**nd suechet den degen guete  
 auf dem wal in dem pluote  
 6700 in der zeit do das geschach  
 da kam ein pote vnd sprach  
 Edl vogt von Perne  
 Wellte jr nu gerne  
 den allerhertisten streyt sehen  
 6705 der auf disem wal hie ist geschehen  
 so solt jr reiten drate  
 Herr Dietlayp vnd herr Wate  
**D**ie haben einander bestan  
 da gachte Man für man  
 6710 Sy waren komen in ein tal  
 von jren schwerten wäete ein schal  
 daz man es horte klingen verre  
 da rüefft von Perne der herre  
 Were dich recke dietlaip  
 6715 gedencke daz dein nam ist prait  
 du haysses Fürste vnd bist ein Degen  
 vber alle Regken ausgewegen  
**I**st mit ellen dein handt  
 In der zeit kam auch Wolffhart gerant  
 6720 sam ob Er were ein tauber man  
 Er rüefft Dietlaiben an  
 Lazze den Schilt auf das lant  
 Nym das schwert in bede hant  
 nu slahe schlege vngezalt  
 6725 des volget im der helt pald  
 Er tet sam ein behertzender degen  
 was jch gehort ye von schlegen  
**I**N allen meinen zeiten  
 in sturmen oder in streiten  
 6730 das ist ein taw vnd ein wint  
 des kuenen Pitrolffes kind  
 frūmbt auf waten manigen slag  
 Wate auch hin wider wag

35  
 36  
 37  
 38  
 39  
 40  
 41  
 42  
 43  
 44  
 45  
 46  
 47  
 48  
 49  
 50  
 51  
 52  
 53  
 54  
 55  
 56  
 57  
 58  
 59  
 60  
 61  
 62  
 63  
 64  
 65  
 66  
 67  
 68

Pitrolffes kind: frumbt auf wato  
 manigen slay. Wate auch hin  
 wider way: vil manigen slay her  
 ten. bede sy sich werten: so sere vnd  
 so vaste. das ferw recht erglaste:  
 N banden vorden augen. Ir solt  
 mir das glauben: daz der ferw im  
 nebl. auf jr helm vnd auf jr gebel:  
 oft roech vnd pramm. sich hetten  
 die vil tuenen mann: in dem sturm  
 auch so sere erwegen. Sy mochten  
 nimmer streytes phlegen: Vnd  
 doch wie wec in was gesehehen. enier  
 wolt dem andern nie gedenen:  
**D**a schray der starche wolt  
 hart. Nurela Pitrolffes  
 jart: tanch an in mit  
 starchen slegen. da er jurnet der  
 auf serwelke degen: Dietlaip der  
 herre. an waten lieff er sere: mit  
 anem slage so grymme. aus in  
 so kome ein symme: Er sprach  
 got wais her: wate Ir gebt es heer.  
 Ir emphacht nimmermer:  
**D**a gaymet solt von Erenreith  
 en. Dietlaip slug so kreffti  
 lichen: auf den starchn  
 waten enen schlay. daz sich sein  
 helm erklob vntz auf den nactz:  
 Er sech lug durch patwat vnd her  
 sehemer. das solt jr glauben mir:  
 Er tancht mir mit ellens hende.  
 durch das hyern vnd zemde:  
 Sech lug Er den starchen helt gut.  
 das hyern heer entgegen vnt:  
**A**uch was Er an Dietlaiben

35 wider wag : vil manigen slag her=  
 36 ten · bede fy sich werten : so fere vnd  
 37 so vaste · das fewr recht erglaffe :  
 38 **IN** baiden vor den aügen · Ir folt  
 39 mir das glauben : daz der fewrin  
 40 Nebl · auf jr helm vnd auf jr gebl :  
 41 oft roech vnd prann · sich hetten  
 42 die vil küenen mann : in dem sturm  
 43 auch so fere erwegen · Sÿ mochten  
 44 nÿmmer ftreÿtes phlegen : Vnd  
 45 doch wie wee jn was geschehen · einer  
 46 wolt dem anndern nie geyehen :  
 47 **Da** schraj der ftarche Wolf=  
 48 hart · Nurta Pitrolfes  
 49 zart : tauch an jn mit  
 50 ftarchen flegen · da erzürnet der  
 51 aufferwelte degen : Dietlaip der  
 52 herre · An Waten lieff er fere : mit  
 53 ainem slage so grÿmme · aus jm  
 54 so kome ein stÿmme : Er sprach  
 55 got wais herz Wate Ir gebt es heer ·  
 56 Ir emphacht nÿmmermer :  
 57 **Dahaymet** folt von Erenreich=  
 58 en · Dietlaip flûg so kreffti=  
 59 kleichen : auf den ftarchen  
 60 Waten einen schlag · daz sich sein  
 61 helm erklob vntz auf den nagkfj :  
 62 Er schlûg durch patwat vnd her=  
 63 schenier · das folt jr glauben mir :  
 64 Er taucht ins mit ellens hende ·  
 65 durch das hyern vnd zennde :  
 66 Schlûg Er den ftarchen helt gût ·  
 67 das hyern heer entgegen wût :  
 68 **Auch** was Er an Dietlaiben

Wate auch hin wider wag  
 vil manigen slag herten  
 6735 bede sy sich werten  
 so sere vnd so vaste  
 das fewr recht erglaffe  
**IN** baiden vor den augen  
 Ir solt mir das glauben  
 6740 daz der fewrin Nebl  
 auf jr helm vnd auf jr gebl  
 oft roech vnd prann  
 sich hetten die vil küenen mann  
 in dem sturm auch so sere erwegen  
 6745 Sy mochten nÿmmer streytes phlegen  
 Vnd doch wie wee jn was geschehen  
 einer wolt dem anndern nie geyehen  
**Da** schray der starche Wolfhart  
 Nurta Pitrolfes zart  
 6750 tauch an jn mit starchen slegen  
 da erzürnet der ausserwelte degen  
 Dietlaip der herre  
 An Waten lieff er sere  
 mit ainem slage so grymme  
 6755 aus jm so kome ein stymme  
 Er sprach got wais herr Wate Ir gebt es heer  
 Ir emphacht nÿmmermer  
**Dahaymet** solt von Erenreichen  
 Dietlaip sluog so kreffti kleichen  
 6760 auf den starchen Waten einen schlag  
 daz sich sein helm erklob vntz auf den nagkh  
 Er schluog durch patwat vnd herschenier  
 das solt jr glauben mir  
 Er taucht ins mit ellens hende  
 6765 durch das hyern vnd zennde  
 Schluog Er den starchen helt guot  
 das hyern heer entgegen wuot  
**Auch** was Er an Dietlaiben komen

1 tomen. Mit einem slage als ich  
 2 han vernomen: damit er den  
 3 Becken here. entwelt het so here:  
 4 das Dietlaib von dem slage gros.  
 5 wol speres lang von im schos:  
 6 das plit im aus den oren sprag  
 7 vnd auch zu den angen aus drag  
 8 hiemit viel auch wate. nyder tot  
 9 drate:  
 10 **N**ider stand her: Dietrich.  
 11 vnd auch die Becken all ge-  
 12 lich: Sy mannten Diet-  
 13 laib wer er slagen. sich hub ein  
 14 warnen vnd ein klagen: ob dem  
 15 Becken here. aufrichtete sich der here:  
 16 dietlaib bey der stund. Er sprach  
 17 sich bin noch wol gesunt: on das  
 18 mir arm vnd gebet. recht schrebt  
 19 als ein nebel:  
 20 **N**ymdert ich mein emp-  
 21 hindt. wimmer ich er-  
 22 wmdt: Ich gereche mei-  
 23 ne not. es muss sein waten tot:  
 24 da sprach der Pernere. Er gesaget  
 25 das wider mare: wimmer mer  
 26 dhamen man. du hast in sein  
 27 recht getan: Wir sullen in vast  
 28 klain klagen. nu schaw Er ligt  
 29 dort er slagen:  
 30 **F**ür freuden Er widerumb  
 31 macht gewan. damit  
 32 schieden sy von dan: gen  
 33 Mayland in die veste. fremde  
 34 vnd geste: den was not gemacht.  
 Vagt von Pernere nu laches: des  
 vms heute ist wider gan. So hat  
 got wol zu vms getan: Nu hat  
 vms got wol bewart. Vnd Eren-  
 reich ze laide gespart:  
**N**as Er vese mitrewen

1 komen · Mit ainem slage als ich  
 2 han vernomen : damit Er den  
 3 Recken here · entwelt het fo fere :  
 4 daz Dietlaip von dem slage gros ·  
 5 wol speres lang von im schoo :  
 6 das plüt im aus den ozen spräg  
 7 vnd auch zu den augen aus dzäg  
 8 hiemit viel auch wate · nyder tot  
 9 dzate :  
 10 **N**ider ftund herz Diettrich ·  
 11 vnd auch die Recken all ge=  
 12 lich : Sÿ mainten Diet=  
 13 laib wer erlagen · sich hüb ein  
 14 wainen vnd ein klagen : ob dem  
 15 Regken fere · aufrichtet sich der he<sup>2</sup>e :  
 16 dietlaip bey der ftund · Er sprach  
 17 jch bin noch wol gefundt : on daz  
 18 mir Arm vnd gebel · recht schwebt  
 19 als ein nebel :  
 20 **N**ynndert jch mein emp=  
 21 hindt · nymmer jch er=  
 22 windt : Jch gereche mei=  
 23 ne not · es müeffe fein waten tot :  
 24 da sprach der Pernere · Er gefaget  
 25 das wider märe : nymmermer  
 26 dhainem man · du hast im fein  
 27 recht getan : wir füllen jn vast  
 28 klain klagen · nu schaw Er ligt  
 29 dozt erlagen :  
 30 **U**o<sup>2</sup> freuden Er widerumb  
 31 macht gewan · damit  
 32 schieden fy von dan : gen  
 33 Mayland in die veste · Frewnde  
 34 vnd gefte : den was not gemaches ·

Auch was Er an Dietlaiben komen  
 Mit ainem slage als ich han vernomen  
 6770 damit Er den Recken here  
 entwelt het so sere  
 daz Dietlaip von dem slage gros  
 wol speres lang von im schos  
 das pluot im aus den oren sprang  
 6775 vnd auch zu den augen aus drang  
 hiemit viel auch wate  
 nyder tot drate  
**N**ider stund herr Diettrich  
 vnd auch die Recken all gelich  
 6780 Sy mainten Dietlaib wer erslagen  
 sich huob ein wainen vnd ein klagen  
 ob dem Regken sere  
 aufrichtet sich der herre  
 dietlaip bey der stund  
 6785 Er sprach jch bin noch wol gesundt  
 on daz mir Arm vnd gebel  
 recht schwebt als ein nebel  
**N**ynndert jch mein emphindt  
 nymmer jch erwindt  
 6790 Jch gereche meine not  
 es müesse sein waten tot  
 da sprach der Pernere  
 Er gesaget das wider märe  
 nymmermer dhainem man  
 6795 du hast im sein recht getan  
 wir süllen jn vast klain klagen  
 nu schaw Er ligt dort erslagen  
**U**or freuden Er widerumb macht gewan  
 damit schieden sy von dan  
 6800 gen Mayland in die veste  
 Frewnde vnd geste  
 den was not gemaches

35 Ich reden sy von dan: gen  
 36 Mayland in die beste · freunde  
 37 vnd gesten: den was not gemacht.  
 38 Vogt von Perne nu lach es: des  
 39 vns heute ist wider gan. So hat  
 40 got wol zu vns getan: Nu hat  
 41 vns got wol berart. Vnd Eren-  
 42 reich zelaude gespart:  
 43 **W**as Er veze mitrewen  
 44 hat getan · das ist an  
 45 in selbs ausgegan:  
 46 Well wir sem nu zu ende kum-  
 47 en · was wir hie Eren han geno-  
 48 men: so sull wir Erenreichen ·  
 49 recht nach streichen: vnd besize  
 50 wir in wo wir in vnden: des solt  
 51 ir nicht wider vnden: sprach  
 52 der Marggraue Eudeger · Ich  
 53 getraue got wol er gebes heer:  
 54 **W**ir migen noch wol leute  
 55 han · hie ward der Rat  
 56 zehant getan: Dy stricfn  
 57 gächlingen nach · in kurzen zeyt  
 58 das geschach: daz man in sayete  
 59 maxe · wo Erenreich ware: das  
 60 ward in recht kunt getan · Herz  
 61 Dietrich fragen began: Was  
 62 aber yemand wer bey in ist · da  
 63 sprach der pot ander freist:  
 64 **E**r mag noch wol tau-  
 65 sent man · vollklichen  
 66 bey in han: Er ist auch  
 67 ze haben in der Stat · Herz Diet-  
 68 rich sprach des wirt gut rat:  
 69 Gey gabe got daz wir in funden  
 70 daryn · Es sey dann daz Er vns  
 71 entrym: er arret manigen

35 Vogt von Perne nu lach es : deo  
 36 vnne heüte ift wider gan · Eo hat  
 37 got wol zu vnne getan : Nu hat  
 38 vnne got wol bewart · Vnd Eren=  
 39 reich ze laide gefpart :  
 40 **W**as Er ye ze vntrewen  
 41 hat getan · das ift an  
 42 im felbo aufgegan :  
 43 Well wir fein nu zu ennde kum=  
 44 en · was wir hie Eeren han geno=  
 45 men : so füll wir Eerenreichen ·  
 46 recht nach streichen : vnd besitze  
 47 wir jn wo wir jn vinden · des folt  
 48 jr nicht widerwinden : sprach  
 49 der Marggraue Rudeger · Ich  
 50 getrawe got wol er geb eo heer :  
 51 **W**ir mügen noch wol leüte  
 52 han · hie ward der Rat  
 53 ze hant getan : Sy ftrichjñ  
 54 gächlingen nach · in kurzzen zeitñ  
 55 das geschach : daz man jn sagete  
 56 märe · Wo Eerenreich wäre : das  
 57 ward jn recht kunt getan · Herz  
 58 Diettrich fragen began : Ways  
 59 aber yemand wer beÿ jm ift · da  
 60 sprach der pot an der frift :  
 61 **E**r mag noch wol tau=  
 62 fent man · volliklichen  
 63 beÿ im han : Er ift auch  
 64 ze Raben in der Stat · Herz Diet=  
 65 trich sprach des wirt güt rat :  
 66 Hey gabe got daz wir jn funden  
 67 darynn · Eo seÿ dann daz Er vnø  
 68 entrynn : er arnet maningen

Vogt von Perne nu lach es  
 des vnns heute ist wider gan  
 6805 Es hat got wol zu vnns getan  
 Nu hat vnns got wol bewart  
 vnd Eerenreich ze laide gespart  
**W**as Er ye ze vntrewen hat getan  
 das ist an im selbs ausgegan  
 6810 Well wir sein nu zu ennde kumen  
 was wir hie Eeren han geno men  
 so süll wir Eerenreichen  
 recht nach streichen  
 vnd besitze wir jn wo wir jn vinden  
 6815 des solt jr nicht widerwinden  
 sprach der Marggraue Rudeger  
 Ich getrawe got wol er geb es heer  
**W**ir mügen noch wol leute han  
 hie ward der Rat ze hant getan  
 6820 Sy strichen gächlingen nach  
 in kurtzen zeiten das geschach  
 daz man jn sagete märe  
 Wo Eerenreich wäre  
 das ward jn recht kunt getan  
 6825 Herr Diettrich fragen began  
 Ways aber yemand wer bey jm ist  
 da sprach der pot an der frist  
**E**r mag noch wol tausent man  
 volliklichen bey im han  
 6830 Er ist auch ze Raben in der Stat  
 Herr Diettrich sprach des wirt guot rat  
 Hey gabe got daz wir jn funden darynn  
 Es sey dann daz Er vns entrynn  
 er arnet maningen vngetrewen rat

1 vngetrowen rat. die er vil lang  
 2 gepawen hat: das giltet er mit  
 3 seinem leben. Ich wil euch alls  
 4 **A** mein treu geben:  
 5 **I**nde Joh Erenreicher.  
 6 ich wil zu sicherleichen:  
 7 sprach der kunig von  
 8 Romisoh kint. Ich hab zu mit  
 9 mein selbs handt: Sy waren nu  
 10 kumen zu der stat. als man  
 11 mir gesaget hat: Sy herbergten  
 12 nider. das kam ze staten soder:  
 13 dem herren Dietreiche. Ek het  
 14 da volk fleiche:  
 15 **B**as dann vierzigtau  
 16 sent man. man begun  
 17 den sturm heben an:  
 18 an die mauren vnd an den gra  
 19 ben. nu sturmet vast sy kunden  
 20 vns nimmer vorgehaben: die  
 21 stat dham lange frist. ob Eren  
 22 reich darinne ist: so mag vns  
 23 wol gelingen. an allen vns er  
 24 dingen: manig tur vnd tor.  
 25 begunde man da tragen vor:  
 26 **I**n graben vnd an man  
 27 re. Sy sturmeten vil  
 28 vnterore: sam ob sy  
 29 nicht wolten leben. Sy begun  
 30 den hart klam geben: vns jr  
 31 wer aus der stat. Erenreicher  
 32 man nu gesaget hat: das der kon  
 33 Perne were selbs da. Erenreich  
 34 gieng ze Kate sa: mit den die er  
 da mochte han. darieten alle  
 seine man:  
**M**it herzen vnd mit syn.  
 wie sulken reytten von  
 hyme: sprach Sibegk  
 vnd Lobestain. des ist eweruel

1 vngetrewen rat · die er vil lang  
 2 gepawen hat : daꝛ giltet er mit  
 3 feinem leben · Jch wil Euch allj  
 4 mein trew geben :  
 5 **U**inde jch Erenreichen ·  
 6 ich wil jn ficherleichn̄ :  
 7 sprach der kunig von  
 8 Römifch lant · jch hab jn mit  
 9 mein felbꝛ handt : Sy waren nu  
 10 kumen zu der Stat · als man  
 11 mir gefaget hat : Sÿ herbergten  
 12 nider · daꝛ kam ze statten fyder :  
 13 dem herren Dieltreiche · Er het  
 14 da vollikleiche :  
 15 **B**aꝛ dann Viertzig taũ=  
 16 fent man · man begun=  
 17 de den fturm hebenj an :  
 18 an die mauren vnd an den gra=  
 19 ben · nu ftürmet vaft fy künden  
 20 vnne nymmer vorgehaben : die  
 21 Stat dhain lange frift · ob Eren=  
 22 reich darÿnne ift : fo mag vnne  
 23 wol gelingen · an allen vnnferj  
 24 dingen : manig tür vnd toꝛ ·  
 25 begunde man da tragenj vꝛ :  
 26 **A**n graben vnd an maũ=  
 27 re · Sÿ ftürmeten vil  
 28 vntawre : fam ob Sÿ  
 29 nicht wolten leben · Sÿ begun=  
 30 den hart klain geben : vmb jr  
 31 wer auß der Stat · Erenreichj  
 32 man nu gefaget hat : daz der von  
 33 Perne were felbꝛ da · Erenreich  
 34 gieng ze Rate fa : mit den die Er

er arnet maningen vngetrewen rat  
 6835 die er vil lang gepawen hat  
 das giltet er mit seinem leben  
 Jch wil Euch allen mein trew geben  
**U**inde jch Erenreichen  
 ich wil jn sicherleichen  
 6840 sprach der kunig von Römisch lant  
 jch hab jn mit mein selbs handt  
 Sy waren nu kumen zu der Stat  
 als man mir gesaget hat  
 Sy herbergten nider  
 6845 das kam ze statten syder  
 dem herren Dieltreiche  
 Er het da vollikleiche  
**B**aꝛ dann Viertzig tausent man  
 man begunde den sturm heben an  
 6850 an die mauren vnd an den graben  
 nu stürmet vast sy künden vnne nymmer  
 vorgehaben  
 die Stat dhain lange frift  
 ob Erenreich darynne ist  
 so mag vnne wol gelingen  
 6855 an allen vnnsen dingen  
 manig tür vnd toꝛ  
 begunde man da tragen vor  
**A**n graben vnd an maure  
 Sy stürmeten vil vntawre  
 6860 sam ob Sy nicht wolten leben  
 Sy begunden hart klain geben  
 vmb jr wer aus der Stat  
 Erenreichen man nu gesaget hat  
 daz der von Perne were selbs da  
 6865 Erenreich gieng ze Rate sa  
 mit den die Er da mochte han

35  
 36  
 37  
 38  
 39  
 40  
 41  
 42  
 43  
 44  
 45  
 46  
 47  
 48  
 49  
 50  
 51  
 52  
 53  
 54  
 55  
 56  
 57  
 58  
 59  
 60  
 61  
 62  
 63  
 64  
 65  
 66  
 67  
 68

nun mir gesaget hat: ez oer von  
 Perne were selbs da. Erenreich  
 gieng ze Rate sa: mit den die Er  
 da mochte han. darieten alle  
 seine man:

**M**it herzen vnd mit sinne.  
 wir sollen reiten von  
 haim: sprach Sibegk  
 vnd Lobestain. des ist zweuel  
 dhain: Edel kunig Erenreich.  
 besiget vns herre Diettreich:  
 mit kreften gie in diser Stat.  
 so wirt vns er nimmer Rat:  
 gie ward der rause gedacht. nu  
 beleiben wir vnz in die nacht:

**S**o sollen wir von haim  
 en reiten. wie wir leng  
 er peiten: so haben wir  
 leib vnd ere verloren. doch fürcht  
 den grimmigen zoren: den der  
 herre Diettreich. auf dich hat  
 kunig Erenreich: Nu hort wie  
 man mir gesaget hat. Erenreich  
 gepot vber all die Stat: Armen  
 vnd reichen. Nu weret Euch  
 frumbkeichen:

**A**ms kumbt ein herre  
 morgen. die löesent  
 vns aus sorgen: diser  
 sturm weret aller amey tag.  
 daz man nicht anders da  
 pflag: nun werffen vnd  
 schreissen. doch ließ sich nicht  
 verdrüssen: der herre von  
 Perne vnd seine man. der  
 sturm so herzt ward getan:  
 beyde ynnen vnd vor. auf

35 da mochte han · da rieten alle  
 36 feine man :  
 37 **Mit** hertzen vnd mit fyne ·  
 38 wir fullen reyten von  
 39 hynne : sprach Sibegk  
 40 vnd Rybestain · des ist zweiuel  
 41 dhain : Edel kunig Erenreich ·  
 42 besitzet vnne herr Diettreich :  
 43 mit krefften hie in diser Stat ·  
 44 so wirt vnner nymer Rat :  
 45 hie ward der rayse gedacht · nu  
 46 beleiben wir vntz in die nacht :  
 47 **So** fullen wir von hinnen  
 48 en reiten · wie wir leng  
 49 er peiten : so haben wir  
 50 leib vnd Eere verlozen · Ich fürcht  
 51 den grymmigen zoren : den der  
 52 herre Diettrich · auf dich hat  
 53 kunig Erenrich : Nu hort wie  
 54 man mir gefaget hat · Erenreich  
 55 gepot vber all die Stat : Armen  
 56 vnd reichen · Nu weret Euch  
 57 frumb kleichen :  
 58 **Unn**e kumbt ein here  
 59 morgen · die löesent  
 60 vnne aus sorgen : diser  
 61 sturm weret aller ainer tag ·  
 62 daz man nicht anders da  
 63 phlag : nu werffen vnnd  
 64 schieffen · doch liefs sich nicht  
 65 verdrieffen : der herre von  
 66 Perne vnd feine man · der  
 67 sturm so herzt ward getan :  
 68 bayde ynnen vnd vor · auf

mit den die Er da mochte han  
 da rieten alle seine man  
**Mit** hertzen vnd mit synne  
 wir sullen reyten von hynne  
 6870 sprach Sibegk vnd Rybestain  
 des ist zweiuel dhain  
 Edel kunig Erenreich  
 besitzt vnns herr Diettreich  
 mit krefften hie in diser Stat  
 6875 so wirt vnner nymer Rat  
 hie ward der rayse gedacht  
 nu beleiben wir vntz in die nacht  
**So** sullen wir von hinnen reiten  
 wie wir leng er peiten  
 6880 so haben wir leib vnd Eere verloren  
 Ich fürcht den grymmigen zoren  
 den der herre Diettrich  
 auf dich hat kunig Erenrich  
 Nu hort wie man mir gesaget hat  
 6885 Erenreich gepot vber all die Stat  
 Armen vnd reichen  
 Nu weret Euch frumb kleichen  
**Unn**e kumbt ein here morgen  
 die löesent vnns aus sorgen  
 6890 diser sturm weret aller ainer tag  
 daz man nicht anders da phlag  
 nu werffen vnnd schiessen  
 doch liess sich nicht verdriessen  
 der herre von Perne vnd seine man  
 6895 der sturm so herrt ward getan  
 bayde ynnen vnd vor  
 auf der maur vnd an dem tor

1  
2  
3  
4  
5  
6  
7  
8  
9  
10  
11  
12  
13  
14  
15  
16  
17  
18  
19  
20  
21  
22  
23  
24  
25  
26  
27  
28  
29  
30  
31  
32  
33  
34

der mauer vnd an dem tor:  
**D**a ward der streyt herte.  
 die stat man vast werte:  
 man sach aus vnd in.  
 beide heer vnd hnt: die leute vast  
 verferen. die hies man zuberer:  
 mit stein all vmb die stat. gesa-  
 get man mir rechte hat: da was  
 herte der not. da gelag vil der leute  
 tot:  
**A**ls die nacht was komen.  
 nu han ich das für war  
 vernomen: da schuff  
 man mit der achte. vber alle die  
 stat vachte: Erenreich der gie  
 an den vat. die pesten er angeno-  
 men hat: vnd trug mit den hant-  
 lichen an. wie er komen moecht  
 von dan: das ward im geraten  
 do zehant. die pesten nam er alle  
 samt:  
**D**on danne schied der kün-  
 nig Erenreich. Er  
 räumte zaben hant-  
 reich: Er ließ die guten stat stan-  
 damit er gehen began: gegen  
 Polonie drate. grosse sorg er hatte:  
 das belib also vnz an den tag. ze-  
 renten er alle die nacht phlag:  
 Ich man den künig Erenreich.  
 Er hat gestrichen so frau reich:  
**A**ls es des mo:gens begunde  
 tagen. da horet man in  
 der stat sagen: vil genge  
 was das mare. man saget daz  
 entrunnen were: aus der stat  
 der künig Erenreich. danon ver-  
 jageten sy alle gleich: sy veram-  
 ten sich mit so halle. in der stat

1 der maür vnd an dem toz :  
 2 **D**a ward der ftreyt herte ·  
 3 die Stat man vaft werthe :  
 4 man fach auß vnnd in ·  
 5 baide heer vnd hin : die leüte vaft  
 6 verferen · die hiefs man zükeren :  
 7 mit fturm all vmb die stat · gefa=  
 8 get man mir rechte hat : da was  
 9 herte der not · da gelag vil der leute  
 10 tot :  
 11 **A**ls die nacht was komen ·  
 12 nu han ich das für war  
 13 vernomen : da schüff  
 14 man mit der achte · vber alle die  
 15 Stat vachte : Erenreich der gie  
 16 an den rat · die peften Er aufgeno=  
 17 men hat : vnd trüg mit den haim=  
 18 lichen an · wie Er komen möcht  
 19 von dan : das ward jm geraten  
 20 do zehant · die peften nam Er alle=  
 21 fannt :  
 22 **U**on danne schied der kü  
 23 nig Erenreich · Er  
 24 raumbte Raben haim=  
 25 leich : Er liefs die güten Stat frañ ·  
 26 damit Er gahen began : gegen  
 27 Polonie drate · groffe forz Er hatte :  
 28 das belib also vntz an den tag · ze  
 29 reyten Er alle die nacht phlag :  
 30 Ich mayn den künig Erenreich ·  
 31 Er hat gestrichen so frayfleich :  
 32 **A**ls es des morgens begunde  
 33 tagen · da hozet man in  
 34 der Stat fagen : vil genge

auf der maur vnd an dem tor  
**D**a ward der streyt herte  
 die Stat man vast werthe  
 6900 man sach aus vnnd in  
 baide heer vnd hin  
 die leute vast verseren  
 die hiess man zuokeren  
 mit sturm all vmb die stat  
 6905 gesaget man mir rechte hat  
 da was herte der not  
 da gelag vil der leute tot  
**A**ls die nacht was komen  
 nu han ich das für war vernomen  
 6910 da schuoff man mit der achte  
 vber alle die Stat vachte  
 Erenreich der gie an den rat  
 die pesten Er ausgenommen hat  
 vnd truog mit den haimlichen an  
 6915 wie Er komen möcht von dan  
 das ward jm geraten do zehant  
 die pesten nam Er allesannt  
**U**on danne schied der künig Erenreich  
 Er raumbte Raben haimleich  
 6920 Er liess die guoten Stat stan  
 damit Er gahen began  
 gegen Polonie drate  
 grosse sorg Er hatte  
 das belib also vntz an den tag  
 6925 ze reyten Er alle die nacht phlag  
 Ich mayn den künig Erenreich  
 Er hat gestrichen so fraysleich  
**A**ls es des morgens begunde tagen  
 da horet man in der Stat sagen  
 6930 vil genge was das märe

35  
36  
37  
38  
39  
40  
41  
42  
43  
44  
45  
46  
47  
48  
49  
50  
51  
52  
53  
54  
55  
56  
57  
58  
59  
60  
61  
62  
63  
64  
65  
66  
67  
68

**A** tagen · da hoeret man in  
der Stat sagen: Vil genge  
was das mare · man saget daz  
entrunnen were: aus der Stat  
der kunig Erenreich · danon ver  
jageten sy alle gelich: sy veram  
ten sich mit schalle · in der Stat  
alle: vnd kamen des oberane ·  
dis ist mit ein sorg klaine: das pest  
daz wir nu mygen tun · vnd damit  
wir gewonnen sin:

**S**ey es Ewz aller wille gerne ·  
so geben wir dem von Perne:  
hie ze haben die Stat · wan  
sy nyemand so billich hat: diser  
Kat turcht sy alle gut · sy gewin  
nen schlecht amen mit: vnd  
geputen amen freide · der wart ge  
pommen bey der wyde: da der freid  
ward angetragen · Nu wil ich  
euch recht sagen:

**D**a giengen alle geleiche ·  
Arm vnd reiche: aus der  
Stat fur die tor · da fin  
den sy mit schalle vor: den herren  
Dietrichen · sy giengen sicherlich:  
fur den kunig von Romisch lant ·  
genad begerten sy ze hant: Wir  
sem vmb das komen heer · daz  
vms der reiche kunig gewer:

**S**prach am herre von der  
Stat · Ewz wille herre  
an vms ergat: Ob jr  
vms hulde welt lazen han · so  
machen wir euch vndertan: die  
Stat in Ewz gewalt · da sprach

35 was das märe · man faget daz  
 36 entrunnen wēre : aus der Stat  
 37 der künig Erenreich · dauon ver=  
 38 zageten Sÿ alle geleich : Sÿ verain=  
 39 ten sich mit fo halle · in der Stat  
 40 alle : vnd kamen des vberaine ·  
 41 difs ift nit ein fozg klaine : das peft  
 42 daz wir nu mügen tūn · vnd damit  
 43 wir gewÿnnen fūn :  
 44 **S**ey es Ew<sub>2</sub> aller wille gerne ·  
 45 fo geben wir dem von Perne :  
 46 hie ze Raben die Stat · wan  
 47 Sÿ nyemand fo billich hat : dife  
 48 Rat taucht fy alle gūt · Sÿ gewun=  
 49 nen schlecht ainen mūt : Vnd  
 50 geputen ainen fride · der wart ge=  
 51 panner beÿ der wÿde : da der frid  
 52 ward angetragen · Nu wil jch  
 53 euch recht fagen :  
 54 **D**a giengen alle geleich ·  
 55 Arm vnd reiche : aus der  
 56 Stat für die to<sub>2</sub> · da fūn=  
 57 den Sÿ mit schalle vo<sub>2</sub> : den her<sub>2</sub>  
 58 Diettrichen · fy giengen sicherlich̄ :  
 59 für den künig von Romisch lant ·  
 60 genad begerten fy ze hant : Wir  
 61 fein vmb das komen heer · daz  
 62 vnn<sub>0</sub> der reiche künig gewer :  
 63 **S**prach ain herre von der  
 64 Stat · Ew<sub>2</sub> wille herre  
 65 an vnn<sub>0</sub> ergat : Ob jr  
 66 vnn<sub>0</sub> hulde welt la<sub>3</sub>zen han · fo  
 67 machen wir euch vndertan : die  
 68 Stat in Ew<sub>2</sub> gewalt · da sprach

6930 vil genge was das märe  
 man saget daz entrunnen were  
 aus der Stat der künig Erenreich  
 dauon verzageten Sy alle geleich  
 Sy verainten sich mit so halle  
 6935 in der Stat alle  
 vnd kamen des vberaine  
 diss ist nit ein sorg klaine  
 das pest daz wir nu mügen tuon  
 vnd damit wir gewynnen suon  
 6940 **S**ey es Ewr aller wille gerne  
 so geben wir dem von Perne  
 hie ze Raben die Stat  
 wan Sy nyemand so billich hat  
 diser Rat taucht sy alle guot  
 6945 Sy gewonnen schlecht ainen muot  
 Vnd geputen ainen fride  
 der wart gepannen bey der wyde  
 da der frid ward angetragen  
 Nu wil jch euch recht sagen  
 6950 **D**a giengen alle geleich  
 Arm vnd reiche  
 aus der Stat für die tor  
 da funden Sy mit schalle vor  
 den herrn Diettrichen  
 6955 sy giengen sicherlichen  
 für den künig von Romisch lant  
 genad begerten sy ze hant  
 Wir sein vmb das komen heer  
 daz vnns der reiche künig gewer  
 6960 **S**prach ain herre von der Stat  
 Ewr wille herre an vnns ergat  
 Ob jr vnns hulde welt la<sub>3</sub>zen han  
 so machen wir euch vndertan  
 die Stat in Ewr gewalt  
 6965 da sprach der mere heldt bald

1 **D**er mere heldt bald: Rudeger  
 2 der güt. Ist dann daz jr aber  
 3 tuit: als Ir vor habt getan. so ist  
 4 es pesser nu verlan:  
 5 r pracht Ewz trew te. danon  
 6 mag man Euch hart mee. ge-  
 7 trawen sprach Rudeger. Es ist  
 8 nicht ein klamir Er: vmb ein so  
 9 herliche Stat. Wann die ein reich-  
 10 er fürst hat: ein Stat jwunget  
 11 ein landt. da sprachen Rabenere  
 12 jehamnt: Wo wir vms versäu-  
 13 met han. Vnd wider vmsen hnd  
 14 getan:  
 15 **D**arumb rucche Er gisel  
 16 nemen. die jm jn nem-  
 17 en wol gezehnen: da  
 18 rieten all geleiche. dem herren  
 19 Dietreiche: baide mayt vnd man.  
 20 herre jr solt sy gerne empfan:  
 21 da volget der Pernere. hienit  
 22 emidet sich das mare: dem reichen  
 23 kunig von Römischlant. ward  
 24 Raben gegeben all jehamnt:  
 25 **S**v sazten im gut vnd lebū  
 26 vnd musten im dannoch  
 27 Gisel geben: Raben Er  
 28 sich vnderwant. da keret Er wi-  
 29 der allzehant: gegen der Stat je-  
 30 aylan. Vil tewr Er klagen das  
 31 began: daz im Erenreich. entrum-  
 32 nen was so lasterleich: da sprach  
 33 der starke Wolffhart. hey tetin  
 34 wir noch ein fart:  
**D**a vms als wol an geluge.  
 nu vei dem mein hertz  
 klunge: von freuden als  
 ein schelle. wurd ich wimmer jelle:  
 noch vimmer gewaltig alsam te.

1 der mēre heldt bald : Rudeger  
 2 der gūte · Jft dann daz jr aber  
 3 tūt : als Ir vorz habt getan · fo ift  
 4 es peffer nu verlan :  
 5 **I**r pracht Ewz trew Ee · dauon  
 6 mag man Euch hart mee · ge=  
 7 trawen sprach Rudeger · Eß ift  
 8 nicht ein klaine Er : vmb ein fo  
 9 herliche Stat · Wann die ein reich=  
 10 er Fürft hat : ein Stat zwinget  
 11 ein landt · da sprach Rabenere  
 12 ze hanndt : wo wir vnne verfañ=  
 13 met han · vnd wider vnnfern hzn?  
 14 getan :  
 15 **D**arumb ruede Er gifel  
 16 nemen · die jm zu nem=  
 17 en wol getzemen : da  
 18 rieten all geleiche · dem herren  
 19 Dietreiche : baide magt vnd man ·  
 20 herre jr solt fy gerne emphan :  
 21 da volget der Pernere · hiemit  
 22 enndet sich das märe : dem reichn  
 23 kunig von Römifch lant · ward  
 24 Raben gegeben all ze hannt :  
 25 **S**y fatzten im gūt vnd lebñ  
 26 vnd müften im dannoch  
 27 Gyfel geben : Raben Er  
 28 fich vnnderwant · da keret Er wi=  
 29 der allze hant : gegen der Stat ze  
 30 Maylan · Vil tewz Er klagen das  
 31 began : daz im Erenreich entrun=  
 32 nen was fo läfterleich : da sprach  
 33 der ftarche Wolffhart · Hey tettñ  
 34 wir noch ein fart :

6965 da sprach der mere heldt bald  
 Rudeger der guote  
 Jst dann daz jr aber tuot  
 als Ir vor habt getan  
 so ist es pesser nu verlan  
 6970 **I**r pracht Ewr trew Ee  
 dauon mag man Euch hart mee  
 getrawen sprach Rudeger  
 Es ist nicht ein klaine Er  
 vmb ein so herrliche Stat  
 6975 Wann die ein reicher Fürst hat  
 ein Stat zwinget ein landt  
 da sprachen Rabenere ze hanndt  
 wo wir vnns versaumet han  
 vnd wider vnnsern herren getan  
 6980 **D**arumb ruede Er gisel nemen  
 die jm zu nemen wol getzemen  
 da rieten all geleiche  
 dem herren Dietreiche  
 baide magt vnd man  
 6985 herre jr solt sy gerne emphan  
 da volget der Pernere  
 hiemit enndet sich das märe  
 dem reichen kunig von Römisch lant  
 ward Raben gegeben all ze hannt  
 6990 **S**y satzten im guot vnd leben  
 vnd muosten im dannoch Gysel geben  
 Raben Er sich vnnderwant  
 da keret Er wider allze hant  
 gegen der Stat ze Maylan  
 6995 Vil tewr Er klagen das began  
 daz im Erenreich  
 entrunnen was so lästerleich  
 da sprach der starche Wolffhart  
 Hey tetten wir noch ein fart

35 men was so trefliche: da sprach  
 36 der starke Wolffhart. hey techt  
 37 wir noch em faret:  
 38 **D**a vms als wol an geluge.  
 39 nu vet dem mein hertz  
 40 klinge: von freunden als  
 41 em schelle. wurd ich nyimmer zelle:  
 42 noch vimmer gewaltig als am ee.  
 43 so geschehe werlichen we: dem  
 44 klinge Erenreiche. Ich wil nyim-  
 45 mer freliche: geleben recht lieben  
 46 tag. vnz es kumbt dar. Ich mich  
 47 rechen may:  
 48 **N**u lassen wir die redestam.  
 49 es may noch alles wol  
 50 ergan: sprach der Per-  
 51 nere. nu trachten em annder  
 52 mere: Wam ich lazze hinder mein.  
 53 Wer so getrewe muge sein: dem  
 54 Ich beualhe meine land. mit trew-  
 55 en sprach da hylleprant: dyer  
 56 syn der ist gut. Ich wil euch sagen  
 57 was jr tut:  
 58 **M**ayland vnd haben die  
 59 Stat. seyt euch die got  
 60 gefueget hat: haben  
 61 beuelhet einem man. an den  
 62 Tuch des muget lan: mit treuen  
 63 manigvalden. der sich also tue  
 64 behalden: an ewrem lamde  
 65 herre. Daz in dauon icht werre:  
 66 leit noch dham vngemach. vnd  
 67 besetzt d'ayland darnach:  
 68 **S**o ist es wol ergangen.  
 vnd trachtet vmb die  
 gefangen: Wieman  
 die hie lazze. so wir reiten vnser

35 **Da** vnns als wol an gelüge ·  
 36 nu vei denn mein hertz  
 37 klunge : von freuden als  
 38 ein schelle · wurd jch nymmer zelle :  
 39 noch ymmer gewaltig alsam Ee ·  
 40 so geschehe werlichen wee : dem  
 41 kunige Erenreiche · Jch wil nym=  
 42 mer fröliche : geleben recht lieben  
 43 tag · vntz es kumbt daz Ich mich  
 44 rechnen mag :  
 45 **Nu** laffen wir die rede stan ·  
 46 es mag noch alles wol  
 47 ergan : sprach der Per=  
 48 nere · nu trachten ein annder  
 49 mere : Wann ich lazze hinder mein ·  
 50 Wer so getrewe müge sein : dem  
 51 jch beualhe meine land · mit trew=  
 52 en sprach da Hylleprant : diser  
 53 syn der ist gut · jch wil euch sagen  
 54 was jr tut :  
 55 **May**land vnd Raben die  
 56 Stat · feyt Euch die got  
 57 gefüeged hat : Raben  
 58 beuelhet einem man · an den Ir  
 59 Eüch des müget lan : mit treuen  
 60 manigalden · der sich also tue  
 61 behalden : an ewrem lannde  
 62 herre : Daz jn dauon icht verre :  
 63 leit noch dhain vngemach · vnd  
 64 besetzt Mayland darnach :  
 65 **So** ist es wol ergangen ·  
 66 vnd trachtet vmb die  
 67 gefangen : wie man  
 68 die hie lazze · so wir reiten vnser

7000 **Da** vnns als wol an gelunge  
 7001 nu vei denn mein hertz klunge  
 7001a von freuden als ein schelle  
 7001b wurd jch nymmer zelle  
 7002 noch ymmer gewaltig alsam Ee  
 so geschehe werlichen wee  
 dem kunige Erenreiche  
 7005 Jch wil nymmer fröliche  
 geleben recht lieben tag  
 vntz es kumbt daz Ich mich rechnen mag  
**Nu** lassen wir die rede stan  
 es mag noch alles wol ergan  
 sprach der Pernere  
 7010 nu trachten ein annder mere  
 Wann ich lazze hinder mein  
 Wer so getrewe müge sein  
 dem jch beualhe meine land  
 7015 mit treuen sprach da Hylleprant  
 diser syn der ist guot  
 jch wil euch sagen was jr tuot  
**May**land vnd Raben die Stat  
 seyt Euch die got gefüeged hat  
 7020 Raben beuelhet einem man  
 an den Ir Euch des müget lan  
 mit treuen manigalden  
 der sich also tue behalden  
 an ewrem lannde herre  
 7025 Daz jn dauon icht verre  
 leit noch dhain vngemach  
 vnd besetzt Mayland darnach  
**So** ist es wol ergangen  
 vnd trachtet vmb die gefangen  
 7030 wie man die hie lazze  
 so wir reiten vnser strasse

1  
2  
3  
4  
5  
6  
7  
8  
9  
10  
11  
12  
13  
14  
15  
16  
17  
18  
19  
20  
21  
22  
23  
24  
25  
26  
27  
28  
29  
30  
31  
32  
33  
34

straffe: das sol schier gerath  
 sein. fünffhundert sollen we-  
 sen dem: die beschätze umb leib  
 oder umb gut. oder wu dich  
 werset dem mit: so solt du  
 miltex marchman. der ge-  
 fangen Acht Hundert han:  
**U**nd schaffe mit zu was  
 du wilt. will du di  
 geben dir gutes vil:  
 her Dietlaip von Steyrmarsch.  
 vmerzayter keckstaroch: Acht  
 Hundert sollen wesen dem. was  
 noch der andern mugen sein:  
 die tailt vnder Euch alle. als  
 es dann gen alle: di ward ge-  
 wegen schier mit kur. die gesa-  
 ngen wurden bracht für:  
**N**u am gedinge kames  
 gehand. Poten wur-  
 den gesant: dahin zu  
 Erenreich. mit brufen ende  
 leichen: Ob Erenreich mit  
 golde. oder mit weu Er wolte:  
 loesen seine gefangen. oder es  
 wex umb sy ergangen: Eren-  
 reich der ward gemait. da in  
 die poten hetten gesait:  
**D**az man in semer  
 leute leben. wider ze  
 kauffen wolte geben:  
 da sprach Erenreich der vn-  
 gemute. zu gab me so gerne  
 gute: her bey allen meinen  
 tagen. Er pat die poten in ze  
 sagen: Ist aber Er das kint  
 getar. vnd sint sy kumen dar-  
 an: handtch des aber amen  
 tag. daz ich sy erlösen mag:

1 ftraffe : das fol schier geratn  
 2 fein · Funffhundert fullen we=  
 3 fen dein : die beschätze vmb leib  
 4 oder vmb güt · oder wie dich  
 5 weyset dein müt : so solt du  
 6 milter marchman · der ge=  
 7 fangen Achthundert han :  
 8 **U**nd schaffen mit jn was  
 9 du wilt · will du Sÿ  
 10 geben dir gûtes vil :  
 11 Her<sup>r</sup> Dietlaip von Steÿzmarcj ·  
 12 Vnuerzagter Recke ftarch : Acht=  
 13 hundert fullen wesen dein · was  
 14 noch der anndern mügen fein :  
 15 die tailer vnnder Euch alle · also  
 16 es dann geualle : ditz ward ge=  
 17 wegen schier mit kur · die gefa=  
 18 ngen wurden bracht für :  
 19 **A**n ain gedinge kam es  
 20 ze handt · Poten wur=  
 21 den gefandt : da hin zu  
 22 Erenreichen · mit bzielen ende  
 23 leichen : Ob Erenreich mit  
 24 golde · oder mit weu Er wolte :  
 25 löfen seine gefangen · oder es  
 26 wer vmb sy ergangen : Eren=  
 27 reich der ward gemait · da im  
 28 die poten hetten gesait :  
 29 **D**az man im seiner  
 30 leute leben · wider ze  
 31 kauffen wolte geben :  
 32 da sprach Erenreich der vn=  
 33 gemüte · jn gab nie so gerne  
 34 gûte : her bey allen meinen

so wir reiten vnser strasse  
 das sol schier geratn sein  
 Funffhundert sullen wesen dein  
 die beschätze vmb leib oder vmb guot  
 7035 oder wie dich weyset dein muot  
 so solt du milter marchman  
 der gefangen Achthundert han  
**U**nd schaffen mit jn was du wilt  
 will du Sy geben dir guotes vil  
 7040 Herr Dietlaip von Steyrmarch  
 Vnuerzagter Recke starch  
 Achthundert sullen wesen dein  
 was noch der anndern mügen sein  
 die tailer vnnder Euch alle  
 7045 als es dann geualle  
 ditz ward gewegen schier mit kur  
 die gefangen wurden bracht für  
**A**n ain gedinge kam es ze handt  
 Poten wurden gesandt  
 7050 da hin zu Erenreichen  
 mit briefen ende leichen  
 Ob Erenreich mit golde  
 oder mit weu Er wolte  
 lösen seine gefangen  
 7055 oder es wer vmb sy ergangen  
 Erenreich der ward gemait  
 da im die poten hetten gesait  
**D**az man im seiner leute leben  
 wider ze kauffen wolte geben  
 7060 da sprach Erenreich der vngemuote  
 jn gab nie so gerne guote  
 her bey allen meinen tagen

35 ge.  
 36  
 37  
 38 lle:  
 39  
 40  
 41  
 42  
 43  
 44 m.  
 45  
 46  
 47  
 48 m.  
 49  
 50  
 51  
 52  
 53  
 54  
 55  
 56  
 57  
 58  
 59  
 60  
 61  
 62  
 63  
 64  
 65  
 66  
 67  
 68

gemüte. In gab nie so gerne  
 gute: her bey allen meinen  
 tagen. Er pat die poten in ze  
 sagen: Ist aber Eydas kunt  
 getan. Vnd sint sy kumen dar  
 an: handtch des aber amen  
 tag. daz ich sy erlösen mag:  
**D**a sprach der Recke Kent  
 wem. kung wilt du  
 ich tun dir das schem:  
 ob du es hören wilt gehant. sy  
 haben dir den namen heer ge  
 sant: sind dir lieb die helde  
 starck. so sende dar Achzig  
 tausent marek: wo du das mit  
 tust. so wisse daz du nemen  
 must: solech tanner vnd lant.  
 daz nimmermer wirdt ver  
 klait:  
**D**u mare vnd der schm  
 erke. der gie Erenreich  
 in sem herze: vil ma  
 nigen tragen Erda lie. an  
 den rat Erda gie: vnd bat  
 freunde vnd man. Nu ratet  
 wie es sol ergan: weder mag  
 ich geben das guet. nu ratet  
 beide hochgemuet: oder solich  
 mich der leute. schlechtlich  
 vnd bedeute:  
**H**ent an disem tage  
 bewegen. da riet  
 manig Edel Degen:  
 dem kung Erenreiche. so  
 tet sy zageleiche: vnd weret  
 vimmermere geschant. Wo

35 tagen · Er pat die poten im ze  
 36 fagen : Ift aber Ew das kunt  
 37 getan · vnd fint fy kumen daz=  
 38 an : han Ich des aber ainen  
 39 tag · daz jch fy erlöfen mag :  
 40 **D**a sprach der Recke Nent=  
 41 wein · künig wilt du  
 42 ich tûn dir das schein :  
 43 ob du es hözen wilt ze handt · fy  
 44 haben dir den namen heer ge=  
 45 fant : find dir lieb die Helde  
 46 ftarch · fo sende dar Achtzigk  
 47 taufent marck : wo du das nit  
 48 tûft · fo wiffe daz du nemen  
 49 müft : folch iammer vnd lait ·  
 50 daz nymmermer wirdt ver  
 51 klait :  
 52 **D**itz märe vnd der schm=  
 53 ertze · der gie Erenreich  
 54 in fein hertze : vil ma=  
 55 nigen trahen Er da lie · an  
 56 den rat Er da gie : vnd bat  
 57 freundt vnd man · Nu ratet  
 58 wie es fol ergan : weder mag  
 59 jch geben das guet · nu ratet  
 60 helde hochgemuet : oder fol ich  
 61 mich der leute · schlechtlich  
 62 vnd bedeüte :  
 63 **H**eut an difem tage  
 64 bewegen · da riet  
 65 manig Edel Degen :  
 66 dem kunig Erenreiche · fo  
 67 tet jr zageleiche : vnd weret  
 68 ymmermere geschant · Wo

her bey allen meinen tagen  
 Er pat die poten im ze sagen  
 Ist aber Ew das kunt getan  
 7065 vnd sint sy kumen daran  
 han Ich des aber ainen tag  
 daz jch sy erlösen mag  
**D**a sprach der Recke Nentwein  
 künig wilt du ich tuon dir das schein  
 7070 ob du es hören wilt ze handt  
 sy haben dir den namen heer gesant  
 sind dir lieb die Helde starch  
 so sende dar Achtzigk tausent marck  
 wo du das nit tuost  
 7075 so wisse daz du nemen muost  
 solch iammer vnd lait  
 daz nymmermer wirdt verklait  
**D**itz märe vnd der schmerz  
 der gie Erenreich in sein hertze  
 7080 vil manigen trahen Er da lie  
 an den rat Er da gie  
 vnd bat freundt vnd man  
 Nu ratet wie es sol ergan  
 weder mag jch geben das guet  
 7085 nu ratet helde hochgemuet  
 oder sol ich mich der leute  
 schlechtlich vnd bedeute  
**H**eut an disem tage bewegen  
 da riet manig Edel Degen  
 7090 dem kunig Erenreiche  
 so tet jr zageleiche  
 vnd weret ymmermere geschant  
 Wo man es brächt in die land

1 man es bracht in die land: fr  
 2 wurdet an Erwin Eren kranck.  
 3 man geb euch manigen vnd anck:  
 4 vnd wurd euch alle welt gehas.  
 5 Wann fr künig tet das:  
 6 **D**az fr so manigen legten  
 7 hoch gemut. lieset todtn  
 8 vmb gut: so sprach ich  
 9 vnd manig man. Wer solt dem  
 10 Herren bey gestan: Nu mercke  
 11 was ich mayne. künig du beli-  
 12 best allamre: auf velden vnd  
 13 in veyten. von freunden vnd von  
 14 geysten: dauon bewigedich vmb  
 15 das gut. vnd lose die recken hoch  
 16 gemut:  
 17 **E**renreichen gab den rat.  
 18 des namen man mir  
 19 gesaget hat: das was  
 20 nicht Sibeche. dier der hieß  
 21 Sibeche: vnd was ein recke aus  
 22 erkorn. Von Galaber was er  
 23 geporn: Erenreich der sprach  
 24 mit der frist. sende es euch allen  
 25 lieb ist: so wil ich fr zu todt wendn.  
 26 Vnd das gut nach fr senden:  
 27 **D**as golt das ward auf  
 28 gewegen. damit man  
 29 lösen solt die degen:  
 30 Te man das gut sendet dar. da  
 31 müst herz Diettrich für war:  
 32 Erenreichen gysel senden für.  
 33 daz er sein gut vmb sinst recht  
 34 verliur: da die sicherhart ward  
 35 getan. daz die Diettriches man  
 empfungen Erenreiches gut.  
 da tet man als man noch tut:  
**D**a lies man die gefangen  
 alle. die füren hant  
 mit schall.

1 man es brächt in die land : Jr  
 2 wurdet an Ewrn Eeren kranckh ·  
 3 man geb eüch manigen vndanck :  
 4 vnd wurd euch alle welt gehas ·  
 5 Wann jr kunig tēt dae :  
 6 **D**az jr fo manigen Regken  
 7 hochgemüt · lieffet todtj  
 8 vmb güt : fo spräch ich  
 9 vnd manig man · wer folt dem  
 10 herren bey gestan : Nu mercke  
 11 was jch mayne · künig du beli=  
 12 best allaine : auf velden vnnd  
 13 in vesten · von freunden vnd von  
 14 gesten : dauon bewige dich vmb  
 15 dae güt · vnd löse die Recken hoch=  
 16 gemüt :  
 17 **D**ernreichen gab den rat ·  
 18 des namen man mir  
 19 gefaget hat : dae was  
 20 nicht Sibeche · diser der hiefs  
 21 Gibeche : vnd was ein Recke aus  
 22 erkozn · Von Galaber was er  
 23 gepozn : Erenreich der sprach  
 24 mit der frift · seydt es euch allen  
 25 lieb ist : fo wil ich jrn todt wendj ·  
 26 Vnd dae güt nach jn sennden :  
 27 **D**ae golt dae ward auf  
 28 gewegen · damit man  
 29 lösen folt die degen :  
 30 Ee man dae güt sendet dar · da  
 31 müft herz Diettrich fürwar :  
 32 Erenreichen gýfel sennden für ·  
 33 daz er sein güt vmb fünft icht  
 34 verlür : da die sicherhait ward  
 35 getan · daz die Diettriches man :

Wo man es brächt in die land  
 Jr wurdet an Ewrn Eeren kranckh  
 7095 man geb euch manigen vndanck  
 vnd wurd euch alle welt gehas  
 Wann jr kunig tet das  
**D**az jr so manigen Regken hochgemuot  
 liesset todtten vmb guot  
 7100 so spräch ich vnd manig man  
 wer solt dem herren bey gestan  
 Nu mercke was jch mayne  
 künig du belibest allaine  
 auf velden vnnd in vesten  
 7105 von freunden vnd von gesten  
 dauon bewige dich vmb das guot  
 vnd löse die Recken hochgemuot  
**D**ernreichen gab den rat  
 des namen man mir gesaget hat  
 7110 das was nicht Sibeche  
 diser der hiess Gibeche  
 vnd was ein Recke aus erkorn  
 Von Galaber was er geporn  
 Erenreich der sprach mit der frist  
 7115 seydt es euch allen lieb ist  
 so wil ich jrn todt wenden  
 Vnd das guot nach jn sennden  
**D**as golt das ward auf gewegen  
 damit man lösen solt die degen  
 7120 Ee man das guot sendet dar  
 da muost herr Diettrich fürwar  
 Erenreichen gysel sennden für  
 daz er sein guot vmb sünst icht verlür  
 da die sicherhait ward getan  
 7125 daz die Diettriches man

36 t  
 37  
 38  
 39  
 40 ut  
 41  
 42  
 43  
 44  
 45  
 46 t  
 47  
 48  
 49 e  
 50  
 51  
 52  
 53  
 54  
 55  
 56  
 57  
 58  
 59 e  
 60  
 61  
 62  
 63  
 64  
 65  
 66  
 67  
 68  
 69

verliur: da die sicherheit ward  
 getan. da; die Dietriches man:  
 empfangen Erenreiches gut.  
 da tet man als man noch tut:  
**D**a ließ man die gefangen  
 alle. die furen hant  
 mit schalle: hie belib  
 her: Wittege der degen. da sprach  
 der von Perne der bewegen: her  
 Wittege mu tet dich vbel an erwol.  
 wer ich vntrew als vol: als jr  
 oder Erenreich. da sprach der  
 kecke lobelich: des het jr herre wol  
 gewalt. Wolt aber jr mich sprach  
 der held pald:  
**L**assen beiben bey mem  
 em leben. Ich wolt euch  
 mem trew geben: dar  
 zu leib vnd ere. seze also seze: dar  
 mich von euch schrede kam not.  
 on allame der todt: da riet der  
 Marggrau Rudeger. vnd ander  
 manig kegkeher: Von Perne tu  
 ing hochgemut. Wir wollen eu  
 sagen was jr tut:  
**L**at Wittegen auf sem treme.  
 Er hat leicht gerummen  
 rewe: darumb dar; er  
 euch hat getan. her: Wittegen  
 sprechen da began: Nu versuef  
 et mich kumy herre. gethuc ich  
 ymmernere: wider euch als  
 gros als vmb ein hax. so werde  
 mir verteilet gar: an allen mei  
 nen dmyen. vnd mi esse mir  
 misselmyen:

36 emphingen Erenreiches gūt ·  
 37 da tet man als man noch tūt :  
 38 **D**a liefs man die gefangen  
 39 alle · die füren haim  
 40 mit schalle : Hie belib  
 41 herz Wittege der degen · da sprach  
 42 der von Perne der bewegen : Herz  
 43 Wittege nu tet Ich v̄bel an ew wol ·  
 44 w̄er ich vntrew als vol : als jr  
 45 oder Erenreich · da sprach der  
 46 Recke lobeleich : des het jr herze wol  
 47 gewalt · wolt aber jr mich sprach  
 48 der held pald :  
 49 **L**affen beleiben bey mein=  
 50 em leben · Ich wolt euch  
 51 mein trew geben : dar=  
 52 zū leib vnd ere · setze also fere : daz  
 53 mich von euch schiede kain not ·  
 54 on allaine der todt : Da riet der  
 55 Marggraue Rudeger · vnd ander  
 56 manig Regke her : Von Perne kün=  
 57 nig hochgemūt · Wir wellen Ew  
 58 sagen was jr tūt :  
 59 **L**at Wittegen auf sein trewe ·  
 60 Er hat leicht gewonnen  
 61 rewe : darumb daz Er  
 62 euch hat getan · herz Wittegen  
 63 sprechen da began : Nu verführ=  
 64 et mich kunig herre · gethue ich  
 65 ymmermere : wider euch als  
 66 groo als vmb ein har · so werde  
 67 mir verteilet gar : an allen mei=  
 68 nen dingen · vnd müesse mir  
 69 miffelingj :

emphingen Erenreiches guot  
 da tet man als man noch tuot  
**D**a liess man die gefangen alle  
 die fuoren haim mit schalle  
 7130 Hie belib herr Wittege der degen  
 da sprach der von Perne der bewegen  
 Herr Wittege nu tet Ich v̄bel an ew wol  
 wer ich vntrew als vol  
 als jr oder Erenreich  
 7135 da sprach der Recke lobeleich  
 des het jr herre wol gewalt  
 wolt aber jr mich sprach der held pald  
**L**assen beleiben bey meinem leben  
 Ich wolt euch mein trew geben  
 7140 darzuo leib vnd ere  
 setze also sere  
 daz mich von euch schiede kain not  
 on allaine der todt  
 Da riet der Marggraue Rudeger  
 7145 vnd ander manig Regke her  
 von Perne künig hochgemuot  
 Wir wellen Ew sagen was jr tuot  
**L**at Wittegen auf sein trewe  
 Er hat leicht gewonnen rewe  
 7150 darumb daz Er euch hat getan  
 herr Wittegen sprechen da began  
 Nu versuochet mich kunig herre  
 gethue ich ymmermere  
 wider euch als gros als vmb ein har  
 7155 so werde mir verteilet gar  
 an allen meinen dingen  
 vnd müesse mir misselingen

1  
2  
3  
4  
5  
6  
7  
8  
9  
10  
11  
12  
13  
14  
15  
16  
17  
18  
19  
20  
21  
22  
23  
24  
25  
26  
27  
28  
29  
30  
31  
32  
33  
34

**D**er von Verne sprach  
 nu sey geschehen. Nu  
 wil ich dem trew sehen:  
 Pust du ein recht getrewer man.  
 Das last du dir schamen an: wiss  
 Marggravi daz ze Haben. seit  
 daz der herzog Haben: lauder ze  
 tode ist erstlagen. den kan ich wun-  
 mer verklagen: noch vergisse ich  
 sein nimmermer. mir tut die  
 trewe also wee:  
**D**er Er mir manige hat  
 getan. Wenn ich gedene-  
 te daran: so wement  
 mine augen. Ir solt fur war  
 gelauben: solt noch leben der ge-  
 trewe man. darumb wolt ich  
 Haben lan: Mayland vnd Verne.  
 Wie lieb vnd so gerne: zu den ste-  
 ten stet mein son. daz wolt ich  
 verlassen vmb ir:  
**V**ittege der mare. dem  
 beualch der Pernere:  
 Haben mit gewalte. da  
 schwur auch in der palde: dreys-  
 sig arde an der zeit. die lie er also  
 manaidig seye: Vittege nu  
 beuilhe ich dir. nu behalte dich  
 also an mir: daz dir die welte  
 sey darumb holt. bedarft du  
 Silber vnd golt:  
**D**amit muess dem got  
 pfliegen. vnd habe dir  
 ellenthaffter degen:  
 den guten Schemninggen.  
 der ist zu demendingen: gut  
 zu allenzeiten. in turmen  
 vnd in streiten: balde ze fuchen  
 vnd ze irgen. du darft nimmer

1 **Der** von Perne sprach  
 2 nu feỹ gefchehen · Nu  
 3 wil jch dein trew sehen :  
 4 Pift du ein recht getrewer man ·  
 5 das laft du dir fchawen an : wifs  
 6 Marggraue daz ze Raben · feyt  
 7 daz der Hertzog Saben : laider ze  
 8 tode ift erflagen · den kan ich nym=  
 9 mer verklagen : noch vergiffe ich  
 10 fein nymmer · mir tüt die  
 11 trewe alfo wee :  
 12 **Der** Er mir manige hat  
 13 getan · Wenn ich gedenc=  
 14 ke daran : fo weinent  
 15 meine augen · Ir solt für war  
 16 gelauben : solt noch leben der ge=  
 17 trewe man · darumb wolt jch  
 18 Raben lan : Mayland vnd Perne ·  
 19 wie lieb vnd fo gerne : zu den Ste=  
 20 ten ftet mein fyn · da wolt jch  
 21 verliefen vmb jn :  
 22 **Wytege** der märe · dem  
 23 beualch der Pernere :  
 24 Raben mit gewalte · da  
 25 fchwur auch im der palde : dzeyf=  
 26 fig aide an der zeit · die lie er alfo  
 27 manaidig feyt : Wittege nu  
 28 beuilhe ich dir · nu behalte dich  
 29 alfo an mir : daz dir die welte  
 30 fey darumbe holt · bedarfft du  
 31 Silber vnd golt :  
 32 **Damit** müeffe dein got  
 33 phlegen · vnd habe dir  
 34 ellenthaffter degen :

**Der** von Perne sprach nu sey geschehen  
 Nu wil jch dein trew sehen  
 7160 Pist du ein recht getrewer man  
 das last du dir schawen an  
 wiss Marggraue daz ze Raben  
 seyt daz der Hertzog Saben  
 laider ze tode ist erslagen  
 7165 den kan ich nymmer verklagen  
 noch vergisse ich sein nymmer  
 mir tuot die trewe also wee  
**Der** Er mir manige hat getan  
 Wenn ich gedencke daran  
 7170 so weinent meine augen  
 Ir solt für war gelauben  
 solt noch leben der getrewer man  
 darumb wolt jch Raben lan  
 Mayland vnd Perne  
 7175 wie lieb vnd so gerne  
 zu den Steten stet mein syn  
 da wolt jch verliesen vmb jn  
**Wytege** der märe  
 dem beualch der Pernere  
 7180 Raben mit gewalte  
 da schwuor auch im der palde  
 dreyszig aide an der zeit  
 die lie er also manaidig seyt  
 Wittege nu beuilhe ich dir  
 7185 nu behalte dich also an mir  
 daz dir die welte sey darumbe holt  
 bedarfft du Silber vnd golt  
 7187 **Damit** müesse dein got phlegen  
 7190 vnd habe dir ellenthaffter degen

35 **O** amme muoß jedem got  
 36 pflügen. vnd habe die  
 37 ellenthafter degen:  
 38 den guten Schemnungen.  
 39 der ist zu dem endigen: gut  
 40 zu allenzeiten. in turmen  
 41 vnd in streiten: balde zu fliehen  
 42 vnd zu zagen. du darfst nimmer  
 43 verzagen: wann du darauf bist.  
 44 so kan dich in dhamer freist:  
 45 yemand erreiten. na-  
 46 hend noch weyten: da  
 47 weste der Perne. lai-  
 48 der nicht der mere: daz in laid  
 49 danon geschach. daz er gieng  
 50 ab laider seyde darnach: da liefs  
 51 Er gie zu Azaylan. So das  
 52 den getrewen man: der pflag  
 53 der Azarche gerne. da setzet Er  
 54 hm zu Perne:  
 55 **D** en vnterzayten Eljan.  
 56 darumb wil ich nicht  
 57 zueuel han: du be-  
 58 haltest mir die guten stat. dar-  
 59 umb mein hertz nicht zueuel  
 60 hat: das Landt die marcke  
 61 er wol bewarte. Amolt belib  
 62 ze Garte: damit nam er vrlaub  
 63 von dan. Vnd alle des kuniges  
 64 Ezel man: Sy riten gegen den  
 65 dinnen. lat erich die mere berue-  
 66 men:  
 67 **D** o sy ze Sadere in die marz.  
 68 waren kumen mit freu-  
 den stark: da kumen  
 poten gegen sy. als ich der mare  
 berichtet bin: die hette frau

35 den gûten Scheminingen ·  
 36 der ift zu deinen dingen : gût  
 37 zu allentzeiten · in sturmen  
 38 vnd in streiten : baide ze fliehen  
 39 vnd ze iagen · du darfft nÿmmer  
 40 verzagen : wann du darauf bist ·  
 41 fo kan dich in dhainer frift :  
 42 **N**ÿemand erreiten · na=  
 43 hend noch weÿten : da  
 44 wefte der Pernere · lai=  
 45 der nicht der mëre : daz im laid  
 46 dauon gefchach · daz er gieng  
 47 ab laider feydt darnach : da lief̃  
 48 Er hie ze Maylan · Tydã  
 49 den getrewen man : der Phlag  
 50 der Marche gerne · da fetzet Er  
 51 hin ze Perne :  
 52 **D**en vnuerzagten Elfan ·  
 53 darumb wil ich nicht  
 54 zweiucl han : du be=  
 55 halteft mir die gûten ftat · dar=  
 56 umbe mein hertz nicht zweiucl  
 57 hat : dã Lanndt die marche  
 58 er wol bewarte · Amlolt belib  
 59 ze Garte : damit nam er vrlaub  
 60 von dan · Vnd alle des künigeo  
 61 Ezel man : Sy riten gegen den  
 62 Hünen · lat euch die mere berüe=  
 63 men :  
 64 **D**o fy ze Saders in die marcf ·  
 65 waren kumen mit freü=  
 66 den ftarch : da kumen  
 67 poteŋ gegen jn · als jch der mëre  
 68 berichtet bin : die hette fraÿ

den guoten Scheminingen  
 der ist zu deinen dingen  
 guot zu allentzeiten  
 7195 in sturmen vnd in streiten  
 baide ze fliehen vnd ze iagen  
 du darfft nÿmmer verzagen  
 wann du darauf bist  
 so kan dich in dhainer frift  
 7200 **N**ÿemand erreiten  
 nahend noch weyten  
 da weste der Pernere  
 laider nicht der mere  
 daz im laid dauon geschach  
 7205 daz er gieng ab laider seydt darnach  
 da liess Er hie ze Maylan  
 Tydas den getrewen man  
 der Phlag der Marche gerne  
 da setzet Er hin ze Perne  
 7210 **D**en vnuerzagten Elsan  
 daruomb wil ich nicht zweiucl han  
 du behaltest mir die guoten stat  
 darumbe mein hertz nicht zweiucl hat  
 das Lanndt die marche er wol bewarte  
 7215 Amlolt belib ze Garte  
 damit nam er vrlaub von dan  
 Vnd alle des küniges Ezel man  
 Sy riten gegen den Hünen  
 lat euch die mere berüemen  
 7220 **D**o sy ze Saders in die march  
 waren kumen mit freuden starch  
 da kumen poteŋ gegen jn  
 als jch der mëre berichtet bin  
 die hette fraÿ Helche gesannt

Welche gesamt in der Am-  
 lungelamnde: dem herren diet-  
 reichen. der pote solt sicherlich  
 die mare recht erfuhen han.  
 wie es an dem streite were ergan:  
**D**a wider riten sy in vnder  
 wegen. Herz Dietrich  
 und auch Ezelts degen:  
 an emander sahen sy gerne. da  
 fraget der herre von Perru: den  
 poter lieber mere. voder künig  
 were: der pote sagen im began.  
 da ze Ezelburg handch in lan:  
 vnd mein liebe frauen. vnd  
 solten sy getrauen:  
**A**ns widerkomens in  
 ir land. mir ist das  
 werlich wol bekant:  
 des gemumen sy frolichen mit.  
 Wol mich daz ich euch helde gut:  
 han gesunt hie gesehen. ni kan  
 wimmer bas geschehen: frau  
 helchen meiner frauen. Des  
 solt ir ir getrauen: vnd sey auch  
 euch fur war gesait. Ez ir  
 künig ist Egel nicht laid:  
**M**ir ist das getreulichen  
 künde. daz ir alle seit  
 wol gesunt: daz ir  
 nimbt Ezel kein gut. Wann  
 Er treget euch vil holden mit:  
 da sprach der herre Dietrich.  
 das hat vns mein herre volli-  
 klich: erzaget mir den tywen  
 sem. vnd auch die liebe frau  
 mein: da sprach der pote aber  
 zehant. ni saget mir künig  
 von Romisch landt:  
**M**ir ist euch dort gelungen

1 Helche gefannt · in der Ame=  
 2 lunge lanndt : dem Herren Diet=  
 3 reichen · der Pot solt sicherleichj :  
 4 die märe recht erfahren han ·  
 5 wie es an dem streite were ergan :  
 6 **D**a wider riten fy im vnde  
 7 wegen · Herz Diettrich  
 8 vnd auch Etzelø degen :  
 9 an einander sahen Sy gerne · da  
 10 fraget der Herre von Perne : den  
 11 poten lieber mëre · Wo der künig  
 12 wëre : der pote fagen im began ·  
 13 da ze Etzelburg han Ich jn lan :  
 14 vnd mein liebe frawen · vnd  
 15 solten fy getrawen :  
 16 **E**wz widerkomens in  
 17 jr lannd · mir ist das  
 18 werlich wol bekannt :  
 19 des gewonnen fy frölichen mǖt ·  
 20 Wol mich daz Ich euch helde güt :  
 21 han gefunt hie gefehen · nu kan  
 22 nymmer bas geschehen : Fraw  
 23 Helchen meiner frawen · Des  
 24 solt jr jr getrawen : Ond fey auch  
 25 euch fur war gefait · Ewz zū  
 26 kunfft ist Etzeln nicht laid :  
 27 **M**ir ist das getreulichen  
 28 kundt · daz jr alle fei  
 29 wol gefunt : dafür  
 30 nymbt Etzel kain güt · Wann  
 31 Er tregt euch vil holden mǖt :  
 32 da sprach der herre Dittrich ·  
 33 das hat vnne mein herre volli=  
 34 klich : ertzaiget mit den trewen

die hette fraw Helche gesannt  
 7225 in der Amelunge lanndt  
 dem Herren Dietreichen  
 der Pot solt sicherleichen  
 die märe recht erfahren han  
 wie es an dem streite were ergan  
 7230 **D**a wider riten sy im vnder wegen  
 Herr Diettrich vnd auch Etzels degen  
 an einander sahen Sy gerne  
 da fraget der Herre von Perne  
 den poten lieber mere  
 7235 Wo der künig were  
 der pote sagen im began  
 da ze Etzelburg han Ich jn lan  
 vnd mein liebe frawen  
 vnd solten sy getrawen  
 7240 **E**wrs widerkomens in jr lannd  
 mir ist das werlich wol bekannt  
 des gewonnen sy frölichen muot  
 Wol mich daz Ich euch helde guot  
 han gesunt hie gesehen  
 7245 nu kan nymmer bas geschehen  
 Fraw Helchen meiner frawen  
 Des solt jr jr getrawen  
 vnd sey auch euch fur war gesait  
 Ewr zuo kunfft ist Etzeln nicht laid  
 7250 **M**ir ist das getreulichen kundt  
 daz jr alle seit wol gesunt  
 dafür nymbt Etzel kain guot  
 Wann Er tregt euch vil holden muot  
 da sprach der herre Dittrich  
 7255 das hat vnns mein herre vollklich  
 ertzaiget mit den trewen sein

35  
 36  
 37  
 38  
 39  
 40  
 41  
 42  
 43  
 44  
 45  
 46  
 47  
 48  
 49  
 50  
 51  
 52  
 53  
 54  
 55  
 56  
 57  
 58  
 59  
 60  
 61  
 62  
 63  
 64  
 65  
 66  
 67  
 68

das hat vns mein herre volli-  
 klich: erzaget mit den eyeren  
 sem. vnd auch die liebe frau  
 mein: da sprach der pote aber  
 zehant. wir saget mir künig  
 von Romisch landt:  
**W**ie Euch dort gelungen  
 sey. da sprach der künig  
 wann delo frey: Es ist  
 vns alles wol ergan. Laben  
 vnd Azaylan: ist wider kumen  
 in mein gewalt. Es ist ein wenig  
 bas gestalt: in meiner armen  
 azareche. denn es was sprach  
 der stareche: da ich nechst damir  
 schied. da mich Erenreich ver-  
 riet:  
**D**a sprach der pote herz  
 ich wil Euch bitten.  
 ist ein veld streit gestri-  
 ten: ist eruch gelungen wol  
 daran. Ja sprach en alle Ezele  
 man: Wir haben gesiget frum-  
 klich. es hat der künig Erenrich:  
 Edler rechen anserkorn. wol  
 sechshundfunffzig tausent  
 verloren: so seyt ir mit hawl  
 ankommen. habt ir aber icht  
 schaden genomen:  
**D**a sprach der milte  
 Marckman. Es ist  
 on schaden nicht ergan:  
 Neuntausent die sem vns  
 erschlagen. also solt du recht sagen:  
 Ezele dem herren mein. damit  
 irn esse got phlegen dein: Vrlaub

35 fein · vnd auch die liebe frawe  
 36 mein : da sprach der pote aber  
 37 ze hant · nu saget mir kunig  
 38 von Romifch landt :  
 39 **W**ie Euch dort gelungen  
 40 fey · da sprach der künig  
 41 wandelø frey : Es ist  
 42 vnns alles wol ergan · Raben  
 43 vnd Maylan : ist wider kumen  
 44 in mein gewalt · Es ist ein wenig  
 45 bas gestalt : in meiner armen  
 46 Marche · denn es was sprach  
 47 der starche : da ich nechst danne  
 48 schied · da mich Erenreich ver=  
 49 riet :  
 50 **D**a sprach der pote herz  
 51 ich wil Euch pitten ·  
 52 ist ein veld streyt geftri=  
 53 ten : ist ewch gelungen wol  
 54 daran · Ja sprach alle Ezelo  
 55 man : wir haben gefiget früm=  
 56 klich · es hat der kunig Erenrichj :  
 57 Edler recken auferkorn · wol  
 58 SechfundFunffzig taufent  
 59 verlozen : so feyt jr mit hayl  
 60 aufkomen · habt jr aber icht  
 61 schaden genomen :  
 62 **D**a sprach der milte  
 63 Marchman · Es ist  
 64 on schaden nicht ergan :  
 65 Neüntaufent die fein vnns  
 66 erflagen · also folt du recht sagj :  
 67 Etzeln dem herren mein · damit  
 68 muelle got phlegen dein : Vrlaub

ertzaiget mit den trewen sein  
 vnd auch die liebe frawe mein  
 da sprach der pote aber ze hant  
 nu saget mir kunig von Romisch landt  
 7260 **W**ie Euch dort gelungen sey  
 da sprach der künig wandels frey  
 Es ist vnns alles wol ergan  
 Raben vnd Maylan  
 ist wider kumen in mein gewalt  
 7265 Es ist ein wenig bas gestalt  
 in meiner armen Marche  
 denn es was sprach der starche  
 da ich nechst danne schied  
 da mich Erenreich verriet  
 7270 **D**a sprach der pote herr ich wil Euch pitten  
 ist ein veld streyt gestriten  
 ist ewch gelungen wol daran  
 Ja sprach alle Ezels man  
 wir haben gesiget frümlich  
 7275 es hat der kunig Erenrich  
 Edler recken auserkorn  
 wol SechfundFunffzig tausent verloren  
 so seyt jr mit hayl auskomen  
 habt jr aber icht schaden genomen  
 7280 **D**a sprach der milte Marchman  
 Es ist on schaden nicht ergan  
 Neuntausent die sein vnns erslagen  
 also solt du recht sagen  
 Etzeln dem herren mein  
 7285 damit muesse got phlegen dein  
 Vrlaub nam der pote bereit

1 nam der pote bereit. Er ward  
 2 fro vnd gemait: Vast streichen  
 3 er began. für sich gegen Eichelburg  
 4 dan:  
 5 **A**ls der pote zu rait. vor  
 6 dem palas auf dem hofe  
 7 prait: stund er wider auf  
 8 das gras. in der zeit komen was:  
 9 frau helche die guete. dem poten  
 10 hochgemüte: Sy all dort heer geen  
 11 sach. Sy erkam vil sere vnd sprach:  
 12 got willkomen v solt. mein herz  
 13 grossen kummer dolt:  
 14 **W**mb das widerkomen dem.  
 15 sag mir durch den willen  
 16 mein: was bedeutet dem  
 17 widerreiten. Ich fürcht an diesen  
 18 zeiten: du bringest laide märe.  
 19 von dem Fernere: durch got enle  
 20 mir ze sagen. weder sein die rechten  
 21 erschlagen: oder sein So gefangn.  
 22 oder wie ist es ergangen:  
 23 **D**a sprach herz v solt ze  
 24 handt. künigin von  
 25 Brünslant: lat em  
 26 vngedare. Ich sag euch liebe märe:  
 27 Sy sind alle wol gesund. Ich bin  
 28 in vil küniger stund: bey in alln  
 29 gewesen. sy sein alle genesen:  
 30 Er ist ein kleinding tot. vnd hat  
 31 der Ferner sein not:  
 32 **I**n wenig vberwunden.  
 33 sy kumen in künigen  
 34 stunden: heer ze Eichel-  
 burg frolichen. frau helche die  
 reichen: fragte do der märe. vnd  
 den Fernere: wie ist es dort ergan.  
 sag mir helt wie manigen man:  
 hat der fürste anser kom. an dem

1 nam der pote berait · Er ward  
 2 fro vnd gemait : Vast streichen  
 3 er began · für sich Etzelnburg  
 4 dan :  
 5 **A**ls der pote zû rait · vor  
 6 dem Palas auf dem hofe  
 7 prait : ftünd er nider auf  
 8 das gras · in der zeit komen was :  
 9 Fraw Helche die guete · dem poten  
 10 hochgemûte : Sy all dozt heer geen  
 11 fach · Sÿ erkam vil fere vnd sprach :  
 12 got wille komen Yfolt · mein hertz  
 13 groffen kummer dolt :  
 14 **U**mb das wider komen dein ·  
 15 sag mir durch den willen  
 16 mein : was bedêtet dem  
 17 widerreiten · Ich fürcht an difen  
 18 zeiten : du bringest laide mâre ·  
 19 von dem Pernere : durch got eyle  
 20 mir ze sagen · weder fein die recken  
 21 erfchlagen : oder fein Sy gefangē ·  
 22 oder wie ist es erganngen :  
 23 **D**a sprach herz Yfolt ze=  
 24 handt · kunigin von  
 25 Hüniflant : lat Ew̄z  
 26 vngebäre · jch sag euch liebe mâre :  
 27 Sy find alle wolgefündt · Ich bin  
 28 in vil kurtzer ftund : bey jn allē  
 29 gewefen · fy fein alle genesen :  
 30 Ir ist ein klein ding tot · vnd hat  
 31 der Perner fein not :  
 32 **E**in wenig vberwünderē ·  
 33 fy kumen in kurtzen  
 34 ftunden : heer ze Etzeln=

Vrlaub nam der pote berait  
 Er ward fro vnd gemait  
 Vast streichen er began  
 für sich Etzelnburg dan  
 7290 **A**ls der pote zuo rait  
 vor dem Palas auf dem hofe prait  
 stuond er nider auf das gras  
 in der zeit komen was  
 Fraw Helche die guete  
 7295 dem poten hochgemuote  
 Sy all dort heer geen sach  
 Sy erkam vil sere vnd sprach  
 got wille komen Ysolt  
 mein hertz grossen kummer dolt  
 7300 **U**mb das wider komen dein  
 sag mir durch den willen mein  
 was bedeutet dem widerreiten  
 Ich fürcht an disen zeiten  
 du bringest laide mâre  
 7305 von dem Pernere  
 durch got eyle mir ze sagen  
 weder sein die recken erschlagen  
 oder sein Sy gefangen  
 oder wie ist es erganngen  
 7310 **D**a sprach herr Ysolt zehandt  
 kunigin von Hüniflant  
 lat Ewr vngebäre  
 jch sag euch liebe mâre  
 Sy sind alle wolgesundt  
 7315 Ich bin in vil kurtzer stund  
 bey jn allen gewesen  
 sy sein alle genesen  
 Ir ist ein klein ding tot  
 vnd hat der Perner sein not  
 7320 **E**in wenig vberwunden  
 sy kumen in kurtzen stunden  
 heer ze Etzelnburg frölichen

35 **A**ls kamen in künigen  
 36 stunden: heer ze Ezebe  
 37 burg frolicher. frau hellehe die  
 38 reiche: fragte do der mare. vnd  
 39 den Pernere: wie ist es dort ergan.  
 40 sag mir helt wie manigen man:  
 41 hat der fürste außertorn. an dem  
 42 krepte dort verlorh:  
 43 **D**ere holt sayet es zehant.  
 44 frau sy tetten mir be-  
 45 kant: vnd hort ichs kude-  
 46 gern sagen. Nemt auß seit sein  
 47 im erlagen: dem herren von  
 48 Perne. das horet frau hellehe  
 49 ungerne: Sy haben sich aber wol  
 50 gekocher. erschlagen vnd gestochn:  
 51 sind dem künig Erenreche.  
 52 Sechshundfünffzigtausent volli-  
 53 kerche:  
 54 **A**emen schaden er wol ge-  
 55 andet hat. Mayland die  
 56 guten stat: vnd auch  
 57 die stat ze Raben. von danne der  
 58 starcke Saben: geporn was  
 59 frau mein. die stet sein beide  
 60 wider sein: meines herren diet-  
 61 triches. vnd sind die Erenreches:  
 62 vil nach alle darumb tot gelegn.  
 63 vnd hat gesiget von Perne der  
 64 degen:  
 65 **G**esunt ist der Marggra-  
 66 ve kudeger. vnd diet-  
 67 laup der tegke her: plodel  
 68 vnd her hrimet. vil wol stet ze  
 aller ding: Tndrich vnd Pal-  
 tram. gesunt seh dy gesehen han

- 35 burg frölichen · Fraw Helche die  
 36 reichen : fragte do der märe · vmb  
 37 den Pernere : wie ift es dozt ergan ·  
 38 sag mir helt wie manigen man :  
 39 hat der Fürfte auferkozn · an dem  
 40 ftreyte dozt verlozn :  
 41 **H**erz Yfolt faget es zehant ·  
 42 Fraw Sy tetten mir be=  
 43 kant : vnd hozt ichø Rude=  
 44 gern fagen · Neuntaufent fein  
 45 jm erlagen : dem herren von  
 46 Perne · das hözet fraw Helche  
 47 vngerne : Sy haben fich aber wol  
 48 gerochen · erschlagen vnd geftochj :  
 49 find dem künig Erenreiche ·  
 50 Sechfundfünfftzigtaufent volli=  
 51 kleiche :  
 52 **S**einen fchaden er wol ge=  
 53 andet hat · Maylan die  
 54 gūten Stat : vnd auch  
 55 die Stat ze Raben · von danne dez  
 56 ftarcke Saben : gepoꝝj was  
 57 frawe mein · die Stet fein baide  
 58 wider fein : meines heren Diet=  
 59 tricheø · vnd find die Erenreicheø :  
 60 Vil nach alle darumbe tot gelegj ·  
 61 vnd hat gefiget von Perne der  
 62 ðegen :  
 63 **G**efunt ift ðer Marggra=  
 64 ue Rudeger · Vnd Diet=  
 65 laip der Regke her : Plodel  
 66 vnd her? Yrinck · vil wol fet jr  
 67 aller ðing : Nudzuch vnd Pal=  
 68 tram · gefunt jch Sy gefehen han
- 7325 vmb den Pernere  
 wie ist es dort ergan  
 sag mir helt wie manigen man  
 hat der Fürste auserkorn  
 an dem streyte dort verlorn  
 7330 **H**err Ysolt saget es zehant  
 Fraw Sy tetten mir bekant  
 vnd hort ichs Rudegern sagen  
 Neuntausent sein jm erslagen  
 dem herren von Perne  
 7335 das höret fraw Helche vngerne  
 Sy haben sich aber wol gerochen  
 erschlagen vnd gestochen  
 sind dem künig Erenreiche  
 Sechfundfünfftzigtausent vollikleiche  
 7340 **S**einen schaden er wol geandet hat  
 Maylan die guoten Stat  
 vnd auch die Stat ze Raben  
 von danne der starcke Saben  
 geporn was frawe mein  
 7345 die Stet sein baide wider sein  
 7345a meines heren Diettriches  
 7345b vnd sind die Erenreiches  
 7345c Vil nach alle darumbe tot gelegen  
 7345d vnd hat gesiget von Perne der degen  
 7346 **G**esunt ist der Marggraue Rudeger  
 Vnd Dietlaip der Regke her  
 Plodel vnd herr Yrinck  
 vil wol stet jr aller ding  
 7350 Nudruch vnd Paltram  
 gesunt jch Sy gesehen han

1 Herz Gotel vnd her Helphrich.  
 2 Walthere der Ellenfrich: sy seint  
 3 recht alle wol gesunt. selig mus  
 4 sein dem mund:  
 5 **S**prach frau helche die  
 6 gute. mit tugentlichem  
 7 munde: da kam auch  
 8 Ezel heer gegan. vnd vant den  
 9 poten hie stan: den Erhet gegen  
 10 Römisch lant. vmb die mare  
 11 gesant: da in Ezel ansach. nu  
 12 solt ir horen wie Er sprach: du  
 13 hast mir freuden vil benomen.  
 14 mich wundert vmb dem wider  
 15 komen:  
 16 **D**as du so schiere hast getan.  
 17 Ich were erschlagen sind  
 18 alle meine man: niem  
 19 herre sy sein noch wol alle gesunt.  
 20 Ir secht sy in vil künigzer stund:  
 21 am ereder hemt oder morgen.  
 22 darumb solt du mit sorgen: hast  
 23 du sy sonerlichen gesehen: als  
 24 ich dich selb horen rehen: so solt ir  
 25 grosse miete han. die marech sey  
 26 dir vnder tan:  
 27 **V**on Rodenata vnz an  
 28 vnderne. V solt geselle  
 29 mine: darzu bin ich dir  
 30 ymmerholt. genad heri sprach  
 31 herz v solt: sich freyeten manig  
 32 walde. beide jung vnd alte: die  
 33 waren diser mare fro. in der zeit  
 34 komen do: die seireit mit dem  
 Recken. die seirechen vnd die koch:  
**M**it sech alle auf den hof  
 geriten. da kam mit  
 herlichen siten: Ezel  
 der reiche. vnd einphteng sy quet

1 Herz Gotel vnd her<sup>2</sup> Helphzich ·  
 2 Walther der Ellensrich : Sy fein  
 3 recht alle wol gefünt · felig mǖ  
 4 fein dem mǖnd :  
 5 Sprach fraw Helche die  
 6 gūte · mit tugentlichm̄  
 7 müte : da kam auch  
 8 Etzel heer gegā · vnd vant den  
 9 poten hieftan : den Er het gegen  
 10 Römifch lant · vmb die märe  
 11 gefant : da jn Etzel anfach · nu  
 12 folt jr hozē wie Er sprach : du  
 13 haft mir freuden vil benomen ·  
 14 mich wundert vmb dein wider=  
 15 kōmen :  
 16 Das du so schiere haft getā ·  
 17 jch wene erlagen find  
 18 alle meine man : mein  
 19 herre fy fein noch wol alle gefüt ·  
 20 Ir fecht Sy in vil kurtzer stund :  
 21 aintweder heint oder morgen ·  
 22 darumb folt du nit forgen : haft  
 23 du fy so neulichen gefehen · als  
 24 ich dich selb hozē iehen : so foltu  
 25 groffe miete han · die march fey  
 26 dir vndertan :  
 27 Von Rodenach vntz an  
 28 Budeine · Yfolt gefelle  
 29 meine : dartzu bin ich dir  
 30 ymmer holt · genad herz sprach  
 31 herz Yfolt : sich freyeten manig=  
 32 ualde · beide jung vnd alte : die  
 33 waren difer mare fro · in der zeit  
 34 kōmen do : die freit müedenn

Herr Gotel vnd herr Helphrich  
 Walther der Ellensrich  
 Sy sein recht alle wol gesunt  
 7355 selig muos sein dem mund  
 Sprach fraw Helche die guote  
 mit tugentlichem muote  
 da kam auch Etzel heer gegā  
 vnd vant den poten hieftan  
 7360 den Er het gegen Römisch lant  
 vmb die märe gesant  
 da jn Etzel ansach  
 nu solt jr horen wie Er sprach  
 du hast mir freuden vil benomen  
 7365 mich wundert vmb dein widerkōmen  
 Das du so schiere hast getā  
 jch wene erslagen sind alle meine man  
 mein herre sy sein noch wol alle gesunt  
 Ir secht Sy in vil kurtzer stund  
 7370 aintweder heint oder morgen  
 darumb solt du nit sorgen  
 hast du sy so neulichen gesehen  
 als ich dich selb hore iehen  
 so soltuo grosse miete han  
 7375 die march sey dir vndertan  
 Von Rodenach vntz an Budeine  
 Ysolt geselle meine  
 dartzu bin ich dir ymmer holt  
 genad herr sprach herr Ysolt  
 7380 sich freyeten manigualde  
 beide jung vnd alte  
 die waren diser mare fro  
 in der zeit kōmen do  
 die streit müedenn Recken

35 ualde. beide jung vnd alte: die  
 36 waren diser mare fro. in der zeit  
 37 kainen do: die kreit in dem  
 38 recken. die seuchen vnd die kech:  
 39 **M**it sich alle auf den hof  
 40 geriten. da kam mit  
 41 herlichen siten: Etzel  
 42 der reiche. vnd empfang sy gnet  
 43 leiche: da dancken in mit schal  
 44 le. die werden recken alle: mit  
 45 freuden alles daz da was. in dem  
 46 hof vnd auf dem palas: Etzel  
 47 vnd herz dietrich. die giengen  
 48 sambt lieplich:  
 49 **O**berhof auf den Palas.  
 50 da die vil rame helche  
 51 was: vnd auch mang  
 52 herlichem aid. den het frau  
 53 helche gesait: daz dem Pernere  
 54 wol gelungen were: als Etzel  
 55 vnd herz dietrich. dort heer  
 56 giengen sicherlich: frau helche  
 57 die frau aufftuerd. als noch  
 58 die ramer frauen kund:  
 59 prechen sy begunde.  
 60 **A**us tugentlichem  
 61 munde: got wille kom  
 62 en herre von Perne. enz komen  
 63 was ich gerne: mir ist liebe  
 64 seyt ix gesunt. da sprach mit  
 65 zuchten an der stund: der vn  
 66 verzagte Dietrich. genad tu  
 67 mir reiche: die frauen die  
 68 da sassen. auch des nicht vergassn:  
 v naigten alle gerne.  
 vnd gruessen den von  
 Perne: da das gruessn

35 Recken · die starchen vnd die keckr̄j :  
 36 **M**it schalle auf den hof  
 37 geriten · da kam mit  
 38 herzlichen siten : Etzel  
 39 der reiche · vnd emphieng sy güet=  
 40 leiche : da danckten im mit schal=  
 41 le · die werden recken alle : mit  
 42 freüden alles daz da was · in dem  
 43 hofe vnd auf dem palas : Etzel  
 44 vnd herz diettreich · die giengen  
 45 sambt lieplich :  
 46 **U**ber hof auf den Palas ·  
 47 da die vil raine Helche  
 48 was : vnd auch manig  
 49 herliche maid · den het fraw  
 50 Helche gefait : daz dem Pernere ·  
 51 wol gelungen wêre : als Etzel  
 52 vnd herz diettrich · dozt heer  
 53 giengen sicherlich : Fraw helche  
 54 die frawe aufftuend · als noch  
 55 die rainen frawen tünd :  
 56 **S**prechen Sy begünde ·  
 57 aus tugentlichem  
 58 munde : got wille kom=  
 59 en herre von Perne · ewz komen  
 60 ways ich gerne : mir ist liebe  
 61 feyt jr gefunt · da sprach mit  
 62 zuchten an der stund : der vn=  
 63 uerzagte Diettreich · genad kü=  
 64 nigin reiche : die Frawen die  
 65 da fassen · auch des nicht vergaffj :  
 66 **S**y naigten alle gerne ·  
 67 vnd grüeffen den von  
 68 Perne : da das grüeffn̄

die streit müedenn Recken  
 7385 die starchen vnd die kecken  
     **M**it schalle auf den hof geriten  
 da kam mit herzlichen siten  
 Etzel der reiche  
 vnd emphieng sy güetleiche  
 7390 da danckten im mit schalle  
 die werden recken alle  
 mit freuden alles daz da was  
 in dem hofe vnd auf dem palas  
 Etzel vnd herr diettreich  
 7395 die giengen sambt lieplich  
     **U**ber hof auf den Palas  
 da die vil raine Helche was  
 vnd auch manig herliche maid  
 den het fraw Helche gesait  
 7400 daz dem Pernere  
 wol gelungen were  
 als Etzel vnd herr diettrich  
 dort heer giengen sicherlich  
 Fraw helche die frawe aufstuend  
 7405 als noch die rainen frawen tuond  
     **S**prechen Sy beguonde  
 aus tugentlichem munde  
 got wille komen herre von Perne  
 ewr komen ways ich gerne  
 7410 mir ist liebe seyt jr gesunt  
 da sprach mit zuchten an der stund  
 der vnuerzagte Diettreich  
 genad künigin reiche  
 die Frawen die da sassen  
 7415 auch des nicht vergassen  
     **S**y naigten alle gerne  
 vnd grüessen den von Perne  
 da das grüessen ende nam

1 ende nam. Da kamen auch  
 2 dort heer gegan: die hochgemu-  
 3 ten alle. die empfang man  
 4 mit schalle: das ist mir nicht  
 5 verschwigen. heer vnd dar  
 6 ward gemeyn: da ward fragn  
 7 vil getan. wie der streit were  
 8 ergan:  
 9 **D**as tet in der von Perne  
 10 kunt. Er sayet Ezelin  
 11 an der stund. vnd auch  
 12 den frauen auf dem Palas.  
 13 wie es alles ergangen was:  
 14 da was wemant oder er were  
 15 fro. da kam auch gegangen do:  
 16 der unge künig von Römisch  
 17 land. der was Dietrich genant:  
 18 Er was Bruder des von Perne.  
 19 an emander sahen so gerne:  
 20 N kuste der herre Dietrich.  
 21 mit trewen vast lieplich: Er  
 22 sprach herz Bruder Dietrich.  
 23 vns er lant leit vast on wer:  
 24 doch muget se wol trost han.  
 25 Haben vnd maylan: han ich  
 26 wider erzungen. dar es ist  
 27 wol gelungen: Sprach Dietrich  
 28 der unge degen. des lob ich got  
 29 an fallen wegen:  
 30 **H**iermit das mare em-  
 31 ende nam. noch vil  
 32 ten: ich mich des scham.  
 33 sprach der Perner Dietrich.  
 34 dar Lamparten vnd Römisch  
 rich: ein so ungetreuer man.  
 sol in seiner pflage han: N  
 lit du mare vnder wegen.  
 wir sullen am dier künig wil  
 pflagen: sprach Ezel der gute.

1 ende nam · Da kamen auch  
 2 dozt heer gegā : die hochgemũ-  
 3 ten alle · die emphieng man  
 4 mit schalle : das ist mir nicht  
 5 verschwigen · heer vnd dar  
 6 ward genigen : da ward fragē  
 7 vil getan · wie der streit wēre  
 8 ergan :  
 9 **D**aß tet jn der von Perne  
 10 kunt · Er faget Etzeln  
 11 an der ftund · vnd auch  
 12 den Frawen auf dem Palas ·  
 13 wie es alles ergangen was :  
 14 da was nyemand oder er were  
 15 fro · da kam auch gegangen do :  
 16 der iunge kunig von Romisch  
 17 land · der was Diether genant :  
 18 Er was Būder des von Perne ·  
 19 an einander fāhen fy gerne :  
 20 **I**n kufte der herre Diettreich :  
 21 mit trewn vast liepleich : Er  
 22 sprach herz Būder Diether ·  
 23 vnnser lant leit vast on wer :  
 24 doch mugt jr wol trost han ·  
 25 Raben vnd maylan : han ich  
 26 wider erzwungen · daz es ist  
 27 wol gelungen : Sprach diether  
 28 der iunge degen · des lob ich got  
 29 auf allen wegen :  
 30 **H**iemit das mare ein  
 31 ende nam · noch vil  
 32 tew ich mich des schain :  
 33 sprach der Perner Diettrich ·  
 34 daz Lamparten vnd Rōmisch

da das grüessen ende nam  
 Da kamen auch dort heer gegā  
 7420 die hochgemuoten alle  
 die emphieng man mit schalle  
 das ist mir nicht verschwigen  
 heer vnd dar ward genigen  
 da ward fragen vil getan  
 7425 wie der streit were ergan  
**D**as tet jn der von Perne kunt  
 Er saget Etzeln an der stund  
 vnd auch den Frawen auf dem Palas  
 wie es alles ergangen was  
 7430 da was nyemand oder er were fro  
 da kam auch gegangen do  
 der iunge kunig von Romisch land  
 der was Diether genant  
 Er was Bruoder des von Perne  
 7435 an einander sahen sy gerne  
**I**n kufte der herre Diettreich  
 mit trewn vast liepleich  
 Er sprach herr Bruoder Diether  
 vnnser lant leit vast on wer  
 7440 doch mugt jr wol trost han  
 Raben vnd maylan  
 han ich wider erzwungen  
 daz es ist wol gelungen  
 Sprach diether der iunge degen  
 7445 des lob ich got auf allen wegen  
**H**iemit das mare ein ende nam  
 noch vil tewr ich mich des schain  
 sprach der Perner Diettrich  
 daz Lamparten vnd Rōmisch rich

sprach der Perner Dietrich.  
 dar Lamparten vnd Königsch  
 rich: ein so ungetreuer man.  
 sol in seiner phlege han: Nur  
 lart die mare vnderwegen.  
 wir sollen am drez künzweil  
 phlegen: sprach Ezel der gute.  
 vnd leben mit hohem mite:  
**W**ir sollen bancken rei  
 ten. vnd darnach bey  
 den zeiten. so sol ein  
 Buhurt sein erhan. zehant  
 man loben das began: die more  
 waren im bereit. die Edlen  
 Ritter wol bekant: die waren  
 komen alle. da hieß sich mit  
 schalle: ein Buhurt vor dem  
 Palas. man sach da streyen  
 auf das gras:  
**A**ilmanige püchel  
 reiche. der Buhurt  
 hertzeleiche: vor dem  
 Palas grentewer. die rod hin  
 zehere her: der Buhurt ward  
 vnz an das zil. als ich ein nu  
 beschaiden wil: vntz dar man  
 essen solte gan. allererst ward  
 der Buhurt gelan: die frauen  
 hetten alle wol gesehen. da der  
 Buhurt was gesehen:  
**D**a was fremde vnd  
 sehal. mit maniger  
 künzweil auf dem  
 sal: gienz der künig lobeliche.  
 sein massen was reiche:  
 Lammzen vnd singen. auf

35 rich : ein so vngetrewer man ·  
 36 fol in feiner Phlege han : Nu  
 37 lat die mare vnnderwegen ·  
 38 wir füllen annder kurtzweil  
 39 phlegen : sprach Etzel der gute ·  
 40 vnd leben mit hohem mute :  
 41 **W**ir fullen banchen rei=  
 42 tej · vnd darnach beÿ  
 43 den zeiten · so fol ein  
 44 Buhurt fein erhan · zehant  
 45 man loben das began : die moze  
 46 waren nu bereit · die Edlen  
 47 Ritter wol beklait : die waren  
 48 komen alle · da hüb sich mit  
 49 schalle : ein Buhurt vor dem  
 50 Palas · man sach da streÿen  
 51 auf das gras :  
 52 **U**il manige puckel  
 53 reiche · der Buhurt  
 54 hertikleiche : vor dem  
 55 Palas gie entwer · die rod hin  
 56 ihene her : der Buhurt ward  
 57 vntz an das zil · als ich Ew nu  
 58 beschaiden wil : vntz daz man  
 59 effen folte gan · allererft ward  
 60 der Buhurt gelan : die frawen  
 61 hetten alle wol gesehen · da der  
 62 Buhurt was gefchehen :  
 63 **D**a was frewde vnd  
 64 schal · mit maniger  
 65 kurtzweÿl auf dem  
 66 sal : gieng der kunig lobeliche ·  
 67 fein maffe nie was riche :  
 68 Tanntzen vnd fingen · auf

daz Lamparten vnd Römisch rich  
 7450 ein so vngetrewer man  
 sol in seiner Phlege han  
 Nu lat die mare vnnderwegen  
 wir süllen annder kurtzweil phlegen  
 sprach Etzel der guote  
 7455 vnd leben mit hohem mute  
**W**ir sullen banchen reiten  
 vnd darnach bey den zeiten  
 so sol ein Buhurt sein erhan  
 zehant man loben das began  
 7460 die more waren nu bereit  
 die Edlen Ritter wol beklait  
 die waren komen alle  
 da huob sich mit schalle  
 ein Buhurt vor dem Palas  
 7465 man sach da streÿen auf das gras  
**U**il manige puckel reiche  
 der Buhurt hertikleiche  
 vor dem Palas gie entwer  
 die rod hin ihene her  
 7470 der Buhurt ward vntz an das zil  
 als ich Ew nu beschaiden wil  
 vntz daz man essen solte gan  
 allererst ward der Buhurt gelan  
 die frawen hetten alle wol gesehen  
 7475 da der Buhurt was geschehen  
**D**a was frewde vnd schal  
 mit maniger kurtzweyl auf dem sal  
 gieng der kunig lobeliche  
 sein masse nie was riche  
 7480 Tanntzen vnd singen  
 auf durch den Palas klingen

1 durch den Palas klingen. der  
 2 schal von den leuten dos. die künig  
 3 weile was so gros: der reiche künig  
 4 von hunschland. der wey  
 5 set selbst mit seiner hand:  
 6 **D**en raven in dem Palas  
 7 vor. mit freuden für  
 8 alles das empor: die  
 9 der künig mochte han. beide  
 10 frauen vnd man: die waren  
 11 da hochgemut. des man nu lau  
 12 der nicht ehret: mich wundert  
 13 ze allen stunden. wahn die freude  
 14 ist verschwunden: daz man der  
 15 nu so klaine phligt. Ich wene tran  
 16 ren hab gesigt:  
 17 **N**u disen freuden man qualt.  
 18 als ich ewech han vor gezalt: vnd  
 19 man in künig weyle sass. Edel  
 20 des nicht vergas: Er sprach zu  
 21 dem von Perne. Wolt jr mir wol  
 22 gen gerne: Edel künig von künisch  
 23 reich. Ir seyt nu wol so nicht kleich:  
 24 an leub vnd an gute. vnd auch  
 25 mit weysem mite:  
 26 **E**s ist erwachsen ewr leib.  
 27 Ir solt werben vmb ein  
 28 weib: des bedorffte vil wol  
 29 ewr lant. vnd auch die Erwen  
 30 allesant: da sprach der Pernere.  
 31 daz des noch wol zeit were: Mage  
 32 freunt vnd man. die sollen ewch  
 33 des nicht erlan: oder jr nemet ein  
 34 konen. so mag jr selikait bey  
 wonen:  
**D**a sprach der gerre die  
 er reich. nu sind alle mei  
 ne reich: laider gar ze  
 ploede. vnd alles mein gelt ode:

1 durch den Palas klingen · der  
 2 schal von den leuten dos · die kurtz=  
 3 weile maes so gros : der reiche kü=  
 4 nig von Hünischland · der weÿ=  
 5 fet selb mit feiner hannd :  
 6 **D**en rayen in dem Palas  
 7 vor · mit freuden für  
 8 alles das emporet : die  
 9 der kunig mochte han · baide  
 10 Frawen vnd man : die waren  
 11 da hochgemüt · des man nu lai=  
 12 der nicht thuet : mich wundert  
 13 ze allen stunden · wahn die freude  
 14 ist verschwunden : daz man der  
 15 nu so klaine phligt · Jch wene trau=  
 16 ren hab gefigt :  
 17 **I**N disen freuden manigvalt ·  
 18 als ich ewch han vorgezalt : vnd  
 19 man in kurtzweyle fals · Etzel  
 20 des nicht vergas : Er sprach zu  
 21 dem von Perne · Wolt jr mir vol=  
 22 gen gerne : Edel kunig von Römisch  
 23 reich · jr feyt nu wol mechtiglich :  
 24 an leyb vnd an gute · vnd auch  
 25 mit weÿsem müte :  
 26 **E**s ist erwachsen ewer leib ·  
 27 Ir solt werben vmb ein  
 28 weib : des bedorffte vil wol  
 29 ewer lannd · vnd auch die Ewren  
 30 allesant : da sprach der Pernere ·  
 31 daz des noch wol zeit were : Mage  
 32 freunt vnd man · die fullen euch  
 33 des nicht erlan · oder jr nemet ein  
 34 konen · so mag jm felikait bey

auf durch den Palas klingen  
 der schal von den leuten dos  
 die kurtzweile mas so gros  
 der reiche kunig von Hünischland  
 7485 der weyset selb mit seiner hannd  
**D**en rayen in dem Palas vor  
 mit freuden für alles das empor  
 die der kunig mochte han  
 baide Frawen vnd man  
 7490 die waren da hochgemuot  
 des man nu laider nicht thuet  
 mich wundert ze allen stunden  
 wahn die freude ist verschwunden  
 daz man der nu so klaine phligt  
 7495 Jch wene trauren hab gesigt  
**I**N disen freuden manigvalt  
 als ich ewch han vorgezalt  
 vnd man in kurtzweyle sass  
 Etzel des nicht vergas  
 7500 Er sprach zu dem von Perne  
 Wolt jr mir volgen gerne  
 Edel kunig von Römisch reich  
 jr seyt nu wol mechtiglich  
 an leyb vnd an guote  
 7505 vnd auch mit weysem muote  
**E**s ist erwachsen ewer leib  
 Ir solt werben vmb ein weib  
 des bedorffte vil wol ewer lannd  
 vnd auch die Ewren allesant  
 7510 da sprach der Pernere  
 daz des noch wol zeit were  
 Mage freunt vnd man  
 die sullen euch des nicht erlan  
 oder jr nemet ein konen  
 7515 so mag jm selikait bey wonen

35  
 36  
 37  
 38  
 39  
 40  
 41  
 42  
 43  
 44  
 45  
 46  
 47  
 48  
 49  
 50  
 51  
 52  
 53  
 54  
 55  
 56  
 57  
 58  
 59  
 60  
 61  
 62  
 63  
 64  
 65  
 66  
 67  
 68

des nicht erlan: oder sy nemet ein  
 konen. so mag sy selikait bey  
 wonen:

**D**a sprach der herrediet  
 ereich. nu sind alle mei-  
 ne reich: laider gar ze  
 ploede. vnd alles mein gelt ode:  
 Wo sol ich dann des ersten hmi-  
 sey dich so gar verheert bin:  
 alles des ich solte han. maye  
 leut vnd man: die sein gar  
 zergangen. mir ist als einem  
 gefangen:

**D**er mit trawen vmb  
 gat. vnd lutzel gewal-  
 tes hat: frau helche  
 die vil rante sprach. Vogt von  
 Perne dem vngemach: des  
 mag wol werden gut rat. Ezel  
 vmb justes mit gesprochen hat:  
 Wil du dir selbs guts gumen.  
 so nimm aus meinen kummen:  
 Ein weib künig reich. das ge-  
 frumbdt dir sicherleich:

**W**a fraget der Perne  
 wer die frau were:  
 die sy in geben wolte. oder  
 die er mieten solte: Dr secht  
 wol frau wol getan. das ich  
 lutzel gutes han: da sprach die  
 künigin here. darumb zweenel  
 du nicht mere: Ich han armer  
 Schwester kindt. deren lamit  
 weit vnd reich sind:

**H**ey der solt du belesen  
 du kauft nimmer bas

35 wonen :  
 36 **Da** sprach der herre diet=  
 37 treich · nu find alle mei=  
 38 ne reich : laider gar ze  
 39 plöede · vnd alles mein gelt ode :  
 40 Wo fol ich dann des ersten hin ·  
 41 seyde ich so gar verheert bin :  
 42 alles des ich solte han · mage  
 43 leut vnd man : die sein gar  
 44 zergangen · mir ist als einem  
 45 gefangen :  
 46 **Der** mit trawzn vmb=  
 47 gat · vnd lutzel gewal=  
 48 tes hat : Fraw Helche  
 49 die vil raine sprach · Vogt von  
 50 Perne dein vngemach : des  
 51 mag wol werden güt rat · Etzel  
 52 vmb fuht es nit gesprochen hat :  
 53 Wil du dir selbø guts gunnen ·  
 54 so nym auß meiner kunnen :  
 55 Ein weib kunig reich · das ge=  
 56 frumbdt dir sicherleich :  
 57 **Da** fraget der Pernere ·  
 58 wer die frawe were :  
 59 die fy im geben wolte · oder  
 60 die er müten solte : Ir secht  
 61 wol fraw wolgetan · daz Ich  
 62 lutzel güttes han : da sprach die  
 63 kunigin here · darumb zweiuel  
 64 du nicht mere : jch han armer  
 65 Schwester kindt · deren lannt  
 66 weit vnd reich find :  
 67 **Bey** der solt du beleiben  
 68 du kanft nymmer bas

7515 so mag jm selikait bey wonen  
     **Da** sprach der herre diettreich  
 nu sind alle meine reich  
 laider gar ze plöede  
 vnd alles mein gelt ode  
 7520 Wo sol ich dann des ersten hin  
 seyde ich so gar verheert bin  
 alles des ich solte han  
 mage leut vnd man  
 die sein gar zergangen  
 7525 mir ist als einem gefangen  
     **Der** mit trawrn vmbgat  
 vnd lutzel gewaltes hat  
 Fraw Helche die vil raine sprach  
 Vogt von Perne dein vngemach  
 7530 des mag wol werden guot rat  
 Etzel vmb sust es nit gesprochen hat  
 Wil du dir selbs guts gunnen  
 so nym auß meinen kunnen  
 Ein weib kunig reich  
 7535 das gefrumbdt dir sicherleich  
     **Da** fraget der Pernere  
 wer die frawe were  
 die sy im geben wolte  
 oder die er muoten solte  
 7540 Ir secht wol fraw wolgetan  
 daz Ich lutzel guotes han  
 da sprach die kunigin here  
 darumb zweiuel du nicht mere  
 jch han armer Schwester kindt  
 7545 deren lannt weit vnd reich sind  
     **Bey** der solt du beleiben  
 du kanst nymmer bas geweiben

1  
2  
3  
4  
5  
6  
7  
8  
9  
10  
11  
12  
13  
14  
15  
16  
17  
18  
19  
20  
21  
22  
23  
24  
25  
26  
27  
28  
29  
30  
31  
32  
33  
34

geweiben: sprach fraw heleche  
 zehant. Sy ist fraw her-  
 rant genant: die schonest die  
 mulebentig ist. ich lobes sy mit  
 durch den list: daz ich der trewe  
 laisten sol. Ich weys wol sy  
 behaget dir wol: mit adel vnd  
 mit reichait. fur war sey dir  
 das gesait:

**O** aber sy nicht gutes  
 hate. so bin ich wol so  
 stette: daz ich dir alle  
 meine lammde. gib in dem ames  
 hamdt: mit zuchten sprach  
 her: Die treich. mit vrlaub  
 künigreich: Bit ich euch  
 vmb ein freist. sent niemond  
 meiner magede ist: hie die ich  
 solte han. ich wil besprechen  
 meine man:

**D**as ist mein wille vil  
 wol. Ich dir des gerne  
 gunnen sol: dann gie  
 der Pernere. vnd saget dise ma-  
 re: senten getrewen leuten.  
 vnd begunde zu bedeuten: was  
 fraw heleche die reiche. mit  
 sicherleiche: Sy wil des nicht  
 rat han. oder ich greiffe daran:

**M**id neme ein weyb drate.  
 nu habe in ewrem rate:  
 wie ich mit disem ding  
 thue. daben darff ich ewrs rade  
 frue: bey disen dingen was kinde-  
 ger. da sprach der getrewe decke  
 heer: Edel künig von romisch  
 lammde. nu ruchet vernemen  
 alzehant: Ich bin nicht ein so  
 weiser man. der somit ich auch  
 sonil mit han:

- 1 geweiben : sprach Fraw Helche  
 2 zehannt · Sy ift fraw Her=  
 3 rant genant : die fchoneft die  
 4 nu lebentig ift · ich lobe fy mit  
 5 durch den lift : daz ich Ir trewe  
 6 laiften fol · Ich weyfs wol Sÿ  
 7 behaget dir wol : mit adel vnd  
 8 mit reichait · für war feÿ dir  
 9 daß gefait :  
 10 **O**b aber fy nicht güte  
 11 häte · fo bin ich wol fo  
 12 ftette : daz Ich dir alle  
 13 meine lanndt · gib in dein aineo  
 14 hanndt : mit zuchten sprach  
 15 herz Diettreich · mit vrlaub  
 16 kunigin reich : Bit ich euch  
 17 vmb ein frift · feyt nyemand  
 18 meiner mage ift : hie die ich  
 19 folte han · ich wil befprechen  
 20 meine man :  
 21 **D**aß ift mein wille vil  
 22 wol · Ich dir des gerne  
 23 gunnen fol : dann gie  
 24 der Pernere · vnd faget dife mä=  
 25 re : feinen getrewen leüten ·  
 26 vnd begunde in bedeüten : was  
 27 Fraw Helche die reiche · müte  
 28 ficherleiche : Sÿ wil des nicht  
 29 rat han · oder ich greÿffe daran :  
 30 **U**nd neme ein weÿb drate ·  
 31 nu habt in ewrem rate :  
 32 wie ich mit difem ding  
 33 thue · dabey darff ich ewrs rato  
 34 zue : bey difen dingen was Rude=
- 7550 die schonest die nu lebentig ist  
 ich lobe sy mit durch den lift  
 daz ich Ir trewe laisten sol  
 Ich weyß wol Sy behaget dir wol  
 mit adel vnd mit reichait  
 7555 für war sey dir das gesait  
**O**b aber sy nicht guotes häte  
 so bin ich wol so stette  
 daz Ich dir alle meine lanndt  
 gib in dein aines hanndt  
 7560 mit zuchten sprach herr Diettreich  
 mit vrlaub kunigin reich  
 Bit ich euch vmb ein frist  
 seyt nyemand meiner mage ist  
 hie die ich solte han  
 7565 ich wil befprechen meine man  
**D**as ist mein wille vil wol  
 Ich dir des gerne gunnen sol  
 dann gie der Pernere  
 vnd saget dise märe  
 7570 seinen getrewen leuten  
 vnd begunde in bedeuten  
 was Fraw Helche die reiche  
 muote sicherleiche  
 Sy wil des nicht rat han  
 7575 oder ich greÿffe daran  
**U**nd neme ein weÿb drate  
 nu habt in ewrem rate  
 wie ich mit disem ding thue  
 dabey darff ich ewrs rats zue  
 7580 bey disen dingen was Rudeger

35  
36  
37  
38  
39  
40  
41  
42  
43  
44  
45  
46  
47  
48  
49  
50  
51  
52  
53  
54  
55  
56  
57  
58  
59  
60  
61  
62  
63  
64  
65  
66  
67  
68

wie ich mit diesem ding  
 thre. dabei darff ich ewig rato  
 zue: bey diesen dingen was Ende  
 ger. da sprach der getreue Leche  
 heer: Edel künig von romisch  
 landt. nu rüchet vernemen  
 al; ehant: des bin nicht ein so  
 wensjer man. der sonne ich auch  
 sonil mit han:  
**D**az ich euch gebe wensjer  
 rat. aber das pestedaz  
 mein herz hat: mit  
 weisheit beslozen. das rat ich  
 vnterdrossen: seit man es al  
 les sprechen sol. herre von Per  
 ne. ir wisset wol: wie es vmb  
 euch ist gestallt. euch zwinget  
 not vnd gewalt: kummerhaft  
 sind ewre landt. danon ir gewal  
 tige handt:  
**H**aben solt ze allenzeiten.  
 in sturmen vnd in strei  
 ten: da seit ir von geschai  
 den. lat euch meinen rat nicht  
 laiden: da kunt ir nimmer wider  
 zukumen. ir habt das selb wol ver  
 nommen: Es muesse an Ekehn hilfe  
 stan. es kan amnders nimmer  
 ergan: sult ir erzwingen ewre  
 landt. euch ist das selb wol bekant:  
**D**az mus mit Ekehn gesche  
 hen. nu laze ich euch  
 das wol sehen: nemet ir  
 frau Herrraten nicht. nimmer  
 mere euch dienst dhamer geschreft:  
 vnd fraget all ewr man. ob ich  
 euch recht geraten han: da sprach

35 ger · da sprach der getrewe Recke  
 36 heer : Edel kunig von römisch  
 37 lanndt · nu ruchet vernemen  
 38 alzehant : Ich bin nicht ein fo  
 39 weyfer man · der synne ich auch  
 40 fouil nit han :  
 41 **D**az ich euch gebe weyßen  
 42 rat · Aber das pestē daz  
 43 mein hertz hat : mit  
 44 weifhait beslozzē · das rat ich  
 45 vnuerdzoffen : feyt man es al=  
 46 les sprechen sol · herre von Per=  
 47 ne Ir wiffet wol : wie es vmb  
 48 euch ist gestallt · euch zwinget  
 49 not vnd gewalt : kummerhaft  
 50 find ewre landt · dauon ir gewal=  
 51 tige handt :  
 52 **H**aben solt ze allenzeiten ·  
 53 in sturmen vnd in freie=  
 54 ten : da feyt jr von gefchai=  
 55 den · lat euch meinen rat nicht  
 56 laiden : da kunt jr nymmer wider  
 57 zukumen · Ir habt das selb wol ver=  
 58 nomen : Es muesse an Etzeln hilfe  
 59 ftan · es kan anders nymmer  
 60 ergan : sult jr ertzwingen ewre  
 61 landt · euch ist daz selb wol bekant :  
 62 **D**az muß mit Etzeln gesche=  
 63 hen · nu lazze ich euch  
 64 das wol sehen : nemet jr  
 65 Fraw Herraten nicht · nymmer  
 66 mere euch dienst dhainer geschicht :  
 67 vnd fraget all ewr man · ob ich  
 68 euch recht geraten han : da sprach

7580 bey disen dingen was Rudeger  
 da sprach der getrewe Recke heer  
 Edel kunig von römisch lanndt  
 nu ruchet vernemen alzehant  
 Ich bin nicht ein so weyser man  
 7585 der synne ich auch souil nit han  
**D**az ich euch gebe weysen rat  
 Aber das peste daz mein hertz hat  
 mit weishait beslozzē  
 das rat ich vnuerdrossen  
 7590 seyt man es alles sprechen sol  
 herre von Perne Ir wisset wol  
 wie es vmb euch ist gestallt  
 euch zwinget not vnd gewalt  
 kummerhaft sind ewre landt  
 7595 dauon ir gewaltige handt  
**H**aben solt ze allenzeiten  
 in sturmen vnd in streiten  
 da seyt jr von geschaiden  
 lat euch meinen rat nicht laiden  
 7600 da kunt jr nymmer wider zuokumen  
 Ir habt das selb wol vernomen  
 Es muesse an Etzeln hilfe stan  
 es kan anders nymmer ergan  
 sult jr ertzwingen ewre landt  
 7605 euch ist daz selb wol bekant  
**D**az muos mit Etzeln geschehen  
 nu lazze ich euch das wol sehen  
 nemet jr Fraw Herraten nicht  
 nymmer mere euch dienst dhainer geschicht  
 7610 vnd fraget all ewr man  
 ob ich euch recht geraten han  
 da sprach der alte Hyldebrant

1 der alte Hildebrand. Und auch  
 2 die andern allzehrant: Er hat  
 3 euch getan den weisesten rat. seit  
 4 Erwrdung herre also stat:  
 5 **D**az jr nicht Ehelin muget  
 6 dempern. so sult jr gerne  
 7 geweren: sprach Hilde-  
 8 brand der gute. wes frau heleche  
 9 an euch merte: da seufftet der  
 10 Pernere. mit zuechten sprach der  
 11 mare: wes nicht rat sein kan.  
 12 das sol man lassen fursich gan:  
 13 das belibvunz an den andern  
 14 tag. her Dietrich sich des gar  
 15 bewag:  
 16 **A**ls es begunde tagen. Nu  
 17 horet furbas mare sagen:  
 18 da samndte Er nach zu  
 19 degern. vnd nach andern Lech-  
 20 hern: vnd bat die alle mit im se-  
 21 gan. darzunamer seim selbs  
 22 man: damit er je hofe gieng. frau  
 23 heleche in guetlichen empfieng:  
 24 Also tet auch Egel der reiche. dem  
 25 herren Dietreiche:  
 26 **E**r pot man eren genug. se-  
 27 hant man auf die tische  
 28 trug: Tischlachen als  
 29 man solte. als man essen wolte:  
 30 aufstued der Pernere. vnd ander  
 31 Lechen mare: da sprach der Marg-  
 32 gratte Kudeger. Edelkuning her:  
 33 mem herre von Perne der ist kom-  
 34 en. als jr habet selb wol vernom-  
 35 en:  
 36 **W**as jr nu gepietet das ge-  
 37 schicht. Er prieset ein: s  
 38 willen mocht: da sprach  
 39 heleche die frau. wol ich nu des  
 40 getrawe: daz er nemen willen.

1 der alte Hyldebrant · Vnd auch  
 2 die anndern allzehant : Er hat  
 3 euch getan den wegisten rat · seÿt  
 4 Ewr ding herre also stat :  
 5 **D**az jr nicht Etzeln mügt  
 6 empern · so fult jr gerne  
 7 gewern : sprach Hylde=  
 8 brant der güte · wes frau Helche  
 9 an euch müte : da feufftet der  
 10 Pernere · mit züchten sprach der  
 11 mare : wes nicht rat sein kan ·  
 12 das sol man lassen für sich gan :  
 13 das belib vntz an den anndern  
 14 tag · Her Diettrich sich des gar  
 15 bewag :  
 16 **A**ls es begunde tagen · Nu  
 17 hozet furbas mare sagj :  
 18 da sanndte Er nach Ru=  
 19 degern · vnd nach anndern Reckj  
 20 hern : vnd bat die alle mit jm ze=  
 21 gan · dartzu nam er sein selbo  
 22 man : damit er ze hofe gieng · Fraü  
 23 Helche jn guettlichen emphieng :  
 24 Also tet auch Etzel der reiche · dem  
 25 Herren Dieltreiche :  
 26 **E**rpot man eren genüg · Ze  
 27 hant man auf die tische  
 28 trüg : Tifchlachen als  
 29 man solte · als man effen wolte :  
 30 aufftuend der Pernere · vnd ander  
 31 Recken märe : da sprach der Marg=  
 32 graue Rudeger · Edle künigin her :  
 33 mein herre von Perne der ist kom=  
 34 en · als jr habt selb wol vernom=

da sprach der alte Hyldebrant  
 Vnd auch die anndern allzehant  
 Er hat euch getan den wegisten rat  
 7615 seyt Ewr ding herre also stat  
**D**az jr nicht Etzeln mügt empern  
 so sult jr gerne gewern  
 sprach Hyldebrant der guote  
 wes frau Helche an euch muote  
 7620 da seufftet der Pernere  
 mit züchten sprach der mare  
 wes nicht rat sein kan  
 das sol man lassen für sich gan  
 das belib vntz an den anndern tag  
 7625 Her Diettrich sich des gar bewag  
**A**ls es begunde tagen  
 Nu horet furbas mare sagen  
 da sanndte Er nach Rudegern  
 vnd nach anndern Recken hern  
 7630 vnd bat die alle mit jm zegan  
 dartzu nam er sein selbs man  
 damit er ze hofe gieng  
 Frau Helche jn guettlichen emphieng  
 Also tet auch Etzel der reiche  
 7635 dem Herren Dieltreiche  
**E**rpot man eren genuog  
 Ze hant man auf die tische truog  
 Tischlachen als man solte  
 als man essen wolte  
 7640 aufstuend der Pernere  
 vnd ander Recken märe  
 da sprach der Marggraue Rudeger  
 Edle künigin her  
 mein herre von Perne der ist komen  
 7645 als jr habt selb wol vernomen

35 gratte kudeger. Edelkünigin her:  
 36 mem herre von Perne der ist kom-  
 37 en. als jr habt selb wol vernom-  
 38 en:  
 39 **W**as ir nu geprietet das ge-  
 40 schicht. Er prieset ems  
 41 willen nicht: da sprach  
 42 hellehe die frau. wol ich mir des  
 43 getrawe: daz er meinen willen  
 44 tut. daz sol im ymmer wesen gut:  
 45 din geschach auf dem palas. da  
 46 der künig Ezel was: vnd ander  
 47 manig hoher man. Ezel sprech-  
 48 en do began:  
 49 **E**vt es sich so gefreget hat.  
 50 das erst kommen an die  
 51 stat: so lazen wir bey  
 52 zeit ergan. danne es ende nuzge-  
 53 han: frau hellehe was fro vnd  
 54 gemait. zehamte sy do mit leng-  
 55 er part: da sehnur man dem  
 56 herren die reich. frau herrat  
 57 die künigin reich: je amem weib  
 58 all zehamdt. Vnd beualch auch  
 59 Irden weygant:  
 60 **F**rau hellehe gab im reich  
 61 es gut. von Perne dem  
 62 fursten hochgemut:  
 63 sy tet in michel ere. vnd furdiet  
 64 in ye mer vnd mere: in allen  
 65 seinen sachen. wo sy kunde das  
 66 gemachen: daz in was ere vnd  
 67 gut. Do gab dem fursten hochge-  
 68 mut: Sibenburgen das gute  
 land. in jr Schwester tochter  
 all zehamdt:  
**D**o der heyrat ergie. In horet

35 en :  
 36 **W**a8 Ir nu gepietet das ge=  
 37 fchicht · Er prichet ewr8  
 38 willen nicht : da fprach  
 39 Helche die frawe · wol ich im de8  
 40 getrawe : daz er meinen willen  
 41 tût · daz fol im ymmer wesen gût :  
 42 ditz gefchach auf dem palas · da  
 43 der kunig Etzel wa8 : vnd ander  
 44 manig hoher man · Etzel fprech=  
 45 en do began :  
 46 **S**eyt es sich so gefüezet hat ·  
 47 das es ift komen an die  
 48 ftat : so lazzen wir bey  
 49 zeit ergan · damit es ende muge  
 50 han : Fraw Helche wa8 fro vnd  
 51 gemait · zehannt fy do nit leng=  
 52 er pait : da fchwûr man dem  
 53 herren Dietreich · Fraw Herrat  
 54 die kunigin reich : ze ainem weib  
 55 all ze hanndt · Vnd beualch auch  
 56 Ir den weÿgant :  
 57 **F**raw Helche gab im reich=  
 58 es gût · von Perne dem  
 59 Furften hochgemût :  
 60 Sy tet jm michel ere · vnd fürdret  
 61 jn ye mer vnd mere : in allen  
 62 feinen fachen · wo fy kunde das  
 63 gemachen : daz im wa8 Eere vnd  
 64 gût · Sy gab dem Fürften hochge=  
 65 mût : Sibenburgen das gute  
 66 land · zu jr Schwefter tochteren  
 67 all ze hanndt :  
 68 **D**o der heÿrat ergie · Nu hözet

7645 als jr habt selb wol vernomen  
     **W**as Ir nu gepietet das geschicht  
 Er prichet ewrs willen nicht  
 da sprach Helche die frawe  
 wol ich im des getrawe  
 7650 daz er meinen willen tuot  
 daz sol im ymmer wesen guot  
 ditz geschach auf dem palas  
 da der kunig Etzel was  
 vnd ander manig hoher man  
 7655 Etzel sprechen do began  
     **S**eyt es sich so gefüezet hat  
 das es ist komen an die stat  
 so lazzen wir bey zeit ergan  
 damit es ende muge han  
 7660 Fraw Helche was fro vnd gemait  
 zehannt sy do nit lenger pait  
 da schwuor man dem herren Dietreich  
 Fraw Herrat die kunigin reich  
 ze ainem weib all ze hanndt  
 7665 Vnd beualch auch Ir den weÿgant  
 7665a **F**raw Helche gab im reiches guot  
 7665b von Perne dem Fursten hochgemuot  
 7665c Sy tet jm michel ere  
 7665d vnd fürdret jn ye mer vnd mere  
 7665e in allen seinen sachen  
 7665f wo sy kunde das gemachen  
 7665g daz im was Eere vnd guot  
 7665h Sy gab dem Fürsten hochgemuot  
 7665i Sibenburgen das gute land  
 7665j zu jr Schwester tochteren all ze hanndt  
 7666 **D**o der heÿrat ergie  
 Nu höret starche märe hie

1 starke mare hie: Da tomen  
 2 : poten geriten. mit vil lardigen  
 3 it iten: zu Ehelburg für den sal.  
 4 : Nu waren gegangen vberal: die  
 5 t teger ab dem palas. der pote der  
 6 e da tomen was: der was Eckewart  
 7 genant. den her Amloke gesant:  
 8 e **D**em herren Dietreiche.  
 9 in hümisch reiche: der  
 10 : pot ward empfangen.  
 11 wol. als man noch billichen tun  
 12 : sol: Eckewart den explicitte  
 13 hilleprant. den rechten kusst er  
 14 allzohant: für den herren Diet  
 15 triech Er do gieng. lieplich in der  
 16 : Perre empfang: Er pat zu  
 17 : got willi tomen sein. sage mir  
 18 Eckewart lieber freunt mein:  
 19 **W**ie stet es da ze Perre. das  
 20 goret ich vast gerne: vnd  
 21 haben vnd vnd Maylan.  
 22 u Es stet als ich es han gelant: Eck  
 23 : wart vil traurilichen sach. an  
 24 : seinen herren vnd sprach: seine  
 25 : augen wurden von wamen vol.  
 26 Ich was mit was ich sagen sol:  
 27 sprach der pote anser toin. Daben  
 28 : habet ir widerumb verlor:  
 29 : **D**as hat Vitegehm gegeben.  
 30 vnd daz zu aller leut  
 31 : leben: bayde weyb vnd  
 32 : kindt. alle die in der stat sindt:  
 33 die hat Erenreich erhangen vnd  
 34 : erschlagen. was ich von vntrewen  
 : vohorte sagen: das ist ein taw vnd  
 ein wint. weder die vntrew. die  
 da ergangen sind: es sol auch  
 vnmmerer geschehen. Ich han  
 den tammer da gesehen:  
 er man vntrewen

1 ftarche märe hie : Da komen  
 2 poten geriten · mit vil laidigen  
 3 fiten : zu Etzelnburg für den fal ·  
 4 Nu waren gegangen vberal : die  
 5 Regken ab dem palas · der pote der  
 6 da komen was : der was Eckewart  
 7 genant · den her<sup>2</sup> Amlolt gefant :  
 8 **D**em herren Diettleiche ·  
 9 in Hünifch reiche : der  
 10 pot ward emphanen  
 11 wol · als man noch billichen tūn  
 12 fol : Eckewarten den erplickte  
 13 hilleprant · den recken kufft Er  
 14 allzehant : für den herren Diet=  
 15 trich Er do gieng · lieplich jn der  
 16 Pernere emphieng : Er pat jn  
 17 got wille komen fein · fage mir  
 18 Eckewart lieber freundt mein :  
 19 **W**ie stet es da ze Perne · das  
 20 hozet ich vast gerne : vmb  
 21 Raben vnd vmb Maylan ·  
 22 Es stet als ich es han gelan : Ecke=  
 23 wart vil trauriklichen fach · an  
 24 feinen herren vnd sprach : feine  
 25 augen wurden von wainen vol ·  
 26 Ich wayß nit was jch sagen fol :  
 27 sprach der pote auferkorn · Raben  
 28 habt jr widerumb verlozn :  
 29 **D**as hat Wittege hingegebñ ·  
 30 vnd dartzu aller leut  
 31 leben : bayde weyb vnd  
 32 kindt · alle die in der Stat findt :  
 33 die hat Erenreich erhangen vnd  
 34 erflagen · was ich von vntrewen

Nu höret starche märe hie  
 Da komen poten geriten  
 mit vil laidigen siten  
 7670 zu Etzelnburg für den sal  
 Nu waren gegangen vberal  
 die Regken ab dem palas  
 der pote der da komen was  
 der was Eckewart genant  
 7675 den herr Amlolt gesant  
**D**em herren Diettleiche  
 in Hünifch reiche  
 der pot ward emphanen wol  
 als man noch billichen tuon sol  
 7680 Eckewarten den erplickte hilleprant  
 den recken kusst Er allzehant  
 für den herren Diettrich Er do gieng  
 lieplich jn der Pernere emphieng  
 Er pat jn got wille komen sein  
 7685 sage mir Eckewart lieber freundt mein  
**W**ie stet es da ze Perne  
 das horet ich vast gerne  
 vmb Raben vnd vmb Maylan  
 Es stet als ich es han gelan  
 7690 Eckewart vil trauriklichen sach  
 an seinen herren vnd sprach  
 seine augen wurden von wainen vol  
 Ich ways nit was jch sagen sol  
 sprach der pote auserkorn  
 7695 Raben habt jr widerumb verlorn  
**D**as hat Wittege hingegeben  
 vnd dartzuo aller leut leben  
 bayde weyb vnd kindt  
 alle die in der Stat sindt  
 7700 die hat Erenreich erhangen  
 7702 vnd erslagen  
 was ich von vntrewen ye horte sagen

35 die hat Erenreich erhangen vnd  
 36 erschlagen. was ich von vntrewen  
 37 vorgehort sagen: das ist ein taw vnd  
 38 ein wint. weder die vntrew. die  
 39 da ergangen sind: es sol auch  
 40 nimmermer geschehen. Ich han  
 41 den tammer da gesehen:  
 42 **D**en man mit ymmer  
 43 mer klagen. wo man es  
 44 horet sagen: Vierzehen  
 45 hundert frauen. den sach ich ab  
 46 hawen: Ire handt mit schwerth.  
 47 da sy quad begerten: alle die mit  
 48 tammer da sind. mer dan Sechs  
 49 hundert kind: die hieß herren  
 50 Erenreich. die begunde der herre  
 51 Dietrich:  
 52 **B**ewamen harte sere. klag  
 53 lich sprach der rechte here:  
 54 awe daz ich ve ward geporn.  
 55 allererst han ich gar verlorn:  
 56 nu schwindet ymmermer mein  
 57 mit. Ich wolt verklagen gar das  
 58 gut: daz mir hat Erenreich geno  
 59 men. dirz laid may ich nimmer  
 60 vberkomen: Awe tammer vnd  
 61 not. Awe du vertalter todt:  
 62 **D**er mich so lammig leben  
 63 lat. wie sere mich getas  
 64 set hat: vn sald vnd arbeit. mir  
 65 geschach me solaid: in allen  
 66 meinen taren. wie solich nu ge  
 67 parn: Awe ich armer Dietrich.  
 68 Herre got wie verlast du mich:  
 so recht vn selig getan. was ich  
 liebes vewan:

35 ye hozte fagen : das ist ein taw vnd  
 36 ein wint · weder die vntrew · die  
 37 da ergangen sind : es fol auch  
 38 nymmermer geschehen · Ich han  
 39 den iammer da gesehen :  
 40 **D**en man muo ymmer=  
 41 mer klagen · wo man es  
 42 hözet fagen : Viertzechen  
 43 hundert frawen · den sach ich ab  
 44 hawen : jre haubt mit schwertj ·  
 45 da sy gnad begerten : alle die mit  
 46 iamer da sind · mer dan Sechz=  
 47 hundert kind : die hiefs hencken  
 48 Erenreich · die begunde der herre  
 49 diettreich :  
 50 **B**ewainen hart fere · kläg=  
 51 lich sprach der recke here :  
 52 awe daz ich ye ward geporn ·  
 53 allererst han ich gar verlorn :  
 54 nu schwindet ymmermer mein  
 55 mǖt · jch wolt verklagen gar das  
 56 güt : daz mir hat Erenreich geno=  
 57 men · ditz laid mag ich nymmer  
 58 vberkomen : Awe iammer vnd  
 59 not · Awe du vertailter todt :  
 60 **D**er mich so lanng leben  
 61 lat · wie fere mich geuaf=  
 62 fet hat : vnsäld vnd arbeit · mir  
 63 geschach nie so laid : in allen  
 64 meinen iaren · wie fol ich nu ge=  
 65 parn : Awe ich armer Diettrich ·  
 66 Herre got wie verlast du mich :  
 67 so recht vnselig getan · was ich  
 68 liebes ye gewan :

was ich von vntrewen ye horte sagen  
 das ist ein taw vnd ein wint  
 7705 weder die vntrew die da ergangen sind  
 es sol auch nymmermer geschehen  
 Ich han den iammer da gesehen  
**D**en man mus ymmermer klagen  
 wo man es höret sagen  
 7710 Viertzechen hundert frawen  
 den sach ich ab hawen  
 jre haubt mit schwerten  
 da sy gnad begerten  
 alle die mit iamer da sind  
 7715 mer dan Sechshundert kind  
 die hiess hencken Erenreich  
 die begunde der herre diettreich  
**B**ewainen hart sere  
 kläglich sprach der recke here  
 7720 awe daz ich ye ward geporn  
 allererst han ich gar verlorn  
 nu schwindet ymmermer mein muot  
 jch wolt verklagen gar das guot  
 daz mir hat Erenreich genomen  
 7725 ditz laid mag ich nymmer vberkomen  
 Awe iammer vnd not  
 Awe du vertailter todt  
**D**er mich so lanng leben lat  
 wie sere mich geuasset hat  
 7730 vnsäld vnd arbeit  
 mir geschach nie so laid  
 in allen meinen iaren  
 wie sol ich nu geparn  
 Awe ich armer Diettrich  
 7735 Herre got wie verlast du mich  
 so recht vnselig getan  
 was ich liebes ye gewan

1 **D**a bin ich von geschai-  
 2 den. **H**inder Diether  
 3 vms ist baiden: aller  
 4 welt wunne benomen. **W**ir  
 5 kunnen wimmer wider komen:  
 6 seyt sich so sere offenwaret. alles  
 7 das vms beswaret: des wirt ve-  
 8 mer vmd mer. **A**we sprach der  
 9 furste her: **W**enttege unge-  
 10 trewer man. Was hast nu an  
 11 mir getan:  
 12 **N**u het auch nu das  
 13 mere vernomen. **V**nd  
 14 was an den künig ko-  
 15 men: **E**zeln von Humisch lant.  
 16 dem was gesaget allzhamit:  
 17 daz dem Perrere. **H**aben hm  
 18 gegeben were: mit leuten vnd  
 19 mit gute. **E**zel der hochgemute:  
 20 vilbalde fragen began. **J**a herre  
 21 wer hat das getan:  
 22 **D**as hat her wenttege der  
 23 degen. der hat mit allm  
 24 seinen pfliegen: sich zu  
 25 Erenreichen geplichtet. **V**nd  
 26 mit dienst an in gerichtet: **E**zel  
 27 begunde klagen. **E**r sprach nu  
 28 secht an den vngetrewen sagen:  
 29 wie en vntrew der hat getan.  
 30 an wen sullen sich nu die fursten  
 31 lan: hie mit diesem mare. **G**ienng  
 32 auch der Perrere:  
 33 **A**ur Ezeln auf den Palas.  
 34 **S**ein herze mit laud gefan-  
 gen was: als in der kün-  
 ing Ezelsach. nu hoiret wie guet-  
 tlich er sprach: gehabt euch wol  
 her Dietreich. **W**isset das endereich:  
**D**och wage alles das ich han. **O**der ich

1 **D**a bin Jch von gefchai=  
 2 den · Brüder Diether  
 3 vnns ift baiden : aller  
 4 welt wunne benomen · Wir  
 5 kumen nymmer wider komej :  
 6 feyt sich fo fere offenwaret · alleo  
 7 das vnns befwaret : des wirt ye  
 8 mer vnnd mer · Awe sprach der  
 9 Fürste her : Weyttege vnge=  
 10 trewer man · was haft nu an  
 11 mir getan :  
 12 **N**u het auch nu das  
 13 mere vernomen · vnd  
 14 was an den künig ko=  
 15 men : Etzeln von Hünisch lant  
 16 dem was gefaget allzehannt :  
 17 daz dem Pernere · Raben hin  
 18 gegeben were : mit leuten vnd  
 19 mit gute : Etzel der hochgemute :  
 20 vil balde fragen began · Ja herre  
 21 wer hat das getan :  
 22 **D**as hat her? Weyttege der  
 23 degen · der hat mit allh  
 24 feinen phlegen : sich zu  
 25 Erenreichen geplichtet · vnd  
 26 mit dienft an jn gerichtet : Etzel  
 27 begunde klagen · Er sprach nu  
 28 fecht an den vngetrewen zagen :  
 29 wie ein vntrew der hat getan ·  
 30 an wen füllen sich nu die Fürftj  
 31 lanj : hie mit difem mare · gieng  
 32 auch der Pernere :  
 33 **F**ür Etzeln auf den Palas ·  
 34 fein hertze mit laid gefan=

**D**a bin Jch von geschaiden  
 Bruoder Diether vnns ist baiden  
 7740 aller welt wunne benomen  
 Wir kumen nymmer wider komen  
 seyt sich so sere offenwaret  
 alles das vnns beswaret  
 des wirt ye mer vnnd mer  
 7745 Awe sprach der Fürste her  
 Weyttege vngetrewer man  
 was hast nu an mir getan  
**N**u het auch nu das mere vernomen  
 vnd was an den künig komen  
 7750 Etzeln von Hünisch lant  
 dem was gesaget allzehannt  
 daz dem Pernere  
 Raben hin gegeben were  
 mit leuten vnd mit guote  
 7755 Etzel der hochgemute  
 vil balde fragen began  
 Ja herre wer hat das getan  
**D**as hat herr Weyttege der degen  
 der hat mit allen seinen phlegen  
 7760 sich zu Erenreichen geplichtet  
 vnd mit dienst an jn gerichtet  
 Etzel begunde klagen  
 Er sprach nu secht an den vngetrewen zagen  
 wie ein vntrew der hat getan  
 7765 an wen süllen sich nu die Fürsten lan  
 hie mit disem mare  
 gieng auch der Pernere  
**F**ür Etzeln auf den Palas  
 sein hertze mit laid gefangen was

35  
36  
37  
38  
39  
40  
41  
42  
43  
44  
45  
46  
47  
48  
49  
50  
51  
52  
53  
54  
55  
56  
57  
58  
59  
60  
61  
62  
63  
64  
65  
66  
67  
68

**F**ur Egelin auf den Palas.  
 sein herze mit laid gefan-  
 gen was: als in der kün-  
 nig Egel sach. nu hoeret wie guet-  
 tlich er sprach: gehabt euch wol  
 her Dietreich. wißet das endeleich:  
 Ich wage alles das ich han. oder ich  
 gerechte das euch ist getan: da sprach  
 der herre Dietreich. genade Edel-  
 künig rich:  
**A**lle dietrew die jr an mir  
 tuit. sol ich mener ere  
 vnd gut: gewynnen bey  
 dem leben niem. das mir durch  
 euch gewaget sein: diu gros herz  
 en laid. was frau helchen nu  
 gesait: da begund sy vil traurig  
 klagen. vnd in irem herzen tau-  
 gen tragen: diu laide mare. vmb  
 den Perrere:  
**D**as gestuend vnz das  
 man essen gie. Egelin  
 das da nicht lie: er tet  
 der raimen helchen künig. vnd  
 saiget jr bey derselben stund: die  
 vntrew vnd das mare. vmb den  
 Perrere: So sprach das muoch got  
 sein klait. solt ich in wem den  
 jeme laid: das tet ich mit meinem  
 selbs leib. also sprach das vil ge-  
 trewe weib:  
**D**ieweyle man ob dem tische  
 saß. da sach man trurebe  
 vnd rass: dem Perrere  
 jeme augen. das mercket Egel  
 taugen: da man do hette gessen.

35 gen was : als jn der kü=  
 36 nig Etzel sach · nu hözet wie güet=  
 37 tlich er sprach : gehabt euch wol  
 38 her Diettreich · wisset daß endeleich :  
 39 Ich wage alles daß ich han · oder ich  
 40 gereche daß euch ist getan : da sprach  
 41 der herre Diettrich · genade Edel  
 42 kunig rich :  
 43 **A**lle die trew die jr an mir  
 44 tüt · fol ich meiner Eere  
 45 vnd güt : gewynnen bey  
 46 dem leben mein · daß muß durch  
 47 euch gewaget fein : ditz groo hertz  
 48 enlaid · was frau Helchen nu  
 49 gefait : da begund fy vil traurig  
 50 klagen · vnd in jrem hertzen tau=  
 51 gen tragen : ditz laide märe · vmb  
 52 den Pernere :  
 53 **D**aß gestuend vntz daß  
 54 man essen gie · Etzel  
 55 daß da nicht lie : Er tet  
 56 der rainen Helchen künt · vnd  
 57 faget jr bey derselben stünd : die  
 58 vntrew vnd daß märe · vmb den  
 59 Pernäre : Sy sprach daß mües got  
 60 fein klait · folt ich im wennen  
 61 seine laid : daß tet ich mit mein  
 62 selb leib · also sprach daß vil ge=  
 63 trewe weyb :  
 64 **D**ie weyle man ob dem tische  
 65 saß · da sach man trüebe  
 66 vnd nass : dem Pernere  
 67 seine augen · daß mercket Etzel  
 68 taugen : da man do hette geffen ·

sein hertze mit laid gefangen was  
 7770 als jn der künig Etzel sach  
 nu höret wie güettlich er sprach  
 gehabt euch wol her Diettreich  
 wisset das endeleich  
 Ich wage alles das ich han  
 7775 oder ich gereche das euch ist getan  
 da sprach der herre Diettrich  
 genade Edel kunig rich  
**A**lle die trew die jr an mir tuot  
 sol ich meiner Eere vnd guot  
 7780 gewynnen bey dem leben mein  
 das muos durch euch gewaget sein  
 ditz gros hertz enlaid  
 was frau Helchen nu gesait  
 da begund sy vil traurig klagen  
 7785 vnd in jrem hertzen taugen tragen  
 ditz laide märe  
 vmb den Pernere  
**D**as gestuend vntz das man essen gie  
 Etzeln das da nicht lie  
 7790 Er tet der rainen Helchen kunt  
 vnd saget jr bey derselben stund  
 die vntrew vnd das märe  
 vmb den Pernäre  
 Sy sprach das mües got sein klait  
 7795 solt ich im wennen seine laid  
 das tet ich mit mein selbs leib  
 also sprach das vil getrewe weyb  
**D**ie weyle man ob dem tische sass  
 da sach man trüebe vnd nass  
 7800 dem Pernere seine augen  
 das mercket Etzel taugen  
 da man do hette gessen

1 **E**zel der vermessen: Wider den  
 2 Pernere sprach: lat euch den stonck  
 3 en ungemach: son ahen nicht ze  
 4 herzen gan: euet recht als ein pi  
 5 derber man:  
 6 **D**er wol gewont hat arbeit.  
 7 ich wil mit euch erwidern:  
 8 tragen un; auf den tag.  
 9 un; daz man es gerechen may:  
 10 **S**ctewart hinfur trat. Er sprach  
 11 mit zuchten an der stat: wider  
 12 den Pernere. wie tuet jr nu um  
 13 dise mare: Ich sag euch mein her  
 14 Dietreich. daz der künig Erenreich:  
 15 **M**it grosser sammunge  
 16 leit. in dem herzogtumb  
 17 ze Spolett: Vnd wil euch  
 18 noch mere sagen. er gewan noch  
 19 nye bey seinen tagen: ein here so  
 20 krefftliche vber all römisch reich:  
 21 **E**zel fragen da began. Ist aber dir  
 22 das künde getan: wie gros mag  
 23 sein heer wesen. mag yeman vor  
 24 ir genesen:  
 25 **S**ctewart der held sprach.  
 26 nye kün man so gros heer  
 27 gesach: auf römischer erde.  
 28 **E**r hat sprach der werde: Wol zway  
 29 hundert tausent man. mich  
 30 mus ymmer wunder han: wo  
 31 er sy alle hat genomen. oder von  
 32 welchem teuffel sy sind komen:  
 33 **V**ndert dich des sprach her Diet  
 34 treich: was hordes zwen künig  
 reich.  
**H**etten von golde vnd von  
 gestamne. das hat er alters  
 ane: Er hat der har  
 lunge golt. dan on geit er noch

1 Etzel der vermessen : wider den  
 2 Pernere sprach · lat euch den starch=  
 3 en vngemach : so nahen nicht ze  
 4 hertzen gan · tuet recht als ein pi=  
 5 derber man :  
 6 **D**er wol gewont hat arbait ·  
 7 ich wil mit euch ewr laid :  
 8 tragen vntz auf den tag ·  
 9 vntz daz man es gerechen mag :  
 10 Eckewart hinfür trat · Er sprach  
 11 mit züchten an der stat : wider  
 12 den Pernäre · wie tüt jr nu vmb  
 13 dife märe : Jch sag euch mein her?  
 14 Diettreich · daz der künig Erenreich :  
 15 **M**it großer sammunge  
 16 leit · in dem Hertzogtumb  
 17 ze Spoleit : vnd wil euch  
 18 noch mere sagen · er gewan noch  
 19 nye bey seinen tagen : ein here so  
 20 krefftikleiche · vber all römisch reichje :  
 21 Etzel fragen da began · Ist aber dir  
 22 das kundt getan : wie gros mag  
 23 sein heer wesen · mag yeman vor  
 24 im genesen :  
 25 **E**ckewart der Held sprach ·  
 26 nye kain man so gros heer  
 27 gefach : auf römischer erde ·  
 28 Er hat sprach der werde : wol zway=  
 29 hundert tausent man · mich  
 30 müe ymmer wunder han : wo  
 31 Er sy alle hat genomen · oder von  
 32 welchem teuffl sy sind komen :  
 33 Wundert dich des sprach her Diet=  
 34 treich : was Hordes zwen künig=

Etzel der vermessen  
 wider den Pernere sprach  
 7805 lat euch den starchen vngemach  
 so nahen nicht ze hertzen gan  
 tuet recht als ein piderber man  
**D**er wol gewont hat arbait  
 ich wil mit euch ewr laid  
 7810 tragen vntz auf den tag  
 vntz daz man es gerechen mag  
 Eckewart hinfür trat  
 Er sprach mit züchten an der stat  
 wider den Pernäre  
 7815 wie tüt jr nu vmb dise märe  
 Jch sag euch mein herr Diettreich  
 daz der künig Erenreich  
**M**it grosser sammunge leit  
 in dem Hertzogtuomb ze Spoleit  
 7820 vnd wil euch noch mere sagen  
 er gewan noch nye bey seinen tagen  
 ein here so krefftikleiche  
 vber all römisch reiche  
 Etzel fragen da began  
 7825 Ist aber dir das kundt getan  
 wie gros mag sein heer wesen  
 mag yeman vor im genesen  
**E**ckewart der Held sprach  
 nye kain man so gros heer gesach  
 7830 auf römischer erde  
 Er hat sprach der werde  
 wol zwayhundert tausent man  
 mich muos ymmer wunder han  
 wo Er sy alle hat genomen  
 7835 oder von welchem teuffl sy sind komen  
 Wundert dich des sprach her Diettreich  
 was Hordes zwen künigreich

35 Wundert dich des sprach her Diet-  
 36 treich: was hordes zwen künig-  
 37 reich.  
 38 **H**etten von golde vnd von  
 39 gestamne. das hat er alters  
 40 name: Er hat der har-  
 41 lunge golt. danon geit er noch  
 42 lange solt: so hat er auch fürwar.  
 43 allen den hort gar: den Diemar  
 44 der vater mein. vegenan bey den  
 45 tagen sein: Ezel sprach besun-  
 46 der. das ist nicht ein wunder:  
 47 **M**ager gutes vil han. des  
 48 ist ein not hieran: her  
 49 Dietrich er mis eruch bey  
 50 namen sehen. vnd sol das künig-  
 51 lich geschehen: in Römischer marsch.  
 52 mit einem heer so starck: daz nie  
 53 kam grossers ward gesehen. des  
 54 miteset er mir selber icken: herze  
 55 künnd ich mir danken wol. sprach  
 56 her: Dietrich als man sol:  
 57 **S**o dancket ich eruch des gutes.  
 58 der Eeren vnd des mites:  
 59 als emen siechen ir mich  
 60 lapt. mit den trewen die ir gen  
 61 mir habt: der sol ich vnmier  
 62 vergessen. kumpt es vnmier also  
 63 sprach der vermessen: daz es eruch  
 64 wider gayn kumbt. mit wein  
 65 ir mich ir gefrunbt: das wirt  
 66 gedienet von mir. künig Ezel vnd  
 67 welt ir:  
 68 **W**er sein vnmier vngeschai-  
 den. das bestatte ich mit  
 den hyden: Des jaget in

35 reich ·  
 36 **H**etten von golde vnd von  
 37 gestaine · das hat er altez  
 38 aine : Er hat der Har=  
 39 lunge golt · dauon geit Er noch  
 40 lange folt : so hat er auch fürwar ·  
 41 allen den hozt gar : den Diemar  
 42 der vater mein · ye gewan bey den  
 43 tagen fein : Etzel sprach befün=  
 44 der · das ift nicht ein wunder :  
 45 **M**ag er gütes vil han · des  
 46 ift im not hieran : Her?  
 47 Diettrich er müe euch bej  
 48 namen fehen · vnd fol das kurtz=  
 49 lich gefchehen : in Römischer marcfj ·  
 50 mit einem heer so ftarch : daz nie  
 51 kain groffere ward gefehen · des  
 52 müeffet jr mir felber iehen : herze  
 53 künd ich nu dancken wol · sprach  
 54 Herz Diettrich als man fol :  
 55 **S**o dancket ich euch des gütes ·  
 56 der Eeren vnd des mütes :  
 57 als einen fiechen Ir mich  
 58 lapt · mit den trewen die jr gen  
 59 mir habt : der fol ich nymmer  
 60 vergeffen · kumpt es ymmer also  
 61 sprach der vermessen : daz es euch  
 62 wider haym kumbt · mit weu  
 63 Ir mich nu gefrumbt : das wirt  
 64 gedienet von mir · kunig Etzel vnd  
 65 welt jr :  
 66 **W**ir fein ymmer vngefchai=  
 67 den · das bestätte ich mit  
 68 den Ayden : Des faget im

was Hordes zwen künigreich  
**H**etten von golde vnd von gestaine  
 das hat er alters aine  
 7840 Er hat der Harlunge golt  
 dauon geit Er noch lange solt  
 so hat er auch fürwar  
 allen den hort gar  
 den Diemar der vater mein  
 7845 ye gewan bey den tagen sein  
 Etzel sprach besunder  
 das ist nicht ein wunder  
**M**ag er guotes vil han  
 des ist im not hieran  
 7850 Herr Diettrich er muos euch bey namen sehen  
 vnd sol das kurtzlich geschehen  
 in Römischer march  
 mit einem heer so starch  
 daz nie kain grossers ward gesehen  
 7855 des müeset jr mir selber iehen  
 herre kund ich nu dancken wol  
 sprach Herr Diettrich als man sol  
**S**o dancket ich euch des guotes  
 der Eeren vnd des muotes  
 7860 als einen siechen Ir mich lapt  
 mit den trewen die jr gen mir habt  
 der sol ich nymmer vergessen  
 kumpt es ymmer also sprach der vermessen  
 daz es euch wider haym kumbt  
 7865 mit weu Ir mich nu gefrumbt  
 das wirt gedienet von mir  
 kunig Etzel vnd welt jr  
**W**ir sein ymmer vngeschaiden  
 das bestätte ich mit den Ayden  
 7870 Des saget im Etzel grossen danck

1 **E**tzel grossen danc. das stund  
 2 darnach vil vnlang: vnd daz etzel  
 3 hies reiten. vnd hies gepieten weyten:  
 4 ein heerfart vber sein lamdt. vnd  
 5 hies kunden all zehant: allen den  
 6 senten hni ze Uran. da wolt Er  
 7 sammunge han:  
 8 **D**ie briefe die Er sandte. al  
 9 vmb in dem lande: das kund  
 10 auch schlecht an geschriben.  
 11 des bin ich nicht an beliben. Was  
 12 Er geben wolte. allen den ze Solde:  
 13 so die heerfart wolten fur. Vnd  
 14 saget sprach potlunges paven:  
 15 wer daruber herhaym bestee. daz  
 16 es dem nicht wol ergee:  
 17 **D**ie heerfart weyten ward  
 18 bekant. ein zil in vor  
 19 ward genant: vnd ward  
 20 in furzlichen schein. vnam sy  
 21 ze Uran solten sein: vber acht  
 22 Wochen. in der tag gesprochen:  
 23 so sol man sich heben von Uran.  
 24 da begunde fragen manig man:  
 25 wohn die heerfart solte. oder wo  
 26 Etzel hni wolte:  
 27 **D**as wirt euch dann wol  
 28 bekant. in laxe wir es  
 29 in zehant: Vnd kunden  
 30 andre mare hie. Was man die  
 31 weyle ze Etzelburg begie: daz was  
 32 daz erste daz man votten sande. da  
 33 hni gegen Romisch lamde: ze  
 34 Perne vnd ze Adaylan. Nu wil  
 ich euch wissen lan: die aller gros-  
 ten tugende. die ye kam frau begie  
 in jr tugende:  
**D**ie begie frau helech das  
 ist war. Sy sandte hant

- 1 Etzel groffen danck · das ftuend  
 2 darnach vil vnlang : vntz daz Etzel  
 3 hiefs reiten · vnd hieß gepieten weytj :  
 4 ein heer fart vber seine lanndt · vnð  
 5 hiees künden all ze hant : allen den  
 6 feinen hin ze Gran · da wolt Er  
 7 sammunge han :  
 8 **D**ie bziefe die Er sandte · al  
 9 vmb in dein lande : da stund  
 10 auch schlecht an geschribj ·  
 11 des bin ich nicht auf beliben · was  
 12 Er geben wolte · allen den ze Solde :  
 13 so die heerfahrt wolten farn · vnd  
 14 saget sprach potlunges paren :  
 15 wer daruber herhaym bestee · daz  
 16 es dem nicht wol ergee :  
 17 **D**ie herfahrt wejten ward  
 18 bekannt · ein zil jn 602  
 19 ward genant : vnd ward  
 20 in kurtzlichen schein · wann Sj  
 21 ze Gran solten sein : 6ber acht  
 22 Wochen · sey jn der tag gesprochen :  
 23 so fol man sich heben von Gran ·  
 24 da begunde fragen manig man :  
 25 wohin die Herfahrt solte · oder wo  
 26 Etzel hin wolte :  
 27 **D**as wirt euch dann wol  
 28 bekant · nu lazze wir es  
 29 nu ze hant : Vnd künden  
 30 andze märe hie · Was man die  
 31 weyle ze Etzelburg begie : daz was  
 32 daz erste das man poten fande · da  
 33 hin gegen Römisch lannde : ze  
 34 Perne vnd ze Maylan · Nu wil
- 7870 Des saget im Etzel grossen danck  
 das stuend darnach vil vnlang  
 vntz daz Etzel hiess reiten  
 vnd hies gepieten weyten  
 ein heer fart vber seine lanndt  
 7875 vnd hiess künden all ze hant  
 allen den seinen hin ze Gran  
 da wolt Er sammunge han  
**D**ie briefe die Er sandte  
 al vmb in deinem lande  
 7880 da stund auch schlecht an geschriben  
 des bin ich nicht aus beliben  
 was Er geben wolte  
 allen den ze Solde  
 so die heerfahrt wolten farn  
 7885 vnd saget sprach potlunges paren  
 wer daruber herhaym bestee  
 daz es dem nicht wol ergee  
**D**ie herfahrt weyten ward bekannt  
 ein zil jn vor ward genant  
 7890 vnd ward in kurtzlichen schein  
 wann Sy ze Gran solten sein  
 vber acht Wochen  
 sey jn der tag gesprochen  
 so sol man sich heben von Gran  
 7895 da begunde fragen manig man  
 wohin die Herfahrt solte  
 oder wo Etzel hin wolte  
**D**as wirt euch dann wol bekant  
 nu lazze wir es nu ze hant  
 7900 Vnd künden andre märe hie  
 Was man die weyle ze Etzelburg begie  
 daz was daz erste das man poten sande  
 da hin gegen Römisch lannde  
 ze Perne vnd ze Maylan  
 7905 Nu wil ich euch wissen lan

35  
36  
37  
38  
39  
40  
41  
42  
43  
44  
45  
46  
47  
48  
49  
50  
51  
52  
53  
54  
55  
56  
57  
58  
59  
60  
61  
62  
63  
64  
65  
66  
67  
68

in yre in man poren jande. da  
 hm gegen Romsch lande: ze  
 Perne vnd ze Adaylan. Nu wil  
 ich euch wissen lan: die aller gros-  
 ten tugende. die ye kam frau begie  
 in jr dngende:  
**D**ie begie frau helehedas  
 ist war. Sy sandte hain-  
 lichen gar: Dierzigt  
 Sannere. ze seten dem Pernere:  
 die fure man gegen Perne. Tu  
 solt jr horen gerne: durch weifrau  
 helehe die tugende begie: daz wil ich  
 euch kunden gie: Sy sayet es hain-  
 lichen dem herren Dietrichen:  
**F**rau helehe sprach kunig  
 von Romsch lande. da  
 han euch ein tail gutes  
 gesandt: alda hm gegen Perne.  
 das solt du nemen gerne: das han  
 ich darumb getan. du vil unuerzagt  
 man: ob dir gutes wurde not. so  
 nim da das golt rot: vnd gib es den  
 knechten. so sent dir hold die recken:  
**D**u wais wol hoch kuniges  
 kind. wie holt dir die leute  
 sind: Sy gewynnend dir  
 in dienstgastem mit. Wann  
 du jr nicht hast gegeben gut: den  
 hohen fursten das wol tat. daz  
 man die leute lieb hat: mit hilfe  
 vnd mit guet. Vnd mit willigem  
 muet: so sem auch in die leute golt.  
 vnd dieneit willklich den soldt:  
**W**er vor ligen wil vnd screi-  
 ten sol. der bedarf der  
 leute guet wol: bezwungen

35 ich euch wiffen lan : die aller grof=  
 36 ten tugende · die ye kain fraw begie  
 37 in jr Iugende :  
 38 **D**ie begie fraw Helche dae  
 39 ift war · Sy fandte haim=  
 40 lichen gar : Viertzigk  
 41 Sämere · ze ftewz dem Pernere :  
 42 die fürt man gegen Perne · Nu  
 43 folt jr hözen gerne : durch weu Fraw  
 44 Helche die tugende begie : daz wil ich  
 45 euch künden hie : Sy faget es haim=  
 46 lichen · dem herren Diettrichen :  
 47 **F**raw Helche sprach kunig  
 48 von Römifch lanndt · Ich  
 49 han euch ein tail gütēs  
 50 gefandt : alda hin gegen Perne ·  
 51 dae folt du nemen gerne : dae han  
 52 ich darumb getan · du vil vnuerzag<sup>t</sup>?  
 53 man : ob dir gütēs wurde not · fo  
 54 nym da dae golt rot : vnd gib es den  
 55 knechten · fo fein dir hold die recken :  
 56 **D**u waift wol hoch künigeo  
 57 kind · wie holt dir die leüte  
 58 find : Sÿ gewynnend dir  
 59 in diensthafftem mü<sup>t</sup> · Wann  
 60 du jn nicht haft zegeben güt : den  
 61 hohen Fürften dae wol ftat · daz  
 62 man die leüte lieb hat : mit hilfe  
 63 vnd mit guet · Vnd mit willigem  
 64 mü<sup>t</sup> : fo fein auch jn die leüte holt ·  
 65 vnd diene<sup>t</sup> williklichē den foldt :  
 66 **W**er vor lügen wil vnd ftrei=  
 67 ten fol · der bedarff der  
 68 leute gunft wol : bezwü<sup>ng</sup>ē

7905 Nu wil ich euch wissen lan  
 die aller grosten tugende  
 die ye kain fraw begie in jr Iugende  
**D**ie begie fraw Helche das ist war  
 Sy sandte haimlichen gar  
 7910 Viertzigk Sämere  
 ze stewr dem Pernere  
 die fuort man gegen Perne  
 Nu solt jr hören gerne  
 durch weu Fraw Helche die tugende begie  
 7915 daz wil ich euch künden hie  
 Sy saget es haimlichen  
 dem herren Diettrichen  
**F**raw Helche sprach kunig von Römisch  
 lanndt  
 Ich han euch ein tail guotes gesandt  
 7920 alda hin gegen Perne  
 das solt du nemen gerne  
 das han ich darumb getan  
 du vil vnuerzagter man  
 ob dir guotes wurde not  
 7925 so nym da dae golt rot  
 vnd gib es den knechten  
 so sein dir hold die recken  
**D**u waist wol hoch küniges kind  
 wie holt dir die leute sind  
 7930 Sy gewynnend dir in diensthafftem muot  
 Wann du jn nicht hast zegeben guot  
 den hohen Fürsten das wol stat  
 daz man die leute lieb hat  
 mit hilfe vnd mit guet  
 7935 Vnd mit willigem muet  
 so sein auch jn die leute holt  
 vnd diene<sup>t</sup> williklichen den soldt  
**W**er vor luogen wil vnd streiten sol  
 der bedarff der leute gunst wol  
 7940 bezwungen dienst der wirt nymmer guot

1  
2  
3  
4  
5  
6  
7  
8  
9  
10  
11  
12  
13  
14  
15  
16  
17  
18  
19  
20  
21  
22  
23  
24  
25  
26  
27  
28  
29  
30  
31  
32  
33  
34

dienst der wirt nimmer gut.  
wer dienst gezwungen lichen  
tut: da mag dem herren wol  
schade davon aufstan. wil er  
emren bezlichen man. in seinen  
dienst zwingen. In may dar  
an in selnyen: Awe was des  
in geschicht. wie manigen  
man in dienen sicht:

**B**ezwungen dienst alle  
tage. es ist aller maist  
in der welte klage:

dar sy sonil dienet on danck.

Und daz die hilff ist so kramet:  
die man in darumbetrit. des  
schwende got der fursten gut:

Und sey jr Seel vnd jr leben. dem  
vbeln teufel ergeben: disen fluch  
clayelich. der ergee vber alle die  
fursten vrog:

**D**ie in fursten sind ge  
nant. Ich wil sprech  
en all zehant! ver  
flucht sey er wer sich des vber  
set. der in die herren das wey  
set: oder ymderet mit dem gut.  
ettwen arglichen tut: Ir  
werdt nimmer on sorgen. so  
kumbt em pot heit em er mor  
gen: Wolant vnd seyt berait.  
Ir werdt je hofe wol klait:

**D**as gepreit etuch man  
herre. so vertaget jr  
euch verre: Ir sehet  
rawt vnd veld. Ir vertaufft  
ewr hab vmb gelt: also schwen  
det jr ewr gut. so jr euch dann  
schaden getut: so kumbt em  
ander pote gerant. der gepreit

1 dienft der wirt nÿmmer gÿt ·  
 2 wer dienft gezwungenlichen  
 3 tÿt : da mag dem herren wol  
 4 ſchade dauon aufftan · wil Er  
 5 einen yetzliche man · in ſeinen  
 6 dienft zwingen · Im mag dar=  
 7 an miſſelingen : Awe was deo  
 8 nu gefchicht · wie manigen  
 9 man nu dienen ſicht :  
 10 **B**etzwungen dienft alle  
 11 tage · es ift allermaift  
 12 nu der welte klage :  
 13 daz fy fouil dienet on danckh ·  
 14 Vnd daz die hilffe ift ſo kranck :  
 15 die man jn darumbe tÿt · des  
 16 ſchwende got der Fürſten gÿt :  
 17 Vnd fey jr Seel vnd jr leben · dem  
 18 vbeln teufl ergeben : diſen flÿch  
 19 clagelich · der ergee vber alle die  
 20 Fürſten rich :  
 21 **D**ie nu Fürſten ſind ge=  
 22 nant · Ich wil ſprech=  
 23 en allzehannt : ver=  
 24 flÿcht ſey Er wer ſich des vleif=  
 25 ſet · der in die herren das wÿy=  
 26 ſet : oder ynnert mit dem gÿt ·  
 27 ettwen argklichen tÿt : Ir  
 28 werdt nÿmmer on ſorgen · ſo  
 29 kumbt ein pot heÿt einer mo=  
 30 gen : Wolauf vnd ſeyt bereit ·  
 31 Ir werdt ze hofe wol klait :  
 32 **D**as gepeÿtet euch mein  
 33 herre : ſo verthuet jr  
 34 euch verre : Ir ſetzet

7940 bezwungen dienst der wirt nÿmmer guot  
 wer dienst gezwungenlichen tuot  
 da mag dem herren wol schade dauon aufstan  
 wil Er einen yetzliche man  
 in seinen dienst zwingen  
 7945 Im mag daran misselingen  
 Awe was des nu geschicht  
 wie manigen man nu dienen sicht  
**B**etzwungen dienst alle tage  
 es ist allermaist nu der welte klage  
 7950 daz sy souil dienet on danckh  
 Vnd daz die hilffe ist so kranck  
 die man jn darumbe tuot  
 des schwende got der Fürsten guot  
 Vnd sey jr Seel vnd jr leben  
 7955 dem vbeln teufl ergeben  
 diſen fluoch clagelich  
 der ergee vber alle die Fürsten rich  
**D**ie nu Fürsten ſind genant  
 Ich wil ſprechen allzehannt  
 7960 verfluocht sey Er wer ſich des vleisset  
 der in die herren das weyset  
 oder ynnert mit dem guot  
 ettwen argklichen tuot  
 Ir werdt nÿmmer on sorgen  
 7965 ſo kumbt ein pot heut einer morgen  
 Wolauf vnd ſeyt bereit  
 Ir werdt ze hofe wol klait  
**D**as gepeÿtet euch mein herre  
 ſo verthuet jr euch verre  
 7970 Ir ſetzt rawt vnd veld

35  
36  
37  
38  
39  
40  
41  
42  
43  
44  
45  
46  
47  
48  
49  
50  
51  
52  
53  
54  
55  
56  
57  
58  
59  
60  
61  
62  
63  
64  
65  
66  
67  
68

**W**as gepentet euch mein  
 herre. so vertzuet jr  
 euch verre: Ir sehet  
 rawt vnd veld. Ir vertzufft  
 ewr hab vmb gelt: also schwen-  
 det jr ewr gut. so jr euch dann  
 schaden getut: so kumbt em  
 ander pote gerant. der gepen-  
 tet euch schlecht allzgerant: lat  
 die hochfart vnderwegen.  
 so ist ein herfart gewegen:  
**D**a fahrt gñ mit gesel-  
 len vil. man stecket  
 euch auf em solich zil:  
 danon ir alle verzerbet. vnd  
 ir armut ersterbet: dise wer-  
 ende schwarc. die hat hawir-  
 ich der vogelawe: gesprochen  
 vnd gedichtet. Ir seht vil vnde-  
 richtet: jr Brauen jr freyen  
 vnd dienstman. Ich sehe wol das  
 man euch nit gan:  
**G**utes noch eren. man  
 wil ew verkeren:  
 ewre recht alle tag.  
 So ist war das ich sag: man  
 sehet die geste. auf ewr erbe vnd  
 veste: vnd mir set jr das zu  
 sehen. was euch des vnmir  
 mag geschehen: darumb dur-  
 ft jr vnmir sprechen ain  
 wort. oder jr seht schlecht alle  
 wort:  
**S**eyt ich euch Brauen  
 freyen vnd dienstman.  
 nit melden nit  
 gepreissen kñ: so gee vber euch

35 rawt vnd veld · Jr verkaufft  
 36 ewz hübe vmb gelt : also schwen=  
 37 det jr ewz güt · fo jr euch dann  
 38 schaden getüt : fo kumbt ein  
 39 ander pote gerant · der gepeü=  
 40 tet euch flecht allzehant : lat  
 41 die hochfart vnnderwegen ·  
 42 es ift ein herfart gewegen :  
 43 **Da** fart hin mit gefel=  
 44 len vil · man ftecket  
 45 euch auf ein fölich zil :  
 46 dauon Ir alle verderbet · vnd  
 47 in armüt erfterbet : dife wer=  
 48 ende schwäre · die hat Hainr=  
 49 ich der vogeläre : gefprochen  
 50 vnd gedichtet · jr feyt vil vnbe=  
 51 richtet : Jr Grauen jr Freyen  
 52 Ir dienstman · Ich fihe wol daz  
 53 man euch nit gan :  
 54 **G**ütes noch eren · man  
 55 wil ew verkeren :  
 56 ewze recht alle tag ·  
 57 Es ift war das ich sag : man  
 58 fetzet die geste · auf ewz erbe vnd  
 59 Vefte : vnd müeffet jr das zu  
 60 fehen · was euch des ymmer  
 61 mag gefchehen : darumb dür=  
 62 fft jr nymmer fprechen ain  
 63 wort · oder jr feyt flecht alle  
 64 mozt :  
 65 **S**eýt ich euch Grauen  
 66 Freyen vnd Dienstman ·  
 67 mit melden nicht  
 68 gepüeffen kan : fo gee vber euch

7970 Ir setzet rawt vnd veld  
 Jr verkaufft ewr huobe vmb gelt  
 also schwendet jr ewr guot  
 so jr euch dann schaden getuot  
 so kumbt ein ander pote gerant  
 7975 der gepeutet euch slecht allzehant  
 lat die hochfart vnnderwegen  
 es ist ein herfart gewegen  
**Da** fart hin mit gesellen vil  
 man stecket euch auf ein sölich zil  
 7980 dauon Ir alle verderbet  
 vnd in armuot ersterbet  
 dise werende schwäre  
 die hat Hainrich der vogeläre  
 gesprochen vnd gedichtet  
 7985 jr seyt vil vnberichtet  
 Jr Grauen jr Freyen Ir dienstman  
 Ich sihe wol daz man euch nit gan  
**G**uotes noch eren  
 man wil ew verkeren  
 7990 ewre recht alle tag  
 Es ist war das ich sag  
 man setzet die geste  
 auf ewr erbe vnd Veste  
 vnd müesset jr das zuo sehen  
 7995 was euch des ymmer mag geschehen  
 darumb dürfft jr nymmer sprechen ain wort  
 oder jr seyt slecht alle mort  
**S**eýt ich euch Grauen Freyen vnd Dienstman  
 mit melden nicht gepüessen kan  
 8000 so gee vber euch der gottes segen

1 der gottes legen. vnd geringe  
 2 re euch ewr laid auf all wegn:  
 3 Ich wil mein altes mare. von  
 4 dem Perriere. recht wider  
 5 heben an. wie es vmb frunde  
 6 nam: Ir hand Er wol vernomen.  
 7 wie es heer ist bekomen:  
 8 **W**ie herz Dietrich von  
 9 den Hunen schied.  
 10 vnd was im frau  
 11 helege riet: vnd wie sy im das  
 12 gut gab. daz zu vil manigen  
 13 weyllichen rat. Riet in die kuni-  
 14 gin reich. des saget Ir gnad herz  
 15 Dietrich: Tu ist es kumen an  
 16 den tag. daz das starke heer lay:  
 17 da Ir Branem der stat. dazem  
 18 in Eigel gepoten hat:  
 19 **D**a sprach der kuni-  
 20 gin zehant. wider den ku-  
 21 nig von Romisch lant:  
 22 Tu seyt bereit herz Dietrich.  
 23 vnd faret dahin gen Romisch reich:  
 24 euch saumet ir niemand.  
 25 Aunderhalb hundert tausent  
 26 man: die sind allen ir bereit.  
 27 die wellen rechen ewr laid: fro  
 28 ward der Perriere. Er gieng mit  
 29 diesem mare:  
 30 **F**ur die milten helegen  
 31 stan. Er sprach frau  
 32 nu lat mich vil lant  
 33 gan: Ich wil zelamnde reiten.  
 34 aufstehend zu den zeiten: frau  
 helege vnd vil der frauen. da  
 muest man iammer schawen:  
 frau helege vnd frau Herrat.  
 die benalhen im beide an der stat:  
 mit lautterlichem mite. in

1 der gottes seggen · Vnd geringe=  
 2 re euch ewz laid auf all wegñ :  
 3 Jch wil mein altes märe · von  
 4 dem Pernere · recht wider  
 5 heben an · wie es vmb jn ende  
 6 nam : Ir hand Ee wol verno=  
 7 men · wie es heer ift bekommen :  
 8 **Wie** herz Diettrich von  
 9 den Hunen schied ·  
 10 vnd was im Fraw  
 11 Helche riet : vnd wie Sy im das  
 12 güt gab · dartzũ vil manigen  
 13 weyllichen rat · Riet im die kuni=  
 14 gin reich · des saget jr gnad herz  
 15 Diettreich : Nu ift es kumen an  
 16 den tag · daz das starche heer lag :  
 17 da ze Grane in der Stat · darein  
 18 jn Etzel gepoten hat :  
 19 **Da** sprach der künig Etzel  
 20 zehant · wider den kün=  
 21 nig von Romifch lant :  
 22 Nu feyt berait herz Diettreich ·  
 23 vnd fart dahin gen Römifch reich :  
 24 euch faumet nu nyemand ·  
 25 Annderhalb Hundert taufent  
 26 man : die find alle nu berait ·  
 27 die wellen rechen ewz laid : Fro  
 28 ward der Pernere · Er gieng mit  
 29 difem märe :  
 30 **Für** die milten Helchen  
 31 ftan · Er sprach fraw  
 32 nu lat mich vrlaub  
 33 han : Ich wil ze lannde reiten ·  
 34 aufftuend zu den zeiten : Fraw

8000 so gee vber euch der gottes seggen  
 Vnd geringere euch ewr laid auf all wegen  
 Jch wil mein altes märe  
 von dem Pernere  
 recht wider heben an  
 8005 wie es vmb jn ende nam  
 Ir hand Ee wol vernomen  
 wie es heer ist bekommen  
**Wie** herr Diettrich von den Hunen schied  
 vnd was im Fraw Helche riet  
 8010 vnd wie Sy im das guot gab  
 dartzuo vil manigen weyslichen rat  
 Riet im die kunigin reich  
 des saget jr gnad herr Diettreich  
 Nu ist es kumen an den tag  
 8015 daz das starche heer lag  
 da ze Grane in der Stat  
 darein jn Etzel gepoten hat  
**Da** sprach der künig Etzel zehant  
 wider den künig von Romisch lant  
 8020 Nu seyt berait herr Diettreich  
 vnd fart dahin gen Römisch reich  
 euch saumet nu nyemand  
 Annderhalb Hundert tausent man  
 die sind alle nu berait  
 8025 die wellen rechen ewr laid  
 Fro ward der Pernere  
 Er gieng mit disem märe  
**Für** die milten Helchen stan  
 Er sprach fraw nu lat mich vrlaub han  
 8030 Ich wil ze lannde reiten  
 aufstuend zu den zeiten  
 Fraw Helche vnd vil der frawen

35 kan: Ich wil ze lamde reiten.  
 36 aufsteuend zu den zeiten: frau  
 37 helege vnd vil der frauen. da  
 38 muost man ianmer schawen:  
 39 frau helege vnd frau Herrat.  
 40 die beualhem in beide an der stat:  
 41 mit lautter liegen mite. zu  
 42 Chayle vnd ze quete:  
 43 **G**ot bewar in mit seinem  
 44 gewalt. Von danne  
 45 scied der heldt bald:  
 46 Dietrich seinen Bruder liefs Er  
 47 trie. auf den Palas her: Dietrich  
 48 gie: vnd nam vrlaub von danne.  
 49 beide von frauen vnd von man:  
 50 Ezel mit jamet in rait. gegen  
 51 Fran als man sait: da Er das  
 52 starcke heer vant. Ezel mit ge  
 53 waltiger hant:  
 54 **M**it herzen vnd mit mün  
 55 de. gepieten da begunde:  
 56 vil gewalt kliesen.  
 57 Armen vnd reichen: zewarten  
 58 dem von Perne. Vor das tut  
 59 gerne: dem tail ich mit willi  
 60 klichen mein golt: vnd bin in  
 61 auch rechtlichen golt: alle iunge  
 62 vnd alte. die lobeten mit gewalte:  
 63 zewarten dem von Perne.  
 64 das hort der Anrechung  
 65 gerne: Tu wil ich euch  
 66 mer sagen: Ezel hieff auf den  
 67 hof tragen: vil manigen wol ge  
 68 laden Schilt. Ezel der ward me  
 so milt: ze geben mit dem güte.  
 Die Recken hochgemute: machet

35 Helche vnd vil der frawen · da  
 36 mueft man iammer fchawen :  
 37 Fraw Helche vnd fraw Herrat ·  
 38 die beualhem jm baide an der stat :  
 39 mit lautterlichem müte · zu  
 40 Hayle vnd ze guete :  
 41 **G**ot bewar jn mit feinem  
 42 gewalt · Von danne  
 43 fchied der Heldt bald :  
 44 Dietthern feinen Brüder liefs Er  
 45 hie · auf den Palas herz Diettrich  
 46 gie : vnd nam vrlaub von dann ·  
 47 beide von Frawen vnd von man :  
 48 Etzel mitsambt jm rait · gegen  
 49 Gran als man fait : da Er das  
 50 ftarcke heer vant · Etzel mit ge=  
 51 waltiger hannt :  
 52 **M**it hertzen vnd mit mün=  
 53 de · gepieten da begunde :  
 54 vil gewaltikleichen ·  
 55 Armen vnd reichen : zewarten  
 56 dem von Perne · Wer das tüt  
 57 gerne : dem tail ich mit willi=  
 58 klichen mein golt : vnd bin jm  
 59 auch rechtlichen holt : alle iung  
 60 vnd alte · die lobeten mit gewalte :  
 61 **Z**ewarten dem von Perne ·  
 62 das hozt der Amelung  
 63 gerne : Nu wil jch euch  
 64 mer fagen · Etzel hiefs auf den  
 65 hof tragen : Vil manigen wol ge=  
 66 laden Schilt · Etzel der ward nie  
 67 fo milt : ze geben mit dem güte ·  
 68 Die Recken hochgemüte : machet

Fraw Helche vnd vil der frawen  
 da mueft man iammer schawen  
 Fraw Helche vnd fraw Herrat  
 die beualhem jm baide an der stat  
 mit lautterlichem muote  
 zu Hayle vnd ze guete  
**G**ot bewar jn mit seinem gewalt  
 von danne schied der Heldt bald  
 8040 Dietthern seinen Bruoder liess Er hie  
 auf den Palas herr Diettrich gie  
 vnd nam vrlaub von dann  
 beide von Frawen vnd von man  
 Etzel mitsambt jm rait  
 8045 gegen Gran als man fait  
 da Er das starcke heer vant  
 Etzel mit gewaltiger hannt  
**M**it hertzen vnd mit munde  
 gepieten da begunde  
 8050 vil gewaltikleichen  
 Armen vnd reichen  
 zewarten dem von Perne  
 Wer das tuot gerne  
 dem tail ich mit williklichen mein golt  
 8055 vnd bin jm auch rechtlichen holt  
 alle iung vnd alte  
 die lobeten mit gewalte  
**Z**ewarten dem von Perne  
 das hort der Amelung gerne  
 8060 Nu wil jch euch mer sagen  
 Etzel hiess auf den hof tragen  
 vil manigen wol geladen Schilt  
 Etzel der ward nie so milt  
 ze geben mit dem guote  
 8065 Die Recken hochgemuote  
 machet er alle reiche

1  
2  
3  
4  
5  
6  
7  
8  
9  
10  
11  
12  
13  
14  
15  
16  
17  
18  
19  
20  
21  
22  
23  
24  
25  
26  
27  
28  
29  
30  
31  
32  
33  
34

er alle reiche. Durch den Herren  
Diettreiche:

**E**r hieß auch darnach  
ziehen dar. vil manig  
krasent das ist war: vnd  
manigen meidem wolgestalt.  
Er gab die Ross ungezalt: den Edin  
vnd den fecken. Er vertiget all die  
rechten: mit vollicklichem gute.  
vnd beuilech in jr gute: den herren  
Diettreiche. hinfuren so gegen Ro-  
misch reiche:

**E**tzel dem Fernere gepot.  
war da yemands mer  
not: so sammet euch selbs  
nicht daran. jr haysset poten streich-  
en dan: so kumb ich euch vil schere.  
vnd bring euch Regken ziere: damit  
muelset jr selig sem. vnd alle die  
Regken mein: die ich mit euch sende.  
sigghafftehemde:

**H**ingge euch got der gute.  
vnd hab euch all in seiner  
gute: Nu ist es an die rai-  
se komen. vrlaub ward da geno-  
men: von jungen vnd von alten.  
hin jungen da die balden: durch  
Saders auf gegen Osterreich. das  
heer leitet herz Diettreich: mit  
ganzer eben masse. die gelegen  
lichen strasse:

**R**echt zehsterreich in das  
land. da waren Poler ze  
gant: wol mit tausent  
Rossen ankomen. die hetten das  
vil wol vernomen: daz jr rechter  
herre herz Diettreich. kumen solt  
in Romisch reich: Sy hetten nun  
vo. Neun tage. fur war ich euch

1 er alle reiche · Durch den Herren  
 2 Diettreiche :  
 3 **E**r hiefs auch darnach  
 4 ziehen dar · vil manig  
 5 rafeyt das ift war : vnd  
 6 manigen meidem wolgefällt ·  
 7 Er gab die Rofs vngezalt : den Edl̄n  
 8 vnd den kecken · er vertiget all die  
 9 recken : mit volllichem gūte ·  
 10 vnd beuilch in jr hūte : den herzen  
 11 Diettreiche · hinfūren f̄y gegen Rō=  
 12 miſch reiche :  
 13 **E**tzel dem Pernere gepot ·  
 14 war da yemand̄ mer  
 15 not : fo ſawmet euch felb̄  
 16 nicht daran · jr hayffet poten ſtreich=  
 17 en dan : fo kumb ich euch vil ſchiere ·  
 18 vnd bring euch Regken ziere : damit  
 19 müeffet jr felig fein · vnd alle die  
 20 Regken mein : die ich mit euch fende ·  
 21 ſighaffte hennde :  
 22 **F**uege euch got der gūte ·  
 23 vnd hab euch all in feiner  
 24 hute : Nu ift es an die ray=  
 25 ſe komen · vrlaub ward da geno=  
 26 men : von jungen vnd von alten ·  
 27 hin zugen da die balden : durch  
 28 Saders̄ auf gegen Yſterreich · das  
 29 heer lait̄et herz Diettreich : mit  
 30 gantzer eben maſſe · die gelegen  
 31 lichen ſtraſſe :  
 32 **R**echt ze Yſterreich in das  
 33 land · da waren Poler ze=  
 34 hant : wol mit taufent

machet er alle reiche  
 Durch den Herren Diettreiche  
**E**r hiess auch darnach ziehen dar  
 vil manig raseyt das ist war  
 8070 vnd manigen meidem wolgestallt  
 Er gab die Ross vngezalt  
 den Edlen vnd den kecken  
 er vertiget all die recken  
 mit volllichem guote  
 8075 vnd beuilch in jr huote  
 den herren Diettreiche  
 hinfuoren sy gegen Römisch reiche  
**E**tzel dem Pernere gepot  
 war da yemands mer not  
 8080 so sawmet euch selbs nicht daran  
 jr haysset poten streichen dan  
 so kumb ich euch vil schiere  
 vnd bring euch Regken ziere  
 damit müesset jr selig sein  
 8085 vnd alle die Regken mein  
 die ich mit euch sende  
 sighaffte hennde  
**F**uege euch got der guote  
 vnd hab euch all in seiner hute  
 8090 Nu ist es an die rayse komen  
 vrlaub ward da genomen  
 von jungen vnd von alten  
 hin zugen da die balden  
 durch Saders auf gegen Ysterreich  
 8095 das heer lait̄et herr Diettreich  
 mit gantzer eben masse  
 die gelegenlichen strasse  
**R**echt ze Ysterreich in das land  
 da waren Poler zehant  
 8100 wol mit tausent Rossen auskomen

35 **H**ochzepter reich  
 land. da waren Poler je  
 36 hant: wol mit kausent  
 37 Tossen außkomen. die hetten das  
 38 wil wol vernomen: daz jr rechter  
 39 herre her: Dietreich. kumen solt  
 40 in Romisch reich: Sy hetten vnn  
 41 vo: Neun tage. fur war ich auch  
 42 das recht sage: Recht hundert tenn  
 43 reiches man. von dem leben getan:  
 44 **W**ie het Erenreiche. geschat  
 45 fet sicherliche: je harte  
 46 in die guten stat. Nu  
 47 hoeret wie man mir gesaget hat:  
 48 die wolten so gewaltigsem. da  
 49 ward den Burgern schem: Vnd  
 50 gedachten auch daran. daz Sy het  
 51 ten missetan: an frem rechten  
 52 herren thumb. das wolten Sy nu  
 53 wider thun:  
 54 **S**y hetten alle die außbracht.  
 55 mit den Sy hetten des ge  
 56 dacht. daz Sy jr leib vnd  
 57 jr leben. dem von Perre wolten  
 58 geben. auf genade gar in sem  
 59 gewalt. die stolzen Polere bald:  
 60 furten manigen Geysel dar. da  
 61 was auch komen das ist war. das  
 62 starke here von hunces landt.  
 63 man starkte die famen all zehant:  
 64 **A**et gewalte wider fur die  
 65 stat. da waren auch  
 66 komen als man mir  
 67 hat: gesaget an dem mare. die  
 68 reichen Burgere: Sy furten freid  
 pammir. Nu solt jr auch glaubn  
 mir: da nam michel wunder.

35 Roffen aufkomen · die hetten das  
 36 vil wol vernomen : daz jr rechter  
 37 herre herz Dietreich · kumen folt  
 38 in Römifch reich : Sy hetten nun  
 39 vor Neün tage · für war ich euch  
 40 das recht fage : Achthundert Ern=  
 41 reiches man · von dem leben getan :  
 42 **D**ie het Erenreiche · gefchaf=  
 43 fet ficherleiche : ze huete  
 44 in die gūten Stat · Nu  
 45 hözet wie man mir gefaget hat :  
 46 die wolten fo gewaltig fein · da  
 47 ward den Burgern fchein : vnd  
 48 gedachten auch daran · daz Sy het=  
 49 ten miffetan : an Jrem rechten  
 50 herrenthumb · das wolten Sy nu  
 51 wider thūn :  
 52 **S**y hetten alle die außzacht ·  
 53 mit den Sy hetten des ge=  
 54 dacht · daz Sy jr leib vnd  
 55 jr leben · dem von Perne wolten  
 56 geben · auf genade gar in fein  
 57 gewalt · die ftoltzen Polere bald :  
 58 furten manigen Geßfel dar · da  
 59 was auch komen das ift war · das  
 60 ftarche here von Hunes lanndt ·  
 61 man stackte die Fanen allzehant :  
 62 **M**it gewalte nider für die  
 63 Stat · da waren auch  
 64 komen als man mir  
 65 hat : gefaget an dem märe · die  
 66 reichen Burgere : Sy fürten frid  
 67 pannir · Nu folt jr auch glaubj  
 68 mir : da nam michel wunder ·

8100 wol mit tausent Rossen auskomen  
 die hetten das vil wol vernomen  
 daz jr rechter herre herr Dietreich  
 kumen solt in Römisch reich  
 Sy hetten nun vor Neun tage  
 8105 für war ich euch das recht sage  
 Achthundert Ernreiches man  
 von dem leben getan  
**D**ie het Erenreiche  
 geschaffet sicherleiche  
 8110 ze huete in die guoten Stat  
 Nu höret wie man mir gesaget hat  
 die wolten so gewaltig sein  
 da ward den Burgern schein  
 vnd gedachten auch daran  
 8115 daz Sy hetten missetan  
 an Jrem rechten herrenthuomb  
 das wolten Sy nu wider thuon  
**S**y hetten alle die ausbracht  
 mit den Sy hetten des gedacht  
 8120 daz Sy jr leib vnd jr leben  
 dem von Perne wolten geben  
 auf genade gar in sein gewalt  
 die stoltzen Polere bald  
 furten manigen Geysel dar  
 8125 da was auch komen das ist war  
 das starche here von Hunes lanndt  
 man stackte die Fanen allzehant  
**M**it gewalte nider für die Stat  
 da waren auch komen als man mir hat  
 8130 gesaget an dem märe  
 die reichen Burgere  
 Sy fuorten frid pannir  
 Nu solt jr auch glauben mir  
 da nam michel wunder

1 das starcke heer besomder: was  
 2 dise bedenten wolde: die da ruten  
 3 mit reichen solde:  
 4 **S**y furten dhamer slachte  
 5 wer. Sy erbawten ver  
 6 re vor dem heer: vnd  
 7 giengen in der gepere. fur den  
 8 Per nere: da sy den kunig funden.  
 9 gemainlich so bey den stunden:  
 10 Sy jr haubt nageten wider. das  
 11 kome in zehohen staten soder:  
 12 wider den von Perne. Sy begun  
 13 den alle gerne:  
 14 **R**uten den kunig reich.  
 15 hoher vogt. Dietreich:  
 16 wir manen heute eur  
 17 gnaden. sprachten die da lagen:  
 18 wir tund heut kunigleichen.  
 19 vnd lat vns sicherleichen: vnd  
 20 lat vns heut ewig hulde han.  
 21 wir haben wider euch getan: das  
 22 habt jr selbs wol vernomen. Du  
 23 sey wir auf gnade komen:  
 24 **I**n euch kunig von Bo  
 25 misch lamidt. durch  
 26 got so seyt heute gemant:  
 27 hoher furst wolgemut. geprietet  
 28 vber leib vnd uiber gut: wie jr  
 29 wellt herre. ob euch vnmere  
 30 nicht gewere: von vns dhamer  
 31 schlachte laid. so hemmet vns  
 32 furste vil gemant: vnd nembt  
 33 dise gisel in ewig gewalt. Wir habn  
 34 die pesten außgezalt:  
**O**ie wir ymdert mocht  
 han. Ir solt euch herre  
 an vns wol lan: das  
 Ir furste hochgemut. von vns  
 gewartet in gut: da ruten  
 maec vnd man. dem reichen fu

1 das starche heer besonnder : was  
 2 dife bedeüten wolde · die da riten  
 3 mit reichem folde :  
 4 **S**y fürten dhainer slachte  
 5 wer · Sy erbayßten ver=  
 6 re vor dem heer : vnnnd  
 7 giengen in er gepere · für den  
 8 Pernere : da fy den künig fundij ·  
 9 gemainklich fy bey den stunden :  
 10 Sy jr haubt naigeten nider · das  
 11 kome jn zehohen staten fyder :  
 12 wider den von Perne : Sy begun=  
 13 den alle gerne :  
 14 **P**iten den künig reich ·  
 15 hoher vogt Dietreich :  
 16 wir manen heüte eur  
 17 gnaden · sprachen die da lagen :  
 18 nu tünd heut künigkleichen ·  
 19 vnd lat vnns sicherleichen : vnd  
 20 lat vnns heut ewz hulde han ·  
 21 wir haben wider euch getan : das  
 22 habt jr selbs wol vernomen · Nu  
 23 fey wir auf gnade komen :  
 24 **Z**u euch kunig von Rö=  
 25 misch lanndt · durch  
 26 got so feyt hewte gemant :  
 27 hoher fürst wolgemüt · gepietet  
 28 vber leib vnd über güt : wie jr  
 29 wellet herre · ob euch ymmermer  
 30 nicht gewere : von vnns dhainer  
 31 schlachte laid · so hennckt vnns  
 32 Fürste vil gemait : vnd nembt  
 33 dife gifel in ewz gewalt · wir habj  
 34 die pesten aufgezalt :

8135 das starche heer besonnder  
 was dise bedeüten wolde  
 die da riten mit reichem solde  
**S**y fuorten dhainer slachte wer  
 Sy erbayssten verre vor dem heer  
 8140 vnnnd giengen in er gepere  
 für den Pernere  
 da sy den künig funden  
 gemainklich sy bey den stunden  
 Sy jr haubt naigeten nider  
 8145 das kome jn zehohen staten syder  
 wider den von Perne  
 Sy begunden alle gerne  
**P**iten den künig reich  
 hoher vogt Dietreich  
 8150 wir manen heute eur gnaden  
 sprachen die da lagen  
 nu tuond heut künigkleichen  
 vnd lat vnns sicherleichen  
 vnd lat vnns heut ewr hulde han  
 8155 wir haben wider euch getan  
 das habt jr selbs wol vernomen  
 Nu sey wir auf gnade komen  
**Z**u euch kunig von Römisch lanndt  
 durch got so seyt hewte gemant  
 8160 hoher fürst wolgemuot  
 gepietet vber leib vnd über guot  
 wie jr wellet herre  
 ob euch ymmermer nicht gewere  
 von vnns dhainer schlachte laid  
 8165 so hennckt vnns Fürste vil gemait  
 vnd nembt dise gisel in ewr gewalt  
 wir haben die pesten ausgezalt

35  
36  
37  
38  
39  
40  
41  
42  
43  
44  
45  
46  
47  
48  
49  
50  
51  
52  
53  
54  
55  
56  
57  
58  
59  
60  
61  
62  
63  
64  
65  
66  
67  
68

diese gisfel in ewig gewalt. Wir haben  
 die pesten außgezalt:  
**D**ie wir ym dert moecht  
 han. Ir solt euch herre  
 an vns wol lan: daz  
 Ir furste hochgemut. von vns  
 gewartet in gut: da rieten  
 inage vnd man. dem reichen kün-  
 nige lobes an: Ir solt lachen ewen  
 zorn. hoher furst außserkorn: Ir  
 solt ewen vnnut lan. vnd solt  
 sy hulde lassen han:  
**D**a gewerte diettrichen  
 mare. bedoch der per-  
 nere: vnd liefs sy slecht  
 hulde han. da ward em siederhaut  
 getan: mit ayden vollklichen.  
 Volere die reichen: gaben tausent  
 Castelan. die pesten die sy moecht  
 han: mit gamtzem willen ge-  
 ne. Ir herren von Perne:  
**A**nd darnoch tausent  
 recken starck. vnd als  
 manig verdeckt marek:  
 vertigent sy mit gelffe. dem bogt  
 von Perne ze helffe: Nu ist es al-  
 les wol ergan. damit zoch das heer  
 von dan: Volern er Ir gisfel gie.  
 allen auf Ir erewen lie: vnd  
 zoge er auß durch Osterreich.  
 Ich man den herren Diettrich:  
**A**ross was sem Ritterschafft.  
 mit diser grossen heres  
 crafft: kret er gegen  
 Badua dan. vil dieke er trachten  
 began: mit herzen vnd mit mu-

35 **D**ie wir ynnert mochtē  
 36 han · Ir folt euch herre  
 37 an vnns wol lan : daz  
 38 Jr fürfte hochgemūt · von vnns  
 39 gewartet nun gūt : da rieten  
 40 mage vnd man · dem reichen kü-  
 41 nige lobefan : Ir folt lazzen ewen  
 42 zonen · hoher fürft auferkoren : Ir  
 43 folt ewen vnmūt lan · vnd folt  
 44 Sy hulde lassen han :  
 45 **D**a gewerte diettrichen  
 46 märe · Yedoch der per-  
 47 nere : vnd liefs Sy flecht  
 48 hulde han · da war ein sicherhait  
 49 getan : mit ayden vollikleichen ·  
 50 Bolere die reichen : gaben tausent  
 51 Castelan · die pesten die Sy mochtē  
 52 han : mit ganntzem willen ger-  
 53 ne · Jr herren von Perne :  
 54 **U**nd dannoch Taufent  
 55 recken ftarch · vnd als  
 56 manig verdeckt march :  
 57 vertigent Sy mit gelffe · dem vogt  
 58 von Perne ze helffe : Nu ist es als  
 59 les wol ergan · damit zoch das heer  
 60 von dan : Bolern er jr gifel hie ·  
 61 allen auf jr trewen lie : Vnnd  
 62 zoge Er auf durch Ysterreich ·  
 63 jch mayn den herren Diettreich :  
 64 **G**roß was sein Ritterschaft ·  
 65 mit diser grossen heres crafft  
 66 crafft : keret Er gegen  
 67 Badua dan · vil dicke er trachten  
 68 began : mit hertzen vnd mit mü-

**D**ie wir ynnert mochten han  
 Ir solt euch herre an vnns wol lan  
 8170 daz Jr fürste hochgemuot  
 von vnns gewartet nun guot  
 da rieten mage vnd man  
 dem reichen künige lobesan  
 Ir solt lazzen ewen zorn  
 8175 hoher fürst auserkorn  
 Ir solt ewen vnmuot lan  
 vnd solt Sy hulde lassen han  
**D**a gewerte diettrichen märe  
 Yedoch der pernere  
 8180 vnd liess Sy schlecht hulde han  
 da war ein sicherhait getan  
 mit ayden vollikleichen  
 Bolere die reichen  
 gaben tausent Castelan  
 8185 die pesten die Sy mochten han  
 mit ganntzem willen gerne  
 Jr herren von Perne  
**U**nd dannoch Tausent recken starch  
 vnd als manig verdeckt march  
 8190 vertigent Sy mit gelffe  
 dem vogt von Perne ze helffe  
 Nu ist es alles wol ergan  
 damit zoch das heer von dan  
 Bolern er jr gisel hie  
 8195 allen auf jr trewen lie  
 Vnnd zoge Er auf durch Ysterreich  
 jch mayn den herren Diettreich  
**G**ross was sein Ritterschaft  
 mit diser grossen heres crafft  
 8200 keret Er gegen Badua dan  
 vil dicke er trachten began  
 mit hertzen vnd mit muote

1 te. und sprach. Herre got vil  
 2 gute: Nu lass mich noch den  
 3 tag geleben. vnd richte mir die  
 4 frist zu geben: daz ich mich herz  
 5 enleiche. gereche an Erenreiche:  
 6 **D**ie werden Recken hochge  
 7 mit. teten als man  
 8 noch tut: Sy rotierten  
 9 sich alle darzu. sy warteten spat  
 10 vnd frun: der reide zu zu sere.  
 11 nu solt jr horen mere: Wie ich  
 12 han an dem puch vernomen.  
 13 Sy waren gen Badua komen:  
 14 darinne lag gewaltklich. der  
 15 junge künig friderich:  
 16 **U**nd het wol zwelftau  
 17 sent man. Nu was  
 18 auch zu das künig getan:  
 19 daz der von Perne komen were.  
 20 mit manigen Recken mare:  
 21 da het der künig fridrich. Secho  
 22 tausent Recken lobelich: aus  
 23 allen den sennen gewegen. vnd  
 24 waren das so Recke degen: Als  
 25 wir das puch horen sagen. die  
 26 teten wunder bey sren tagen:  
 27 **S**y riten durch manhait  
 28 aus der Stat. das heer  
 29 sich wider gelassen hat:  
 30 da das gesach der künig friderich.  
 31 da sprach der furste ellenreich:  
 32 zu sennen geserten alle. ob es euch  
 33 wolgen alle: so geben wir ein zek  
 34 zen an mit zu. Wir reiten heer  
 vnd hin: on schaden wol wenn  
 wir wellen. mochten wir er  
 schnellen:  
**S**tlichen Dietriches man.  
 des muosten wir ym

1 te · Vnd sprach Herre got vil  
 2 gûte : Nu laß mich noch den  
 3 tag geleben · vnd rûche mir die  
 4 frist zu geben : daz ich mich hertz=  
 5 enleiche · gereche an Erenreiche :  
 6 **D**ie werden Recken hochge=  
 7 mût · tetten als man  
 8 noch tût : Sy rotierten  
 9 sich alle dartzû · fy warteten spat  
 10 vnd frû : der veinde zû jn fere ·  
 11 nu folt jr horen mere : wie jch  
 12 han an dem pûch vernomen ·  
 13 Sy waren gen Badua komen :  
 14 darÿnne lag gewaltkleich · der  
 15 junge kunig Fridereich :  
 16 **U**nd het wol zwelftaû=  
 17 fent man · Nu was  
 18 auch jn das kunt getan :  
 19 daz der von Perne komen wêre ·  
 20 mit manigen Recken mâre :  
 21 da het der kunig Fridrich : Secho  
 22 taufent Recken lobelich : aus  
 23 allen den feinen gewegen · Gnd  
 24 waren das so kecke degen : Als  
 25 wir das pûch horen fagen · die  
 26 tetten wunder bey jren tagen :  
 27 **S**y riten durch manhait  
 28 aus der Stat · das heer  
 29 sich nider gelaffen hat :  
 30 da das gefach der kunig Fridereich ·  
 31 da sprach der Fürste ellensreich :  
 32 zu feinen geferten alle · ob es euch  
 33 wolgeualle : so heben wir ein zeck=  
 34 zen an mit jn · Wir reiten heer

mit hertzen vnd mit muote  
 Vnd sprach Herre got vil guote  
 Nu lass mich noch den tag geleben  
 8205 vnd ruoche mir die frist zu geben  
 daz ich mich hertenleiche  
 gereche an Erenreiche  
**D**ie werden Recken hochgemuot  
 tetten als man noch tuot  
 8210 Sy rotierten sich alle dartzuo  
 sy warteten spat vnd fruo  
 der veinde zuo jn sere  
 nu solt jr horen mere  
 wie jch han an dem puoch vernomen  
 8215 Sy waren gen Badua komen  
 darynne lag gewaltkleich  
 der junge kunig Fridereich  
**U**nd het wol zwelftausent man  
 Nu was auch jn das kunt getan  
 8220 daz der von Perne komen were  
 mit manigen Recken mâre  
 da het der kunig Fridrich  
 Sechs tausent Recken lobelich  
 aus allen den seinen gewegen  
 8225 vnd waren das so kecke degen  
 Als wir das puoch horen sagen  
 die tetten wunder bey jren tagen  
**S**y riten durch manhait aus der Stat  
 das heer sich nider gelassen hat  
 da das gesach der kunig Fridereich  
 8230 da sprach der Fürste ellensreich  
 zu seinen geferten alle  
 ob es euch wolgeualle  
 so heben wir ein zeckzen an mit jn  
 8235 Wir reiten heer vnd hin

35  
 36  
 37  
 38  
 39  
 40  
 41  
 42  
 43  
 44  
 45  
 46  
 47  
 48  
 49  
 50  
 51  
 52  
 53  
 54  
 55  
 56  
 57  
 58  
 59  
 60  
 61  
 62  
 63  
 64  
 65  
 66  
 67  
 68

wolgen alle: so haben wir ein jech-  
 zen an mit jr. Wir reiten heer  
 vnd hin: on schaden wol wenn  
 wir wollen. mochten wir er-  
 schnellen:

**E**tlichen Dietriches man.  
 des muosten wir um  
 mer ere han: In dan-  
 chte sy der lat gut. nyder stund  
 die helde hochgemut: vnd gurten  
 ire marchen. die piderben vnd die  
 starcken: Auf jr rose sy das sass  
 mannhait sy sich vermassen:  
 einen fanen herlich. furte der  
 kuny freidrich:

**S**y staphten vnder schil-  
 de. vber das gerulde:  
 da sy das heer wolten  
 sehen. nu horet wie es was gesche-  
 hen: das heer von himisg lande.  
 sich auch mit symre wannde:  
 sy wisten endelichen wol. als  
 ich euch recht sagen sol: das das  
 nyimmer wurde gelan. oder sy  
 wurden bestan:

**M**onden decken aus der stat.  
 nu horet wie man wir  
 gesaget hat: sy lagen  
 vngewarret nicht. In was wol  
 kunt die zuerficht: sy hetten  
 alles jr heer. in hute gelegt vnd  
 zewer: vil schiere da sahen sy reitn.  
 die vemde bey den seiten: das sahn  
 saumlich gerne. da gepot der held  
 von perne:

**D**az sich nyemand rirte. noch

35 vnd hin : on schaden wol wenn  
 36 wir wellen · mochten wir er=  
 37 schnellen :  
 38 **E**tlichen Diettriches man ·  
 39 des müestē wir ym=  
 40 mer Eere han : Nu dau=  
 41 chte Sÿ der Rat gūt · nÿder fründĳ  
 42 die Helde hochgemūt : vnd gurten  
 43 jre marchen · die piderben vnd die  
 44 starchen : Auf jr roß fy da fallĳ  
 45 mannhait fy sich vermassen :  
 46 einen fanen herzlich · Fürte der  
 47 kunig Fridrich :  
 48 **S**y staphten vnnder schil=  
 49 de · vber das geulde :  
 50 da fy das heer wolten  
 51 sehen · nu hozet wie es was gesche=  
 52 hen : das heer von Hünisch lande ·  
 53 sich auch mit sÿnne wande :  
 54 Sy westen endelichen wol · als  
 55 ich euch recht sagen sol : daz das  
 56 nymmer wurde gelan · oder Sÿ  
 57 wurden bestan :  
 58 **U**on den Recken aus der stat ·  
 59 nu hozet wie man mir  
 60 gefaget gat : Sÿ lagen  
 61 vngewarnet nicht · In was wol  
 62 kunt die züuersicht : Sy hetten  
 63 alles jr heer · in hute gelegt vnd  
 64 zewer : vil schiere da sahen sy reitĳ ·  
 65 die veinde bey den seiten : das sahĳ  
 66 saumlich gerne · da gepot der held  
 67 von Perne :  
 68 **D**az sich nymand rürte · noch

8235 Wir reiten heer vnd hin  
 on schaden wol wenn wir wellen  
 mochten wir erschnellen  
**E**tlichen Diettriches man  
 des müesten wir ymmer Eere han  
 8240 Nu dauchte Sy der Rat guot  
 nyder stuonden die Helde hochgemuot  
 vnd gurten jre marchen  
 die piderben vnd die starchen  
 Auf jr ross sy da sassen  
 8245 mannhait sy sich vermassen  
 einen fanen herrlich  
 Fuorte der kunig Fridrich  
**S**y staphten vnnder schilde  
 vber das geulde  
 8250 da sy das heer wolten sehen  
 nu horet wie es was geschehen  
 das heer von Hünisch lande  
 sich auch mit synne wande  
 Sy westen endelichen wol  
 8255 als ich euch recht sagen sol  
 daz das nymmer wurde gelan  
 oder Sy wurden bestan  
**U**on den Recken aus der stat  
 nu höret wie man mir gesaget gat  
 8260 Sy lagen vngewarnet nicht  
 In was wol kunt die zuuersicht  
 Sy hetten alles jr heer  
 in huote gelegt vnd zewer  
 vil schiere da sahen sy reiten  
 8265 die veinde bey den seiten  
 das sahen saumlich gerne  
 da gepot der held von Perne  
**D**az sich nymand ruorte  
 noch die schar nicht zerfuorte

1 die ſchar nicht zerfūrte: Des gewer-  
 2 ten ſy in endſchaft. So lagen mit  
 3 behüter crafft: die veynde nahen  
 4 zu ſy riten. Herz Dietrich begun-  
 5 de die ſemen pitten: leget euch nicht  
 6 indhamen ſreit. ſem wirt noch  
 7 alles wol zeit: die veynde hin vnd  
 8 heer. vmb das heer vaſt entwer:  
 9 **B**egunden ſy ſreit ſuchen.  
 10 da wolt ſy nyemand ruck  
 11 en: es gedoſt auch ny  
 12 mand prechen die ſchar. wie har-  
 13 te. Sy es verſuchten dar: darumb  
 14 gaben die künen klame. da het  
 15 ſich Wolffhart ame: aus dem heer  
 16 hin verſtolen. hamlichen vnd vil  
 17 verholen: was Er ſelb acht geriten.  
 18 mit vil vunerzagtem ſeten:  
 19 **R**amit er die veynde an. als  
 20 ein vunerzagter man:  
 21 nu will ich euch ſe hören  
 22 pitten. Vernembt wer die waren  
 23 ſo mit Wolffarten ſreiten: das  
 24 was ames Alphart. das ander  
 25 herz Helmiſchart: das drit herz  
 26 nere. das vierd der Maxggrane  
 27 Gere: das fünft Elſe der weygant.  
 28 das Sechſt herz Volcknant: das ſi-  
 29 bende Hylungk der degen. das acht  
 30 Wolffhart der bewegen:  
 31 **S**per ſy vnderſlugen. die  
 32 Loſſ ſy dartragen: die ſchef-  
 33 te ſy zerbrachen. durch  
 34 ſchilte ſy ſtachen: ſreites ſy gerē.  
 ſy gröffen zu den ſchwertē: hawen  
 ſy begunden. durch helm tieffe  
 wunden: ſy ſtachen ſy meſſer.  
 mit ſchwertē vnd mit ſpreſſen:  
 So durch hawten herten ſcal. mit  
 plüte tungeten. So das wal:

1 die schar nicht zerfürte : Des gewer=  
 2 ten fy jn endehafft · Sÿ lagen mit  
 3 behuter crafft : die veinde nahen  
 4 zû jn riten · Herz Diettrich begun=  
 5 de die feinen pitten : leget euch nicht  
 6 in dhainen freit · fein wirt noch  
 7 alles wol zeit : die veinde hin vnd  
 8 heer · vmb das heer vast entwer :  
 9 **B**egunden fy streit fûchen ·  
 10 da wolt jr nyemand rûch=  
 11 en : es gedozft auch nÿe=  
 12 mand prechen die schar · wie har=  
 13 te Sy es verfûchten dar : darumb  
 14 gaben die Hünen klaine · da het  
 15 sich Wolffhart aine : aus dem heez  
 16 hin verftolen · haimlichen vnd vil  
 17 verholen : was Er selb acht geriten ·  
 18 mit vil vnuerzagtem siten :  
 19 **R**annt er die veinde an · als  
 20 ein vnuerzagter man :  
 21 nu will ich euch ze hören  
 22 pitten · vernembt wer die waren  
 23 so mit Wolfharten striten : das  
 24 was aines Alphart · das ander  
 25 herz Helmschart : das dzit herz  
 26 nere · das vierd der Marggraue  
 27 Gere : das Fünfft Else der weÿgant ·  
 28 das Sechft herz Volcknant : das Si=  
 29 bende Hÿlfungk der degen · das Acht  
 30 Wolffhart der bewegen :  
 31 **S**per Sÿ vnnderflügen · die  
 32 Rofs fy dartrügen : die schef=  
 33 te Sy zerbrachen : durch  
 34 Schilte fy ftachen : freites fy gertÿ ·

noch die schar nicht zerfuorte  
 8270 Des gewerten sy jn endehafft  
 Sy lagen mit behuter crafft  
 die veinde nahen zuo jn riten  
 Herr Diettrich begunde die seinen pitten  
 leget euch nicht in dhainen streit  
 8275 sein wirt noch alles wol zeit  
 die veinde hin vnd heer  
 vmb das heer vast entwer  
**B**egunden sy streit suochen  
 da wolt jr nyemand ruochen  
 8280 es gedorst auch nyemand prechen die schar  
 wie harte Sy es versuochten dar  
 darumb gaben die Hünen klaine  
 da het sich Wolffhart aine  
 aus dem heer hin verftolen  
 8285 haimlichen vnd vil verholen  
 was Er selb acht geriten  
 mit vil vnuerzagtem siten  
**R**annt er die veinde an  
 als ein vnuerzagter man  
 8290 nu will ich euch ze hören pitten  
 vernembt wer die waren so mit Wolfharten  
 striten  
 das was aines Alphart  
 das ander herr Helmschart  
 das drit herr nere  
 8295 das vierd der Marggraue Gere  
 das Fünfft Else der weygant  
 das Sechst herr Volcknant  
 das Sibende Hÿlungk der degen  
 das Acht Wolffhart der bewegen  
 8300 **S**per Sy vnnderluogen  
 die Ross sy dartruogen  
 die schefte Sy zerbrachen  
 durch Schilte sy stachen  
 streites sy gerten

35  
36  
37  
38  
39  
40  
41  
42  
43  
44  
45  
46  
47  
48  
49  
50  
51  
52  
53  
54  
55  
56  
57  
58  
59  
60  
61  
62  
63  
64  
65  
66  
67  
68

te sy zerbrachen. durch  
 Schilte sy stachen: streites sy gerten.  
 sy gryffen zu den schwerten: hawen  
 sy begunden. durch helm tieffe  
 wunden: sy stachen sy messen.  
 mit schwerten vnd mit spessen:  
 sy durch hawten herten stal. mit  
 pläte tungeten sy das wal:  
**S**y lieffen zu streitemplan  
 den: sy gaben gebaiden han  
 den: die schwert an den  
 seyten. sy begunden vast streitn:  
 sy laid sy vast rachen. vnd durch  
 der vemde sechax sy vast brachen:  
 sam ob sy am wint waete. plüt  
 von iren schwerten schraete: die  
 werden Diettriches man. die teten  
 schaden frau sam:  
**A**y geschieden sich nye. in  
 dem streite dort noch hie:  
 des gelagen die vemde vn  
 der. sy teten michel wunder:  
 an dem künig fridrich. Ach heben  
 vollklich: sing wolffhart vnd sei  
 ne gesellen. als wir das buch ho  
 ren zelen: swo widerkere. oder  
 ettlich dannoch mere:  
**S**reiten sy durch der vemde  
 sechax. an der dritten ker  
 das ist war: die sy her  
 wider wolten tun. da fienge  
 Wolffhart vnd bechen sun:  
 flüchtig ward der künig fridrich.  
 gegen der stat sicherlich: sy wan  
 en mit trawzen oberladen. sy  
 hetten genomen grossen schaden

35 fy grÿffen zu den fchwerten : hawen  
 36 Sy begunden · durch Helm tieffe  
 37 wunden : fy ftachen fy miessen ·  
 38 mit fchwerten vnd mit fpiessen :  
 39 Sy durch hawten herten ftal · mit  
 40 plûte tungeten Sy das wal :  
 41 Sy lieffen jn freit emplan=  
 42 den · fy gaben ze baiden han=  
 43 den : die fchwert an den  
 44 feÿten · Sy begunden vaft freitj :  
 45 jr laid fy vaft rachen · vnd durch  
 46 der veinde fchar fy vaft bzachen :  
 47 fam ob fy ain wint wäete · plût  
 48 von jren fchwerten fchräete : die  
 49 werden Diettriches man · die tettn̄  
 50 fchaden frayffam :  
 51 Sy gefchieden fich nye · in  
 52 dem freite dort noch hie :  
 53 des gelagen die veinde vn=  
 54 der · Sÿ tetten michel wunder :  
 55 an dem künig Fridrich · Achtzehen  
 56 völiklich : flüg Wolffhart vnd fei=  
 57 ne gefellen · als mir das pûch hö=  
 58 ren zelen : zwo widerkere · oder  
 59 ettlich dannoch mere :  
 60 Striten fy durch der veinde  
 61 fchar · an der Dritten ker  
 62 das ift war : die Sÿ her=  
 63 wider wolten tûn · da fienge  
 64 Wolffhart Sybechen Sûn :  
 65 flüchtig ward der künig Friderich ·  
 66 gegen der Stat ficherlich : Sy war=  
 67 en mit trawzen vberladen · Sÿ  
 68 hetten genomen groffen fchaden

8305 sy gryffen zu den schwerten  
 hawen Sy begunden  
 durch Helm tieffe wunden  
 sy stachen sy miessen  
 mit schwerten vnd mit spiessen  
 8310 Sy durch hawten herten stal  
 mit pluote tungeten Sy das wal  
 Sy liessen jn streit emplanden  
 sy gaben ze baiden handen  
 die schwert an den seyten  
 8315 Sy begunden vast streiten  
 jr laid sy vast rachen  
 vnd durch der veinde fchar sy vast brachen  
 sam ob sy ain wint wäete  
 pluot von jren schwerten fchräete  
 8320 die werden Diettriches man  
 die tetten schaden frayssam  
 Sy geschieden sich nye  
 in dem streite dort noch hie  
 des gelagen die veinde vnder  
 8325 Sy tetten michel wunder  
 an dem künig Fridrich  
 Achtzehen völiklich  
 sluog Wolffhart vnd seine gesellen  
 als mir das puoch hören zelen  
 8330 zwo widerkere  
 oder ettlich dannoch mere  
 Striten sy durch der veinde fchar  
 an der Dritten ker das ist war  
 die Sy herwider wolten tuon  
 8335 da fienge Wolffhart Sybechen Suon  
 flüchtig ward der künig Friderich  
 gegen der Stat ficherlich  
 Sy waren mit trawzen vberladen  
 Sy hetten genomen grossen schaden

1 an Achtzigmannen anserforn.  
 2 die het der künig da verlor:

3 **D**es scrites noch der mere.  
 4 wesse nicht der pernerre:  
 5 das wolffort het dort ge  
 6 scritten. Vil schiere kom er dort heer  
 7 geriten: vnd furt mit im gefang  
 8 en. der streit was ergangen: den  
 9 Sibechen Sun Vaden. es was  
 10 mit der von Vaden: da herri Diett  
 11 rich Wolffharten sach. Er beginn  
 12 de lachen vnd sprach:

13 **I**ch wane dich hab nicht gutes  
 14 auslan. dar du dem rause sagest  
 15 wem an: sprach der fürsee  
 16 anserforn. Nu wie het ich dich  
 17 also verlor: des muost ich um  
 18 mir schaden han. sag an wie ist  
 19 es dir ergan: Ist der vemde vem  
 20 an erslagen. Wolffhart sprach  
 21 ich wil erich sagen: Ich wane jr  
 22 sein wol achtzig tot. hat von wun  
 23 den yemand not:

24 **N**dem streite emphanen. das  
 25 mag auch wol sein ergangen: Es  
 26 sprach en mäge vnd man. Wolf  
 27 hart hettest du nie nicht getan.  
 28 dann vmb des vngetreuen Sy  
 29 bechen Sun: dein rause were ge  
 30 wesen frum: du hast krenreichn  
 31 sere erschachet. das here sich damit  
 32 aufmachet:

33 **S**yrten nagen zu der  
 34 stat. als man mir ge  
 35 sayet hat: Emengalgn  
 36 machet wolffhart. des vngetreu  
 37 en Sybechen jart: der ward erheng  
 38 ket daran. das muosten alle die  
 39 sehen an: die vmdert waren in  
 40 der stat. des vngetreuen Sibechen

1 an Achtzig mannen auferkorn ·  
 2 die het der kunig da verlozn :  
 3 **D**es freites noch der mere ·  
 4 weste nicht der Pernere :  
 5 das Wolfhort het dozt ge=  
 6 friten · Vil schiere kom er dozt hee2  
 7 geriten : vnd furt mit jm gefang=  
 8 en · der freit was ergangen : den  
 9 Sibechen Sun Saben · es was  
 10 nit der von Raben : da her2 Diett=  
 11 rich Wolffharten sach · Er begun=  
 12 de lachen vnd sprach :  
 13 **I**ch wane dich hab nicht gutes  
 14 auslan · daz du dein rayse sagest  
 15 nyeman : sprach der Furste  
 16 auferkorn · Nu wie het ich dich  
 17 also verlozen : des mueft ich ym=  
 18 mer schaden han · sag an wie ist  
 19 es dir ergan : Ist der veinde yem=  
 20 an erlagen · Wolfhart sprach  
 21 jch wil euch sagen : Ich wane jr  
 22 fein wol Achtzigk tot · hat von wun=  
 23 den yemand not :  
 24 **I**N dem freite emphanen · das  
 25 mag auch wol fein ergangen : Es  
 26 sprachen mage vnd man · Wolf=  
 27 hart hetteft du nie nicht getan ·  
 28 dann vmb des vngetrewen Sy=  
 29 bechen Sun : dein rayse were ge=  
 30 wesen frum : du hast Erenreichj  
 31 fere enschachet · das here sich damit  
 32 aufmachet :  
 33 **S**y ryten nahen zu der  
 34 ftat · als man mir ge=

8340 an Achtzig mannen auserkorn  
 die het der kunig da verlorn  
**D**es streites noch der mere  
 weste nicht der Pernere  
 das Wolfhort het dort gestriten  
 8345 Vil schiere kom er dort heer geriten  
 8347 vnd fuort mit jm gefangen  
 8346 der streit was ergangen  
 8348 den Sibechen Sun Saben  
 es was nit der von Raben  
 8350 da herr Diettrich Wolffharten sach  
 Er begunde lachen vnd sprach  
**I**ch wane dich hab nicht guotes auslan  
 daz du dein rayse sagest nyeman  
 sprach der Furste auserkorn  
 8355 Nu wie het ich dich also verloren  
 des mueft ich ymmer schaden han  
 sag an wie ist es dir ergan  
 Ist der veinde yeman erslagen  
 Wolfhart sprach jch wil euch sagen  
 8360 Ich wane jr sein wol Achtzigk tot  
 hat von wunden yemand not  
**I**N dem streite emphanen  
 das mag auch wol sein ergangen  
 Es sprachen mage vnd man  
 8365 Wolfhart hetteft du nie nicht getan  
 dann vmb des vngetrewen Sybechen Sun  
 dein rayse were gewesen frum  
 du hast Erenreichen sere enschachet  
 das here sich damit ausmachet  
 8370 **S**y ryten nahen zu der stat  
 als man mir gesaget hat

35 **A** vryten nagen zu der  
 36 stat. als man mir ge  
 37 sayet hat: Emengalgn  
 38 machet wolffharte. des ungetreue  
 39 en Sibechen jart: der ward erheng  
 40 ket daran. das muosten alle die  
 41 sehen an: die vnderet waren in  
 42 der stat. des ungetreuen Sibechen  
 43 rat: da vil vbel aus gie. an semem  
 44 zune den man hie: damit das  
 45 das heere danne rait. dem künig  
 46 fridrich geschach wie so laud:  
 47 **B** ey allen semen zeiten  
 48 me. schad vnd schande  
 49 die teten in mee: die  
 50 an in des tages ward getan. das  
 51 here zoch fursich dan. ab gegen  
 52 Erenreichen oberlant. In was  
 53 vil rechte bekant: wo so Erenreich  
 54 en finden. dahin so gahen begun  
 55 den: Herz Dietrich sprach zu  
 56 Vudegeren. wellen wir das ende  
 57 koren:  
 58 **D** en. aben durch die mare.  
 59 Ich wil sprach der Pernere:  
 60 den grossen rammere  
 61 schawen. so Erenreich an den frau  
 62 en: hat begangen vnd getan.  
 63 Awe der ungetreue man: Er ist  
 64 nit von frauen komen. Ich han  
 65 das offte wol vernomen: In vil  
 66 get nimmer salde noch gut.  
 67 **W** er an wunden missetut:  
 68 Nu sem so komen für die  
 stat. das die grossen  
 vntat: sahen vnd finden. do

35 faget hat : Einen galgē  
 36 machet Wolffhart · des vngetreū=  
 37 en Sybechen zart : der ward erheng=  
 38 ket daran · das mueften alle die  
 39 fehen an : die yndert waren in  
 40 der Stat · des vngetrewen Sibechen  
 41 rat : da vil v̄bel auß gie · an feinem  
 42 Sune den man hie : damit das  
 43 das heere danne rait · dem künig  
 44 Fridrich gefchach nye fo laid :  
 45 **Bej** allen feinen zeiten  
 46 me · fchad vnd fchande  
 47 die tetten im wee : die  
 48 an im des tages ward getan : daz  
 49 here zoch fürfich dan · ab gegen  
 50 Erenreichen v̄ber lant · jn was  
 51 vil rechte bekannt : wo fy Erenreich=  
 52 en fünden · dahin fy gahen begün=  
 53 den : Herz Diettrich fprach zu  
 54 Rudegeren · wellen wir das ende  
 55 keren :  
 56 **Gen** Raben durch die māze ·  
 57 jch wil fprach der Pernere :  
 58 den groffen iammer  
 59 fchawen · fo Erenreich an den frau=  
 60 en : hat begangen vnd getan ·  
 61 Awe der vngetrewe man : Er ift  
 62 nit von frawen komen · Jch han  
 63 das offt wol vernomen : Im vol=  
 64 get nymmer fälde noch gūt ·  
 65 **Wer** an weyben miffetūt :  
 66 Nu fein fy komen für die  
 67 Stat · da fy die groffen  
 68 vntat : faherj vnd funden · Do

als man mir gesaget hat  
 Einen galgen machet Wolffhart  
 des vngetreuen Sybechen zart  
 der ward erheng ket daran  
 8375 das muessen alle die sehen an  
 die yndert waren in der Stat  
 des vngetrewen Sibechen rat  
 da vil v̄bel aus gie  
 an seinem Sune den man hie  
 8380 damit das das heere danne rait  
 dem künig Fridrich geschach nye so laid  
**B**ey allen seinen zeiten me  
 schad vnd schande die tetten im wee  
 die an im des tages ward getan  
 8385 daz here zoch fürsich dan  
 ab gegen Erenreichen v̄ber lant  
 jn was vil rechte bekannt  
 wo sy Erenreichen funden  
 dahin sy gahen begun den  
 8390 Herr Diettrich sprach zu Rudegeren  
 wellen wir das ende keren  
**G**en Raben durch die māze  
 jch wil sprach der Pernere  
 den grossen iammer schawen  
 8395 so Erenreich an den frauen  
 hat begangen vnd getan  
 Awe der vngetrewe man  
 Er ist nit von frawen komen  
 Jch han das offt wol vernomen  
 8400 Im volget nymmer sälde noch guot  
**W**er an weyben missetuot  
 Nu sein sy komen für die Stat  
 da sy die grossen vntat  
 sahen vnd funden  
 8405 Do erbaysten Sy bey den stunden

1 n. erbawsten Sy beyden scunden:  
 2 die starcken Diettriches man.  
 3 ce. Es kunde nyemand verlan: oder  
 4 re: Er bewamte dise rot. Sy klagten  
 5 e der frawen tot: man ließ Sy ab  
 6 ee: dem galgen nemen. als es in wol  
 7 yg: stund ze zemen:  
 8 **S**y wurden begraben für die  
 9 stat. der disen moit getan  
 10 hat: über den richte das  
 11 m: ramer crist. lass mir des nymmer  
 12 er lenger freyt: gemessen durch  
 13 die marter dem. des wil ich ymm  
 14 gest er pittend esem: da man mit gros  
 15 sen vngelaben. die frawen het alle  
 16 begrabert:  
 17 **D**a sprach der Pernare.  
 18 **D**u der laiden mare:  
 19 die Wittege an mir hat  
 20 getan. das wirt nymmer gelan:  
 21 vnz an meinen lezsten tag.  
 22 ich rich es warlich ob ich mag:  
 23 hiemit Sy lenger nicht piten.  
 24 das ende sy für Raben riten:  
 25 **G**erichts gen Volungedan.  
 26 In was vil rechte kundt  
 27 getan: daz Sy Erenreich  
 28 en. da funden mechtlichen:  
 29 das was auch des sy da begerten.  
 30 aneinander sy da werten: des  
 31 sy willen hatten. vafte begunde  
 32 darzu raten: der vnnere;ayte  
 33 **V**olfgang.  
 34 **N**u gahet alle dise fart:  
 daz wir komen daz bey  
 zeit. da sol geschehen  
 ein solcher streit: daz mit er  
 kind bewarnen mus. Wir mac  
 en lebens mit todte püs: das sil  
 len voel vnd tier. vnd den ers

1 erbayften Sy bey den ftunden :  
 2 die ftarchen Diettriches man ·  
 3 Es kunde nyemand verlan · oder  
 4 Er bewainte dife not · Sy klagten  
 5 der frawen tot : man ließe Sy ab  
 6 dem galgen nemen · als es jn wol  
 7 ftünd ze zemen :  
 8 Sy wurden begraben für die  
 9 ftat · der difen mozt getan  
 10 hat : über den richte das  
 11 ramer crift · lafs im des nymmer=  
 12 er lenger frift : genieffen durch  
 13 die marter dein · des wil ich ymm=  
 14 er pittende fein : da man mit grof=  
 15 fen vngehoben · die frawen het alle  
 16 begraben :  
 17 Da sprach der Pernäre ·  
 18 Awe der laiden märe :  
 19 die Wittege an mir hat  
 20 getan · das wirt nymmer gelan ·  
 21 vntz an meinen letzften tag ·  
 22 ich rich es warlich ob ich mag :  
 23 hiemit Sy lenger nicht piten ·  
 24 das ende fy für Raben riten :  
 25 Gerichts gen Bolunge dan ·  
 26 jn was vil rechte kundt  
 27 getan : daz Sy Erenreich=  
 28 en · da funden mechtiklichen :  
 29 das was auch des fy da begerten ·  
 30 an einander Sy da werten : des  
 31 fy willen hatten · Gaft begunde  
 32 dartzu raten : der vnuerzagte  
 33 Wolfhart ·  
 34 Nu gahet alle dife fart :

8405 Do erbaysten Sy bey den stunden  
 die starchen Diettriches man  
 Es kunde nyemand verlan  
 oder Er bewainte dise not  
 Sy klagten der frawen tot  
 8410 man liess Sy ab dem galgen nemen  
 als es jn wol stuond ze zemen  
 Sy wurden begraben für die stat  
 der disen mozt getan hat  
 über den richte das ramer crist  
 8415 lass im des nymmer lenger frist  
 geniessen durch die marter dein  
 des wil ich ymmer pittende sein  
 da man mit grossen vngehoben  
 die frawen het alle begraben  
 8420 Da sprach der Pernäre  
 Awe der laiden märe  
 die Wittege an mir hat getan  
 das wirt nymmer gelan  
 vntz an meinen letzten tag  
 8425 ich rich es warlich ob ich mag  
 hiemit Sy lenger nicht piten  
 das ende sy für Raben riten  
 Gerichts gen Bolunge dan  
 jn was vil rechte kundt getan  
 8430 daz Sy Erenreichen  
 da funden mechtiklichen  
 das was auch des sy da begerten  
 an einander Sy da werten  
 des sy willen hatten  
 8435 vast begunde dartzuo raten  
 der vnuerzagte Wolfhart  
 Nu gahet alle dise fart

35  
 36  
 37  
 38  
 39  
 40  
 41  
 42  
 43  
 44  
 45  
 46  
 47  
 48  
 49  
 50  
 51  
 52  
 53  
 54  
 55  
 56  
 57  
 58  
 59  
 60  
 61  
 62  
 63  
 64  
 65  
 66  
 67  
 68

Volghart.  
**N**u gahet alle diese furt:  
 daz wir komen dar bey  
 zeit. da sol geschehen  
 ein solcher streit: daz wuter  
 kind bewainen mus. Wir mach-  
 en lebens mit todte pris: das il-  
 len vogel vnd tier. priesen fro  
 hungers gier: mit aese vnd mit  
 plute. Nur helde gerte:  
**N**u machet satel lare.  
 das sey die wider mare:  
 hain nimmer mer  
 gesagen. es sol nemand darumb  
 verzagen: Ob Erenreich vil leu-  
 te hat. vnsere wirt doch gut rat:  
 mit diesen maren waren sy lo-  
 men. als ich es recht han verno-  
 men: zu volungen also nach.  
**D**az man crefftikeichen  
 wol sach: alle Erenreich  
 es Fitterschafft. Er hette  
 der leute so grosse craffe: daz alle  
 die begunden ichen. daz sy me  
 grosser heer hetten gesehen: Velde  
 leuten vnd tal. lag alles vol vber-  
 al: Wol swayer grosser kaste  
 went. Also achtet man es bey der  
 zeit:  
**D**a legten sich auch die  
 hinnen inder. die da  
 schaden tetten syder:  
 In herbergeten vafte. die merke  
 vnd die kaste: den vanden nagh  
 auf sie zil. wie sie was vast vil:  
 In forchten doch die hinnen klain.

35 daz wir komen dar bey  
 36 zeit · da fol gefchehen  
 37 ein folcher freit : daz müter  
 38 kind bewainen müe · wir mach=  
 39 en lebens mit todte pue : da fül=  
 40 len Vogel vnd tier · püeffen jre  
 41 Hungers gier : mit äefe vnd mit  
 42 plüte · Nur helde güte :  
 43 Nu machet fatel läre ·  
 44 das sey die wider märe :  
 45 häym nymmermer  
 46 gefagen · es fol nyemand darumb  
 47 vertzagen : Ob Erenreich vil leü=  
 48 te hat · vnnser wirt doch güt rat :  
 49 mit difen mären waren fy ko=  
 50 men · als ich es recht han verno=  
 51 men : zu Bolungen also nach ·  
 52 Daz man crefftklichen  
 53 wol sach : alle Erenreich=  
 54 es Ritterfchafft · Er hette  
 55 der leute fo groffe crafft : daz alle  
 56 die begunden iehen · daz Sy nie  
 57 groffer heer hetten gesehen : Velde  
 58 leyten vnd tal · lag alles vol vber=  
 59 al : wol zwayer grossen rafte  
 60 weyt · Also achtet man es bey dez  
 61 zeit :  
 62 Da legten sich auch die  
 63 Hunen nider · die da  
 64 schaden tetten syder :  
 65 Sy herbergeten vaste · die meile  
 66 vnd die rafte : den veinden nahj  
 67 auf jr zil · wie jr was vast vil :  
 68 Jn forchten doch die Hünen klain ·

daz wir komen dar bey zeit  
 da sol geschehen ein solcher streit  
 8440 daz muoter kind bewainen muos  
 wir machen lebens mit todte puos  
 da sül len Vogel vnd tier  
 püessen jrs Hungers gier  
 mit äese vnd mit pluote  
 8445 Nur helde guote  
 Nu machet satel läre  
 das sey die wider märe  
 haym nymmermer gesagen  
 es sol nyemand darumb vertzagen  
 8450 Ob Erenreich vil leute hat  
 vnnser wirt doch guot rat  
 mit disen mären waren sy komen  
 als ich es recht han vernomen  
 zu Bolungen also nach  
 8455 Daz man crefftklichen wol sach  
 alle Erenreiches Ritterschafft  
 Er hette der leute so grosse crafft  
 daz alle die begunden iehen  
 daz Sy nie grosser heer hetten gesehen  
 8460 Velde leyten vnd tal  
 lag alles vol vberal  
 wol zwayer grossen raste weyt  
 Also achtet man es bey der zeit  
 Da legten sich auch die Hunen nider  
 8465 die da schaden tetten syder  
 Sy herbergeten vaste  
 die meile vnd die raste  
 den veinden nahen auf jr zil  
 wie jr was vast vil  
 8470 Jn forchten doch die Hünen klain

1 **S**o schied ein schmaler raim:  
 2 **K**amm am viertail einer meyle  
 3 **p**rait.  
 4 **D**u was es als mir ist ge-  
 5 **s**ait: hart nachen bey  
 6 **d**er nacht. wes da werde  
 7 **g**edacht: das wil ich enoch wissen  
 8 **k**arr. manigen weyßen viloges  
 9 **m**arr: het der von perne da mit  
 10 **m**ir. die ze streyte hetten weyßen  
 11 **s**yn: die wol trachten künden.  
 12 **w**ie man zu allen stunden:  
 13 **D**ie vemde solte reytten an.  
 14 **d**a ward maniger rat  
 15 **g**etan: bede him vnd heer.  
 16 **z**u leste darriet Rudeger: **D**ie  
 17 **s**prach einen syn her ich funden.  
 18 **d**er vms an diesen stunden: wol  
 19 **z**estaten mag gestan. damit  
 20 **w**ir den venden an: gewinnen  
 21 **l**eib vnd ere. des wir vimmer mere:  
 22 **g**etent sein die weib wir leben.  
 23 **I**ch wil vms einen rat geben:  
 24 **d**amit wir so beserriken. wir  
 25 **s**ullen es also schriken: das die  
 26 **d**hainer für diese stund. vimmer  
 27 **m**er kumbt gesunt: da sprach  
 28 **d**er vogt von perne. nu hor ich  
 29 **v**ast gerne: **F**at an her Rudeger.  
 30 **D**amit Erenreich sein ere:  
 31 **v**erliese sprach her  
 32 **d**ietrich. Rudeger der  
 33 **t**ugentrich: sprach zu dem künig  
 34 **v**on Romisch lande. das thun  
 ich herre dir bekant: sende nach  
 den pesten allen. die dir darzu  
 genallen: so las ich horen dich  
 den rat. der vms ze hohen frum-  
 men stat: du warst wol künig

1 Sy schied ein schmaler rain :  
 2 kaumb ain viertail einer meyle  
 3 prait ·  
 4 Nu was es als mir ist ge=  
 5 fait : hart nahen beÿ  
 6 der nacht · wes da werde  
 7 gedacht : das wil ich euch wissen  
 8 lan · manigen weyfen vloges  
 9 man : het der von Perne da mit  
 10 im · die ze streÿte hetten weÿfen  
 11 fyn : die wol trachten kunden ·  
 12 wie man zu allen stunden :  
 13 Die veinde solte reyten an ·  
 14 da ward maniger rat  
 15 getan : bede hin vnd heer ·  
 16 zu lest da riet Rudeger : Vnd  
 17 sprach einen fyn han ich funden ·  
 18 der vnns an disen stunden : wol  
 19 ze staten mag gestan · damit  
 20 wir den Veinden an : gewinnen  
 21 leib vnd ere · des wir ymmermere :  
 22 getewrt sein die weil wir leben ·  
 23 Ich wil vnns einen rat geben :  
 24 damit wir sy bestrickhen · wir  
 25 füllen es also schicken : daz Ir  
 26 dhainer für dise stund · nymmer  
 27 mer khumbt gefunt : da sprach  
 28 der vogt von perne · nu hör ich  
 29 vast gerne : Rat an herz Rudiger ·  
 30 Damit Erenreich sein ere :  
 31 verlief sprach herz  
 32 diettrich · Rudeger der  
 33 tugentrich : sprach zu dem künig  
 34 von Romisch landt · das thun

Sy schied ein schmaler rain  
 kaumb ain viertail einer meyle prait  
 Nu was es als mir ist gesait  
 hart nahen bey der nacht  
 8475 wes da werde gedacht  
 das wil ich euch wissen lan  
 manigen weysen vrloges man  
 het der von Perne da mit im  
 die ze streyte hetten weysen syn  
 8480 die wol trachten kunden  
 wie man zu allen stunden  
 Die veinde solte reyten an  
 da ward maniger rat getan  
 bede hin vnd heer  
 8485 zu lest da riet Rudeger  
 Vnd sprach einen syn han ich funden  
 der vnns an disen stunden  
 wol ze staten mag gestan  
 damit wir den Veinden an  
 8490 gewinnen leib vnd ere  
 des wir ymmermere  
 getewrt sein die weil wir leben  
 Ich wil vnns einen rat geben  
 damit wir sy bestrickhen  
 8495 wir süllen es also schicken  
 daz Ir dhainer fuor dise stund  
 nymmer mer khumbt gesunt  
 da sprach der vogt von perne  
 nu hör ich vast gerne  
 8500 Rat an herr Rudiger  
 Damit Erenreich sein ere  
 verliese sprach herr diettrich  
 Rudeger der tugentrich  
 sprach zu dem künig von Romisch landt  
 8505 das thun ich herre dir bekannt

35 tugentreich: sprach zu dem künig  
 36 von Romisch lande: das ich  
 37 ich herre dir bekant: sende nach  
 38 den besten allen: die dir darzu  
 39 genallen: so las ich horen dich  
 40 den rat: der vns zu hohen frum-  
 41 men stat: du waisst wol künig  
 42 von Romisch reich.  
 43 **S**prach Rudeger der tu-  
 44 gentreich: Drenreich  
 45 es heere ist mächtig vnd  
 46 stark: darzu sind sy auch so  
 47 karg: Sy bewarent vnd behuete  
 48 wol: damit man sy gewinnen  
 49 sol: Als wir sy han gewunnen  
 50 ke: das geschicht nu nimmer me:  
 51 Weise vnd listig sy sindt: sy werden  
 52 nimmer mer alfolndt: daz sy  
 53 vns getun die stat.  
 54 **I**ch waisst wol daz man das vnder-  
 55 standen hat: wir mochten vns  
 56 verpremen: wolten wir sy an-  
 57 nemen: da mocht vns nisse-  
 58 ligen an: segrate sprach der  
 59 Marchman: das wir listlich  
 60 faren: vnd vns nigen des das  
 61 bewaren: Wir nigen volli-  
 62 kligen han: Underhalb hün-  
 63 dert tausent man: die sullen  
 64 wir enzway wegen.  
 65 **D**ie hie des Waldes wellen  
 66 phlegen: daz sol man  
 67 nicht wissen kan.  
 68 sprach Rudeger der Marchman:  
 Es geht doch morgen an ein streit:  
 die am dert sullen reiten: heint

35 ich herre dir bekannt : fende nach  
 36 den pesten allen · die dir dartzũ  
 37 geuallen : fo lafs ich horen dich  
 38 den rat · der vnns ze hohen frum=  
 39 men ftat : du waift wol künig  
 40 von Römifch reich ·  
 41 Sprach Rudeger der tu=  
 42 gentleich : Erenreich=  
 43 es heer ift mächtig vnd  
 44 ftrach · dartzũ find fy auch fo  
 45 karg : Sy bewarent vnd behüetj  
 46 wol · damit man fy gewinnen  
 47 fol : Als wir Sy han gewonnen  
 48 Ee · daß gefchicht nu nymmermee :  
 49 Weÿfe vnd listig fy findt · fy werdj  
 50 nymmermer also kindt : daz fy  
 51 vnns getũ die ftat ·  
 52 ICH mayfs wol daz man das vnde=  
 53 ftanden hat · wir möchtetj vn=  
 54 verprennen · wolten wir fy an=  
 55 rennen : da mocht vnns misse=  
 56 lingen an · Jch rate sprach der  
 57 Marchman : daß wir listiklichj  
 58 farn · vnd vnns mügen deftba=  
 59 bewaren : Wir mügen volli=  
 60 klichen han · Annderhalb hun=  
 61 dert tausent man : die fullen  
 62 wir entzway wegen ·  
 63 Die hie des Waldes wellen  
 64 phlegen : daz fol man  
 65 mich wiffen lan ·  
 66 sprach Rudeger der marchman :  
 67 Es geet doch morgen an ein freitj ·  
 68 die anndern fullen reiten : heint

8505 das thuon ich herre dir bekannt  
 sende nach den pesten allen  
 die dir dartzuo geuallen  
 so lass ich horen dich den rat  
 der vnns ze hohen frummen stat  
 8510 du waist wol künig von Römisch reich  
 Sprach Rudeger der tugentleich  
 Erenreiches heer ist mächtig vnd strach  
 dartzuo sind sy auch so karg  
 Sy bewarent vnd behüeten wol  
 8515 damit man sy gewinnen sol  
 Als wir Sy han gewonnen Ee  
 das geschicht nu nymmermee  
 Weÿse vnd listig sy sindt  
 sy werden nymmermer also kindt  
 8520 daz sy vnns getuon die stat  
 ICH mayss wol daz man das vnderstanden  
 hat  
 wir möchten vns verprennen  
 wolten wir sy anrennen  
 da mocht vnns misselingen an  
 8525 Jch rate sprach der Marchman  
 das wir listiklichen farn  
 vnd vnns mügen destbas bewaren  
 Wir mügen volliklichen han  
 Annderhalb hundert tausent man  
 8530 die sullen wir entzway wegen  
 Die hie des Waldes wellen phlegen  
 daz sol man mich wissen lan  
 sprach Rudeger der marchman  
 Es geet doch morgen an ein streiten  
 8535 die anndern sullen reiten  
 heint alle dise nacht

1 alle disen nacht. **W**isset swarub  
 2 ich des han gedacht: des habt jr  
 3 vor nicht vernomen. Wir sollen  
 4 recht ee tages komen: hunder die  
 5 vemde an em stat.  
 6 **I**ch way so wol wie es morgen er  
 7 gat: so geet es an em seiten.  
 8 die weyl sollen wir peiten: vnz  
 9 daz der sturm werde erhan. so  
 10 sollen wir so hunden an: gewalti  
 11 lichen reiten. so mugen sy vms  
 12 bey den zeiten: entwederhalb en  
 13 trymen. so mugen sy schaden  
 14 gewymen: vnd wir dabey gros  
 15 sen frummen.  
 16 **S**o sollen wir so ze stueck  
 17 drummen: sprach der  
 18 starcke volshart. sy  
 19 werden klain gespart: von mir  
 20 was ich jr vnde. Ir weib vnd jr  
 21 kinde: sol ich sy senden ungesunt.  
 22 gesueget mir nun got die send:  
 23 daz ich kumb am stat an die stat.  
 24 da mues ich fechtens werden sat:  
 25 oder ich mues da geligen todt.  
 26 **I**ch geriche etlich not: die vms  
 27 trenreth hat getan. Nu sollen  
 28 wirs damit lan: sprach der her  
 29 ze Dietrich. hie ward gewegen ende  
 30 lich: Wer auf dem wal solte best  
 31 an. den ward gewegen em hant  
 32 man: das was von Steire Diet  
 33 laip. des waren sy fro als man  
 34 sark: vnd lobten im mit schalle.  
**S**ie bey im belib Baltram.  
**N**udunc vnd Sintram:  
 frink vnd Blodelin. Helfferick  
 vnd Erwin: vnd Hornpoge von

1 alle dife nacht · Wiffet Jr warūb  
 2 ich des han gedacht : des habt jr  
 3 vor nicht vernomen · Wir fullen  
 4 recht ee tages komen : hinder die  
 5 veinde an ein ftat ·  
 6 **I**ch wayß wol wie es morgen er=  
 7 gat : fo geet es an ein streiten ·  
 8 die weyl fullen wir peiten : vntz  
 9 daz der sturm werde erhan · fo  
 10 füllen wir fy hinden an : gewalti=  
 11 klichen reiten · fo mügen Sy vnns  
 12 bey den zeiten : entweder halb en=  
 13 trynnen · fo mugen fy schaden  
 14 gewynnen : vnd wir dabey grof=  
 15 fen frummen ·  
 16 **S**o fullen wir fy ze ftuckj  
 17 drümmen : sprach der  
 18 ftarcke Wolfhart · Sÿ  
 19 werden klain gepart : von mir  
 20 was ich jr vinde · Jr weib vnd jr  
 21 kinde : fol ich fy fennden vngefunt ·  
 22 gefüegēt mir nun got die ftünd :  
 23 daz ich kumb aineft an die ftat ·  
 24 da mues ich fechtens werden fat :  
 25 oder ich mues da geligen todt ·  
 26 **I**ch geriche ettlich not : die vnne  
 27 Erenreich hat getan · Nu füllj  
 28 wirs damit lan : sprach der her=  
 29 ze Diettrich · hie ward gewegen ende=  
 30 lich : Wer auf dem wal folte beft=  
 31 an · den ward gewegen ein Hautb=  
 32 man : das was von Steire Diet=  
 33 laip · des waren fy fro als man  
 34 fait : Vnd lobten jm mit schalle ·

heint alle dise nacht  
 Wisset Jr warumb ich des han gedacht  
 des habt jr vor nicht vernomen  
 Wir sullen recht ee tages komen  
 8540 hinder die veinde an ein stat  
     **I**ch wayss wol wie es morgen ergat  
 so geet es an ein streiten  
 die weyl sullen wir peiten  
 vntz daz der sturm werde erhan  
 8545 so süllen wir sy hinden an  
 gewaltklichen reiten  
 so mügen Sy vnns bey den zeiten  
 entweder halb entrynnen  
 so mugen sy schaden gewynnen  
 8550 vnd wir dabey grossen frummen  
     **S**o sullen wir sy ze stucken drummen  
 sprach der starcke Wolfhart  
 Sy werden klain gepart  
 von mir was ich jr vinde  
 8555 Jr weib vnd jr kinde  
 sol ich sy sennden vngefunt  
 gefüegēt mir nun got die stund  
 daz ich kumb ainst an die stat  
 da mues ich fechtens werden sat  
 8560 oder ich mus da geligen todt  
     **I**ch geriche ettlich not  
 die vnns Erenreich hat getan  
 Nu süllen wirs damit lan  
 sprach der herre Diettrich  
 8565 hie ward gewegen endelich  
 Wer auf dem wal solte bestan  
 den ward gewegen ein Hautb man  
 das was von Steire Dietlaip  
 des waren sy fro als man sait  
 8570 Vnd lobten jm mit schalle

35  
36  
37  
38  
39  
40  
41  
42  
43  
44  
45  
46  
47  
48  
49  
50  
51  
52  
53  
54  
55  
56  
57  
58  
59  
60  
61  
62  
63  
64  
65  
66  
67  
68

laip · des waren so fro als man  
 seit: Und lobten im mit schalle.  
 e handt herren alle:  
**S**ie bey im belib Valtram ·  
 Nudric und Sintram:  
 frink und Blodelin · Helfferick  
 und Exerir: und Hornpoge von  
 Polan · her Hsolt und her Gman:  
 Hunolt und Ogebant · Walter  
 der Wengant: Götzel der March  
 man.  
**V**on Osterfranken her  
 man: Danckwart  
 und Hagene · von dem  
 wol zimmet ze sagenne: Dy wa  
 ren zwen degen · in sereit vil be  
 wegen: was ich euch der helde ge  
 nennt han · fürwar ist mir das  
 kunt getan: Dy waren in allen  
 landen · die teiristen zu iren  
 handen: die ye mit er getrug.  
**S**y waren noch künner  
 dann künner genug: die  
 beliben hic auf dem wal.  
 In han ich auch in meiner zal:  
 welche mit dem von Perne Ruten ·  
 nu vernemet mit gutem syten:  
 das tet der starke Wolffhart ·  
 her Nere und herz Alphart: herz  
 Amolt und herz Eggenart: herz  
 Stutfrach und herz Helmshart:  
 und herz Dobart von Latian ·  
 Sigeher und Starckhan:  
 Hiez das waren die kecken ·  
 noch ist sonil der kecken: der ich  
 genennen nicht kan · Nu fillen

35 Ze haubt herren alle :  
 36 hie bey im belib Baltram ·  
 37 Nudunc vnd Sintram :  
 38 Jrinck vnd Blodelin · Helfferick  
 39 vnd Erewin : vnd Hoznpoge von  
 40 Polan · her<sup>2</sup> Yfolt vnd her<sup>2</sup> Ymian :  
 41 Hünolt vnd Sigebant · Walteir  
 42 der Weygant : Gottel der March=  
 43 man ·  
 44 Uon Oster Francken her=  
 45 man : Danckwart  
 46 vnd Hagene · Von dem  
 47 wol zimmet ze sagenne : Sy wa=  
 48 ren zwen Degen · in streit vil be=  
 49 wegen : was ich euch der helde ge=  
 50 nennt han · für war ist mir das  
 51 kunt getan : Sy waren in allen  
 52 lannden · die tewziften zu jren  
 53 hannden : die ye müter getrüg ·  
 54 Sy waren noch küener  
 55 dann küen genüg : die  
 56 beliben hie auf dem wal ·  
 57 Nu han ich auch in meiner zal :  
 58 welhe mit dem von Perne Ryten ·  
 59 nu vernemet mit gütem syten :  
 60 das tet der starche Wolffhart ·  
 61 her Nere vnd her<sup>2</sup> Alphart : her<sup>2</sup>  
 62 Amlolt vnd her<sup>2</sup> Eggewart : her<sup>2</sup>  
 63 Stuitfuch<sup>o</sup> vnd her<sup>2</sup> Helmschart :  
 64 Und her<sup>2</sup> Robart von Latzan ·  
 65 Sigehar vnd Starchan :  
 66 Hey das waren die kecken ·  
 67 noch ist fouil der Recken : der ich  
 68 genennen nicht kan · Nu füllen

Ze haubt herren alle  
 hie bey im belib Baltram  
 Nudunc vnd Sintram  
 Jrinck vnd Blodelin  
 8575 Helfferick vnd Erewin  
 vnd Hornpoge von Polan  
 herr Ysolt vnd herr Ymian  
 Hunolt vnd Sigebant  
 Walteir der Weygant  
 8580 Gottel der Marchman  
 Uon Oster Francken herman  
 Danckwart vnd Hagene  
 von dem wol zimmet ze sagenne  
 Sy waren zwen Degen  
 8585 in streit vil bewegen  
 was ich euch der helde genennt han  
 für war ist mir das kunt getan  
 Sy waren in allen lannden  
 die tewristen zu jren hannden  
 8590 die ye muoter getruog  
 Sy waren noch küener dann küen genuog  
 die beliben hie auf dem wal  
 Nu han ich auch in meiner zal  
 welhe mit dem von Perne Ryten  
 8595 nu vernemet mit guotem syten  
 das tet der starche Wolffhart  
 her Nere vnd herr Alphart  
 herr Amlolt vnd herr Eggewart  
 herr Stuitfuchs vnd herr Helmschart  
 8600 Und herr Robart von Latran  
 Sigehar vnd Starchan  
 Hey das waren die kecken  
 noch ist souil der Recken  
 der ich genennen nicht kan  
 8605 Nu süllen Wir hie heben an

1 wie sie heben an: Ob fr es horen  
 2 weller. so sey euch auch gezelet:  
 3 Wer die Grenreiches rechten wa-  
 4 ren. die auch nicht verbaeren:  
 5 **M**an muste sy fur rechten  
 6 han. Ich wil des ersten  
 7 heben an: Von den da  
 8 wunder ward getan. Da was  
 9 der starcke Ludegast. dem an  
 10 stercke nicht geprast: Vnd Lude-  
 11 ger der vuerzagt. Von dem man  
 12 manigemanhait sagt: Da was  
 13 Lämolt der starcke. Vnd diesolt  
 14 von Demmarcke: Von Norwege  
 15 Huzolt.  
 16 **V**on Gruenlande diepolt:  
 17 fridunc von Saermyen.  
 18 Baltger von Chedingen:  
 19 Sturmger von Engellant. Sige-  
 20 main von Brabant: Zusiunc  
 21 von Tornader. Vnd seiner Brue-  
 22 der die: Marchunck von Hessen  
 23 die auch je streit wol wester: vnd  
 24 von den Pergen Ladmer.  
 25 **D**er hetteda ein starckes  
 26 heer: Faemunc vnd  
 27 hslamde. des Ellen man  
 28 wol bekante: Morolt von Arli.  
 29 Vnd sein Bruder Barle: den gu-  
 30 ten karle man in sich nicht. von  
 31 dem man sagt vil manig geschicht:  
 32 Luntger von Lemre. Gernot der  
 33 Bruder seine: Thywalt von We-  
 34 sterwale.  
**M**arholt von Burenwa-  
 le: Von Dietmaers  
 araysinck. der manheit  
 ein vsprung: Heyme vnd Witte-  
 gone. als ich der mare getranke:

1 Wir hie heben an : Ob jr es hözen  
 2 wellet · so fey euch auch gezelet :  
 3 Wer die Erenreiches recken wa=  
 4 ren · die auch nicht verbaeren :  
 5 **M**an müfte fy für recken  
 6 han · Jch wil des erfsten  
 7 heben an : Von den da  
 8 wunder ward getan · Da was  
 9 der starche Ludegast · dem an  
 10 sterche nicht gepraft : Und Lude=  
 11 ger der vnuerzagt · Von dem man  
 12 manige manhait fagt : Da was  
 13 Rumolt der starche · Und Diefol  
 14 von Dennmarche : Von Nozwege  
 15 Huzolt ·  
 16 **V**on Grünenlande Diepolt :  
 17 Fridunc von Zaeringen ·  
 18 Baltheir von Chedingen :  
 19 Sturinger von Engelant · Sige=  
 20 mair von Brabant : Tufunc  
 21 von Normadei · Und feiner Brüe  
 22 der dzeÿ : Marchünck von Heffen  
 23 die auch ze freit wol westen : vnd  
 24 von den Pergen Ladiner ·  
 25 **D**er hette da ein starches  
 26 heer : Raemunc vnnd  
 27 Yflande · des Ellen man  
 28 wol bekannte : Mozolt von Arle ·  
 29 Vnnd fein Brüder Barle : den gü=  
 30 ten karle mayn jch nicht · von  
 31 dem man fagt vil manig geschicht :  
 32 Gunthere von Reine · Gernot der  
 33 Brüder feine : Thywalt von We=  
 34 fterwale ·

8605 Nu süllen Wir hie heben an  
 Ob jr es hören wellet  
 so sey euch auch gezelet  
 Wer die Erenreiches recken waren  
 die auch nicht verbaeren  
 8610 **M**an muoste sy für recken han  
 8610a Jch wil des ersten heben an  
 8611 Von den da wunder ward getan  
 Da was der starche Ludegast  
 dem an sterche nicht gepraft  
 vnd Ludeger der vnuerzagt  
 8615 Von dem man manige manhait sagt  
 8617 Da was Rumolt der starche  
 8616 vnd Diesolt von Dennmarche  
 8618 von Norwege Huzolt  
**V**on Grünenlande Diepolt  
 8620 Fridunc von Zaeringen  
 Baltheir von Chedingen  
 Sturinger von Engelant  
 Sigemair von Brabant  
 Tusunc von Normadei  
 8625 vnd seiner Brüeder drey  
 Marchunck von Hessen  
 die auch ze streit wol westen  
 vnd von den Pergen Ladiner  
**D**er hette da ein starches heer  
 8630 Raemunc vnnd Yslande  
 des Ellen man wol bekannte  
 Morolt von Arle  
 Vnnd sein Bruoder Barle  
 den guoten karle mayn jch nicht  
 8635 von dem man sagt vil manig geschicht  
 Gunthere von Reine  
 Gernot der Bruoder seine  
 Thywalt von Westerwale

35 Bruderseine: Thymalt von We  
 36 sterwale.  
 37 **M**argolt von Burenwa  
 38 le: Von Dietmaers  
 39 arausinck. der manheit  
 40 ein bespriny: Heyne vnd Witte  
 41 gewer. als ich der mare getranke:  
 42 Wittege vnd Wittegesen. noch  
 43 wil ich euch beweysen: Madelolt  
 44 vnd Madelger. das waren zwen  
 45 Leckhen her: Nu han ich euch  
 46 baidenthalt genant.  
 47 **O**ie krenyken ober alle  
 48 lamidt: die waren beden  
 49 thallda. sich gesamme  
 50 te me amderswo: so manig rekte  
 51 werde. anf aller der erde: da ye erde  
 52 ward genant. das ist mir warlich  
 53 wol bekant: Ir was da bedenthalb  
 54 vil. damit ich das lassen wil:  
 55 vnd geben hiemit wider an.  
 56 **M**ie herz Dietrich vnd  
 57 seine man: krenreichn  
 58 ze laide rait. als ich  
 59 euch han gesait: Sy zaimten  
 60 manig kastele. die pesten die  
 61 sy mochten han: die furte man  
 62 ledig mit ir hin. als ich der mare  
 63 bericht bin: Weysen des heres  
 64 was hildebrant. durch wasser  
 65 vnd oberlant: Lyten sy alle die  
 66 nacht.  
 67 **O**ie weyle die moere getu  
 68 macht: Sy riten alle  
 mit geleitger were.  
 vnz sy des krenreiches here:

35 **Mar**holt von Gurnewa=  
 36 le : Von Dietmaer̃  
 37 Mayfünck · der manheit  
 38 ein vrsprung : Heyme vnd Witte=  
 39 gowe · als ich der märe getrawe :  
 40 Wittege vnd Wittegeyfen · noch  
 41 wil jch euch beweÿfen : Madelolt  
 42 vnd Madelger · das waren zwen  
 43 Reckhen her : Nu han jch euch  
 44 baidenthalb genant ·  
 45 **Die** kueniften ũber alle  
 46 lanndt : die waren beden=  
 47 thalb da · sich gefamme=  
 48 te nie annderfwo : fo manig recke  
 49 werde · auf aller der erde : da ye erde  
 50 ward genant · das ift mir warlich  
 51 wol bekant : Jr was da bedenthalb̃  
 52 vil · damit ich das laffen wil :  
 53 vnd heben hiemit wider an ·  
 54 **Wie** herz Diettrich vnd  
 55 feine man : Erenreich̃  
 56 ze laide rait · als ich  
 57 euch han gefait : Sy zaũnten  
 58 manig Kastelan · die pesten die  
 59 Sy mochten hañ : die fürte mañ  
 60 ledig mit jn hin · als ich der märe  
 61 bericht bin : Weÿfer des heres̃  
 62 was hildebrant · durch waffer  
 63 vnd ũber lant : Rÿten fy alle die  
 64 nacht ·  
 65 **Die** weÿle die moere het̃  
 66 macht : Sÿ riten alle  
 67 mit geleicher were ·  
 68 ṽntz fy des Erenreiches here :

**Mar**holt von Gurnewale  
 8640 Von Dietmaers Maysunck  
 der manheit ein vrsprung  
 Heyme vnd Wittegowē  
 als ich der märe getrawe  
 Wittege vnd Wittegeysen  
 8645 noch wil jch euch beweysen  
 Madelolt vnd Madelger  
 das waren zwen Reckhen her  
 Nu han jch euch baidenthalb genant  
**Die** kuenisten ũber alle lanndt  
 8650 die waren bedenthalb da  
 sich gesammete nie annderswo  
 so manig recke werde  
 auf aller der erde  
 da ye erde ward genant  
 8655 das ist mir warlich wol bekant  
 Jr was da bedenthalben vil  
 damit ich das lassen wil  
 vnd heben hiemit wider an  
**Wie** herr Diettrich vnd seine man  
 8660 Erenreichen ze laide rait  
 als ich euch han gesait  
 Sy zaumten manig Kastelan  
 die pesten die Sy mochten han  
 die fuorte man ledig mit jn hin  
 8665 als ich der märe bericht bin  
 Weyser des heres was hildebrant  
 durch wasser vnd ũber lant  
 Ryten sy alle die nacht  
**Die** weyle die moere heten macht  
 8670 Sy riten alle mit geleicher were  
 ṽntz sy des Erenreiches here

1 umbritten alles gar: Sy kamen  
 2 neben dem tage das ist war: in  
 3 ein gute gelegenheit. In der hute  
 4 wurden sy bereit: da kottierten  
 5 sy sich an der zeit. Sy richteten jr  
 6 ding zu dem streit: Sy schrieben  
 7 die rymen.  
 8 **A**nt ward dan yemant:  
 9 halssperge Eysenhosen vnd  
 10 helm. das ward bereit  
 11 sunder mehl: als sy es haben wol-  
 12 ten. so sy schreyten solten: gedeckert  
 13 da vil starckem arch. von stachel  
 14 manig decke starck: legten auf jr  
 15 kastelan. Sy bewarten es als sy  
 16 wolten han: in dem starcken strei-  
 17 te.  
 18 **D**a was es an der zeite: das  
 19 hohe auf was der tag. der  
 20 von Perne das heer way:  
 21 ze scharen wurden sy geslagen.  
 22 Nu wil ich euch mere sagen: Er  
 23 gewan zwoundrenssig schar.  
 24 vnzliche schar das ist war: der  
 25 waren dritthalb tausent degen. da  
 26 sy ze loden wurden gewegen: In  
 27 heyllicher schar prait.  
 28 **A**es mir fur war ist gesait:  
 29 die furten ein panier. das  
 30 solt ze gelanben mir: da  
 31 pat der von Perne. alle die kochten  
 32 gerne: Ich wil hanbtman selbo  
 33 sein. ob got leicht die selde mein:  
 34 gedenclet vnd meine layd. das ich  
 meiner arbeit: herwt estwo zu en-  
 de kumb.  
**D**arzu sei mir dem hilffe  
 frumb: herre Vater hei-  
 liger geist. Wann du mein

1 vmbriten alles gar : Sy kamen  
 2 neben dem tage das ist war : in  
 3 ein gute gelegenheit : In der hute  
 4 wurden fy bereit : da Rottierten  
 5 sy sich an der zeit · Sy richtetj jr  
 6 ding zu dem freit : Sy stricthen  
 7 die ryemen ·  
 8 **L**aüt ward da nyemand :  
 9 Halsperge Eysenhosen vnd  
 10 Helm · das ward bereit  
 11 sunder melm : als fy es haben wol=  
 12 ten · so fy streyten solten : gedecketj  
 13 da vil starche march · von stahel  
 14 manig decke starch : legten auf jr  
 15 kastelan · Sy bewarten es als fys  
 16 wolten han : in dem starchen frei=  
 17 te ·  
 18 **D**a was es an der zeite : daz  
 19 hohe auf was der tag · der  
 20 von Perne das heer wag :  
 21 ze scharen wurden fy geslagen ·  
 22 Nu wil ich euch mere sagen : Er  
 23 gewan zwoüddreyfflig schar ·  
 24 yetzliche schar das ist war : der  
 25 waren dzithalb tausent degen · da  
 26 fy ze Roden wurden gewegen : Zu  
 27 yetzlicher schar prait ·  
 28 **A**ls mir für war ist gefait :  
 29 die fürten ein panier · das  
 30 solt jr gelaüben mir : da  
 31 pat der von Perne · alle die Reckhen  
 32 gerne : Ich wil Hauptman selbo  
 33 fein · ob got leicht die selde mein :  
 34 gedencket vnd meine layd · daz Ich

vmbriten alles gar  
 Sy kamen neben dem tage das ist war  
 in ein guote gelegenheit  
 8675 In der huote wurden sy bereit  
 da Rottierten sy sich an der zeit  
 Sy richteten jr ding zu dem streit  
 Sy stricthen die ryemen  
**L**aut ward da nyemand  
 8680 Halsperge Eysenhosen vnd Helm  
 das ward bereit sunder melm  
 als sy es haben wolten  
 so sy streyten solten  
 gedecketen da vil starche march  
 8685 von stahel manig decke starch  
 legten auf jr kastelan  
 Sy bewarten es als sys wolten han  
 in dem starchen streite  
**D**a was es an der zeite  
 8690 daz hohe auf was der tag  
 der von Perne das heer wag  
 ze scharen wurden sy geslagen  
 Nu wil ich euch mere sagen  
 Er gewan zwoüddreyssig schar  
 8695 yetzliche schar das ist war  
 der waren drithalb tausent degen  
 da sy ze Roden wurden gewegen  
 Zu yetzlicher schar prait  
**A**ls mir für war ist gesait  
 8700 die fuorten ein panier  
 das solt jr glauben mir  
 da pat der von Perne  
 alle die Reckhen gerne  
 Ich wil Hauptman selbs sein  
 8705 ob got leicht die selde mein  
 gedencket vnd meine layd  
 daz Ich meiner Arbeit

35 sein · ob got leicht die selde mein:  
 36 gedencet vnd meine layd · daz ich  
 37 meiner arbeit · gewot ettwo zu en-  
 38 de kumb.  
 39 **D**arzu sey mir dem hilffe  
 40 frumb: herre vater hei-  
 41 liger geist · Wann du mein  
 42 recht vil wol weist: Tu rüch heit  
 43 bedennelichen mich · durch demen  
 44 todt des pitrich dich: den du vmb alle  
 45 die Cristenheit hast genomen · nu  
 46 rüche mir ze hilff kumen: vnd  
 47 nicht anders nun als ich recht  
 48 gan · Was gewot hie schaden wirt  
 49 getan: das rüch te heyliger crist.  
 50 In den der rechte schuldig ist:  
 51 **N**u verzaget nicht helde gut.  
 52 Sijet auf die los mit hel-  
 53 des mut: vnd rüffet hent  
 54 ihesus an · Wann Er vns wol ge-  
 55 helffen kan: manlich gurte sein  
 56 marck · nu haldet etliche helde  
 57 starck: vnd luffent recken aufer  
 58 kom · Wann jr horet das her horn:  
 59 sprach von Perne der vnerzait.  
 60 So ist das here alles bereit:  
 61 vnd ze lossen alle komen.  
 62 **H**abt jr rechte das verno-  
 63 men: so man das horen  
 64 geplesen hat · so zeuget das here  
 65 alles von stat: so sullen wir auch  
 66 bereit sein · Vnd pittet durch den  
 67 willen mein: daz got der him-  
 68 lisch degen · haben mi esse in sei-  
 nen phlegen: beide leut vnd  
 man · vnd alle die wir lassen san:

35 meiner Arbait : hewt ettwo zu en=  
 36 de kumb ·  
 37 **D**artzu fey mir dein hilffe  
 38 frumb : Herre Vater hei=  
 39 liger geift · wann du mein  
 40 recht vil wol weift : Nu rucht heüt  
 41 bedennckhen mich · durch deinen  
 42 todt des pit ich dich : den du vmb alle  
 43 die Cziftenhait haft genomen · nu  
 44 ruche mir ze hilff kumen : vnd  
 45 nicht anders nun als ich recht  
 46 han · was hewt hie schaden wirt  
 47 getan : das richte heyliger crift ·  
 48 jn den der rechte schuldig ist :  
 49 **N**u verzaget nicht helde gut ·  
 50 sitzet auf die Ross mit hel=  
 51 des mut : vnd rüeffet heüt  
 52 Jhesus an · wann Er vnns wol ge=  
 53 helffen kan : mäniclich gurte fein  
 54 march · nu haldet ettliche helde  
 55 ftarch : vnd lüfent recken aufer=  
 56 korn · Wann jr hözet das her horn :  
 57 sprach von Perne der vnuerzait ·  
 58 so ist das here alles bereit ·  
 59 **U**nd ze Roffen alle komen ·  
 60 habt jr rechte das verno=  
 61 men : so man das horen  
 62 geplasen hat · so zeuhet das here  
 63 alles von stat : so sullen wir auch  
 64 bereit sein · Vnd pittet durch den  
 65 willen mein : daz got der hime=  
 66 lisch degen · haben müesse in fei=  
 67 nen phlegen : baide leüt vnnd  
 68 man · vnd alle die wir lassen han :

daz Ich meiner Arbait  
 hewt ettwo zu ende kumb  
**D**artzuo sey mir dein hilffe frumb  
 8710 Herre Vater heiliger geist  
 wann du mein recht vil wol weist  
 Nu ruoch heut bedennckhen mich  
 durch deinen todt des pit ich dich  
 den du vmb alle die Cristenhait hast genomen  
 8715 nu ruoche mir ze hilff kumen  
 vnd nicht anders nun als ich recht han  
 was hewt hie schaden wirt getan  
 das richte heyliger crist  
 jn den der rechte schuldig ist  
 8720 **N**u verzaget nicht helde guot  
 sitzet auf die Ross mit heldes muot  
 vnd rüeset heut Jhesus an  
 wann Er vnns wol gehelffen kan  
 mäniclich gurte sein march  
 8725 nu haldet ettliche helde starch  
 vnd lüsent recken auserkorn  
 Wann jr höret das her horn  
 sprach von Perne der vnuerzait  
 so ist das here alles bereit  
 8730 **U**nd ze Rossen alle komen  
 habt jr rechte das vernomen  
 so man das horen geplasen hat  
 so zeuhet das here alles von stat  
 so sullen wir auch bereit sein  
 8735 Vnd pittet durch den willen mein  
 daz got der himelisch degen  
 haben müesse in seinen phlegen  
 baide leut vnnd man  
 vnd alle die wir lassen han

1 **A**uf dem wal hunder vns.  
 2 den gebe got selde vnd  
 3 ymus: vil schiere horten  
 4 Sy den sehal. das herhorn laute  
 5 erhal: von Erenreiches marckin.  
 6 gros was das prachten: da sy  
 7 raumbten das wal. gros was  
 8 des heres sehal: vast kurten die  
 9 marck. der starr was gros vnd  
 10 stark:  
 11 **D**er von den Rossen aufste.  
 12 das sahen vast gerne hie:  
 13 die starcken Dietriches  
 14 man. hie ward lenger nicht  
 15 gelan: sy sazen auf die guten  
 16 Ross. sy schauchten herte noch  
 17 die mos: sy zogen muesslich  
 18 en nach. vor der molten sy ni  
 19 mand sach: vnz daz sy komen  
 20 da die wende gar. vil schier da  
 21 horten sy furwar:  
 22 **D**a heer zesamen dring  
 23 en. die schwert auf helm  
 24 klingen. die sper versteck  
 25 en vast. das feu: auf glast: sam  
 26 ob perge vnd tal. alles pyinne  
 27 vberal: das sprach der herre Diet  
 28 rich. Tu buureret helde lob  
 29 leich: die here sint zesamen ko  
 30 men. das han ich gar wol vern  
 31 men:  
 32 **I**ch hore die sper trachen. Ir  
 33 sult euch daz zu machen:  
 34 Es mus nu an en streitri  
 35 gen. alle die mir wellen  
 36 geiteen: die sein auf die ross ko  
 37 men. da ward mit speren geno  
 38 men: die ross zebanden leiten.  
 39 von stat begunden sy reiten:  
 40 die

1 **A**uf dem Wal hinder vns ·  
 2 den gebe got felde vnd  
 3 gūn̄o : vil fchiere hozten  
 4 Sy den fchal · daß her hozt̄ laute  
 5 erhal : von Erenreicheß macht̄j ·  
 6 gros was daß prachten : da Sy  
 7 raumbten daß wal · gros was  
 8 des heres fchal : vast kurten die  
 9 march · der ftaub was groo vnd  
 10 ftarch :  
 11 **D**er von den Rossen aufgie ·  
 12 daß sahen vast gerne hie :  
 13 die starchen Diettricheo  
 14 man · hie ward lenger nicht  
 15 gelan : Sy sazzen auf die gūten  
 16 Ross · S̄y fchauchten herte noch  
 17 die mos : Sy zogen müefflich=  
 18 en nach · vor der molten Sy nie=  
 19 mand sach : v̄ntz̄ daz̄ fy komen  
 20 da die vemde gar · vil fchier da  
 21 hozten fy für war :  
 22 **D**a heer zesamen dring=  
 23 en · die schwert auf helm  
 24 klingen · die sper verftech=  
 25 en vast · daß fewz aufglast : sam  
 26 ob perge vnd tal · alles pr̄ynne  
 27 v̄beral : da sprach der herre Diet=  
 28 treich · Nu buuieret helde lobe=  
 29 leich : die here sint zesamen ko=  
 30 men · daß han ich gar wol verno=  
 31 men :  
 32 **I**ch höze die sper krachen · jr  
 33 sült euch dartzū machen :  
 34 Es müß nu an ein ftreit̄n

8740 **A**uf dem Wal hinder vns  
 den gebe got selde vnd guns  
 vil schiere hortē Sy den schal  
 das her horn laute erhal  
 von Erenreiches machten  
 8745 gros was das prachten  
 da Sy raumbten das wal  
 gros was des heres schal  
 vast kurten die march  
 der staub was gros vnd starch  
 8750 **D**er von den Rossen aufgie  
 das sahen vast gerne hie  
 die starchen Diettriches man  
 hie ward lenger nicht gelan  
 Sy sazzen auf die guoten Ross  
 8755 Sy schauchten herte noch die mos  
 Sy zogen müessiklichen nach  
 vor der molten Sy niemand sach  
 v̄ntz̄ daz̄ sy komen da die vemde gar  
 vil schier da hortē sy für war  
 8760 **D**a heer zesamen dringen  
 die schwert auf helm klingen  
 die sper verstecken vast  
 das fewr aufglast  
 sam ob perge vnd tal  
 8765 alles pr̄ynne v̄beral  
 da sprach der herre Diettreich  
 Nu buuieret helde lobeleich  
 die here sint zesamen komen  
 das han ich gar wol vernomen  
 8770 **I**ch höre die sper krachen  
 jr sült euch dartzuo machen  
 Es muos nu an ein streiten geen

35 **I**hnen vnsper crachten. Ir  
 36 **S**ult euch darzu machen:  
 37 **E**s mus nu an ein streit  
 38 **g**een. alle die mir wellen  
 39 **g**esteen: die sein auf die ross ko-  
 40 **m**en. da ward mit speren geno-  
 41 **m**en: die ross zebanden leiten.  
 42 **v**on stat begunden sreiten:  
 43 **d**ie Juren lobeliche. mit sa-  
 44 **m**bt Diettriche:  
 45 **G**uieret many wer-  
 46 **d**er man. die vunde  
 47 **p**rachten sagunden an:  
 48 **d**ie sper wurden gezugket. vn-  
 49 **d**er wechsen gedrugket: In schr-  
 50 **e**n alle geleiche. mit sambt diet-  
 51 **t**reiche: Ahersehen obier Verne.  
 52 **d**as horten vil vngerne: alle  
 53 **E**renreiche man. da ward nicht  
 54 **a**nnders getan:  
 55 **I**n die schwert zehan-  
 56 **d**en genommen. da was  
 57 **m**anheit gegen ellen  
 58 **k**omen: der wint von schwer-  
 59 **t**en waete. das plut durch helm  
 60 **s**chraete: da was nun slach  
 61 **s**chlach stich stich. heut gericht  
 62 **l**ich mich: sprach der herre diet-  
 63 **t**rich: das feror slog frastlich:  
 64 **a**us helmen vnd aus ringen.  
 65 **m**ortlichen hort man klingen:  
 66 **d**ie schwert von man-  
 67 **n**es hamiden. ze kuren  
 68 **s**o sich wamiden: bai-  
**d**e hnt vnd heer. das feror das  
**g**reny recht entwer: sam es ein  
**e**ss blete. das plut entwer schre-

35 geen · alle die mir wellen  
 36 gesteen : die fein auf die rofs ko=  
 37 men · da ward mit speren geno=  
 38 men : die rofs ze baiden seiten ·  
 39 von stat begunden fy reiten :  
 40 die Hunen lobeleiche · mitfa=  
 41 mbt Diettreiche :  
 42 **B**uuiet manig wer=  
 43 der man · die veinde  
 44 prachen fy hinden an :  
 45 die sper wurden gezugket · vn=  
 46 der vechsen gedrugket : Sy schry=  
 47 en alle geleiche · mitfambt diet=  
 48 treiche : Aherfcheulier Berne ·  
 49 das hozten vil vngerne : alle  
 50 Erenreiches man · da ward nicht  
 51 anderø getan :  
 52 **N**un die fchwert ze han=  
 53 den genomen · da was  
 54 manhait gegen ellen  
 55 komen : der wint von fchwer=  
 56 ten wæete · das plut durch helm  
 57 schräete : da was nun slach  
 58 schlach stich stich · heut gerich  
 59 ich mich : sprach der herre Diet=  
 60 trich : das fewr flog fräsllich :  
 61 aus helmen vnd aus ringen ·  
 62 mortlichen hozt man klingen :  
 63 **D**ie fchwert von man=  
 64 nes hannden · ze sturm  
 65 fy sich wannden : bai=  
 66 de hin vnd heer · das fewr das  
 67 gieng recht entwer : sam es ein  
 68 effe blete · das plut entwer schzē=

Es muos nu an ein streiten geen  
 alle die mir wellen gesteen  
 die sein auf die ross komen  
 8775 da ward mit speren genomen  
 die ross ze baiden seiten  
 von stat begunden sy reiten  
 die Hunen lobeleiche  
 mitsambt Diettreiche  
 8780 **B**uuiet manig werder man  
 die veinde prachen sy hinden an  
 die sper wurden gezugket  
 vnder vechsen gedrugket  
 Sy schryen alle geleiche  
 8785 mitsambt diettreiche  
 Aherscheulier Berne  
 das horten vil vngerne  
 alle Erenreiches man  
 da ward nicht annders getan  
 8790 **N**un die schwert ze handen genomen  
 da was manhait gegen ellen komen  
 der wint von schwerten wæete  
 das plut durch helm schräete  
 da was nun slach schlach stich stich  
 8795 heut gerich ich mich  
 sprach der herre Diettrich  
 das fewr flog fräsllich  
 aus helmen vnd aus ringen  
 mortlichen hort man klingen  
 8800 **D**ie schwert von mannes hannden  
 ze sturm sy sich wannden  
 baide hin vnd heer  
 das fewr das gieng recht entwer  
 sam es ein esse blete  
 8805 das plut entwer schrete

1 te: auf kemnde vnd vnder  
 2 augen. Te solt fur war gelau-  
 3 ben: man sach da manigen  
 4 helm rot. von mannes plüt  
 5 darunder tot:  
 6 **B**clagen vil der Legken.  
 7 man sach die geren stech-  
 8 en: durch halsparg tieff  
 9 in mannes leib. Awedes bewar-  
 10 net seyð manig weyb: der sturm  
 11 gieng vast entwer. da man ver-  
 12 tan het die sper: da griff man  
 13 zu den schwerten. an emander  
 14 so perten: mit tieffen ferech wun-  
 15 den. so so allermaist kunden:  
 16 **S**chlugen dy die sege dar.  
 17 man nam da par-  
 18 unge wremig war: da  
 19 was nun ach vnd wee. es geschi-  
 20 cht wimmer mee: kam sturm  
 21 so herte. bedenthalb man schwe-  
 22 te: mit slagen hart fere. man sach  
 23 die gere: fliegen heer vnd hin.  
 24 **D**ammerlich was der gemm:  
 25 **D**en so baidenthalb wur-  
 26 ben. die leut nicht weher  
 27 sturben: sam ob sy slue  
 28 geem doner slay. schlag da wi-  
 29 der schlag gelag: sy sprach en  
 30 durch vnd durch: man sach von  
 31 plüte manige furech: ober vnd  
 32 ober vinnen. als ich mich kan  
 33 verschimmen: baid plümen vnd  
 34 gras. in einer warbe alles was:  
**L**amit vnd klee rot. da  
 gelag vil der leut todt:  
 daz es ungeläublich ist.  
 den leuten zesagen bey djer fust:  
 da gelag auch manig kastelan.

1 te : auf hennde vnd vnder  
 2 augen · Jr solt für war gelau=  
 3 ben : man sach da manigen  
 4 Helm rot · von mannes plüt  
 5 darunder tot :  
 6 **B**elagen vil der Regken ·  
 7 man sach die geren stech=  
 8 en : durch halfperg tieff  
 9 in mannes leib · Awe des bewai=  
 10 net seyde manig weyb : der sturm  
 11 gieng vast entwer · da man ver=  
 12 tan het die sper : da gryff man  
 13 zu den schwerten · an einander  
 14 sy perten : mit tieffen ferch wun=  
 15 den · so sy allermaist kunden :  
 16 **S**chlügen Sy die flege dar ·  
 17 man nam da parm=  
 18 unge wenig war : da  
 19 was nun Ach vnd wee · es geschich=  
 20 cht nymmermee : kain sturm  
 21 so herte · bedenthalt man schwe=  
 22 te : mit flegen hart fere · man sach  
 23 die gere : fliegen heer vnd hin ·  
 24 lämmerlich was der gewin :  
 25 **D**en sy baidenthalt wur=  
 26 ben · die leut nicht veher  
 27 sturben : sam ob sy flü=  
 28 ge ein Donerflag · schlag da wi=  
 29 der schlag gelag : Sy prachen  
 30 durch vnd durch · man sach von  
 31 plüte manige furch : vber vnd  
 32 vber rynnen · als ich mich kan  
 33 verfynnen : baide plümen vnd  
 34 gras · in einer varbe alles was :

8805 das pluot entwer schrete  
 auf hennde vnd vnder augen  
 Jr solt für war gelauben  
 man sach da manigen Helm rot  
 von mannes pluot darunder tot  
 8810 **B**elagen vil der Regken  
 man sach die geren stechen  
 durch halsperg tieff in mannes leib  
 Awe des bewainet seyde manig weyb  
 der sturm gieng vast entwer  
 8815 da man vertan het die sper  
 da gryff man zu den schwerten  
 an einander sy perten  
 mit tieffen ferch wunden  
 so sy allermaist kunden  
 8820 **S**chluogen Sy die flege dar  
 man nam da parmunge wenig war  
 da was nun Ach vnd wee  
 es geschicht nymmermee  
 kain sturm so herte  
 8825 bedenthalt man schwerte  
 mit flegen hart sere  
 man sach die gere  
 fliegen heer vnd hin  
 lämmerlich was der gewin  
 8830 **D**en sy baidenthalt wurben  
 die leut nicht veher sturben  
 sam ob sy slüege ein Donerflag  
 schlag da wider schlag gelag  
 Sy prachen durch vnd durch  
 8835 man sach von pluote manige furch  
 vber vnd vber rynnen  
 als ich mich kan versynnen  
 baide pluomen vnd gras  
 in einer varbe alles was

35  
 36  
 37  
 38  
 39  
 40  
 41  
 42  
 43  
 44  
 45  
 46  
 47  
 48  
 49  
 50  
 51  
 52  
 53  
 54  
 55  
 56  
 57  
 58  
 59  
 60  
 61  
 62  
 63  
 64  
 65  
 66  
 67  
 68

verkommen: beide plümen vnd  
 gras. in einer warbe alles was:  
**L**ammit vnd klee rot. da  
 gelag vil der leut todt:  
 daz es vngelaublich ist.  
 den leuten zesagen bey der frist:  
 da gelag auch manig kastelan.  
 so sach man sie zesuessen gan:  
 die werden wel recken. sich wer-  
 ten so die recken: der wunde beden-  
 thalb auch. der kunst aus frem-  
 leibe ranch:  
**I**n aller der gepare. sam ob  
 auf dem wal were: tau sent  
 kolgrube gezondet an. das  
 ferw: aus den helmen pran:  
 recht sam ein glosende glut. der  
 das ferw hanß thrit: dem gleich  
 die helm gliten. die rod einander  
 wuten: recht sam die los von  
 der in slagen. die swert sy gegen  
 einander zugen:  
**D**ie slagen die stachen.  
 die sechere sy durch brachn:  
 sam ob sy der teuse furte.  
 Ahey wie mans darwete: mit  
 sturn vnd mit streyete. man  
 sach die wunden weyte: durch  
 die halsperege offen stan. das  
 plüt nicht weger darans ran:  
 es mocht getrieben han ein rad.  
 es frumet nicht die seahlin wat:  
**N**och die helm giten. die  
 schwoert dardurch wu-  
 ten: vnd slagen wun-  
 den lange. an Erenweihes man

35 **L**annt vnd klee rot · da  
 36 gelag vil der leüt todt :  
 37 daz es vngelaüblich ift ·  
 38 den leüten ze fagen bey diser frift :  
 39 da gelag auch manig kastelan ·  
 40 fo fuch man hie ze fueffen gan :  
 41 die werden wel recken · sich wer=  
 42 ten fo die kecken : der winde beden=  
 43 thalb auch · der tunft auß jrem  
 44 leibe rauch :  
 45 **I**N aller der gepäre · fam ob  
 46 auf dem wal were : taufent  
 47 kolgrübe gezundet an · daß  
 48 few<sub>2</sub> auß den helmen pran :  
 49 recht fam ein glosende glüt · der  
 50 daß few<sub>2</sub> hayfs thüt : dem gleich  
 51 die Helm glüten · die rod einandez  
 52 müten : recht fam die Rofs vn=  
 53 der jn flugen · die fwert Sy gegen=  
 54 einander zugen :  
 55 **D**ie flugen die ftachen ·  
 56 die fchar fy durch brachen :  
 57 fam ob Sy der teufl fürte ·  
 58 Aheÿ wie mans da rürte : mit  
 59 Sturm vnd mit freyte · man  
 60 fach die wunden weyte : durch  
 61 die Halsperge offen ftan · das  
 62 plüt nicht weher daraus ran :  
 63 es mocht getriben han ein rad ·  
 64 es frumet nicht die stählin wat :  
 65 **N**och die Helm güten · die  
 66 fchwert dardurch wü=  
 67 ten : vnd flügen wun=  
 68 den lange · an Erenreiche man=

8840 **L**annt vnd klee rot  
 da gelag vil der leut todt  
 daz es vngelaublich ist  
 den leuten ze sagen bey diser frist  
 da gelag auch manig kastelan  
 8845 so such man hie ze fueffen gan  
 die werden wel recken  
 sich werten so die kecken  
 der winde bedenthalt auch  
 der tunst aus jrem leibe rauch  
 8850 **I**N aller der gepäre  
 sam ob auf dem wal were  
 tausent kolgruobe gezundet an  
 das fewr aus den helmen pran  
 recht sam ein glosende gluot  
 8855 der das fewr hayss thuot  
 dem gleich die Helm gluoten  
 die rod einander muoten  
 recht sam die Ross vnder jn flugen  
 die swert Sy gegen einander zugen  
 8860 **D**ie slugen die stachen  
 die schar sy durch brachen  
 sam ob Sy der teufl fuorte  
 Ahey wie mans da ruorte  
 mit Sturm vnd mit streyte  
 8865 man sach die wunden weyte  
 durch die Halsperge offen stan  
 das pluot nicht weher daraus ran  
 es mocht getriben han ein rad  
 es frumet nicht die stählin wat  
 8870 **N**och die Helm guoten  
 die schwert dardurch wuoten  
 vnd sluogen wunden lange  
 an Erenreiches mannen mange

1 nen manye: sach man auf helme  
 2 presten. das fow: darnach glesken:  
 3 die kuenen Erenreiches man. die  
 4 sach man waychlichen stan: das sy  
 5 zefressen waren komen. wie in  
 6 die kols waren benomen:  
 7 **D**o wereten sich vil sere. einer  
 8 meyle lang oder mere:  
 9 was mit todten das held  
 10 bestreit. Awe da was gemprent:  
 11 maniger hohen frauen leib. Es  
 12 bewaiment alles die weyb: was  
 13 den wammen je layde geschicht.  
 14 das ward hie lassen nicht: Do  
 15 striten vemer vnd mer. manye  
 16 vnbekere:  
 17 **B**eyde auf vnd yetal. da  
 18 ward getunget das wal:  
 19 mit todten vnd mit plu-  
 20 te. das sturben helden gute: das  
 21 genilde alles vol lay. sam oben  
 22 kast lammiger hay: were mider  
 23 genelt. die luite lagen ungezelt:  
 24 auf dem wal mider. fur vnd wi-  
 25 der:  
 26 **D**iser streit herte. Vnd das  
 27 geswind geferte: werete  
 28 vnz ober Mitten tag.  
 29 daz man nicht amidero da pflaz:  
 30 Nun sechten vnd streiten. amier  
 31 liefs den amidern nicht so lammig  
 32 peiten: daz er den helm gette. ge-  
 33 stricket zu rechter sette: sard  
 34 tunst vnd Nebl. der rauch durch  
 leib vnd durch gebel:  
**B**egunde auf gegen den  
 kuffen gant. es moecht  
 emander nyeman: vor  
 dem tunst gesehen. also horen wir

1 nen mange : fach man auf Helm  
 2 preften · das fewr darnach gleften :  
 3 die küenen Erenreicheß man · die  
 4 fach man waychlichen stan : da fy  
 5 zu Fueffen waren komen · wie jn  
 6 die Rofs waren benomen :  
 7 **S**y wereten sich vil sere · einer  
 8 meyle lang oder mere :  
 9 was mit todten das veld  
 10 bestreüt · Awe da was geunfreüt :  
 11 maniger hohen frawen leib · Eß  
 12 bewainent alles die weyb : was  
 13 den Mannen ze layde gefchicht ·  
 14 das ward hie lassen nicht : Sy  
 15 striten ye mer vnd mer · manige  
 16 vnbekeer :  
 17 **B**eyde auf vnd ze tal · da  
 18 ward getunget das wal :  
 19 mit todten vnd mit plü=  
 20 te · da sturben helden güte : das  
 21 geulde alles vol lag · sam ob ein  
 22 raft lannger hag : wëre nider  
 23 geult · die leüte lagen vngezelt :  
 24 auf dem wal nider · für vnd wi=  
 25 der :  
 26 **D**iser streit herte · Vnd das  
 27 gefwind geferte : werete  
 28 vntz vber Mittentag ·  
 29 daz man nicht annderß da phlag :  
 30 Nun fechten vnd streiten · ainer  
 31 ließ den anndern nicht so lanng  
 32 peiten : daz er den Helm hette · ge=  
 33 fricket zu rechter stette : baide  
 34 tunft vnd Nebl · der rauch durch

an Erenreiches mannen mange  
 sach man auf Helm presten  
 8875 das fewr darnach glesten  
 die küenen Erenreiches man  
 die sach man waychlichen stan  
 da sy zu Fuessen waren komen  
 wie jn die Ross waren benomen  
 8880 **S**y wereten sich vil sere  
 einer meyle lang oder mere  
 was mit todten das veld bestreut  
 Awe da was geunfreut  
 maniger hohen frawen leib  
 8885 Es bewainent alles die weyb  
 was den Mannen ze layde geschicht  
 das ward hie lassen nicht  
 Sy striten ye mer vnd mer  
 manige vnbekeer  
 8890 **B**eyde auf vnd ze tal  
 da ward getunget das wal  
 mit todten vnd mit pluote  
 da sturben helden guote  
 das geulde alles vol lag  
 8895 sam ob ein rast lannger hag  
 were nider geult  
 die leute lagen vngezelt  
 auf dem wal nider  
 für vnd wider  
 8900 **D**iser streit herte  
 Vnd das geswind geferte  
 werete vntz vber Mittentag  
 daz man nicht annders da phlag  
 Nun fechten vnd streiten  
 8905 ainer liess den anndern nicht so lanng peiten  
 daz er den Helm hette  
 gestricket zu rechter stette  
 baide tunst vnd Nebl  
 der rauch durch leib vnd durch gebel

35  
36  
37  
38  
39  
40  
41  
42  
43  
44  
45  
46  
47  
48  
49  
50  
51  
52  
53  
54  
55  
56  
57  
58  
59  
60  
61  
62  
63  
64  
65  
66  
67  
68

strecket zu rechter stette: beide  
 tunst vnd Nebel. der rauch durch  
 leib vnd durch gebel:  
**B**egunde auf gegen den  
 kuffen gan. es moecht  
 emander nyeman: vor  
 dem tunst gesehen. also horen wir  
 das puch riehen: es ward me ger  
 ter kreit. recht an der None zeit:  
 als ich fur war han vernomen.  
 da waren allererst jesamen kom  
 en: die Diettreiches recken. die  
 starcken vnd die keechen:  
**S**ie hetten solchen mozt  
 getan. in des Erenreiches  
 man: daz es ist ymmer  
 jr klagen. Sy hetten auch giniwi  
 der gestlagen: der Edlen kumen  
 alsouil. daz ich das auch wol kla  
 gen wil: schad vnd not gie da ent  
 wer. di schin vnd iene her: lieb  
 dem Perriere geschach. da Er  
 Dietklaiben sach:  
**W**ard auch die mit im wa  
 ren komen. sunlich  
 waren die rodt geno  
 men: vnder in setode gestlagen.  
 man sach sy in fien hamiden  
 tragen: die schwert alle plit fur.  
 da kreuffte herz Diettreich vor der  
 schare: vafte zu Dietklaiben dan.  
 sag an vmerzagter man: hast  
 du die veinde ganc durch riten.  
 da her da du hast gestriten:  
**D**ietlaib sprach das ist  
 geschehen. weltzres selb

35 leib vnd durch gebl :  
 36 **B**egunde auf gegen den  
 37 lüfften gan · es mocht  
 38 einander nyeman : vor  
 39 dem tunft gefehen · also hözen wir  
 40 das pūch iehen : es ward nie her=  
 41 ter streit · recht an der None zeit :  
 42 als ich für war han vernomen ·  
 43 da waren allererst ze famen kom=  
 44 en · die Diettreiches recken · die  
 45 starchen vnd die keckhen :  
 46 **D**ie hetten folhen mort  
 47 getan · in des Erenreiches  
 48 man : daz es ist ymmer  
 49 ze klagen · Sy hetten auch hinwi=  
 50 der geflagen : der Edlen Hunen  
 51 alfouil · daz Ich das auch wol kla=  
 52 gen wil : schad vnd not gie da ent=  
 53 wer · dise hin vnd iene her : lieb  
 54 dem Pernere gefchach · da Er  
 55 Dietlaiben sach :  
 56 **U**nd auch die mit jm wa=  
 57 ren komen · sumlichñ  
 58 waren die roσσ geno=  
 59 men : vnder jn ze tode geflagen ·  
 60 man sach Sy in jrn hannden  
 61 tragen : die schwert alle plūt far ·  
 62 da rufft herz Diettrich vor der  
 63 schar : vast zu Diettlaiben dan ·  
 64 sag an vnuerzagter man : hast  
 65 du die veinde gar durch riten ·  
 66 da her da du hast gestriten :  
 67 **D**ietlaib sprach das ist  
 68 geschehen · welt jr es felb

der rauch durch leib vnd durch gebl  
 8910 **B**egunde auf gegen den lüfften gan  
 es mocht einander nyeman  
 vor dem tunst gesehen  
 also hören wir das puoch iehen  
 es ward nie herter streit  
 8915 recht an der None zeit  
 als ich für war han vernomen  
 da waren allererst ze samen komen  
 die Diettreiches recken  
 die starchen vnd die keckhen  
 8920 **D**ie hetten solhen mort getan  
 in des Erenreiches man  
 daz es ist ymmer ze klagen  
 Sy hetten auch hinwider geslagen  
 der Edlen Hunen alsouil  
 8925 daz Ich das auch wol klagen wil  
 schad vnd not gie da entwer  
 dise hin vnd iene her  
 lieb dem Pernere geschach  
 da Er Dietlaiben sach  
 8930 **U**nd auch die mit jm waren komen  
 sumlichen waren die ross genomen  
 vnder jn ze tode geslagen  
 man sach Sy in jrn hannden tragen  
 die schwert alle pluot far  
 8935 da rufft herr Diettrich vor der schar  
 vast zu Diettlaiben dan  
 sag an vnuerzagter man  
 hast du die veinde gar durch riten  
 da her da du hast gestriten  
 8940 **D**ietlaib sprach das ist geschehen  
 welt jr es selb sehen

1  
2  
3  
4  
5  
6  
7  
8  
9  
10  
11  
12  
13  
14  
15  
16  
17  
18  
19  
20  
21  
22  
23  
24  
25  
26  
27  
28  
29  
30  
31  
32  
33  
34

sehen. So reytet für euch hin  
 zetal. Ir vndet veld vnd wal:  
 getunget von Erenreiches degen.  
 die vns fern sind auch da gelegen:  
 In der zete da dietclay sagete. von  
 Perne dez vnuerzaget: da sach  
 man vnder Scilde. diafr vnder  
 genide:  
**W**ol Dreyssig tauſent  
 Erenreiches man. gr  
 Dietclay ruffen began:  
 hre vmda vmda. allererst sul-  
 len wir hemda: vberwinden al  
 vns fer not. oder wir geligen  
 todt: fentlich ward da geplicket.  
 die helm wurden gestricket: vesti-  
 klich ze haubet. für war ir das  
 gelaubet:  
**D**a hrieb sich allererst  
 der streit. der seuren  
 ward noch herter seyt:  
 denn Er ee was ergan. da kam  
 dham vnder man: mit neide ze-  
 samen gerant. die sper wurden  
 verschwant: Was ir vor ganz  
 was beliben. da ward an streit  
 allererst getrieben: mit creffte-  
 gem mite. die herten helm gü-  
 te:  
**D**ie mussten von eman-  
 der gan. vor iren slegn  
 mocht nicht gestan:  
 weder helm noch halpberg. So  
 wozhen treuliche werch: es  
 frumt dham Schildes kannt.  
 die sarg man enzway vnz auf  
 die hamdt: die herten prumme  
 vseten. die mussten von schlegen  
 presten: dar sich die vnz ye loſten.

1 fehen : So reytet für euch hin  
 2 ze tal · Jr vindent veld vnd wal :  
 3 getunget von Erenreiches degen ·  
 4 die vnnfern find auch da gelegen :  
 5 Jn der zeit da dietlaip sagete · von  
 6 Perne dez vnuerzagete : da sach  
 7 man vnnder Schilde · dzafñ vn=  
 8 der geulde :  
 9 **W**ol Dreÿffig taüfent  
 10 Erenreiches man · hr?  
 11 Dietlaip rüeffen began :  
 12 hie veinda veinda · allererft ful=  
 13 len wir heinda : vberwinden al  
 14 vnnfer not · oder wir geligen  
 15 todt : feintlich ward da geplicket ·  
 16 die helm wurden geftricket : vefi  
 17 klich ze haübet · für war jr das  
 18 gelaubet :  
 19 **D**a hueb sich allererft  
 20 der streit · der sturm  
 21 ward noch herter feyt :  
 22 denn Er ee was ergan · da kam  
 23 Man wider man : mit neide ze=  
 24 famen gerant · die sper wurdj  
 25 verfchwant : Was jr vor gantz  
 26 was beliben · da ward an streit  
 27 allererft getriben : mit crefftig=  
 28 gem müte : die herten Helm gü=  
 29 te :  
 30 **D**ie müften von einan=  
 31 der gan · vor jren flegj  
 32 mocht nicht geftan :  
 33 weder Helm noch Halsperg · Sÿ  
 34 wozchten treuliche werch : eø

welt jr es selb sehen  
 So reytet für euch hin ze tal  
 Jr vindent veld vnd wal  
 getunget von Erenreiches degen  
 8945 die vnnfern sind auch da gelegen  
 Jn der zeit da dietlaip sagete  
 von Perne dez vnuerzagete  
 da sach man vnnder Schilde  
 drafen vnder geulde  
 8950 **W**ol Dreÿssig tausent Erenreiches man  
 herr Dietlaip rüeffen began  
 hie veinda veinda  
 allererst sullen wir heinda  
 vberwinden al vnnser not  
 8955 oder wir geligen todt  
 feintlich ward da geplicket  
 die helm wurden gestricket  
 vestiklich ze haubet  
 für war jr das gelaubet  
 8960 **D**a hueb sich allererst der streit  
 der sturm ward noch herter seyt  
 denn Er ee was ergan  
 da kam Man wider man  
 mit neide zesamen gerant  
 8965 die sper wurden verschwant  
 Was jr vor gantz was beliben  
 da ward an streit allererst getriben  
 mit crefftigem muote  
 die herten Helm guote  
 8970 **D**ie muosten von einander gan  
 vor jren slegen mocht nicht gestan  
 weder Helm noch Halsperg  
 Sy wozchten treuliche werch  
 es frumbt dhain Schildes rannt

35 moecht nicht gestan:  
 36 weder helm noch halpberg. So  
 37 wozchten treuliche werch: es  
 38 frumt dham Schildes kamm.  
 39 die sarg man enzway vnz auf  
 40 die hant: die herten prunne  
 41 vester. die musen von schlegen  
 42 presten: dar sich die vnzye kosten.  
 43 sich wazs mit wes sy sich trosten:  
 44 v ließen dar streichen.  
 45 **S**o fachten grummi  
 46 kleichen: sy slingen teu-  
 47 felsche sleg. es wurden velt vnd  
 48 weg: bestreuet mit den todten.  
 49 So begunden einander segroth:  
 50 beide voss vnd man. da ward  
 51 allererst ein streit getan: da  
 52 grosser hammer von geschach.  
 53 menlich sein laid nach:  
 54 **M**it triffen forschwin-  
 55 den. wos han einan-  
 56 der kunden: gewin-  
 57 nen mit den schwerten. vil  
 58 gerne sy des gerten: sy saigen  
 59 vleißelich ir macht. der sturm  
 60 wordte vnz an die nacht: sy  
 61 wolten sich nicht schanden. die  
 62 lieben vnd die laiden: lagen da  
 63 bedent halben todt. was man  
 64 schern gegen slegen pot:  
 65 **D**as frummet nicht vnd  
 66 ein har. so namen da  
 67 nicht am anders war:  
 68 nun die schwert zu beiden han-  
 den. vil wenig so bekant: kam  
 parminye. von Perne der vnz:  
 recht für so alle facht. Wo Er ve

35 frumbt dhain Schildes rannt ·  
 36 die slug man entzway vntz auf  
 37 die hanndt : die herten prunne  
 38 vesten · die müsten von schlegen  
 39 pzeften : daz sich die ringe loften ·  
 40 jch wayss nit wes fy sich trosten :  
 41 **Sy** lieffen darstreichen ·  
 42 fy fachten grymmi=  
 43 kleichen : fy flügen teü=  
 44 felische fleg · es wurden velt vnd  
 45 weg : bestreyet mit den todten ·  
 46 Sy begunden einander schotē :  
 47 baide Ross vnd man · da ward  
 48 allererst ein streit getan : da  
 49 groffer iammer von geschach ·  
 50 menichlich sein laid rach :  
 51 **Mit** tieffen ferchwün=  
 52 den · wo fy an einan=  
 53 der kunden : gewin=  
 54 nen mit den schwerten · vil  
 55 gerne fy des gerten : Sy zaigetē  
 56 vleiffklich jr macht · der sturm  
 57 werdte vntz an die nacht : Sy  
 58 wolten sich nicht schaiden · die  
 59 lieben vnd die laiden : lagen da  
 60 bedenthalben todt · was man  
 61 scherm gegen flegen pot :  
 62 **Das** frummet nicht vmb  
 63 ein har · fy namen da  
 64 nicht anders war :  
 65 nun die schwert zu baiden han=  
 66 den · vil wenig Sy bekantē : kain  
 67 parmünge · von Perne der iunge :  
 68 recht für fy alle facht · wo Er ye

es frumbt dhain Schildes rannt  
 8975 die sluog man entzway vntz auf die hanndt  
 die herten prunne vesten  
 die muosten von schlegen presten  
 daz sich die ringe loften  
 jch wayss nit wes sy sich trosten  
 8980 **Sy** liessen darstreichen  
 sy fachten grymmikleichen  
 sy sluogen teufelische sleg  
 es wurden velt vnd weg  
 bestreyet mit den todten  
 8985 Sy begunden einander schroten  
 baide Ross vnd man  
 da ward allererst ein streit getan  
 da grosser iammer von geschach  
 menichlich sein laid rach  
 8990 **Mit** tieffen ferchwunden  
 wo sy an einander kunden  
 gewinnen mit den schwerten  
 vil gerne sy des gerten  
 Sy zaigeten vleissklich jr macht  
 8995 der sturm werdte vntz an die nacht  
 Sy wolten sich nicht schaiden  
 die lieben vnd die laiden  
 lagen da bedenthalben todt  
 was man scherm gegen slegen pot  
 9000 **Das** frummet nicht vmb ein har  
 sy namen da nicht anders war  
 nun die schwert zu baiden handen  
 vil wenig Sy bekanten  
 kain parmunge  
 9005 von Perne der iunge  
 recht für sy alle facht  
 wo Er ye genam die macht

1 genam die macht: Des mirs  
 2 sich vimmer wunder han. Er  
 3 ließ auch sonaher gan:  
 4 **W**as in der vemde wider  
 5 rait. als mir das puch  
 6 hat gesait: der ließ er  
 7 weman genesen. Sy muosen  
 8 alle tot wesen: wo sy in wider  
 9 fueren. den todt sy vol in kuen:  
 10 mir ist das mare eben künde.  
 11 Sechszind vierzig stund: durch  
 12 des Erenreiches heer. mit vil  
 13 vnuerzagter weer:  
 14 **D**er von Perre allaine  
 15 rait. als ich ench han  
 16 gesait: durch prach  
 17 Er Erenreiches macht. durch  
 18 das heer Er alles durch facht:  
 19 do die nacht begunde. In neich  
 20 bey der stunde: da was als wir  
 21 hören sagen. die Erenstytan  
 22 sent man erschagen: Ich mai  
 23 ne Erenreiches galpt. die wur  
 24 den allesamot genalt:  
 25 **R**echt do die nacht was  
 26 komen. das sy dem tag  
 27 den sohem het genommen:  
 28 da kam mit dem male. Mar  
 29 holt von Gurdewale: mit  
 30 zwelftausent recken. die star  
 31 chen vnd die kecken: die hulffn  
 32 Erenreichen. die kamen an  
 33 Diettreichen: mit hertem sturm  
 34 geriten. da ward allererste  
 gestritten:  
**A**on den Hunenen die  
 herossen. die liezen  
 auch darstrewssen:  
 vnder Schilde sy sich pugen. die

1 genam die macht : Des müo  
 2 jch ymmer wunder han · Er  
 3 liefs auch fo naher gan :  
 4 **W**as im der veinde wider  
 5 rait · alē mir dāe pūch  
 6 hat gefait : der ließe Er  
 7 nyeman genesen · Sÿ müften  
 8 alle tot wesen : wo Sy jm wider=  
 9 fuern · den todt Sy von im kurz :  
 10 mir ift dāe mare eben kundt ·  
 11 Sechfunduertzigk ftund : durch  
 12 des Erenreiches heer · mit vil  
 13 vnuerzagter weer :  
 14 **D**er von Perne allaine  
 15 rait · alē ich euch han  
 16 gefait : durch prach  
 17 Er Erenreiches macht · durch  
 18 dāe heer Er alles durch facht :  
 19 do die nacht begunde · zu neigē  
 20 bey der ftunde : da was alē wir  
 21 hozen fagen · die Dreyffig tau=  
 22 fent man erflagen : Ich mai=  
 23 ne Erenreiches halpt · die wur=  
 24 den allesamt geualt :  
 25 **R**echt do die nacht was  
 26 komen · daz fy dem tag  
 27 den schein het genomē :  
 28 da kam mit dem male · Mar=  
 29 holt von Gurdewale : mit  
 30 zwelftaufent recken · die ftar=  
 31 chen vnd die kecken : die hulffē  
 32 Erenreichen · die kamen an  
 33 Diettreichen : mit hertem fturm  
 34 geriten · da ward allererfte

wo Er ye genam die macht  
 Des muos jch ymmer wunder han  
 Er liess auch so naher gan  
 9 010 **W**as im der veinde wider rait  
 als mir das puoch hat gesait  
 der liess Er nyeman genesen  
 Sy muosten alle tot wesen  
 wo Sy jm widerfuern  
 9 015 den todt Sy von im kurn  
 mir ist das mare eben kundt  
 Sechsenduertzigk stund  
 durch des Erenreiches heer  
 mit vil vnuerzagter weer  
 9 020 **D**er von Perne allaine rait  
 als ich euch han gesait  
 durch prach Er Erenreiches macht  
 durch das heer Er alles durch facht  
 do die nacht begunde  
 9 025 zu neigen bey der stunde  
 da was als wir horen sagen  
 die Dreyssig tausent man erslagen  
 Ich maine Erenreiches halpt  
 9 029 die wurden allesamt geualt  
 9 029a **R**echt do die nacht was komen  
 9 029b daz sy dem tag den schein het genomen  
 9 030 da kam mit dem male  
 Marholt von Gurdewale  
 mit zwelftausent recken  
 die starchen vnd die kecken  
 die hulffen Erenreichen  
 9 035 die kamen an Diettreichen  
 mit hertem sturm geriten  
 da ward allererste gestriten

35  
36  
37  
38  
39  
40  
41  
42  
43  
44  
45  
46  
47  
48  
49  
50  
51  
52  
53  
54  
55  
56  
57  
58  
59  
60  
61  
62  
63  
64  
65  
66  
67  
68

Diettreichen: mit hertem Sturm  
 geriten. da ward allererst  
 gestritten:  
**M**on den Himmen die  
 heissen. die liezen  
 auch darstrewen:  
 vnder Schilde sy stoch vngen. die  
 scharffen waffen sy zugen: mit  
 grimme von den seiten. da gieng  
 es an ein streiten: des miter kind  
 da tode gelag. es ward da man  
 ges vagetach: Sy mochten aller  
 erst heldes werch. sy schrieten  
 hyern vnde ferech:  
**D**urch hellm vnd durch  
 patwat. reecht man  
 mir gesagt hat: sy  
 schrieten auch die herfner. zu  
 was zusamen so giez: daz toch  
 nit halb may gesagen. die win  
 den wurden so weit geslagen:  
 daz zu vnmassigen tieff. ma  
 myer laut waffen rief: o we  
 wie den der todt zramy. der streit  
 der was in der masse als lamy:  
**M**ol kintz uber mitte  
 nacht. Ahey wie Wolf  
 hart das facht: Er  
 stach. Er stiess vnd slug. Er tet  
 den vanden we genig: sunst  
 fachten sy vnz an den tag. wie  
 nit rechten da gelag: das wil ich  
 euch recht sagen. beyder am  
 nacht ward er slagen: die zwelf  
 tausent Seeten gar. die mit  
 Azargolden dar:

35 gefriten :  
 36 **U**on den Hünenen die  
 37 hewffen · die liezzen  
 38 auch darftrewffen :  
 39 vnder Schilde fy sich pugen · die  
 40 scharffen waffen fy zugen : mit  
 41 grymme von den seyten · da gieng  
 42 es an ein streiten : des müter kind  
 43 da todt gelag · es ward da mani=  
 44 ges vaigetach : Sy worchten alle  
 45 erft heldeß werch · fy schrieten  
 46 hyern vnde ferch :  
 47 **D**urch hellm vnd durch  
 48 patwat · recht man  
 49 mir gefagt hat : fy  
 50 schrieten auch die Herfner · jn  
 51 was zusamen so gier : daz icho  
 52 nit halb mag gefagen · die wun=  
 53 den wurden so weit geflagen :  
 54 dartzu vnmäslichen tieff · ma=  
 55 niger laut waffen rieff : Owe  
 56 wie den der todt zwang · der freit  
 57 der was in der masse als lang :  
 58 **W**ol hintz über mitte  
 59 nacht · Aheÿ wie Wolf  
 60 hart da facht : Er  
 61 ftach / Er ftieo vnd flüg · Er tet  
 62 den veinden wee genüg : fünf  
 63 fachten fy vntz an den tag · wie  
 64 uil recken da gelag : das wil ich  
 65 euch recht fagen · bey der ainen  
 66 nacht ward erlagen : die zwelf=  
 67 taufent Recken gar · die mit  
 68 Marholden dar :

da ward allererste gestriten  
**U**on den Hünenen die hewssen  
 die liezzen auch darstrewssen  
 9040 vnder Schilde sy sich pugen  
 die scharffen waffen sy zugen  
 mit grymme von den seyten  
 da gieng es an ein streiten  
 des muoter kind da todt gelag  
 9045 es ward da maniges vaigetach  
 Sy worchten aller erst heldeß werch  
 sy schrieten hyern vnde ferch  
**D**urch hellm vnd durch patwat  
 recht man mir gesagt hat  
 9050 sy schrieten auch die Hersiner  
 jn was zusamen so gier  
 daz ichs nit halb mag gesagen  
 die wunden wurden so weit geslagen  
 dartzuo vnmäslichen tieff  
 9055 maniger laut waffen rieff  
 Owe wie den der todt zwang  
 der streit der was in der masse als lang  
**W**ol hintz über mitte nacht  
 Ahey wie Wolf hart da facht  
 9060 Er stach Er stiess vnd sluog  
 Er tet den veinden wee genuog  
 sünst fachten sy vntz an den tag  
 wie uil recken da gelag  
 das wil ich euch recht sagen  
 9065 bey der ainen nacht ward erslagen  
 die zwelftausent Recken gar  
 die mit Marholden dar

1 **W**aren an den streit fo-  
 2 men. den ward das le-  
 3 ben da benomen: Gedaz  
 4 auch sy gelagen todt. da prach-  
 5 ten sy in solche not: diu starcken  
 6 Diettriches degen. der belib auch  
 7 vil vnder wegen: recht als begun-  
 8 de leuchsten der tag. das wal getun-  
 9 get vast lag: von mannyem edin  
 10 toden. durch helm lag verfehrothn:  
 11 **D**il manny außserwelter  
 12 man. das plit über die  
 13 toden ran: daz man  
 14 darinne vnz über die sporn.  
 15 muste waten da ward verlour:  
 16 maniger kuenen weggant. des  
 17 starcken Diettriches hant: nach  
 18 schaden vnd layd. danon man  
 19 noch herote seit: recht da die sun-  
 20 ne begunde. aufgan bey der stin-  
 21 de:  
 22 **U**nd daz auch leuchtet der  
 23 tag. seiretes man da  
 24 allererste pflag: Es  
 25 was dannoch vast freu. da ryt  
 26 der kunig Guntker zu: dem  
 27 wolgeten zwanzigtansent man.  
 28 Von denen ward schade allererste  
 29 getan: den hinnen sicherleiche.  
 30 Vnd auch den starcken Diettriche:  
 31 da sach der Marqgrauv Rudeger.  
 32 vast ziehen dort heer:  
 33 **D**ie starcken Burginnis  
 34 man. Sy riten alle  
 castelan: mit eyser  
 wol beklaidet. Sy waren vner-  
 schreckt: in sturmen vnd in frei-  
 ten. Sy wolten bey den zeyten:  
 helfen Erenreichen. So zyn

1 **W**aren an den streit ko=  
 2 men · den ward das le=  
 3 ben da benomen : Ee daz  
 4 auch fy gelägen todt · da prach=  
 5 ten fy in folhe not : die strachen  
 6 Dietreiches degen · der belib auch  
 7 vil vnnderwegen : recht als begün=  
 8 de leüchten der tag · das wal getun=  
 9 get vaft lag : von manigem edlñ  
 10 todtē · durch helm lag verschzottj̄ :  
 11 **U**il manig aufferwelter  
 12 man · das plüt über die  
 13 todtē ran : daz man  
 14 darÿnne vntz vber die sporn ·  
 15 muſte waten da ward verlozn :  
 16 maniger kuener weÿgant · des  
 17 starchen Diettriches hant : rach  
 18 schaden vnd layd · dauon man  
 19 noch hewte ſait : recht da die fun=  
 20 ne begunde · aufgan bey der ftun=  
 21 de :  
 22 **U**nd daz auch leüchtet der  
 23 tag · freites man da  
 24 allererſte phlag : Es  
 25 was dannoch vaft frū · da ryt  
 26 der künig Gunther zū : dem  
 27 volgeten zwaintzigtaüſent man ·  
 28 von denen ward ſchade aller erſt  
 29 getan : den Hünen ſicherleiche ·  
 30 Vnd auch dem starchen Diettreiche :  
 31 da sach der Marggraue Rudeger ·  
 32 vaft ziehen dort heer :  
 33 **D**ie starchen Bürgünio  
 34 man · Sÿ riten alle

**W**aren an den streit komen  
 den ward das leben da benomen  
 9070 Ee daz auch sy gelägen todt  
 da prachten sy in solhe not  
 die strachen Dietreiches degen  
 der belib auch vil vnnderwegen  
 recht als begunde leuchten der tag  
 9075 das wal getunget vast lag  
 von manigem edlen todtē  
 durch helm lag verschrotten  
**U**il manig ausserwelter man  
 das pluot über die todtē ran  
 9080 daz man darynne vntz vber die sporn  
 muste waten da ward verlorn  
 maniger kuener weygant  
 des starchen Diettriches hant  
 rach schaden vnd layd  
 9085 dauon man noch hewte ſait  
 recht da die sunne begunde  
 aufgan bey der stunde  
**U**nd daz auch leuchtet der tag  
 streites man da allererſte phlag  
 9090 Es was dannoch vast fruo  
 da ryt der künig Gunther zuo  
 dem volgeten zwaintzigtausent man  
 von denen ward schade aller erst getan  
 den Hünen sicherleiche  
 9095 Vnd auch dem starchen Diettreiche  
 da sach der Marggraue Rudeger  
 vast ziehen dort heer  
**D**ie starchen Burgunis man  
 Sy riten alle castelan

35 **D**ie starcken Burginnis  
 36 man. Sy riten alle  
 37 castelan: mit eyser  
 38 wol beklaidet. Sy waren vnter  
 39 schrecket: in sturmen vnd in strei-  
 40 ten. Sy wolten bey den zeiten:  
 41 helfen Erenreichen. Sy zogen  
 42 frechhiltlichen: barde mit ruden  
 43 vnd mit scharen: Nu wie wellen  
 44 wir nu faren:  
 45 **S**prach der Vogt von Perne.  
 46 das west ich vast gerne:  
 47 da sprach Eudeger der  
 48 milte. da haldet vnder schilte:  
 49 als die weichnottigen kund. mi-  
 50 nichlich von rossen stund: Sy  
 51 gurtten vleyslich die march.  
 52 Sy scriecten die Erenen starck:  
 53 an helm vnd an prunne. was  
 54 sy vns nu künne:  
 55 **A**n gewynnen sprach Eudeger.  
 56 Ich wil des sein ewer  
 57 genex: wil got somuigh  
 58 wir wol genesen. Ir solt ketes her-  
 59 zen wesen: vnd verzaget nicht vmb  
 60 dije not. Es stirbet hie nyemand  
 61 todt: vnn der doch muib tot ligen.  
 62 da was es auch dancan gedigen:  
 63 dar die Burginnier begunden gah.  
 64 In den Hunischen nahen:  
 65 **D**a hetten auch sy Dietricg  
 66 es degen. In vesten loden  
 67 gewegen: die künne vil  
 68 vermissen. die waren gefessen:  
 69 auf die güten castelan. da kome  
 70 Azan wider man: mit starcker

35 castelan : mit eÿfen  
 36 wol beklaidet · Sy waren vner=  
 37 schreckt : in sturmen vnd in ftrei=  
 38 ten · Sy wolten bey den zeiten :  
 39 helffen Erenreichen · Sy zugā  
 40 frechikleichen : baide mit roden  
 41 vnd mit scharen : Nu wie wellj  
 42 wir nu faren :  
 43 Sprach der vogt von Perne ·  
 44 das west ich vast gerne :  
 45 da sprach Rudeger der  
 46 milte · da haldet vnnder schilte :  
 47 als die weichnottigen tünd · mē=  
 48 niclich von roffen stünd : Sÿ  
 49 gurten vleiffiklich die march ·  
 50 Sy strickten die Ryemen starch :  
 51 an Helm / vnd an prünne · was  
 52 Sÿ vnns nū künne :  
 53 An gewynnen sprach Ru=  
 54 deger · Ich wil des sein ewr  
 55 gewer : wil got so müggj  
 56 wir wol genesen · Jr solt stetes her=  
 57 tzen wesen : vnd verzaget nicht vmb  
 58 dife not · Es stirbet hie nyemand  
 59 todt : nun der doch muß tot ligen ·  
 60 da was es auch daran gedigen :  
 61 daz die Burgünier begunden gahj ·  
 62 zu den Hünifchen nahen :  
 63 Da hetten auch fy Diettrich=  
 64 es degen · zu vesten Roden  
 65 gewegen : die küenej vil  
 66 vermessen · die waren gefessen :  
 67 auf die güten kastelan · da kome  
 68 Man wider man : mit starche

Sy riten alle castelan  
 9100 mit eysen wol beklaidet  
 Sy waren vnerschreckt  
 in sturmen vnd in streiten  
 Sy wolten bey den zeiten  
 helffen Erenreichen  
 9105 Sy zugen frechikleichen  
 baide mit roden vnd mit scharen  
 Nu wie wellen wir nu faren  
 Sprach der vogt von Perne  
 das west ich vast gerne  
 9110 da sprach Rudeger der milte  
 da haldet vnnder schilte  
 als die weichnottigen tuond  
 menichlich von rossen stuond  
 Sy gurten vleissiklich die march  
 9115 Sy strickten die Ryemen starch  
 an Helm vnd an prünne  
 was Sy vnns nu künne  
 An gewynnen sprach Rudeger  
 Ich wil des sein ewr gewer  
 9120 wils got so mügen wir wol genesen  
 Jr solt stetes hertzen wesen  
 vnd verzaget nicht vmb dise not  
 Es stirbet hie nyemands todt  
 nun der doch muos tot ligen  
 9125 da was es auch daran gedigen  
 daz die Burgunier begunden gahen  
 zuo den Hünischen nahen  
 Da hetten auch sy Diettriches degen  
 zu vesten Roden gewegen  
 9130 die küenen vil vermessen  
 die waren gesessen  
 auf die guoten kastelan  
 da kome Man wider man  
 mit starcher krefft geriten

1 kreffte geriten. Da ward ein  
 2 sturm allererst geschritten: der  
 3 hertist der dave geschach. von stat  
 4 manda treiben sach:  
 5 **G**ymniglich die ross mit  
 6 sporn. die kuenen rechten  
 7 auferkorn: Zusammen  
 8 sy ranten. die schwert in beden  
 9 hamden. Sy vast par furten  
 10 Aben wie sy da rierten: beden-  
 11 thalb mit den slegen. Sy begun-  
 12 den die gepot legen: des maniger  
 13 vil rubig ward. hin vnd heer  
 14 manigefart:  
 15 **S**o bede treiben vnd riten.  
 16 so bewegen lich sy stri-  
 17 ten: baude dort vnd hie-  
 18 dertunst recht auf gie: von ressn  
 19 vnd von leiten. da ward ain in-  
 20 der reiten: mit den todten getan-  
 21 sam oben tag weide lammiger tan:  
 22 mit axen in der wer geuolt.  
 23 Awe da sturben helde pald:  
 24 **D**er streit der gieng vast  
 25 entwer. man sach swert  
 26 vnd ger: in den helm  
 27 stechen. da waren allererst die  
 28 beken: mit grimmen zu ein  
 29 ander tomen. Ich han fur war  
 30 das vernomen: daz die kuenen  
 31 rechten tewre. Ich ligen daz das  
 32 ferore: aus schwerten vnd aus  
 33 helmen sprang. da was so micht  
 34 der klug:  
**N**on sren slegen sich war-  
 en. sam ob tausent  
 schmid weren: mit  
 hammern vber anpos gestan.  
 Sy liessen so darnach ger gan:  
 da sich

1 kreffte geriten · Da ward ein  
 2 ftürm allererst geftritten : der  
 3 hertift der da ye geschach · von stat  
 4 man da treiben fach :  
 5 **G**rÿmmiklich die rofs mit  
 6 fpoꝛn · die küenen recken  
 7 auferkoꝛn : Zufamen  
 8 fy ranten · die fhwert in beden  
 9 hannden · Sy vaft par fürten  
 10 Aheÿ wie fys da rürten : beden=  
 11 thalb mit den flegen · Sy begun=  
 12 den die gepot legen : des maniger  
 13 vil rübig ward · hin vnd heer  
 14 manige fart :  
 15 **S**y bede triben vnd riten ·  
 16 fo bewegenlich fy ftzi=  
 17 ten : baide doꝛt vnd hie ·  
 18 der tunft recht auf gie : von roffn  
 19 vnd von leüten · da ward ain ni=  
 20 der reiten : mit den todten getan ·  
 21 fam ob ein tagweide lannger tan :  
 22 mit aren nider wer geualt ·  
 23 Awe da fturben helde pald :  
 24 **D**er ftreit der gieng vaft  
 25 entwer · man fach fwezt  
 26 vnd ger : in den helm  
 27 ftechen · da waren aller erft die  
 28 kecken : mit grÿmmen zu ein=  
 29 anderkomen · jch han fur war  
 30 das vernomen : daz die kuenen  
 31 recken tewre · fhlugen daz dæ  
 32 fewre : auß fhwerten vnd auß  
 33 helmen fprang · da waß fo michl  
 34 der klang :

mit stacher kreffte geriten  
 9135 Da ward ein sturm allererst gestritten  
 der hertist der da ye geschach  
 von stat man da treiben sach  
**G**rÿmmiklich die ross mit sporn  
 die küenen recken auserkorn  
 9140 Zusammen sy ranten  
 die fhwert in beden hannden  
 Sy vast par fuorten  
 Ahey wie sys da ruorten  
 bedenthalt mit den slegen  
 9145 Sy begunden die gepot legen  
 des maniger vil ruobig ward  
 hin vnd heer manige fart  
**S**y bede triben vnd riten  
 so bewegenlich sy striten  
 9150 baide dort vnd hie  
 der tunst recht auf gie  
 von rossen vnd von leuten  
 da ward ain nider reiten  
 mit den todten getan  
 9155 sam ob ein tagweide lannger tan  
 mit aren nider wer geualt  
 Awe da sturben helde pald  
**D**er streit der gieng vast entwer  
 man sach swert vnd ger  
 9160 in den helm stechen  
 da waren aller erst die kecken  
 mit grymmen zu einanderkomen  
 jch han fur war das vernomen  
 daz die kuenen recken tewre  
 9165 schluogen daz das fewre  
 aus fhwerten vnd aus helmen sprang  
 da was so michl der klang

35  
36  
37  
38  
39  
40  
41  
42  
43  
44  
45  
46  
47  
48  
49  
50  
51  
52  
53  
54  
55  
56  
57  
58  
59  
60  
61  
62  
63  
64  
65  
66  
67  
68

kellen sprang. da was so miche  
 der klamg:  
**W**on syen slegen schwar  
 en. sam ob tausent  
 schmid weren: mit  
 hammern vber anpos gestan.  
 Sy liessen so darnat her gan:  
 das ich euch nimmer mag ge  
 sagen. da wurden solche sleg ge  
 slagen: dar sich die prunne entra  
 wten. die schwert in jr hamiden:  
 in den leib witen. ich horte da  
 nyemands miten:  
**D**az Er genesen wolte. Sy  
 warben nach dem solde:  
 der in ir leben ab gewan.  
 Was ich noch ye gehört han: von  
 sturmen vnd von streiten. bey  
 allen meinen zeiten: das ist ein  
 wint als man iach. wider den streit  
 der da geschach: Sy achtten klamie  
 auf den tod. Sy warten ninge die  
 not:  
**D**a Sy das sahen vnder  
 in. Sy wurden umb  
 amien gewon: der sy  
 von irem leben schied. die handt  
 man entzway schriet: dar auf  
 den jenden wider want. Brunen  
 vnd Schildes rant: das mußt en  
 jwan alles gan. die starochen dret  
 trides man: mit grymme sich  
 werten. Jhete heer entgegen perth:  
**M**it slegen dar es recht  
 schmarz. die perrien  
 klar vnd schwarz:

35 **U**on jren flegen fchwär=  
 36 en · fam ob taufent  
 37 fchmid weren : mit  
 38 hammern vber anpos geftan ·  
 39 Sy lieffen fo darnach er gan :  
 40 das ich euchs nymmer mag ge=  
 41 fagen · da wurden folche fleg ge=  
 42 flagen : daz sich die prune entra=  
 43 nten · die fchwert in jr hannden :  
 44 in den leib wüten · ich hörte da  
 45 nyemands müten :  
 46 **D**az Er genesen wolte · Sy  
 47 warben nach dem folde :  
 48 der jn Ir leben ab gewan ·  
 49 Was ich noch ye gehört han : von  
 50 fturmen vnd von ftreiten · beÿ  
 51 allen meinen zeiten : das ift ein  
 52 wint als man iach · wider den freit  
 53 der da gefchach : Sy achten klaine  
 54 auf den tod · Sy wagten ringe die  
 55 not :  
 56 **D**a Sy da fähen vnnder  
 57 jn · Sy wurben vmb  
 58 ainen gewÿn : der fy  
 59 von jrem leben fchied · die haubt  
 60 man entzway fchriet : daz auf  
 61 den zenden wider want · Brunen  
 62 vnd Schildes rant : das müft en=  
 63 zway alles gan · die ftarchen Diet=  
 64 triches man : mit grÿmme fch  
 65 werten · Jhene heer entgegen peztÿ :  
 66 **M**it flegen daz es recht  
 67 fchmartz · die pewlen  
 68 plaw vnd fchwartz :

**U**on jren slegen fwären  
 sam ob tausent fchmid weren  
 9170 mit hammern vber anpos geftan  
 Sy liessen so darnach er gan  
 das ich euchs nymmer mag gesagen  
 da wurden folche fleg geflagen  
 daz sich die prune entranten  
 9175 die fchwert in jr hannden  
 in den leib wuoten  
 ich hörte da nyemands muoten  
**D**az Er genesen wolte  
 Sy warben nach dem folde  
 9180 der jn Ir leben ab gewan  
 Was ich noch ye gehört han  
 von fturmen vnd von ftreiten  
 bey allen meinen zeiten  
 das ist ein wint als man iach  
 9185 wider den Streit der da gefchach  
 Sy achten klaine auf den tod  
 Sy wagten ringe die not  
**D**a Sy da sahen vnnder jn  
 Sy wurben vmb ainen gewyn  
 9190 der sy von jrem leben fchied  
 die haubt man entzway fchriet  
 daz auf den zenden wider want  
 Brunen vnd Schildes rant  
 das muost enzway alles gan  
 9195 die ftarchen Diettriches man  
 mit grymme sich werten  
 Jhene heer entgegen perten  
**M**it slegen daz es recht fchmartz  
 die pewlen plaw vnd fchwartz

1 die wurden an frem leibe. Owe  
 2 der schonen werbe: die vermittelt  
 3 wurden alle. der sturm ward  
 4 mit schalle: da mit grimme ge  
 5 tan. die starcken Guntgeres  
 6 man: Wertten sich also mit slegn.  
 7 da gelag degen wider degen:  
 8 **A**ls ich furwar vernom  
 9 en han. am er kant ve  
 10 den am dern an: her  
 11 Dietrich vnd Guntger. die ka  
 12 men zesamen mit wer: mit zmai  
 13 guten schwerten. an einander  
 14 sy bede wertten: das veld perge  
 15 vnd tal. alles von iren slegen er  
 16 gal: von Alan her Volcther.  
 17 vnd Wolfhart der Recke her:  
 18 **Q**ie waren zu einander  
 19 komen. Nu habt jr vor  
 20 wol vernomen: die wa  
 21 ren kunig beide. sich hie auf der  
 22 hayde: ein sturm frayslichen.  
 23 von Lunders helphritzen: den  
 24 bestund der starcke Ladimer.  
 25 von Lemyes her Valtger:  
 26 der bestund den starcken hrisolt.  
 27 So ordneten also das golt:  
 28 **D**az es so sanz must anto  
 29 men. nu han auch ich  
 30 das wol vernomen:  
 31 mit wem her Dietrich da strait.  
 32 das hat man mir wol gesait:  
 33 den het her hayme bestan. also  
 34 was Alan wider man: an  
 dem streite gewegen. da ward  
 Sturms gepflegen: von mor  
 gens vnz auf Arittentag. wer  
 siglos da gelag:  
**A**s wil ich euch wissen

1 die wûrden an Jrem leibe · Owe  
 2 der schönen weibe : die verwittibt  
 3 wurden alle · der sturm ward  
 4 mit schalle : da mit grÿmme ge=  
 5 tan · die starchen Guntheres  
 6 man : werten sich also mit flegÿ  
 7 da gelag degen wider degen :  
 8 **A**ls ich fürwar vernom=  
 9 en han · ainer rant ye  
 10 den anndern an : Her?  
 11 Dietrich vnd Gunther · die ka=  
 12 men zefamen mit wer : mit zwai  
 13 gûten schwerten · an einander  
 14 Sy bede werten : das veld perge  
 15 vnd tal · alles von jren flegen er=  
 16 hal : von Alfan her Volckher ·  
 17 vnd Wolfhart der Recke her :  
 18 **D**ie waren zu einander  
 19 komen · Nu habt jr vor  
 20 wol vernomen : die wa=  
 21 ren kunig baide · sich hûb auf der  
 22 hayde : ein sturm frayslichen ·  
 23 von Lunders helphzichen : den  
 24 bestünd der starche Ladiner ·  
 25 von Lennges her Walther :  
 26 der bestünd den starchen Husolt ·  
 27 Sy ordneten also das golt ·  
 28 **D**az es fy sawz müft anko=  
 29 men · nu han auch ich  
 30 das wol vernomen :  
 31 mit wem herz Dietlaip da strait ·  
 32 das hat man mir wol gefait :  
 33 den het her hayme bestan · also  
 34 was Man wider man : an

9200 die wuorden an Jrem leibe  
 Owe der schönen weibe  
 die verwittibt wurden alle  
 der sturm ward mit schalle  
 da mit grymme getan  
 9205 die starchen Guntheres man  
 werten sich also mit slegen  
 da gelag degen wider degen  
**A**ls ich fürwar vernomen han  
 ainer rant ye den anndern an  
 9210 Herr Dietrich vnd Gunther  
 die kamen zesamen mit wer  
 mit zwai guoten schwerten  
 an einander Sy bede werten  
 das veld perge vnd tal  
 9215 alles von jren slegen erhal  
 von Alsan her Volckher  
 vnd Wolfhart der Recke her  
**D**ie waren zu einander komen  
 Nu habt jr vor wol vernomen  
 9220 die waren kunig baide  
 sich huob auf der hayde  
 ein sturm frayslichen  
 von Lunders helphrichen  
 den bestuond der starche Ladiner  
 9225 von Lennges her Walther  
 der bestuond den starchen Husolt  
 Sy ordneten also das golt  
**D**az es sy sawr muost ankomen  
 nu han auch ich das wol vernomen  
 9230 mit wem herr Dietlaip da strait  
 das hat man mir wol gesait  
 den het her hayme bestan  
 also was Man wider man  
 an dem streite gewegen

35 daz hat man mir wol gesait:  
 36 den het her hayne bestan. also  
 37 was Azan widerman: an  
 38 dem streite gewegen. da ward  
 39 Sturms gepflegen: von mor-  
 40 gens vnz auf Mitten tag. wer  
 41 siglos da gelag:  
 42 **D**as wil ich euch wissen  
 43 lant. das tet Gunt her  
 44 vnd seine Azan: was  
 45 das nit em nichl not. die zwain-  
 46 tzig tausent gelagen alle da  
 47 tot: des kunig Gunt hers man.  
 48 der kamen dhaine daz: Nuz  
 49 zwenn und dreyssig. Volfhart  
 50 was des vil vleysig: daz auch  
 51 die waren da erschlagen. Nuz  
 52 horen wir das buch sagen:  
 53 **F**richtig ward Gunt  
 54 her der orte. ab dem  
 55 wal vor Diettriche.  
 56 die zwainzig tausent Gunt  
 57 hers man. die hetten grossen  
 58 schaden getan: an den Hunen  
 59 auf dem wal. Ich han es las-  
 60 sen aus der zal: daz ich es nuz  
 61 mer getax sagen. Souil als jr  
 62 da ward erschlagen: nu secht wie em  
 63 not das was. das held plumen  
 64 vnd gras:  
 65 **N**un von plute alles bran.  
 66 man sach die gusse eme  
 67 gan: sam von den regen  
 68 tut em pach. die totten nyeman  
 vor dem plute sach: als Gunt her  
 ab dem wale entran. Vnd daz  
 der von perre den sig gewan:

35 dem streite gewegen · da ward  
 36 Sturme gepflegen : von mo<sup>2</sup>  
 37 gens vntz auf Mittentag · wez  
 38 siglos da gelag :  
 39 **D**aß wil ich euch wiffñ  
 40 lan · daß tet Gunther  
 41 vnd feine Man : waz  
 42 daß nit ein michl not · die zwain<sup>2</sup>  
 43 tzig taufent gelagen alle da  
 44 tot : des kunig Gunther<sup>8</sup> man ·  
 45 der kamen dhaine dan : Nun  
 46 zwenunddreyffig · Wolfhart  
 47 was des vil vleiffig : daz auch  
 48 die waren da erslagen · Nu  
 49 horen wir daß puch sagen :  
 50 **F**lüchtig ward Gunt<sup>2</sup>  
 51 her der recke · ab dem  
 52 wal vo<sup>2</sup> Diettriche ·  
 53 die zwaintzigtaufent Gunt<sup>2</sup>  
 54 her<sup>8</sup> man · die hetten grossen  
 55 schaden getan : an den hunen  
 56 auf dem wal · Ich han es la<sup>2</sup>  
 57 fen auß der zal : daz ich es nym<sup>2</sup>  
 58 mer getar fagen · Souil als jr  
 59 da ward erslagen : nu secht wie ein  
 60 not das was · daß veld plūmen  
 61 vnd gra<sup>8</sup> :  
 62 **N**un von plūte alles ran ·  
 63 man sach die güsse eine  
 64 gan : sam von den regen  
 65 tut ein pach · die totten nyeman  
 66 vo<sup>2</sup> dem plūte sach : als Gunther  
 67 ab dem wale entran · Vnd daz  
 68 der von perne den sig gewan :

an dem streite gewegen  
 9235 da ward Sturms gepflegen  
 von morgens vntz auf Mittentag  
 wer siglos da gelag  
**D**as wil ich euch wissen lan  
 das tet Gunther vnd seine Man  
 9240 waz das nit ein michl not  
 die zwaintzig tausent gelagen alle da tot  
 des kunig Gunthers man  
 der kamen dhaine dan  
 Nun zwenunddreyssig  
 9245 Wolfhart was des vil vleissig  
 daz auch die waren da erslagen  
 Nu horen wir das puoch sagen  
**F**lüchtig ward Gunther der recke  
 ab dem wal vor Diettriche  
 9250 die zwaintzigtausent Gunthers man  
 die hetten grossen schaden getan  
 an den hunen auf dem wal  
 Ich han es lassen aus der zal  
 daz ich es nymmer getar sagen  
 9255 Souil als jr da ward erslagen  
 nu secht wie ein not das was  
 das veld pluomen vnd gras  
**N**un von pluote alles ran  
 man sach die güsse eine gan  
 9260 sam von den regen tut ein pach  
 die totten nyeman vor dem pluote sach  
 als Gunther ab dem wale entran  
 Vnd daz der von perne den sig gewan

1  
2  
3  
4  
5  
6  
7  
8  
9  
10  
11  
12  
13  
14  
15  
16  
17  
18  
19  
20  
21  
22  
23  
24  
25  
26  
27  
28  
29  
30  
31  
32  
33  
34

In der zeit was auch komen. Als  
 ich für war han vernomen: Diezolt  
 von Grünlant einen fanen swert  
 Er in der handt:  
**D**er was weis und rot. Ze  
 Sturm sich der held pot:  
 vnder seinem fanen prait.  
 Aecht tausent Lecken gemait: die  
 zugen vnder Schilde. ob auch des  
 nicht bewilde: so saget ich euch mere.  
 darnachem Lecken here: auch jaig  
 te mit einem fanen. der das nicht  
 wolt vermanen:  
**D**er müeste komen in den  
 Streit. so sult ir horen an  
 diser zeit: wie derselb was  
 genant. der hieß: Stürmiger von  
 Vslant: dem volgeten Sechstausent  
 man. für war ich das vernomen  
 han: das waren Lecken zu ir gant.  
 die man da hayset genottiget wei-  
 gant. das moechten wol dieselben  
 sein. Awe des tetten sy da sehen:  
**M**it maniger frayslicher  
 tat. das muoch mir gesa-  
 get hat: das waren Sturm  
 geten. in allen herten streiten:  
 die vierzehen tausent Lecken stark.  
 die fürten als manig verdeckt  
 marech: mit hertem stabli wol  
 bedacht. sich hub em Streit vor der  
 nacht: der vnmiermer ist wol ze  
 klagen. da wurden aller erst slage  
 geslagen:  
**D**ie Niderpunter vnt  
 in das ort. da geschach  
 so krefftigen ort: an  
 leuten baiden thalben. die von allen  
 salben: vnmiermer wurden

1 Jnn der zeit was auch komen · Als  
 2 jch fürwar han vernomen : Diezolt  
 3 von Grünlant · einen fanen füet  
 4 Er in der hanndt :  
 5 **D**er was weÿßs vnd rot · Ze  
 6 Sturm sich der held pot :  
 7 vnnder feinem fanen prait ·  
 8 Acht taufent Recken gemait : die  
 9 zugen vnnder Schilde · ob euch des  
 10 nicht beulde : so saget ich euch mere ·  
 11 darnach ein Recken here : auch zaig=  
 12 te mit ainem fanen · der das nicht  
 13 wolt vermanen :  
 14 **E**r müeft komen in den  
 15 streit · so fült jr horen an  
 16 difer zeit : wie der selb was  
 17 genant · der hiefs Stüringer von  
 18 Yflant : dem volgeten Sechtaufent  
 19 man · für war ich das vernomen  
 20 han : das waren Recken zu Ir hant ·  
 21 die man da hayffet genöttiget wei=  
 22 gant · das mochten wol dieselben  
 23 fein · Awe des tetten fy da schein :  
 24 **M**it maniger fräÿlicher  
 25 tat · das puech mir gefa=  
 26 get hat : das waren sturm  
 27 geiten · in allen herten streiten :  
 28 die Viertzeihen taufent Recken starckj ·  
 29 die fürten als manig verdeckt  
 30 march : mit hertem stahl wol  
 31 bedackht · sich hüß ein streit vor der  
 32 nacht : der ymmermer ist wol ze  
 33 klagen · da wurden aller erft flege  
 34 geflagen :

Jnn der zeit was auch komen  
 9265 Als jch fürwar han vernomen  
 Diezolt von Grünlant  
 einen fanen füert Er in der hanndt  
**D**er was weyßs vnd rot  
 Ze Sturm sich der held pot  
 9270 vnnder seinem fanen prait  
 Acht tausent Recken gemait  
 die zugen vnnder Schilde  
 ob euch des nicht beulde  
 so saget ich euch mere  
 9275 darnach ein Recken here  
 auch zaigte mit ainem fanen  
 der das nicht wolt vermanen  
**E**r müest komen in den streit  
 so sült jr horen an diser zeit  
 9280 wie der selb was genant  
 der hiess Stüringer von Yslant  
 dem volgeten Sechstausent man  
 für war ich das vernomen han  
 das waren Recken zu Ir hant  
 9285 die man da hayssset genöttiget weigant  
 das mochten wol dieselben sein  
 Awe des tetten sy da schein  
**M**it maniger frayslicher tat  
 das puech mir gesaget hat  
 9290 das waren sturm geiten  
 in allen herten streiten  
 die Viertzeihen tausent Recken starch  
 die fuorten als manig verdeckt march  
 mit hertem stahl wol bedackht  
 9295 sich huob ein streit vor der nacht  
 der ymmermer ist wol ze klagen  
 da wurden aller erst slege geslagen

35 klagen. da wurden aller erst slage  
 36 geslagen:  
 37 **D**ie Niderpunter vnz  
 38 in das ort. da geschach  
 39 so krefftegemort: an  
 40 leuten baidenthalben. die von alln  
 41 salben: römmermer wurden  
 42 gawl. da geschach ein vrtail: davon  
 43 man noch vmmersagen mus.  
 44 da ward mit tode lebens pris: ge-  
 45 gen vierzehentausent man. fam  
 46 **T**odas von Maylan:  
 47 **M**it einer starcken bot ge-  
 48 riten. Nu vrrumdt  
 49 mit gutem siten: der  
 50 wolte helfen gerne. seinem geu  
 51 von perre: Ihene vierzehentau-  
 52 sent man. die gehörten Erenreich  
 53 en an: **T**odas der gute. der  
 54 künne hochgemüte: mit dem ju-  
 55 gen Siben schax. hezlicher schax  
 56 das ist war:  
 57 **W**aren zwawtausent de-  
 58 gen. die getozten man-  
 59 lich wol gepflegen:  
 60 streites ze allen stunden. nicht  
 61 künnger seyrwunden: **S**u erio-  
 62 en die roß mit grümme dar. Vest  
 63 was **T**odas schax: also waren  
 64 auch shene heereutgegen. da fa-  
 65 men zesamen kette degen: **T**odas  
 66 von **A**zaylan. der manet alle seine  
 67 man:  
 68 **N**u verhayet nicht alle.  
 den Binnis mit schalle:  
 hiben sy dar vmdheer

35 **D**ie Nider punten v̄ntz  
 36 in das ort · da gefchach  
 37 fo krefftige mort : an  
 38 leüten baidenthalben · die von allh̄  
 39 falben : n̄ymermer wurden  
 40 haÿl · da gefchach ein v̄rtail : dauon  
 41 man noch ymmer fagen müß ·  
 42 da ward mit tode lebens puß : ge=  
 43 gen Viertzehentaufent man · kam  
 44 Tydas von Maylan :  
 45 **M**it einer ftarchen Rot ge=  
 46 riten · Nu vernembt  
 47 mit gütem fiten : der  
 48 wolte helffen gerne · feinem hezn?  
 49 von perne : Ihene Viertzehentau=  
 50 fent man · die gehozen Erenreich=  
 51 en an : Thydas der güte · der  
 52 küne hochgemüte : mit dem zu=  
 53 gen Siben fchar · yetzlicher fchar  
 54 das ift war :  
 55 **W**aren zwaytaufent de=  
 56 gen · die getozten man=  
 57 lich wol gepflegen :  
 58 ftreites ze allen ftunden · nicht  
 59 lennger fey erwunden : Sy trib=  
 60 en die rofs mit gr̄ymme dar · Vest  
 61 was Tydas fchar : also waren  
 62 auch jhene heer entgegen · da ka=  
 63 men zefamen kecke degen : Tydas  
 64 von Maylan · der manet alle feine  
 65 man :  
 66 **N**u vertzaget nicht alle ·  
 67 den Buneis mit fchalle :  
 68 hüben fy dar vnnd heer

**D**ie Nider punten v̄ntz in das ort  
 da geschach so krefftige mort  
 9300 an leuten baidenthalben  
 die von allen salben  
 nymmermer wurden hayl  
 da geschach ein vrtail  
 dauon man noch ymmer sagen muos  
 9305 da ward mit tode lebens puos  
 gegen Viertzehentausent man  
 kam Tydas von Maylan  
**M**it einer starchen Rot geriten  
 Nu vernembt mit guotem siten  
 9310 der wolte helffen gerne  
 seinem herren von perne  
 Ihene Viertzehentausent man  
 die gehorten Erenreichen an  
 Thydas der guote  
 9315 der küne hochgemuote  
 mit dem zugen Siben schar  
 yetzlicher schar das ist war  
**W**aren zwaytausent degen  
 die getorsten manlich wol gepflegen  
 9320 streites ze allen stunden  
 nicht lennger sey erwunden  
 Sy triben die ross mit grymme dar  
 Vest was Tydas schar  
 also waren auch jhene heer entgegen  
 9325 da kamen zesamen kecke degen  
 Tydas von Maylan  
 der manet alle seine man  
**N**u vertzaget nicht alle  
 den Buneis mit schalle  
 9330 huoben sy dar vnnd heer

1  
2  
3  
4  
5  
6  
7  
8  
9  
10  
11  
12  
13  
14  
15  
16  
17  
18  
19  
20  
21  
22  
23  
24  
25  
26  
27  
28  
29  
30  
31  
32  
33  
34

In was sesamen Vast geer:  
 daz grimme fenz als ein laub.  
 aus den huseysen staub: in  
 emander prachen die schar.  
 mit starcken slegen das ist war:  
 Auf die helm sy sligen. neit-  
 lich sy trugen:  
**D**ie Swert in den hendi-  
 der Sturm ze allen  
 emden: steende ward  
 als ein Turnay. We und wee  
 da maniger schray: den der  
 grimme tode jwanig. das hien  
 aus den kopfen sprang: Es  
 mochte got erpae mit gan. das  
 plut an den schwerten ran:  
 in die hemde wider ze tal. die  
 helm fielen wider auf das wal:  
**A**lso teten auch die schil-  
 de. getunget das gemil-  
 de: ward mit den todin  
 anezal. da was von schlegen so-  
 licher schal: daz nyemand moecht  
 gehorn. das grimmitlich storn:  
 daz sy anemander tetten. nicht  
 willen sy des hetten: daz sy icht  
 lemyer wolten leben. da ward  
 der Sold also gegeben:  
**M**it wunden tieffen  
 und werten. daz ma-  
 niger must empeith.  
 des junysten vrtails. Awe des  
 vngayles: Daz Grenreith be-  
 ward geporn. alle die da wurden  
 verlorn: das geschach von seinen  
 schulden. des ist er von gotes  
 galden: geschayden ymmerme-  
 re. es en het nicht widerlore:  
**A**uf dem Wal dannoch.

1 jn was zesamen Vast geer :  
 2 daz grÿmme fewr als ein laub ·  
 3 aus den Hufeysen staub : in  
 4 einander prachen die schar ·  
 5 mit starchen flegen das ist war :  
 6 Auf die Helm Sy flügen · neit=  
 7 lich fy trügen :  
 8 **D**ie Swert in den hendj ·  
 9 der Sturm ze allen  
 10 ennden : steende ward  
 11 als ein Turnay · We vnd wee  
 12 da maniger schray : den der  
 13 grÿmme todt zwang · das hiez  
 14 aus den köphen sprang : Es  
 15 möchte got erparmet han · das  
 16 plüt an den schwerten ran :  
 17 in die hennde nider ze tal · die  
 18 Helm fielen nider auf das wal :  
 19 **A**lfo tetten auch die schil=  
 20 de · getunget das geuil=  
 21 de : ward mit den todtj  
 22 äne zal · da was von schlegen fö=  
 23 licher schal : daz nyemand mocht  
 24 gehorn · das grÿmmiklich fözn :  
 25 daz fy aneinander tetten · nicht  
 26 willen fy des hetten : daz Sy icht  
 27 lennger wolten leben · da ward  
 28 der Sold also gegeben :  
 29 **M**it wunden tieffen  
 30 vnd weÿten · daz ma=  
 31 niger müst empeitj ·  
 32 des jüngsten vrtails · Awe des  
 33 vnhayles : Daz Erenreich ye  
 34 ward gepo2n · alle die da wurdj

jn was zesamen Vast geer  
 daz grymme fewr als ein laub  
 aus den Huofeysen staub  
 in einander prachen die schar  
 9335 mit starchen slegen das ist war  
 Auf die Helm Sy sluogen  
 neitlich sy truogen  
**D**ie Swert in den henden  
 der Sturm ze allen ennden  
 9340 steende ward als ein Turnay  
 We vnd wee da maniger schray  
 den der grymme todt zwang  
 das hiern aus den köphen sprang  
 Es möchte got erparmet han  
 9345 das pluot an den schwerten ran  
 in die hennde nider ze tal  
 die Helm fielen nider auf das wal  
**A**lfo tetten auch die schilde  
 getunget das geuilde  
 9350 ward mit den todtten ane zal  
 da was von schlegen sölicher schal  
 daz nyemand mocht gehorn  
 das grymmiklich störn  
 daz sy aneinander tetten  
 9355 nicht willen sy des hetten  
 daz Sy icht lennger wolten leben  
 da ward der Sold also gegeben  
**M**it wunden tieffen vnd weyten  
 daz maniger muost empeiten  
 9360 des jüngsten vrtails  
 Awe des vnhayles  
 Daz Erenreich ye ward geporn  
 alle die da wurden verlorn

35  
 36  
 37  
 38  
 39  
 40  
 41  
 42  
 43  
 44  
 45  
 46  
 47  
 48  
 49  
 50  
 51  
 52  
 53  
 54  
 55  
 56  
 57  
 58  
 59  
 60  
 61  
 62  
 63  
 64  
 65  
 66  
 67  
 68

des jüngsten vortales. Awe des  
 vngawles: Dar Erenweiche  
 ward geporn. alle die da wurden  
 verlor: das geschach von seinen  
 schulden. des ist Er von yotes  
 hulden: geschayden vimmerme-  
 re. es enbet nicht widerfore:  
**A**uf dem Waldannoek.  
 der herte sereht weret  
 vedoch: Von Mittem-  
 tage vnz auf die nacht. deres  
 da aus den sorgen vacht: das  
 was alles Volfgart. Herz Nere  
 vnd Herz Helmischart: da die  
 nacht zu napp. Volfgart  
 nye geswarg: in dem herten  
 streite. Vast ruffet der Sturm  
 gerte:  
**A**ls ein wuetender man.  
 last helde dargan:  
 vnd lasset wemand  
 genesen. So muess em vrtail  
 hie wesen: Wir sullen auch  
 nicht küniger leben. es wirt  
 wemand frid von mir geben:  
 Jungen noch alten. da ergrim-  
 ten die palden: die starcken die  
 lassen. vnd auch die widersazn:  
 v schlugen sy starcken.  
**A**ir laid sy vast rachen:  
 mit grimigen mü-  
 te. Es ward me helm so gute:  
 oder Er spielte sich von den segn.  
 baiden thalben viel die degn:  
 Tot nider auf das lannid. Euch  
 ward me kunn regen bekant:  
 so dieck der von himel gat. noch

35 verlorz : das gefchach von feinen  
 36 schulden · des ist Er von gotes  
 37 hulden : gefchayden ymmerme=  
 38 re · es enhet nicht widerkere :  
 39 **A**uf dem Wal dannoch ·  
 40 der herte streyt weret  
 41 yedoch : von Mittem=  
 42 tage vntz auf die nacht · der es  
 43 da auß den forgen vacht : das  
 44 was alles Wolfhart · her? Nere  
 45 vnd her? Helmschart : da die  
 46 nacht zu nayg · Wolfhart  
 47 nye gefwayg : in dem herten  
 48 freite · Vast rüeffet der sturm  
 49 geyte :  
 50 **A**ls ein wüetender man ·  
 51 laft helde dar gan :  
 52 vnd laffet nyemand  
 53 genesen · Es muß ein vrtail  
 54 hie wesen : Wir füllen auch  
 55 nicht lennger leben · es wirt  
 56 nyemand frid von mir geben :  
 57 Jungen noch alten · da ergrym=  
 58 ten die palden : die starchen die  
 59 Raffen · vnd auch die wider fā<sup>33j</sup> :  
 60 **S**y schlügen fy stachen ·  
 61 jr laid fy rachen :  
 62 mit grymmigen mü=  
 63 te · Es ward nie helm so gute :  
 64 oder Er spielte sich von den flegj ·  
 65 baidenthalben vielen die Degj :  
 66 Tot nider auf das lannd · Euch  
 67 ward nie kain regen bekant :  
 68 so dick der von himel gat · noch

alle die da wurden verlorn  
 das geschach von seinen schulden  
 9365 des ist Er von gotes hulden  
 geschayden ymmermere  
 es enhet nicht widerkere  
**A**uf dem Wal dannoch  
 der herte streyt weret yedoch  
 9370 von Mittemtage vntz auf die nacht  
 der es da aus den sorgen vacht  
 das was alles Wolfhart  
 herr Nere vnd herr Helmschart  
 da die nacht zuo nayg  
 9375 Wolfhart nye gefwayg  
 in dem herten streite  
 Vast rüeffet der sturm geyte  
**A**ls ein wüetender man  
 last helde dar gan  
 9380 vnd lasset nyemand genesen  
 Es muoss ein vrtail hie wesen  
 Wir süllen auch nicht lennger leben  
 es wirt nyemand frid von mir geben  
 Jungen noch alten  
 9385 da ergrymten die palden  
 die starchen die Rassen  
 vnd auch die wider säzzen  
**S**y schluogen sy stachen  
 jr laid sy rachen  
 9390 mit grymmigen muote  
 Es ward nie helm so guote  
 oder Er spielte sich von den slegen  
 baidenthalben vielen die Degen  
 Tot nider auf das lannd  
 9395 Euch ward nie kain regen bekant  
 so dick der von himel gat  
 noch dickher vielen an der stat

1 dicker vieln an der stat :  
 2 **D**ie leute todt darinder .  
 3 barde für vnd wider :  
 4 sach man das fer  
 5 glasten . Sy wolten nie gesten .  
 6 vnz daz der tag wynnir schain .  
 7 wert sy getruwen das enain :  
 8 daz so ruc wolten phlegen . da  
 9 ward ein fud zwisgen sy gewe  
 10 gen : vnz an den amrdern tag  
 11 dan . das widerriet em dain :  
 12 **W**olfsart der mare . des  
 13 volget der Perrere :  
 14 der fud wider poten  
 15 ward . in der zeit het sich geschart :  
 16 Pittirung von Engeland . der  
 17 füret mit werlicher hamdt :  
 18 sechshen tausent yeghen . die  
 19 starcken vnd die kerken : waren  
 20 damit Grenreichen . wider  
 21 Dietreichen :  
 22 **S**y fürten einen fanen  
 23 prait . Schwarz vnd  
 24 weis als man sirt :  
 25 Sy waren beriten alle wol . gnt  
 26 wider ich auch briuen sol :  
 27 die gegen Pittirungen riten .  
 28 vnd einen sturm mit iustritu :  
 29 das was selb der Perrere . vnd  
 30 maniger kerke mare : Recht  
 31 schar herlich . Vnter mit dem  
 32 herren Dietrich :  
 33 **I**n yeglicher schar was  
 34 Neuntausent Man . da  
 rant ye amer zwen an :  
 da wardt lachen lassen .  
 In yeleichen massen : prachn  
 zesamen die schar . Es het her  
 Dietrich das ist war : lander se

1 dickher vieln an der stat :  
 2 **D**ie leute todt darnider ·  
 3 baide für vnd wider :  
 4 sach man das fewz  
 5 glasten · Sy wolten nie geraftē ·  
 6 vntz daz der tag nymmer schain ·  
 7 weit fy getrügen das enain :  
 8 daz fy rue wolten phlegen · da  
 9 ward ein frid zwifchen zu gewe=  
 10 gen : vntz an den andern tag  
 11 dan · das widerriet ein Man :  
 12 **W**olfhart der märe · des  
 13 volget der Pernere :  
 14 der frid wider poten  
 15 ward · in der zeit het sich geschazt :  
 16 Pittrung von Engeland · der  
 17 fueret mit werlicher hanndt :  
 18 Sechtzehen taufent regken · die  
 19 starchen vnd die kecken : waren  
 20 da mit Erenreichen · wider  
 21 Diettreichen :  
 22 **S**y fürten einen fanen  
 23 prait · Schwartz vnd  
 24 weis als man fait :  
 25 Sy waren beriten alle wol · hin=  
 26 wider ich euch auch bzieuen fol :  
 27 die gegen Pittrungen riten ·  
 28 vnd einen sturm mit jn fritē :  
 29 das was selb der Pernere · vnd  
 30 maniger Recke märe : Acht  
 31 schar herlich · Ryten mit dem  
 32 herren Diettrich :  
 33 **I**N yetzlicher Schar was  
 34 Neuntaufent Man · da

noch dickher vielen an der stat  
**D**ie leute todt darnider  
 baide für vnd wider  
 9400 sach man das fewr glasten  
 Sy wolten nie gerasten  
 vntz daz der tag nymmer schain  
 weit sy getruogen das enain  
 daz sy rue wolten phlegen  
 9405 da ward ein frid zwischen zu gewegen  
 vntz an den andern tag dan  
 das widerriet ein Man  
**W**olfhart der märe  
 des volget der Pernere  
 9410 der frid wider poten ward  
 in der zeit het sich geschart  
 Pittrung von Engeland  
 der fueret mit werlicher hanndt  
 Sechtzehen tausent regken  
 9415 die starchen vnd die kecken  
 waren da mit Erenreichen  
 wider Diettreichen  
**S**y fuorten einen fanen prait  
 Schwartz vnd weis als man sait  
 9420 Sy waren beriten alle wol  
 hinwider ich euch auch brieuen sol  
 die gegen Pittrungen riten  
 vnd einen sturm mit jn striten  
 das was selb der Pernere  
 9425 vnd maniger Recke märe  
 Acht schar herlich  
 Ryten mit dem herren Diettrich  
**I**N yetzlicher Schar was Neuntausent Man  
 da rant ye ainer zwen an

35  
 36  
 37  
 38  
 39  
 40  
 41  
 42  
 43  
 44  
 45  
 46  
 47  
 48  
 49  
 50  
 51  
 52  
 53  
 54  
 55  
 56  
 57  
 58  
 59  
 60  
 61  
 62  
 63  
 64  
 65  
 66  
 67  
 68

In verglicher Schar was  
 Neuntausent Man. da  
 vant ye amer zwen an:  
 da wardt lachen lassen.  
 In geleichen massen: prach  
 zesamen die sehar. Es het her  
 durtreich das ist war: lauder ze  
 vastenach. Ein streit da aller  
 Erst geschach: das seyt bewant  
 angen. Ir solt fur war gelambn:  
**E**s ward durch halspers  
 vnd durch schilt die  
 seharffen yeer aufge  
 fult: daz es durch die herze prast.  
 beide frevnde vnd gast: must  
 en da todt beleiden. man sach  
 entwertreiben: den streit auf  
 der hant. da was bose angen  
 wayde: der streit was so herte.  
 wemand den amderu nerte:  
**W**eder der vater dem  
 kinde. dr schleg waren  
 so schwinde: daz ich  
 min nicht geleiches sach. ma  
 ny man da sprach: daz von so  
 vil leiten. auf velden vnd in  
 reiten: hertex durcx nye  
 wurde gestriten. die halspers  
 wurden verschmiten: daz sy  
 enzwan bringen. most sy  
 begienzen:  
**A**n einander auf dem  
 wal. so vielen da  
 sechs ze tal: on haupt  
 vnd on hemdt. also streuten  
 so das kamdt: Von den slegen

35 rant ye ainer zwen an :  
 36 da wardt lachen laffen ·  
 37 Jn gleichen massen : prachē  
 38 ze samen die schar · Es het her?  
 39 Dietrich das ist war : layder ze  
 40 wafte nach · Ein streit da aller  
 41 Erft geschach : das feyt bewaintj  
 42 augen · jr solt für war glaubj :  
 43 **E**s ward durch halpberg  
 44 vnd durch schilt · die  
 45 scharffen geer aufge=  
 46 zilt : daz es durch die hertze prast ·  
 47 baide frewndt vnd gaft : müft=  
 48 en da todt beleiben · man sach  
 49 entwer treiben : den streit auf  
 50 der hayde · da was böse augen  
 51 wayde : der streit was so herte ·  
 52 nyemand den anndern netze :  
 53 **W**eder der vater dem  
 54 kinde · Ir schleg waren  
 55 so schwinde : daz ich  
 56 im nie nicht geleiches sach · ma=  
 57 nig man da sprach : daz von so=  
 58 vil leuten · auf velden vnd in  
 59 reuten : herter Sturm nye  
 60 wurde gestriten · die Halpberg  
 61 wurden verschniten : daz Sy  
 62 entzway hiengen · mozt Sy  
 63 begiengen :  
 64 **A**n einander auf dem  
 65 wal · so vielen da  
 66 sechse ze tal : on haupt  
 67 vnd on henndt · also streuten  
 68 sy das lanndt : von den flegen

da rant ye ainer zwen an  
 9430 da wardt lachen lassen  
 Jn gleichen massen  
 prachen ze samen die schar  
 Es het herr Dietrich das ist war  
 layder ze vaste nach  
 9435 Ein streit da aller Erst geschach  
 das seyt bewainten augen  
 jr solt für war glauben  
**E**s ward durch halpberg vnd durch schilt  
 die scharffen geer aufgezilt  
 9440 daz es durch die hertze prast  
 baide frewndt vnd gast  
 muosten da todt beleiben  
 man sach entwer treiben  
 den streit auf der hayde  
 9445 da was böse augen wayde  
 der streit was so herte  
 nyemand den anndern nerte  
**W**eder der vater dem kinde  
 Ir schleg waren so schwinde  
 9450 daz ich im nie nicht geleiches sach  
 manig man da sprach  
 daz von sovil leuten  
 auf velden vnd in reuten  
 herter Sturm nye wurde gestriten  
 9455 die Halpberg wurden verschniten  
 daz Sy entzway hiengen  
 mort Sy begiengen  
**A**n einander auf dem wal  
 so vielen da sechse ze tal  
 9460 on haupt vnd on henndt  
 also streuten sy das lanndt  
 von den slegen sy sich pugen

1  
2  
3  
4  
5  
6  
7  
8  
9  
10  
11  
12  
13  
14  
15  
16  
17  
18  
19  
20  
21  
22  
23  
24  
25  
26  
27  
28  
29  
30  
31  
32  
33  
34

sy sich vngen. Die Schilde von  
 den harniden fengen: recht  
 sam ein dures sero. beide tran-  
 rig end vntro: ward manigs  
 werdes weib. vmb jr liebes man-  
 nes leib:  
**S**o klagt die kinde vnd  
 mag Owe der vil da  
 tot gelag: Nu hoiet  
 grosse wunder sagen. die vnder  
 jr ward erschlagen: die außser  
 ir elken Castelan. da muosten  
 sy ze fressen stan: Allererst  
 tratten sy ein phat. mit streite  
 an der selben stat: da gieng der  
 sturmvast entwer. di sehm  
 igene heer:  
**D**er Adone in schone  
 leuchtet. nyemand  
 den am dero schenket:  
 Er ware starck oder krank.  
 crafft wider crafft rany:  
 die wehl sy hetten am righemacht.  
 geschiden sy sich nye bey der nacht:  
 vnz daz der am dero tag aufflaich.  
 Die halperge waren also waich:  
 worden von der hize. was vunt-  
 ders ist aber dize:  
**S**prach der Marggrau  
 Ende ger. sil wie geru-  
 en nyimmer mer: da  
 der tag auf gie. dan noch veint-  
 lichen gie: Ze beiden harniden  
 trug das schwert. Pottrung  
 der rechte wert: sem schar was  
 worden dunne. Azam vnd kien-  
 ne: lagen auf dem wale erschla-  
 gen. Sy hetten klanc vertragen  
 en starcken Dietrichs  
 man. die waren auch

1 fy sich pugen · Die Schilde von  
 2 den hannden flugen : recht  
 3 sam ein dürres stro · baide traü=  
 4 rig vnd vnfro : ward manig  
 5 werdes weib · vmb jr liebes man=  
 6 nes leib :  
 7 **S**o klagt die kinde vnnd  
 8 mag Owe der vil da  
 9 tot gelag : Nu hözet  
 10 groffe wunder fagen · die vnder  
 11 jn ward erlagen : die auffe=  
 12 welten Castelan · da müften  
 13 fy ze fueffen stan : Allererst  
 14 tratten fy ein phat · mit streite  
 15 an der selben stat : da gieng der  
 16 sturm vast entwer · dise hin  
 17 ihene heer :  
 18 **D**er Mone jn schone  
 19 leüchtet · nyemand  
 20 den anndern scheühet :  
 21 Er wäre starch oder kranckh ·  
 22 crafft wider crafft rang :  
 23 die weyl fy hetten ainiche macht ·  
 24 geschiden fy sich nye bey der nacht :  
 25 vntz daz der annder tag aufflaich ·  
 26 Ir halsperge waren also waich :  
 27 worden von der hitze · was wun=  
 28 ders ist aber ditze :  
 29 **S**prach der Marggraue  
 30 Rudeger · fül wir gerü=  
 31 en nymmermer : da  
 32 der tag aufgie · dannoch veint=  
 33 lichen hie : ze baiden hannden  
 34 trüg das schwert · Pyttrung

von den slegen sy sich pugen  
 Die Schilde von den hannden flugen  
 recht sam ein dürres stro  
 9465 baide traurig vnd vnfro  
 ward manigs werdes weib  
 vmb jr liebes mannes leib  
**S**o klagt die kinde vnnd mag  
 Owe der vil da tot gelag  
 9470 Nu höret grosse wunder sagen  
 die vnder jn ward erslagen  
 die ausserwelten Castelan  
 da muosten sy ze fuessen stan  
 Allererst tratten sy ein phat  
 9475 mit streite an der selben stat  
 da gieng der sturm vast entwer  
 dise hin ihene heer  
**D**er Mone jn schone leuchtet  
 nyemand den anndern scheuhet  
 9480 Er wäre starch oder kranckh  
 crafft wider crafft rang  
 die weyl sy hetten ainiche macht  
 geschiden sy sich nye bey der nacht  
 vntz daz der annder tag aufflaich  
 9485 Ir halsperge waren also waich  
 worden von der hitze  
 was wonders ist aber ditze  
**S**prach der Marggraue Rudeger  
 sül wir geruoen nymmermer  
 9490 da der tag aufgie  
 dannoch veintlichen hie  
 ze baiden hannden truog das schwert  
 Pyttrung der recke wert

35  
36  
37  
38  
39  
40  
41  
42  
43  
44  
45  
46  
47  
48  
49  
50  
51  
52  
53  
54  
55  
56  
57  
58  
59  
60  
61  
62  
63  
64  
65  
66  
67  
68

lichen gie: In beiden händen  
 trug das schwert. Pittung  
 der rechte wert: sein schar was  
 worden dünne. Azam und kien  
 ne: lagen auf dem wale erla  
 gen. Sy hetten klanc vertragen  
**D**en starcken Dietrichs  
 man. die waren auch  
 von frem leben getan:  
 Alpgart der mare. lief vor dem  
 perner: den kuenen Pittungen  
 an. Pittung der kuenen man.  
 auch gegen Alpgarten lief.  
 So holt en aus jr herten tieff:  
 Iwen siege frayslich. Pittung  
 der ellen sprich:  
**G**ruff Alpgarten Se.  
 daz der Becken ymmer  
 mee: von der Stat  
 kam gesunt. Aller erst ward  
 dem perner kundt: das aller  
 sterckste laid. daz ni ye geschach  
 als man sait: do herz Dietrich  
 Alpgarten toten sach. da ward  
 sin von dem yrimme gach:  
 an Pittungen da der stund.  
 als noch die leute in forh kund:  
**S**ylieffen bede an einan  
 der an. des mußt jr  
 amer schaden han:  
 Sy sriten ein lannege zeit.  
 zwischen jr herte was der sreit:  
 den perner ward von ainem  
 man. in allen den sturm nie  
 so wee getan: daz sy gesriten  
 den sreit. vnz wol auf die fure

35 der recke wert : fein fchar was  
 36 worden dünne · Mann vnd küen=  
 37 ne : lagen auf dem wale erfla=  
 38 gen · Sy hetten klaine vertragē  
 39 **D**en starchen Diettrich  
 40 man · die waren auch  
 41 von jrem leben getan :  
 42 Alphart der märe · lief vor dem  
 43 Pernere : den küenen Pittrungē  
 44 an · Pittrung der küene man ·  
 45 auch gegen Alpharten lief ·  
 46 Sy holten auß jr hertzen tieff :  
 47 zwen flege frayslich · Pittrung  
 48 der ellenfrich :  
 49 **T**raff Alpharten Ee ·  
 50 daz der Recke nymmer  
 51 mee : von der Stat  
 52 kam gefunt · Aller erft ward  
 53 dem Perner kundt : das aller  
 54 sterckiste laid · daz im ye gefchach  
 55 als man fait : do herz Diettrich  
 56 Alpharten toten sach · da ward  
 57 jm von dem grymme gach :  
 58 an Pittrungen da der ftünd ·  
 59 als noch die leüte in zorn tünd :  
 60 **S**y lieffen bede an einan=  
 61 der an : des müft jr  
 62 ainer schaden han :  
 63 Sy fritten ein lanngē zeit ·  
 64 zwifchen jn herte was der streit :  
 65 dem Perner ward von ainem  
 66 man · in allen den sturm nie  
 67 fo wee getan : da fy geftriten  
 68 den streit · vntz wol auf die früe

Pyttrung der recke wert  
 sein schar was worden dünne  
 9495 Mann vnd küenne  
 lagen auf dem wale erslagen  
 Sy hetten klaine vertragen  
**D**en starchen Diettrichs man  
 die waren auch von jrem leben getan  
 9500 Alphart der märe  
 lief vor dem Pernere  
 den küenen Pittrungen an  
 Pittrung der küene man  
 auch gegen Alpharten lief  
 9505 Sy holten aus jr hertzen tieff  
 zwen slege frayslich  
 Pittrung der ellensrich  
**T**raff Alpharten Ee  
 daz der Recke nymmer mee  
 9510 von der Stat kam gesunt  
 Aller erst ward dem Perner kundt  
 das aller sterckiste laid  
 daz im ye geschach als man sait  
 do herr Diettrich Alpharten toten sach  
 9515 da ward jm von dem grymme gach  
 an Pittrungen da der stuond  
 als noch die leüte in zorn tuond  
**S**y lieffen bede an einander an  
 des muost jr ainer schaden han  
 9520 Sy striten ein lanngē zeit  
 zwischen jn herte was der streit  
 dem Perner ward von ainem man  
 in allen den sturm nie so wee getan  
 da sy gestritten den streit  
 9525 vntz wol auf die früe Ymbis zeit

1  
2  
3  
4  
5  
6  
7  
8  
9  
10  
11  
12  
13  
14  
15  
16  
17  
18  
19  
20  
21  
22  
23  
24  
25  
26  
27  
28  
29  
30  
31  
32  
33  
34

Umbis zeit: Da gedachte der Per-  
 nere. Vnser amtweders schwere:  
**M**us vezo ein ende han.  
 Er lieff Pittrungen an:  
 vnd slug in ein segetin  
 slay. dar in das hant vnz auf  
 den nart: alles sambt entzway  
 gie. da het gerochen mit gryn  
 me hie: herz Dietrich seinen lieb  
 man. her Pittrung rüeffen be-  
 gan: Er sprach was noch der  
 menen hie mag wesen. die sie-  
 hen ob sy wellen genesen:  
**W**as was sein allerlestes  
 wort. auf den Tecken  
 Alphort: viel er toter  
 nider. das wolte rechen syder:  
 Reinher von Paryse. der starcke  
 vnd der wise: brachte künlich  
 dar. zwelf herliche schare:  
 in verlicher schare prait. Vn  
 Tausent Tecken gemait:  
**M**anige prait scab-  
 lem. die pesten die da  
 mochten sein: da wa-  
 ren sy gewappent in. doch sy he  
 wol wir komen vnmmer hin:  
 sprach von Lunders helphertig.  
 Got künig von Comisch rich: Wir  
 sullen enaw lassen gar. seht  
 hie wemard genesen kan: das  
 ist auch mir als maxe. sprach  
 der Pernere:  
**O** dich hie gelige todt.  
 Ich mis meiner stawes  
 ennot: hie an ein ende  
 komen. oder mir wirdt der leib  
 benomen: Wir haben noch rechs  
 wol gesunt. Ich han geachtet

1 Ymbis zeit : Da gedachte der Per=  
 2 nere · Vnnfer aintwederø schwēze :  
 3 **M**us yetzo ein ende han ·  
 4 Er lieff Pittrungen an :  
 5 vnd flüg im ein fo hertj  
 6 flag · daz jm das haubt vntz auf  
 7 den nackh : alles sambt entzway  
 8 gie · da het gerochen mit grym=  
 9 me hie : herz Diettrich seinen lieb  
 10 man · Her Pittrung rüeffen be=  
 11 gan : Er sprach was noch der  
 12 meinen hie mag wesen · die flie=  
 13 hen ob fy wellen genesen :  
 14 **D**as was fein allerlesteo  
 15 wort · auf den Recken  
 16 Alphort : viel Er toter  
 17 nider · das wolte rechen fyder :  
 18 Reinher von Paryse · der starche  
 19 vnd der wise : brachte kurtzlichj  
 20 dar · zwelff herrliche schar :  
 21 in yetzlicher schar prait · Ritj  
 22 Taufent Recken gemait :  
 23 **M**anige praune stäh=  
 24 lein · die pesten die da  
 25 mochten fein : da wa=  
 26 ren fy gewappent jn · Ich fyhe  
 27 wol wir komen nyimmer hin :  
 28 sprach der Lundersø helpherigk ·  
 29 Edl kunig von Romisch rich : wir  
 30 süllens enaw lassen gan · feyt  
 31 hie nyemand genesen kan : das  
 32 ist auch mir als märe · sprach  
 33 der Pernere :  
 34 **O**b ich hie gelige todt ·

9525 vntz wol auf die früe Ymbis zeit  
 Da gedachte der Pernere  
 Vnnser aintwederø schwere  
**M**us yetzo ein ende han  
 Er lieff Pittrungen an  
 9530 vnd sluog im ein so herten slag  
 daz jm das haubt vntz auf den nackh  
 alles sambt entzway gie  
 da het gerochen mit grymme hie  
 herr Diettrich seinen lieben man  
 9535 Her Pittrung rüeffen began  
 Er sprach was noch der meinen hie mag wesen  
 die fliehen ob sy wellen genesen  
**D**as was sein allerlestes wort  
 auf den Recken Alphort  
 9540 viel Er toter nider  
 das wolte rechen syder  
 Reinher von Paryse  
 der starche vnd der wise  
 brachte kurtzlichen dar  
 9545 zwelff herrliche schar  
 in yetzlicher schar prait  
 Riten Tausent Recken gemait  
**M**anige praune stählein  
 die pesten die da mochten sein  
 9550 da waren sy gewappent jn  
 Ich syhe wol wir komen nyimmer hin  
 sprach der Lunders helpherigk  
 Edl kunig von Romisch rich  
 wir süllens enaw lassen gan  
 9555 seyt hie nyemand genesen kan  
 das ist auch mir als märe  
 sprach der Pernere  
**O**b ich hie gelige todt

35  
36  
37  
38  
39  
40  
41  
42  
43  
44  
45  
46  
47  
48  
49  
50  
51  
52  
53  
54  
55  
56  
57  
58  
59  
60  
61  
62  
63  
64  
65  
66  
67  
68

der Perrere:  
**O** ich die gelige todt.  
 Ich mis memer stawes  
 en rot: hie an ein ende  
 komen. oder mir wirdt der leib  
 benomen: Wir haben noch rechts  
 wol gesunt. Ich han geachtet  
 an diser seind: was wir leitte  
 muge han. In der masse mer  
 dann zrewssig tausent man:  
 haben wir noch vollittiche. Nu  
 lassen wir dar strichen:  
**S** sprach Dietlarp von  
 Steyrlant. da ward  
 gewegen allzehant:  
 Sechs Schar herrliche. Dietlarp  
 der Ellenreiche: was jr aller  
 haubtman. als ich für war  
 vernomen han: In hetten sich  
 leichtes sich bewegen. alle Diettrich  
 es degen: leibes vnd gutes. In  
 waren ames mutes:  
**D**as erzageten so des  
 tages wol. noch mer  
 ich euch sagen sol: die  
 allertewisten man. die der von  
 Perru mochte han: die wurden  
 gewegen in den streit. da was es  
 komen an die zeit: das die weinde  
 mit jr schar. begunden scapfen  
 das ist war: gegen dem vogt von  
 Rönisch landt. das sprach herz  
 Diettrich zehant:  
**N**u Bannieret Recken  
 hochgemut. das tettn  
 auch die helde gut:

35 jch muß meiner starck=  
 36 en not : hie an ein ende  
 37 komen · oder mir wirdt der leib  
 38 benomen : Wir haben noch reckē  
 39 wol gefünt · jch han geachtet  
 40 an difer stünd : was wir leüte  
 41 muge han · jn der maffe mer  
 42 dann Dreißig tausent man :  
 43 haben wir noch vollikliche · Nu  
 44 lassen wir dar strichen :  
 45 Sprach Dietlaip von  
 46 Steyrlant · da ward  
 47 gewegen allzehant :  
 48 Sechß Schar herrliche · Dietlaip  
 49 der Ellensriche : was jr aller  
 50 hauptman · als ich fürwar  
 51 vernomen han : Sy hetten sch=  
 52 lechtes sich bewegen · alle Diettrich=  
 53 es degen : leibes / vnd gütes · Sÿ  
 54 waren aines mütes :  
 55 Das ertzaigeten fy des  
 56 tages wol · noch mer  
 57 ich euch sagen sol : die  
 58 allertewristen man · die der von  
 59 Pern mochte han : die wurden  
 60 gewegen in den streit · da was es  
 61 komen an die zeit : daz die veinde  
 62 mit jr schar · begunden staphen  
 63 das ist war : gegen dem Vogt von  
 64 Romisch landt · da sprach herz  
 65 Diettrich ze handt :  
 66 Nu Buuieret Recken  
 67 hochgemüt · das tetti  
 68 auch die Helde güt :

jch muos meiner starchen not  
 9560 hie an ein ende komen  
 oder mir wirdt der leib benomen  
 Wir haben noch recken wol gesund  
 jch han geachtet an diser stund  
 was wir leute muge han  
 9565 jn der masse mer dann Dreyssig tausent man  
 haben wir noch vollikliche  
 Nu lassen wir dar strichen  
 Sprach Dietlaip von Steyrlant  
 da ward gewegen allzehant  
 9570 Sechs Schar herrliche  
 Dietlaip der Ellensriche  
 was jr aller hauptman  
 als ich fürwar vernomen han  
 Sy hetten schlechtes sich bewegen  
 9575 alle Diettriches degen  
 leibes vnd guotes  
 Sy waren aines muotes  
 Das ertzaigeten sy des tages wol  
 noch mer ich euch sagen sol  
 9580 die allertewristen man  
 die der von Pern mochte han  
 die wurden gewegen in den streit  
 da was es komen an die zeit  
 daz die veinde mit jr schar  
 9585 begunden staphen das ist war  
 gegen dem Vogt von Romisch landt  
 da sprach herr Diettrich ze handt  
 Nu Buuieret Recken hochgemuot  
 das tetten auch die Helde guot

1 Von stat eriben sy die Marck.  
 2 Sy kamen mit uesten arech: auf  
 3 einander geriten. da ward lung  
 4 er nicht gepiten: 2 In zu den han  
 5 den die schwert. da ward streites  
 6 begert: mit uestigen mite. die  
 7 fuener helde grite:  
 8 **M** usenander sligen. mit  
 9 grimme sy trugen: die  
 10 schwert in den handin.  
 11 mit creffte sy sich wann den:  
 12 beide hin vnd heer. In was zu ein  
 13 ander ger: da was tammer vnd  
 14 wee. Es geschicht nimmer mer:  
 15 so hertex streyt an einer stat. des  
 16 werde Erenreiches nimmer me  
 17 rat:  
 18 **O** erden streit he gesuegte.  
 19 wam In me genuegte:  
 20 dhamer vntrewen. des  
 21 sol auch mich klan rewer: was  
 22 seiner Seele geschicht. das beklage  
 23 ich nimmer nicht: Sy sligen In  
 24 hin vnd iene her. also gung es ent  
 25 wer: mit sturme auf der hande.  
 26 da geschach vil ze lande:  
 27 **D** em künig Erenreiche.  
 28 es ward auch sicher leige:  
 29 des von Perne nicht ver  
 30 gessen. vil manigen held vermes  
 31 sen: flos da der Pernere. din ist  
 32 ein ware mare: diser stur in der  
 33 was gros. plüt durch die ringe  
 34 flos: durch die helm hart sere.  
**W** o gehoret In yemere:  
**A** inen sturm so langen.  
 Es was in nagen zer  
 gangen: was da geschach  
 den mocht er gan. doch ward der

- 1 Von ftat triben fy die March ·  
 2 Sy kamen mit neide ftarch : auf  
 3 einander geriten · da ward leng=  
 4 er nicht gepiten : Nu zu den han=  
 5 den die fchwert · da ward freiteo  
 6 begert : mit neidigem müte · die  
 7 kuenen helde gûte :  
 8 **A**ufeinander flûgen · mit  
 9 grymme fy trûgen : die  
 10 fchwert in den hanndj ·  
 11 mit creffte fy sich wannedj :  
 12 baide hin vnd heer · Jn was zu ein=  
 13 ander ger : da was iammer vnd  
 14 wee · Es gefchicht nymmermer :  
 15 fo herter streyt an einer ftat · deo  
 16 werde Erenreiches nymmerme  
 17 rat :  
 18 **D**er den freit ye gefüegte ·  
 19 wann jn nie genüegte :  
 20 dhainer vntrewen · deo  
 21 fol auch mich klain rewen : was  
 22 feiner Seele gefchicht · das beklage  
 23 ich nymmer nicht : Sy flûgen fy  
 24 hin vnd iene her · alfo gieng eo ent=  
 25 wer : mit Sturme auf der hayde ·  
 26 da gefchach vil ze layde :  
 27 **D**em künig Erenreiche ·  
 28 eo ward auch ficherleiche :  
 29 deo von Perne nicht ver=  
 30 gefsen · vil manigen held vermef=  
 31 fen : Floo da der Pernere · ditz ift  
 32 ein waro märe : difer fturm der  
 33 was groo · plüt durch die ringe  
 34 floo : durch die Helm hart fere ·
- 9590 Von stat triben sy die March  
 Sy kamen mit neide starch  
 auf einander geriten  
 da ward lenger nicht gepiten  
 Nu zu den handen die schwert  
 9595 da ward streites begert  
 mit neidigem muote  
 die kuenen helde guote  
**A**ufeinander sluogen  
 mit grymme sy truogen  
 9600 die schwert in den hannden  
 mit creffte sy sich wanneden  
 baide hin vnd heer  
 Jn was zu einander ger  
 da was iammer vnd wee  
 9605 Es geschicht nymmermer  
 so herter streyt an einer stat  
 des werde Erenreiches nymmerme rat  
**D**er den streit ye gefüegte  
 wann jn nie genüegte  
 9610 dhainer vntrewen  
 des sol auch mich klain rewen  
 was seiner Seele geschicht  
 das beklage ich nymmer nicht  
 Sy sluogen sy hin vnd iene her  
 9615 also gieng es entwer  
 mit Sturme auf der hayde  
 da geschach vil ze layde  
**D**em künig Erenreiche  
 es ward auch sicherleiche  
 9620 des von Perne nicht vergessen  
 vil manigen held vermessen  
 Flos da der Pernere  
 ditz ist ein wars märe  
 diser sturm der was gros  
 9625 pluot durch die ringe flos  
 durch die Helm hart sere

35  
 36  
 37  
 38  
 39  
 40  
 41  
 42  
 43  
 44  
 45  
 46  
 47  
 48  
 49  
 50  
 51  
 52  
 53  
 54  
 55  
 56  
 57  
 58  
 59  
 60  
 61  
 62  
 63  
 64  
 65  
 66  
 67  
 68

was gros· plüt durch die ringe  
 flos: durch die helm hart sere.  
 Wo gehöret jr yemere:  
**D**inen sturm so langen.  
 Es was in nagen zer  
 gangen: was da geschä  
 den mocht ergan· doch ward der  
 streit so hert getan: er werete  
 dan noch allen den tag· Arwe was  
 leute da gelag: Ee daz ein ende  
 nam der streit· recht wol ze Non  
 zeit: da was veld vnd plan· also  
 iammerlich getan: mit plüte  
 vber rinnen· die recken vil ver  
 summen:  
**H**etten nu vil klamwe craft·  
 die Grenreiches Ritter  
 schafft: die was in alle  
 erslagen· Es ist ze mare wol ze  
 sagen: daz wunder daz da geschach·  
 man sach von plüt manigem  
 pach: vber veldt rinnen· als ich  
 mich kan versommen: so lag der  
 leute dasouil· daz ich das wol  
 sprechen wil:  
**D**az bey nyemamnds zeith·  
 in sturmen vnd in  
 streiten: so maniger  
 man nye ward erslagen· Ir was  
 noch mer dann ich kunde gesagen:  
 Tu lassen wir die mare stan·  
 vnd geben hie wider an: Wie  
 sich emdet der streit· das ver  
 nempt an diser zeit: den künig  
 von Parise· Der starcke vnd  
 der wyse:

35 Wo gehözet jr ye mere :  
 36 **E**inen fturm fo langen ·  
 37 Eo was nu nahen zer=  
 38 gangen : was da ze scha=  
 39 den mocht ergan · doch ward der  
 40 ftreit fo hert getan : er werete  
 41 dannoch allen den tag · Awe waꝛ  
 42 leüte da gelag : Ee daz ein ende  
 43 nam der ftreit · recht wol ze Non=  
 44 zeit : da was Veld vnd plan · also  
 45 iämmerlich getan : mit plüte  
 46 vberrünnen · die Recken vil ver=  
 47 funnen :  
 48 **H**etten nu vil klaine craft ·  
 49 die Erenreiches Ritter=  
 50 schafft : die was nu alle  
 51 erflagen · Eo ift ze mare wol ze=  
 52 fagen : ditz wunder daz da gefchach ·  
 53 man sach von plüt manigem  
 54 pach : vber veldt rynnen · als ich  
 55 mich kan verfynnen : fo lag der  
 56 lewte da fouil · daz Ich das wol  
 57 fprechen wil :  
 58 **D**az bey nyemando zeit ·  
 59 in fturmmen vnd in  
 60 ftreiten : fo maniger  
 61 man nye ward er flagen · jr was  
 62 noch mer dann ich kunde gefagē :  
 63 Nu laffen wir die märe stan ·  
 64 vnd heben hie wider an : Wie  
 65 fich enndet der ftreit · das ver=  
 66 nempt an diser zeit : den Reinhez  
 67 von Paryfe · Der ftarcke vnd  
 68 der wyfe :

Wo gehöret jr ye mere  
**E**inen sturm so langen  
 Es was nu nahen zergangen  
 9630 was da ze schaden mocht ergan  
 doch ward der streit so hert getan  
 er werete dannoch allen den tag  
 Awe waz leute da gelag  
 Ee daz ein ende nam der streit  
 9635 recht wol ze Nonzeit  
 da was Veld vnd plan  
 also iämmerlich getan  
 mit pluote vberrunnen  
 die Recken vil versunnen  
 9640 **H**etten nu vil klaine craft  
 die Erenreiches Ritterschafft  
 die was nu alle erslagen  
 Es ist ze mare wol zesagen  
 ditz wunder daz da geschach  
 9645 man sach von pluot manigem pach  
 vber veldt rynnen  
 als ich mich kan versynnen  
 so lag der lewte da souil  
 daz Ich das wol sprechen wil  
 9650 **D**az bey nyemand's zeiten  
 in sturmmen vnd in streiten  
 so maniger man nye ward er slagen  
 jr was noch mer dann ich kunde gesagen  
 Nu lassen wir die märe stan  
 9655 vnd heben hie wider an  
 Wie sich enndet der streit  
 das vernempt an diser zeit  
 den Reinher von Paryse  
 Der starcke vnd der wyse

1 **M**ie Dietlaiben hie streit.  
 2 Keiner het als man  
 3 seyt: mit sin da zwelff  
 4 Ten sent adan. der kam nye  
 5 dhamer dan: oder splagen alle  
 6 da tot: das was ein elegliche not:  
 7 dar da solich moit ergie. Ir hoeret  
 8 es sagen nye: recht gegen dem abent.  
 9 da lagen tot vnd wunt:  
 10 **A**lle Demheres man. Er  
 11 kam auch selbs nicht von  
 12 dan: in schlig Wolfgart  
 13 der Weygant. Auch galt sich mit  
 14 Ellenphant: Keiner der mare.  
 15 der schlig den Pernere: Achte yetod  
 16 seiner man. die ten wisten die Er  
 17 mochte han: Wer die waren  
 18 die wilich. Nennen nur vernemet  
 19 mich:  
 20 **D**as was ames helmschart.  
 21 das amider das was hepfart:  
 22 das Dritte her. Vere.  
 23 Wer klagten nimmer mere: der  
 24 Herre Sietreiche. noch namerich  
 25 sicherleiche: einen Kecken aufserkorn.  
 26 Awe der auch da ward verloren:  
 27 das was subart von Latran.  
 28 vnd von Polan Phigan:  
 29 **U**nd auch der kuen Amolt.  
 30 War Romisch lant alles  
 31 gewesen golt: das hiet der  
 32 furste aufserkorn. dreysig mal  
 33 lieber verlorn: vnd het es alles dar  
 34 gegeben. vnd seiner lieben manne  
 leben: da gelag auch Egkenot.  
 Eckewart starb auch da tot: da  
 ward erschlagen Starcher der Dogn.  
 der Acht Kecken aufgewegen:  
**T**ergase seyt nimmer mere.

1 **M**it Dietlaiben hie freit ·  
 2 Reinher het als man  
 3 feyt : mit jm da zwelff  
 4 Taufent Man · der kam nye  
 5 dhainer dan : oder fy lägen alle  
 6 da tot · das was ein clegliche not :  
 7 daz da folich mozt ergie · Ir hözet  
 8 es lägen nye : recht gegen dem abent ·  
 9 da lagen tot vnd wunt :  
 10 **A**lle Reinheres man · Er  
 11 kam auch felbø nicht von  
 12 dan : Jn schlüg Wolfhart  
 13 der Weygant · Auch galt sich mit  
 14 Ellenshant : Reinher der märe ·  
 15 der schlüg der Pernere : Achte ze toð  
 16 feiner man · die tewziften die Er  
 17 mochte han : Wer die waren  
 18 die wilich · Nennen nu vernemet  
 19 mich :  
 20 **D**as was aines Helmschart ·  
 21 das annder das was Alphart :  
 22 das Dritte herz Nere ·  
 23 Wer klagten nimmermere : der  
 24 herre Diettreiche · noch nenne ich  
 25 sicheleiche : einen Recken auferkozñ ·  
 26 Awe der auch da ward verlozen :  
 27 das was Jubart von Latran ·  
 28 vnd von Polan Phiran :  
 29 **U**nd auch der küene Amelolt ·  
 30 Wår Romisch lant alleo  
 31 gewesen golt : das hiet dez  
 32 Fürte auferkozñ · dreyffig mal  
 33 lieber verlozn : vnd het es alles dar  
 34 gegeben · vmb feiner lieben manne

9660 **M**it Dietlaiben hie streit  
 Reinher het als man seyt  
 mit jm da zwelff Tausent Man  
 der kam nye dhainer dan  
 oder sy lägen alle da tot  
 9665 das was ein clegliche not  
 daz da solich mort ergie  
 Ir höret es sagen nye  
 recht gegen dem abent  
 da lagen tot vnd wunt  
 9670 **A**lle Reinheres man  
 Er kam auch selbs nicht von dan  
 Jn schluog Wolfhart der Weygant  
 Auch galt sich mit Ellenshant  
 Reinher der märe  
 9675 der schluog der Pernere  
 Achte ze tod seiner man  
 die tewristen die Er mochte han  
 Wer die waren die wilich  
 Nennen nu vernemet mich  
 9680 **D**as was aines Helmschart  
 das annder das was Alphart  
 das Dritte herr Nere  
 Wer klagten nimmermere  
 der herre Diettreiche  
 9685 noch nenne ich sicheleiche  
 einen Recken auserkorn  
 Awe der auch da ward verloren  
 das was Jubart von Latran  
 vnd von Polan Phiran  
 9690 **U**nd auch der küene Amelolt  
 Wår Romisch lant alles gewesen golt  
 das hiet der Fürte auserkorn  
 dreyssig mal lieber verlorn  
 vnd het es alles dar gegeben  
 9695 vmb seiner lieben manne leben

35 **L**ieber verlorn: vnd het es alles dar  
 36 gegeben. vmb seiner lieben manne  
 37 leben: da gelag auch Egkenot.  
 38 Eckewart starb auch da tot: da  
 39 ward erschlagen Starcker der dogh.  
 40 der Acht Lecken aufgewegen:  
 41 **A**ergast seyt nimmermere.  
 42 von Perne der herre: da  
 43 der tag hui sayg. Vnd  
 44 daz die nacht zu serach: da was  
 45 eben vnd tal. alles vol vberal:  
 46 getunget mit toden vasse. Wol  
 47 einer teuteschen vasse: es mit totn  
 48 vol lay. da was ein v: taliger tag:  
 49 **W**am da gelag manne  
 50 prachte schar. Erenreich  
 51 verlos alle die gar: die  
 52 er het pracht an den streyt. der  
 53 seinen lebet niemant mer bey der  
 54 zeit: Vn dyndstgundert  
 55 man. Vnd kamen halt die nicht  
 56 alle dan: oder sie wurde noch vil  
 57 erschlagen. Vn vernemet Ich wil  
 58 euch sagen: da Erenreich das  
 59 gesach.  
 60 **D**az er es hette vasse nach:  
 61 da hie er dort bey Eybestam.  
 62 dort werre auf amem lam:  
 63 da was auch Sybech der vnsate.  
 64 von dem die yngetrewen late:  
 65 in die belde sind komen. als sie oft  
 66 wol hat vernomen: Da kam  
 67 auch Weyttege gerant. Vnd hemme  
 68 der weygant: Weyttege zu  
 Erenreichen sprach.  
**J**als er sie ansach: Wes peitet

- 35 leben : Da gelag auch Egkenot ·  
 36 Eckewart starb auch da tot : da  
 37 war erschlagen Starcher der Degē ·  
 38 der Acht Recken aufgewegen :  
 39 **U**ergaß feyt nymmermere ·  
 40 von Perne der herre : da  
 41 der tag hin fayg · Vnd  
 42 daz die nacht zū ftraich : da was  
 43 eben vnd tal · alles vol vberal :  
 44 getunget mit todten vaste · Wol  
 45 einer teütfchen raste : es mit totē  
 46 vol lag · da was ein vrtaliger tag :  
 47 **W**ann da gelag manige  
 48 praitē schar · Erenreich  
 49 verloo alle die gar : die  
 50 er het pracht an den streyt · der  
 51 feiney lebet nyemand mer bey der  
 52 zeit : Nūn Aÿndlifhundert  
 53 man · vnd kamen halt die nicht  
 54 alle dan : oder jr wurde noch vil  
 55 erflagen · Nu vernemet Ich wil  
 56 euch sagen : da Erenreich das  
 57 gefach ·  
 58 **D**az Er es hette vast nach :  
 59 da hūb Er dōzt bey Rybestain ·  
 60 dōzt verre auf ainem Rain :  
 61 da was auch Sybech der vnstäte ·  
 62 von dem die vngetrewen Räte :  
 63 in die velde find komen · als jr oft  
 64 wol habt vernomen : Da kam  
 65 auch Weyttege gerant · Vnd heime  
 66 der Weygant : Weyttege zu  
 67 Erenreichen sprach ·  
 68 **A**ls Er jn anfach : wes peitet
- 9695 vmb seiner lieben manne leben  
 Da gelag auch Egkenot  
 Eckewart starb auch da tot  
 da war erschlagen Starcher der Degen  
 der Acht Recken ausgewegen  
 9700 **U**ergass seyt nymmermere  
 von Perne der herre  
 da der tag hin sayg  
 Vnd daz die nacht zuo strach  
 da was eben vnd tal  
 9705 alles vol vberal  
 getunget mit todten vaste  
 Wol einer teutschen raste  
 es mit toten vol lag  
 da was ein vrtaliger tag  
 9710 **W**ann da gelag manige praitē schar  
 Erenreich verloo alle die gar  
 die er het pracht an den streyt  
 der seinen lebet nyemand mer bey der zeit  
 Nun Aÿndlifhundert man  
 9715 vnd kamen halt die nicht alle dan  
 oder jr wurde noch vil erslagen  
 Nu vernemet Ich wil euch sagen  
 da Erenreich das gesach  
**D**az Er es hette vast nach  
 9720 da huob Er dōrt bey Rybestain  
 dōrt verre auf ainem Rain  
 da was auch Sybech der vnstäte  
 von dem die vngetrewen Räte  
 in die velde sind komen  
 9725 als jr oft wol habt vernomen  
 Da kam auch Weyttege gerant  
 Vnd heime der Weygant  
 Weyttege zu Erenreichen sprach  
**A**ls Er jn ansach  
 9730 wes peitet jr künig reiche

1  
2  
3  
4  
5  
6  
7  
8  
9  
10  
11  
12  
13  
14  
15  
16  
17  
18  
19  
20  
21  
22  
23  
24  
25  
26  
27  
28  
29  
30  
31  
32  
33  
34

fr künig reiche. Darz nicht  
 sicherleiche: flichet zu den bestn  
 secht jr dort heer prestern: den  
 herren Diettreichen. Wir sul-  
 fen im entweichen: Was wir  
 nu lenger hie bestan. das muess  
 vns an das leben gan: Moge  
 vnd leut sind alle erschlagen.  
**L**azzen wir vns hie  
 betagen: des muogen  
 wir komen in grosse  
 not. wer vns erem heer so we-  
 ren wir todt: In der zeit do das  
 geschach. da kam geremmet dort  
 hernach: Hant her von Leme.  
 vnd Gernot der Bruder seme:  
 die hohen fursten anser torn.  
 die hetten an dem streite verlorn:  
 Tenz gehen tausent man.  
**V**ast ruffen began:  
 der hohe künig Gernot.  
 wer hie nicht welle  
 ligen todt: der hebe sich von hon-  
 nen. sehe ob er muogen entvinnen:  
 da ward gepiten vnmmer.  
 Erreich der künig her: sass  
 auf ein gut kastelan. vil vast  
 fliehen man began: wer bas  
 mocht der rait hin. das was  
 ein weyllicher sun:  
**V**erman des amderu  
 da bait. nu was auch  
 komen als man sayt:  
 der Edel Perrere. mit manigm  
 Beglen mare: sin volgeten wol  
 Drentausent man. die auf-  
 serwelten kastelan: trüb man  
 dar krefftlichen. da juget man  
 Erreich: gegen Polom zu  
 der Stat.

1 jr künig reiche · Daz Ir nicht  
 2 ficherleiche : flihet zu den Vestn̄  
 3 secht jr dozt heer prestē : den  
 4 herren Dietreichen · wir sül=  
 5 len im entweichen : Wæ wir  
 6 nū lenger hie bestan · das muefo  
 7 vnne an das leben gan : Mage  
 8 vnd leüt find alle erlagen ·  
 9 **L**azzen wir vnne hie  
 10 betagen : des mügen  
 11 wir komen in groffe  
 12 not · wër vnner ein heer so wē=  
 13 ren wir todt : In der zeit do das  
 14 geschach · da kam gerennet dözt  
 15 hernach : Günther von Reine ·  
 16 vnd Gernot der Brüder seine :  
 17 die hohen Fürften auferkorn ·  
 18 die hetten an dem streite verlozn̄ :  
 19 Neüntzehen tausent man ·  
 20 **V**aft rüeffen began :  
 21 der hohe kunig Gernot ·  
 22 wer hie nicht welle  
 23 ligen todt : der hebe sich von hyn=  
 24 nen · sehe ob Er müg entrynnen :  
 25 da ward gepiten nymmer ·  
 26 Erenreich der künig her : fafs  
 27 auf ein gūt kastelan · vil vaft  
 28 fliehen man began : wer bas  
 29 mocht der rait hin · das was  
 30 ein weyllicher syn :  
 31 **N**ye man des andern  
 32 da bait · nu was auch  
 33 komen als man sayt :  
 34 der Edl Pernere · mit manign̄

9730 wes peitet jr künig reiche  
 Daz Ir nicht sicherleiche  
 flieht zu den vesten  
 secht jr dort heer prestē  
 den herren Dietreichen  
 9735 wir sullen im entweichen  
 Was wir nuo lenger hie bestan  
 das muess vnns an das leben gan  
 Mage vnd leut sind alle erslagen  
**L**azzen wir vnns hie betagen  
 9740 des mügen wir komen in grosse not  
 wer vnser ein heer so weren wir todt  
 In der zeit do das geschach  
 da kam gerennet dözt hernach  
 Gunther von Reine  
 9745 vnd Gernot der Bruoder seine  
 die hohen Fürsten auserkorn  
 die hetten an dem streite verlorn  
 Neuntzehen tausent man  
**V**ast rüeffen began  
 9750 der hohe kunig Gernot  
 wer hie nicht welle ligen todt  
 der hebe sich von hynnen  
 sehe ob Er müg entrynnen  
 da ward gepiten nymmer  
 9755 Erenreich der künig her  
 sass auf ein guot kastelan  
 vil vast fliehen man began  
 wer bas mocht der rait hin  
 das was ein weyslicher syn  
 9760 **N**ye man des andern da bait  
 nu was auch komen als man sayt  
 der Edl Pernere  
 mit manigem Regken märe

35  
36  
37  
38  
39  
40  
41  
42  
43  
44  
45  
46  
47  
48  
49  
50  
51  
52  
53  
54  
55  
56  
57  
58  
59  
60  
61  
62  
63  
64  
65  
66  
67  
68

**L** da bair. nu was auch  
 komen als man sagt:  
 der Edelperner. mit manigen  
 Begken mare: im volgeten wol  
 Drentansent man. die auf  
 jernwelden kastelan: erib man  
 dar krefftlichen. da jaget man  
 Erenreichen: gegen Polom zu  
 der Stat. Volshart ruffet  
 vnd pat:  
**S** emen lieben herren.  
 nu rechet Erenreichen:  
 vnd slacht wen irwin-  
 det. mit nager ir erwindet:  
 Vnd last amen him mecht. Awe  
 der grossen geschicht: die ander  
 fluchte da geschach. man sechos  
 slug vnd slach: die Erenreichs  
 auf der seiras. so starben on maß:  
**D** er Andlif hundert  
 manne. die ab dem wal  
 fingen mit im danne:  
 der kamen nun zwahshundert  
 hin. also nam zu Erenreichs  
 gwyn: muge vnd leute Erdo  
 verlos. Awe wie sehier er es ver-  
 los: daz Er selber da entran.  
 Er erreichet vmb muge vnd  
 vmb man: doch wil ich das ame  
 sagen. vnd woiles ymmer got  
 clagen:  
**D** az die Stat so nager  
 was. die halff im lai-  
 der daz er genos: dar-  
 em entran Erenreich. Owe  
 das rewet mich: So bech auch  
 mit im entran. Nu hoere

35 Regken märe : Jm volgeten wol  
 36 Drewtaufent man · die auf=  
 37 ferwelten kastelan : trib man  
 38 dar krefftiklichen · da jaget man  
 39 Erenrichen : gegen Poloni zu  
 40 der Stat · Wolfhart rüeffet  
 41 vnd pat :  
 42 Seinen lieben herren ·  
 43 nu rechet Ewzn werj :  
 44 vnd slacht wen jr vin=  
 45 det · nit naher ir erwindet :  
 46 Vnd laft ainen hin nicht · Awe  
 47 der grossen geschicht : die ander  
 48 fluchte da geschach · man scho  
 49 flüg vnd ftach : die Erenreiche  
 50 auf der ftras · fy sturbej on maß :  
 51 Der Aindlif hundert  
 52 manne · die ab dem wal  
 53 fluhen mit jm danne :  
 54 der kainen nun zwayhundert  
 55 hin · also nam zu Erenreiche  
 56 gwyn : mage vnd leüte Er do  
 57 verloo · Awe wie schier er es ver=  
 58 koσ : daz Er selber da entran ·  
 59 Er enrúchet vmb mage vnd  
 60 vmb man : doch wil jch das aine  
 61 sagen · vnd wil es ymmer got  
 62 clagen :  
 63 Daz die Stat fo nahen  
 64 was · die halff jm lai=  
 65 der daz Er genaσ : dar=  
 66 ein entrann Erenreich · Owe  
 67 das rewet mich : Sybech auch  
 68 mit jm entran · Nu hözet

mit manigem Regken märe  
 Jm volgeten wol Drewtausent man  
 9765 die ausserwelten kastelan  
 trib man dar krefftiklichen  
 da jaget man Erenrichen  
 gegen Poloni zu der Stat  
 Wolfhart rüeffet vnd pat  
 9770 Seinen lieben herren  
 nu rechet Ewrn wern  
 vnd slacht wen jr vindet  
 nit naher ir erwindet  
 Vnd last ainen hin nicht  
 9775 Awe der grossen geschicht  
 die ander fluchte da geschach  
 man schos sluog vnd stach  
 die Erenreichs auf der stras  
 sy sturben on maß  
 9780 Der Aindlif hundert manne  
 die ab dem wal fluhen mit jm danne  
 der kainen nun zwayhundert hin  
 also nam zu Erenreiches gwyn  
 mage vnd leute Er do verlos  
 9785 Awe wie schier er es verkos  
 daz Er selber da entran  
 Er enruochet vmb mage vnd vmb man  
 doch wil jch das aine sagen  
 vnd wil es ymmer got clagen  
 9790 Daz die Stat so nahen was  
 die halff jm laider daz Er genas  
 darein entrann Erenreich  
 Owe das rewet mich  
 Sybech auch mit jm entran  
 9795 Nu höret was jch vernomen han

1  
2  
3  
4  
5  
6  
7  
8  
9  
10  
11  
12  
13  
14  
15  
16  
17  
18  
19  
20  
21  
22  
23  
24  
25  
26  
27  
28  
29  
30  
31  
32  
33  
34

was ich vernomen han. an  
 dem graben vorder stat. als  
 man mir gesagt hat: da erit  
 Eckhart Ebestaimen. Nu han  
 ich der Recke amen:  
**S**prach der Recke Eckhart.  
 nu wirst du lenger  
 nicht gespant: du vil  
 vngetreuer man. du gewan-  
 nest mir meinem herren an:  
 die getreuen harlungen. Nu  
 wil ich mit dir tun: emen  
 galgen ob ich mag. Es mus sein  
 dem lezster tag: Sept mir dich  
 got gefueget hat. du ratest ny  
 mmer mer dhamen vntreuen  
 Rat:  
**O**emem herren Eren  
 reichen. het ich in als  
 warlichen: Alhan gie  
 bey dir. Er muesse den todt kriegen  
 von mir: Ebestaim pot kreffte  
 ges golt. Eckhart sein nicht wolt:  
 Er zucht das schwert mit ellens  
 handt. Eckhart der Wergant.  
 Ebestaimen das haubt absaug.  
 also toten Er in trug:  
**V**nd pirt in auf sein selbs  
 mareg. von dann firt  
 in der held stark: gegn  
 dem wal wider. Er sach auf der  
 stras wider: der toden hart vil  
 ligen. wie es Erenreichen is  
 gedigen: das habt jr alle wol ver-  
 nommen. Er hat den schaden da  
 genommen: der in immer nach  
 gat. da Eckhart kam an die stat:  
 a der streit was ergan.  
 da kamen Diettreichs

1 wæ jch vernomen han · an  
 2 dem graben vor der stat · als  
 3 man mir gefagt hat : da errit  
 4 Eckehart Ribestainen · Nu han  
 5 ich der Rechtñ ainen :  
 6 **S**prach der Recke Eckart ·  
 7 nu wirft du lenger  
 8 nicht gespart : du vil  
 9 vngetrewer man · du gewan=  
 10 nest mir meinem herren an :  
 11 die getrewen harlungen · Nu  
 12 wil ich mit dir tungen : einen  
 13 galgen ob ich mag · Es muß sein  
 14 dein letzter tag : Seyt mir dich  
 15 got gefueget hat · du rateft nÿ=  
 16 mmermer dhainen vntrewen  
 17 Rat :  
 18 **D**einem herren Eren  
 19 reichen · het ich jn als  
 20 warlichen : Alfan hie  
 21 bey dir · Er müefte den todt kiefñ  
 22 von mir : Ribestain pot krefft=  
 23 ges golt · Eckehart sein nicht wolt :  
 24 Er zugt das schwert mit ellens  
 25 hanndt · Eckehart der Weygant ·  
 26 Ribestainen das haubt abflüg ·  
 27 also toten Er jn trüg :  
 28 **U**nd pant jn auf seinselbo  
 29 march · von dann furt  
 30 jn der held starch : gegñ  
 31 dem wal wider · Er sach auf der  
 32 stras nider : der todten hart vil  
 33 ligen · wie es Erenreichen ist  
 34 gedigen : das habt jr alle wol ver=

9795 Nu höret was jch vernomen han  
 an dem graben vor der stat  
 als man mir gesagt hat  
 da errit Eckehart Ribestainen  
 Nu han ich der Rechten ainen  
 9800 **S**prach der Recke Eckart  
 nu wirst du lenger nicht gespart  
 du vil vngetrewer man  
 du gewannest mir meinem herren an  
 die getrewen harlungen  
 9805 Nu wil ich mit dir tungen  
 einen galgen ob ich mag  
 Es muos sein dein letzter tag  
 Seyt mir dich got gefueget hat  
 9809 du ratest nimmermer dhainen vntrewen Rat  
 9812 **D**einem herren Eren reichen  
 het ich jn als warlichen  
 Alfan hie bey dir  
 9815 Er müeste den todt kiesen von mir  
 Ribestain pot krefftiges golt  
 Eckehart sein nicht wolt  
 Er zugt das schwert mit ellens hanndt  
 Eckehart der Weygant  
 9820 Ribestainen das haubt absluog  
 also toten Er jn truog  
**U**nd pant jn auf seinselbs march  
 von dann fuort jn der held starch  
 gegen dem wal wider  
 9825 Er sach auf der stras nider  
 der todten hart vil ligen  
 wie es Erenreichen ist gedigen  
 das habt jr alle wol vernomen

35  
 36  
 37  
 38  
 39  
 40  
 41  
 42  
 43  
 44  
 45  
 46  
 47  
 48  
 49  
 50  
 51  
 52  
 53  
 54  
 55  
 56  
 57  
 58  
 59  
 60  
 61  
 62  
 63  
 64  
 65  
 66  
 67  
 68

ligen. wie es Exenrechen ist  
 gedigen: das hat fr alle wol ver  
 nommen. Er hat den schaden da  
 genommen: der sin vmmmer nach  
 gat. da Eckhart kam an die stat:  
**D**a der streit was ergan.  
 da kamen Diettreichs  
 man. die da nach  
 hetten gehort. wolt fr nu ho  
 ren herzen laud: vnd starckh  
 jammer mannyualt. Vmb  
 alle die helden pald: die an dem  
 streit waren erslagen. darub  
 was ein grosses clagen: Von  
 allen Diettreichs man. Do  
 mochte niemant verlan:  
**A**r muoste bewamen de  
 se not. Drex mayelag  
 da vil todt: da so fr herz  
 en schware. klaxeten mit dem  
 mare: da kam auch herz Diet  
 rich. vnd Rudeger der lobelich:  
 Rudunck vnd Paltram. Diet  
 laip vnd Sinitram: Eirnich  
 vnd Blodelin. Walther vnd  
 Eirwin:  
**D**unolt vnd Sigebant.  
 Perchtger vnd Gille  
 brant: Wolffhart  
 vnd Starckan. fridric vnd  
 Eisan: die kuenen kucken mare.  
 mit sambt dem Perrere;  
 stunden sonder auf das gras.  
 vil parnhertzillich die klag  
 was: da was wee vnd vngem  
 ach. der Vogt von Perrere da

35 nomen · Er hat den schaden da  
 36 genomen : der jm ymmer nach=  
 37 gat · da Eckhart kam an die stat :  
 38 **D**a der streit was ergan ·  
 39 da kamen Dietreicho  
 40 man · die da nach  
 41 hetten geyait · welt jr nu hö=  
 42 ren hertzen laid : vnd starchñ  
 43 jammer manigualt · vmb  
 44 alle die helden pald : die an dem  
 45 streyt waren erlagen · darüb  
 46 was ein grosses clagen : Von  
 47 allen Dietreicheo man · Es  
 48 mochte nyemand verlan :  
 49 **E**r muefte bewainen di=  
 50 fe not · Irer mage lag  
 51 da vil todt : da fy jr hertz=  
 52 en schwäre · klageten mit dem  
 53 märe : da kam auch herz Diet=  
 54 rich · vnd Rudeger der lobelich :  
 55 Nudunck vnd Paltram · diet=  
 56 laip vnd Sintram : Eirinkh  
 57 vnd Blodelin · Walther vnd  
 58 Erwin :  
 59 **H**unolt vnd Sigebant ·  
 60 Perchther vnd Hilde=  
 61 brant : Wolffhart  
 62 vnd Starchan · Fridric vnd  
 63 Elfan : die kuenej Recken märe ·  
 64 mit sambt dem Pernere :  
 65 ftunden fy nider auf das gras ·  
 66 vil parnihertziklich die klag  
 67 was : da was wee vnd vngem=  
 68 ach · der Vogt von Perne da

das habt jr alle wol vernomen  
 Er hat den schaden da genomen  
 9830 der jm ymmer nachgat  
 da Eckhart kam an die stat  
**D**a der streit was ergan  
 da kamen Dietreichs man  
 die da nach hetten geyait  
 9835 welt jr nu hören hertzen laid  
 vnd starchen jammer manigualt  
 vmb alle die helden pald  
 die an dem streyt waren erslagen  
 darumb was ein grosses clagen  
 9840 Von allen Dietreiches man  
 Es mochte nyemand verlan  
**E**r muefte bewainen dise not  
 Irer mage lag da vil todt  
 da sy jr hertzen schwäre  
 9845 klageten mit dem märe  
 da kam auch herr Dietrich  
 vnd Rudeger der lobelich  
 Nudunck vnd Paltram  
 dietlaip vnd Sintram  
 9850 Eirinkh vnd Blodelin  
 Walther vnd Erwin  
**H**unolt vnd Sigebant  
 Perchther vnd Hildebrant  
 Wolffhart vnd Starchan  
 9855 Fridric vnd Elsan  
 die kuenej Recken märe  
 mit sambt dem Pernere  
 stunden sy nider auf das gras  
 vil parnihertziklich die klag was  
 9860 da was wee vnd vngemach  
 der Vogt von Perne da sprach

1 **S**prach:  
 2 **I**n den Legen oberal.  
 3 **D**er helde nu geet auf  
 4 **d**as wal: vnd suchet  
 5 **a**us dem plute. die Edlen recht  
 6 **g**ute: Tuets euch selbs zu har  
 7 **l**e. lat sy werden nicht ze taile:  
 8 **d**em boesen vnkunder. Sy tailen  
 9 **s**ich besunder: auf dem wal hin  
 10 **v**nd heer. die todten plonten sy  
 11 **e**ntwer:  
 12 **A**lle die Grenreichen ge  
 13 **h**orten an. die wurden  
 14 **d**en voglen verlan: was  
 15 **d**er vonden himen was. aus  
 16 **d**em plute man sy las: die trug  
 17 **m**an aus an das land. Herz  
 18 **d**ietrich Alpharten vanc: vnd  
 19 **d**en kuenen Eckenwarden. Am  
 20 **l**oken vnd helmsharten: vnd  
 21 **J**ubarten von Latran. da er  
 22 **d**ie vil getrewen man:  
 23 **S**ich ligen in dem plute.  
 24 **m**it grimmigen mi  
 25 **t**e: der von Perre ober  
 26 **s**u sass. nun nigt sy hoeren gern  
 27 **d**as: wie jammerlich er klagete.  
 28 **v**or laider recht verzagete: Er  
 29 **v**iel in selbs in das har. er sprach  
 30 **A**we mi gan ich gar:  
 31 **W**un vnd freud verlor.  
 32 **s**eyd meine kecten auf  
 33 **e**rtorn: alle gie tot sind.  
 34 **I**ch armer Dietriches kind:  
**m**in mis seg mit jammer leben.  
**H**erre got du hast mir gegeben:  
**m**in ongemach vnd herzelaid.  
**P**armherzige miter vnd ranc  
**m**aid: kum yn von himelreiche.

1 sprach :  
 2 **Z**u den Regken vberal ·  
 3 Ir helde nu geet auf  
 4 das wal : vnd fūchet  
 5 auo dem plūte · die Edlen reckfjñ  
 6 gūte : Tūet es euch felbø zu hai=  
 7 le · lat fy werden nicht ze taile :  
 8 dem böefen vnkūder · Sy tailtj  
 9 sich befunder : auf dem wal hin  
 10 vnd heer · die todten plonten fy  
 11 entwer :  
 12 **A**lle die Erenreichen ge=  
 13 hozten an · die wurden  
 14 den voglen verlan : wao  
 15 der von den Hunen wao · auo  
 16 dem plūte man fy lao : die trūg  
 17 man aus an das land · Herz  
 18 diettrich Alpharten vand : vnd  
 19 den küenen Eckewarden · Ame=  
 20 lolten vnd Helmscharten : vnd  
 21 Jubarten von Latran · da Er  
 22 die vil getrewen man :  
 23 **S**ach ligen in dem plūte ·  
 24 mit grymmigen mü=  
 25 te : der von Perne vber  
 26 fy fafo · nu mügt jr hözen gern  
 27 das : wie iammerlich er klagete ·  
 28 vo2 laid er recht verzagete : Er  
 29 viel im felbø in das har · er sprach  
 30 Awe nu han ich gar :  
 31 **W**unn vnd freüd verlozj ·  
 32 feyd meine Recken auf=  
 33 erkozj : alle hie tot find  
 34 Ich armer Diettreiches kind :

der Vogt von Perne da sprach  
**Z**u den Regken vberal  
 Ir helde nu geet auf das wal  
 vnd suochet aus dem pluote  
 9865 die Edlen reckhen guote  
 Tuet es euch selbs zu haile  
 lat sy werden nicht ze taile  
 dem böesen vnkunder  
 Sy tailten sich besunder  
 9870 auf dem wal hin vnd heer  
 die todten plonten sy entwer  
**A**lle die Erenreichen gehörten an  
 die wurden den voglen verlan  
 was der von den Hunen was  
 9875 aus dem pluote man sy las  
 die truog man aus an das land  
 Herr diettrich Alpharten vand  
 vnd den küenen Eckewarden  
 Amelolten vnd Helmscharten  
 9880 vnd Jubarten von Latran  
 da Er die vil getrewen man  
**S**ach ligen in dem pluote  
 mit grymmigen muote  
 der von Perne vber sy sass  
 9885 nu mügt jr hören gern das  
 wie iammerlich er klagete  
 vor laid er recht verzagete  
 Er viel im selbs in das har  
 er sprach Awe nu han ich gar  
 9890 **W**unn vnd freüd verlorn  
 seyde meine Recken auserkorn  
 alle hie tot sind  
 Ich armer Diettreiches kind

35 **W**ertorn: alle gie tot sind.  
 36 Ich armer Diettreiches kind:  
 37 nu mis ich mit jammer leben.  
 38 Herre got du hast mir gegeben:  
 39 min ongemach vnd herzelaid.  
 40 **P**armherzige miter vnd rami  
 41 maid: kunigin von himelreiche.  
 42 **E**xparn dich genedicheiche:  
 43 ber mich freiden losen  
 44 man. Owe was ich nu  
 45 verloren han: an dir  
 46 getreuer Alphart. Ich was mit  
 47 dir vil wol bewart: aller mein  
 48 er eren. Wo ich hin wolte keren:  
 49 der trewen mis ich nu on sein.  
 50 **A**wedes werden leibes dein: der  
 51 nu die erden parren sol. Nu wirt  
 52 mir nimmer mere wol:  
 53 **N**u an mein lezste stund.  
 54 **A**lpharten kusst er an  
 55 den mund: Owe hoch  
 56 getreuer leib. deine tugent mis  
 57 sen alle weib: vnmere wamen  
 58 vnd klagen. Wo sy horen von dir  
 59 sagen: Owe auß Jerwelter degn.  
 60 **A**mbolt der Recke außgewegen:  
 61 nu mis ich mich auch anen  
 62 dem. daz ich an dich mis vnn  
 63 sein:  
 64 **O**az erparne dir heiliger  
 65 criste. Owe was trewen  
 66 an dir ist: lieber Am  
 67 bolt gelegen. Owe vnnertzagt  
 68 degen: solich dich nimmer mer  
 gesehen. mir ist an dir so laid  
 geschehen: daz nye menssch so laid

35 nu muõ jch mit jammer leben ·  
 36 herre got du haft mir gegeben ·  
 37 nūn vngemach ṽnd hertzelaïð ·  
 38 Parmhertzige müter ṽnd raine  
 39 maid : kunigin von himelreiche ·  
 40 erparm dich genēdicleiche :  
 41 **U**ber mich freüdenlofen  
 42 man · Owe was ich nu  
 43 verlozen han : an dir  
 44 getrewer Alphart · Ich was mit  
 45 dir vil wol bewart : aller mein=  
 46 er eren · Wo ich hin wolte keren ·  
 47 der trewen müß ich nū on fein ·  
 48 Awe des werden leibes dein : der  
 49 nu die erden pawen fol · Nu wirt  
 50 mir nymmermere wol :  
 51 **U**ntz an mein letzfte fründ  
 52 Alpharten kufft er an  
 53 den münd : Awe hoch=  
 54 getrewer leib · deine tugent muof=  
 55 fen alle weib : ymmer wainen  
 56 vnd klagen · wo fy hözen von dir  
 57 fagen : Awer auffrewelter degē ·  
 58 Amlolt der Recke aufgewegen :  
 59 nu müß ich mich auch anen  
 60 dein · daz ich an dich muõ ymm?  
 61 fein :  
 62 **D**az erparme dir heiligez  
 63 crift · Awe was trewen  
 64 an dir ift : lieber Ame=  
 65 lolt gelegen · Awe vnuerzagtez  
 66 degen : folich dich nymmermez  
 67 gefehen · mir ift an dir fo laid  
 68 gefchehen · daz nye menfch fo laið

nu muos jch mit jammer leben  
 9895 herre got du hast mir gegeben  
 nun vngemach vnd hertzelaïð  
 Parmhertzige muoter vnd raine maid  
 kunigin von himelreiche  
 erparm dich genedicleiche  
 9900 **U**ber mich freüdenlosen man  
 Owe was ich nu verloren han  
 an dir getrewer Alphart  
 Ich was mit dir vil wol bewart  
 aller meiner eren  
 9905 Wo ich hin wolte keren  
 der trewen muos ich nu on sein  
 Awe des werden leibes dein  
 der nu die erden pawen sol  
 Nu wirt mir nymmermere wol  
 9910 **U**ntz an mein letzste stund  
 Alpharten kust er an den mund  
 Awe hochgetrewer leib  
 deine tugent muessen alle weib  
 ymmer wainen vnd klagen  
 9915 wo sy hören von dir sagen  
 Awer ausserwelter degen  
 Amlolt der Recke ausgewegen  
 nu muos ich mich auch anen dein  
 daz ich an dich muos ymmer sein  
 9920 **D**az erparme dir heiliger crist  
 Awe was trewen an dir ist  
 lieber Amelolt gelegen  
 Awe vnuerzagter degen  
 solich dich nymmermer gesehen  
 9925 mir ist an dir so laid geschehen  
 daz nye mensch so laid geschach

1  
2  
3  
4  
5  
6  
7  
8  
9  
10  
11  
12  
13  
14  
15  
16  
17  
18  
19  
20  
21  
22  
23  
24  
25  
26  
27  
28  
29  
30  
31  
32  
33  
34

geschach. Das hat er aus dem  
 haupt brach: Awe ich vil un-  
 seliger man. daz ich nicht er-  
 sterben kon:  
**I**n weu bin Ich ym-  
 mer mere. Lieber  
 Feche nere: Wem mocht  
 Ich dich auch verklagen. Awe  
 daz ich nicht bin erslagen: des  
 sey ver tailt die strind. Nere  
 wem dein tugent were kundt:  
 als rechte samr so mir ist. der  
 klayete dich fur die frust: hin fur  
 vmmere. Awe getreuer  
 Nere:  
**D**u warst kien vnd  
 milte. wie nicht dich  
 des berulde: daz tugende  
 vnd Eere hayssen solt. des was  
 dein rames herze voll: Awe  
 Zubart von Latran. was ich  
 an dir verloren han: was sol  
 ich mir an dich geleben. Awe  
 was vngnaden mir got hat  
 gegeben: in diser wolte bey mei-  
 nen tagen. Es ward wie mensche  
 dhames getragen:  
**S**o recht vn selig als ich  
 bin. wo ich mich werde  
 hin: da ist mir wasser  
 dam wee. Zubart ich verklage  
 dich nimmer mee: du warst  
 kien vnd stark. daz in witzig  
 vnd farch: getreu vnd tugent-  
 gaff. außgewegen in Ritte ich  
 aff: die künde ich in dem rai-  
 ner leib. alle mayt vnd weib:  
**S**ullen demen todt kla-  
 gen. So hoiet niemant  
 von dir laur: mitat

1 geschach · Das har Er aus dem  
 2 haupt brach : Awe ich vil vn=  
 3 seliger man · daz ich nicht er=  
 4 fterben kan :  
 5 **Z**u weu bin Ich ym=  
 6 mermere · Lieber  
 7 Recke nere : Wie möcht  
 8 Ich dich auch verklagen · Awe  
 9 daz ich nicht bin erflagen : des  
 10 sey vertailt die stund · Nere  
 11 wem dein tugent were kundt :  
 12 als rechte sam fy mir ist · der  
 13 klagete dich für dise frist : hinfür  
 14 ymmermere · Awe getrewer  
 15 Nere :  
 16 **D**u wareft küen vnnd  
 17 milte · nye nicht dich  
 18 des beuilde : daz tugende  
 19 vnd Eere hayffen soll · des was  
 20 dein raines hertze voll : Awe  
 21 jubart von Latran · was ich  
 22 an dir verlozen han : was fol  
 23 ich nu an dich geleben · Awe  
 24 was vngnaden mir got hat  
 25 gegeben : in diser welte bey mei=  
 26 nen tagen · Es ward nie menscfj  
 27 dhaines getragen :  
 28 **S**o recht vnseelig als jch  
 29 bin · wo ich mich wende  
 30 hin : da ist mir wirfer  
 31 dann wee · jubart ich verklage  
 32 dich nyimmermee : du wareft  
 33 küen vnd starch · dartzu witzig  
 34 vnd karch : getrew vnd tugent=

daz nye mensch so laid geschach  
 Das har Er aus dem haupt brach  
 Awe ich vil vnseiger man  
 daz ich nicht ersterben kan  
 9930 **Z**u weu bin Ich ymmermere  
 Lieber Recke nere  
 Wie möcht Ich dich auch verklagen  
 Awe daz ich nicht bin erslagen  
 des sey vertailt die stund  
 9935 Nere wem dein tugent were kundt  
 als rechte sam sy mir ist  
 der klagete dich für dise frist  
 hinfür ymmermere  
 Awe getrewer Nere  
 9940 **D**u warest küen vnnd milte  
 nye nicht dich des beuilde  
 daz tugende vnd Eere hayssen soll  
 des was dein raines hertze voll  
 Awe jubart von Latran  
 9945 was ich an dir verloren han  
 was sol ich nu an dich geleben  
 Awe was vngnaden mir got hat gegeben  
 in diser welte bey meinen tagen  
 Es ward nie mensch dhaines getragen  
 9950 **S**o recht vnseelig als jch bin  
 wo ich mich wende hin  
 da ist mir wirser dann wee  
 jubart ich verklage dich nyimmermee  
 du warest küen vnd starch  
 9955 dartzuo witzig vnd karch  
 getrew vnd tugenthafft

35  
36  
37  
38  
39  
40  
41  
42  
43  
44  
45  
46  
47  
48  
49  
50  
51  
52  
53  
54  
55  
56  
57  
58  
59  
60  
61  
62  
63  
64  
65  
66  
67  
68

dich nimmermee: du wardest  
 Eren und starck. darzu witzig  
 und starck: getrew und tugent  
 haffte. außgewegen in Rittersch-  
 affte: die Kunde thun dem kai-  
 ser Leib. alle magt und weib:  
**S**ullen demen todt kla-  
 gen. Es goiet niemant  
 von dir sagen: intat  
 noch vntugende. du wardest  
 in dem ir jüende: der erewen  
 recht ein rose. dem werdes weib  
 Pmoje: may dich wol bewain-  
 en und klagen. wenn hundert  
 möchten nicht gesagen: die ore  
 die andir lag. du wardest ein  
 plüender Ostertag:  
**O**emir leute und demir  
 mage. der milte ein  
 geleiche wage: Ein  
 hagel und ein pitter dorn. hoher  
 lect außser korn: demen vanden  
 zu allenzeiten. da hayne und  
 in streiten: auf velde und auf  
 sraße. Anwe wie ich dich ir  
 lass: sol ich dich nimmermeer  
 gesehen. ir ist mir laid gese-  
 hen:  
**H**iermit kamm auch  
 gegar. beide freunt  
 und Azan: von dem  
 ein klagen sich da hie. da man  
 die toden begrub: die warden  
 die hende. und wanken an  
 manigem ende: so griffen sy  
 in in das hax. also lagen dise  
 für tode gar: sy sich zu den

35 hafft · aufgewegen in Ritterfch=  
 36 afft : die kunde thūn dein rai=  
 37 ner leib · alle magt vnd weib :  
 38 **S**üllen deinen todtkla=  
 39 gen · Es hözet nyemand  
 40 von dir sagen : vntat  
 41 noch vntugende · du wareft  
 42 in deiner jugende : der trewen  
 43 recht ein rofe · dein werdes weib  
 44 Pinofe : mag dich wol bewain=  
 45 en vnd klagen · mein hundert  
 46 möchten nicht gefagen : die ere  
 47 die an dir lag · du wareft ein  
 48 plüeender Oftertag :  
 49 **D**einer leute vnd deiner  
 50 mage · der milte ein  
 51 geleiche wage : Ein  
 52 hagl vnd ein pitter dozn · hoher  
 53 Reck auferkozn : deinen veinden  
 54 zu allenzeiten · da hayme vnd  
 55 in streiten : auf velde vnd auf  
 56 ftraffe · Awe wie ich dich nu  
 57 laffe : fol jch dich nymmerme  
 58 gefehen · nu ift mir laid gefche=  
 59 hen :  
 60 **H**iemit kamen auch  
 61 gegang · baide Freundt  
 62 vnd Man : von dene  
 63 ein klagen sich da hūb · da man  
 64 die todten begrūb : die wanden  
 65 die hende · vnd waiten an  
 66 manigem ende : fo griffen Sy  
 67 jn in das har · also lagen dife  
 68 für todte gar : Sy sich zu den

getrew vnd tugenthafft  
 ausgewegen in Ritterschafft  
 die kunde thuon dein rainer leib  
 alle magt vnd weib  
 9960 **S**üllen deinen todtklagen  
 Es höret nyemand von dir sagen  
 vntat noch vntugende  
 du warest in deiner jugende  
 der trewen recht ein rose  
 9965 dein werdes weib Pinose  
 mag dich wol bewainen vnd klagen  
 mein hundert möchten nicht gesagen  
 die ere die an dir lag  
 du warest ein plüeender Ostertag  
 9970 **D**einer leute vnd deiner mage  
 der milte ein geleiche wage  
 Ein hagl vnd ein pitter dorn  
 hoher Reck auserkorn  
 deinen veinden zu allenzeiten  
 9975 da hayme vnd in streiten  
 auf velde vnd auf strasse  
 Awe wie ich dich nu lasse  
 sol jch dich nymmermer gesehen  
 nu ist mir laid geschehen  
 9980 **H**iemit kamen auch gegang  
 baide Freundt vnd Man  
 von dene ein klagen sich da huob  
 da man die todten begruob  
 die wanden die hende  
 9985 vnd waiten an manigem ende  
 so griffen Sy jn in das har  
 also lagen dife für todte gar  
 Sy sich zu den hertzen schluogen

1 herten schlingen. Da sôs zu  
 2 dem grabtrügen:  
 3 **N**er den Vater der Vater  
 4 das kind. Sy waren  
 5 recht von wainen  
 6 blindt: also klagt Er sünst so  
 7 klaget der so. es waren alle die  
 8 unfro: die dannoch lebten da  
 9 gesunt. da man hette bey der  
 10 frund: die totten alle begraben.  
 11 sich Kunde nie wol gehabt:  
 12 der künig von Römisch reiche.  
 13 klawte Sy jammerliche:  
 14 **M**ie maniger ungehabe  
 15 gros. vnz sein Wolf  
 16 hardten verdros: Er  
 17 sprach künig von Römisch  
 18 lant. Ir wellt vns all zehat  
 19 in grosses trawren bringen.  
 20 freudt euch des gedingen: Edel  
 21 künig anserkorn. Habt Ir die al-  
 22 ten verlorren: so haben Ir doch  
 23 gelassen kind. die naben nuge  
 24 wachsen sind: Se manni velli-  
 25 klichen. die dir auf Erenreichen:  
 26 helfend vmmernere. vnd rech-  
 27 en künig here: Ir Vater die grie-  
 28 sind erslagen. las dem vnnest-  
 29 liches elagen: vnd gedent daran.  
 30 daz Sy nyemand lebendig mach-  
 31 en kan: on got allaine. Ihesus  
 32 der raine:  
 33 **O**en pitte vmb so lange  
 34 frist. der aller ding  
 gewaltig ist: daz Er  
 dir wemide demelaid. vnd daz  
 du demer arbeit: zu ende ku-  
 mest an Erenreichen. des rat-  
 ich sicherleichen: Herz Diettrif

1 hertzen schlügen · Da fÿs zu  
 2 dem grab trügen :  
 3 **D**er den Vater / der Vatez  
 4 das kind · Sy waren  
 5 recht von wainen  
 6 plindt : also klagt Er fünft fo  
 7 klaget der fo · es waren alle die  
 8 vnfro : die dannoch lebten da  
 9 gefunt · da man hette beÿ der  
 10 ftund : die totten alle begraben ·  
 11 sich kunde nie wol gehalten :  
 12 der künig von Römisch reiche ·  
 13 klagte Sÿ jammerleiche :  
 14 **M**it maniger vngehabe  
 15 groo · vntz fein Wolf=  
 16 hardten verdroo : Er  
 17 sprach kunig von Römisch  
 18 lant · jr wellet vnns all zehät  
 19 in grossen trawzen bringen ·  
 20 freüdt euch des gedingen : Edl  
 21 künig auferkorn · habt jr die al=  
 22 ten verlozen : fo haben sy doch  
 23 gelassen kind · die nahen nu ge=  
 24 wachsen find : Ze mann volli=  
 25 klichen · die dir auf Erenrich ·  
 26 helffend ymmere · vnd rech=  
 27 en künig here : Jre väter die hie  
 28 find erlagen : laß dein vnmesz=  
 29 liches clagen : vnd gedenck daran ·  
 30 daz Sy nyemand lebendig mach=  
 31 en kan : on got allaine · Ihesus  
 32 der raine :  
 33 **D**en pitte vmb so lange  
 34 frift · der aller ding

Sy sich zu den hertzen schluogen  
 Da sys zu dem grab truogen  
 9990 **D**er den Vater der Vater das kind  
 Sy waren recht von wainen plindt  
 also klagt Er sünst so klaget der so  
 es waren alle die vnfro  
 die dannoch lebten da gesunt  
 9995 da man hette bey der stund  
 die totten alle begraben  
 sich kunde nie wol gehalten  
 der künig von Römisch reiche  
 klagte Sy jammerleiche  
 10000 **M**it maniger vngehabe gros  
 vntz sein Wolfhardten verdros  
 Er sprach kunig von Römisch lant  
 jr wellet vnns all zehant  
 in grosses trawren bringen  
 10005 freüdt euch des gedingen  
 Edl künig auserkorn  
 habt jr die alten verloren  
 so haben sy doch gelassen kind  
 die nahen nu gewachsen sind  
 10010 Ze mann volliklichen  
 die dir auf Erenrichen  
 helffend ymmere  
 vnd rechen künig here  
 Jre väter die hie sind erslagen  
 10015 lass dein vnmeszliches clagen  
 vnd gedenck daran  
 daz Sy nyemand lebendig machen kan  
 on got allaine  
 Ihesus der raine  
 10020 **D**en pitte vmb so lange frist  
 der aller ding gewaltig ist

35 **D**en pitte umb so lange  
 36 frist. der aller ding  
 37 gewaltig ist: daz Er  
 38 die wemide demelaid. vnd daz  
 39 du demer arbart: zu ende ku-  
 40 mest an Erenreichen. des rat  
 41 ich sicherleichen: Herz Diettrich  
 42 tet als man zu pat. er begieng  
 43 ein tugende an der stat: die  
 44 hochsten die ye künig begie.  
 45 hie benor bey allen den tagen.  
 46 Er hieß auß dem plute tragen:  
 47 **M**il nach die pesten alle.  
 48 wie sy im weren ein  
 49 galle: gewesen weren  
 50 Erenreiches man. vnd wie lai-  
 51 de sy im betten getan: doch hieß  
 52 Er so alle begraben. vnd klagete  
 53 sy mit vngelichen: vnd bewai-  
 54 net einen heyligen man. wie  
 55 laide Er im bette getan: Der  
 56 vngetreue Erenreich. man  
 57 bestattet sy vast gnetleich:  
 58 **N**u still wir es ende las-  
 59 sen han. da man  
 60 mag vnd Azan:  
 61 die künen vnd die werden.  
 62 bestattet zu der erden: Owe  
 63 darwanet iamerliche. das  
 64 Wal der herre Diettriche:  
 65 sy riten das ende wider. die  
 66 rechten strasse hin wider: ge-  
 67 gen der stat ze Maylan.  
 68 als zeh fürwar vernommen  
 han:  
**A**ls sy waren kommen dar.

35 gewaltig ift : daz Er  
 36 dir wende deine laid · vnd daz  
 37 du deiner arbeit : zu ende ku=  
 38 meft an Erenreichen · des rat  
 39 ich ficherleichen : Herz Diettrich  
 40 tet als man jn pat · er begieng  
 41 ein tugende an der stat : die  
 42 höchften die ye künig begie ·  
 43 hie beuor bey allen den tagen ·  
 44 Er hieß auß dem plüte tragen :  
 45 **U**il nach die pesten alle ·  
 46 wie fy im weren ein  
 47 galle : gewefen weren  
 48 Erenreiches man · vnd wie lai=  
 49 de fy im hetten getan : doch hieß  
 50 Er fy alle begraben · vnd klagete  
 51 Sy mit vngehoben : Vnd bewai=  
 52 net einen yetzlichen man · wie  
 53 laide Er im hette getan : Der  
 54 vngetrewe Erenreich · man  
 55 bestattet Sy vast guetleich :  
 56 **N**u füll wir es ende laf=  
 57 fen han · da man  
 58 mage vnd Man :  
 59 die küenen vnd die werden ·  
 60 bestattet zu der erden : Owe  
 61 da wainet iamerliche · das  
 62 Wal der herre Diettriche :  
 63 Sÿ riten das ennde nider · die  
 64 rechten straffe hinwider : ge  
 65 gen der Stat ze Maylan ·  
 66 als jch fürwar vernomen  
 67 han :  
 68 **A**ls Sÿ waren komen dar ·

der aller ding gewaltig ist  
 daz Er dir wende deine laid  
 vnd daz du deiner arbeit  
 zu ende kumest an Erenreichen  
 10 025 des rat ich sicherleichen  
 Herr Diettrich tet als man jn pat  
 10 027 er begieng ein tugende an der stat  
 10 029 die höchsten die ye künig begie  
 10 030 hie beuor bey allen den tagen  
 Er hieß aus dem pluote tragen  
**U**il nach die pesten alle  
 wie sy im weren ein galle  
 gewesen weren Erenreiches man  
 10 035 vnd wie laide sy im hetten getan  
 10 035a doch hieß Er sy alle begraben  
 10 035b vnd klagete Sy mit vngehoben  
 10 035c Vnd bewainet einen yetzlichen man  
 10 035d wie laide Er im hette getan  
 10 036 Der vngetrewe Erenreich  
 man bestattet Sy vast guetleich  
**N**u süll wir es ende lassen han  
 da man mage vnd Man  
 10 040 die küenen vnd die werden  
 bestattet zu der erden  
 Owe da wainet iamerliche  
 das Wal der herre Diettriche  
 Sy riten das ennde nider  
 10 045 die rechten strasse hinwider  
 ge gen der Stat ze Maylan  
 als jch fürwar vernomen han  
**A**ls Sy waren komen dar

1 da pat her Diettrich finc war:  
 2 Indeger den guten. den raim  
 3 en wolgemüeten: **U**nd auch  
 4 alle Eizels man. durch seinen  
 5 willen da zu bestan: das so rüe  
 6 pflügen. vnd in gemacht legn:  
 7 vnz in die müede entwiche.  
 8 vnd auch das man gestriche:  
 9 **U**nder müede die maech.  
 10 des gewerten in die lost  
 11 en storch: Ir ward mit  
 12 wunfche wol gepflegen. da  
 13 rieten die streit müeden degen:  
 14 vnz an den achzehenden tag.  
 15 Wes her Diettrich da pflag:  
 16 das wil ich euch wissen lan.  
 17 Er besetzte Pern vnd Azan lan:  
 18 Azuntig vnd garte. da bewant  
 19 Er Alpgarte:  
 20 **U**nd den getreuen Amolt.  
 21 Er wisset das wol Si  
 22 waren in holt: **U**n  
 23 habt jr selb wol vernomen. wie  
 24 es alle ist komen: vmb den  
 25 Pernere. wie er seiner swere:  
 26 an Erenreichen gerach. Was  
 27 wunder darumb geschach: was  
 28 leitete darumb warder slagen.  
 29 als jr wol habt horen sagen:  
 30 **U**o wil ich euch auch wis  
 31 sen lan. **W**ies beginnt  
 32 ende han: diez püch von  
 33 Pernu. Ob jr es welt horen gerne:  
 34 her Diettrich der hat gesiget.  
 Erenreich vnder gelijet: als da  
 was vil billich: da der herre  
 Diettrich: seiner laide ein bre  
 nig gerach. Was in schaden  
 darumb geschach:

1 da pat her<sup>2</sup> Diettrich für war :  
 2 Rudeger den gûten · den rain=  
 3 en wolgemûten : Vnd auch  
 4 alle Etzelo man · durch feinen  
 5 willen da zu bestan : daz fy rûe  
 6 phlêgen · vnd in gemache lëgā :  
 7 vntz jn die müede entwiche ·  
 8 vnd auch daz man geftriche :  
 9 **U**on der müede die marcfj ·  
 10 des gewerten jn die Reck=  
 11 en ftarch : Jr ward mit  
 12 wunfche wol gephlen · da  
 13 rüeten die freit müeden degen :  
 14 vntz an den Achtzehenden tag ·  
 15 Wes her<sup>2</sup> Dietreich da phlag :  
 16 das wil ich euch wiffen lan ·  
 17 Er besetzete Pern vnd Maylan :  
 18 Muntigl vnd garte · da bewait  
 19 Er Alpharte :  
 20 **U**nd den getrewen Amlolt ·  
 21 Er wiffet das wol Sy  
 22 waren im holt : Nu  
 23 habt jr selb wol vernomen · wie  
 24 es alles ist komen : vmb den  
 25 Pernere · wie Er feiner fwere :  
 26 an Erenreichen gerach · was  
 27 wunder darumb gefchach : was  
 28 leüte darumb ward erflagen ·  
 29 als jr wol habt hözen sagen :  
 30 **S**o wil ich euch auch wif=  
 31 fen lan · wie es beginnt  
 32 ende han : ditz pûch von  
 33 Perne · Ob jr es welt hözen gerne :  
 34 Her<sup>2</sup> Diettrich der hat gefiget ·

da pat herr Diettrich für war  
 10050 Rudeger den guoten  
 den rainen wolgemuoten  
 Vnd auch alle Etzels man  
 durch seinen willen da zu bestan  
 daz sy rue phlegen  
 10055 vnd in gemache legen  
 vntz jn die müede entwiche  
 vnd auch daz man gestriche  
**U**on der müede die march  
 des gewerten jn die Recken starch  
 10060 Jr ward mit wunsche wol gephlen  
 da rüeten die streit müeden degen  
 vntz an den Achtzehenden tag  
 Wes herr Dietreich da phlag  
 das wil ich euch wissen lan  
 10065 Er besetzte Pern vnd Maylan  
 Muntigl vnd garte  
 da bewaint Er Alpharte  
**U**nd den getrewen Amlolt  
 Er wisset das wol Sy waren im holt  
 10070 Nu habt jr selb wol vernomen  
 wie es alles ist komen  
 vmb den Pernere  
 wie Er seiner swere  
 an Erenreichen gerach  
 10075 was wunder darumb geschach  
 was leüte darumb ward erslagen  
 als jr wol habt hören sagen  
**S**o wil ich euch auch wissen lan  
 wie es beginnt ende han  
 10080 ditz puoch von Perne  
 Ob jr es welt hören gerne  
 Herr Diettrich der hat gesiget

35  
36  
37  
38  
39  
40  
41  
42  
43  
44  
45  
46  
47  
48  
49  
50  
51  
52  
53  
54  
55  
56  
57  
58  
59  
60  
61  
62  
63  
64  
65  
66  
67  
68

Perne. Ob ir es wolt hören gerne:  
 Herz Dietrich der hat gesaget.  
 Erenreich vnder gelijet: als da  
 was vil billeich. da der herre  
 Dietreich: seiner laide ein we-  
 nig gerath. Was in schaden  
 darumb gesach:  
**D**as sol wir damit lassen  
 stahn. Pern und Marlan:  
 besetzt her Dietreich  
 zehant. vnd rannet damit  
 Römisch lant: gegen den Himen  
 fert er. vnd der Margram  
 Eudeger: da beualch er Pern  
 vnd Barte. dem krienen Gotg-  
 arte: Nu hat ein ende das  
 maire. Him für der Pernere:  
**I**n den Himen in  
 das land. poten gachtn  
 all zehant: Him ze  
 Egelburg das ist war. Sy  
 sagten Egelgare: liebe vnd  
 laide maire. wie es ergangen  
 war: beide schaden vnd frumb.  
 Nu ist es kumen an das drumb:  
 des priuches von Perne. Egel  
 hart gerne: das der Pernere.  
 an dem si ze ware:  
**I**n der zeit da das gesach  
 him mit man auch kumen  
 sach: den herren Dietr-  
 eiche. Egel der reiche: mit  
 sambt frau Helchen die gie.  
 da er die herren wol empfiere:  
 Egel den von Perne. da sahe  
 hart gerne: da ward fragen

35 Erenreich vnder geliget : als da  
 36 was vil bille ich · da der Herre  
 37 Dietreich : feiner laide ein we=  
 38 nig gerach · was im schaden  
 39 darumbe gefchach :  
 40 **D**aß fol wir damit laffñ  
 41 ftan · Pern vnd Mailan :  
 42 besetzt her Dietreich  
 43 zehant · vnd raumet damit  
 44 Romisch lant : gegen den Hünen  
 45 fert Er · vnd der Marggraue  
 46 Rudeger : da beualch er Pern  
 47 vnd Garte · dem küenen Eckh=  
 48 harte : Nu hat ein ende daß  
 49 märe · hinfür der Pernere :  
 50 **H**yn zu den Hünen in  
 51 das land · poten gachtñ  
 52 all ze hant : hin ze  
 53 Etzelnburg das ist war · Sÿ  
 54 sagten Etzeln gar : liebe vnd  
 55 laide mär · wie es ergangen  
 56 wär : baide schaden vnd frumb ·  
 57 Nu ist es kumen an das Drumb :  
 58 des puoches von Perne · Etzel  
 59 hart gerne : daz der Pernere ·  
 60 an dem fige wäre :  
 61 **I**N der zeit da das gefchach  
 62 hiemit man auch komeñ  
 63 fach : den Herren Dietr=  
 64 eiche · Etzel der reiche : mit=  
 65 sambt frau Helchen die gie ·  
 66 da Er die herren wol emphie :  
 67 Etzel den von Perne · da fahe  
 68 hart gerne : da ward fragen

Erenreich vnder geliget  
 als da was vil bille ich  
 10085 da der Herre Dietreich  
 seiner laide ein wenig gerach  
 was im schaden darumbe geschach  
**D**as sol wir damit lassen stan  
 Pern vnd Mailan  
 10090 besetzt her Dietreich zehant  
 vnd raumet damit Romisch lant  
 gegen den Hünen fert Er  
 vnd der Marggraue Rudeger  
 da beualch er Pern vnd Garte  
 10095 dem küenen Eckhharte  
 Nu hat ein ende das märe  
 hinfuor der Pernere  
**H**yn zu den Hünen in das land  
 poten gachten all ze hant  
 10100 hin ze Etzelnburg das ist war  
 Sy sagten Etzeln gar  
 liebe vnd laide mär  
 wie es ergangen wär  
 baide schaden vnd fruomb  
 10105 Nu ist es kumen an das Drumb  
 des puoches von Perne  
 Etzel hart gerne  
 daz der Pernere  
 an dem sige wäre  
 10110 **I**N der zeit da das geschach  
 hiemit man auch komen sach  
 den Herren Dietreiche  
 Etzel der reiche  
 mitsambt frau Helchen die gie  
 10115 da Er die herren wol emphie  
 Etzel den von Perne  
 da sahe hart gerne  
 da ward fragen nicht verlan

1 nicht verlan. Wie es umb  
 2 den streit were ergan:  
 3 **D**as sayete doher Diet-  
 4 treich. Er pat fraw  
 5 helegen die kunigin  
 6 rich: sein lieben becken ze kla-  
 7 gen. und alle die da waren er-  
 8 lagen: das bewanet sy vil  
 9 sere. Was tut in der rede mere:  
 10 sy klagete in ir mite. die ed-  
 11 len retten gite: Und wer auf  
 12 dem wal da versegied. hiemit  
 13 endet sich das lied:

1 nicht verlan · Wie es vmb  
 2 den freit were ergan :  
 3 **D**aß sagete do her Diet-  
 4 treich · Er pat Fraw  
 5 Helchen die kunigin  
 6 reich : feine lieben Recken ze kla-  
 7 gen · vnd alle die da waren er-  
 8 flagen : daß bewainet Sy vil  
 9 fere · was tût nu der rede mere :  
 10 Sy klagete in ir müte · die ed-  
 11 len recken güte : Vnd wer auf  
 12 dem wal da verschied · hiemit  
 13 endet sich daß lied :

da ward fragen nicht verlan  
 Wie es vmb den streit were ergan  
 10120 **D**as sagete do her Dietreich  
 Er pat Fraw Helchen die kunigin reich  
 seine lieben Recken ze klagen  
 vnd alle die da waren er slagen  
 das bewainet Sy vil sere  
 10125 was tuot nu der rede mere  
 Sy klagete in ir muote  
 die edlen recken guote  
 Vnd wer auf dem wal da verschied  
 hiemit endet sich das lied

